Diverse Zitate

18.04.2020

Weitere Zitate siehe auch in den Büchern:

- *Kompendium der Zitate für Unternehmer und Führungskräfte: Über 5000 Aphorismen für Reden und Texte im Management*, von Bert Forschelen, Springer Gabler, 1. Auflage 2017, 926 Seiten, ISBN 3658162481
- *Lebensweisheiten berühmter Philosophen: 4000 Zitate von Aristoteles bis Wittgenstein*, von Stefan Knischek, Humboldt, 8. Auflage 2009, 416 Seiten, ISBN 3869100052
- *Das grosse Handbuch der Zitate: 25.000 Aussprüche & Sprichwörter von der Antike bis zur Gegenwart*, von Hans-Horst Skupy, Bassermann, 2. Auflage 2013, 1136 Seiten, ISBN 3809431532
- http://www.archiv-swv.de/pdf-bank/AusgewaehlteZitateVonJerry.pdf
  https://deutschermensch.wordpress.com/category/interessant-und-nutzlich/zitate/

Allgemeines

SAFE-Einladung zum 2. Kongress von Einsiedeln:
Nullpunkt-, Raum-, Tachyonen-, Gravitations-, Orgon-, Äther-, kosmische oder Freie Energie. Viele Begriffe für das Gleiche. Überall vorhanden, aber wissenschaftlich noch nicht verstanden.

A

Aall Harris (1871-1957)
Norweger, in seinem 1917 erschienenen Buche: „Nordens Skjaebne“ (Das Schicksal des Nordens) über Woodrow Wilson, zitiert in: Géza Lukács: „Fort mit den Friedensverträgen von Versailles, Trianon, Neuilly, St. Germain, Sèvres“, Berlin 1922, S. 20

- Das einzige Bemerkenswerte an diesem Manne (von Woodrow Wilson) sei, dass seine Taten und Worte niemals übereinstimmten.

Abbey Edward (1927 – 1989)
amerikanischer Naturforscher, Philosoph und Schriftsteller

- Wenn du dich weigerst, ungerechte Steuern zu bezahlen, wird dein Eigentum konfisziert.
  Wenn du versuchst, dein Eigentum zu verteidigen, wirst du festgenommen.
  Wenn du dich der Festnahme widersetzt, wirst du niedergeknüppelt.
  Wenn du dich dagegen wehrst, wirst du erschossen.
  Diese Massnahmen sind bekannt als Rechtsstaatlichkeit.

Abaelardus Petrus, kurz Abaelard, latinisiert aus Pierre Abaillard (1079-1142)
Französischer Theologe, Philosoph und bedeutender Vertreter der Frühscholastik

- Es geschah mir nun also, daß ich mich zuerst daran machte, das Fundament selbst unseres Glaubens mit Hilfe der menschlichen Vernunft zu erklären. Zu diesem Zweck schrieb ich eine theologische Abhandlung 'über die göttliche Einheit und Dreiheit' für den Gebrauch meiner Schüler, die nach menschlichen und philosophischen Gründen verlangten, und nicht bloß Worte hören, sondern sich auch etwas dabei denken wollten. Sie meinten, es sei vergeblich, viele Worte zu machen, bei denen sich nichts denken lasse; man könne doch nichts glauben, was man nicht vorher [mit dem Verstand] begriffen habe; es sei lächerlich, wenn einer etwas predigen wolle, was weder er selbst noch seine Zuhörer mit dem Verstand fassen könnten; das seien die 'blinden Blindenleiter', von denen der Herr spreche.[1]

Acton Lord (John Emerich Edward Dalberg-Acton) (1834-1902)
English historian, philosopher, and politician

- Where you have a concentration of power in a few hands, all too frequently men with the mentality of gangsters get control. History has proven that. All power corrupts; absolute power corrupts absolutely.
  Wo Sie eine Konzentration der Kraft in einigen Händen haben, werden oft alle Männer mit der Mentalität von Gangstern kontrolliert. Die Geschichte hat das bewiesen. Alle Macht korrumpiert; absolute Macht korrumpiert unbedingt.

Adams John Quincy (1735-1826)
Einer der Gründerväter und der zweite Präsident der Vereinigten Staaten. Illuminat

- Ich werde keine Vorwürfe meiner Kinder dulden. Ich werde ihnen sagen, dass ich studieren und gearbeitet habe, um eine freie Verfassung einer Regierung für sie zu schaffen, unter der sie getrost sein sollen, und falls sie dies nicht schätzen als umfassendes Glück, als ihre Ruhe und als ihren Wohlstand, dann sind sie nicht meine Kinder, und es ist mir egal, was aus ihnen wird.
  I will not hear the reproaches of my children. I will tell them that I studied and labored to procure a free Constitution of Government fort them to solace them under, and if they do not prefer this to ample fortune, to ease to elegance, they are not my children and I care not what becomes of them.[2]
- Es gibt zwei Wege eine Nation zu erobern und zu versklaven – entweder durch das Schwert oder durch Schulden.
- Amerika wird bald in der Lage sein, sich auf dem Land gegen die ganze Menschheit zu verteidigen...[3]

Adams Samuel (1722-1803)
Amerikanischer Politiker, Mitgründer der Unabhängigkeit, Architekt der Verfassung, Führer des babylonischen Geheimbund *«Söhne der Freiheit»* (*Sons of Liberty*)

- It does not take a majority to prevail ... but rather an irate, tireless minority, keen on setting brush fires of freedom in the minds of men.
  Es bedarf keiner Mehrheit, um zu herrschen ... sondern eine wütende, unermüdliche Minderheit, die daran interessiert ist, Flächenbrand der Freiheit in den Köpfen der Menschen zu setzen.

Adenauer, Konrad (1876-1967)
1. Bundeskanzler Deutschlands

- Wir leben alle unter dem gleichen Himmel, aber wir haben nicht alle den gleichen Horizont.
- Was kümmert mich mein Geschwätz von gestern?

---

1 http://wengraf.bplaced.net/wp-content/uploads/2016/03/Die-Genese-der-europ%C3%A4ischen-Universit%C3%A4t.pdf

2 Coleman, Das Komitee der 300, 2010, Seite 222.

3 Deschner Karlheinz, *Der Moloch: Eine kritische Geschichte der USA*, Heyne Verlag, 2002, 373 Seiten, ISBN 3453078209, Seite 131. E-book: https://epdf.tips/der-moloch.html

- Man darf niemals “zu spät” sagen. Auch in der Politik ist es niemals zu spät. Es ist immer Zeit für einen Neuanfang.

Adler Alfred (1870-1937)
Österreichischer Arzt und Psychotherapeut, Bruder \

- Das Ergebnis individual- und massenpsychologischer Forschung lautet demnach: Das Streben nach persönlicher Macht ist ein verhängnisvolles Blendwerk und vergiftet das Zusammenleben der Menschen. Wer die menschliche Gemeinschaft will, muss dem Streben nach Gewalt über andere entsagen. Gewaltsame Durchsetzung leuchtet vielen als ein selbstverständlicher Gedanke ein. Wir wollen zugeben: Es scheint [Hervorhebung bei Alfred Adler] der einfachste Weg, alles, was gut ist und Glück verheißend oder auch nur, was im Sinne einer unaufhaltsamen Entwicklung liegt, mit den Mitteln der Macht zu erschaffen. Wo im Leben der Menschen oder der Menschheitsgeschichte ist ein solches Vorhaben schon gelungen? So weit wir sehen, überall weckt die Anwendung selbst sanfter Gewalt den Gegenwillen, selbst dort, wo sichtlich das Wohl des Niedergezwungenen bezweckt wird. [...] Wo Machtfragen ins Treffen kommen, stoßen sie, unbekümmert um die Vortrefflichkeit ihrer Absichten und Ziele, auf den Willen zur Macht des Einzelnen und wecken den Widerspruch.
- Es wird jedem einleuchten, daß jede Verstärkung des Strebens nach persönlicher Macht der Entfaltung des Gemeinschaftsgefühls Abbruch tut.
- Für seine Prinzipien kann man leichter kämpfen, als nach ihnen leben.
- So wie der Säugling in seinen Bewegungen das Gefühl der Unzulänglichkeit verrät, das unausgesetzte Streben nach Vervollkommnung und nach Lösung der Lebensanforderungen, so ist die Geschichte der Menschheit als die Geschichte des Minderwertigkeitsgefühls und seiner Lösungsversuche anzusehen.
- Das "Minderwertigkeitsgefühl" bedarf der "Kompensation" durch Hinwendung zur Gemeinschaft.
- "Überkompensation" des "Minderwertigkeitsgefühls" führt zu Ehrgeiz, Herrschsucht, Machtstreben. Oberstes Ziel ist das "Gemeinschaftsgefühl". Scheitert die "Kompensation", folgt Absinken in die Geisteskrankheit.
- Alle menschlichen Verfehlungen sind
  das Ergebnis eines Mangels an Liebe.
- Und da ein wahres Glück untrennbar verbunden ist mit dem Gefühl des Gebens, so ist es klar, daß der Mitmensch dem Glück viel näher steht als der isoliert nach Überlegenheit strebende Mensch.
- Die größte Gefahr im Leben ist,
  daß man zu vorsichtig wird.
- Frag nicht, was das Leben dir gibt, frag, was du gibst.
- Die Gottesvorstellung der Menschen ist ihr ideal verwirklichtes Streben nach Vollkommenheit.
- Überempfindlichkeit ist Ausdruck eines Minderwertigkeitsgefühls.
- Je größer das erlebte Gefühl der Unterlegenheit eines Menschen ist, desto größer ist die Heftigkeit, zu erobern, und desto gewaltsamer ist die emotionale Unruhe.
- Von den dichterischen Kunstwerken, die uns Führer waren zu den Erkenntnissen der Individualpsychologie, ragen als Gipfel hervor: Märchen, die Bibel, Shakespeare und Goethe.
- Der neurotische Charakter ist unfähig, sich der Wirklichkeit anzupassen, denn er arbeitet auf ein unerfüllbares Ideal hin [...].
- Alle seelischen Vorgänge laufen von vornherein auf ein Ziel der Erhöhung der Persönlichkeit los.
- Die Beziehungen der Liebe gestalten sich nicht plötzlich, sondern zeigen eine lange Vorbereitung. Die erotische Bindung ist zwischen den Menschen immer vorhanden, es bedarf aber gewisser Bedingungen, um sie als Liebe fühlbar und sichtbar zu machen.
- Neurose und Psychose sind die Ausdrucksformen entmutigter Menschen.

- Die psychologische Analyse des Nervösen ergibt stets die Anwesenheit der Entwertungstendenz, die sich summarisch gegen alle richtet.
- Wer überwindet, der gewinnt! Nur müssen wir trachten, den Kindern das Material mitzugeben, daß sie überwinden können. Wir müssen ihnen Mut geben, das ist der wichtigste Gesichtspunkt in der Erziehung. Ein Kind, das die Hoffnung verliert, ist das Gefährlichste. Es gibt viele schwierige Situationen im Kinderleben, aber nie darf es die Hoffnung verlieren.
- Das sind die schwer erziehbaren Kinder, deren Weltanschauung ist:
  Mein Wille geschehe.
- Es gibt im Leben und in der Entwicklung des Menschen nichts, was mit solcher Heimlichkeit ins Werk gesetzt wird, wie die Errichtung des Persönlichkeitsideals.
- Das menschliche Seelenleben ist kein Sein, sondern ein Werden.
- Es gibt in unserem Leben keine Frage, die nicht die Entwicklung des Gemeinschaftsgefühles erfordern würde.
- Soweit wir die Geschichte der Menschheit verfolgen können, ist niemals die Spur eines einzelnen Lebenden zu finden. Immer hat es das Gesetz der Allgemeinheit gegeben.
- Es gibt Menschen, die sehr viel wissen, die aber nicht begreiflich machen können. Diejenigen haben es leichter, die Kontakt zu Menschen haben, weil sie das im täglichen Verkehr gelernt haben.
- Menschsein heißt, ein Minderwertigkeitsgefühl zu besitzen,
  das ständig nach seiner Überwindung drängt.

Adorno-Wiesengrund Theodor W. (1903-1969)
deutscher Philosoph, Soziologe, Musiktheoretiker und Komponist, Vertreter der Frankfurter Schule
Er hatte mit dem Bewusstsein von Kindern mittels musikalischen Ausdrucks gespielt, genau nach Anweisung von Platon. Bekannt als „Karl Marx der Musik", hatte er seine theoretische Methode, Musik zu komponieren, von Alban Berg (1885-1935)[4], dem „musikalischen Radikalen", übernommen, der die Tonalität zeitgenössischer, traditioneller Musikklänge in Frage stellte. Adorno sagte, er befände sich auf einer „höheren Bewusstseinsebene", und jede Musik, die er komponiere, sei schockierend und schwierig zu verstehen (zumindest für die Menschen, die nicht auf seiner angeblich „höheren Bewusstseinsebene" sind). Adorno nannte seinen Sound „Corrosive Unacceptability", das heisst sein Klangbild hatte eine „Korrosive Unakzeptiertheit". Er adoptierte das von den Musikern des Dionysiuskultes benutzte 12-(a)tonale System und schuf damit eine „Neue Form" und einen „Neuen Sound". Er betonte oft, dass nur durch die „korrosive Unakzeptiertheit zu den kommerziell-definierten Sensibilitäten der Mittelklasse die neue Kunst darauf hoffen könnte, die dominanten kulturellen Annahmen in Frage zu stellen. (Coleman, Das Komitee der 300, Seite 97-98)

- Ich fürchte mich nicht vor der Rückkehr der Faschisten in der Maske der Faschisten, sondern vor der Rückkehr der Faschisten in der Maske der Demokraten.
- Es gibt kein richtiges Leben im falschen!
- Wer sich nicht wehrt, lebt verkehrt!
- Furchtbares hat die Menschheit sich antun müssen, bis das Selbst, der identische, zweckgerichtete, männliche Charakter des Menschen geschaffen war, und etwas davon wird noch in jeder Kindheit wiederholt.
  In Dialektik der Aufklärung
- Ich habe nichts gegen die Rache als solche, wenn man auch nicht deren Exekutor sein möchte - nur gegen deren Rationalisierung als Recht und Gesetz. Also: möchten die Horst Güntherchen in ihrem Blut sich wälzen und

[4] Österreichischer Komponist der Wiener Schule (gelegentlich auch *Zweite Wiener Schule* oder *Neue Wiener Schule* oder *Wiener atonale Schule* genannt), an der die Zwölftontechnik entwickelt wurde. Diese Schule übte massgeblichen Einfluss auf die Entwicklung der Neuen Musik aus.

die Inges den polnischen Bordellen überwiesen werden, mit Vorzugsscheinen für Juden.
In Briefe an die Eltern" 1939 bis 1951[5]

- Alles ist eingetreten, was man sich jahrelang gewünscht hat, das Land vermüllt, Millionen von Hansjürgens und Utes tot (1. Mai 1945). In Briefe an die Eltern" 1939 bis 1951[5]
- Alle Theorie und alle Geschichte, die einmal im Namen der Selbstbefreiung des Menschen von den Fesseln der Natur begonnen habe, sei in eine totale Herrschaft gemündet.
- Theorien sind von Herrschaftsinteressen bestimmt und durchsetzt.
- „Wenn Religion nur noch gebraucht wird als etwas, 'woran man sich halten kann', so vermag diesem Bedürfnis alles zu genügen, was dem Individuum absolute Autorität bietet, wie …" – dreimal darf man raten – „der faschistische Staat" natürlich.
- Seine (Freuds) Theorie liefert einen wichtigen Beitrag zur Beantwortung der Frage, wie es möglich ist, dass die in einer Gesellschaft herrschende Gewalt tatsächlich so wirkungsvoll ist, wie uns das die Geschichte zeigt. Die äussere, in den jeweils für eine Gesellschaft massgebenden Autoritäten verkörperte Gewalt und Macht ist ein unerlässlicher Bestandteil für das Zustandekommen der Fügsamkeit und Unterwerfung der Masse unter diese Autorität. Andererseits aber ist es klar, dass dieser äussere Zwang nicht nur als solcher direkt wirkt, sondern dass, wenn sich die Masse den Anforderungen und Verboten der Autoritäten fügt, dies nicht nur aus Angst vor der physischen Gewalt und den physischen Zwangsmitteln geschieht. Gewiss kann auch dieser Fall ausnahmsweise und vorübergehend eintreten. Eine Fügsamkeit, die nur auf der Angst vor realen Zwangsmitteln beruhte, würde einen Apparat erfordern, dessen Grösse auf die Dauer zu kostspielig wäre, sie würde die Qualität der Arbeitsleistung der nur aus äusserer Furcht Gehorchenden in einer Weise lähmen, die für die Produktion in der modernen Gesellschaft zumindest unerträglich ist, und sie würde ausserdem eine Labilität und Unruhe der gesellschaftlichen Verhältnisse schaffen, die ebenfalls mit den Anforderungen der Produktion auf die Dauer unvereinbar wäre. Es ergibt sich, dass, wenn die äussere Gewalt die Gefügigkeit der Masse bedingt, sie doch in der Seele des Einzelnen ihre Qualität verändern muss. Die hierbei entstehende Schwierigkeit wird teilweise durch die Über-Ich-Bildung gelöst. Durch das Über-Ich wird die äussere Gewalt transformiert und zwar, indem sie aus einer äusseren in eine innere Gewalt verwandelt wird. Die Autoritäten als die Vertreter der äusseren Gewalt werden verinnerlicht, und das Individuum handelt ihren Geboten und Verboten entsprechend nun nicht mehr allein aus Furcht vor äusseren Strafen, sondern aus Furcht vor der psychischen Instanz, die es in sich selbst aufgerichtet hat. Adorno, Fromm, Horkheimer; Autorität und Familie, Band 1, Seite 83 f.[6]
- … so lässt sich doch die Handlungsweise der Menschen in einem gegebenen Zeitpunkt nicht allein durch ökonomische Vorgänge erklären, die sich im unmittelbar vorhergehenden Augenblick abgespielt haben. Vielmehr reagieren die einzelnen Gruppen jeweils auf Grund des typischen Charakters ihrer Mitglieder, der sich ebenso sehr im Zusammenhang mit der früheren wie mit der gegenwärtigen gesellschaftlichen Entwicklung gebildet hat. Dieser Charakter geht aus der Einwirkung der gesamten gesellschaftlichen Einrichtungen hervor, die für jede soziale Schicht in eigentümlicher Weise funktionieren. … Zum Verständnis des Problems, warum eine Gesellschaft in einer bestimmten Weise funktioniert, warum sie zusammenhält oder in Auflösung begriffen ist, gehört daher die Erkenntnis der jeweiligen psychischen Verfassung der Menschen in den verschiedenen sozialen Gruppen, das Wissen darum, wie sich ihr Charakter im Zusammenhang mit allen kulturellen Bildungsmächten der Zeit gestaltet hat. Adorno, Fromm, Horkheimer; Autorität und Familie, Band 1, 9 f.[6]
- In der autoritären Gesellschaft wird der sadomasochistische Charakter durch die ökonomische Struktur erzeugt, welche die autoritäre Hierarchie notwendig macht. Wie in der bürgerlichen Gesellschaft überhaupt, so ist auch im autoritären Staat das Leben des Einzelnen umso mehr, je tiefer er in der Hierarchie steht, dem Zufall preisgegeben. Die relative Undurchschaubarkeit des gesellschaftlichen und damit des individuellen Lebens schafft eine schier hoffnungslose Abhängigkeit, an die sich das Individuum anpasst, indem es eine sadomaso-

---

[5] Frankfurter Allgemeine Zeitung vom 18.08.2003: *Die vielen Hansjürgens und Utes.* http://www.faz.net/aktuell/feuilleton/buecher/rezensionen/sachbuch/die-vielen-hansjuergens-und-utes-1119685.html

[6] http://www.sozialistischegruppe.de/thesen/Kritische-Theorie.pdf

chistische Charakterstruktur entwickelt.

Adorno, Fromm, Horkheimer; Autorität und Familie, Band 1, Seite 118[6]

- Faschismus muss, um als politische Bewegung erfolgreich zu sein, eine Massenbasis haben. Er muss nicht nur die angstvolle Unterwerfung, sondern auch die aktive Kooperation der grossen Mehrheit des Volkes sichern. Da er durch seine blosse Natur Wenige auf Kosten der Mehrheit begünstigt, kann er nicht gut verkünden, die Situation der Mehrheit ihren wirklichen Interessen entsprechend verbessern zu wollen. Er muss deshalb in erster Linie an emotionale Bedürfnisse - oft die primitivsten und irrationalsten Wünsche und Ängste appellieren und nicht an das rationale Selbstinteresse. Studien zum autoritären Charakter, Seite 13[6]

- ...die - zum grossen Teil unbewusste - Feindschaft, im Individuum verursacht durch Triebverzicht und Repression, und sozial von seinem eigentlichen Objekt abgelenkt, braucht ein Ersatzobjekt; dadurch gewinnt sie für das Subjekt einen realistischen Aspekt, das, wie die Dinge liegen, radikaleren Äusserungen des mangelnden Kontaktes mit der Realität, d.h. einer Psychose ausweichen muss... Alle diese Bedingungen werden in hohem Masse von dem Phänomen ‚Jude' erfüllt. Das heisst nicht, dass Juden sich unbedingt Hass zuziehen müssen, oder dass eine unabwendbare historische Notwendigkeit sie eher als andere das ideale Angriffsziel sozialer Aggressivität sein lässt. Es genügt, dass sie diese Funktion im psychischen Haushalt vieler Individuen erfüllen können. ... Antisemitismus als ein Mittel, sich in einer kalten, entfremdeten und weithin unverständlichen Welt zu ‚orientieren'. Autorität und Familie, Band 2, Seite 211 f.[6]

- Identität ist die Urform der Ideologie. Dialektik der Aufklärung, Seite 51[6]

- Je mehr die Denkmaschinerie das Seiende sich unterwirft, um so blinder bescheidet sie sich bei dessen Reproduktion. Damit schlägt Aufklärung in die Mythologie zurück, der sie nie zu entrinnen wusste.

  Dialektik der Aufklärung, Seite 33

- [...] der Begriff [ist] das ideelle Werkzeug, das in die Stelle an allen Dingen passt, wo man sie packen kann.

  Dialektik der Aufklärung, Seite 46

- Die aufgeklärte Selbstbeherrschung, mit der die angepassten Juden die peinlichen Erinnerungsmale der Beherrschung durch andere, gleichsam die zweite Beschneidung, an sich überwanden, hat sie aus ihrer eigenen, verwitterten Gemeinschaft vorbehaltlos zum neuzeitlichen Bürgertum geführt, das schon unaufhaltsam zum Rückfall in die bare Unterdrückung, zu seiner Reorganisation als hundertprozentige Rasse vorwärts schritt.

  Dialektik der Aufklärung, Seite 178

- Rasse ist nicht, wie die Völkischen es wollen, unmittelbar das naturhaft Besondere. Vielmehr ist sie die Reduktion aufs Naturhafte, auf blosse Gewalt, die verstockte Partikularität, die im Bestehenden gerade das Allgemeine ist. Rasse heute ist die Selbstbehauptung des bürgerlichen Individuums, integriert im barbarischen Kollektiv. Die Harmonie der Gesellschaft, zu der die liberalen Juden sich bekannten, mussten sie zuletzt als die der Volksgemeinschaft an sich selbst erfahren. Dialektik der Aufklärung, Seite 178

- Dass die Demonstration seiner ökonomischen Vergeblichkeit die Anziehungskraft des völkischen Heilmittels eher steigert als mildert, weist auf seine wahre Natur: es hilft nicht den Menschen, sondern ihrem Drang nach Vernichtung. Der eigentliche Gewinn, auf den der Volksgenosse rechnet, ist die Sanktionierung seiner Wut durchs Kollektiv. [...]. Gegen das Argument mangelnder Rentabilität hat sich der Antisemitismus immun gezeigt. Für das Volk ist er ein Luxus. Dialektik der Aufklärung, Seite 179

- Der Bankier [als Stereotyp ‚des' Juden] wie der Intellektuelle, Geld und Geist, die Exponenten der Zirkulation, sind das verleugnete Wunschbild der durch Herrschaft Verstümmelten, dessen die Herrschaft sich zu ihrer eigenen Verewigung bedient. Dialektik der Aufklärung, Seite 181

- Die jüdische Religion duldet kein Wort, das der Verzweiflung alles Sterblichen Trost gewährte.

  Dialektik der Aufklärung, Seite 30

- Die Gesellschaft setzt die drohende Natur fort als den dauernden, organisierten Zwang, der, in den Individuen als konsequente Selbsterhaltung sich reproduzierend, auf die Natur zurückschlägt als gesellschaftliche Herrschaft über die Natur. Dialektik der Aufklärung, Seite 190

- Reziproke Kritik von Allgemeinem und Besonderem, identifizierende Akte, die darüber urteilen, ob der Begriff dem Befassten Gerechtigkeit widerfahren lässt, und ob das Besondere seinen Begriff auch erfüllt, sind das Medium des Denkens der Nichtidentität von Besonderem und Begriff. Dialektik der Aufklärung, Seite 149[6]
- Was die Menschen von der Natur lernen wollen, ist sie anzuwenden, um sie ... vollends zu beherrschen.
  Adorno, Fromm, Horkheimer; Autorität und Familie, Band 1, Seite 10[6]
- Die Natur wird heute mehr denn je als ein blosses Werkzeug des Menschen aufgefasst.
  Adorno, Fromm, Horkheimer; Autorität und Familie, Band 1, Seite 212[6]
- Die Dinge verhärten sich als Bruchstücke dessen, was unterjocht wird, seine Errettung meint die Liebe zu den Dingen. Dialektik der Aufklärung, Seite 191[6]
- Aufgabe von Kunst heute ist es, Chaos in die Ordnung zu bringen.[7]
- Der weibliche Charakter und das Ideal der Weiblichkeit, nach dem er modelliert ist, sind Produkte der männlichen Gesellschaft.
- Ein Deutscher ist ein Mensch, der keine Lüge aussprechen kann, ohne sie selbst zu glauben.
- Erster und einziger Grundsatz der Sexualethik: der Ankläger hat immer unrecht.
- Jedes Kunstwerk ist eine abgedungene Untat.
- Kunst ist die gesellschaftliche Antithesis zu Gesellschaft, nicht unmittelbar aus dieser zu deduzieren.
- Kunst ist Magie, befreit von der Lüge, Wahrheit zu sein.
  Minima Moralia. Frankfurt a. M.: Suhrkamp, 22. Auflage 1994, ISBN 3-518-01236-3, Seite 298.
- Kunst ist nicht, wie der Idealismus glauben machen wollte, Natur, aber will einlösen, was Natur verspricht.
- Kunst ist Schein dessen, woran der Tod nicht heranreicht.
- Kunst ist, emphatisch, Erkenntnis, aber nicht die von Objekten.
- Kunst und Philosophie konvergieren in deren Wahrheitsgehalt.
- Nur der liebt, der die Kraft hat, an der Liebe festzuhalten.
- Okkultismus ist die Metaphysik der dummen Kerle.
- Philosophie zeichnet sich dadurch aus, dass sie die Widersprüchlichkeit des Menschen uneingeschränkt zur Darstellung bringt.
- Der Verfall des Schenkens spiegelt sich in der peinlichen Erfindung der Geschenkartikel, die bereits darauf angelegt sind, dass man nicht weiss, was man schenken soll, weil man es eigentlich gar nicht will. Diese Waren sind beziehungslos wie ihre Käufer.[8]
- Kunst will das, was noch nicht war, doch alles, was sie ist, war schon."
- Es gibt kein richtiges Leben im falschen.
- Die rastlose Selbstzerstörung der Aufklärung zwingt das Denken dazu, sich auch die letzte Arglosigkeit gegenüber den Gewohnheiten und Richtungen des Zeitgeistes zu verbieten.
- Die Berufung auf Wissenschaft, auf ihre Spielregeln, auf die Alleingültigkeit der Methoden, zu denen sie sich entwickelte, ist zur Kontrollinstanz geworden, die den freien, ungegängelten, nicht schon dressierten Gedanken ahndet und vom Geist nichts duldet als das methodologisch Approbierte. Wissenschaft, das Medium von Autonomie, ist in einen Apparat der Heteronomie ausgeartet.
- Die Glorifizierung der prächtigen underdogs läuft auf die des prächtigen Systems heraus, das sie dazu macht.

---

7 https://www.zitate.eu/author/adorno-theodor-w

8 https://beruhmte-zitate.de/autoren/theodor-w-adorno/

- Der Mechanismus der Reproduktion des Lebens, seiner Beherrschung und seiner Vernichtung ist unmittelbar der gleiche, und demgemäss werden Industrie, Staat und Reklame fusioniert.
  Minima Moralia. Frankfurt a. M.: Suhrkamp, 22. Auflage 1994, ISBN 3-518-01236-3, Seite 62
- Aufgearbeitet wäre die Vergangenheit erst dann, wenn die Ursachen des Vergangenen beseitigt wären. Nur weil die Ursachen fortbestehen, ward sein Bann bis heute nicht gebrochen.
- Bei vielen Menschen ist es bereits eine Unverschämtheit, wenn sie Ich sagen.
- Der Bürger aber ist tolerant. Seine Liebe zu den Leuten, wie sie sind, entspringt dem Hass gegen den richtigen Menschen.
- Aus jedem Besuch des Kinos, komme ich bei aller Wachsamkeit dümmer und schlechter heraus.
- Kritik an Ontologie will auf keine andere Ontologie hinaus, auch auf keine des Nichtontologischen. Sie setzte sonst ein anderes als das schlechthin Erste; diesmal nicht die absolute Identität, Sein, den Begriff, sondern das Nichtidentische, Seiende, die Faktizität. Damit hypostasierte sie den Begriff des Nichtidentischen und handelte dem zuwider, was er meint.
- Jeder Versuch, den Naturzwang zu brechen, indem Natur gebrochen wird, gerät nur umso tiefer in den Naturzwang hinein. So ist die Bahn der europäischen Zivilisation verlaufen. Die Abstraktion, das Werkzeug der Aufklärung, verhält sich zu ihren Objekten wie das Schicksal, dessen Begriff sie ausmerzt: als Liquidation. Unter der nivellierenden Herrschaft des Abstrakten, die alles in der Natur zum Wiederholbaren macht, und der Industrie, für die sie es zurichtet, wurden schliesslich die Befreiten selbst zu jenem »Trupp«, den Hegel als das Resultat der Aufklärung bezeichnet hat. Die Distanz des Subjekts zum Objekt, Voraussetzung der Abstraktion, gründet in der Distanz zur Sache, die der Herr durch den Beherrschten gewinnt.[9]
- Die Lehre der Gleichheit von Aktion und Reaktion behauptete die Macht der Wiederholung übers Dasein, lange nachdem die Menschen der Illusion sich entäussert hatten, durch Wiederholung mit dem wiederholten Dasein sich zu identifizieren und so seiner Macht sich zu entziehen. Je weiter aber die magische Illusion entschwindet, um so unerbittlicher hält Wiederholung unter dem Titel Gesetzlichkeit den Menschen in jenem Kreislauf fest, durch dessen Vergegenständlichung im Naturgesetz er sich als freies Subjekt gesichert wähnt. Das Prinzip der Immanenz, der Erklärung jeden Geschehens als Wiederholung, das die Aufklärung wider die mythische Einbildungskraft vertritt, ist das des Mythos selber. Die trockene Weisheit, die nichts Neues unter der Sonne gelten lässt, weil die Steine des sinnlosen Spiels ausgespielt, die grossen Gedanken alle schon gedacht, die möglichen Entdeckungen vorweg konstruierbar, die Menschen auf Selbsterhaltung durch Anpassung festgelegt seien - diese trockene Weisheit reproduziert bloss die phantastische, die sie verwirft; die Sanktion des Schicksals, das durch Vergeltung unablässig wieder herstellt, was je schon war. Was anders wäre, wird gleichgemacht.[10]
- Adornos Beziehung zur Aufklärung ist so ambivalent wie jene zur Wissenschaft. Anfang der Dreissiger Jahre, als er noch an den Klassenkampf glaubt, zitiert ein Institutsprotokoll ihn mit dem Diktum:
  Angriff auf die Wissenschaft zusammen mit den Ungebildeten, Verteidigung der Wissenschaft gegen die Gebildeten unter ihren Verächtern.[11]
- „Im Prozess der Aufklärung", schreiben Horkheimer und Adorno, verfalle
  „mit unausweichlicher Notwendigkeit immer wieder jene bestimmte theoretische Ansicht der vernichtenden Kritik, nur ein Glaube zu sein, bis noch die Begriffe des Geistes, der Wahrheit, ja der Aufklärung zum animistischen Zauber geworden sind."[12]
- „Denken, das wie das Platonische"- so Adorno –
  „sein Absolutes an der Erinnerung hat, erwartet sich eigentlich nichts mehr. Das Lob des Unveränderlichen

---

9 Horkheimer Max und Adorno Theodor W., Dialektik der Aufklärung. Philosophische Fragmente, Erstausgabe 1944, 16. Auflage 1988, 288 Seiten, ISBN 9783596274048, Seite 19.

10 Theodor W. Adorno, *Dialektik der Aufklärung*, Fischer 2002 Seite 18

11 Brunkhorst Hauke, Über die Gegenwärtige Bedeutung der Philosophie Theodor W. Adornos http://www.iwk.ac.at/wp-content/uploads/2014/06/Mitteilungen_1999_4_adorno.pdf

12 Brunkhorst Hauke, Über die Gegenwärtige Bedeutung der Philosophie Theodor W. Adornos http://www.iwk.ac.at/wp-content/uploads/2014/06/Mitteilungen_1999_4_adorno.pdf

suggeriert, dass nichts anders sein soll, als es von je schon war. Ein Tabu ergeht über die Zukunft. ... Neues wird filtriert; es gilt bloss als ‚Material', als Kontingent, als Störenfried gleichsam.[13]

- What can oppose the decline of the west is not a resurrected culture but the utopia that is silently contained in the image of its decline.
  Was sich dem Niedergang des Westens widersetzen kann, ist keine auferstandene Kultur, sondern die Utopie, die stillschweigend im Bild ihres Niedergangs enthalten ist.
- Die Irrationalität der bürgerlichen Gesellschaft in ihrer Spätphase ist widerspenstig dagegen, sich begreifen zu lassen; das waren noch gute Zeiten, als eine Kritik der politischen Ökonomie dieser Gesellschaft geschrieben werden konnte, die sie bei ihrer eigenen ratio nahm. Denn sie hat diese mittlerweile zum alten Eisen geworfen und virtuell durch unmittelbare Verfügung ersetzt.[14]

Aesop (um 620-um 550 v.u.Z.)
griechischer Fabeldichter

- Jede Ausrede genügt einem Tyrannen.
- Gott rührte den Lehm, aus dem er den Menschen schuf, nicht mit Wasser an, sondern mit Tränen.

Agnelli Giovanni (1921-2003)
Italienischer Industrieller und geschäftsführender Gesellschafter von Fiat, Bilderberger

- Die europäische Integration ist unser Ziel, und wo die Politiker versagten, werden wir Industriellen erfolgreich sein.

Aischylos (525-456 v.u.Z.)
griechischer Dichter

- Die sich Reichtum unerwartet ernteten, sind ihren Sklaven immer hart.
- Die Göttin Zwietracht fordert stets das letzte Wort.
- Bei mancher Botschaft nützt ein ungesagtes Wort!
- Den neuen Nachbarn muß bewähren erst die Zeit.
- Es ist nicht der Eid, der den Mann glaubhaft macht, sondern es ist der Mann, der den Eid glaubhaft macht.
- Wenn du daheim bleibst, richte nicht mit dem, der kämpft!
- Es ist Menschenbrauch, den umzubringen, den man fallen sieht.
-

Ajalon Ami (1945-)
Israelischer Politiker, Friedensaktivist und Mitglied der Knesset. Er war Admiral und Oberbefehlshaber der israelischen Marine sowie von Februar 1996 bis Mai 2000 Chef des israelischen Inlandsgeheimdienstes Schin Bet.

- Was man von aussen sieht, ist, wie wir zwei separate, völlig unterschiedliche Kriege führen. Der erste ist tatsächlich ein gerechter Krieg, ein Krieg zur Errichtung Israels innerhalb der 1967er-Grenzen, die auf internationalen Resolutionen beruhen. (...) Wir führen einen zweiten Krieg fort, einen Krieg zur Ausdehnung unserer Grenze nach Osten, um mehr Siedlungen zu bauen und um die Gründung eines palästinensischen Staates nebenan zu verhindern. Dieser zweite Krieg ist kein gerechter Krieg. Er spricht den Palästinensern das Recht zur Selbstbestimmung ab, das durch die internationale Gemeinschaft anerkannt wurde. (...) Dieser zweite Krieg zur

13 Brunkhorst Hauke, Über die Gegenwärtige Bedeutung der Philosophie Theodor W. Adornos http://www.iwk.ac.at/wp-content/uploads/2014/06/Mitteilungen_1999_4_adorno.pdf

14 Theodor W. Adorno, GS 11: 284

Ausdehnung unserer Grenzen wird Israel noch weiter isolieren und den Antisemitismus in der Welt fördern. Aber das Wichtigste, das Gefährlichste (daran) ist, dass dieser Krieg das Ende jenes Israels sein wird, das die Gründerväter des Zionismus im Sinne hatten. Ich bin hier, um euch zu sagen, dass die Frage, in welchen Krieg wir unsere jungen Männer schicken, die israelische Gesellschaft auseinanderbrechen lässt. (…) Ihr seht diese Realität. Wir in Israel weigern uns, das zu sehen. Wir können es nicht sehen.[15]

Aldrich Winthrop Williams (1885-1974)
Amerikanischer Banker und Finanzier, Spross einer prominenten politischen Familie und US-Botschafter im Vereinigten Königreich.

- 1939: Die Engländer werden im Laufe des Jahres mit polnischen Mitteln eine Lage herbeiführen, die Hitler zwinge zu den Waffen zu greifen. Auf diese Weise wird ihm der Schwarze Peter des Angreifers und Initiators eines Krieges zugeschoben werden.

Alexander der Grosse (356-323 v.u.Z.)
König von Makedonien und Hegemon des Korinthischen Bundes

- Wer nicht den Mut hat, Grosses zu denken, wird nur Kleines erreichen.

Aligierhi Dante (1265-1321)
Italienischer Dichter und Philosoph

- Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt. Der andere packt sie kräftig an – und handelt.

Alinsky Saul David (1909-1972)
US-amerikanischer Bürgerrechtler, Wegbereiter des Community Organizing und Gründer der Industrial Areas Foundation

- There are eight levels of control that must be obtained before you are able to create a social state. The first is the most important:
  1. Healthcare
  2. Poverty
  3. Debt
  4. Gun Control
  5. Welfare
  6. Education
  7. Religion
  8. Class Warfare

Allais Maurice Félix Charles (1911-2010)
Französischer Ingenieur und Wirtschaftswissenschaftler, Nobelpreisträger

- Die grösste Mystifizierung in der Geschichte der Wissenschaft: Die Relativitätstheorie.

Althusser Louis (1918-1990)
Französischer Philosoph und einflussreicher marxistischer Theoretiker

[15] RT 11.11.2019: *Israelischer Geheimdienstchef: Israels ungerechte Kriege befeuern Antisemitismus*
Rede vom 26.10.2019 in Washington D. C. vor der jüdischen Organisation "J Street"
https://deutsch.rt.com/international/94424-ex-israelischer-geheimdienstchef-israels-ungerechte/
J Street National Conference – Opening Session, 26.10.2019, https://www.youtube.com/watch?v=rvXsugfPE54

- Die Reproduktion der Arbeitskraft lässt also deutlich in Erscheinung treten, dass ihre conditio sine qua non nicht nur in der Reproduktion ihrer "Qualifikation" besteht, sondern auch in der Reproduktion ihrer Unterwerfung unter die herrschende Ideologie oder auch der "Praxis" dieser Ideologie.[16]

Altmaier Peter
Bundeswirtschaftsminister

- Ich kann mich erinnern, als Sie damals, ich war Kanzleramtsminister, in der NSA-Affäre dauernd untersucht haben, wie unzuverlässig und unvertrauenswürdig denn staatliche Stellen in den USA sind. Da haben wir auch keinen Boykott verhängt. Auch die USA verlangen von ihren Firmen, dass sie bestimmte Informationen, die zur Terrorismusbekämpfung nötig sind, dann mitteilen. Ich bin entschieden der Auffassung, dass wir mit China und Huawei beiderseitig sicherstellen müssen, dass es keinen Zugang zu deutschen Daten gibt.[17]

Amato Claudio
Italienischer Spitzenpolitiker und Verfassungsrichter, Vizepräsident des EU-Verfassungskonvents

- They [EU leaders] decided that the document should be unreadable. If it is unreadable, it is not constitutional, that was the sort of perception". (…) Where they got this perception from is a mystery to me. In order to make our citizens happy, to produce a document that they will never understand! (…) But, there is some truth [in it]. Because if this is the kind of document that the IGC [intergovernmental conference] will produce, any Prime Minister – imagine the UK Prime Minister – can go to the Commons and say 'look, you see, it's absolutely unreadable, it's the typical Brussels treaty, nothing new, no need for a referendum. (… Should you succeed in understanding it at first sight there might be some reason for a referendum, because it would mean that there is something new.
  Sie (die EU-Führer) beschlossen., dass das Dokument unlesbar sein sollte. Die Wahrnehmung dabei war folgende: Wenn es nicht lesbar ist, entspricht es keinem Verfassungstext. (…) Wenn es ein Text ist, den eine Regierungskonferenz produziert, kann jeder Regierungschef (…) in sein Parlament gehen und sagen: 'Schaut her, das ist absolut unleserlich. Das ist ein typischer Brüsseler Vertrag, nichts Neues, nichts wofür man eine Volksabstimmung bräuchte'. (…) Denn wenn sie auf das erste Hinschauen etwas verstehen würden, könnte es einen Grund für ein Referendum geben. Es würde bedeuten, das etwas Neues dran ist.

Amato Giuliano (1938-)
Italienischer Politiker. Er war von 1992 bis 1993 sowie von 2000 bis 2001 italienischer Ministerpräsident. In der Regierung Prodi amtierte er als Innenminister. Seit 2013 ist er Richter des italienischen Verfassungsgerichtshofes

- In Europe one needs to act 'as if' – as if what was wanted was little, in order to obtain much, as if States were to remain sovereign to convince them to concede sovereignty … The Commission in Brussels, for example, should act as if it were a technical instrument, in order to be able to be treated as a government. And so on by disguise and subterfuge.
  In Europa muss man immer agieren 'als ob'- Um Grosses zu erhalten, muss man so tun, als wollte man nur wenig haben. Um die Staaten zu überreden, Souveränität abzugeben, muss man den Anschein erwecken, als würden sie souverän bleiben (…) Um wie eine Regierung behandelt zu werden, wird, sollte beispielsweise die Brüsseler Kommission agieren, als wäre sie (nur) ein technisches Instrument. Und so weiter und so fort mit Verstellung und Täuschung.

Ampthill Arthur Oliver Villiers Russell, 2. Baron (1869-1932)
Englischer Adliger und Diplomat, Gründungsmitglied des Internationalen Olympischen Komitees, Pro-Grossmeister

16 Althusser Louis, Ideologie und ideologische Staatsapparate, 1. Halbband, VSA 2010, Seite 43.
17 In der *ARD*-Sendung Anne Will vom 24.11.2019

- Sie können uns in der Theorie (!) leiten; wir auf unserer Seite haben die Praxis (!), die sich weiter über die ganze Welt ausgedehnt hat und die anderen Rassen und Religionen umfasst, [18]

Anaxagoras (499-428 v.u.Z.)
Griechischer Naturphilosoph aus Klazomenai, Freund des Perikles

- Die sichtbaren Dinge bilden die Grundlage der Erkenntnis des Unsichtbaren.
- Infolge der Schwäche unserer Sinne sind wir nicht imstande, die Wahrheit zu erkennen.
- Der Mann schämt sich, zu lieben. Die Frau hinwieder schämt sich, nicht geliebt zu werden.
- Die Natur kennt keine Vernichtung, nur Metamorphose.
- Alle Dinge waren ursprünglich gleich. Dann kam der Verstand und trennte eins vom andern.
- Jeder Geist ist von gleicher Art, der grössere wie der kleinere.

Anders Jerome (1975-)
Künstler und Philosoph

- Normal ist, was der Masse entspricht, doch wer weiss schon, ob die Masse normal ist.

Antisthenes (445-365 v.u.Z.)
Griechischer Philosoph

- Armut und Reichtum wohnen nicht im Hause, sondern im Herzen der Menschen.
- Auf die Feinde muss man wohl Acht haben, denn niemand bemerkt unsere Fehler eher als sie.
- Das höchste menschliche Glück wäre, wenn wir glücklich sterben könnten.
- Das Ziel des Lebens ist Freiheit von Wahn.
- Der Krieg macht mehr schlechte Menschen, als er hinwegrafft.
- Ich besitze nicht, damit ich nicht besessen werde.
- Man soll niemand dankbar sein, von dem man gelobt wird.

Antonow Wassilij Wassiljewitsch (1827-1894)
ehemal. Tschekakommissar

- Alles deutet darauf hin, dass gewisse Kreise mit dem Grossfürsten Nikolai Nikolajewitsch (Oberbefehlshaber der russischen Streitkräfte) an der Spitze auf einen Krieg gegen Deutschland hinarbeiten. Der Ring ist schon fast geschlossen, es fehlt nur noch der äussere Anlass, den man schon finden wird. Der Zar ist zu schwach, um diese Katastrophe zu verhindern.[19]

Archilochos (um 680-um645 v.u.Z)
Griechischer Lyriker

- Der Fuchs kennt viele Dinge, aber der Igel kennt eine grosse Sache.
- Wir steigen nicht auf das Niveau unserer Erwartungen, wir fallen auf das Niveau unserer Ausbildung.

Aristophantes (um 445- 385 v.u.Z.)
Griechischer Dichter

---

18 Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, Seite 30-31

19 Das Sowjetparadies. Querschnitt durch die russische Revolution, Hendriock Berlin 1931, 173 Seiten, Seite 56

- Aber wer klug ist, der lernt fürwahr vom Feinde gar vieles.
  Auch vom Feind kommt häufig uns ein guter Rat.
  Selbst von einem Feind kann der Mensch Weisheit lernen.
- Böse Ereignisse stammen aus bösen Ursachen.
- Das Alter ist nur eine zweite Kindheit.
- Denn unverschämter als die Frauen ist kein Geschöpf zu finden.
- Der Ausgang gibt den Taten ihre Titel.
- Die Liebe zum Profit beherrscht die ganze Welt.
- Du findest in der Dunkelheit keine Helden.
- Du wagst, des Weines erfinderische Kraft zu schmähen? Was fändest du beflügelnd mehr die Tat als Wein?
- Du weisst, wie schwer es dem Weib fällt, ohne den Mann ins Bett zu gehen... Wenn sie den Mann will, muss erst Frieden herrschen.
- Einem Krebs können wir nicht beibringen, gerade zu gehen.
- In der Heimat kannst du keine Prophezeiungen verkaufen
- Jeder treibt die Kunst, die er versteht.
- Keiner ist in allem glücklich.
- Regieren ist kein Ding (keine Sache) für Leute von Charakter und Erziehung.
  Regieren ist nichts für einen kultivierten oder ehrenhaften Mann.
- Was erwirbt dem Dichter unsere Bewunderung? Das Talent und der moralische Zweck, weil er den Menschen bessern will.
- Wer hat die Eule nach Athen gebracht?
- Wie heilsam ist doch weiser Männer Umgang!
- Wo es einem gutgeht, da ist sein Vaterland.
- Wo man Gewalt braucht, ist die Lust nicht gross.

Antonius der Grosse (251-356)
«Christlicher» ägyptischer Mönch, Asket und Einsiedler. Er wird auch als „Vater der Mönche“ genannt.

- Wüsstet ihr, was ich weiss, ihr würdet viel weinen und wenig lachen.[20]

Aquin von Thomas (1225-1274)
Dominikaner und einer der einflussreichsten Philosophen und Theologen

- Das Eintreiben von Steuern ist nichts anderes als Diebstahl.
- Als ich jung war, glaubte ich, Geld sei das Wichtigste im Leben. Jetzt, wo ich alt bin, weiss ich, dass es das Wichtigste ist.
- Auf zweifache Weise wird die Gerechtigkeit verdorben: Durch die falsche Klugheit der Weisen und durch die Gewalt dessen, der Macht hat.
- Das Böse wird erstrebt nicht durch Hinwendung zu etwas, sondern durch Abwendung von etwas.
- Vom Menschen kodifiziertes Gesetz kann nur geltendes Gesetz sein, wenn es mir Recht und Vernunft übereinstimmt. Dieser Umstand manifestiert sich darin, dass es vom ewigen Gesetz abgeleitet werden kann. Insofern

[20] https://de.wikipedia.org/wiki/M%C3%B6nchtum

es von der rechten Vernunft abweicht, wird es zu einem ungerechten Gesetz und ist solchen Fällen überhaupt kein Gesetz, sondern eher eine Art von Gewalt.

- Der Mensch kann wirklich und wahrhaftig Lehrer genannt werden, insofern er die Wahrheit lehrt und den Geist erleuchtet, nicht als ob er dem Lernenden das Licht der Vernunft allererst ergießen würde, sondern in dem Sinne, dass er dieses Licht durch das, was er in seinem äußeren Tun vorgibt, derart unterstützt, dass ein vollkommenes Wissen zustande kommt.
- Weitere Zitate auf http://www.ccsf.de/ccsf-persoenlichkeiten_persoenlichkeit_thomas_von_aquin.html

Arendt Hannah (1906-1975)
Jüdische deutsch-amerikanische politische Theoretikerin und Publizistin

- The aim of totalitarian education has never been to instill convictions but to destroy the capacity to form any.
  Das Ziel der totalitären Erziehung bestand nie darin, Überzeugungen herbeizuführen, sondern die Fähigkeit zu zerstören, irgendwelche zu festigen.
- The sad truth is that most evil is done by people who never make up their minds to be good or evil.
  Die traurige Wahrheit ist, dass das meiste Böse von Menschen getan wird, die sich niemals dazu entschliessen, gut oder böse zu sein.
- Storytelling reveals meaning without committing the error of defining it.
  Das Geschichtenerzählen enthüllt die Bedeutung, ohne den Fehler zu begehen, sie zu definieren.
- The most radical revolutionary will become a conservative the day after the revolution.
  Der radikalste Revolutionär wird am Tag nach der Revolution zum Konservativen.
- In an ever-changing, incomprehensible world the masses had reached the point where they would, at the same time, believe everything and nothing, think that everything was possible and that nothing was true. ... Mass propaganda discovered that its audience was ready at all times to believe the worst, no matter how absurd, and did not particularly object to being deceived because it held every statement to be a lie anyhow. The totalitarian mass leaders based their propaganda on the correct psychological assumption that, under such conditions, one could make people believe the most fantastic statements one day, and trust that if the next day they were given irrefutable proof of their falsehood, they would take refuge in cynicism; instead of deserting the leaders who had lied to them, they would protest that they had known all along that the statement was a lie and would admire the leaders for their superior tactical cleverness.
  In einer sich ständig verändernden, unverständlichen Welt hatten die Massen den Punkt erreicht, an dem sie gleichzeitig alles und nichts glauben würden, glauben, dass alles möglich und nichts wahr sei. ... Die Massenpropaganda entdeckte, dass ihr Publikum jederzeit bereit war, das Schlimmste zu glauben, egal wie absurd es war, und lehnte es auch nicht besonders ab, sich täuschen zu lassen, da sie jede Aussage als Lüge ansah. Die totalitären Massenführer stützten ihre Propaganda auf die korrekte psychologische Annahme, dass man unter solchen Umständen die Menschen dazu bringen könnte, die fantastischsten Aussagen eines Tages zu glauben, und vertrauten darauf, dass sie, wenn sie am nächsten Tag unwiderlegbare Beweise für ihre Lüge bekämen, Zuflucht suchen würden im Zynismus; Anstatt die Führer, die sie angelogen hatten, im Stich zu lassen, protestierten sie, sie hätten die ganze Zeit gewusst, dass die Aussage eine Lüge war, und bewunderten die Führer für ihre überlegene taktische Klugheit.
- There are no dangerous thoughts; thinking it-self is dangerous.
  Es gibt keine gefährlichen Gedanken; Sich selbst zu denken ist gefährlich.
- Loving life is easy when you are abroad. Where no one knows you and you hold your life in your hands all alone, you are more master of yourself than at any other time.
  Das Leben zu lieben ist einfach, wenn Sie im Ausland sind. Wo niemand Sie kennt und Sie Ihr Leben ganz alleine in den Händen halten, sind Sie mehr Herr über sich als zu jeder anderen Zeit.
- The ideal subject of totalitarian rule is not the convinced Nazi or the convinced Communist, but people for whom the distinction between fact and fiction (i.e., the reality of experience) and the distinction between true and false (i.e., the standards of thought) no longer exist.

Das ideale Thema der totalitären Herrschaft sind nicht der überzeugte Nazi oder der überzeugte Kommunist, sondern Menschen, für die die Unterscheidung zwischen Fakt und Fiktion (d.h. die Realität der Erfahrung) und die Unterscheidung zwischen wahr und falsch (d.h. die Massstäbe des Denkens) nicht mehr existieren.

- Forgiveness is the key to action and freedom.
  Vergebung ist der Schlüssel zu Handeln und Freiheit.

- Education is the point at which we decide whether we love the world enough to assume responsibility for it, and by the same token save it from that ruin which except for renewal, except for the coming of the new and the young, would be inevitable. And education, too, is where we decide whether we love our children enough not to expel them from our world and leave them to their own devices, nor to strike from their hands their chance of undertaking something new, something unforeseen by us, but to prepare them in advance for the task of renewing a common world.
  Bildung ist der Punkt, an dem wir entscheiden, ob wir die Welt genug lieben, um Verantwortung dafür zu übernehmen, und es aus dem gleichen Grund vor dem Untergang bewahren, der ohne Erneuerung, mit Ausnahme des Kommens des Neuen und des Jungen, unvermeidlich wäre. Und auch in der Bildung entscheiden wir, ob wir unsere Kinder genug lieben, um sie nicht aus unserer Welt zu vertreiben und sich selbst zu überlassen, oder ob wir ihnen die Chance entziehen, etwas Neues, Unvorhergesehenes zu unternehmen, sondern um sie im Voraus auf die Aufgabe vorzubereiten, eine gemeinsame Welt zu erneuern.

- Under conditions of tyranny it is far easier to act than to think.
  Unter Bedingungen der Tyrannei ist es viel einfacher zu handeln als zu denken.

- Forgiveness is the only way to reverse the irreversible flow of history.
  Vergebung ist der einzige Weg, den irreversiblen Fluss der Geschichte umzukehren.

- Before mass leaders seize the power to fit reality to their lies, their propaganda is marked by its extreme contempt for facts as such, for in their opinion fact depends entirely on the power of man who can fabricate it.
  Bevor die Massenführer die Macht in die Hände bekommen, die Wirklichkeit ihren Lügen anzugleichen, zeichnet sich ihre Propaganda durch eine bemerkenswerte Verachtung für Tatsachen überhaupt aus.

- Clichés, stock phrases, adherence to conventional, standardized codes of expression and conduct have the socially recognized function of protecting us against reality, that is, against the claim on our thinking attention that all events and facts make by virtue of their existence.
  Klischees, Stockphrasen, die Einhaltung herkömmlicher, standardisierter Ausdrucks- und Verhaltenskodizes haben die gesellschaftlich anerkannte Funktion, uns vor der Realität zu schützen, das heisst vor dem Anspruch auf unsere denkende Aufmerksamkeit, den alle Ereignisse und Tatsachen aufgrund ihrer Existenz erheben.

- The common prejudice that love is as common as "romance" may be due to the fact that we all learned about it first through poetry. But the poets fool us; they are the only ones to whom love is not only a crucial, but an indispensable experience, which entitles them to mistake it for a universal one.
  Das verbreitete Vorurteil, dass Liebe so verbreitet ist wie "Romantik", mag daran liegen, dass wir alle erst durch Poesie davon erfahren haben. Aber die Dichter täuschen uns; Sie sind die Einzigen, für die die Liebe nicht nur eine entscheidende, sondern eine unverzichtbare Erfahrung ist, die sie berechtigt, sie für eine universelle zu halten.

- The third world is not a reality, but an ideology.
  Die Dritte Welt ist keine Realität, sondern eine Ideologie.

- Love, by its very nature, is unworldly, and it is for this reason rather than its rarity that it is not only apolitical but antipolitical, perhaps the most powerful of all antipolitical forces.
  Liebe ist ihrem Wesen nach weltfremd, und aus diesem Grund ist sie nicht nur unpolitisch, sondern auch antipolitisch, vielleicht die mächtigste aller antipolitischen Kräfte.

- No punishment has ever possessed enough power of deterrence to prevent the commission of crimes.
  Keine Bestrafung hat jemals genug Abschreckungskraft besessen, um die Begehung von Verbrechen zu verhindern.

- Only the mob and the elite can be attracted by the momentum of totalitarianism itself. The masses have to be won by propaganda.
  Nur der Mob und die Elite können von der Dynamik des Totalitarismus angezogen werden. Die Massen müssen durch Propaganda gewonnen werden.
- The point, as Marx saw it, is that dreams never come true.
  Der Punkt, wie Marx es sah, ist, dass Träume niemals wahr werden.
- When all are guilty, no one is; confessions of collective guilt are the best possible safeguard against the discovery of culprits, and the very magnitude of the crime the best excuse for doing nothing.
  Wenn alle schuldig sind, ist niemand schuldig; Bekenntnisse kollektiver Schuld sind der bestmögliche Schutz gegen die Aufdeckung von Schuldigen, und das Ausmass des Verbrechens ist die beste Entschuldigung dafür, nichts zu tun.
- Caution in handling generally accepted opinions that claim to explain whole trends of history is especially important for the historian of modern times, because the last century has produced an abundance of ideologies that pretend to be keys to history but are actually nothing but desperate efforts to escape responsibility.
  Vorsicht im Umgang mit allgemein anerkannten Meinungen, die behaupten, ganze Trends der Geschichte zu erklären, ist für den Historiker der Neuzeit besonders wichtig, weil das letzte Jahrhundert eine Fülle von Ideologien hervorgebracht hat, die so tun, als seien sie Schlüssel zur Geschichte, aber eigentlich nichts anderes als verzweifelte Anstrengungen sind, um der Verantwortung zu entkommen.
- One of the greatest advantages of the totalitarian elites of the twenties and thirties was to turn any statement of fact into a question of motive.
  Einer der grössten Vorteile der totalitären Eliten der zwanziger und dreissiger Jahre war es, jede Tatsachenfeststellung in eine Motivfrage zu verwandeln.
- For politics is not like the nursery; in politics obedience and support are the same.
  Denn Politik ist nicht wie der Kindergarten; in der Politik sind Gehorsam und Unterstützung gleich.
- As citizens, we must prevent wrongdoing because the world in which we all live, wrong-doer, wrong sufferer and spectator, is at stake.
  Als Bürger müssen wir Fehlverhalten verhindern, weil die Welt, in der wir alle leben, Übeltäter, Leidende und Zuschauer, auf dem Spiel steht.
- And the distinction between violent and non-violent action is that the former is exclusively bent upon the destruction of the old, and the latter is chiefly concerned with the establishment of something new.
  Und der Unterschied zwischen gewalttätiger und gewaltfreier Handlung besteht darin, dass die erstere ausschliesslich auf die Zerstörung der alten gerichtet ist und die letztere sich hauptsächlich mit der Errichtung von etwas Neuem befasst.
- Only crime and the criminal, it is true, confront us with the perplexity of radical evil; but only the hypocrite is really rotten to the core.
  Nur das Verbrechen und der Verbrecher konfrontieren uns mit der Verwirrung des radikalen Bösen; aber nur der Heuchler ist wirklich bis ins Mark verfault.
- The greatest evil perpetrated is the evil committed by nobodies, that is, by human beings who refuse to be persons.
  Das grösste Übel, das begangen wird, ist das Übel, das von niemandem begangen wird, d.h. von Menschen, die sich weigern, Personen zu sein.
- Men in plural [...] can experience meaningfulness only because they can talk with and make sense to each other and themselves.
  Männer im Plural [...] können Sinnhaftigkeit nur erfahren, weil sie miteinander und sich selbst sprechen und einen Sinn ergeben können.

- Der Philosoph, der in der Öffentlichkeit eingreifen will, ist kein Philosoph mehr, sondern Politiker; er will nicht mehr nur Wahrheit, sondern Macht.[21]
- Die Alternative Kapitalismus-Sozialismus ist keine wirkliche Alternative. Dies sind gleiche Brüder mit ungleichen Kappen.[22]
- Die Herrschaft des Niemand, die eigentliche Staatsform der Bürokratie.[23]
- Die Revolutionäre machen nicht die Revolution! Die Revolutionäre sind diejenigen, die wissen, wann die Macht auf der Straße liegt und wann sie sie aufheben können![24]
- Diese Narren, die glauben, Treue sei, wenn das Leben aufhört und sich gleichsam in den einen festgebissen hat. Sie bringen sich nicht nur um das gemeinsame Leben, sondern sogar um das Leben überhaupt. Wenn es nicht so gefährlich wäre, sollte man der Welt doch einmal erzählen, was eine Ehe wirklich ist.[25]
- Diese neue Situation, in der die »Menschheit« faktisch die Rolle übernommen hat, die früher der Natur oder der Geschichte zugeschrieben wurde, würde in diesem Zusammenhang besagen, dass das Recht Rechte zu haben oder das Recht jeden Menschen, zur Menschheit zu gehören, von der Menschheit selbst garantiert werden müsste.[26]

Aristoteles (384-322 v.u.Z.)
Griechischer Philosoph

- Jeder kann wütend werden, das ist einfach. Aber wütend auf den Richtigen zu sein, im richtigen Mass, zur richtigen Zeit, zum richtigen Zweck und auf die richtige Art, das ist schwer.
- Lateinisches Sprichwort nach der Nikomachischen Ethik
  Amicus Plato sed magis amica veritas - Plato ist mir lieb, noch lieber die Wahrheit.
- Wer recht denken will, der muss zuvor recht gezweifelt haben.
  Wer Recht erkennen will, muss zuvor in richtiger Weise gezweifelt haben.
- Es ist genug über die Theorie des Reichwerdens gesagt worden; lasst uns nun den praktischen Teil in Angriff nehmen.
- Wer Sicherheit der Freiheit vorzieht, ist zu Recht ein Sklave.
- Gott ist Energie.
  Hauptwerke, Übersetzung W. Nestle, Kröner Verlag Stuttgart, Nr. 129, 8. Auflage 1977, Seite 49
- Was es alles gibt, was ich nicht brauche.
- Freude an der Arbeit lässt das Werk trefflich geraten.
- Wenn auf der Erde die Liebe herrschte, wären alle Gesetze entbehrlich.
- Gefühle aller Art werden durch Melodien und Rhythmen produziert; deshalb wird ein Mann durch Musik an die richtigen Emotionen gewöhnt; Musik hat die Macht, den Charakter zu formen; und die verschiedenen Arten von Musik, basierend auf den verschiedenen Tonarten, sollten unterschieden werden durch die Wirkungen, die sie auf den Charakter haben; beispielsweise arbeitet eine Tonart in Richtung der Melancholie, eine andere in Richtung Verweichlichung; eine andere unterstützt Verwahrlosung, eine andere Selbstkontrolle, eine weitere Enthusiasmus und so weiter. Aristoteles: Politik; 1340a[27]
- Toleranz ist die letzte Tugend einer untergehenden Gesellschaft.

---

21 Arendt Hannah, *Wahrheit und Politik*, S. 338 in: "Zwischen Vergangenheit und Zukunft", 2000
22 Arendt Hannah, *Macht und Gewalt*, Seite 119
23 Arendt Hannah, *Eichmann in Jerusalem*, 2004, Seite 59
24 Arendt Hannah, *Macht und Gewalt*, Seite 111
25 Arendt in einen Brief an ihren Ehemann Heinrich Blücher vom 13.6.1952
26 Arendt Hannah, *Elemente und Ursprünge totaler Herrschaft*, München, 2003
27 Coleman, John, Das Komitee der 300, 2006, Seite 97

- Die Frau ist ein verfehlter Mann. Thomas von Aquin, Summa theologica I, Quaestio 92
- Die Ehrgeizigen haben mehr Neigung zum Neid als die, welche vom Ehrgeiz frei sind.
- Die genaue Schärfe der Mathematik aber darf man nicht für alle Gegenstände fordern, sondern nur für die Stofflosen. Darum passt diese Weise nicht für die Wissenschaft der Natur, denn alle Natur ist wohl mit Stoff verbunden. Metaphysik 995a 14-17
- Ohne Rechtschaffenheit ist es nicht leicht, in äusserem Glück die Bescheidenheit zu wahren.
- So ist der Wucher hassenswert, weil er aus dem Geld selbst den Erwerb zieht und nicht aus dem, wofür das Geld da ist. Denn das Geld ist um des Tausches willen erfunden worden, durch den Zins vermehrt es sich dagegen durch sich selbst. [...] Diese Art des Gelderwerbs ist also am meisten gegen die Natur.
  Politik, 1. Buch, Kap. 3, 1259 a
- In dem Staat, wo die Guten nichts voraus haben wollen und die Schlechten nichts voraus haben können, herrschen Friede und Eintracht.
- Wahr aber bleibt, daß die größten Ungerechtigkeiten von denen ausgehen, die das Übermaß verfolgen, nicht von denen, die die Not treibt. Man wird ja nicht Tyrann, um nicht zu frieren.
- Die beste Staatsform ist das Königtum. Die Entartung des Königtums, die Tyrannis, ist die schlechteste. Unter den nicht guten Verfassungen ist am erträglichsten die Demokratie.
- Der ist von allen der Beste, der selber jegliches findet. Aber auch jener ist tüchtig, der guter Lehre Gehör gibt. Wer aber selbst nichts erkennt, noch fremden Zuspruch bedächtigt bei sich erwägt, der ist wohl unnütz unter den Menschen. Gesammelte Schriften, Band 3
- Denn nicht alles wird geliebt und ist demnach Gegenstand der Freundschaft, sondern nur das Liebenswerte, dieses aber ist entweder gut oder lustbringend oder nützlich. Gesammelte Schriften, Band 3
- Befreundet im Sinne der vollkommenen Freundschaft kann man nicht mit vielen sein, sowenig man gleichzeitig in viele verliebt sein kann. Gesammelte Schriften, Band 3
- Der König, der die Unterstützung seiner Bürger verliert, ist kein König mehr.
- Was ist denn aber für ein Unterschied, ob die Weiber geradezu den Staat regieren, oder ob die, welche ihn regieren, sich von den Weibern beherrschen lassen?

Arnim von Hans Herbert (1939-)
Professor für öffentliches Recht und Verwaltungslehre in Speyer

- Jeder Deutsche hat die Freiheit, Gesetzen zu gehorchen, denen er niemals zugestimmt hat; er darf die Erhabenheit des Grundgesetzes bewundern, dessen Geltung er nie legitimiert hat; er ist frei, Politikern zu huldigen, die kein Bürger je gewählt hat, und sie üppig zu versorgen – mit seinen Steuergeldern, über deren Verwendung er niemals befragt wurde. Insgesamt sind Staat und Politik in einem Zustand, von dem nur noch Berufsoptimisten oder Heuchler behaupten können, er sei aus dem Willen der Bürger hervorgegangen.
- Wir sind keine Mandanten des deutschen Volkes, wir haben den Auftrag von den Alliierten.
  in "Die Deutschlandakte", S. 17

Aron Raymond Claude Ferdinand (1905-1983)
Französischer Philosoph und Soziologe

- Die Gesamtheit der Ursachen, welche die Gesamtheit der Wirkungen bestimmen, übersteigt die Fassungskraft des menschlichen Verstandes.[28]

[28] Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 59.

Asmussen Jörg (1966-)
Deutscher Ökonom und EZB-Direktor

- Die Eurozone stand kurz vor dem unkontrollierten Zerfall. 10.06.2013

Attali Jacques (1943-)
französischer Wirtschaftswissenschaftler, Kulturphilosoph, Autor und Beamter. Er war langjähriger Berater des französischen Staatspräsidenten François Mitterrand; quasi de facto Ministerpräsident von Frankreich.

- The very probable next global economic crisis, of which the Coronavirus will be only one of the accelerators, will be a crisis of demand followed by a crisis of supply, leading to a new crisis of demand. It will then become larger than economic. Protective masks won't be enough.
  Die sehr wahrscheinliche nächste globale Wirtschaftskrise, von der das Coronavirus nur einer der Beschleuniger sein wird, wird eine Nachfragekrise sein, gefolgt von einer Angebotskrise, die zu einer neuen Nachfragekrise führt. Sie wird dann grösser als wirtschaftlich. Schutzmasken werden nicht ausreichen.
- Wir sind wie Flugzeugkonstrukteure: wir bauen noch, aber das Ding hat schon abgehoben.
- Alles, was das Leben bedroht, muss verboten sein. Jede Generation muss die Interessen der kommenden Generation wahrnehmen.
- Der Markt führt nicht in allen Bereichen zu den richtigen Entwicklungen. Er ist unfähig, die Trasse einer Schnellbahn-Verbindung zu bestimmen. Er kümmert sich nicht um die soziale Gerechtigkeit. Er ignoriert das Recht auf Kultur, Bildung und Erziehung. Die Ausgeschlossenen sind ihm gleichgültig.
- Was die Genmanipulation betrifft, so ist meine Position klar: Der Mensch muss gewissermassen heiliggesprochen werden, er muss unberührbar werden. Wir müssen die Forschung in allen Bereichen, die eine Gefährdung des Erbguts darstellen, verbieten. Demokratie bedeutet auch, Regeln und Beschränkungen durchzusetzen.
- What is called music today is all too often only a disguise for the monologue of power. However, and this is the supreme irony of it all, never before have musicians tried so hard to communicate with their audience, and never before has that communication been so deceiving. Music now seems hardly more than a somewhat clumsy excuse for the self-glorification of musicians and the growth of a new industrial sector.
  Was heute Musik genannt wird, ist allzu oft nur eine Verkleidung für den Monolog der Macht. Und das ist die höchste Ironie von allem. Noch nie haben Musiker versucht, mit ihrem Publikum zu kommunizieren, und noch nie hat diese Kommunikation so getäuscht. Musik scheint heute kaum mehr als eine etwas ungeschickte Entschuldigung für die Selbstverherrlichung von Musikern und das Wachstum eines neuen Industriesektors zu sein.
- Um den Tod leugnen zu können, muss der Kannibalismus die Gesundheit verschlingen; er muss aus dem Leben eine Ware machen, aus dem Menschen einen Roboter, der Roboter verschlingt, den kannibalistischen Roboter. Die gegenwärtige Krise der Gesundheit kündigt eine radikale Rückkehr zur allerersten Strategie gegen das Übel an; eine Revolution zurück zum Kannibalismus.[29]
- Sobald sich die Grenzen eines Schauspiels abzeichnen, das zu teuer, zu riskant, zu grossartig geworden ist, sobald sich der Wunsch ankündigt, selbst an der Beschwörung des Übels und an seiner Heilung teilzunehmen, suchen die grossen Organisationen des Schauspiels der Maschinen ihr System besser zu verwalten: Die Maschinerie, das Dekor und die Komparsen werden auf ein Mindestmass beschränkt, die Heilkundigen und die Zuschauer überwacht. Um den Weg über die Bühne zu sparen, entwirft man Idealmodelle zur Nachahmung, Kopien, denen man sich anzupassen und die man Tag für tag zu konsumieren hat. (…) Zunächst ist damit zu rechnen, dass Arbeitgeber wie Politiker als eine der wesentlichen Ursachen der gegenwärtigen Wirtschaftskrise immer häufiger die Last der Gesundheitsausgaben benennen werden, die die Kosten für die Arbeit in die

[29] Attali Jacques, *Die kannibalische Ordnung. Von der Magie zur Computermedizin*, Campus Verlag, 1994 (1. Auflage 1981), 288 Seiten, ISBN 978-3593328386, Seite 14. Zitiert nach Eichenauer Monika, *Scheinheilung und Patientenerschaffung - Die heillose Kultur - Band 3: Gesundheitswirtschaft in Deutschland*, epubli, 1. Auflage 2012, 653 Seiten, Seite 68.

Höhe treiben. Gewerkschaften und Verbraucher, die wissen, was es heisst, immer mehr für dieselben Dienstleistungen zu zahlen, werden sich den Verteidigern der Rentabilität bald anschliessen. So entsteht ein allgemeiner, wenn auch zweideutiger und konfliktreicher Konsens über die Notwendigkeit, die Ausgaben für Gesundheit zu kontrollieren, die Knappheit zu überwinden und die Kontingentierung durch Selbstdisziplin zu meiden. Um die Zahl der Pannen und die Reparaturkosten zu senken, wird die Krise, zu einem entscheidenden Einsatz in den politischen Debatten. Da weder eine ökonomische Theorie über die Einsparung bei öffentlichen Ausgaben existiert noch überhaupt die Rolle geklärt ist, die das Schauspiel der Maschinen beim Preisauftrieb spielt, kann man damit rechnen, dass je nach den Kräfteverhältnissen und dem Belieben der Institutionen die widersprüchlichsten Massnahmen zur Ausgabenbegrenzung ergriffen werden. Man beschränkt den Preis der einzelnen medizinischen Behandlungsart, um die Gesamtkosten zu reduzieren, oder man erhöht den Preis vielmehr, um die Zahl der Behandlungen zu senken. Man erhöht die Zahl der ÄRZTE, UM DIE Honorare zu drücken, oder man senkt sie, um die Macht ihres Standes zu schwächen. Man versichert alle Gesundheitsausgaben, um sie besser kontrollieren zu können, oder man privatisiert das Risiko zum Teil wieder, um die Konsumenten zur Senkung ihrer Nachfrage anzuhalten. Man standardisiert die Rezepte, um ihre Kosten zu kontrollieren, oder man schafft jede Beschränkung der Konkurrenz der Ärzte und Krankenhäuser ab, um deren Preise zu drücken. Man macht die Ärzte zu Angestellten, um ihr Einkommen zu kontrollieren, oder man gibt ihnen die Freiheit zur Festsetzung der Honorare, um deren Höhe zu senken. Man baut die Vorsorgemassnahmen aus, um die Behandlungsziffern zu reduzieren, oder man baut sie ab, um die Gesundheitsausgaben zu vermindern. All das ist möglich und wird zur Zeit versucht: erfolglos, solange im Zuge dieser Reorganisation nicht eine direkte oder indirekte Abhängigkeit der Therapeuten von den Versicherern durchgesetzt wird; schliesslich ist es normal, dass der Geldgeber die Oberaufsicht führt und seine weisungsberechtigten Angestellten bezahlt. Und es ist üblich, dass der Manager des Schauspiels bestimmte Schauspieler unter Vertrag und sie seinen Anweisungen unterwirft. Die wichtigsten Erfahrungen mit einer direkten Kontrolle der Gesundheitsausgaben können diese Entwicklung eindeutig belegen. Überall deuten sie aus die Weigerung hin, zur Fiktion des Honorars zurückzukehren, und lassen vielmehr eine Tendenz absehbar werden, die zur Medizin auf Krankenschein, zur Verwandlung von Ärzten in Gehaltsempfänger, zu Prinzip des zahlenden Dritten, zu integrierten Behandlungszentren, zur Kontrolle der ärztlichen Rezepte, zur Krankenhauspolitik und zugleich (was entscheidend ist) zur Normalisierung des therapeutischen Verhaltens führen. (…) Aber selbst ausserhalb der integrierten Systeme, in denen Versicherungen und Therapeuten vereint sind, werden die Heilkundigen – ob sie nun ein festes Gehalt beziehen oder nicht – zunehmend von Institutionen kontrolliert, die die Verschreibung der Medikamente normalisieren, um deren Kosten zu senken.[30]

- Die Debatte über Gut und Böse, über die Frage, ob der Körper dem Einzelnen oder der Allgemeinheit oder der Wirtschaft gehört, und ob die Begriffe Individuum und Gesellschaft jeden Sinn verlieren, ist Thema der Gegenwart. Undenkbar? Im Gegenteil – schon Wirklichkeit- Alles, was uns umgibt, ist Konsumgegenstand und wird massenhaft produziert. (,,,) Nun erlaubt aber gerade die Krise der Medizin einen Blick auf die Zukunft, die der Nebel der Gegenwart verbirgt: Wo das Heilen hinter dem Verkaufen zurücktritt, wo Leben und Tod, das Pathologische und das Normale, das Natürliche und das Künstliche nicht mehr zu unterscheiden sind. Sie entwirft eine Zukunft, in der die Industriegesellschaft, um zu überleben, alles verschlingt, was sie heute bedroht und was ihr noch äusserlich ist; sie entwirft eine Zukunft, in der der Mensch, um Vergebung für seine Sünden zu erlangen und sein Leiden zu heilen, das vom Menschen konstruierte Bild des Menschen verzehren, ‚essen' wird. Warenkannibalismus mittels Kannibalismus.[31]

---

30 Attali Jacques, *Die kannibalische Ordnung. Von der Magie zur Computermedizin*, Campus Verlag, 1994 (1. Auflage 1981), 288 Seiten, ISBN 978-3593328386, Seiten 228, 229, 231. Zitiert nach Eichenauer Monika, *Scheinheilung und Patientenerschaffung - Die heillose Kultur - Band 3: Gesundheitswirtschaft in Deutschland*, epubli, 1. Auflage 2012, 653 Seiten, Seite 68.

31 Attali Jacques, *Die kannibalische Ordnung. Von der Magie zur Computermedizin*, Campus Verlag, 1994 (1. Auflage 1981), 288 Seiten, ISBN 978-3593328386, Seite 12. Zitiert nach Eichenauer Monika, *Scheinheilung und Patientenerschaffung - Die heillose Kultur - Band 3: Gesundheitswirtschaft in Deutschland*, epubli, 1. Auflage 2012, 653 Seiten, Seite 69.

- Wir müssen lernen, eine Gesellschaft nach ihren Geräuschen, ihrer Kunst und ihren festen zu beurteilen anstatt nach ihren Statistiken.[32]
- Alle die, die wie ich das Privileg hatten, beim Verfassen der ersten Version des Maastrichter Vertrags dabei zu sein, haben alles getan um sicherzustellen, dass ein Austritt unmöglich war. Wir haben einen Artikel, der den Austritt erlaubt, absichtlich vergessen (Lachen im Publikum). Das war nicht sehr demokratisch, aber es war eine Garantie dafür die Dinge schwieriger zu machen, damit wir gezwungen waren voranzuschreiten.

Augustinus Aurelius (354-430)
Bischof von Hippo, Philosoph, Kirchenvater und Heiliger, Manichäer, Neugnostiker

- Besser ist es hinkend auf dem rechten Weg zu gehen, als mit einem festen Schritt abseits.
- Nimm das Recht weg – was ist dann ein Staat noch anderes als eine grosse Räuberbande? Oder
  Was sind Staaten anderes als grosse Räuberbanden, wenn es in ihnen keine Gerechtigkeit gibt.
- Was hat man denn gegen den Krieg, etwa dass Menschen, die doch einmal sterben müssen, dabei umkommen?[33]
- Wer sich von der Wahrheit nicht besiegen lässt, der wird vom Irrtum besiegt.
- Was ist also Zeit? Wenn mich niemand danach fragt, weiss ich es; will ich es einem Fragenden erklären, weiss ich es nicht.
- Die Zeit ist nur eine Illusion. Sie kommt aus der Zukunft, die nicht existiert, in die Gegenwart, die keine Dauer hat und geht in die Vergangenheit, die aufgehört hat zu bestehen.[34]
- Oft tut auch der Unrecht, der nichts tut. Wer das Unrecht nicht verbietet, wenn er kann, der befiehlt es.
- Dass aller Aberglaube der Heiden vernichtet werden soll, ist das, was Gott will, was Gott befiehlt, was Gott verkündet![35]
- Denn Augen haben und Betrachten ist nicht dasselbe.
- Credo, ut intelligas. (glaube, damit du erkennst)
- Bedenke: Ein Stück des Weges liegt hinter dir, ein anderes Stück hast du noch vor dir. Wenn du verweilst, dann nur, um dich zu stärken, aber nicht um aufzugeben.
- Die Seele nährt sich von dem, worüber sie sich freut.
- Das Leben der Eltern ist das Buch, in dem die Kinder lesen.
- Soviel in dir Liebe wächst, soviel wächst die Schönheit in dir. Denn die Liebe ist die Schönheit der Seele.
- Gott ist wie ein Arzt: Er hört nicht auf den Wunsch des Kranken, er hört nur auf die Forderungen der Gesundheit.
- Gegenwart des Vergangenen ist die Erinnerung, Gegenwart des Gegenwärtigen ist die Anschauung, Gegenwart des Zukünftigen die Erwartung. Confessiones (Bekenntnisse)
- Eigentlich kann man gar nicht sagen: Es gibt drei Zeiten, die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft, genau würde man vielleicht sagen müssen: Es gibt drei Zeiten, eine Gegenwart in Hinsicht auf die Gegenwart, eine Gegenwart in Hinsicht auf die Vergangenheit und eine Gegenwart in Hinsicht auf die Zukunft.
  Confessiones (Bekenntnisse)

---

32 Ermert Karl et. al., Auf der Suche nach der "Seele"? Kultur und Kulturpolitik in Europa, Bundesakademie f. kulturelle Bildung, 1. Auflage 2009, 136 Seiten, ISBN 9783929622447, Seite 81.

33 Deschner Karlheinz, *Der Moloch. Eine kritische Geschichte der USA*, Akzente-Buch, 10. Auflage 2010, 373 Seiten, ISBN 9783941960046, Seite 105

34 https://mademyday.com/21051

35 Nixey Caterine, *Heiliger Zorn. Wie die frühen Christen die Antike zerstörten*, DTV, 1. Auflage 2019, 400 Seiten, ISBN 978342104775, Seite 13.

- Was ist also die Zeit? Wenn mich niemand darüber fragt, so weiss ich es; wenn ich es aber jemandem auf seine Frage erklären möchte, so weiss ich es nicht. Das jedoch kann ich zuversichtlich sagen: Ich weiss, dass es keine vergangene Zeit gäbe, wenn nichts vorüberginge, keine zukünftige, wenn nichts da wäre. Wie sind nun aber jene beiden Zeiten, die Vergangenheit und die Zukunft, da ja doch die Vergangenheit nicht mehr ist, und die Zukunft noch nicht ist? Confessiones (Bekenntnisse), 397-401. XI, 14
- Gegenwart des Vergangenen ist die Erinnerung, Gegenwart des Gegenwärtigen ist die Anschauung, Gegenwart des Zukünftigen die Erwartung. Confessiones (Bekenntnisse)
- Das Licht, der König der Farben. Confessiones (Bekenntnisse)
- Im Menschen ist etwas, das selbst, des Menschen eigener Geist, der in ihm ist, nicht weiss. Confessiones (Bekenntnisse)
- Liebe und tu, was du willst. Kommentar zum Ersten Johannesbrief
- Geduld ist der Begleiter von Weisheit.
- Der Gütige ist frei, auch wenn er ein Sklave ist. Der Böse ist ein Sklave, auch wenn er ein König ist.
- Ich messe die Zeit … Aber ich messe nicht die Zukunft, denn diese ist ja noch nicht, ich messe auch nicht die Gegenwart, denn sie hat keine Ausdehnung im Raume [heisst: 'keine zeitliche Ausdehnung'], ich messe auch nicht die Vergangenheit, denn sie ist nicht mehr. Was also messe ich? Etwa vorübergehende, nicht vorübergegangene Zeiten? Bekenntnisse (Confessiones), 397-401. XI, 26
- Wollen wir uns über die Zeiten beklagen? Nicht die Zeiten sind gut oder schlecht. Wie wir sind, so sind auch die Zeiten. Jeder schafft sich selber seine Zeit! Lebt er gut, so ist auch die Zeit gut, die ihn umgibt! Ringen wir mit der Zeit, gestalten wir sie! Und aus allen Zeiten werden heilige Zeiten. Confessiones (Bekenntnisse) , 397-401. XI, 16
- Wer aber kann vergangene Zeiten messen, die nicht mehr sind oder als zukünftige noch nicht sind? Es sei denn, dass jemand zu behaupten wagte, etwas messen zu können, was gar nicht ist. Während also die Zeit vorübergeht, kann man sie wahrnehmen, wenn sie aber vorübergegangen ist, ist es unmöglich, weil sie dann nicht mehr ist. Confessiones (Bekenntnisse) , 397-401. XI, 16
- Weder Vergangenheit noch Zukunft gibt es, sondern es gibt eine Gegenwart [Vergegenwärtigung] der vergangenen Dinge, ferner eine Gegenwart [Vergegenwärtigung] der gegenwärtigen Dinge, schliesslich eine Gegenwart [Vergegenwärtigung] der zukünftigen Dinge. Diese drei Zeitformen nehmen wir in unserem Geiste wahr, aber sonst nirgendwo. Bekenntnisse (Confessiones), 397-401. XI, 20
- Zeit ist Leben, und Leben ist Verantwortung, und Verantwortung bestimme eure Zeit.
- Die Zeiten sind nicht leer, und sie rollen nicht spurlos durch unser Empfinden.
- Die Zeit kommt aus der Zukunft, die nicht existiert, in die Gegenwart, die keine Dauer hat und geht in die Vergangenheit, die aufgehört hat zu bestehen.[36] oder
  Die Zeit ist nur eine Illusion. Sie kommt aus der Zukunft, die nicht existiert, in die Gegenwart, die keine Dauer hat und geht in die Vergangenheit, die aufgehört hat zu bestehen.[37]
- Es ist seltsam: Die Menschen klagen darüber, dass die Zeiten böse sind. Hört auf mit dem Klagen. Bessert euch selber. Denn nicht die Zeiten sind böse, sondern unser Tun. Und wir sind die Zeit.
- Gehe nicht nach draussen, kehre in dich selbst ein; im inneren Menschen wohnt die Wahrheit.[38]
- Du kannst nicht jedem Gutes tun. Achte deshalb besonders auf diejenigen, die durch Zufälle der Zeit, des Ortes oder der Umstände in nähere Berührung mit dir kommen.
- Wunder widersprechen nicht der Natur, sondern nur dem, wie wir die Natur sehen.

---

36 https://www.definition-bewusstsein.de/gesammelte-gedanken/86-die-zeit-kommt-aus-der-zukunft.php

37 https://mademyday.com/21051

38 De vera religione, Nr. 202

- Wo das Wissen aufhört, beginnt der Glaube.
- Der Mensch kann nur glauben, wenn er will.
- Ich glaube, weil ich es nicht begreife.
- Wo die Erkenntnis aufhört, da baut sich der Glaube auf.
- Der Lohn für unseren Glauben wird sein, dass wir schauen, was wir glauben.
- Ich wollte immer glauben, aber als ich anfing zu fragen, konnte ich nicht mehr glauben.
- Glauben ist nichts anderes als für wahr halten, was man nicht sieht.
- Für Christen genügt es, dass er an der Güte des Schöpfers als an der Ursache der geschaffenen Dinge, der himmlischen und irdischen, der sichtbaren und unsichtbaren, glaubt. Er ist der einzige und wahre Gott. Es gibt keine Natur, die er entweder nicht selbst ist oder die nicht von ihm ist.
- Die wahre Gerechtigkeit herrscht nur in dem Gemeinwesen, dessen Gründer und Leiter Christus ist.

De Civitate Dei, 2. Buch, Kapitel 21

Aurel Mark (121-180)
Römischer Kaiser und als Philosoph der letzte bedeutende Vertreter der jüngeren Stoa.

- Alles ist wie durch ein heiliges Band miteinander verflochten. Nahezu nichts ist sich fremd. Alles Geschaffene ist einander beigeordnet und zielt auf die Harmonie derselben Welt. Aus allem zusammengesetzt ist eine Welt vorhanden, ein Gott, alles durchdringend, ein Körperstoff, ein Gesetz, eine Vernunft, allen vernünftigen Wesen gemein, und eine Wahrheit, so wie es auch eine Vollkommenheit für all diese verwandten, derselben Vernunft teilhaftigen Wesen gibt. Selbstbetrachtungen VII, 9[39]

B

Bacci Ulisse (1846-1935)
Generalsekretär des Grossorients von Italien, Freimaurer im 33° und Herausgeber der "Rivista Massonica Italiana"

- Diese mafiösen Strukturen führten dazu, dass sich idealistische Vorsitzende der belgischen Sozialdemokraten und spätere Finanzminister Hendrik de Man in seinen Erinnerungen darüber wunderte, dass vor dem ersten Weltkrieg 'die Politik der sozialistischen Parteien von den Logen gelenkt wurde, wie die Politik ihrer scheinbaren Gegner, der bürgerlichen Liberalen. Die intellektuellen Führer beider 'feindlicher Lager', die einander auf der Strasse bekämpften, seien im Grunde von den gleichen Hochgradmaurern dirigiert worden.

Wichtl, Seite 155 ff

- Es ist unerlässlich, dass die an der Regierung der Staaten befindlichen Männer entweder unsere Brüder seien oder gestürzt werden![40]

Bacon Francis von Verulam (1561-1626)
Englischer Philosoph und Staatsmann. Er entwarf die Methodologie der Wissenschaften. Rosenkreuzer

- Ich hege keinen Zweifel daran, dass der Mythos vom auserwählten Volk sowie der damit Hand in Hand gehende Messianismus der Schlüsselmythos der Geschichte ist und dass wir darin eine fast vollständige Erklärung des weltweiten Irrsinns finden.

Zitiert nach Ben Weintraub, „The Holocaust Dogma of Judaism“,
Self Determination Committee, Washington D.C. 1995

[39] https://de.wikipedia.org/wiki/Stoa

[40] Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, Seite 65 und 96
Badischer Beobachter vom 1. Juni 1917

- Wer neue Heilmittel scheut, muss alte Übel dulden.
- Gute Gesinnung allein, wenngleich sie Gott wohlgefällig ist, hat für die Allgemeinheit wenig mehr wert als gute Träume, es sei denn, dass sie in Handlungen umgesetzt werden.
  Diese Aussage bestätigt, dass er den Materialismus (*Youwei*) nach Massen förderte

Bahr Egon Karl-Heinz (1922-2015)
Deutscher Politiker. Er war von 1972 bis 1974 Bundesminister für besondere Aufgaben und von 1974 bis 1976 Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit.

- Von Konrad Adenauer bis Helmut Kohl waren alle Bundeskanzler inoffizielle Mitarbeiter des CIA.
- In der internationalen Politik geht es nie um Demokratie oder Menschenrechte. Es geht um die Interessen von Staaten. Merken Sie sich das, egal, was man Ihnen im Geschichtsunterricht erzählt.
- Es gibt keine Stabilität in Europa ohne die Beteiligung und Einbindung Russlands. Und ich weiss genau, dass Russland nicht so schwach bleiben wird, wie es im Augenblick ist. Wir können im Prinzip jetzt alles tun, was wir wollen, Russland kann es nicht hindern, es ist zu schwach. Aber ich warne davor, ein grosses stolzes Volk zu demütigen.
- Wenn man - aus welchem Grunde auch immer - den Gürtel enger schnallen muss, muss die Gerechtigkeit grösser geschrieben werden. Sonst nimmt man die Menschen nicht mit.
- Die einzigen, die wirklich von der Einheit profitiert haben, sind die Rentner. Die mittlere Generation hat es am schwersten: Sie musste sich ihren eigenen Weg bahnen und sich in einer für sie fremden Welt zurechtfinden. Für einen Hauptverlierer dieser Einheit halte ich die ostdeutsche Intelligenz, die Elite, die eigentlich ohne Ansehen der Person "abgewickelt" wurde. Was sich da an den Hochschulen abgespielt hat, empfinde ich als eine Schande!

Ball Hugo (1886-1927)
deutscher Autor, Biograf, Mitgründer der Dada-Bewegung und ein Pionier des Lautgedichts

- Das Alte Testament ist despotisch, das Neue republikanisch. Die Erklärung der Menschenrechte durch die Französische Revolution hat uns zu dieser Entdeckung verholfen.[41]

Bakunin Michail Alexandrowitsch (1814-1876)
Russischer Revolutionär und Anarchist. Er gilt als einer der einflussreichsten Denker, Aktivisten und Organisatoren der anarchistischen Bewegung

- Diejenigen, die immer nur das Mögliche fordern, erreichen gar nichts. Diejenigen, die aber das Unmögliche fordern, erreichen wenigstens das Mögliche.
- Wir müssen uns also auf Grund des Gesetzes der Notwendigkeit und strengen Gerechtigkeit ganz der beständigen, unaufhaltsamen, unablässigen Zerstörung weihen, die so lange crescendo wachsen muss, bis nichts von den bestehenden sozialen Formen zu zerstören bleibt. [...] Wir sagen: eine unvollständige Zerstörung ist unvereinbar mit dem Aufbau, und daher muss sie absolut und ausschliesslich sein. Die jetzige Generation muss mit der echten Revolution beginnen. Sie muss mit der völligen Veränderung aller sozialen Lebensbedingungen beginnen, d.h., die jetzige Generation muss alles Bestehende ohne Unterschied blindlings zerstören, in dem einzigen Gedanken: möglichst rasch und möglichst viel. [...] Wenn wir auch keine andere Thätigkeit als die Sache der Zerstörung anerkennen, so sind wir dennoch der Meinung, dass die Formen, in denen diese Thätigkeit sich äussern mag, ausserordentlich mannigfaltig sein können. Gift, Dolch, Schlinge u. dergl.! [...] Die Revolution heiligt alles in diesem Kampfe in gleicher Weise.[42]

---

41 Ball Hugo, *Zur Kritik der deutschen Intelligenz, Erstes Kapitel*, 1919

42 »Die Prinzipien der Revolution«, in: Michail Bakunins sozial-politischer Briefwechsel mit Alexander Ivanovitsch Herzen, Stuttgart 1895, S. 361 bzw. 363; nach I. Schafarewitsch: Der Todestrieb in der Geschichte - Erscheinungsformen des Sozialismus, Ullstein, Frankfurt a M. u.a. 1980, S. 332.

· Wir sind überzeugt, dass Freiheit ohne Sozialismus Privilegienwirtschaft und Ungerechtigkeit, und Sozialismus ohne Freiheit Sklaverei und Brutalität bedeutet.

Balzac de Honoré (1799-1850)
Französischer Schriftsteller

· Es gibt zwei Arten von Weltgeschichte: die eine ist die offizielle, verlogene, für den Schulunterricht bestimmte; die andere ist die geheime Geschichte, welche die wahren Ursachen der Ereignisse birgt.

· Die Bürokratie ist ein gigantischer Mechanismus, der von Zwergen beherrscht wird.

Bandulet Bruno (1942-)
Deutscher Journalist, Verleger und Autor

· Kaum jemand weiss, dass Deutschland bis heute vertraglich gebunden ist, sich an die Geschichtsversion der Siegermächte zu halten. ... Die Verpflichtung Deutschlands, die eigene Geschichte durch die fremde Brille zu sehen, wurde 1990 vertraglich verlängert.

Barbrook Richard (1956-)
Brite, studierte an der School of Social Sciences, Humanities und Languages der University of Westminster

· Der Hi-Tech-Neoliberalismus ist jedoch ein falscher Traum für die meisten Menschen. In den USA sinkt der Durchschnittslohn seit zwanzig Jahren. In der EU ist die Massenarbeitslosigkeit zum permanenten Phänomen geworden. Die digitale Wirtschaft", politik-digital.de, 3.2.2002, übersetzt von Ines Robbers

Barnes Harry Elmer (1889-1968)
US-amerikanischer Soziologe und Kulturhistoriker.

· Deutschland ist von allen kriegführenden Mächten die einzige gewesen, die am Ausbruch des Ersten Weltkrieges überhaupt keine Schuld trägt.

· Der springende Punkt ist hier, dass Hitler, im Gegensatz zu Churchill, Roosevelt und Stalin, keinen allgemeinen Kriegsausbruch wollte. In Blasting of the historical Blackout, 1962

Barnett Thomas P.N. (1962-)
US-amerikanischer Militärstratege

· Das Endziel ist die Gleichschaltung aller Länder der Erde ... durch die Vermischung der Rassen, mit dem Ziel einer hellbraunen Rasse in Europa, dazu sollen in Europa jährlich 1.5 Millionen Einwohner aus der dritten Welt aufgenommen werden. Das Ergebnis ist eine Bevölkerung mit einem durchschnittlichen IQ von 90, zu dumm zum Begreifen, aber intelligent genug, um zu arbeiten.
  Es wird teilweise bestritten, dass Barnett dies tatsächlich geäussert habe. Das spielt eigentlich keine Rolle, denn Tatsache ist, dass die tatsächliche Geschichte zeigt, dass es in diese Richtung geht. Nur Idioten und kriminelle Handlanger des Systems, versuchen das zu ignorieren.

Baruch Bernard (1870-1965)
US-amerikanischer Finanzier, Börsenspekulant, Politikberater

· Alle Kriege haben wirtschaftlichen Ursprung. 13. September 1937

· Jeder Mensch hat das Recht auf seine eigene Meinung, aber kein Mensch hat das Recht, falsche Fakten zu präsentieren.[43]

[43] Forschelen Bert, K*ompendium der Zitate für Unternehmer und Führungskräfte*, Seite 437

Barroso José Manuel Durão (1956-)
Portugiese, Präsident der Europäischen Kommission von 2004-2014, Malteser-Ritter und Kommunist. Heute ist er Berater bei Goldman Sachs.

- Europa ist seit mehreren Jahrzehnten ein kleines Labor der Globalisierung.
- Globales Europa war eine meiner Hauptaufgaben.
- Das Weltsystem passt sich auch selbst an und schmiedet eine Neue Weltordnung. Entweder wir tragen zu deren Neugestaltung bei oder wir verpassen die Zukunft.
- Populistische Kräfte entstanden und kritisieren unsere Einwanderungspolitik, unsere wirtschaftliche Offenheit, unseren globalen Ausblick. Aber unser offenes Regionalismus-Modell (Brzezinski von der Trilateralen Kommission) unter Anklage zu stellen, heisst die Existenz der Europäischen Union unter Anklage zu setzen. Die Europäische Union bleibt an der Spitze des Kampfes der Welt gegen den (nicht-vorhandenen) Klimawandel.
- Führung geht nicht darum, populären oder populistischen Trends zu folgen. Die Europäische Union hat sich zu einem immer umfassenderen demokratischen Regierungs-System ausgereift, insbesondere durch den Vertrag von Lissabon.
- Wir sind mehr als je zuvor auf dem Weg zur Vertiefung unserer Wirtschafts- und Währungsunion.
- Europa braucht eine "Gross-Gross-Koalition". Ich glaube wirklich, dass wir für die nächsten fünf Jahre ein Abkommen mit den wichtigsten politischen Kräften, den demokratischen, pro-europäischen Kräften, brauchen.... Das ist es, was wir tun werden. Und dass die gleichen Parteien, die im Parlament sind, in der Kommission sind und auch von den Staats-und Regierungschefs im Rat vertreten sind. In Europa mögen es die meisten Menschen, in der Opposition zu sein. ... Sorry, aber das kann nicht immerdar weitergehen. Wir können diesem widerstehen und wir haben widerstanden, aber es gibt einige Grenzen. Wenn Menschen einen Beschluss der EU systematisch kritisieren, wenden sie sich gegen Europa. Wir brauchen einen breiten Konsens über einige Prioritäten.
- Sie (Die EU) kommt ihrem Ziel näher, eine politische Gemeinschaft zu gründen, die das illuministische (Illuminati) Ideal der erhabenen Menschenwürde verfolgt, und führt schrittweise eine politische Machtteilung zwischen ihren Mitgliedstaaten, eine Zusammenarbeit zwischen den Institutionen und ein Rechtssystem ein, das sowohl kosmopolitisch als auch auf den Menschen ausgerichtet ist .
  It is progressing towards its aim of establishing a political community pursuing the illuminist ideal of the sublime dignity of man and it is gradually instituting political power-sharing amongst its Member States, cooperation amongst institutions and a legal system which is both cosmopolitan and people-centred.[44]
- And how fitting that we gather here in Rome to celebrate the 50th anniversary of the Treaty of Rome. How fitting that here, in the heart of where European Civilization and the idea of public law emerged, we celebrate the success of the European 'empire of law'.
  Und wie angebracht, dass wir uns hier in Rom versammeln, um den 50. Jahrestag des Vertrags von Rom zu feiern. Wie passend, dass wir hier, im Herzen der europäischen Zivilisation und der Idee des öffentlichen Rechts, den Erfolg des europäischen 'Gesetzesimperium' feiern.[45]
- You see in times of crisis that extremist forces, populist forces, have a better ground to oversimplify things and to manipulate feelings. Feelings of fear.
  Sie sehen in Krisenzeiten, dass extremistische und populistische Kräfte eine bessere Grundlage haben, um Dinge zu vereinfachen und Gefühle zu manipulieren. Gefühle der Angst.
- We need open, competitive, market economies... but at the same time with effective regulation and supervision.

---

44 EUROPEANPARLIAMENT, 05.10.2007: Report, Final A6-0356/2007, page 29. http://www.europarl.europa.eu/sides/getDoc.do?pubRef=-//EP//NONSGML+REPORT+A6-2007-0356+0+DOC+WORD+V0//EN.

45 "50 years of Europe: Honouring the past, inspiring the future". SPEECH/07/176 http://europa.eu/rapid/press-release_SPEECH-07-176_en.htm?locale=en

Wir brauchen offene, wettbewerbsfähige Marktwirtschaften ... aber gleichzeitig eine wirksame Regulierung und Überwachung.

- The dynamic of globalisation in financial and economic terms, but also in geopolitical terms, confronts Europeans with a stark choice: live together, share a common destiny and count in the world; or face the prospect of disunity and decline.
  Die Dynamik der Globalisierung in finanzieller und wirtschaftlicher Hinsicht, aber auch in geopolitischer Hinsicht, stellt die Europäer vor eine schwierige Entscheidung: Zusammenleben, ein gemeinsames Schicksal teilen und in der Welt zählen; oder vor der Aussicht auf Uneinigkeit und Niedergang stehen.
- Internal protectionism in Europe would be deadly, really a disaster for European economies.
  Interner Protektionismus in Europa wäre tödlich, eine echte Katastrophe für die europäischen Volkswirtschaften.
- Decisions taken by the most democratic institutions in the world are very often wrong.
  Entscheidungen der demokratischsten Institutionen der Welt sind sehr oft falsch.
- The Eurogroup decisions are always taken unanimously.
  Die Entscheidungen der Eurogruppe werden immer einstimmig getroffen.
- Governments are not always right.
  Regierungen haben nicht immer Recht.
- Noch nie hat eine Gruppe von Staaten so ehrgeizige Klimaschutzziele vereinbart.

Bastiat Frédéric (1801-1850)
French economist, author, and member of the National Assembly.

- When plunder becomes a way of life for a group of men in society, over the course of time they create for themselves a legal system that authorizes it and a moral code that glorifies it.
  Wenn Plündern für eine Gruppe in der Gesellschaft zur Lebensart wird, schaffen sie im Laufe der Zeit ein Rechtssystem, welches dies legalisiert, und einen Moralkodex, der es glorifiziert.
- Government is the great fiction through which everyone attempts to live at the expense of everyone else.
  Regieren ist die grosse Fiktion, durch die jeder versucht, auf Kosten aller anderen zu leben. Oder
  Der Staat - das ist die grosse Fiktion, dass jedermann auf Kosten von jedermann leben kann.
- Life, liberty, and property do not exist because men have made laws. On the contrary, it was the fact that life, liberty, and property existed beforehand that caused men to make laws in the first place.
  Leben, Freiheit und Eigenschaft existieren nicht, weil Männer Gesetze gemacht haben. Im Gegenteil, es war die Tatsache, dass das Leben, Freiheit und Eigenschaft vorher existierten, die Männer veranlassten, Gesetze an erste Stelle zu setzen.

Bauer Fritz (1903-1968)
deutscher Jurist und Generalstaatsanwalt in Hessen, als Jude lebte von 1936-1949 im Exil.

- Wenn ich mein [Dienst-]Zimmer verlasse, betrete ich feindliches Ausland!
- Wir sind die Panzertruppe der Rechtspflege.

Bavendamm Dirk (1938-)
Deutscher Historiker, Journalist, Buchautor und Übersetzer.

- Der Stoff der Geschichte sind die Quellen, nicht die Ansichten.

Bea Augustin (1881-1968)
Jesuit, undurchsichtiger Kardinal, Beichtvater von Papst Pius XII., Vorbereiter und Teilnehmer am 2. Vatikanischen Konzil

- Die gegenwärtige Welt eint sich; die Äusserungen des Geistes streben nach einer Einheit, die eine bessere Zukunft verheisst.[46]

Beasley David (1957-)
Leiter des UN-Welternährungsprogramms

- In Syrien fehlen und 310 Millionen US-Dollar. Unser Ziel ist es, zumindest vier der 6,5 Millionen Menschen zu erreichen, deren Nahrungsversorgung ernsthaft ungewiss ist. Auf Grund fehlender Ressourcen erreichen wir derzeit aber nur drei Millionen", bilanziert Beasley. "Ausserhalb Syriens, in der Türkei, in Jordanien, im Libanon und in Ägypten, läge unser Finanzierungsbedarf bei 1,38 Milliarden US-Dollar und wir haben derzeit um 340 Millionen zu wenig. Deshalb müssen wir die Versorgung von 500.000 Menschen in Jordanien von Juni an kürzen.[47]

Beauvoir de Simone (1908-1986)
Französische Schriftstellerin, Philosophin und Feministin.

- [Die Frau] empfindet [die Schwangerschaft] gleichzeitig als eine Bereicherung und als eine Verstümmelung. Der Fötus ist ein Teil ihres Körpers und auch wieder ein Parasit, der auf ihre Kosten lebt.[48]
- Frauen, die nichts fordern, werden beim Wort genommen - Sie bekommen nichts."
- Niemand ist den Frauen gegenüber aggressiver oder herablassender als ein Mann, der seiner Männlichkeit nicht ganz sicher ist.
- Heiraten ist eine Pflicht, einen Liebhaber nehmen ein Luxus.48
- Die Unwissenheit ist eine Situation, die den Menschen so hermetisch abschliesst wie ein Gefängnis.
- Es gibt nur eine Lösung, wenn das Alter nicht eine absurde Parodie unseres früheren Lebens sein soll, und die besteht darin, dass wir weiterhin Ziele verfolgen, die unserem Dasein einen Sinn geben - Hingabe an Personen, an Gruppen oder an Sachen, sozial, politisch, intellektuell, oder an kreative Arbeit.
- Die Harmonie zwischen zwei Menschen ist niemals gegeben. Sie muss immer wieder neu erobert werden.
- Man kommt nicht als Frau zur Welt, man wird dazu gemacht.
- Jemand, der meint, dass er nicht notwendig ist, macht sich so nützlich wie möglich.
- Das Glück besteht darin, zu leben wie alle Welt und doch wie kein anderer zu sein.
- Wenn die Frau feststellen muss, dass sie das Unwesentliche ist, das niemals zum Wesentlichen wird, so kommt es daher, dass sie selbst diese Umkehrung nicht zuwegebringt.
- Da ich nicht denke, dass die Frau von Natur aus dem Manne unterlegen ist, denke ich auch nicht, dass sie ihm von Natur aus überlegen ist.
- Die hinterhältigste Lüge ist die Auslassung.
- Adam war nichts als ein roher Entwurf, und die Schöpfung des Menschen ist Gott erst völlig gelungen, als er Eva erschaffen hat.
- Es gibt noch etwas anderes als Moden; es gibt Werte, es gibt Wahrheiten.
- Die Unwissenheit ist eine Situation, die den Menschen ebenso hermetisch abschliesst wie ein Gefängnis.

---

46 https://katholisches.info/2015/05/16/der-jesuit-auf-dem-papstthron-3-exkurs-toehoetoem-nagy-jesuiten-und-freimaurer/

47 RT vom 29.04.2018: *Chef des UN-Welternährungsprogramms: "IS will noch nie gekannte Massenflucht nach Europa lostreten"*. https://deutsch.rt.com/international/69172-chef-un-welternahrungsprogramms-is-will/

48 Beauvoir de Simone, *Le Deuxième Sexe/Das andere Geschlecht*. Zweites Buch, Zweiter Teil, VI. Mutterschaft. Aus dem Französischen übersetzt von Fritz Montfort. Rowohlt 1980, S. 482. ISBN 3-499-16621-6

- Im allgemeinen gesehen ist die Ehe heute ein Rest überlebter Sitten, und die Situation der Hausfrau ist viel undankbarer als früher, weil sie noch dieselben Pflichten hat, diese ihr aber nicht mehr dieselben Rechte verleihen.
- Wenn der Mann die Frau als willenlos, ungeduldig, listig, einfältig, gefühllos, lüstern, wild, demütig bezeichnet, lässt er seine Vorstellung von sämtlichen Weibchen der Tierwelt in sie eingehen.
- Zwei Liebende, die in allem übereinstimmen, sind schon tot. Sie sterben vor Langeweile.
- Die Menschheit ist männlich, und der Mann definiert die Frau nicht an sich, sondern in Beziehung auf sich; sie wird nicht als autonomes Wesen angesehen.
- Die Ehe ist auch für den Mann Unterjochung. In ihr gerät er in die Falle, die die Natur ihm stellt: Weil er ein blühendes junges Mädchen geliebt hat, muss er ein Leben lang eine dicke Matrone, eine vertrocknete Alte ernähren.
- Im Adel und im Bürgertum wird die Frau als Frau [Alternative: aufgrund ihres Geschlechtes] unterdrückt: sie führt ein Schmarotzerdasein; sie hat nichts gelernt [Alternative: ist wenig gebildet], und es bedarf aussergewöhnlicher Umstände, damit sie irgendeinen konkreten Plan fassen und ausführen kann.[48]
- Unsere einzige Aufgabe im Leben besteht darin, unsere eigene Seele zu retten.
- Was zur sexuellen Harmonie notwendig ist, ist nicht raffinierte Technik, sondern das Vertrauen auf den erotischen Charme des Augenblicks, eine wechselseitige Freigiebigkeit von Körper und Seele.
- Der Frau bleibt kein anderer Ausweg, als an ihrer Befreiung zu arbeiten. Diese Befreiung kann nur eine kollektive sein.
- Der erotische Wortschatz des Mannes lehnt sich an die militärische Sprache an. Der Frau bleibt kein anderer Ausweg, als an ihrer Befreiung zu arbeiten. Diese Befreiung kann nur eine kollektive sein.

Beck Józef (1894-1944)
Polnischer Politiker, Diplomat, Oberst der polnischen Armee, enger Vertrauter von Józef Piłsudski und von 1932 bis 1939 polnischer Aussenminister.

- Gross-Polen von Berlin bis Moskau!

Begin Menachem (1913-1992)
Israelischer Ministerpräsident und Aussenminister, Kommandeur der terroristischen Untergrundorganisation Irgun Tzwai Le'umi

- Our race is the Master Race. We Jews are divine gods on this planet. We are as different from the inferior races as they are from insects. In fact, compared to our race, other races are beasts and animals, cattle at best. Other races are considered as human excrement. Our destiny is to rule over the inferior races.
  Our earthly kingdom (an expression from the Protocols of Zion) will be ruled by our leader with a rod of iron. The masses will lick our feet and serve us as our slaves.[49]
  Unsere Rasse ist die Herrenvolks-Rasse. Wir Juden sind göttliche Götter auf diesem Planeten. Wir unterscheiden uns von den minderwertigen Rassen genauso wie von Insekten. Im Vergleich zu unserer Rasse sind andere Rassen Bestien und Tiere, bestenfalls Vieh. Andere Rassen werden als menschliche Exkremente betrachtet. Unser Ziel ist es, über die niederen Rassen zu herrschen.
  Unser irdisches Königreich (Ausdruck aus Protokollen von Zion) wird von unserem Anführer mit einem Eisenstab regiert. Die Massen lecken unsere Füsse und dienen uns als unsere Sklaven.
- … ihr sollt kein Mitleid mit ihnen haben und ihr sollt ihre arabische Kultur restlos zerstören. Auf diesen Ruinen werden wir dann unsere eigene Zivilisation aufbauen. auf einer zionist. Konferenz in Tel Aviv 28.10.1956

[49] The Times of Israel, 23.10.2013: The lazy, short-sighted ingrates of Jerusalem
https://www.timesofisrael.com/the-lazy-short-sighted-ingrates-of-jerusalem/

Belafonte Harry (1927-), eigentlich Harold George Bellanfanti, Jr.
US-amerikanischer Sänger, Schauspieler und Entertainer

· Wut ist gut, denn ohne sie unternimmt man nichts.

Belloc Hilaire Joseph Pierre (1870-1953)
Britisch-französischer Schriftsteller. Er war ein entschiedener Gegner von George Bernard Shaw und Herbert George Wells. Letztere beiden waren Mitglieder des Komitees der 300.

· Es gab keinen ‹Untergang des Römischen Imperiums›.

· Die Organisation und Direktion der Propaganda des Kommunismus befindet sich weltweit in den Händen von Jüdischen Agenten. Und über jeden, der nicht weiss, dass die Bolschewistische Bewegung in Russland jüdisch ist, kann ich nur sagen, dass es ein Mann sein muss, der durch unsere beklagenswerte Presse getäuscht wurde, da sie durch Unterdrückung arbeitet.[50]
  The propaganda of Communism throughout the world, in organization and direction is in the hands of Jewish agents. As for anyone who does not know that the Bolshevist movement in Russia is Jewish. I can only say that he must be a man who is taken in by the suppression of our deplorable press.[51]

Ben-Eliyahu Chen (-)
Israelischer Religionsgelehrter und Schriftsteller.

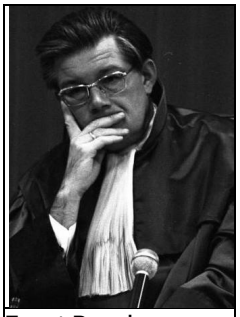
· Wenn der Sohn Davids erscheint, wird der langersehnte Tag eintreten und die Endlösung wird einkehren: 20 bis 30 Atombomben auf Berlin, München, Hamburg, Nürnberg, Köln, Frankfurt, Stuttgart, Dresden, Dortmund und weitere Städte, und auch hier ist die Arbeit rasch erledigt. Und dann wird Deutschland endlich für 1000 Jahre zum Schweigen gebracht… am 11. März 2015 vor dem israelischen Kongress (Knesset)[52]

Bellen Alexander Van der (1944-)
Österreichischer Wirtschaftswissenschaftler, ehemaliger Politiker der Grünen und seit dem 26. Jänner 2017 neunter österreichischer Bundespräsident

· Wenn ich mir etwas wünschen dürfte…liebe(r) Gott spielen dürfte, für einen Tag, dann würd' ich mir wünschen, dass dieses Europa, die derzeitige europäische Union, regierbar wird, das heißt ein echter Staat wird, und nicht schlecht und recht von 28 Landeshauptleuten, würde man in Österreich sagen, 28 Regierungschefs, schlecht und recht irgendwie durch die Krisen geschubst wird, sozusagen. Aber so wird das auf die Dauer nicht funktionieren [...]

Benda Ernst (1925-2009)
CSU-Politiker und ehem. Präsident des Bundesverfassungsgerichtes und \ Bruder

· Einen Staat, der mit der Erklärung, er wolle Straftaten verhindern, seine Bürger ständig überwacht, kann man als Polizeistaat bezeichnen.
  Interview Tagesschau vom 05.06.2007


Ernst Benda

Benét Stephen Vincent, (1898-1943)
Amerikanischer Schriftsteller

· Gebet der Vereinten Nationen:
  Unsere Erde ist nur ein kleines Gestirn im grossen Weltall.
  Unsere Aufgabe ist es, daraus einen Planeten zu machen,
  dessen Geschöpfe nicht von Kriegen gepeinigt werden,

50 Hitchcock Andrew Carrington, *Die Rothschild Familienaffäre*, Seite 71
51 https://www.henrymakow.com/liberals_are_shills_for_commun.html
52 http://www.timesofisrael.com/op-ed-calls-on-israel-to-nuke-germany-iran/

nicht von Hunger und Furcht gequält,
nicht zerrissen werden in sinnloser Trennung
nach Rasse, Hautfarbe oder Weltanschauung.
Gib uns den Mut und die Voraussicht,
schon heute mit diesem Werk zu beginnen,
auf dass unsere Kinder und Kindeskinder einst mit Stolz
den Namen "Mensch" tragen.

Benjamin Walter Bendix Schoenflies (1892-1940)
Deutscher Philosoph, Kulturkritiker

· Im Kapitalismus ist eine Religion zu erblicken, d.h. der Kapitalismus dient essentiell der Befriedigung derselben Sorgen, Qualen, Unruhen, auf die ehemals die so genannten Religionen Antwort gaben.

Benn Gottfried (1886-1956)
deutscher Arzt, Dichter und Essayist

· Das Abendland geht nicht zugrunde an dem totalitären System; und auch nicht an seiner geistigen Armut. Es geht zugrunde an dem hündischen Kriechen seiner Intelligenz vor den politischen Zweckmässigkeiten.

Bentham Jeremy (1748-1832)
Brite, Sozialphilosoph und Jurist, Mitglied der East India Company, Führer der vor-fabianischen philosophischen Radikalen

· Die Natur hat die Menschheit unter die Herrschaft zweier souveräner Gebieter – Leid und Freude – gestellt. Es ist an ihnen aufzuzeigen, was wir tun sollen, wie auch zu bestimmen, was wir tun werden. Sowohl der Maßstab für Richtig und Falsch als auch die Kette der Ursachen und Wirkungen sind an ihrem Thron festgemacht.

· Der einzig und allein gerechte und einzig und allein zu rechtfertigende Endzweck des Staates ist: Das größte Glück der größten Zahl.

· Warum sollte das Gesetz seinen Schutz irgendeinem empfindenden Wesen verweigern? Die Zeit wird kommen, da die Menschheit alles, was atmet, unter ihren Schirm und Schild nehmen wird.

Benveniste Jacques (1935-2004)
Französischer Mediziner

· Hochgradig verdünnte Antigene können über einen „Gedächtniseffekt“ des Wassers weisse Blutzellen (Leukozyten) beeinflussen. Ein Bericht über diese besonders für die Homöopathie bahnbrechend erscheinende Neuigkeit wurde 1988 sogar im renommierten Wissenschaftsmagazin *Nature* veröffentlicht und zog einen jahrelangen Streit nach sich.

Berdjajew Nikolai Alexandrowitsch (1874-1948)
Russischer Philosoph

· Die Revolution bestätigte noch einmal die Bitternis des russischen Schicksals.

· Das Leben ist Veränderung, und ohne Erneuerung ist es unbegreiflich.

· Die Sorge um mein tägliches Brot ist eine materielle Frage. Die Sorge um das Brot meines Bruders ist eine geistliche Frage.

· Nicht die emanzipierte, dem Mann gleichgestellte Frau, sondern das Ewigweibliche wird eine grosse Bedeutung gewinnen.

·

Berg Michael (1985-)
Jew, born in Israel

- I was shocked to learn that Judaism was basically Satanic because it seeks to supplant God. Judaism was basically engaged in a tribal racist warfare against mankind. The Jewish religion teaches Jews to hate and fear non-Jews. This is the ultimate racism on the planet.[53]
  Ich war schockiert, als ich erfuhr, dass das Judentum grundsätzlich satanisch war, weil es danach strebt, Gott zu verdrängen. Das Judentum war im Grunde in einem Stammeskrieg gegen die Menschheit verstrickt. Die jüdische Religion lehrt Juden, Nichtjuden zu hassen und zu fürchten. Das ist der ultimative Rassismus auf dem Planeten.
- Goyim were born only to serve us. They have no place in the world – only to serve the people of Israel.

Bergier Jacques (1912-1978)
Französisch-polnischer Chemiker, Alchemist, Okkultist, Spion, Journalist und Sachbuchautor

- Wenn aber, fragt der klassische Archäologe, in der Vorgeschichte höher entwickelte Techniken existierten, warum findet man dann keine Spuren davon? Aber gewiss doch, man findet Spuren. Und vielleicht würde man noch mehr finden, wenn der Geist bereit wäre, sie zu suchen.

Berija Lawrenti Pawlowitsch (1899-1953)
Chef des terroristischen Geheimdienstes GPU, einer der schlimmsten Schlächter der Sowjet-Diktatur.

- Psychopolitik ist die Kunst und Wissenschaft, die Herrschaft über die Gedanken und die Loyalität von Einzelnen, Offizieren, Behörden und Massen zu erlangen und aufrecht zu erhalten, und ist der Hebel, um feindliche Nationen durch ‹geistige Heilung› (mental healing) zu erobern ... Ihr müsst dafür arbeiten, bis dass jeder Lehrer der Psychologie unwissentlich oder wissentlich nur noch kommunistische Doktrinen unter dem Mantel der ‹Psychologie› lehrt. ... Ihr müsst arbeiten, bis wir die Macht haben über die Köpfe und die Körper aller wichtigen Personen in Eurem Lande. Ihr müsst es erreichen, dass ein Urteil über Geisteskrankheit allgemein ernst genommen wird und dass einem solchen Verdikt so viel Autorität gegeben wird, dass ein Staatsmann, dem es angehängt wird, für alle Zeit das Vertrauen des Volkes verloren hat. Ihr müsst arbeiten, bis der Selbstmord als Folge geistiger Unausgeglichenheit allgemein wird und nicht mehr nach seinen Gründen geforscht wird. Mit den Irrenhäusern haben Sie in Ihrem Land Gefängnisse genug, die eine Million Menschen aufnehmen können, und in welchen sie ohne den Schutz bürgerlicher Rechte und ohne Hoffnung auf Freiheit bleiben können. Und an diesen Personen kann man dann Schock und Medikamente anwenden, so dass sie niemals wieder ein vernünftiges Wort herausbringen. Ihr müsst diese Verfahren allgemein und unwidersprochen machen ... Ihr müsst als geachtete Männer das Feld der Psychiatrie und der Psychologie beherrschen. Ihr müsst die Hospitäler und die Universitäten beherrschen ... Wenn wir eines Tages Wien als Sitz unserer Wissenschaft nehmen, werdet Ihr einen gemeinsamen Boden für Eure Treffen haben, denn dort könnt Ihr so gemeinsam mit anderen Psychiatern Sigmund Freud anbeten.[54]

Bernays Edward Louis (1891-1995)
Vater der Public Relations und bedeutender Spin-Doctor, Mitarbeiter des Tavistock-Instituts

- The conscious and intelligent manipulation of the organised habits and opinions of the masses is an important element in democratic society. Those who manipulate this unseen mechanism of society constitute an invisible government which is the true ruling power of our country.
  Die bewusste und zielgerichtete Manipulation der Verhaltensweisen und Einstellungen der Massen ist ein wesentlicher Bestandteil demokratischer Gesellschaften. Organisationen, die im Verborgenen arbeiten, lenken die gesellschaftlichen Abläufe. Sie sind die eigentlichen Regierungen in unserem Land. Wir werden von Perso-

53 https://www.henrymakow.com/2017/11/Young-Israeli.html
Garrett Gregory, *The Scientism Delusion. Techno Mysticism and Techno Spiritual Warfare. Exploring the Connections Between Scientism and Luciferianism*, Lulu Press, first printing 2018, 626 pages, ISBN 9781387593989, page 129.

54 http://www.science-blog.at/2013/08/sie-werden-immer-gefaehrlicher-die-psychs/

nen regiert, deren Namen wir noch nie gehört haben. Sie beeinflussen unsere Meinungen, unseren Geschmack, unsere Gedanken. in Propaganda

- If we understand the mechanisms and motives of the group mind, it is now possible to control and regiment the masses according to our will without their knowing it In almost every act of our daily lives, whether in the sphere of politics or business, in our social conduct or our ethical thinking, we are dominated by the relatively small number of persons who understand the mental processes and social patterns of the masses. It is they who pull the wires which control the public mind.
  Wenn wir die Mechanismen und Motive des Gruppengeistes verstehen, ist es jetzt möglich, die Massen nach unserem Willen zu kontrollieren und zu regeln, ohne dass sie es merken Das soziale Verhalten oder unser ethisches Denken werden von einer relativ geringen Anzahl von Personen dominiert, die die mentalen Prozesse und sozialen Muster der Massen verstehen. Sie ziehen an den Drähten, die das öffentliche Bewusstsein kontrollieren.
- If we understand the mechanism and motives of the group mind, it is now possible to control and regiment the masses according to our will without them knowing it.
  Wenn wir den Mechanismus und die Motive des Gruppendenkens verstehen, wird es möglich sein, die Massen, ohne deren Wissen, nach unserem Willen zu kontrollieren und zu steuern.[55]
- Die bewusste und intelligente Manipulation der organisierten Gewohnheiten und Meinungen der Massen ist ein wichtiges Element in der demokratischen Gesellschaft. Wer die ungesehenen Gesellschaftsmechanismen manipuliert, bildet eine unsichtbare Regierung, welche die wahre Herrschermacht unseres Landes ist. Wir werden regiert, unser Verstand geformt, unsere Geschmäcker gebildet, unsere Ideen grösstenteils von Männern suggeriert, von denen wir nie gehört haben. Dies ist ein logisches Ergebnis der Art wie unsere demokratische Gesellschaft organisiert ist. Grosse Menschenzahlen müssen auf diese Weise kooperieren, wenn sie in einer ausgeglichen funktionierenden Gesellschaft zusammenleben sollen. In beinahe jeder Handlung unseres Lebens, ob in der Sphäre der Politik oder bei Geschäften, in unserem sozialen Verhalten und unserem ethischen Denken werden wir durch eine relativ geringe Zahl an Personen dominiert, welche die mentalen Prozesse und Verhaltensmuster der Massen verstehen. Sie sind es, die die Fäden ziehen, welche das öffentliche Denken kontrollieren.

Bernhard der Niederlande (1911-2004)
Ganzer Name: Bernhard Leopold Friedrich Eberhard Julius Kurt Karl Gottfried Peter Prinz zur Lippe-Biesterfeld, Prinz der Niederlande. Er war Prinzgemahl der Königin der Niederlande, Juliana von Oranien-Nassau. Erster Vorsitzender der Bilderberger. Mitglied der SS und gleichzeitig ging er bei der englischen Königin ein und aus.

- Es ist schwierig, die im Nationalismus aufgewachsenen Völker umzuerziehen und sie an die Idee zu gewöhnen, ihre Souveränität an übernationale Organisationen abzutreten. Denn die Vorstufe einer Weltregierung bedeutet in Wirklichkeit nichts anderes als die Zerstörung der nationalen Souveränität der Staaten. Das ist gleichbedeutend mit der Überführung der Macht in eine Hand voll supranationaler, nicht gewählter Organisationen.

Besant Annie (1847-1933)
Britische Theosophin, Frauenrechtlerin, Autorin und Politikerin

- ... Inmitten dieser vor sich gehenden Wechsel auf der Oberfläche unseres Globus sollten wir verstehen lernen, wie Reiche aufgebaut werden und wie Völker sich entwickeln. Dieses machtvolle Weltreich der (gegenwärtigen weissen) ... Rasse wird England und Indien (Sitz Besantscher Masonry!) als Mittelpunkte und die grossen angrenzenden Länder Amerika und Deutschland als Stützpfeiler (!) auf jeder Seite haben. Amerika nähert sich uns täglich mehr(!). O, will Deutschland sich nicht auch durch Bande des Friedens mit diesem Lande (England) verknüpfen? ...[56]
- Wir sehen, wie das (deutsche) Kaiserreich seine Theorien von Raub, Mord und Plünderung ... durchführte. Das ‚auserwählte Volk (des deutschen) Gottes wurde für das übrige Europa zum üblen Gestank. Für diesen Embryo

[55] Bernays Edward, *Propaganda*. page71, 1928.
[56] Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, Seite 26

von einem Kaiserreich, der, in grundloser Tiefe erzeugt, in Hass empfangen und im Mutterleibe des Ehrgeizes behütet wurde, darf niemals die Geburtsstunde kommen...[57]

Betto Frei - Bruder Betto - Carlos Alberto Libânio Christo (1944-)
Brasilianer, Dominikaner und einer der führenden Ideologen der marxistischen Befreiungstheologie Lateinamerikas. Anhängern des kommunistischen Regimes auf Kuba. Er unterhält beste Kontakte nicht nur zum kommunistischen Regime auf Kuba, sondern zu allen Linksregierungen Lateinamerikas. Er war Regierungsberater Brasiliens Lula da Silva. 2013 wurde er von der UNESCO für seinen Einsatz für Menschenrechte und soziale Gerechtigkeit ausgezeichnet.

- Papst Franziskus ist so links wie wir Rebellen-Theologen.
- Papst Franziskus ist ein grosser Freund der Befreiungstheologie.
- Ich glaube an den vom Vatikan und von allen heute und künftig existierenden Religionen befreiten Gott. Den Gott, der vor allen Taufen, vor allen Sakramenten ist und der über alle religiösen Doktrinen hinausgeht. Frei von den Theologen verbreitet er sich uneigennützig in den Herzen aller, der Gläubigen und der Atheisten, der Guten und der Bösen, jener, die sich für gerettet halten und jener, die sich für Kinder der Verdammnis halten und auch jener, die dem Geheimnis, was nach dem Tod sein wird, gleichgültig gegenüberstehen. Ich glaube an den Gott, der keine Religion hat [...].
- Alle Spaltungen, Häresien und Brüche seit dem 20. Jahrhundert wurden von den Rechten verursacht, von den Konservativen und Traditionalisten.
- ...prayer makes us more sensitive to the manifestations of institutionalized lies.
  ... das Gebet sensibilisiert uns für die Manifestationen institutionalisierter Lügen.
- Vivemos cercados de palavras vãs, condenados a uma civilização que teme o silêncio. Fala-se muito para dizer bem pouco. Jornais, revistas, TV, outdoors, telefone, correio eletrônico - há demasiado palavrório. E sabemos todos que não se dá valor ao que se abusa.
- For me, men are not divided into believers and atheists, but between oppressors and oppressed, between those who want to keep this unjust society and those who want to struggle for justice.
  Für mich sind die Menschen nicht in Gläubige und Atheisten unterteilt, sondern zwischen Unterdrückern und Unterdrückten, zwischen denen, die diese ungerechte Gesellschaft bewahren wollen, und denen, die für Gerechtigkeit kämpfen wollen.
- It is the bourgeoisie which has turned religion into an opium of the people by preaching a God, lord of the heavens only, while taking possession of the earth for itself.
  Es ist die Bourgeoisie, die die Religion in ein Opium des Volkes verwandelt hat, indem sie einen Gott, den Herrn der Himmel, predigt und gleichzeitig die Erde für sich in Besitz nimmt.
- If Bolsonaro wins it is possible that he breaks Brazil's relations with all the countries of Latin America that have progressive governments.[58]
  Wenn Bolsonaro gewinnt, ist es möglich, dass er Brasiliens Beziehungen zu allen Ländern Lateinamerikas bricht, die fortschrittliche Regierungen haben.
- If he (Luiz Inacio Lula da Silva) were the candidate, he would be elected. He is the most important, and popular leader of Brazil and has made the best government in our republican history.
  Wenn er (Luiz Inacio Lula da Silva) der Kandidat wäre, würde er gewählt werden. Er ist der wichtigste und beliebteste Führer Brasiliens und hat die beste Regierung in unserer republikanischen Geschichte gebildet.

Beutelrock Friedel (1889-1958)
Deutsche Schriftstellerin

---

57 Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, Seite 27

58 https://www.telesurenglish.net/analysis/Brazil-Elections-A-Conversation-With-Social-Leader-Frei-Betto-20181025-0026.html

· Macht besitzen und nicht ausüben ist wahre Grösse.

Bodhidharma (483-540 u.Z.)
buddhistischer Mönch und erste Patriarch der Chan- und Zen-Linien

· Die Wahrheit ist nicht in Büchern zu finden, das Gesetz wird nicht in Zeichen und Worten vererbt. Wende dich ins Herz, nach innen, zurück, um Buddha zu sein, sobald du dich selbst begriffen hast.

· Gehe weiter als Worte. Gehe weiter als Gedanken.

· Die endgültige Wahrheit liegt jenseits von Worten. Doktrinen sind Wörter. Sie sind nicht der Weg.

· Sobald du aufhörst, an etwas festzuhalten und die Dinge sein lässt, wirst du frei sein, sogar von Geburt und Tod. Du wirst alles transformieren.

· Wo auch immer ein Begehren ist, da findest du Leiden. Wenn das Begehren aufhört, bist du frei vom Leiden. Nicht-Begehren ist der Weg zur Wahrheit.

· Sobald du erkennst, dass die Natur von Wut und Freude leer ist, und du sie gehen lässt, befreist du dich vom Karma.

Bialik Hayim Nahman oder Chaim Nahman (1873-1934)
Jüdischer Dichter, Autor und Journalist

· Es sind Juden - wenngleich die Welt sie oft auch nicht unter jüdischem Namen kannte - die im Prinzip verantwortlich für die Demokratie, den Marxismus und den Kommunismus in der Welt waren. Diese Errungenschaften kamen zustande durch Juden, die entweder öffentlich, viel öfter aber heimlich dafür wirkten, oft sogar Mitglieder arischer Kreise, die in den Krisenstunden der Freiheit hinter der Szene standen.
Rede vom 11. Mai 1933 vor der Jerusalemer Universität,
zitiert nach «Jüd. Bekenntnisse», Faksimile-Verlag, Bremen, 1992.

Bingen von Hildegard (1098 - 1179)
Deutsche Mystikerin, Äbtissin und Naturwissenschaftlerin

· Die Augen sind die Fenster der Seele.

Bismarck von Otto Eduard Leopold (1815-1898)
Deutscher Reichskanzler

· Alle menschlichen Einrichtungen sind unvollkommen, in höchstem Masse und am allermeisten staatliche Einrichtungen. Bismarck 1884 in einer Reichstagsrede

· Die Liebe der Türken und Deutschen zueinander ist so alt, dass sie niemals zerbrechen wird.
Aus einem Gespräch mit Basiretçi Ali Efendi (osmanischer Publizist und Herausgeber) im Jahr 1871.

· So lange ich Reichskanzler bin, treiben wir keine Kolonialpolitik. Wir haben eine Flotte, die nicht fahren kann, und wir dürfen keine verwundbaren Punkte in fernen Weltteilen haben, die den Franzosen als Beute zufallen, sobald es losgeht. Bismarck in einer Rede im Deutschen Reichstag 1881.

· Wenn die Deutschen zusammenhalten, so schlagen sie den Teufel aus der Hölle!

· Der Tod von Lincoln ist ein Unglück für das Christentum. Es gibt keinen Mann in den Vereinigten Staaten der in seine Schuhe passt. Ich fürchte, dass ausländische Bankiers mit ihrer List und ihren verwundenen Tricks volle Kontrolle über den üppigen Reichtum von Amerika erlangen werden und ihn systematisch dazu verwenden werden, die moderne Zivilisation zu verderben. Sie werden nicht zögern, das gesamte Christentum in Kriege

und Chaos zu stürzen um die Welt zu ihrem Erbe zu machen.

Kapitalismus: Ein Betrug? Seite 31[59]

- Es wird niemals so viel gelogen wie vor der Wahl, während des Krieges und nach der Jagd.
- Wer seine Ansichten mit anderen Waffen als denen des Geistes verteidigt, von dem muss ich voraussetzen, dass ihm die Waffen des Geistes ausgegangen sind.
- Der Weg (Italiens) zu Deutschland führt über Wien (Österreich als ehemaliger Gegner). [60]
  Die Folge war 1882 der Dreibund (Deutschland – Österreich und Italien) als Grundlage für den 1. WK.
- Das Auge eines „nicht professionellen Politikers" sieht in jedem Zug eines Schachspiels – ein Ende des Spiels
- Immer wenn zwei sich verbünden, stellt sich die Frage, wer dabei eigentlich geschlachtet werden soll.
- Die Neigung, sich für fremde Nationalitäten und Nationalbestrebungen zu begeistern, auch dann, wenn dieselben nur auf Kosten des eigenen Vaterlandes verwirklicht werden können, ist eine politische Krankheitsform, deren geographische Verbreitung leider auf Deutschland beschränkt ist.
- Wenn irgendwo zwischen zwei Mächten ein noch so harmlos aussehender Pakt geschlossen wird, muss man sich sofort fragen, wer hier umgebracht werden soll.

Blaise Pascal (1623 - 1662)
französischer Mathematiker, Physiker und Philosoph

- Die Gerechtigkeit ist ohnmächtig ohne die Macht; die Macht ist tyrannisch ohne die Gerechtigkeit. Die Gerechtigkeit erfährt viel Widerspruch, wenn sie keine Macht hat, weil es immer böse Menschen gibt; die Macht wird angeklagt, wenn sie nicht gerecht ist. Man muß also die Gerechtigkeit und die Macht vereinigen, und dazu muß man bewirken, daß das mächtig sei, was gerecht ist, oder daß gerecht sei, was mächtig ist.
- Das Herz hat seine Gründe, die die Vernunft nicht kennt.
- Wir halten uns niemals an die gegenwärtige Zeit. Wir nehmen die Zukunft voraus, da sie zu langsam kommt, gleichsam um ihren Lauf zu beschleunigen. Und wir rufen die Vergangenheit zurück, um sie aufzuhalten.
- Das Christentum ist befremdend. Es fordert vom Menschen, daß er sich selbst als erbärmlich, ja verächtlich erkenne, und es fordert von ihm, daß er wünsche, Gott ähnlich zu sein. Ohne ein solches Gegengewicht würde ihn diese Erhöhung unerträglich eitel und diese Erniedrigung unerträglich gemein machen.
- Die Großen und die Kleinen unter den Menschen unterliegen den gleichen Zufällen, dem gleichen Ärger und den gleichen Leidenschaften. Nur daß die Kleinen sich am Rande des Rades befinden, die Großen aber in der Nähe des Mittelpunktes, weshalb sie von den gleichen Bewegungen weniger erschüttert werden.

Blankfein Lloyd Craig, (1954-)
CEO) und Präsident der amerikanischen Bank Goldman Sachs

- «Wir helfen den Unternehmen zu wachsen, indem wir ihnen helfen, Kapital zu bekommen. Unternehmen, die wachsen, schaffen Wohlstand. Und das wiederum ermöglicht es den Menschen, Jobs zu haben, die noch mehr Wachstum und noch mehr Wohlstand schaffen.
  »Banken, so seine Schlussfolgerung, haben einen gesellschaftlichen Zweck und verrichten «Gottes Werk».
  Tagesanzeiger vom 08.11.2009, http://www.tagesanzeiger.ch/wirtschaft/unternehmen-und-konjunktur/Banker-mit-Gottes-Segen/story/12268722?track

Blavatsky Helena Petrovna (1831-1891)
US-amerikanische Okkultistin deutsch-russischer Herkunft

---

59 https://archive.org/details/KAPITALISMUSEinBetrug

60 Steiner Rudolf, Zeitgeschichtliche Betrachtungen, GA 173, Seite 116.
http://www.maxeanum.ch/assets/ga-173-(zeitgeschichtliche-betrachtungen).pdf

- Es bedarf heutzutage eines mutigen Mannes, um furchtlos die Wahrheit zu sprechen, denn selbst das bedeutet persönliches Risiko und Kosten. Das Gesetz verbietet es nämlich, die Wahrheit zu sagen, ausser unter Zwang, bei Gericht und unter Strafandrohung wegen Meineids. Wurden öffentlich und gedruckt Lügen über dich erzählt, bist du machtlos, um deinem Ehrabschneider den Mund zu stopfen, ausser du bist wohlhabend; nenne Tatsachen, und du wirst ein Verleumder; hüte deine Zunge bei einer Ungerechtigkeit, die in deiner Gegenwart begangen wird, und deine Freunde werden dich als ihresgleichen ansehen - als ihren Verbündeten. Seine ehrliche Meinung zu äussern ist unmöglich geworden in diesem, unseren Zyklus.

  in Collected Writings, XI, Seite188

- So wächst ‚Satan', sobald er nicht mehr in dem abergläubischen, dogmatischen, unphilosophischen Kirchengeiste betrachtet wird, zu einem grossartigen Bilde empor von einem, der aus einem irdischen einen göttlichen Menschen macht; der … ihn befreit von der Sünde der Unwissenheit, somit vom Tode.[61]
- Um die Sache ein für allemal klar zu machen: das, was die Priesterschaft einer jeden dogmatischen Religion, vorzugsweise der christlichen, als Satan, den Feind Gottes bezeichnet, ist in Wirklichkeit der höchste göttliche Geist – die okkulte Weisheit auf Erden …[62]

Bloch Ernst Simon (1885-1977)
Deutsch-jüdischer Philosoph, Neomarxist

- Die Fälschung unterscheidet sich vom Original dadurch, dass sie echter aussieht.

Blocher Christoph (1940-)
Schweizer Unternehmer und SVP-Politiker, Kantons-, National- und Bundesrat

- Er könne nicht jedem Bürger helfen, wenn diese nicht lesen könnten.

  So oder ähnlich habe er das K.K. gesagt.
- Diesen Fall (KK/ChF) kann man nicht mehr juristisch lösen. So oder ähnlich habe er das K.K. gesagt.

Blüm Norbert Sebastian (1935-)
Deutscher Publizist und ehemaliger Politiker

- Der Geschlechterkampf ist so einfallslos wie der Klassenkampf.
- Selbst die Herrschaft edelster Menschen entpuppte sich meist nur als Privilegierung der eigenen Klientel.

Böhme Jacob (1575-1624)
Deutscher Mystiker, Philosoph und christlicher Theosoph. Hegel nannte ihn den „ersten deutschen Philosophen"

- Die Weisheit ist Gottes Offenbarung und des heiligen Geistes Leiblichkeit, der Leib der Heiligen Dreifaltigkeit.

  Jacob Böhme's sämtliche Werke, Schiebler's Ausgabe, Band VII Seite 216[63]

Blom Philipp Sievert (1970-)
Deutscher Schriftsteller, Historiker, Journalist und Übersetzer.

- Wir wollen keine Zukunft mehr. Wir wollen nur, dass die Gegenwart nicht aufhört.

Börne Carl Ludwig (1786-1837)
Deutscher Schriftsteller, Journalist und Literatur- und Theaterkritiker

---

61 Blavatsky Helena P., *Die Geheimlehre II*, Seite 245.

62 Blavatsky Helena P., *Die Geheimlehre II*, Seite 394.

63 https://www.vergessene-bibliothek.com/single-post/2016/02/25/Was-ist-Theosophie-und-welchen-Zweck-haben-die-theosophischen-Lehren

- Es kann das Volk sein eigener Tyrann sein, und es ist es oft gewesen.

in Coopers Romane, 1825

- Das Geheimnis der Macht besteht darin, zu wissen, dass andere noch feiger sind als wir.
- Reichtum macht das Herz schneller hart als kochendes Wasser ein Ei.
- Es gibt tausend Krankheiten, aber nur eine Gesundheit.
- Regierungen sind Segel, das Volk ist Wind, der Staat ist Schiff, die Zeit ist See.
- Nur unterdrückte Worte sind gefährlich.
- Es gibt Leute, die geizen mit ihrem Verstand wie andere mit ihrem Geld.
- Wer Tyrannei stürzen will, muß ihr dienen.

Bohr Niels (1885-1962)
Dänischer Physiker. Mitbegründer der Quantenphysik. Er erhielt 1921 die Hughes-Medaille der Royal Society und den Nobelpreis für Physik im Jahr 1922.

- Wer über die Quantentheorie nicht entsetzt ist, der hat sie nicht verstanden.
- Ein Experte ist ein Mann, der alle möglichen Fehler in einem sehr engen Fachbereich gemacht hat.

Bolkestein Frederik (1933-)
Niederländischer Politiker. Er war von 1999 bis 2004 EU-Kommissar und lieferte 2004 den vieldiskutierten Entwurf der Europäischen Dienstleistungsrichtlinie

- Unsinn! Das ist wie Frau Merkels Drohung, ohne den Euro gebe es Krieg in Europa. So macht man Kindern Angst: „Sonst holt dich der schwarze Mann!“ So zu reden bedeutet, die europäischen Bürger wie Kleinkinder zu behandeln. Scheitert der Euro, wird weder die deutsche Wirtschaft zusammenbrechen, noch wird es Krieg in der EU geben.
- Der Norden will ökonomische Probleme ökonomisch lösen, der Süden dagegen politisch. Auch das zeigt, die Idee einer Währung für alle – was auch eine Währungspolitik für alle bedeutet – war von Anfang an falsch. Und deshalb wird es auch immer schlimmer werden, solange wir so weitermachen.
- Die Eliten machen zuviel Geld mit dem Euro, eine Auflösung der Euro-Zone ist nicht in ihrem Interesse. Das ist das Problem: Die Eliten profitieren, die einfachen Leuten zahlen die Zeche. Zweitens, unsere Eliten haben sich ganz und gar der politischen Idee des Euro verschrieben. Es ist einfach schon viel zuviel politisches Kapital in das Euro-Projekt investiert worden. Auch hier fürchten sie zuviel zu verlieren, wenn sie ihren Fehler öffentlich einräumen würden.

Boltanski Christian (1944-)
Französischer Künstler, Jude

- Der Kommunismus war die letzte christliche Utopie. Aber keine Utopie zu haben ist auch schrecklich.

Bolton John (1948-)
Ehemaliger UN-Botschafter der USA unter Präsident Bush Jr. Und ab 2018 Sicherheitsberater für Präsident Trump. Er ist ein Neokonservativer.

- The surest way to avoid conflict is to have a strong military capability.
  Der sicherste Weg, Konflikte zu vermeiden, ist eine starke militärische Fähigkeit.[64]

[64] The Telegraph, 23.03.2018: *‘If you want peace, prepare for war’: John Bolton sets out strategy as Trump’s new national security adviser*. https://www.telegraph.co.uk/news/2018/03/23/john-bolton-america-must-prepare-war-secure-peace/

Bon Le Gustav (1841-1931)
Arzt und Begründer der Massenpsychologie

- Nie haben die Massen nach Wahrheit gedürstet, von den Tatsachen, die ihnen missfallen, wenden sie sich ab und ziehen es vor, den Irrtum zu vergöttern. Der, der sie zu täuschen versteht, wird leicht ihr Herr. Der, der sie aufzuklären versucht, stets ihr Opfer... aus dem Jahre 1895
- Das Überraschendste an einer psychologischen Masse ist: Welcher Art auch die einzelnen sein mögen, die sie bilden, wie ähnlich oder unähnlich ihre Lebensweise, Beschäftigungen, ihr Charakter oder ihre Intelligenz sind, durch den blossen Umstand ihrer Umformung zur Masse besitzen sie eine Art Gemeinschaftsseele, vermöge derer sie in ganz anderer Weise fühlen, denken, handeln. Es gibt gewisse Ideen und Gefühle, die nur bei den zu Massen verbundenen einzelnen auftreten oder sich in Handlungen umsetzen [...]
- So parteilos man sich die Masse auch vorstellt, so befindet sie sich doch meistens in einem Zustand gespannter Erwartung, der die Beeinflussung begünstigt [...]
- Eben die Vergemeinschaftlichung der gewöhnlichen Eigenschaften erklärt uns, warum die Massen niemals Handlungen ausführen, die eine besondere Intelligenz beanspruchen [...]
- In dem Augenblick, da sie zu einer Masse gehören, werden der Ungebildete wie der Gelehrte gleich unfähig zur Beobachtung [...]
- In den Massen verlieren die Dummen, Ungebildeten und Neidischen das Gefühl der Nichtigkeit und Ohnmacht. An seine Stelle tritt das Bewusstsein einer rohen, zwar vergänglichen, aber ungeheuren Kraft.
- Sobald eine gewisse Anzahl lebender Wesen vereinigt ist, unterstellen sie sich unwillkürlich einem Oberhaupt, einem Führer [...]
- In der menschlichen Masse spielt der Führer eine hervorragende Rolle. Sein Wille ist der Kern, um den sich die Anschauungen bilden und ausgleichen [...] Meistens sind die Führer keine Denker, sondern Männer der Tat. Sie haben wenig Scharfblick und können auch nicht anders sein, da der Scharfblick im allgemeinen zu Zweifeln und Untätigkeit führt. Man findet sie namentlich unter den Nervösen, Reizbaren, Halbverrückten, die sich an der Grenze des Irrsinns befinden [...]
- Die Massen erkennen die Macht an und werden durch Güte, die sie leicht für eine Art Schwäche halten, nur mässig beeinflusst. Niemals galten ihre Sympathien den gütigen Herrn, sondern den Tyrannen, von denen sie kraftvoll beherrscht werden [...]!
- Für die Masse muss man entweder ein Gott sein, oder man ist nichts [...]
- Um die Massen zu überzeugen, muss man sich zunächst genau Rechenschaft geben über ihre Gefühle, die sie beseelen, muss den Anschein erwecken, dass man sie teilt, dann versuchen, sie zu verändern, indem man mittels angedeuteter Ideenverbindung gewisse zwingende Bilder hervorruft [...]
- Welche Ideen den Massen auch suggeriert werden können, zur Wirkung können sie nur kommen, wenn sie sich in ihrem Geist in bildhafter Form widerspiegeln. Beim Studium der Einbildungskraft der Massen fanden wir, dass sie namentlich durch Bilder erregt wird. Diese Bilder stehen nicht immer zur Verfügung, aber man kann sie durch geschickte Anwendung von Worten und Redewendungen hervorrufen. Werden sie kunstgerecht angewandt, so besitzen sie wirklich die geheimnisvolle Macht, die ihnen einst die Adepten der Magie zuschoben. Sie rufen in der Massenseele die furchtbarsten Stürme hervor [...]
- Die Macht der Worte ist so gross, dass gutgewählte Bezeichnungen genügen, um den Massen die verhasstesten Dinge annehmbar zu machen [...]
- Die Masse ist unfähig, das Persönliche vom Sachlichen zu unterscheiden [...] Da die Masse nur durch übermässige Empfindungen erregt wird, muss der Redner, der sie hinreissen will, starke Ausdrücke gebrauchen. Zu den gewöhnlichen Beweismitteln gehört Schreien, Beteuern, Wiederholen, und niemals darf er den Versuch machen, einen Beweis zu erbringen [...]
- Alle politischen, religiösen und sozialen Glaubenslehren finden bei den Massen nur Aufnahme unter der Bedingung, dass sie eine religiöse Form angenommen haben, die sie jeder Auseinandersetzung entzieht [...]

- Die grosse Triebkraft der Völkerentwicklung war nie die Wahrheit, sondern der Irrtum [...]
- Es scheint manchmal, als ob die Völker geheimen Kräften unterworfen wären, gleich jenen, die die Eichel in eine Eiche umwandeln oder den Kometen zwingen, seine Bahn einzuhalten [...]

Bonhoeffer Dietrich (1906-1945)
Lutherischer Theologe, Vertreter des deutschen Widerstandes gegen den Nationalsozialismus

- Gott ist nur eine Arbeitshypothese. Es zeigt sich, dass alles auch ohne Gott geht und zwar ebenso gut wie vorher.

Booker Christopher (1937-)
Englischer Journalist, Autor und Evolutionsbefürworter

- Menschen denken in Herden und erholen sich langsam allein. Das ist der Weg, der Freimaurer-Gott, Luzifer, es mag: Die Menschheit in Herden zu verderben.

Borrell i Fontelles Josep (1947-)
Spanischer Minister für Äusseres, Vertreter der EU für Aussen- und Sicherheitspolitik

- Die Vorstellung, dass junge Leute ernsthaft entschlossen sind, den Klimawandel zu stoppen –, wir könnten es das Greta-Syndrom nennen – erlauben Sie mir meine Zweifel.
  Es ist nett, gegen den Klimawandel zu demonstrieren, so lange niemand einen darum bittet, dafür zu zahlen", so Borrell weiter. „Ich frage mich, ob die jungen Leute, die auf den Straßen von Berlin für Maßnahmen gegen den Klimawandel demonstrieren, sich der Kosten dieser Maßnahmen bewusst sind. Und ob sie bereit sind, ihren Lebensstandard zu senken, um polnische Bergarbeiter zu entschädigen. Denn wenn wir ernsthaft gegen Klimawandel kämpfen, werden diese ihre Jobs verlieren und Unterstützung brauchen.
  Einen Tag später, nachdem es vor allem von den Grünen und dem Chefsprecher der EU-Kommission Eric Mamer Kritik gehagelt hatte, sagte er: Ich will mich bei allen entschuldigen, die sich von meiner unangemessenen Äusserung zu der wichtigen Jugendbewegung gegen den #Klimawandel beleidigt gefühlt haben mögen. Auf Twitter schrieb er: Er versicherte den jungen Klima-Aktivisten zudem seine volle Unterstützung [65]
- Ich bin weder Teil des alten, noch des neuen Europa. Ich bin einfach Europäer.

Born Max (1882-1970)
Deutscher Mathematiker und Physiker

- Heute sind es nicht mehr die Cholera- und Pestbazillen, die uns bedrohen, sondern das traditionelle zynische Denken der Politiker, der Stumpfsinn der Massen und das Ausweichen der Physiker und anderer Wissenschaftler vor der Verantwortung.

Borowsky Wolfgang (-)

- Der Weltstaat ist das Ziel. Das Mittel aber, um dieses Ziel zu erreichen, ist die Erziehung des Menschen zur Grossfamilie und zur Weltverbrüderung, in der UNO Fachsprache heisst das: Völkerverständigung!

Bosshart Jakob (1862-1924)
Schweizer Schriftsteller

[65] https://de.sputniknews.com/politik/20200208326440408-greta-syndrom-eu-chefdiplomat-bezweifelt-ernsthaftigkeit-der-klimaschutz-demos/

- Der Sozialismus muss eine Sache der Menschheit sein und darf nicht zur Sache einer Klasse herabgewürgt werden.[66]

Bourdieu Pierre Félix (1930-2002)
Französischer Soziologe und Sozialphilosoph.

- Der Neoliberalismus ist heute das, was für die Theologen des Mittelalters die ‚communis doctorum opinio' (die gemeinsame Überzeugung der Gelehrten) war. zitiert nach Jakob Augstein
- Aber die Macht des Neoliberalismus ist so überwältigend, dass er von Leuten ins Werk gesetzt wird, die sich als Sozialisten bezeichnen. Ob Schröder, Blair oder Jospin, es sind Leute, die sich auf den Sozialismus berufen, um neoliberale Politik zu machen. im Gespräch mit Günter Grass
- Denn dieser Neoliberalismus ist nur die schlichte, frisch getünchte Maske einer urtümlichen konservativen Ideologie, bedeutet eine 'konservative Revolution', die sich, gerade auch in den Medien, nun auf der Höhe des Zeitgeschmacks darstellt.
  "Für ein Österreich als Vorreiter des sozialen Europas", für IG-Kultur-Veranstaltung vom 31.3.2000
- Der Neoliberalismus ist eine Eroberungswaffe. Er predigt einen wirtschaftlichen Fatalismus, gegen den jeder Widerstand zwecklos erscheint. Der Neoliberalismus ist wie Aids: Er zerstört das Immunsystem seiner Opfer.
  zitiert nach Jean Ziegler: Die neuen Herrscher der Welt und ihre globalen Widersacher, München 2002

Boyle Kevin (1960-)
Amerikanischer Professor für Geschichte und Autor.

- Das jüdische Volk als Konzept ist ein wichtiges Instrument unserer Herrscher, der konzeptionellen Übermacht,. Der Seelen-Räuber, der “das jüdische Volk” ist, wurde geistig so konstruiert, dass er als Schwert und menschlicher Schild für die herrschende Elite fungiert. Wenn wir diese Elite angreifen oder auf irgendeine Weise angehen wollen, müssen wir durch das jüdische Volk gehen.[67]

Brackman Harold
Ehemaliger Angestellter des „Simon Wiesenthai Center“

- Es ist nicht zu verleugnen, dass der Talmud von Babylon die erste Quelle war, welche einen negrophoben Inhalt in die Episode hineininterpretierte, indem sie die brüderliche Verbindung von Canaan zu Cush hervorhob ... Die wichtigere Version des Mythos' vereint ausgeklügelt die Wurzeln der Schwarzheit – und anderer, realer oder der Phantasie entspringender negroider Züge – mit Noahs Fluch selbst.[68]
  in seiner Dissertation mit dem Titel "The Ebb and Flow of Conflict: The History of Black-Jewish Relations Through 1900 (Die Ebbe und Flut in Konflikten: Die Geschichte der schwarz-jüdischen Beziehung bis 1900)

Brand Gregor (1957-)
Deutscher Schriftsteller, Lyriker und Verleger

- Aufklärung - war das nicht auch die versuchte Bekehrung des Volkes zu den Vorurteilen der Intellektuellen?

Brandt Willy (1913-1992)
Vierter Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland, Mitglied des Komitees der 300

---

66 Borowsky Wolfgang, *Kommt Luzifer an die Macht?* Bibel- u. Schriftenmission Koch, 1985, 304 Seiten, ISBN 3924293171, Seite 90f.

67 https://new.euro-med.dk/20190129-auschwitz-holocaust-tempel-das-gedachtnis-muss-lebendig-bleiben-holocaust-ist-der-hammer-ersarzreligion-mit-dem-die-weltherrscher-uns-zu-boden-hammern-schlagen-konnen.php
mit Bezug auf den Film: «david cole in auschwitz full documentary 1992» auf youtube.com.

68 Hitchcock Andrew Carrington, *Satans Banker: Die Finanzgeschichte der globalen Vereinnahmung durch Rothschild und Co*, Fischer, 2009, 336 Seiten, ISBN 3941956663, Seite 88

- Wir wollen mehr Demokratie wagen.
- Unsere Aufgabe ist, revolutionärer Vortrupp zu sein.
  über die Sozialistische Arbeiterpartei Deutschlands (SAPD), 17. Januar 1932
- Alles deutet darauf, dass die faschistische Diktatur nicht eine Frage von Wochen und Monaten ist, sondern von Jahren.
- Diktatur bleibt Diktatur. Ausbeutung bleibt Ausbeutung. Unser Platz aber ist und bleibt auf der Seite der Freiheit und des sozialen Fortschritts, des Ringens um soziale Sicherheit und Vermenschlichung der menschlichen Gesellschaft.
- Es ist das erkennbare Ziel der kommunistischen Politik, ganz Berlin in die sogenannte ‚DDR' einzugliedern. Alles Gerede kann davon nicht ablenken.
- Ulbricht oder seinesgleichen werden dranbleiben, bis die Sowjetunion aus Gründen, die heute leider weniger zu erkennen sind als vor einigen Jahren, einmal grünes Licht für die Wiederherstellung unserer staatlichen Einheit geben wird.
  in einem Schreiben an Waldemar von Knoeringen, August 1959
- Wir wollen eine Gesellschaft, die mehr Freiheit bietet und mehr Mitverantwortung fordert.
- Wo Hunger herrscht, ist auf die Dauer kein Friede.
- Die reichen Nationen werden nicht reich bleiben, wenn die Armenhäuser der Menschheit wachsen.
- Die Globalisierung von Gefahren und Herausforderungen – Krieg, Chaos, Selbstzerstörung – erfordert eine Art ‚Weltinnenpolitik'.
- Freiheitlich ist ein Sozialstaat nur, wenn er die Gefahr bürokratischer Überwucherung bannt und eigenverantwortliches Engagement grossschreibt.
- Der Zug der deutschen Einheit hat sich in Bewegung gesetzt. Nun kommt es darauf an, aufzupassen, dass niemand unter die Räder kommt. Das ist wichtiger als der Komfort derer, die erster Klasse fahren.

Brauweiler Heinz (2885-1976)
Deutscher Jurist, Schriftsteller und politischer Aktivist

- Es ist heute genügend bekannt, wie sehr dunkle Machenschaften in fremden Ländern zur Arbeitsmethode der englischen Regierung gehören und ihre Erfolge erklären; man darf ohne weiteres annehmen, dass die Freimaurerei ihr dafür ein williger und nützlicher Helfer ist.[69]

Brecht Bertolt (1898-1956)
Deutscher Lyriker und Dramatiker

- Wer die Wahrheit nicht weiss, der ist bloss ein Dummkopf. Aber wer sie weiss und sie eine Lüge nennt, der ist ein Verbrecher.
- Die Erfindungen für Menschen werden unterdrückt, die Erfindungen gegen sie gefördert.
- Das Volk hat das Vertrauen der Regierung verscherzt. Wäre es da nicht doch einfacher, die Regierung löste das Volk auf und wählte ein anderes?
- Armer Mann und reicher Mann, standen da und sah'n sich an. Und der Arme sagte bleich: Wär' ich nicht arm, wärst du nicht reich.
- Immer noch schreibt der Sieger die Geschichte des Besiegten. Dem Erschlagenen entstellt der Schläger die Züge. Aus der Welt geht der Schwächere und zurück bleibt die Lüge.

[69] Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, 3. Auflage, 1920, Archiv-Edition, 2. Auflage 1991, ISBN 3-922314-24-4, Seite 59-60

- Unsichtbar wird der Wahnsinn dann, wenn er genügend grosse Ausmasse angenommen hat.
- Wenn Unrecht zu Recht wird, wird Widerstand zur Pflicht.
- Die Bürger werden eines Tages nicht nur die Worte und Taten der Politiker zu bereuen haben, sondern auch das furchtbare Schweigen der Mehrheit.
- Der grosse Sport fängt da an, wo er längst aufgehört hat, gesund zu sein.
- Erst kommt das Fressen, dann die Moral.
- Nur die allerdümmsten Kälber wählen ihre Schlächter selber. aus: "Schweyk im Zweiten Weltkrieg"
- Reicher Mann und armer Mann
  Standen da und sahn sich an.
  Und der Arme sagte bleich:
  Wär ich nicht arm, wärst du nicht reich. aus dem Gedicht "Alfabet"
- Kunst ist nicht, wenn man in die Stube scheisst. Kunst ist, wenn man unter Beifall in die Stube scheisst.
- Es gibt viele Arten zu töten. Man kann einem ein Messer in den Bauch stechen, einem das Brot entziehen, einen von einer Krankheit nicht heilen, einen in eine schlechte Wohnung stecken, einen durch Arbeit zu Tode schinden, einen zum Suizid treiben, einen in den Krieg führen usw. Nur weniges davon ist in unserem Staat verboten.
- Sie sägten die Äste ab, auf denen sie sassen und schrien sich ihre Erfahrungen zu wie man noch schneller sägen könnte – und fuhren mit einem Krachen in die Tiefe und die, die ihnen zusahen schüttelten die Köpfe beim sägen und sägten weiter...
- Unsichtbar wird der Wahnsinn, wenn er genügend grosse Ausmasse angenommen hat.

Bremmer Ian (1969-)
US-amerikanischer Politikwissenschaftler spezialisiert auf die Bereiche Aussenpolitik, Transformation von Staaten und globale politische Risiken, Gründer und Präsident der Eurasia Group sowie Initiator des Global Political Risk Index (GPRI) an der Wall Street.

- Wir stehen vor einer Periode von fünf oder zehn Jahren, in der es ein vollkommenes Fehlen einer globalen Führung geben wird, und das wird zu viel mehr Konflikten führen.[70]

Brentano di Tremezzo Heinrich Joseph Maximilian Johann Maria von (1904-1964)
Deutscher Politiker

- Wir Deutschen sollten die Wahrheit auch dann ertragen lernen, wenn sie für uns günstig ist.

Brie Michael (1954-)
Deutscher Philosoph

- Der Neoliberalismus ist eine Bewegung der Enteignung des Volkes und der Reduktion von Demokratie auf die Wahl zwischen verschiedenen Statthaltern der Kapitalinteressen.[71]

Brock Adams (1927-2004)
Ehemaliger Direktor der UN Health Organisation

---

70 Sputnik, 04.01.2018: *Die neue Weltordnung ist da – US-Experten*
https://de.sputniknews.com/politik/20180104318944655-us-experten-welt-neue-ordnung/

71 So viel Demokratie war noch nie. Beitrag für ein Seminar auf dem europäischen Sozialforum, November 2003
http://www.brangsch.de/partizipation/mbriedemo.htm

- Um die Weltregierung umsetzen zu können, ist es nötig Individualität, Loyalität gegenüber Familientraditionen, nationalen Patriotismus und religiöse Dogmen aus den Köpfen der Menschen zu bekommen.

Broder Henryk Marcin (1946-)
Jüdischer Journalist und Buchautor

- „Wer den Kapitalismus bekämpfen will, muss bei den Juden anfangen."
- „Linke Antisemiten, die ihren Marx gelesen haben, können Juden nicht leiden, weil sie Kapitalisten, Ausbeuter und Unternehmer sind. Rechte Antisemiten, die sich auf Dühring, Stoecker oder Marr berufen, hassen Juden, weil sie Revolutionäre, Sozialisten und Skeptiker sind, Träger des zersetzenden Geistes, eine Gefahr für das Abendland, die Moral und das freie Unternehmertum. Gläubige Menschen mögen Juden nicht, weil viele Juden Ketzer und überzeugte Atheisten sind. Freigeister nehmen es den Juden übel, dass sie immer noch an ihrem alten Glauben festhalten. Feministinnen, die keine Zeile von Thomas von Aquin oder Franz von Assisi gelesen haben, sind über die notorische Frauenfeindlichkeit des Judentums voll im Bilde. Tierschützer und Vegetarier regen sich über das koschere Schächten der Tiere auf. Internationalisten machen Juden den Vorwurf, dass sie einen eigenen Staat gegründet haben, und Nationalisten bemängeln, dass noch nicht alle Juden geschlossen hingezogen sind. So sucht sich ein jeder aus, was ihm gerade passt, um seine Leidenschaft zu befriedigen. Egal worum es geht: Der Jud' ist schuld!"

  Henryk M. Broder: Der ewige Antisemit. Neue Auflage.
  Berliner Taschenbuch-Verlag, Berlin 2005, ISBN 3-8333-0304-2, Seite 60 f.
- Ich habe aufgehört Journalisten Nutten zu nennen - mit Rücksicht auf die Nutten.

Bronder Dietrich (-)
Deutscher Autor

- Die den Nationalsozialismus vorbereitenden Ideen kamen keinesfalls aus den Gehirnen eines Hitler, Goebbels, Rosenberg, Feder und anderen Zeitgenossen [...] Denn diese haben nur zusammengefasst und wiederholt, was vorher gedacht und geschrieben wurde; und zwar vorher zum Teil noch tiefer und besser, als sie es je vermochten, die Männer der praktischen Tat. Die vorbereitenden Ideen entwachsen einem vielfältigen Boden. Sie sind nicht auf das deutsche Volk allein beschränkt. Sie finden sich bei fast allen Völkern Europas und des mit ihm in geistiger Tradition verbundenen Nordamerika [...] Sie sind nicht nur eine Angelegenheit einer Nation, sondern zählen zu Vorläufern und Mitarbeitern, bis in die Praxis des Dritten Reiches hinein, Menschen verschiedener Rassen und Völker.[72]

Browne Thomas (1605-1682)
Sir, englischer Philosoph und Dichter, Arzt.

- Es soll (soviel ich weiss) für die ganze Welt einen universalen und allgemeinen Geist geben...: denn es gibt in diesem Universum eine Stufenleiter oder deutliche Abstufungen der Geschöpfe, die nicht unwillkürlich oder kreuz und quer aufsteigt, sondern in schöner Ordnung und im richtigen Verhältnis. in *Religio Medici*, 1643[73]

Brzeziński Zbigniew Kazimierz (1928-2017)
polnisch-US-amerikanischer Politikwissenschaftler. Er war 1966-1968 Berater Lyndon B. Johnsons und von 1977-1981 Sicherheitsberater von US-Präsident Jimmy Carter. Er war Mitglied der Bilderberger und des Council on Foreign Relations sowie Co-Gründer der Trilateralen Kommission.

- Auf die Frage, was die Bilderberg Group bei ihren geheimen Treffen macht, an denen er doch teilgenommen hat, antwortete Brzeziński folgendes:
  Der Zweck dieser geheimen Treffen ist es, effektive Wege zu finden, wie man den Armen das Blut aussaugen kann, sie auszunutzen, ihre Identität zu unterdrücken und sie abhängig zu machen von fremder Kontrolle ...

---

72 Bronder Dietrich, *Bevor Hitler kam, Eine historische Studie*, Pfeiffer Verlag ,1964, 446 Seiten, Seite 17

73 http://www.theosophie.de/index.php?option=com_content&view=article&id=1905&catid=302&Itemid=90

- We cannot leap into world government in one quick step.... In brief, the precondition for eventual globalization — genuine globalization — is progressive regionalization, because thereby we move toward larger, more stable, more cooperative units.
  Wir können nicht mit schnellem Schritt in die Weltregierung eintreten … Die Instruktion ist die Vorbedingung für die schliessliche Globalisierung – echte Globalisierung – sie ist eine fortschreitende Regionalisierung, weil wir uns dadurch in Richtung grösserer, stabilerer, kooperativerer Einheiten bewegen.
  Gorbachev Summit, 1995[74]

- National sovereignty is no longer a viable concept…Marxism represents a further vital a creative state in the maturing of man's universal vision. Marxism is simultaneously a victory of the external, active man over the inner, passive man and a victory of reason over belief…
  Die nationale Souveränität ist kein lebensfähiges Konzept mehr … der Marxismus stellt weiter wichtig ein kreativer Staat beim reifen lassen des weltweiten menschlichen Zukunftsbild dar. Marxismus ist gleichzeitig ein Sieg der Äusserlichkeit, aktiver Mensch über den inneren, passiven Mensch und ein Sieg der Aufklärung über den Glaube. Between Two Ages: America's Role in the Technetronic Era, p. 72. October 1970.[74]

- Marxism represents a further vital and creative stage in the maturing of man's universal vision…The nation-state is gradually yielding its sovereignty…More intensive efforts to shape a new world monetary structure will have to be undertaken.
  Marxismus stellt eine weitere wichtige und kreative Phase im Reifenlassen des menschlichen Zukunftsbild dar. … Der Nationalstaat gibt allmählich seine Hoheit ab. Mehrere intensive Versuche, eine neue weltweite Währungsstruktur zu entwickeln, müssen übernommen werden.
  Between Two Ages: America's Role in the Technetronic Era, p. 72-300. 1970.[74]

- Diese Technologie (der Wettermanipulation) wird den wichtigen Nationen Techniken zur Durchführung eines geheimen Konflikts zur Verfügung gestellt. Techniken zur Klimaveränderungen werden eingesetzt, um längere Dürre- oder Sturmperioden zu erzeugen. Between Two Ages: America's Role in the Technetronic Era, 1970.

- Bald wird es möglich sein, eine nahezu permanente Überwachung aller Bürger sicherzustellen und aktuelle Dateien mit den persönlichsten Informationen über alle Bürger zu unterhalten.

- (…) Es ist heute unendlich viel leichter, eine Million Menschen zu töten, als eine Million Menschen zu kontrollieren….es ist leichter zu töten, als zu kontrollieren! (…)

- Gleichzeitig wird sich die Möglichkeit, soziale und politische Kontrolle über das Individuum auszuüben riesig vergrössern. Es wird bald möglich sein, eine fast ununterbrochene Kontrolle über jeden Bürger zu haben und Akten auf dem neuesten Stand zu halten, die sogar die persönlichen Details über Gesundheit und persönliches Verhalten jeden Bürgern enthalten, zusätzlich zu den gewöhnlichen Daten. Die Autoritäten werden diese Akten nutzen können, um sofortige Auskunft zu erhalten. Macht wird sich in den Händen jener konzentrieren, die diese Information kontrollieren. Unsere existierenden Institutionen werden verdrängt werden durch Vorkrisen-Management-Institutionen, deren Aufgabe es sein wird, soziale Krisen zu erkennen, bevor sie entstehen, und Programme zu entwickeln, um mit ihnen umzugehen.[75]

- Dies wird Tendenzen fördern, die in den nächsten Jahrzehnten auf ein technotronisches Zeitalter hinsteuern, eine Diktatur, die sogar noch weniger Raum übrig lässt für politische Prozesse, wie wir sie kennen. Letztlich, wenn man nach vorne auf das Ende des Jahrhunderts schaut, könnte die Möglichkeit einer biochemischen Gehirnkontrolle und das genetische Basteln am Menschen sowie die Einführung von Wesen, die wie ein Mensch funktionieren werden und sich auch so ähnlich verhalten, einigen sehr schwierigen Fragen Auftrieb geben.[75]

- In the long run, global politics are bound to become increasingly uncongenial to the concentration of hegemonic power in the hands of a single state. Hence America is not only the first, as well as the only, truly global superpower, but is also likely to be the very last.
  Auf lange Sicht wird die globale Politik für die Konzentration der hegemonialen Macht in den Händen eines

---

74 http://www.ourrepubliconline.com/Author/62

75 Coleman John, Das Komitee der 300, 2006, Seite 92

einzelnen Staates immer unangenehmer. Daher ist Amerika nicht nur die erste, sondern wahrscheinlich auch die letzte wirklich globale Supermacht.

- The most immediate task is to make certain that no state or combination of states gains the capacity to expel the United States from Eurasia or even to diminish significantly its decisive arbitration role."
  Die unmittelbarste Aufgabe besteht darin, sicherzustellen, dass kein Staat oder Staatenkombination die Fähigkeit erlangt, die Vereinigten Staaten aus Eurasien zu vertreiben oder ihre entscheidende Schlichtungsrolle erheblich zu verringern.

- It is also a fact that America is too democratic at home to be autocratic abroad. This limits the use of America's power, especially its capacity for military intimidation. Never before has a populist democracy attained international supremacy. But the pursuit of power is not a goal that commands popular passion, except in conditions of a sudden threat or challenge to the public's sense of domestic well-being. The economic self-denial (that is, defense spending) and the human sacrifice (casualties, even among professional soldiers) required in the effort are uncongenial to democratic instincts. Democracy is inimical to imperial mobilization."
  Es ist auch eine Tatsache, dass Amerika zu demokratisch ist, um im Ausland autokratisch zu sein. Dies schränkt die Nutzung der amerikanischen Macht ein, insbesondere die Fähigkeit zur militärischen Einschüchterung. Nie zuvor hat eine populistische Demokratie internationale Vormachtstellung erlangt. Das Streben nach Macht ist jedoch kein Ziel, das die Leidenschaft des Volkes beflügelt, es sei denn, es ist eine plötzliche Bedrohung oder Herausforderung für das Wohlbefinden der Bevölkerung im eigenen Land. Die wirtschaftliche Selbstverleugnung (dh die Verteidigungsausgaben) und das Menschenopfer (Opfer, auch unter Berufssoldaten), die in diesen Bemühungen gefordert werden, sind für demokratische Instinkte unpassend. Demokratie ist der kaiserlichen Mobilmachung abträglich.

- The language of the internet is English, and an overwhelming proportion of the global computer chatter also originates from America, influencing the content of global conversation."
  Die Sprache des Internets ist Englisch, und ein überwältigender Teil des weltweiten Computer-Chatters stammt ebenfalls aus Amerika und beeinflusst den Inhalt der globalen Konversation.

- The technotronic era involves the gradual appearance of a more controlled society. Such a society would be dominated by an elite, unrestrained by traditional values. Soon it will be possible to assert almost continuous surveillance over every citizen and maintain up-to-date complete files containing even the most personal information about the citizen. These files will be subject to instantaneous retrieval by the authorities.
  Die technotronische Ära wird eine schrittweise in Erscheinung tretende, stärker kontrollierte Gesellschaft mit sich bringen. Eine solche Gesellschaft würde dominiert von einer Elite, unbehindert von traditionellen Werten. Schon bald wird es möglich sein, jeden Bürger nahezu vollständig zu überwachen und komplette Datensammlungen anzulegen, die selbst seine persönlichsten Informationen umfassen. Diese Daten werden von den Behörden jederzeit abrufbar sein.[76]

- In the technotronic society the trend would seem to be towards the aggregation of the individual support of millions of uncoordinated citizens, easily within the reach of magnetic and attractive personalities exploiting the latest communications techniques to manipulate emotions and control reason.
  In der technotronischen Gesellschaft scheint der Trend dahin zu gehen, die individuelle Unterstützung von Millionen unkoordinierter Bürger zusammenzufassen, leicht erreichbar für anziehende und attraktive Persönlichkeiten, die die neuesten Kommunikationstechniken nutzen, um Emotionen zu manipulieren und die Vernunft zu kontrollieren.[76]

- Der Ausdruck selbst ist bedeutungslos. Er definiert weder einen geographischen Kontext noch unsere vermeintliche Feinde. Der Terrorismus ist kein Feind, sondern eine Technik der Kriegsführung – politische Einschüchterung durch die Tötung unbewaffneten Nicht-Kombattanten (…) die Unbestimmtheit des Satzes ist von ihren Urhebern beabsichtigt. (…) Die ständige Bezugnahme auf einen Krieg gegen den Terror hat ein zentrales Ziel erreicht; Sie fördert die Entstehung einer Kultur der Angst. Angst verdunkelt die Vernunft, verstärkt Emotionen und erleichtert es Politikern, die Öffentlichkeit für genau die Politik zu mobilisieren, die sie betreiben

[76] Brzezinski Zbigniew, *Between Two Ages. America's Role in the Technotronic Era*, Viking Press, 1970, 334 pages

wollen.[77]
Er spricht dabei von einer nationalen Gehirnwäsche.

- Terrorism cannot be isolated from its political, historical, and even social context.
  Der Terrorismus kann nicht von seinem politischen, historischen und sogar sozialen Kontext isoliert werden.
- We need to ask who is the enemy, and the enemies are terrorists.
  Wir müssen fragen, wer der Feind ist, und die Feinde sind Terroristen.
- The 'war on terror' has created a culture of fear in America.
  Der ‚Krieg gegen den Terror' hat in Amerika eine Kultur der Angst geschaffen.

Brüning Heinrich (1885-1970)
Deutscher Reichskanzler 1930-1932.

- Ich bin deshalb verpflichtet zu gestehen, dass mich das deutsch-englische Zahlungsabkommen sehr bestürzte. Noch mehr bestürzt mich die Politik der Bank of England. Wenn sie fortgesetzt wird, wird sie es den Nazis ermöglichen, in einem Umfang wiederaufzurüsten, der zwangsläufig zu Konflikten führen muss.
  Äusserung gegenüber dem britischen Politiker Robert Vansittart im Jahre 1935[78]

Bruyère Jean de La (1645 - 1696)
französischer Schriftsteller

- Die Leidenschaft tyrannisiert den Menschen; der Ehrgeiz aber hält in ihm die übrigen Leidenschaften zurück und gibt ihm eine Zeitlang den Anschein aller Tugenden.
- Am sichersten macht man Karriere, wenn man anderen den Eindruck vermittelt, es sei für sie von Nutzen, einem zu helfen.
- Die Kinder kennen weder Vergangenheit noch Zukunft, und - was uns Erwachsenen kaum passieren kann - sie genießen die Gegenwart.
-

Buber Martin Mordechai (1878-1965)
Österreichisch-israelischer jüdischer Religionsphilosoph

- Die Welt der Völker ist in Aufruhr geraten und wir können nicht wollen, dass es aufhöre, denn erst, wenn die Welt in Krämpfen aufbricht, beginnen die Wehen des Messias. Die Erlösung ist nicht ein fertiges Geschenk Gottes, das vom Himmel auf die niedergelassen wird. In grossen Schmerzen muss der Weltleib kreissen, an den Rand des Todes muss er kommen, ehe sie geboren werden kann. Selber müssen wir dahin wirken, dass das Ringen sich zu den Wehen des Messias steigere. Nicht zu löschen ist uns dann aufgetragen, sondern anzufachen.
- Jede (Religion) muß erkennen, daß sie nur eine der Gestalten ist, in denen sich die menschliche Verarbeitung der göttlichen Botschaft darstellt...
- Echte Verantwortung gibt es nur da, wo es wirklich Antworten gibt.
- Als Rabbi J. Meir ein kleiner Junge war, brachte ihn seine Mutter einmal zum Maggid von Kosnitz. Da sagte ihm jemand: «Ich gebe dir einen Gulden, wenn du mir sagst, wo Gott wohnt.» Er antwortete: «Und ich gebe dir zwei Gulden, wenn du mir sagen kannst, wo er nicht wohnt.»
- Das Böse kann nicht mit der ganzen Seele getan werden, das Gute kann nur mit der ganzen Seele getan werden.

---

77 Mausfeld Rainer, *Angst und Macht – Herrschaftstechniken der Angsterzeugung in kapitalistischen Demokratien*, Westend, 1. Auflage 2019, 128 Seiten, ISBN 9783864892813, Seite 59.

78 Claire Nix (Hrsg.): *Heinrich Brüning Briefe und Gespräche 1934 – 1945*. Stuttgart 1974, Seite 70.

- Der Mensch wird am Du zum Ich.
- Es gibt kein Ich an sich, sondern nur das Ich des Grundworts Ich-Du und das Ich des Grundworts Ich-Es. Wenn der Mensch Ich spricht, meint er eins von beiden. (...) Ich sein und Ich sprechen sind eins.
- Alt sein ist eine herrliche Sache, wenn man nicht verlernt hat, was anfangen heißt.
- Ein Mensch, dem nicht jeden Tag wenigstens eine Stunde gehört, ist kein Mensch.
- Die große Schuld des Menschen sind nicht die Sünden, die er begeht - die Versuchung ist mächtig und seine Kraft gering.
  Die große Schuld des Menschen ist, daß er in jedem Augenblick die Umkehr tun kann und nicht tut.
- Die Debatten der Staatenvertreter von heute haben mit einem Menschengespräch nichts mehr gemeinsam man redet nicht zueinander.
- Gemeinsame Ehrfurcht und gemeinsame Seelenfreude sind die Grundlagen der echten Menschengemeinschaft.
- Der Individualismus sieht den Menschen nur in der Bezogenheit auf sich selbst; aber der Kollektivismus sieht den Menschen überhaupt nicht, er sieht nur die "Gesellschaft". Dort ist das Antlitz des Menschen verzerrt, hier ist es verdeckt.
- Alle Formen der Herrschaft ist dies gemeinsam - jede besitzt mehr Macht als die gegebenen Bedingungen es erfordern.
- Alle Reisen haben eine heimliche Bestimmung, die der Reisende nicht ahnt.
- Alles Isolierte führt irre. Nur die Ganzheit ist zuverlässig und leitet den Menschen zum Heil.
- Damit der Mensch nicht verloren gehe, tun Personen Not, die nicht kollektiviert sind, und Wahrheit, die nicht politisiert ist.
- Das Ziel aller Erziehung ist, daß der Mensch von der Gebundenheit zur Verbundenheit komme.
- Der fruchtbarste Augenblick ist jener, in dem man als Lehrender lernt.
- Der Individualismus sieht den Menschen nur in der Bezogenheit auf sich selbst; aber der Kollektivismus sieht den Menschen überhaupt nicht, er sieht nur die "Gesellschaft". Dort ist das Antlitz des Menschen verzerrt, hier ist es verdeckt.
- Der Zweifel gehört zur echten Fruchtbarkeit, man muß durch ihn hindurch, es geht kein anderer Weg als dieser gefahrvolle in die große Gewißheit.

Buchanan Patrick Joseph „Pat“ (1938-)
Amerikanischer Politiker, US-Präsidentschaftskandidat, Journalist und TV-Kommentar

- Eine Nation setzt eine ‹Blutsverwandtschaft› voraus und sie ist somit eine erweiterte Familie. Diese hat ethnische und kulturelle Gemeinsamkeiten wie Abstammung, Sprache, Religion und Brauchtum. Eine Nation ist mehr als gemeinsame (wirtschaftliche) Interessen und zeichnet sich durch den Wunsch aus, das Erbe der Ahnen und höhere Werte gemeinsam pflegen zu wollen.
- Die Welt weiss alles, was die Deutschen begangen haben, sie weiss aber nichts darüber, was den Deutschen angetan wurde.

Buck Jirah Dewey (1838-1916)
Dr., war ein amerikanischer Physiker. Er etablierte die erste Theosophische Gesellschaft in den USA.

- Die Lehren der Freimaurerei sind identisch mit denen der Theosophischen Gesellschaft. Die Theosophische Gesellschaft ist eine der dunkelsten Geheimgesellschaften der Welt, die viele Gemeinsamkeiten mit der Thule-Gesellschaft hat. in Mystische Freimaurerei

- Alle glaubten, dass sie ein zukünftiges Leben haben werden, welches sie durch Reinigung und Gerichte in einem Stadium oder in darauf folgenden Stadien erlangen, wobei sie belohnt oder bestraft werden, und sie glaubten an einen Mittler oder Erlöser, durch den das böse Prinzip überwunden wird und an einen höchsten Gott, der mit Seinen Schöpfungen ausgesöhnt ist. Es wurde allgemein geglaubt, dass Er von einer Jungfrau geboren werden und einen schmerzvollen Tod erleiden musste. Die Hindus nannten ihn Krishna, die Chinesen 'das andere Wort', die Perser 'das andere Wort', die Chaldäer 'das andere Wort', die Ägypter 'Horus', Plato 'Liebe', die Skandinavier 'Baltar', die Christen 'Jesus', die Freimaurer 'Hiram'. Es ist interessant, dass ein kleiner Hügel westlich des Berges Moriah (Tempelberg) als 'Golgatha' oder oder 'Hügel Gogatha' identifiziert wurde.[79]
- Jede Seele muss 'ihre eigene Erlösung herausarbeiten' und 'das Himmelsreich gewaltsam einnehmen'. Die Errettung oder Erlösung durch Glauben und die stellvertretende Sühne wurden nicht gelehrt, so wie jetzt von Jesus interpretiert. Diese Lehren wurden auch nicht in den gemeinverständlichen Schriften gelehrt. Das sind spätere und dumme Verdrehungen der ursprünglichen Lehren. In der frühen Kirche sowie in der Geheimlehre gab es nicht einen einzigen Christus für die ganze Welt, sondern ein Potential, das christos genannt wurde und das in jedem Menschen vorhanden ist.[80]
- Es ist viel wichtiger, dass die Menschen danach streben, 'Christusse' zu werden als dass sie glauben, dass Jesus 'Christus' war. Wenn der Christus-Zustand nur von einem einzigen menschlichen Wesen während der ganzen Evolution der Rasse erlangt werden kann, dann ist die die Evolution des Menschen eine Farce und menschliche Vollkommenheit ein Ding der Unmöglichkeit.[81]

Budd Alan (1937-)
Sir, Britischer Ökonom, Mitglied im Ausschuss für Geldpolitik (MPC) der britischen Nationalbank

- Viele „haben nie (...) geglaubt, dass man mit Monetarismus die Inflation bekämpfen kann. Allerdings erkannten sie, dass [der Monetarismus] sehr hilfreich dabei sein kann, die Arbeitslosigkeit zu erhöhen. Und die Erhöhung der Arbeitslosigkeit war mehr als wünschenswert, um die Arbeiterklasse insgesamt zu schwächen. [...] Hier wurde – in marxistischer Terminologie ausgedrückt – eine Krise des Kapitalismus herbeigeführt, die die industrielle Reservearmee wiederherstellte, und die es den Kapitalisten fortan erlaubte, hohe Profite zu realisieren.[82]

Buddha (der Erwachte) Gautama Siddhartha (563-483 v.u.Z.)
Meister der Lehre der drei Welten, Gründer des Buddhismus.

- Den Körper in guter Gesundheit zu erhalten ist eine Pflicht... andernfalls können wir unseren Geist nicht stark und klar halten.
  To keep the body in good health is a duty... otherwise we shall not be able to keep our mind strong and clear.
- Alle konditionierten Wege (Lehren = Dharmas) sind wie Träume, Illusionen, Schatten, Tautropfen und Blitze, und sollten so gesehen werden.
- Mit unseren Gedanken kreieren wir die Welt
- Wir sind, was wir denken.
- Drei Dinge können nicht versteckt werden: Die Sonne, der Mond und die Wahrheit.

---

79 Buck Jirah Dewey, Mystic Masonry (Mystische Freimaurerei), Seite XIV.
https://webcache.googleusercontent.com/search?q=cache:oF7GocdKptwJ:https://vk.com/%40p.raimund-infos-ber-die-shriners-in-europa-deutschland-satans-synagoge+&cd=5&hl=de&ct=clnk&gl=uk

80 Buck Jirah Dewey, Mystic Masonry (Mystische Freimaurerei), Seite 57.
https://webcache.googleusercontent.com/search?q=cache:oF7GocdKptwJ:https://vk.com/%40p.raimund-infos-ber-die-shriners-in-europa-deutschland-satans-synagoge+&cd=5&hl=de&ct=clnk&gl=uk

81 Buck Jirah Dewey, Mystic Masonry (Mystische Freimaurerei), Seite 62.
https://webcache.googleusercontent.com/search?q=cache:oF7GocdKptwJ:https://vk.com/%40p.raimund-infos-ber-die-shriners-in-europa-deutschland-satans-synagoge+&cd=5&hl=de&ct=clnk&gl=uk

82 The New Statesman, 13. Januar 2003, S. 21

- Es gibt nur zwei Fehler, die einer machen kann: Den Weg nicht vollständig gehen und erst gar nicht anfangen zu gehen.
- Verweile nicht in der Vergangenheit, träume nicht von der Zukunft; konzentriere dich auf dein Hier und Jetzt.
- Jedes Leben hat sein Mass an Leid. Manchmal bewirkt eben dieses unser Erwachen.
- Es gibt keinen Weg zum Glück. Glücklich-sein ist der Weg.
- Lerne loszulassen, das ist der Schlüssel zum Glück.
- Wenn du ein Problem hast, versuche es zu lösen. Kannst du es nicht lösen, dann mache kein Problem daraus.
- Verweile nicht in der Vergangenheit, träume nicht von der Zukunft. Konzentriere dich auf den gegenwärtigen Moment.
- Wir sind, was wir denken. Alles, was wir sind, entsteht aus unseren Gedanken. Mit unseren Gedanken formen wir die Welt.
- Niemand rettet uns, ausser wir selbst. Niemand kann und niemand darf das. Wir müssen selbst den Weg gehen.
- Der Weg liegt nicht im Himmel. Der Weg liegt im Herzen.
- Es nützt nichts, nur ein guter Mensch zu sein, wenn man nichts tut!
- Wer seinen Wohlstand vermehren möchte, der sollte sich an den Bienen ein Beispiel nehmen. Sie sammeln den Honig, ohne die Blumen zu zerstören. Sie sind sogar nützlich für die Blumen. Sammle deinen Reichtum, ohne seine Quellen zu zerstören, dann wird er beständig zunehmen.
- Du wirst morgen sein, was Du heute denkst.
- Wer liebt, vollbringt selbst Unmögliches.
- Wenn du wissen willst, wer du warst, dann schau, wer du bist. Wenn du wissen willst, wer du sein wirst, dann schau, was du tust.
- Groll mit uns herumtragen ist wie das Greifen nach einem glühenden Stück Kohle in der Absicht, es nach jemandem zu werfen. Man verbrennt sich nur selbst dabei.
- Die edelste Art Erkenntnis zu gewinnen ist die durch Nachdenken und Überlegung. Die einfachste Art ist die durch Nachahmung und die bitterste Art ist die durch Erfahrung.
- Nicht ausserhalb, nur in sich selbst soll man den Frieden suchen. Wer die innere Stille gefunden hat, der greift nach nichts, und er verwirft auch nichts.
- So wie der Acker verdorben wird durch Unkraut, wird der Mensch verdorben durch seine Gier.
- Das Leben ist kein Problem, das es zu lösen, sondern eine Wirklichkeit, die es zu erfahren gilt.
- Ein süsses Wort erfrischt oft mehr als Wasser und Schatten.
- Glaubt den Schriften nicht, glaubt den Lehrern nicht, glaubt auch mir nicht. Glaubt nur das, was ihr selbst sorgfältig geprüft und als euch selbst und zum Wohle dienend anerkannt habt.
- Ein Mensch, der wenig lernt, trottet wie ein Ochse durchs Leben; an Fleisch nimmt er zu, an Geist nicht.
- Ich habe 49 Jahre lang Sutren und Dharma erläutert. Eigentlich habe ich gar kein Wort verloren.
- Das Geheimnis der Gesundheit für Körper und Geist ist nicht zu trauern für die Vergangenheit, noch über die Zukunft sorgen, sondern klug und ernsthaft der Gegenwart zu leben.
- Wunderbarer als alles Glück auf Erden oder im Himmel, größer als die Herrschaft über die ganze Welt ist die Freude des ersten Schrittes auf dem Pfad der Erleuchtung.

Buffett Warren (1930-)
US-amerikanischer Unternehmer

- Wenn in Amerika ein Klassenkampf tobt, ist meine Klasse dabei, ihn zu gewinnen.
  If class warfare is being waged in America, my class is clearly winning.[83]
- Es herrscht Klassenkampf, meine Klasse gewinnt, aber das sollte sie nicht.
  It's class warfare, my class is winning, but they shouldn't be.[84]
- Es herrscht Klassenkrieg, richtig, aber es ist meine Klasse, die Klasse der Reichen, die Krieg führt, und wir gewinnen.
  There's class warfare, all right, but it's my class, the rich class, that's making war, and we're winning.[85]
- Meine Freunde und ich sind lange genug von einem milliardärfreundlichen Kongress verhätschelt worden. Es ist Zeit, dass unsere Regierung Ernst damit macht, allen gemeinsame Opfer abzuverlangen.
  My friends and I have been coddled long enough by a billionaire-friendly Congress. It's time for our government to get serious about shared sacrifice.[86]

Bukovksy Vladimir Konstantinowitsch (1942-2019
Sowjetischer Dissident und russischer Publizist

- In 1992 I had unprecedented access to Politburo and Central Committee secret documents which have been classified, and still are even now, for 30 years. These documents show very clearly that the whole idea of turning the European common market into a federal state was agreed between the left-wing parties of Europe and Moscow as a joint project which [Soviet leader Mikhail] Gorbachev in 1988-89 called our common European home
  1992 hatte ich beispiellosen Zugang zu geheimen Dokumenten des Politbüros und des Zentralkomitees, die 30 Jahre lang als geheim eingestuft wurden und dies auch heute noch sind. Diese Dokumente zeigen sehr deutlich, dass die gesamte Idee, den europäischen Gemeinsamen Markt in einen föderalen Staat zu verwandeln, zwischen den linken Parteien Europas und Moskau als gemeinsames Projekt vereinbart wurde, das [der sowjetische Führer Michail] Gorbatschow 1988-89 als unseren gemeinsamen Europäer bezeichnete Zuhause

Bülow Bernhard Heinrich Martin Karl von (1849-1929)
Von 1897 Staatssekretär des Auswärtigen Amtes und von Oktober 1900 bis Juli 1909 Reichskanzler des Deutschen Kaiserreichs.

- 1899 im Reichstag: Aber jedenfalls können wir nicht dulden, dass irgendeine fremde Macht ... zu uns sagt: Was tun? Die Welt ist weggegeben. Untätig beiseite stehen, wie wir das früher oft getan haben ... träumend beiseite stehen, während andere Leute sich den Kuchen teilen, das können wir nicht und wollen wir nicht. Wir können das nicht aus dem einfachen Grunde, weil wir jetzt Interessen haben in allen Weltteilen...

Bulwer-Lytton Edward (1839-1873
Englischer Romanautor und Politiker, 1. Baron Lytton PC, Mitglied des Komitees der 300

- Die Feder ist mächtiger als das Schwert.

Bukowski Wladimir (1942-)
Russischer Publizist und ehemaliger Dissident

83 Jahresbrief an die Investoren seines Fonds "Berkshire Hathaway", 2003, S. 7 berkshirehathaway.com
84 Interview mit Lou Dobbs, CNN, 19. Juni 2005, cnn.com
85 Im Interview mit Ben Stein in New York Times, 26. November 2006
86 Stop Coddling the Super-Rich, by Warren E. Buffett, New York Times 14. August 2011

- Die Eigenarten des politischen Systems, die kommunistische Ideologie, die Unzulänglichkeiten … der psychiatrischen Wissenschaft, die Irrwege des menschlichen Bewusstseins – sie alle haben in unheimlicher Weise ein monströses Phänomen hervorgebracht – den Einsatz der Medizin gegen den Menschen.

Burg J. G. (1908-1990) eigentlich Josef Ginsburg; auch Joseph bzw. Ginzburg
Jüdischer Publizist, u. a . Verfasser des Bestsellers "Schuld und Schicksal - Europas Juden zwischen Henkern und Heuchlern"

- Selbst der Gebildetste, der in spezifisch jüdisch-zionistischen Dingen nicht zuhause ist, bleibt ein weltpolitischer Analphabet!
- … der Zweite Weltkrieg war ein zionistischer Plan um den jüdischen Staat in Palästina vorzubereiten.
- … der Zionismus war bereit, die gesamte europäische Judenheit für das Ziel eines jüdischen Staates zu opfern. Alles wurde getan, um Israel zu schaffen und das war nur mit Hilfe des Weltkrieges möglich. Wallstreet und jüdische Banker haben den Krieg auf beiden Seiten gefördert und finanziert. Zionisten sind auch für den wachsenden Antisemitismus weltweit verantwortlich. Toronto Star, 31.3.1988

Burke Edmund (1729-1797)
Irisch-britischer Schriftsteller, Staatsphilosoph und Politiker, geistiger Vater des Konservatismus

- Alles was es für das Böse braucht um über das Gute zu triumphieren, ist, dass gute Männer und Frauen nichts dagegen tun.
- Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!
- Among a people generally corrupt, liberty cannot long exist.
  Unter einem Volk, das im Allgemeinen korrupt ist, kann die Freiheit nicht lange bestehen.
- When bad men combine, the good must associate, else they will fall, one by one, an unpitied sacrifice in a contemptable struggle.
  Wenn böse Männer sich vereinigen, müssen die Guten mit einander in Verbindung stehen, sonst werden sie fallen, eins nach dem anderen, ein unbesiegbares Opfer in einem verächtlichen Kampf.

Busch Wilhelm (1832-1908)
Deutscher humoristischer Dichter und Zeichner

- Drum lebe mässig, denke klug, wer nichts gebraucht, der hat genug.
- Und ist der Schwindel noch so dumm, er findet stets sein Publikum.
- Viel zu spät begreifen viele die versäumten Lebensziele: Freude, Schönheit und Natur, Gesundheit, Reisen und Kultur. Darum, Mensch, sei zeitig weise! Höchste Zeit ist‘s! Reise, reise!
- Leben heißt ein Tyrann sein.

Bush George Walker (1946-)
43. Präsident der Vereinigten Staaten, Mitglied von Skull and Bones und Komitee der 300

- Die kleinen Lügen muss man verstecken, die grossen nicht, weil sie keiner glaubt.
- Sarah, wenn die amerikanischen Bürger die Wahrheit erfahren würden, was die Familie Bush dieser Nation angetan hat, würden sie uns durch die Strasse jagen und lynchen. Interview mit Sarah McClendon, 1992

Butler Stuart M. (1947-)
Britisch-Amerikaner, Senior Fellow für Wirtschaftswissenschaften an der Brookings Institution. Bis 2014 war er Direktor des Center for Policy Innovation bei The Heritage Foundation, einer konservativen Denkfabrik in Washington, DC

· Mit der Reagan-Regierung haben wir eine rechte Regierung, die (dem Volk; A.d.Ü.) radikale linke Ideen aufzwingen wird. Es gibt keinen Grund, wieso Kommunisten, Anarchisten, Liberale oder religiöse Sekten (er sprach über Satanismus, Voodoo, Schwarze Magie, Hexerei etc.; A.d.A.) ihre Philosophien nicht nach vorne bringen sollten.[87]

C

Caesar Gaius Iulius (100 v.u.Z. – 44 v.u.Z)
Römischer Staatsmann, Feldherr und Autor

· Den ärgsten Feind findet man dort, wo man ihn zuletzt erwartet.

Caggins Myles (-)
Sprecher der US-geführten Koalition, offiziell bekannt als Combined Joint Task Force-Operation Resolve (CJTF-OIR)

· The Idlib province is a magnet for terrorist groups who are a nuisance, a menace and a threat to the hundreds of thousands of civilians in Syria, who are just trying to make it through the winter.[88]
Die Provinz Idlib sei ein Magnet für terroristische Gruppen, die ein Ärgernis, eine Bedrohung und eine Bedrohung für Hunderttausende Zivilisten in Syrien darstellen, die nur versuchen, den Winter zu überstehen.

Calvin Johannes, eigentlich Jehan Cauvin (1509-1564)
Reformator

· Der Mensch besitzt nicht den freien Willen für gute Taten, sofern er nicht die Hilfe der Gnade Gottes erhält, und diese besondere Gnade wird nur den in der Erneuerung Auserwählten zuteil.[89]

Camus Albert (1913-1960)
Französischer Schriftsteller und Philosoph

· Die wahre Grosszügigkeit gegenüber der Zukunft besteht darin, alles der Gegenwart zu geben.

· Jede Gesellschaft hat die Schurken, die sie verdient.

Campbell Herbert James (1925-1983)
Naturwissenschaftler

· Einer der Wege, die zum wahren Menschsein führen, besteht in dem Bemühen, aus der Anerkennung der Wahrheit Lust zu schöpfen, anstatt aus dem Glauben an schöne, aber falsche Vorstellungen. Man muss sich von Vorurteilen, seien sie nun idealistischer oder religiöser Art, zu seinem eigenen Wohle, zum Wohle unserer Kinder und zum Wohle unserer Mitmenschen befreien.

Campbell Terrence W. (-)
Amerikanischer Autor

· Die Genauigkeit klinischer Beurteilung von zukünftigen Ereignissen entspricht oft nicht mehr als puren Zufall. Die Forschungsliteratur zeigt, dass es in 54 % bis 94 % der Fälle zu Fehlern bei der Vorhersage der Gefährlichkeit kommt. Die durchschnittliche Fehlerrate liegt etwa bei 85 %. Michigan Bar Journal, 1994

87 https://kath-zdw.ch/maria/schattenmacht/club.of.rome.html
88 https://www.zerohedge.com/geopolitical/pentagon-accidentally-tells-truth-about-idlib
89 https://geldseite.wordpress.com/2012/04/14/johannes-calvin-und-das-geldsystem/

Canetti Elias (1905–1994)
Deutscher Schriftsteller und Aphoristiker, Literaturnobelpreisträger

· Wie wenig du gelesen hast, wie wenig du kennst – aber vom Zufall des Gelesenen hängt es ab, was du bist.

Cannistraro Vincent (-)
Director of Intelligence Programs for the United States National Security Council (NSC), ehemaliger Mitarbeiter der Terrorismus-Bekämpfung, CIA

· Der ehemalige Psychiater Ayman al-Zawahiri „ist der Mann – er ist der Befehlshaber bei Operationen … die Nummer Eins, die rechte Hand von Osama [bin Laden]. … Er glaubt, dass Gewalt reinigt …

Carlin George (1937-2008)
US-Amerikanischer Komiker, Schauspieler, Sozialkritiker und Autor

· Ich sage ihnen, was Regierungen nicht wollen! Die wollen keine Bevölkerung, die in der Lage ist kritisch zu denken und sachkundig und gebildet ist, in der Lage kritisch zu denken. Das hilft denen nicht und ist gegen ihre Interessen!

Carpenter John (1948-)
US-amerikanischer Regisseur, Drehbuchautor, Produzent, Schauspieler und Filmmusikkomponist.

· Die Armen und die Unterschicht wachsen. Rassengerechtigkeit und Menschenrechte gibt es nicht. Sie haben eine unterdrückende Gesellschaft geschaffen und wir sind ihre unwissentlichen Komplizen. Ihre Absicht zu herrschen beruht auf der Vernichtung des Bewusstseins. Wir wurden in Trance eingelullt. Sie haben uns für uns selbst und für andere gleichgültig gemacht. Wir konzentrieren uns nur auf unseren eigenen Gewinn.
in *They Live*

Carrel Alexis, Dr. (1873-1944)
Nobelpreisträger für Medizin mit dem Nachweis der Unsterblichkeit von Zellen

· Die Zelle ist unsterblich. Es ist bloss die Flüssigkeit, in der sie schwimmt, die degeneriert. Wenn man diese Flüssigkeit in Abständen erneuert und den Zellen die nötige Nahrung gibt, so wird der Puls des Lebens … ewig schlagen.

Carrell Rudi (1934-2006)
Entertainer

· Frage: Warum heissen die Nachrichten eigentlich Nachrichten?
Antwort: Weil man sich nicht danach richten darf.

Carter James Earl „Jimmy“ Jr. (1924-)
Amerikanischer Politiker. Er war zwischen 1977 und 1981 der 39. Präsident der Vereinigten Staaten.

· The U.S. is an “Oligarchy With Unlimited Political Bribery”
Die USA sind inzwischen eine „Oligarchie mit unbegrenzter politischer Bestechung“.

Ca**ş**ın Mesut Hakk**ı** (1956-)
Türke, Wissenschaftler an der privaten Yeditepe-Universität – und Mitglied des Erdoğan beratenden Ausschusses für Sicherheit und Aussenpolitik

· Russland wird von innen zerbrechen. Es gibt 25 Millionen Muslime in Russland. Wir haben in der Vergangenheit 16-mal gegen Russland gekämpft, und wir werden es wieder bekämpfen. Unsere Rache wird furchtbar sein.

Castro Fidel (1926-2016)
Revolutionär, kubanischer Staatspräsident

- Das erste was Diktatoren tun, ist die freie Presse abzuschaffen und die Zensur einzuführen. Es gibt keinen Zweifel, dass die freie Presse der erste Feind der Diktaturen ist."

Cassel Ernest (1852-1921)
Sir, Jude, Freimaurer und Intimus von König Eduard VII

- Die neue Allianz (zwischen Finanzleuten und Politikern) war für beide Seiten vorteilhaft. Washington wollte die neue Finanzkraft nutzen, um die Öffnung ausländischer Märkte für amerikanische Güter oder eine pro-amerikanische Politik zu erzwingen. Die Banken wiederum brauchten Hebel, um die Schulden-Rückzahlung zu erzwingen, und begrüssten die Macht der Regierung in fernen Ländern. Die Androhung militärischer Intervention war ein hervorragendes Mittel, um Rückzahlungen zu beschleunigen. Als Kuhn, Loeb & Co. über ein Darlehen an die Dominikanische Republik nachdachte, das von Zolleinnahmen gedeckt werden sollte, erkundigte sich Jacob Schiff bei seinem Londoner Gesellschafter Sir Ernest Cassel: „Wenn sie nicht zahlen, wer wird die Zölle erheben?" Cassel erwiderte: „Ihre Marine und unsere."

  Jaques Attali, Übersetzung Barbara Ellis, A Man of Influence: Sir Siegmund Warburg, 1902-1982, 1986, Seite 57 bzw. aus Die Kreatur von Jekyll Island: Die US-Notenbank Federal Reserve – Das schrecklichste Ungeheuer, das die internationale Hochfinanz je schuf, von G. Edward Griffin, Kopp, 2006, 672 Seiten, ISBN 3938516283, Seite 261

Cato Censorius Marcus Porcius, genannt Cato der Ältere, auch Cato der Censor (234-149 v.u.Z.)
Römischer Feldherr, Geschichtsschreiber, Schriftsteller und Staatsmann.

- Ihr bringt jene zum Verstummen, die Euch überlegen sind, nur um Euch selbst der Herrschaft eines Einzelnen auszuliefern!

Celente Gerald (1946-)
Amerikanischer Trendforscher, Unternehmensberater und Autor.

- Momentan läuft der grösste Bankraub der Geschichte und die Banken sind die Räuber.

Cerwenka Peter (1942-)
Österreichischer Verkehrswissenschaftler.

- Das Verschweigen des Unrechts ist eine Einladung zu seiner Wiederholung.

Colbert Jean-Baptiste, Marquis de Seignelay (1619-1683)
Französischer Staatsmann und der Begründer des Merkantilismus, Finanzminister des Sonnenkönigs Ludwig XIV

- Die Kunst der Besteuerung liegt darin, die Gans so zu rupfen, dass man möglichst viele Federn bei möglichst wenig Geschrei erhält.
- Ein guter Hirt schert die Schafe, schindet sie aber nicht.

Constantinescu Emil (1939-)
Rumänischer Politiker und war von 1996 bis 2000 Staatspräsident

- Was haben wir in diesen 20 Jahren gewonnen? Die erste militärische Macht garantiert unsere nationale Sicherheit (…) vor jeder Aggression, die von aussen kommt. Was haben wir verloren? Wir haben die nationale Solidarität verloren, und das geschah unverständlich nach dem NATO- und EU-Beitritt.[90]

[90] https://deutsch.rt.com/europa/94463-usa-rumanien-und-schwarze-meer/

Council on Foreign Relations (CFR)
deutsch *Rat für auswärtige Beziehungen,* ist eine private US-amerikanische Denkfabrik

- Die Neue Weltordnung wird geschaffen werden und letztlich aller nationalen Souveränität ein Ende bereiten. Das Untergraben nationaler Souveränität Stück für Stück wird erfolgreicher sein, als der altmodische Frontalangriff. CFR-Journal 1974, S. 558

Chamberlain Joseph (1836-1914)
Britischer Staatsmann. Br\ , Sohn eines Schuhmachers, Grosskapitalist und Politiker. Er war der Vater des späteren britischen Premierministers Neville Chamberlain sowie des Aussenministers und Friedensnobelpreisträgers Austen Chamberlain

- … die Schaffung eines Reiches, wie es die Welt noch nie gesehen hat.
- Dieses stolze, ausdauernde, entschlossene Volk der Angelsachsen, das kein Wechsel des Klimas und der Lebensbedingungen in seinem Wesen verwandeln kann, ist bestimmt, die herrschende Rasse in der zukünftigen Geschichte der Zivilisation und der Welt zu sein. [91]

Chargaff Erwin (1905-2002)
österreichisch-amerikanischer Chemiker und Schriftsteller, Professor, Begründer der Gentechnik

- Der Ausbau der Wissenschaft unter dem Vorwand, der Menschheit zu helfen, ist eine der grössten Lügen unserer Zeit. Die Idee, die Natur zu "verbessern", darauf wäre ich nicht gekommen. Ich habe den Sinn der Naturwissenschaften darin gesehen, dass wir einen grösseren Einblick in die Natur bekommen und vielleicht zu grösseren Bewunderern der Schöpfung werden, als wir es sind.

Chesterton Gilbert Keith (1874-1936)
Englischer Schriftsteller und Journalist

- Man kann niemals eine Revolution machen, um damit eine Demokratie zu gründen. Man muss eine Demokratie haben, um eine Revolution herbeiführen zu können.

Chirac Jacques (1932-2019)
Französischer Staatspräsident

- Es gibt für eine einseitige Entscheidung, einen Krieg zu beginnen, keine Rechtfertigung. Der Irak stellt keine unmittelbare Bedrohung dar.

Chodorkowski Michail Borissowitsch (1963-)
Russischer Oligarch

- Wir wollen nicht verbergen, dass wir beseelt sind vom Reichtum. Unsere Ziele sind klar, die Aufgaben festgelegt – wir wollen Milliardäre werden. Wir haben die Nase voll vom Leben nach Lenin! … Unser Idol ist Seine Majestät das Kapital. L. Newslin, Der Mann mit dem Rubel, 1993

Chefredaktor des amerikanischen National Enquirer
- Wenn wir die Leser korrekt informieren, dann ist das normalerweise ein Unfall. Bzw.: Wenn wir die Leser sauber informieren, dann ist das normalerweise ein Unfall.[92]

Chirac Jacques René (1932-2019)
Premierminister der Französischen Republik

---

91 Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, Seite 121

92 Weltwoche Nr. 42 vom 13.05.2009: *Die Kunst des Knetens*. http://www.weltwoche.ch/weiche/hinweisgesperrt.html?hidID=536323

- Ohne Afrika wird Frankreich auf den Rang eines Dritte-Welt-Landes abstürzen.
- Das Einzige, was sie für die europäische Landwirtschaft getan haben, ist der Rinderwahn.
  über die Agrarpolitik Grossbritanniens, beim Dreiergipfel mit Schröder und Putin in Kaliningrad, 2005
- Wie wollen Sie, dass der französische Arbeiter, der mit seiner Frau zusammen etwa 15.000 Francs verdient und der eine Familie im Nachbarhaus sieht, mit einem Familienvater, drei oder vier Ehefrauen und einem Duzend Kindern, der 50.000 Francs Sozialhilfe bekommt, natürlich ohne zu arbeiten... wenn Sie noch den Krach und den Gestank dazunehmen, ja da wird der französische Arbeiter verrückt.
  Rede vom 19. Juni 1991
- Tony Blair, das ist Thatcher, nur noch schlimmer. Arrogant wie sie, mit noch mehr Egoismus obendrein.
- Politik ist wie Theater. Und Aufgabe der Opposition ist es, die Regierung abzuschminken, während die Vorstellung noch läuft. FOCUS, Nr.16, 2001, S. 230
- Der Bau Europas ist eine Kunst. Eine Kunst, die möglich ist.
-

Chomsky Noam (1928-)
Prof. Dr., Professor für Linguistik

- Die Mehrheit der gewöhnlichen Bevölkerung versteht nicht was wirklich geschieht. Und sie versteht noch nicht einmal, dass sie es nicht versteht.
- Der Neoliberalismus ist eine Waffe gegen die Armen...[93]
- Neoliberalismus ist die alte Strategie, den Wehrlosen das Regime der freien Marktwirtschaft aufzuzwingen und sich gleichzeitig auf Machpositionen zu stützen, um seine eigenen Interessen zu schützen.[94]
- Wenn die Vorgänge in Kosovo Genozid oder Völkermord sind, dann herrscht auf der ganzen Welt Völkermord, und Clinton müsste dafür längst am Galgen baumeln, weil er für einen Grossteil der Grausamkeiten mit verantwortlich ist.[95]

Chrichton Michael (1942-2008)
American best-selling author, physician, producer, director, and screenwriter

- The greatest challenges facing mankind are distinguishing reality from fantasy, truth from propaganda.
  Die grössten Herausforderungen der Menschheit sind die Wirklichkeit von der Phantasie und die Wahrheit von der Propaganda zu unterscheiden.

Churchill Winston (1874-1965)
Englischer Premierminister, Freimaurer und Mitglied des Komitees der 300

- Wir haben 6 oder 7 Millionen Deutsche umgebracht. Möglicherweise werden wir eine weitere Million oder so töten, bevor der Krieg zu Ende ist.
  nach James F Byrnes' Stenomitschrift bei der Konferenz von Jalta am 7. Februar 1945. H S Truman Bibliothek, Independence, Missouri/USA.
- Derjenige muss in der Tat blind sein, der nicht sehen kann, dass hier auf Erden ein grosses Vorhaben, ein grosser Plan ausgeführt wird, an dessen Verwirklichung wir als treue Knechte mitwirken dürfen.
  zitiert von Rudi Berner in "Auf ein Wort - Eine Reise zum Gipfel der Philosophie", S. 119

---

93 Gstöttner-Hofer Gerhard: *Neutralität im Neoliberalismus*, ZOOM Zeitschrift für Politik und Kultur, Nr. 1 + 2, 1997

94 "Gewinne privatisieren, Verluste sozialisieren - Noam Chomsky und der Neoliberalismus", Gespräch mit Oskar Negt zu Chomskys Buch: *Profit over People - Neoliberalismus und globale Weltordnung*, 3sat.de, 20.12.2000

95 Furcht vor dem globalen Polizisten USA soll erhalten bleiben. Chomsky im Gespräch mit Max Böhnel vom 01.04.1999, http://www.glasnost.de/kosovo/chomsky.html

- Fast alle Menschen stolpern irgendwann einmal in ihrem Leben über die Wahrheit. Die meisten springen schnell wieder auf, klopfen sich den Staub ab und eilen ihren Geschäften nach, so, als ob nichts geschehen sei.
- „Wir hätten, wenn wir gewollt hätten, ohne einen Schuss zu tun, verhindern können, dass der Krieg ausbrach, aber wir wollten nicht."
- „Dieser Krieg ist ein englischer Krieg, und sein Ziel ist die Vernichtung Deutschlands."
  am 3. September 1939, dem Tag der britischen Kriegserklärung an das Deutsche Reich.
- Mit dem Geist ist es wie mit dem Magen: Man sollte ihm nur Dinge zumuten, die er verdauen kann.
- Die Deutschen sollen Sklaven werden und bleiben für alle Zeiten.
  anlässlich der Dünkirchen-Niederlage im Juni 1940 (vgl. John Charmley: "Churchill - The End of Glory", London - Sidney - Auckland 1993, S. 410)
- Das unverzeihliche Verbrechen Deutschlands vor dem Zweiten Weltkrieg war der Versuch, seine Wirtschaftskraft aus dem Welthandelssystem herauszulösen und ein eigenes Austauschsystem zu schaffen, bei dem die Weltfinanz nicht mehr mitverdienen konnte.[96] Churchill zu Lord Robert Boothby
- Was wir wollen ist, dass die deutsche Wirtschaft vollkommen zusammengeschlagen wird.
  Churchills Entgegnung auf einen Vermittlungsversuch Brünings im Jahr 1938, in: Heinrich Brüning: Briefe und Gespräche 1934-1945, München 1974, S. 207
- Darum sage ich Ihnen: Lassen Sie Europa entstehen!"
  Therefore I say to you: let Europe arise!
  Rede an die akademische Jugend an der Universität Zürich, 19. September 1946
- Demokratie ist die schlechteste aller Regierungsformen - abgesehen von all den anderen Formen, die von Zeit zu Zeit ausprobiert worden sind.
  No one pretends that democracy is perfect or all-wise. Indeed, it has been said that] democracy is the worst form of government except all those other forms that have been tried from time to time.
  zitiert von Hans Vorländer
- Ich habe nichts anzubieten ausser Blut, Mühsal, Tränen und Schweiss!
  I have nothing to offer but blood, toil, tears, and sweat.
  Vor dem britischen Unterhaus am 13. Mai 1940
- Von Stettin an der Ostsee bis Triest an der Adria hat sich ein Eiserner Vorhang über den Kontinent gesenkt.
  From Stettin in the Baltic to Trieste in the Adriatic an iron curtain has descended across the Continent.
  Rede in Fulton (Missouri), 5. März 1946, die den Begriff des Eisernen Vorhangs, den Joseph Goebbels bereits am 25. Februar 1945 im Leitartikel "Das Jahr 2000" der Zeitschrift "Das Reich" Seite 1f. verwendet hatte, allgemein bekannt machte
- Sollte Deutschland in den nächsten 50 Jahren wieder beginnen Handel zu treiben, so haben wir diesen Krieg umsonst geführt.
- Das unverzeihliche Verbrechen Deutschlands vor dem Zweiten Weltkrieg war der Versuch, seine Wirtschaftskraft aus dem Welthandelssystem herauszulösen und ein eigenes Austauschsystem zu schaffen, bei dem die Weltfinanz nicht mitverdienen konnte.
- Deutschland wird zu stark. Wir müssen es zerschlagen. (Im November 1936)
- 1936: Wir werden Hitler den Krieg aufzwingen, ob er will oder nicht.
  We will force this war upon Hitler, if he wants it or not.
- Seit den Tagen von Spartakus- Weishaupt bis zu Karl Marx, Trotzki, Bela Kun, Rosa Luxembourg und Emma Goldman, ist diese weltweite Verschwörung eines Umsturzes der Zivilisation und Erneuerung der Gesellschaft auf Basis arretierter Entwicklung, missgünstiger Böswilligkeit und unmöglicher Gleichheit, permanent gewach-

[96] Rogerson Sidney, *Propaganda in the Next War*, 2. Auflage 2001, Erstausgabe 1938, Vorwort.

sen... Sie war die Antriebsfeder jeder subversiven Bewegung des 19. Jahrhunderts, und heute ist dieser Verbund ausserordentlicher Persönlichkeiten aus der Unterwelt der Grossstädte Europas und Amerikas ... zu unangefochtenen Herrschern geworden.

- Es gibt nur ein Mittel, den Widerstand der Buren zu brechen; nämlich die härteste Unterdrückung. Mit anderen Worten, wir müssen die Eltern töten, damit die Kinder Respekt vor uns haben.
- Sie müssen verstehen, dass dieser Krieg nicht gegen den Nationalsozialismus geführt wird, sondern gegen die Stärke des Deutschen Volkes, welche ein für alle mal niedergerungen werden muss, ungeachtet dessen, in wessen Händen sich diese befindet – ob in Hitlers Händen, oder denen eines Jesuiten-Priesters. Wir kämpfen nicht gegen Hitler, wir kämpfen gegen den Deutschen Geist, den Geist von Schiller, damit dieser Geist nie wiedergeboren werden kann.
- Kaum war Lenin erschienen, als er auch schon obskuren Leuten, die in New York, in Glasgow, in Berlin und in anderen Ländern Zuflucht gefunden hatten, mit dem Finger winkte und dann die führenden Geister einer äusserst mächtigen, ja der mächtigsten Religionsgemeinschaft überhaupt um sich versammelte.[97]
- Ich bin sicher, dass es vernünftig wäre, die Arbeit dieser Gentlemen [Psychiater und Psychologen] so weit wie möglich einzuschränken, weil sie mit dem, was sehr leicht zur Scharlatanerie degeneriert, einen immensen Schaden anrichten können. Man sollte sie so kurz wie möglich halten und ihnen nicht gestatten, sich in größerer Zahl auf öffentliche Kosten bei den Kampfeinheiten einzuquartieren.
- Unser beständiges Ziel muss sein, die Vereinten Nationen aufzubauen und zu festigen. Unter- und innerhalb dieser weltumfassenden Konzeption müssen wir die europäische Völkerfamilie in einer regionalen Organisation neu zusammenfassen, die man vielleicht die Vereinigten Staaten von Europa nennen könnte. Der erste praktische Schritt wird die Bildung eines Europarates sein.
  Wenn zu Beginn nicht alle Staaten Europas der Union beitreten können oder wollen, so müssen wir trotzdem damit anfangen und diejenigen, die wollen, und diejenigen, die können, sammeln und zusammenführen. Darum sage ich Ihnen: Lassen Sie Europa entstehen!»[98]
- Es waren keine geringfügigen oder sentimentalen Gründe, weshalb Lord Balfour und die Regierung 1917 ihre Versprechen an die Zionisten (Befürworter eines eigenen Staates der Juden) abgaben, die später der Gegenstand so vieler Diskussionen wurden. Der Einfluss des amerikanischen Judentums war zu dieser Zeit zu einem Faktor höchster Wichtigkeit gewachsen, und wir fühlten uns nicht in der Position, ihn ignorieren zu können. Jetzt, im Vorfeld einer Präsidentenwahl (in den USA am 5. November 1940) und weil die Zukunft voll von vielfältigen Unsicherheiten ist, würde ich sagen, es ist sogar noch wichtiger als im November 1917, das amerikanische Judentum zu besänftigen und sich seine Unterstützung im Kampf gegen isolationistische und antibritische Tendenzen in den Vereinigten Staaten zu sichern.

  Dezember 1939. Zitiert nach Professor Michael D. Cohen[99]
- Tell your boss anti semitism is a good starter by the poor sticker.
  Sagen Sie Ihrem Chef, Antisemitismus sei ein guter Anfang für den schlechten Aufkleber.

  Aussage zu Ernst Franz Sedgwick Hanfstaengl (1887-1975)

CIA
Verschiedene Vertreter

- Mind Control bedeutet individuell oder global:
  Eine Welt, in der jeder menschliche Gedanke, jede Emotion, jede Wahrnehmung und jedes Bedürfnis kontrolliert werden kann, durch elektrische Stimulation des Gehirns. Aussage des Forschungsdirektors der CIA 1972

---

97 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 81.

98 Churchills Zürcher Rede, 1946, https://www.churchill-in-zurich.ch/de/churchill/churchills-zurcher-rede/

99 Churchill, Lord Balfour, Lord Rothschild: Was uns verheimlicht wird & was Prof. Finkelstein fragt https://www.youtube.com/watch?v=ctNqtMsdVog

- Experten sind sich sicher, auch in anderen Ländern hat es solche Experimente gegeben und es gibt sie wahrscheinlich noch heute.
- Das Schlachtfeld der Zukunft wird das menschliche Gehirn sein. 2008

Cicero Marcus Tullius (106-43 v.u.Z.)
Römischer Politiker, Anwalt, Schriftsteller und Philosoph, der berühmteste Redner Roms und Konsul

- Der Staatsdienst muss zum Nutzen derer geführt werden, die ihm anvertraut sind, nicht zum Nutzen derer, denen er anvertraut ist.
- Salus publica suprema lex esto. Oder: Das Wohl des Volkes ist das höchste Gesetz.
- „Es gibt keine andere Regierungsform, der ich eher den Titel Gemeinwesen vorenthalten würde, als einer, in der alles der Macht von Mehrheiten unterworfen ist. Bei einer solchen Versammlung handelt es sich ebenso gewiss um einen Tyrannen, denn es gibt nichts schrecklicheres als jenes Monster, dass fälschlicherweise den Namen und die Erscheinung des Volkes annimmt."
- Oh, ihr unsterblichen Götter! Sie sehen es nicht ein, die Menschen, welch grosse Einnahme die Sparsamkeit ist.
- Die Menschen sind alle so geartet, dass sie lieber eine Lüge als eine Absage hören wollen.
- Keine Festung ist so stark, dass Geld sie nicht einnehmen kann.
- Es ist also das Gemeinwesen die Sache des Volkes, Volk ist aber nicht jede Vereinigung von Menschen, die auf irgendeine Weise zusammengewürfelt wurde, sondern die Vereinigung einer Menge, die sich aufgrund einer Übereinstimmung bezüglich des Rechts und einer Gemeinsamkeit bezüglich des Nutzens verbunden hat.
- Je mehr Gesetze, desto weniger Gerechtigkeit.
- Das Gesicht ist ein Abbild der Seele.
- Schließlich sind wir alle Diener der Gesetze deswegen, um frei sein zu können. Pro Cluentio 53, 146.

Clairvaux Bernhard von (1090-1153)
Abt des Zisterzienserordens, Kreuzzugsprediger, Kirchenlehrer und frühscholastischer Mystiker

- Es gibt kein Eisen und kein Gift, das ich so sehr fürchte wie die Leidenschaft, zu herrschen.
- Besser noch, das Ärgernis entsteht, als dass man die Wahrheit im Stich lässt.
- Das Band der Liebe hält noch besser als das Band,
  das die Natur so stark um Eltern und Kinder geschlungen hat.
- Das Wollen ist uns gegeben auf Grund unserer freien Willensentscheidung, nicht aber das Können dessen, was wir wollen.
- Den Garten des Paradieses betritt man nicht mit den Füßen, sondern mit dem Herzen.
- Die Demut ist die Tugend, durch die der Mensch in der richtigen Erkenntnis seines Wesens sich selbst gering erscheint.
- Die Liebe blickt zu niemandem bewundernd hinauf, sie schaut auch auf niemanden verächtlich hinab. Sie betrachtet alle als gleich, die einander vollkommen lieben. Sie gleicht durch sich selbst hoch und niedrig aus. Sie macht nicht nur alle gleich, sondern sie macht auch alle eins.
- Die Wahrheit bleibt den Stolzen verborgen, den Demütigen aber wird sie geoffenbart.
- Ehrerweisung, die nicht aus der Liebe kommt, ist nicht Ehrung, sondern Schmeichelei.
- Ein von Zorn getrübtes Auge sieht nicht mehr, was recht oder unrecht ist.
- Es gibt kein Eisen und kein Gift, das ich so sehr fürchte wie die Leidenschaft, zu herrschen.

- Glaube mir, ich habe es erfahren, du wirst ein Mehreres in den Wäldern finden als in den Büchern; Bäume und Steine werden dich lehren, was kein Lehrmeister dir zu hören gibt.
- Gönne Dich dir selbst! Ich sage nicht: Tu das immer. Aber ich sage: Tu es wieder einmal. Sei wie für alle anderen Menschen auch für dich selbst da.
- Halte aber das Paradies der inneren Wonne nicht für einen körperlichen Ort. Diesen Garten betritt man nicht mit Füßen, sondern mit dem Herzen.
- Inneren Frieden wird nur erlangen, wer Unwesentliches unbeachtet lässt und sich allein um Wesentliches sorgt.
- Je glühender der Eifer, je stürmischer der Geist, je überbordender die Liebe wird, desto notwendiger wird ein wachsamer Verstand, der den Eifer zügelt, den Geist mäßigt und die Liebe in geordnete Bahnen lenkt.
- Umsonst fragst du die Schrift um Auskunft, frage lieber die Erfahrung.
- Viele studieren nur, um etwas zu wissen, das ist Vorwitz; andere, damit sie etwas gelten, und das ist Eitelkeit; andere, um ihre Kenntnisse feilzubieten, und das ist Eigennutz, wenige nur, um andere zu erbauen oder selbst erbaut zu werden.
- Wahre Liebe ist nicht ohne Lohn, doch sie liebt nicht für Lohn.
- Wenn also alle Menschen ein Recht auf dich haben, dann sei auch du selbst ein Mensch, der ein Recht auf sich selbst hat. Warum solltest einzig du selbst nichts von dir haben? Wie lange noch schenkst du allen anderen deine Aufmerksamkeit, nur nicht dir selber? Bist du dir etwa selbst ein Fremder? Bist du nicht jedem fremd, wenn du dir selber fremd bist? Ja, wer mit sich selbst schlecht umgeht, wie kann der gut sein? Denke also daran: Gönne dich dir selbst. Ich sage nicht: Tu das immer. Ich sage nicht: Tu das oft. Aber ich sage: Tu es immer wieder einmal. Sei wie für alle anderen auch für dich selbst da, oder jedenfalls sei es nach allen anderen.
- Wenn du dein ganzes Leben und Erleben völlig ins Tätigsein verlegst und keinen Raum mehr für die Besinnung vorsiehst, soll ich dich dann loben? Darin lobe ich dich nicht... Ich fürchte, dass du, eingekeilt in deine zahlreichen Beschäftigungen, keinen Ausweg mehr siehst und deshalb deine Stirn verhärtest. Dass du dich nach und nach des Gespürs für einen durchaus richtigen und heilsamen Schmerz entledigst. Es ist viel klüger, Du entziehst dich von Zeit zu Zeit deinen Beschäftigungen, als dass sie dich ziehen und dich nach und nach an einen Punkt führen, an dem du nicht landen willst... An den Punkt, wo das Herz hart wird. Und frage nicht weiter, was damit gemeint sei; wenn du jetzt nicht erschrickst, ist dein Herz schon so weit...
- Wer das Geld liebt, wird nicht satt, wer den Ruhm sucht, wird nicht gesättigt.
- Wer sich Schätze im Himmel sammelt, braucht den Dieb nicht zu fürchten, und wer nach dem großen Lohn sich ausstreckt, braucht über die vielfältigen Drangsale nicht zu klagen.
- Wir finden innere Ruhe bei denen, die wir lieben, und wir schaffen in uns einen ruhigen Ort für jene, die uns lieben.
- Wissen ohne Liebe bläht auf, Liebe ohne Wissen gerät in Irrtum.
- Ziehe dich ab und an von dem zurück, womit du dich beschäftigst.

Clarke Ian
Erfinder des Freenet

- Es ist sinnlos, für freie Meinungsäusserung einzutreten, wenn man nur erlauben will, womit man selbst einverstanden ist.

Claudius Matthias (1740-1815)
Deutscher Dichter

- Sage nicht alles, was du weisst, aber wisse immer, was du sagst.

Clay Jason W. (1951-)
Senior Vice President, WWF, 2010

- We need to start focusing on food production. It takes 15 years to bring a genetically engineered product to market. The clock is ticking. We need to get moving.
  Wir müssen uns auf die Nahrungsmittelproduktion konzentrieren. Es dauert 15 Jahre, um ein genetisch manipuliertes Produkt auf den Markt zu bringen. Die Uhr tickt. Wir müssen uns bewegen.

Clemenceau Georges Benjamin (1841-1929)
Französischer General, Freimaurer

- Der Sieg hat viele Väter, die Niederlage jedoch ist nur ein Waisenkind.
- Der Fehler der Deutschen ist es, dass es einfach 20 Millionen zu viel von ihnen gibt.
- Meine jungen Freunde seien sie unbesorgt um ihre berufliche Zukunft. Der Friede, den wir soeben geschlossen haben, garantiert Ihnen zehn Jahre des Konflikts in Europa.

Cleveland Grover (1837-1908)
22. und 24. Präsident der USA (1885–89/1893–97)

- Diejenigen, die die Wirtschaft eines Landes kontrollieren, kontrollieren die Nation.

Clinton William Jefferson „Bill“ (1946-)
Amerikanischer Präsident

- Wir sollten niemals aus den Augen verlieren, dass der Weg zur Tyrannei mit der Zerstörung der Wahrheit beginnt.

Clymer Reuben Swinburne (1878-1966)
Mediziner, amerikanischer Okkultist und moderner Rosenkreuzer

- Die Nutzung von Essen und Trinken als Medien vorsätzlicher, sorgfältig durch bösartige Elemente der Menschheit geplanter und entwickelter Methoden, zur mentalen Verschlechterung und moralischen Erniedrigung der Massen, als Instrument zu deren Versklavung.[100]
- Stell Dir vor, falls Du es kannst, Dir würde bewusst, dass Du langsam Deine Potenz verlierst; dass Deine Gehirnleistung sich schnell verschlechtert, so dass Du nicht mehr klar denken kannst; unfähig, Deine zukünftigen Handlungen zu planen. Dein Widerstand würde so schwach, dass Du Dich nicht mehr selbst kontrollieren könntest. Kurz gesagt, Du würdest Dich zusehends in einen Schwachkopf, einen Roboter, einen Zombie, ein williges Subjekt für Befehle und Diktatur verwandeln...[100]

Cobban Alfred (1901-1968)
Britischer Historiker

- It must be supposed (...) that I am trying to deny the existence of the Revolution; I merely want to discover what it was.[101]
  Es muss angenommen werden (...), dass ich versuche, die Existenz der Revolution zu leugnen; Ich möchte nur herausfinden, was es war.
- The essential thing is that shall cease to take theories for facts.[102]
  Das Wesentliche ist, dass Theorien nicht mehr für Tatsachen gehalten werden.

---

100 Mieschke Thomas, *Die Rote Pille. Schnellkurs neue Weltordnung*, 212 Seiten, Seite 104.
101 Cobban Alfred, *The Social Interpretation of the French Revolution*, London 1964, Seite 81
102 Cobban Alfred, *The Social Interpretation of the French Revolution*, London 1964, Seite 23

Cohen Israel (1879-1961)
Britischer Journalist und Zionistenführer.

- … unsere mächtigste Waffe ist das Anheizen von Rassenunruhen: das heisst, wir müssen Schwarz gegen Weiss aufhetzen. 7. Juni 1957
- We must realize that our party's most powerful weapon is racial tensions. By propounding into the consciousness of the dark races that for centuries they have been oppressed by whites, we can mold them to the program of the Communist Party. In America we will aim for subtle victory. While inflaming the Negro minority against the whites, we will endeavor to instill in the whites a guilt complex for their exploitation of the Negroes. We will aid the Negroes to rise in prominence in every walk of life, in the professions and in the world of sports and entertainment. With this prestige, the Negro will be able to intermarry with the whites and begin a process which will deliver America to our cause.
  Wir müssen uns darüber im Klaren sein, dass die stärkste Waffe unserer Partei rassistische Spannungen sind. Indem wir den dunklen Rassen bewusst machen, dass sie seit Jahrhunderten von Weissen unterdrückt werden, können wir sie dem Programm der Kommunistischen Partei anpassen. In Amerika streben wir einen subtilen Sieg an. Während wir die Negerminderheit gegen die Weissen aufbrennen, werden wir uns bemühen, den Weissen einen Schuldkomplex für ihre Ausbeutung der Neger beizubringen. Wir werden den Negern helfen, in allen Bereichen des Lebens, in den Berufen und in der Welt des Sports und der Unterhaltung an Bedeutung zu gewinnen. Mit diesem Prestige wird der Neger in der Lage sein, mit den Weissen zu heiraten und einen Prozess zu beginnen, der Amerika für unsere Sache liefert.[103]

Coiren Emil
Amerikanisch-Jüdischer Humorist

- Wir bewohnen kein Land, wir bewohnen eine Sprache! Unsere Muttersprache, ist unser wahres Vaterland.

Comenius Johannes Amos (1592-1670)
Tschechischer Theologe und Pädagoge

- Es gibt eine goldene Regel, die man dem Jüngling immer wieder neu auffrischen muss: Nicht zu viel; so dass man überall diesseits der Übersättigung und des Überflusses Halt macht.

Comte Isidore Marie Auguste (1798-1857)
Französischer Mathematiker, Philosoph und Religionskritiker.

- Es gibt nichts Gutes und nichts Schlechtes, absolut gesprochen.
  Alles ist relativ, das ist der einzige absolute Satz.
- Die Entwicklung der Menschheit geht vor allem in Richtung der Reduzierung des unvermeidlichen Übergewichts des gefühlsmäßigen über das intellektuelle Leben.
- Die Ordnung und den Fortschritt betrachtete man im Altertum als miteinader unverträglich. Die modere Zivilisation hat daraus zwei gleiche herrschende Prinzipien für jedes politische System gemacht. Jetzt kann keine gesellschaftliche Ordnung entstehen, wenn sie nicht mit dem Fortschritt im Einklang steht. Ein Fortschritt wiederum kann nur erfolgen, wenn er sich auf die Befestigung der Ordnung richtet. In der positiven Politik sind Ordnung und Fortschritt die beiden untrennbaren Seiten desselben Prinzips.
- Die Wissenschaft führt zur Voraussicht; Voraussicht führt zum Handeln.
- In der Politik übertreffen die von den Umständen geforderten Maßregeln die hohen Eingebungen schlecht begründeter Theorien.
- Sehen, um vorauszusehen, so lautet der Spruch der wahrhaften Wissenschaft.

[103] Israel Cohen, *A Racial Program for the Twentieth Century*, 1912. Also in the Congressional Record, Vol. 103, p. 8559, June 7, 1957: https://archive.org/stream/congressionalrec103dunit#page/n25/mode/2up

- La révolution féminine doit maintenant compléter la révolution prolétaire, comme celle-ci consolida la révolution bourgeoise, émanée d'abord de la révolution philosophique.
  Die weibliche Revolution muss nun die proletarische Revolution vervollständigen, da sie die bürgerliche Revolution konsolidiert, die zuerst von der philosophischen Revolution ausgeht.
- Le public humain est le véritable auteur du langage, comme son vrai conservateur.
  Die menschliche Öffentlichkeit ist der wahre Verfasser der Sprache, ebenso wie ihr wahres Konservierungsmittel.
- Le temps est un grand maître, il règle bien des choses.
  Die Zeit ist ein großer Meister, sie regiert viele Dinge.
- [Les trois états successifs de toute pensée et de toute connaissance:] L'état théologique, ou fictif; l'état métaphysique, ou abstraît; l'état scientifique, ou positif.
  [Die drei aufeinanderfolgenden Zustände allen Denkens und allen Wissens:] Der theologische oder fiktive Zustand; der metaphysische oder abstrakte Zustand; wissenschaftlicher oder positiver Zustand.

Conrad Joseph, eigentlich Józef Teodor Na**ł**cz Konrad Korzeniowski (1857-1924)
Polnisch-britischer Schriftsteller

- Nichts wird so leicht für Übertreibung gehalten, wie die Schilderung der reinen Wahrheit.

Cook Timothy (Tim) Donald (1960-)
CEO des Unternehmen Apple

- Unsere eigenen Informationen, von alltäglichen bis hin zu extreme privaten Dingen, werden mit militärischer Effizienz als Waffe gegen uns selbst eingesetzt.

Coolidge John Calvin (1872-1933)
US-Präsident 1923-1929, Puritaner

- Amerikas Geschäft ist das Geschäft.[104]
- Köpfchen bedeutet Reichtum, und Reichtum ist der Hauptzweck des Menschen.[104]
- Wer eine Fabrik baut, baut einen Tempel, wer dort arbeitet, macht Gottesdienst.[104]
- Ich glaube nicht, dass wir viel helfen können. Aber wir müssen natürlich so tun…[104]

Cooper Milton William „Bill“ (1943-2001)
Amerikanischer Sachbuchautor und Radiojournalist

- Alle Wissenschaft ist ein Mittel in Bezug auf ein Ende. Das Mittel ist Wissen. Das Ende ist Kontrolle.[105]
- Das Policy Committee der Bilderberg Gruppe habe während ihres ersten Treffens 1954 folgende Doktrin angenommen:
  Es ist ein Krieg gegen die Weltbevölkerung in Richtung sozialer Kontrolle. Es wird darauf hingewiesen, dass dieses Dokument von der Bevölkerung verborgen bleiben muss, da es sonst als eine formelle Kriegserklärung erkannt werden könnte. ‚Die Lösung heutiger Probleme erfordert eine Vorgehensweise, die mitleidslos freimütig ist, ohne sich bezüglich Religionen, Moral oder kulturelle Werte zu zermartern.’ Geschichtlich gesehen entstammt die ‚leise Waffen-Technologie’ dem Zweiten Weltkrieg. ‚Es wurde bald von den Personen in Machtpositionen erkannt, dass die gleichen Methoden zur totalen Kontrolle der Gesellschaft nützlich sein könnten. Es waren aber bessere Methoden notwendig’.

---

104 Deschner Karlheinz, *Der Moloch: Eine kritische Geschichte der USA*, Heyne Verlag, 2002, 373 Seiten, ISBN 3453078209, Seite 207-208.

105 Cooper M.W., *Behold a pale Horse*, Light Technology Pub, 2013, 500 pages, ISBN 9780929385228, page 36-65.

Cooper Robert Francis (1947-)
Britischer Diplomat und Berater, der derzeit als Sonderberater bei der Europäischen Kommission für Myanmar tätig ist. Er ist ausserdem Mitglied des Europäischen Rates für auswärtige Beziehungen und ein anerkannter Autor für internationale Beziehungen

- The challenge to the postmodern world is to get used to the idea of double standards. Among ourselves, we operate on the basis of laws and open cooperative security. But when dealing with more old-fashioned kinds of states outside the postmodern continent of Europe, we need to revert to the rougher methods of an earlier era – force, pre-emptive attack, deception, whatever is necessary to deal with those who still live in the nineteenth century world of every state for itself.
  Die Herausforderung für unsere postmoderne Welt besteht darin, sich an die Idee von Doppelmoral zu gewöhnen. Unter uns operieren wir auf Basis von Gesetzen und offener kooperativer Sicherheit. Wenn wir aber mit den altmodischeren Staaten außerhalb des postmodernen europäischen Kontinents zu tun haben, müssen wir zu den raueren Methoden früherer Epochen zurückkehren – Gewalt, präventive Angriffe, Täuschung- was immer notwendig ist, um sich mit jenen abzugeben, die noch in der Welt des 19. Jahrhunderts leben, in der jeder Staat auf sich selbst gestellt war.

Coudenhove-Kalergi Richard Nikolaus (1894-1972)
Japanisch-österreichischer Schriftsteller, Philosoph Politiker und Gründer der Paneuropa-Union, Freimaurer und Mitglied des Komitee der 300

- Heute ist Demokratie Fassade der Plutokratie: weil die Völker nackte Plutokratie nicht dulden würden, wird ihnen die nominelle Macht überlassen, während die faktische Macht in den Händen der Plutokraten ruht. In republikanischen wie in monarchischen Demokratien sind die Staatsmänner Marionetten, die Kapitalisten Drahtzieher: sie diktieren die Richtlinien der Politik, sie beherrschen durch Ankauf der öffentlichen Meinung die Wähler, durch geschäftliche und gesellschaftliche Beziehungen die Minister. An die Stelle der feudalen Gesellschaftsstruktur ist die plutokratische getreten: nicht mehr die Geburt ist massgebend für die soziale Stellung, sondern das Einkommen. Die Plutokratie von heute ist mächtiger als die Aristokratie von gestern: denn niemand steht über ihr als der Staat, der ihr Werkzeug und Helfershelfer ist.
  Praktischer Idealismus, Paneuropa – Verlag Wien-Leipzig, 1925, Seite 39[106]
- Die eurasisch-negroide Zukunftsrasse, äusserlich der altägyptischen ähnlich, wird die Vielfalt der Völker durch eine Vielfalt der Persönlichkeiten ersetzen. … Inzucht schafft charakteristische Typen - Kreuzung schafft originelle Persönlichkeiten.
- Es überrascht nicht, wenn bereits 1730 in einem in Brüssel unter dem Titel «Das Geheimnis der Freimaurerei» erschienenen Büchlein der lapidare und programmatische Satz zu lesen ist: *„Das oberste Ziel der Freimaurerei ist die Schaffung einer Weltrepublik."* Es überrascht auch nicht, wenn jegliche Aktivität innerhalb der verschiedenen Richtungen der Weltfreimaurerei an diesem Grundprinzip ausgerichtet wird, sei es auf dem Feld der Politik, der Kultur oder der Wirtschaft. Es überrascht schliesslich auch nicht, wenn die Freimaurer in allen gesellschaftlichen Bereichen unermüdlich, leidenschaftlich und mit allen Mitteln an der Verwirklichung ihres internationalistischen und kosmopolitischen Programms arbeiten. Was aber überraschen muss, ist die Tatsache, dass selbst hervorragende Theologen und Diplomaten der katholischen Kirche den antichristlichen Charakter der irrealen One-World-Utopie nicht durchschauen.
  Manfred Adler, Die geplante Weltregierung, DIE SÖHNE DER FINSTERNIS,
  Teil 1 Die geplante Weltregierung, Seite 2-3.
- Der moderne Staat ist ein untermenschliches Wesen mit einem riesigen Leib und einem winzigen Kopf, mit einem unstillbaren Hunger nach Geld und Macht und sehr wenig Vernunft, sehr wenig Gewissen, sehr wenig Charakter.
- Wir erstreben die eurasisch-negroide Zukunftsrasse in einem orientalischen Europa. Führer werden die Juden sein - als neue Adelsrasse von Geistes Gnaden.

[106] https://politik.brunner-architekt.ch/wp-content/uploads/2013/12/coudenhove_praktischer_idealismus.pdf

- Der Mensch der fernen Zukunft wird Mischling sein. ... Die eurasisch-negroide Zukunftsrasse, äusserlich der altägyptischen ähnlich, wird die Vielfalt der Völker durch eine Vielfalt der Persönlichkeiten ersetzen.
  Adel, Seite 17 und Praktischer Idealismus, Seite 22

- Demokratie entstand aus Verlegenheit: nicht deshalb, weil die Menschen keinen Adel wollten, sondern deshalb, weil sie keinen Adel fanden. Sobald sich ein neuer, echter Adel konstituiert, wird Demokratie von selbst verschwinden. Adel, Seite 28

- Demokratie ist Fassade der Plutokratie [Geldmacht]: Weil die Völker nackte Plutokratie nicht dulden würden, wird ihnen nominelle Macht überlassen, während die faktische Macht in den Händen der Plutokraten ruht. ... Die Staatsmänner [sind] Marionetten, die Kapitalisten Drahtzieher: Sie diktieren die Richtlinien der Politik, Sie beherrschen durch Ankauf der öffentlichen Meinung [Presse] die Wähler, ... durch geschäftliche und gesellschaftliche Beziehungen [Korruption] die Minister. Adel, Seite 31

- Will die Menschheit vorwärtsschreiten, braucht sie Führer, Lehrer, Wegweiser; Erfüllungen dessen, was sie werden will; Vorläufer ihrer künftigen Erhebung in höhere Sphären. Ohne Adel keine Evolution. (...) Um emporzusteigen, um vorwärtszuschreiten sind Ziele nötig; um Ziele zu erreichen, sind Menschen nötig, die Ziele setzen, zu Zielen führen: Aristokraten. (...) Hauptträger des korrupten wie des integren Hirnadels: des Kapitalismus; des Journalismus und des Literatentums, sind Juden. Die Überlegenheit ihres Geistes prädestiniert sie zum Hauptfaktor zukünftigen Adels. - Durch unsagbare Verfolgungen versuchte seit einem Jahrtausend das christliche Europa das jüdische Volk auszurotten. ... Statt das Judentum zu vernichten, hat es Europa wider Willen ... zur Führernation der Zukunft erzogen. Adel, Seite 39

Cousins Norman (1915-1990)
Amerikanischer politischer Redakteur, Wissenschaftsjournalist, Autor und Friedensaktivist.

- Der Tod ist nicht der grösste Verlust im Leben. Der grösste Verlust ist, was in uns stirbt, während wir leben.

Cossiga Francesco (1928-2010)
Ehemaliger Präsident von Italien

- Die desaströsen Anschläge von der CIA und dem Mossad mit der Hilfe der Zionisten geplant und durchgeführt worden sind, um die arabischen Länder anzuklagen und um die westlichen Mächte dazu zu bewegen, sich an Kriegen im Irak und Afghanistan zu beteiligen.
  All the intelligence services of America and Europe know well that the disastrous attack had been planned and realized by the Mossad ... in order to blame the Arabic countries & convince the western powers to take part in Iraq and Afghanistan. am 30. November 2007 im Corriere della Sera
  zu den Attentaten des 11. Septembers2001

Crémieux Isaac Adolphe (1796-1880)
Rechtsanwalt, Präsident der Alliance Israélite Universelle, sagte 1864

- Israel wird über die ganze Welt herrschen. Alle Völker und Nationen, die bestehen oder sich bilden werden, werden zerfallen und vergehen; so viel Religionen auch immer bestehen mögen oder aus anderen hervorgehen, sie werden alle verschwinden. Aber Israel wird niemals enden! Dieses kleine Volk ist die Grösse Gottes! Die Religion Israels wird nicht untergehen! Diese Religion ist die Einigkeit Gottes! Wer Israel sagt, drückt Universität aus. Schreiten wir also fest und entschlossen auf dem Wege, der uns bereitet ist.

- Die Union, die wir gründen wollen, soll keine französische, englische, irische oder deutsche, sondern eine jüdische Weltunion sein... Nicht eher wird ein Jude der Freund eines Christen oder Moslems sein, bevor nicht der Augenblick kommt, in dem das Licht des Judentums über die ganze Erde erstrahlen wird... Die jüdische Lehre muss die ganze Erde überziehen. Israeliten! Egal wohin das Schicksal uns führt – obwohl über die ganze Welt zerstreut, müsst ihr euch doch vergegenwärtigen einer auserwählten Rasse anzugehören... wenn ihr daran glaubt, dass das Judentum allein die religiöse und politische Wahrheit ist, dann, ihr Juden des Weltalls, kommt und hört unseren Ruf und gebt uns eure Zustimmung. Unsere Sache ist gross und heilig, und ihr Erfolg ist garantiert. Das Christentum, unser Feind von jeher, von gestern und heute, liegt im Staube, tödlich aufs Haupt

geschlagen. Das Netz, das Israel über den Erdball wirft, nimmt täglich an Ausdehnung und Grösse zu, und die bedeutungsvollsten Weissagungen unserer heiligen Bücher gehen ihrer Erfüllung entgegen. Die Zeit ist nahe, wo Jerusalem das Bethaus für alle Nationen und Völker wird und das Banner des jüdischen Monotheismus entrollt und an den fernsten Gestaden gehisst wird... Der Tag ist nicht mehr fern, wo alle Reichtümer, alle Schätze der Erde das Eigentum der Kinder Israels geworden sind.

W. Eggert, Israels Geheimvatikan, Band 1, Seite 145

- Ein Messianismus der neuen Zeit(en) muss anbrechen und sich entwickeln/entfalten, ein Jerusalem einer neuen Ordnung, heilig gegründet zwischen dem Morgen- und Abendland, muss sich an die Stelle der Doppelreiche der Kaiser und Päpste setzen... Die Alliance Israélite Universelle hat ihre Wirksamkeit kaum begonnen, und schon lässt sich ihr Einfluss bis in die Ferne spüren. Sie beschränkt sich nicht nur auf unseren Kultus, sie wendet sich an alle, sie will in alle Religionen eindringen, wie sie in alle Länder gedrungen ist. Die Nationen sollen verschwinden! Die Religionen sollen vergehen! Israel aber wird nicht aufhören! Denn dieses kleine Völkchen ist das auserwählte Gottes! Archives Israélites, s. Fn. 3[354]

- Israel wird über die ganze Erde herrschen. Alle Völker und Nationen, die bestehen oder sich bilden, werden zerfallen und vergehen; so viele Religionen auch immer bestehen mögen oder aus anderen hervorgehen, sie werden alle verschwinden. Aber Israel wird niemals enden! ... Schreiten wir also fest entschlossen auf dem Wege, der uns bereitet ist. S. Fn. Seite 147[354]

Creutz Helmut (1923-)
Wirtschaftspraktiker- und analytiker

- Man könnte rein theoretisch mit einer 20-Stunden-Woche seinen Lebensstandard, den man heute hat, decken, wenn man nicht eben auch noch ein Drittel der Zeit für die Zinsen arbeiten müsste.

Creveld, Martin van (1946-)
Israelischer Militärhistoriker und –theoretiker

- Offensichtlich geht es darum, von Ländern wie Deutschland oder den USA Geld und Waffen zu bekommen. Dieses Spielchen spielen die Zionisten nun schon seit hundert Jahren – und zwar mit grossem Erfolg.

- Ich erinnere mich noch gut an eine US-Militärparty, die ich vor Jahren hier in Israel besucht habe. Jeder US-Soldat dort war Latino und hatte einen spanischen Namen.

- We possess several hundred atomic warheads and rockets and can launch them at targets in all directions, perhaps even at Rome. Most European capitals are targets for our air force. Let me quote General Moshe Dayan: "Israel must be like a mad dog, too dangerous to bother." I consider it all hopeless at this point. We shall have to try to prevent things from coming to that, if at all possible. Our armed forces, however, are not the thirtieth strongest in the world, but rather the second or third. We have the capability to take the world down with us. And I can assure you that that will happen before Israel goes under.
  Deutsch:
  Wir besitzen mehrere Hunderte von Atomsprengköpfen und Raketen und können sie auf Ziele in allen Richtungen werfen, vielleicht selbst auf Rom. Die meisten europäischen Städte sind durch unsere Luftwaffe erreichbar. Lassen Sie mich Moshe Dayan zitieren: "Israel muss wie ein verrückter Hund sein, der zu gefährlich ist, um ihn zu belästigen." Ich betrachte an dieser Stelle alles als hoffnungslos. Wir werden versuchen müssen, Dinge daran zu hindern, dazu zu kommen, sofern überhaupt möglich.
  Unsere Streitkräfte sind jedoch nicht die dreissigstärksten der Welt, sondern eher die zweit- oder drittstärkste. Wir haben die Möglichkeit, die Welt mit uns zusammen untergehen zu lassen. Und ich kann Ihnen versprechen, dass dies auch geschieht, bevor Israel untergeht (die Option Samson, auch Simson).[107], [108], [109]

---

107 http://de.metapedia.org/wiki/Samson-Option

108 Martin van Crefeld, jüdischer Historiker, in The Guardian vom 21.09.2003: *The war game*. https://www.theguardian.com/world/2003/sep/21/israelandthepalestinians.bookextracts

109 *The Samson Option: Israel's ultimate trump card and last resort*. https://archive.org/details/TheSamsonOptionIsraelsUltimateTrumpCardLastResort_201709

Crick Francis Harry, 1913-2001
Mitendecker der DNA, Begründer der Bewusstseinstheorie

- Akzeptiere nichts, besonders nichts von dem, was er selbst sagte, ohne es vehement zu kritisieren; verliebe dich nicht zu sehr in deine eigene Theorie;
  sei stattdessen bereit, sie aufzugeben, wenn sich eine bessere bietet;
  ziehe immer die Rohdaten zu Rate;
  habe keine Angst, grosse Fragen zu stellen, auch wenn arrivierte Kollegen dich dafür belächeln – immer vorausgesetzt, du hast gute Grundlagen in Physik, Chemie und Biologie;
  und, schliesslich, erlaube dir selbst den Luxus, lang und gründlich über wirklich wichtige Probleme nachzudenken, statt durch die Welt zu hetzen und viele Dinge zu tun, aber nichts von Wert.
- Seine Maxime: Ein geschäftiges Leben ist ein vergeudetes Leben.

Crispi Francesco (1819-1901)
Italienischer Revolutionär, Freimaurer, Staatsmann und Politiker. In seiner Amtszeit als Präsident des Ministerrats (Ministerpräsident) trieb er vor allem die koloniale Expansion seines Landes voran. 1859 organisierte er im Auftrag Mazzinis auf Sizilien einen erfolgreichen Aufstand gegen den Bourbonenkönig Franz II. und schuf so die Voraussetzung für Garibaldis „Zug der Tausend".

- Italien ging nach Rom, dank der deutschen Siege, nachdem Frankreich bei Solferino den ersten Anstoss dazu gegeben hatte.[110]

Crncevic Brana (1933-2011)
Jugoslawischer Politiker, Schriftsteller und Aphoristiker

- Ein freier Mensch denkt, was er will, aber dafür isst er, was er hat.

Crowley Aleister (1875-1947)
Britischer Okkultist, Schriftsteller und Bergsteiger

- Ein weisses, männliches Kind perfekter Unschuld und Intelligenz ist das ideale Opfer.
- Erbarmen lass beiseite, verdamme die Mitleidigen! Töte und foltere, schone nicht! Tritt die Heiden nieder, komme über sie, o Krieger, ich will dir ihr Fleisch zu essen geben![111]
- Um diese Narren von Menschen und ihr Weh kümmert euch gar nicht. Sie fühlen wenig; was ist, wird durch schwache Freuden ausgeglichen, ihr aber seid meine Auserwählten.[112]
- Nichts haben wir gemeinsam mit den Untauglichen und Verworfenen: Lasset sie sterben in ihrem Elend. Denn sie fühlen nicht. Mitleid ist das Laster der Könige: Tretet nieder die schwächlichen Lumpen, das ist das Gesetz der Starken.[113]
- Lasset Blut fliessen in meinem Namen. Tritt die Heiden nieder, komme über sie, o Krieger, ich will dir ihr Fleisch zu essen geben.

---

110 Steiner Rudolf, Zeitgeschichtliche Betrachtungen, GA 173, Seite 115.
http://www.maxeanum.ch/assets/ga-173-(zeitgeschichtliche-betrachtungen).pdf

111 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 123.

112 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 49.

113 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 49.

Erbarmen lass beiseite, verdamme die Mitleidigen!
Töte und foltere, schone nicht; auf sie![114]

- Es ist kein Teil von mir, der nicht von den Göttern ist. Deus est homo, der Mensch ist Gott.[115]

D

Dahrendorf Ralf Gustav (1929-2009)
Baron Dahrendorf, KBE, FBA, war ein deutsch-britischer Soziologe, Politiker und Publizist.

- The Underclass is not a revolutionary force, but one which will make its presence felt by crime, riots, and also by forming a volatile reserve army of militancy on either extreme of the political spectrum.
  Die Unterklasse ist keine revolutionäre Kraft (mehr*), sondern eine, die ihre Präsenz durch Verbrechen, Unruhen und auch durch die Bildung einer volatilen Reservearmee der Militanz auf beiden Extremen des politischen Spektrums bemerkbar machen wird.
  * An die Stelle des von Marx als Vorkämpfer für den Kommunismus ausersehenen Proletariats trat nun die progressive Klasse, die Wissenschaft.

Dali Salvador (1904-1989)
Spanischer Maler, Grafiker, Schriftsteller, Bildhauer und Bühnenbildner. Er verkehrte in den höchsten Ebenen der Babylonier, u.a. am Maskenball vom 12. Dezember 1972 von Marie-Hélène Rothschild.[116]

- Eines Tages wird man offiziell zugeben müssen, dass das, was wir Wirklichkeit getauft haben, eine noch grössere Illusion ist als die Welt des Traumes.
- Ich bewundere Picasso. Keiner hat sein Öl so teuer verkauft wie er.
- Die beiden grössten Glücksfälle, die einem Maler passieren können, sind: 1. Spanier zu sein, 2. Dalí zu heissen.
- In der Kunst ist es anders als beim Fussballspiel: In der Abseitsstellung erzielt man die meisten Treffer.

Dante, *1265 in Florenz, †1321 in Ravenna
Dichter und Philosoph

- Der eine wartet dass die Zeit sich wandelt, der andere packt sie kräftig an und handelt.

Däniker Gustav (sen.) (186-1947)
Schweizer Oberst, Jurist, Berufsmilitär, Militärpublizist und Spezialist für Ballistik. Er verübte Selbstmord. Verfasser einer „Denkschrift über Feststellungen und Eindrücke anlässlich eines Aufenthaltes in Deutschland", worin er für die Anpassung der Schweiz an das "Neue Europa" eintrat.

- Wir bilden uns merkwürdigerweise hierbei auch sehr viel darauf ein, fernerhin als ‹Querschläger› durch ein neues Europa zu fliegen. Aussage in seiner Denkschrift

Danton Georges Jacques (1759 – 1794)
Französischer Revolutionär, Justizminister und Leiter des ersten Wohlfahrtsausschusses

- Eine Nation im Revolutionszustande gleicht dem Erz, das im Schmelztiegel wallt und sich reinigt.

---

114 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 49.

115 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 100.

116 https://zombiewoodproductions.wordpress.com/category/freimaurer-andere-geheime-zirkel/page/8/

Darrow Clarance (1857-1938)
American lawyer and advocate of civil liberties

- You can protect your liberties in this world only by protecting the other man's freedom. You can only be free if I am free.
  Du kannst deine Freiheiten in dieser Welt nur schützen, indem du die Freiheit des anderen behütest. Du kannst nur frei sein, wenn ich frei bin.

Darwin Charles (1809-1882)
Naturalist, Geologe

- Die Tiere empfinden wie der Mensch Freude und Schmerz, Glück und Unglück; sie werden durch dieselben Gemütsbewegungen betroffen wie wir.
- Werde nie der Freund irgendjemandes, den du nicht achten kannst.
- Nur ein Narr macht keine Experimente.
- Moralische Kultur hat ihren höchsten Stand erreicht, wenn wir erkennen, dass wir unsere Gedanken kontrollieren können.
- Die Zeit ist die wichtigste Zutat im Rezept des Lebens.
- Wir müssen einräumen, dass der Mensch mit allen seinen hohen Eigenschaften noch immer in seinem Körper den unauslöschlichen Stempel seines niederen Ursprungs trägt.
- Alles, was gegen die Natur ist, hat auf Dauer keinen Bestand.
- Wenn sie nur kann, wird die Natur dich dreist belügen.
- Ich zweifle in der Tat, ob Humanität eine natürliche oder angeborene Eigenschaft ist.
- Die Musik hat eine wunderbare Kraft, in einer unbestimmten Art und Weise die starken Gemütserregungen in uns wieder wach zu rufen, welche vor längst vergangenen Zeiten gefühlt wurden.
- Ich habe nicht die leiseste Ahnung davon gehabt, dass in einem fünfmonatlichen Kinde so viel liegen könnte.
- In welcher Weise die Geisteskräfte sich zuerst in den niedersten Organisment entwickelten, ist eine ebenso hoffnungslose Untersuchung als die, wie das Leben seinen Anfang nahm.
- In dem Zustand der Anarchie, des Despotismus oder einer schlechten Regierung wird Gewalt, Strenge oder Wildheit und nicht der Intellekt leicht den Sieg erringen.
- Es geht aus dem Kampf der Natur, aus Hunger und Not, unmittelbar die Lösung des höchsten Problems hervor, das wir zu fassen vermögen, die Erzeugung immer höherer, vollkommener Wesen.
- Aus dem Munde einer ausgezeichneten Persönlichkeit Lob zu erhalten, ist, wenn schon dadurch die Eitelkeit angeregt wird, doch gut für einen jungen Mann, da es ihm hilft, auf dem rechten Weg zu bleiben.
- Wer auch nur eine Stunde seiner Zeit zu vergeuden wagt, hat den Wert des Lebens noch nicht erkannt.
- Nichts in der Geschichte des Lebens ist beständiger als der Wandel.
- Ohne Spekulation gibt es keine neue Beobachtung.
- Ich kann auch wirklich nicht einsehen, wie jemand wünschen kann, dass das Christentum wahr wäre, denn wäre es das, so würde die klare Sprache des Textes erweisen, dass Menschen die nicht glauben, auf ewig bestraft würden, und das würde meinen Vater, meinen Bruder und beinahe alle meine besten Freunde einschliessen. – Dies ist eine verdammungswürdige Doktrin.
- Das Geheimnis des Anfangs aller Dinge ist für uns unlösbar, und ich für meinen Teil muss mich bescheiden, ein Agnostiker zu bleiben.

- Wir haben keinen Beweis dafür, dass dem Menschen von seinem Ursprung an die Existenz eines allmächtigen Gottes eigen war. Im Gegenteile sind reichliche Zeugnisse von Männern, welche lange unter Wilden gelebt haben, beigebracht worden, dass zahlreiche Rassen existiert haben und noch existieren, welche keine Idee eines Gottes oder mehrerer Götter, sowie keine Worte in ihrer Sprache haben, eine solche Idee auszudrücken.
- Die natürliche Auslese sorgt dafür, dass immer die Stärksten oder die am besten Angepassten überleben.
- Es besteht eine konstante Tendenz allen beseelten Lebens, sich so weit zu vermehren, dass die verfügbare Nahrung nicht ausreicht.
- Im Fortschritt der Geschichte nimmt die Phantasie ab und das Denken zu.

Da Vinci Leonardo, eigentlich Leonardo di ser Piero (1452-1519)
Italienischer Maler, Bildhauer, Architekt, Anatom, Mechaniker, Ingenieur und Naturphilosoph.

- Es gibt drei Gruppen von Menschen: Solche, die sehen, solche, die sehen, wenn man es ihnen zeigt und solche, die nicht sehen.
- Keine größere und keine kleinere Herrschaft kannst du haben als über dich selber.

Dávila Nicolás Gómez (1913–1994)
Kolumbianischer Schriftsteller und Philosoph. In seinen Werken beklagt er den Verlust der Freiheit im modernen Staat, *„der durch staatliche Integration die von der liberalen und demokratischen Mentalität zerstörte soziale Integration ersetzen will“*. Am Ende wäre die Polizei *„die einzige soziale Struktur in der klassenlosen Gesellschaft“*.

- Die Demokratie hat den Terror als Mittel und den Totalitarismus als Zweck.

Einsamkeiten. Glossen und Text in einem, Wien 1987, Seite 156

Davis Adelle (1904-1974)
Amerikanische Autorin und Ernährungsberaterin

- Es gibt nur zwei Ursachen für Krankheiten: Die eine ist Mangel, die andere ist Gift.

Davutoğlu Ahmet (1959-)

- Wie würden sie sich verteidigen können, wenn es die türkische Unterstützung für das syrische Volk nicht gäbe? […] Wenn es heute eine echte moderate syrische Opposition gibt, dann nur wegen der türkischen Unterstützung. Wenn das [Assad-]Regime nicht alle Territorien kontrollieren kann, dann ist es wegen der Unterstützung der Türkei und anderer Staaten für die Rebellen.[117]
- There is a 360-degree difference between our understanding of Islam and that of IS.
  Es gibt einen 360-Grad-Unterschied zwischen unserem Verständnis des Islam und dem des IS.
- We will always side with the wrongdoers.
  Wir werden uns immer auf die Seite der Übeltäter stellen.

Dayan Moshe (1915-1981)
Israelischer General, Politiker und Aussenminister. Er führte die Verhandlungen in Camp David.

- Israel must be like a mad dog, too dangerous to bother.
  Israel muss wie ein verrückter Hund sein, der zu gefährlich ist, um ihn zu belästigen.

[117] https://deutsch.rt.com/der-nahe-osten/37029-davutoglu-ohne-uns-ware-rebellenfront/

- Wir haben die Fähigkeit, die Welt mit uns zu Grunde gehen zu lassen, und ich kann Ihnen versichern, dass das passieren wird, bevor Israel untergeht.[118]

Dee John (1527-1608)
Englischer Mathematiker, Astronom, Astrologe, Geograph und Mystiker.

- ...Eine kleine königliche Flotte von 60 grossen Schiffen oder mehr, aber im Notfall auch weniger, scheinen fast schon einen mathematischen Beweis, der an den gnädigen und mächtigen Schutz Gottes heranreicht, für eine mögliche Politik zu liefern, die dieser siegreichen britischen Monarchie eine herrliche Gewissheit bringen und erhalten wird. Dadurch werden die Einkünfte der Krone Englands und der öffentliche Reichtum sich wunderbar vermehren und gedeihen und dementsprechend lassen sich die Seestreitkräfte dann weiter ausbauen. Und so wird sich der Ruhm, das Ansehen, die Wertschätzung und Liebe, und die Furcht vor diesem Britischen Mikrokosmos über das ganze weite Erdenrund rasch und sicher ausbreiten.[119]

de Gaulle Charles André Joseph Marie (1890-1970)
Französischer General und Staatsmann

- Es ist besser, unvollkommene Entscheidungen durchzuführen, als beständig nach vollkommenen Entscheidungen zu suchen, die es niemals geben wird.
- Ein Mädchen, das einen Soldaten heiratet, macht nie eine schlechte Partie. Ein Soldat versteht zu kochen, kann nähen, muss gesund sein. Und das Wichtigste: Er ist unbedingt daran gewöhnt, zu gehorchen.
- Amerika war ein jungfräuliches Land. Die Pioniere fanden nur die Knochen der von ihnen abgemurksten Rothäute.
- Deutschland wurde geschlagen, wir alle haben verloren.

Delmer Sefton (1904-1979)
Britischer Journalist und Autor, ehemaliger britischer Chefpropagandist nach der Kapitulation 1945

- ... wir wenden jeden, auch den schmutzigsten Trick an, den man sich nur denken kann. Jeder Griff ist erlaubt. Je übler desto besser. Lügen, Betrug – alles. in, *Die Deutschen und ich*, Seite 590
- Ich tat mein Bestes, um auf diesem Wege auch das älteste Ziel unserer psychologischen Kriegführung zu fördern: Deutsche gegen Deutsche aufzuhetzen. in, *Die Deutschen und ich*, Seite 617
- Man mag heute darüber sagen, was man will, Deutschland war im Jahre 1936 ein blühendes, glückliches Land. Auf seinem Antlitz lag das Strahlen einer verliebten Frau. Und die Deutschen waren verliebt - verliebt in Hitler. in, *Die Deutschen und ich*, Seite 288
- Mit Greuelpropaganda haben wir den Krieg gewonnen. Und nun fangen wir erst richtig damit an! Wir werden diese Greuelpropaganda fortsetzen, wir werden sie steigern, bis niemand mehr ein gutes Wort von den Deutschen annehmen wird, bis alles zerstört sein wird, was sie etwa in anderen Ländern noch an Sympathien gehabt haben, und diese selber so durcheinander geraten sein werden, dass sie nicht mehr wissen, was sie tun. Wenn das erreicht ist, wenn sie beginnen, ihr eigenes Nest zu beschmutzen, und das nicht etwa zähneknirschend, sondern in eilfertiger Bereitschaft, den Siegern gefällig zu sein, dann erst ist der Sieg vollständig. Endgültig ist er nie. Die Umerziehung (Reeducation) bedarf sorgfältiger, unentwegter Pflege wie Englischer Rasen.

---

118 Martin van Crefeld, jüdischer Historiker, in The Guardian vom 21.09.2003: The war game.
https://www.theguardian.com/world/2003/sep/21/israelandthepalestinians.bookextracts
http://de.metapedia.org/wiki/Samson-Option

119 Deacon Robert, *John Dee. Scientist, Astrologer & Secret Agent to Elizabeth I*, Frederick Muller London, 1968, Seiten 92 und 94.

Nur ein Augenblick der Nachlässigkeit und das Unkraut bricht durch, jenes unausrottbare Unkraut der geschichtlichen Wahrheit. nach der Kapitulation 1945 zu dem deutschen Völkerrechtler Prof. Grimm[120]

·

Delors Jacques Lucien Jean (1925-)
Französischer Wirtschaftsminister, Präsident der EG-Kommission

- Ich habe immer für die Abschaffung der D-Mark gekämpft; sie ist das letzte Machtmittel der Deutschen.
- In absehbarer Zeit (in zehn Jahren) sollten 80 Prozent aller wirtschaftlichen und sozialen Entscheidungen nicht mehr von den nationalen Parlamenten, sondern von den Europäischen Gemeinschaften getroffen werden.[121]

Demokrit (460/459-370 v.u.Z.)
Griechischer Philosoph der Vorsokratier. Schüler des Leukipp. Er beeinflusste mit seiner atomistischen Lehre (atomistischer Materialismus) Epikur.

- Nur scheinbar hat ein Ding eine Farbe, nur scheinbar ist es süß oder bitter, in Wirklichkeit gibt es nur Atome im leeren Raum.
- Mut steht am Anfang des Handeln, Glück am Ende.
- In Wirklichkeit erkennen wir nichts, denn die Wahrheit liegt in der Tiefe.
- Ruhm und Reichtum ohne verstand sind ein unsicherer Besitz.
- Das Glück wohnt nicht im Besitze und nicht im Golde, das Glücksgefühl ist in der Seele zu Hause.
- Die Geizigen sind den Bienen zu vergleichen: sie arbeiten, als ob sie ewig leben würden.
- Es werden mehr Menschen durch Übung tüchtig als durch ihre ursprüngliche Anlage.
- Jedes Bad ist eine leibliche Wiedergeburt.
- Ein Leben ohne Freuden ist wie eine weite Reise ohne Gasthaus.
- Ein Leben ohne Feste ist wie eine lange Wanderung ohne Einkehr.
- Beständiger Umgang mit Geringwertigen vermehrt Anlage zur Schlechtigkeit.
- Armut, Reichtum: Worte für Entbehrung und Überfluss. Also ist, wer noch etwas entbehrt, nicht reich, und wer nichts entbehrt, nicht arm.
- Es ist für den Menschen am besten, das Leben so viel wie möglich in Gemütsruhe und so wenig wie möglich in Missmut hinzubringen. Dies lässt sich erreichen, wenn man seine Lust nicht im Vergänglichen sucht.
- Man soll sich vor den andern Menschen nicht mehr schämen als vor sich selber und um nichts mehr etwas Böses tun, ob es niemand erfahren wird oder ob alle Leute. Vielmehr soll man sich vor sich selbst am allermeisten schämen, und das sollte sich jeder als Gesetz in seine Seele schreiben, nichts Unnützes zu tun.
- Toren wünschen sich langes Leben, ohne doch dessen froh zu werden.
- Der Neider schädigt sich selbst wie einen Feind.
- Immer zaudern lässt die Taten nicht zur Vollendung kommen.
- Die Menschen erinnern sich mehr an das Verfehlte als an das Gelungene.

---

120 http://www.quotez.net/german/sefton_delmer.htm
Ehlen Christina, *Die Weltelite. Wahrheit, und Realität im Kontext der Matrix, Obama, Merkel, Sharon und Konsorten im Fadenkreuz der lyrkalischen Analyse*, epubli; Auflage 2014, 40 Seiten, ISBN 9783844299977.

121 Alexy Robert und Erbguth Wilfried, *Verfassungsrecht und einfaches Recht: Verfassungsgerichtsbarkeit und Fachgerichtsbarkeit. Primär- und Sekundärrechtsschutz im Öffentlichen Recht*, De Gruyter, Reprint 2013, Original 2008, 549 Seiten, ISBN 9783110174885, Seite 321. Referenz: BullEG Nr. 7/8-1988, 123, 124) bzw. BVerfGE 89, 155, 173.

- Für einen genügsamen Magen gibt es niemals eine schmale Ration.
- Toren haschen nach dem Abwesenden, das Gegenwärtige dagegen, wenn es auch vorteilhafter ist als das ihnen Entgangene, lassen sie umkommen.
- Alles, was im Weltall existiert, ist die Frucht von Zufall und Notwendigkeit.
- Seligkeit wohnt nicht in Herden oder Gold: die Seele ist seligen Wesens Wohnsitz.
- Weder Gesundheit noch Geld macht den Menschen glücklich, sondern rechtschaffene Gesinnung und vielseitige Begabung.
- Narrheit ist es, sich nicht in die – im Laufe des Lebens – unvermeidbaren Zwangslagen zu schicken.
- Zwei Arten Menschen quälen sich umsonst und mühen sich vergebens: wer Geld sammelt und es nicht verzehrt und wer Wissen erwarb und es nicht anwendet.
- Viel Denken, nicht viel Wissen ist zu pflegen.
- Das Edle erkennen und erstreben nur die von Natur dazu Befähigten.

Demosthenes (384-322 v.u.Z.)
Einer der bedeutendsten griechischen Redner. Staatsmann

- Athener, es ist unmöglich, dass Ungerechtigkeit, Meineid, Lüge zu dauernder Macht gelangen! Solche Trug-Gebilde können nur eine Zeit lang täuschen. Aber sie werden bald in sich zusammenfallen.
- Wir unterhalten Prostituierte zu unserem Vergnügen; wir halten uns Geliebte für die täglichen Bedürfnisse des Körpers; wir halten uns Frauen, um mit ihnen Kinder zu zeugen und damit sie unserem Haushalt vorstehen.[122]

Deng Xiaoping (1904-1997)
Chinesischer Politiker und Parteiführer,

- Wir, die Partei, geben euch Wohlstand, ihr gebt uns eure Freiheit.[123]
- It doesn't matter whether the cat is black or white, as long as it catches mice.
  Es ist egal, ob die Katze schwarz oder weiss ist, solange sie Mäuse fängt."
- One Country, Two systems."
- We mustn't fear to adopt the advanced management methods applied in capitalist countries (...) The very essence of socialism is the liberation and development of the productive systems (...) Socialism and market economy are not incompatible (...) We should be concerned about right-wing deviations, but most of all, we must be concerned about left-wing deviations.
  Wir dürfen nicht befürchten, die in kapitalistischen Ländern angewandten fortschrittlichen Managementmethoden zu übernehmen. (...) Das Wesen des Sozialismus ist die Befreiung und Entwicklung der Produktivsysteme. (...) Sozialismus und Marktwirtschaft sind nicht unvereinbar. (...) Wir sollten uns Sorgen machen rechte Abweichungen, aber vor allem müssen wir uns um linke Abweichungen sorgen.
- When our thousands of Chinese students abroad return home, you will see how China will transform itself.
  Wenn unsere tausende chinesischen Studenten im Ausland nach Hause zurückkehren, werden Sie sehen, wie sich China selbst verändern wird.
- A basic contradiction between socialism and the market economy does not exist.
  Ein grundsätzlicher Widerspruch zwischen Sozialismus und Marktwirtschaft besteht nicht.
- To get rich is glorious!
  Reich werden ist herrlich!

---

122 Barcley 11, Seite 214

123 https://www.zeit.de/politik/2014-10/china-gesellschaft-deutschland/komplettansicht?print

- Let some people get rich first.
  Lassen Sie einige Leute zuerst reich werden. (Dieser Satz umreisst die Politik der Wirtschaftsreformen.)
- The United States brags about its political system, but the [American] President says one thing during the election, something else when he takes office, something else at midterm and something else when he leaves.
  Die Vereinigten Staaten prahlen mit ihrem politischen System, aber der [amerikanische] Präsident sagt während den Wahlen eine Sache, etwas anderes, wenn er sein Amt antritt, etwas anderes in der Mitte und etwas anderes, wenn er geht.
- Wenn man etwas erfolgreich umgestalten will, muss man so weit gehen, dass die Nachfolger nicht mehr umkehren können.
- Behalte einen kühlen Kopf und deine unauffälige Art. Ergreife niemals die Führung - aber strebe danach etwas grosses zu erreichen.
- Unverrückbare Grundsätze sind wie Scheuklappen. Man sieht zu wenig von der Wirklichkeit.
- Wir sollten mehr tun und weniger reden.

Dershowitz Alan Morton (1938-)
US-amerikanischer Jurist, Hochschullehrer und Publizist, seit 1993 Inhaber des Felix-Frankfurter-Lehrstuhls für Rechtswissenschaften an der Harvard University. Er ist ein Verfechter der legalisierten Folter.

- Wenn ein Präsident etwas getan hat, wovon er glaubt, es helfe ihm im öffentlichen Interesse gewählt zu werden, dann kann das gar nicht die Art von quid-pro-quo-Absprache sein, die zu einer Amtsenthebung führt.[124]

Descartes René (1596-1650)
Französischer Philosoph, Mathematiker und Naturwissenschaftler.

- Nichts auf der Welt ist so gerecht verteilt wie der Verstand. Denn jedermann ist überzeugt, dass er genug davon habe.

Deschner Karlheinz (1924-2014)
Deutscher Schriftsteller

- Blindgänger, die herumliegen, sind harmloser als jene, die herumlaufen.
  Denken überzeugt Denkende; darum überzeugt Denken selten.
- Am wenigsten widerstehen kann ich dem Zweifel.
  Ich bezweifle alles, selbst meinen Zweifel.
  Ich glaube wenig und auch das nicht ganz.
  Skepsis ist für mich keine der "schönen Künste",
  sondern Teil meiner Existenz.
- Nach intensiver Beschäftigung mit der Geschichte des Christentums kenne ich in Antike, Mittelalter und Neuzeit, einschliesslich und besonders des 20. Jahrhunderts, keine Organisation der Welt, die zugleich so lange, so fortgesetzt und so scheusslich mit Verbrechen belastet ist wie die ... Kirche, ganz besonders die römisch-katholische Kirche. Die beleidigte Kirche, Freiburg 1986, Seite 42 f.
- Freie Presse: Jeder darf lesen, was gedruckt wird.
- Gott ist der einzige Herr der Welt, der weniger zu sagen hat als seine Diener.

Desmond
Br\

[124] https://deutsch.rt.com/meinung/97975-slavoj-zizek-brutaler-ideologischer-burgerkrieg/

· Die Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte vom 26. August 1789 kann als die Magna Charta (d. i. die Grundlage der Verfassung) nicht nur Frankreichs, sondern aller Völker betrachtet werden.[125]

auf dem Pariser int. Freimaurerkongress 1900

d'Estaing Valery René Marie Georges Giscard (1926-)
Staatspräsident von Frankreich

· For the Treaty of Lisbon the process has been very different. It was the legal experts for the European Council who were charged with drafting the new text. They have not made any new suggestions. They have taken the original draft constitution, blown it apart into separate elements, and have then attached them, one by one, to existing treaties. The Treaty of Lisbon is thus a catalogue of amendments. It is unpenetrable for the public.
Beim Vertrag von Lissabon war das Prozedere ganz unterschiedlich. Die Rechtsexperten des Europäischen Rats sollten den neuen Text verfassen. Sie haben keine neuen Vorschläge eingebracht. Sie haben den ursprünglichen Entwurf des Verfassungsvertrags genommen, ihn in einzelteile zerschlagen und diese dann an bereits bestehende EU-Verträge angehängt. Der Lissabon-Vertrag ist daher ein Katalog von Abänderungsanträgen. Er ist für die Öffentlichkeit undurchdringlich.

Deutsche Bundesregierung

· Wir streben an, die Freizügigkeit der Daten als fünfte Dimension der Freizügigkeit zu verankern.
Formulierung im neuen Koalitionsvertrag der deutschen Bundesregierung von 2018[126]

Dewey John (1859-1952)
Psychologe und Pädagoge, Illuminat

· Der Sinn der Erziehung in einem demokratischen Gemeinwesen ist es, den einzelnen zur Fortführung der Erziehung zu befähigen. Zweck und Lohn des Lernens ist die Fortdauer der Fähigkeit zu wachsen. In einer demokratischen Gesellschaft muss dieser Gedanke auf alle Mitglieder der Gesellschaft angewandt werden.

· Der stärkste Trieb in der menschlichen Natur ist der Wunsch, bedeutend zu sein.

· Jeder Denker bringt einen Teil der scheinbar festgefügten Welt in Gefahr, und niemand kann voraussagen, was an dessen Stelle treten wird.

Diels Rudolf (1900-1957)
Jurist im preussischen Innenministerium, erster Chef der Gestapo. Er arbeitete schon vor dem Regierungsantritt Hitlers mit Hermann Göring zusammen.

· Staatssekretär Dr. Abegg[127] habe zunächst betont, dass die blutigen Zusammenstösse aufhören müssten, und sodann an die genannten Kommunisten die Frage gerichtet, weshalb sie eine so scharfe Opposition gegen das Preussische Staatsministerium richteten. Die Preussische Regierung habe doch nichts Wesentliches gegen die Kommunisten einzuwenden und tue alles, um die Einsetzung eines Reichskommissars für Preussen zu vermeiden. Für diese Lage müssten doch auch die Kommunisten Verständnis aufbringen. Es könne ihnen doch auch nichts daran liegen, dass die Nationalsozialisten ans Ruder kämen oder ein Reichskommissar für Preussen bestellt werde.[128]

---

125 Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, Seite 215

126 https://www.cdu.de/system/tdf/media/dokumente/koalitionsvertrag_2018.pdf?file=1

127 Abegg war Mitglied des „Vertrauenskreises" (Beirats) der geheimen Abraham-Lincoln-Stiftung, einer deutschen Zweigstiftung der Rockefeller Foundation.

128 Graf Christoph, Politische Polizei zwischen Demokratie und Diktatur. Die Entwicklung der preussischen Politischen Polizei vom Staatsschutzorgan der Weimarer Republik zum Geheimen Staatspolizeiamt des Dritten Reiches, Berlin 1983, Seite 408.

Dines Gail (1958-)
Britische Professorin, Autorin und Aktivistin der Anti-Pornobewegung

- Wir wissen derzeit noch nicht genau, was die Konsequenzen des exzessiven Pornokonsums für unsere Kultur, Sexualität, Identitäten und Beziehungen bedeuten. Klar ist nur: Es handelt sich um ein massives soziales Experiment, dessen Labor die reale Welt ist, ich, Sie, wir alle. Auch ohne empirische Beweisführung behaupte ich, dass alle davon Betroffenen systematisch entmenschlicht werden und sie am Ende ihrer gesamten Sexualität beraubt werden.

- By the time they first encounter porn, most men have internalized the sexist ideology of our culture, and porn, rather than being an aberration, actually cements and consolidates their ideas about sexuality. And it does this in a way that gives them intense sexual pleasure. This framing of sexist ideology as sexy and hot gives porn a pass to deliver messages about women that in any other form would be seen as completely unacceptable. Imagine what would happen if suddenly we saw a slew of dramas and sitcoms on television where, say, blacks or Jews were repeatedly referred to in a racist or anti-Semitic way, where they got their hair pulled, faces slapped, and choked by white men pushing foreign objects into their mouths. My guess is that there would be an outcry and the images would not be defended on the grounds that they were just fantasy but rather would be seen for what they are: depictions of cruel acts that one group is perpetrating against another group. By wrapping the violence in a sexual cloak, porn renders it invisible, and those of us who protest the violence are consequently defined as anti-sex, not anti-violence.
  Bis sie zum ersten Mal auf Pornos stoßen, haben die meisten Männer die sexistische Ideologie unserer Kultur verinnerlicht, und Pornos zementieren und festigen ihre Vorstellungen von Sexualität, anstatt eine Verirrung zu sein. Und das auf eine Weise, die ihnen intensives sexuelles Vergnügen bereitet. Diese Formulierung der sexistischen Ideologie als sexy und heiß gibt Pornos die Möglichkeit, Nachrichten über Frauen zu übermitteln, die in jeder anderen Form als völlig inakzeptabel angesehen werden. Stellen Sie sich vor, was passieren würde, wenn wir plötzlich eine Reihe von Dramen und Sitcoms im Fernsehen sehen würden, in denen beispielsweise Schwarze oder Juden wiederholt rassistisch oder antisemitisch erwähnt wurden, wo ihnen die Haare gezogen, die Gesichter geschlagen und von Weiß erstickt wurden. Männer schieben Fremdkörper in den Mund. Ich vermute, dass es einen Aufschrei geben würde und die Bilder nicht mit der Begründung verteidigt würden, dass sie nur Fantasie seien, sondern als das gesehen würden, was sie sind: Darstellungen grausamer Handlungen, die eine Gruppe gegen eine andere Gruppe verübt. Indem Pornos die Gewalt in einen sexuellen Umhang wickeln, werden sie unsichtbar, und diejenigen von uns, die gegen die Gewalt protestieren, werden folglich als Anti-Sex und nicht als Anti-Gewalt definiert.

- No anti-porn feminist I know has suggested that there is one image, or even a few, that could lead a non-rapist to rape; the argument, rather, is that taken together, pornographic images create a world that is at best inhospitable to women, and at worst dangerous to their physical and emotional well-being. In an unfair and inaccurate article that is emblematic of how anti-porn feminist work is misrepresented, Daniel Bernardi claims that Andrea Dworkin and Catharine MacKinnon believed that “watching pornography leads men to rape women.” Neither Dworkin nor MacKinnon “pioneers in developing a radical feminist critique of pornography, saw porn in such simplistic terms. Rather, both argued that porn has a complicated and multilayered effect on male sexuality, and that rape, rather than simply being caused by porn, is a cultural practice that has been woven into the fabric of a male-dominated society. Pornography, they argued, is one important agent of such a society since it so perfectly encodes woman-hating ideology, but to see it as simplistically and unquestionably leading to rape is to ignore how porn operates within the wider context of a society that is brimming with sexist imagery and ideology. If, then, we replace the “Does porn cause rape?” question with more nuanced questions that ask how porn messages shape our reality and our culture, we avoid falling into the images-lead-to-rape discussion. What this reformulation does is highlight the ways that the stories in pornography, by virtue of their consistency and coherence, create a worldview that the user integrates into his reservoir of beliefs that form his ways of understanding, seeing, and interpreting what goes on around him.
  Keine mir bekannte Anti-Porno-Feministin hat vorgeschlagen, dass es ein oder gar mehrere Bilder gibt, die einen Nicht-Vergewaltiger zur Vergewaltigung führen könnten. Das Argument ist vielmehr, dass pornografische Bilder zusammen eine Welt schaffen, die für Frauen bestenfalls unwirtlich und für ihr körperliches und emotionales Wohlbefinden im schlimmsten Fall gefährlich ist. In einem unfairen und ungenauen Artikel, der symbolisch dafür ist, wie die feministische Arbeit gegen Pornos falsch dargestellt wird, behauptet Daniel Bernardi,

Andrea Dworkin und Catharine MacKinnon glaubten, dass „das Anschauen von Pornografie Männer dazu bringt, Frauen zu vergewaltigen“. Weder Dworkin noch MacKinnon “, die Pioniere bei der Entwicklung einer radikal feministischen Kritik an Pornografie waren, sahen Pornos so simpel. Beide argumentierten vielmehr, dass Pornos eine komplizierte und vielschichtige Wirkung auf die männliche Sexualität haben und dass Vergewaltigung, anstatt nur durch Pornos verursacht zu werden, eine kulturelle Praxis ist, die in das Gefüge einer von Männern dominierten Gesellschaft eingewoben wurde. Sie argumentierten, Pornografie sei ein wichtiger Akteur einer solchen Gesellschaft, da sie die Ideologie des Frauenhasses so perfekt kodiere. Wenn man sie jedoch als einfach und zweifelsohne vergewaltigend ansieht, muss man ignorieren, wie Pornografie im weiteren Kontext einer Gesellschaft funktioniert, die überfüllt ist mit sexistischen Bildern und Ideologie. Wenn wir dann das "Verursacht Porno Vergewaltigung?" Bei Fragen mit differenzierteren Fragen, die fragen, wie Pornobotschaften unsere Realität und unsere Kultur prägen, vermeiden wir es, in die Diskussion über Bilder, die zu Vergewaltigungen führen, zu verfallen. Diese Neuformulierung zeigt auf, wie die Geschichten in der Pornografie aufgrund ihrer Konsistenz und Kohärenz eine Weltanschauung schaffen, die der Benutzer in sein Reservoir an Überzeugungen integriert, die seine Art zu verstehen, zu sehen und zu interpretieren sind, was um ihn herum vor sich geht .

- If tomorrow women in the west woke up and decided they really like their bodies just think how many industries would go out of business - the cosmetic industry, the clothing industry, the diet industry, the gym industry - and then think of all the allied industries that support those industries. So when I say capitalism is dependent on women hating themselves, I'm not exaggerating.
  Wenn morgen Frauen im Westen aufwachten und entschieden, dass sie ihren Körper wirklich mochten, denken Sie nur daran, wie viele Branchen aus dem Geschäft einstellen würden - die Kosmetikindustrie, die Bekleidungsindustrie, die Diätindustrie, die Fitnessindustrie - und dann an alle verwandten Branchen die diese Branchen unterstützen. Wenn ich also sage, dass der Kapitalismus davon abhängt, dass Frauen sich selbst hassen, übertreibe ich nicht.

- Pornography is to sex what McDonalds is to food. A plasticized, generic version of the real thing.
  Pornografie ist Sex, was McDonalds Essen bedeutet. Eine plastifizierte, generische Version der realen Sache.

- Porn is now so deeply embedded in our culture that it has become synonymous with sex to such a point that to criticize porn is to get slapped with the label anti-sex. …
  But what if you are a feminist who is pro-sex in the real sense of the word, pro that wonderful, fun, and deliciously creative force that bathes the body in delight and pleasure, and what you are actually against is porn sex? A kind of sex that is debased, dehumanized, formulaic, and generic, a kind of sex not based on individual fantasy, play, or imagination, but one that is the result of an industrial product created by those who get excited not by bodily contact but by market penetration and profits? Where, then, do you fit in the pro-sex, anti-sex dichotomy when pro-porn equals pro-sex?
  Pornografie ist mittlerweile so tief in unserer Kultur verankert, dass sie zu einem Synonym für Sex geworden ist, so dass Kritik an Pornos bedeutet, mit dem Label Anti-Sex geschlagen zu werden. …
  Aber was ist, wenn Sie eine Feministin sind, die im wahrsten Sinne des Wortes für Sex ist, für diese wunderbare, lustige und köstlich kreative Kraft, die den Körper in Freude und Vergnügen badet, und gegen die Sie eigentlich sind, ist Porno-Sex? Eine Art von Sex, der entwertet, entmenschlicht, formelhaft und generisch ist, eine Art Sex, der nicht auf individueller Fantasie, Spiel oder Vorstellungskraft basiert, sondern das Ergebnis eines Industrieprodukts ist, das von jenen geschaffen wurde, die sich nicht durch körperlichen Kontakt aufregen aber durch Marktdurchdringung und Gewinne? Wo passen Sie dann in die Pro-Sex-, Anti-Sex-Dichotomie, wenn Pro-Porn gleich Pro-Sex ist?

- Back in the day of women’s liberation, we felt that we could not claim success till all women were liberated from oppression. What we wanted was the end of patriarchal capitalism.
  Am Tag der Befreiung der Frauen hatten wir das Gefühl, dass wir keinen Erfolg beanspruchen können, bis alle Frauen von der Unterdrückung befreit sind. Was wir wollten, war das Ende des patriarchalischen Kapitalismus.

- Explain to me how you can live in a culture saturated with pornography and how people ignore these messages.
  Erklären Sie mir, wie Sie in einer mit Pornografie gesättigten Kultur leben können und wie die Leute diese Botschaften ignorieren.

- You cannot fight corporations individual to individual, you do it as a collective movement.
  Sie können Unternehmen nicht von Individuum zu Individuum bekämpfen, Sie tun dies als kollektive Bewegung.
- What oppression does is destroy our capacity for empathy because otherwise we would all be up in arms enraged at the fact that there's people out there who are oppressed.
  Unterdrückung zerstört unsere Fähigkeit zur Empathie, denn sonst wären wir alle wütend darüber, dass es Menschen gibt, die unterdrückt werden.
- Put the slut label on a working class girl, put in on a girl of color and what studies show is that girls who get defined as sluts in high school have similar PTSD symptoms to rape victims.
  Hängen Sie einem Mädchen aus der Arbeiterklasse das Schlampenetikett an, tragen Sie einem Mädchen Farbe auf und Studien zeigen, dass Mädchen, die in der High School als Schlampen bezeichnet wurden, ähnliche PTBS-Symptome[129] haben wie Vergewaltigungsopfer.
- In our society women have two choices: you're either fuckable or you're invisible.
  In unserer Gesellschaft haben Frauen zwei Möglichkeiten: Sie sind entweder fickbar oder unsichtbar.
- It is very very easy to seep into despair, but if we seep into despair we do the devil's work. Do you understand that? You do the work of your enemies.
  Es ist sehr, sehr leicht, in Verzweiflung zu versinken, aber wenn wir in Verzweiflung versinken, tun wir die Arbeit des Teufels. Verstehst du das? Du machst die Arbeit deiner Feinde.
- Imagine if you had never in your life ever seen an image of a woman in a magazine. Imagine how differently you would feel about your body. My assumption is you would feel very different. So think about what has been ripped away from us now this is what surrounds us, this image of a body that none of us can aspire to.
  Stellen Sie sich vor, Sie hätten noch nie in Ihrem Leben ein Bild einer Frau in einer Zeitschrift gesehen. Stellen Sie sich vor, wie anders Sie sich in Bezug auf Ihren Körper fühlen würden. Ich gehe davon aus, dass Sie sich ganz anders fühlen würden. Denken Sie also an das, was uns jetzt weggerissen wurde. Dies ist das, was uns umgibt, dieses Bild eines Körpers, nach dem keiner von uns streben kann.
- How is it possible that women are buying into their own demise?
  Wie ist es möglich, dass Frauen sich in ihren eigenen Tod einkaufen?
- Orgasms are really nice, but revolutions are better.
  Orgasmen sind wirklich schön, aber Revolutionen sind besser.
- You cannot bring up boys on (porn) and not have that play out in the real world. How it will play out? Some will rape and become sexual sadists, some will just rape and not become sadists, some will nag their girlfriends. But mostly what you're doing is destroying the capacity for intimacy in men.
  Sie können keine Jungen (mit Pornos) erziehen und sie nicht in der realen Welt spielen lassen. Wie wird es ausgehen? Einige werden vergewaltigen und sexuelle Sadisten werden, andere werden nur vergewaltigen und keine Sadisten werden, andere werden ihre Freundinnen nörgeln. Aber meistens zerstören Sie die Fähigkeit zur Intimität bei Männern.
- So how do you make sure that those of us who are not starving, that those of us who have the riches the world has to offer, how do you make make sure that we don't march and say "It's not fair"? What you do is you create a material reality, ie capitalism, which is unfair and then you develop an ideological support system to legitimize that inequality.
  Wie stellen Sie sicher, dass diejenigen von uns, die nicht hungern, dass diejenigen von uns, die den Reichtum der Welt zu bieten haben, sicherstellen, dass wir nicht marschieren und sagen: "Es ist nicht fair"? Sie schaffen eine materielle Realität, dh einen Kapitalismus, der unfair ist, und entwickeln dann ein ideologisches Unterstützungssystem, um diese Ungleichheit zu legitimieren.
- We know from 40 years of research that the younger boys get to porn, the more it limits their capacity for intimacy, the more it decreases their empathy for rape victims, the more it increases depression and anxiety,

[129] Posttraumatischen Belastungsstörung (PTBS)

and the more likely they are to engage in risky sexual behavior... now we have a generation of boys desensitized [to violence against women].
Wir wissen aus 40 Jahren Forschung, dass je jünger Jungen zum Porno kommen, je mehr sie ihre Fähigkeit zur Intimität einschränken, je mehr Empathie für Vergewaltigungsopfer verringert wird, desto mehr Depressionen und Angstzustände zunehmen und desto wahrscheinlicher ist es, dass sie sich engagieren in riskantem Sexualverhalten ... jetzt haben wir eine Generation von Jungen, die desensibilisiert sind [gegen Gewalt gegen Frauen].

- Feminists are your best friends. We are the only one rooting for your humanity, we are the only ones who say you are better than this. Because if my son is worth better than this, your sons are worth better than this. Because how dare you define my son as a predator who doesn't give a shit about women and he's willing to gag women and have no empathy. That's not my son... Don't be upset with me (a feminist), it's them (the porn industry) who are defining you not me.
  Feministinnen sind deine besten Freunde. Wir sind die einzige Wurzel für deine Menschlichkeit, wir sind die einzigen, die sagen, dass Sie besser sind als diese. Denn wenn mein Sohn mehr wert ist als das, sind deine Söhne mehr wert als das. Wie kannst du es denn wagen, meinen Sohn als Raubtier zu definieren, der sich nicht um Frauen kümmert und bereit ist, Frauen zu würgen und kein Einfühlungsvermögen zu haben. Das ist nicht mein Sohn ... Sei nicht sauer auf mich (eine Feministin), es sind sie (die Pornoindustrie), die dich definieren, nicht ich.

- So, she [Paris Hilton] was a very wealthy woman, [initially] not that well known and then she gets to megastardom. How? The sex tape. Which was made by her boyfriend at the time, who was married, and thirteen years her senior. She sued to try and stop it [the tape's circulation] and she couldn't and it became the best selling sex tape for two years on the porn market. Now I want us, instead of thinking of Paris Hilton as a punchline in a joke, I want us to think of the trauma of being nineteen years old and that [sex tape] is circulating everywhere. Just [think] for a moment what it must have felt like. And then, as most women who are traumatized, there was two choices. You either run and hide and never ever come out again. Or you decided, in a kind of pathological way, to embrace that trauma and own it as your own. So what she said is, "If you're going to call me a slut, then guess what? I'm going to be the best fucking slut you've ever met in your life. Which is, by the way, a traumatic response to conditions that are out of your control.
  Sie [Paris Hilton] war also eine sehr wohlhabende Frau, [anfangs] nicht so bekannt, und dann wird sie zum Mega-Star. Wie? Das Sexvideo. Dieses wurde von ihrem damaligen Freund gemacht, der verheiratet und dreizehn Jahre älter war als sie. Sie verklagte ihn, um zu versuchen, es zu stoppen [die Verbreitung des Bandes] und sie konnte es nicht und es wurde das meistverkaufte Sexvideo für zwei Jahre auf dem Pornomarkt. Jetzt möchte ich, anstatt wir Paris Hilton als Pointe, einen Witz betrachten, ich möchte an das Trauma denken, neunzehn Jahre alt zu sein und dass es [Sexvideo] überall im Umlauf ist. Denken Sie einen Moment darüber nach, wie es sich angefühlt haben muss. Und dann, wie die meisten Frauen, die traumatisiert sind, gab es zwei Möglichkeiten. Du rennst und versteckst dich und kommst nie wieder heraus. Oder Sie haben sich auf eine Art pathologische Weise entschlossen, dieses Trauma anzunehmen und es als Ihr eigenes zu besitzen. Also sagte sie: "Wenn du mich eine Schlampe nennst, weißt du was? Ich werde die beste verdammte Schlampe sein, die du jemals in deinem Leben getroffen hast. Was übrigens traumatisch ist." Das ist übrigens eine traumatische Reaktion auf Zustände, die ausserhalb Ihrer Kontrolle liegen.

- Let's be honest, when we put down Cosmopolitan or Vogue or Vanity Fair, how do we feel? Like (do we) feel 'Oh I feel really slim and toned today. I feel really good about myself'? How do you really feel? Like a fat pig would that be about right?
  That's crucial because the more women hate themselves, the more we build up corporations.
  And what I wanna argue is that the corporate globalization is built on the shoulders of western women who loathe, hate, and detest their bodies, and women in developing countries who produce, for exploited wages, the products we consume because we hate ourselves.
  Seien wir ehrlich, wenn wir jemanden mit Cosmopolitan, Vogue oder Vanity Fair herabsetzen, wie fühlen wir uns dann? Als ob (wir fühlen) 'Oh, ich fühle mich heute wirklich schlank und straff. Ich fühle mich wirklich gut mit mir'? Wie fühlst du dich wirklich? Wie ein fettes Schwein wäre das ungefähr richtig?
  Das ist entscheidend, denn je mehr Frauen sich selbst hassen, desto mehr bauen wir Unternehmen auf.
  Und ich möchte argumentieren, dass die Globalisierung der Unternehmen auf den Schultern westlicher Frauen

beruht, die ihren Körper verabscheuen, hassen und verabscheuen, und Frauen in Entwicklungsländern, die für ausgenutzte Löhne die Produkte produzieren, die wir konsumieren, weil wir uns selbst hassen.

- The buzz word in popular feminism today is empowerment. When I became a feminist many years ago, the word we used was liberation. Unlike empowerment, liberation is a collective concept which means that even if my life is all rosy and 'empowered,' it doesn't mean shit for those women who are doing low paid jobs while trying to raise families. In fact, there is a very good chance that elite women's empowerment is built on the backs of other women whose exploited labor provides the goods and services that enable a good career and a comfortable lifestyle. The low pay of nannies, cooks, cleaners, sweat shop workers, and day care providers means that wealthier women are freed up to make a salary that no doubt does feel empowering.
  Das Schlagwort im heutigen populären Feminismus ist Empowerment (Übertragung von Verantwortung). Als ich vor vielen Jahren Feministin wurde, war das Wort, das wir verwendeten, Befreiung. Im Gegensatz zu Empowerment ist Befreiung ein kollektives Konzept, das bedeutet, dass selbst wenn mein Leben rosig und „ermächtigt" ist, dies keine Scheisse für Frauen bedeutet, die schlecht bezahlte Jobs machen, während sie versuchen, Familien zu erziehen. Tatsächlich besteht eine sehr gute Chance, dass die Stärkung der Elitefrauen auf dem Rücken anderer Frauen beruht, deren ausgebeutete Arbeitskräfte die Güter und Dienstleistungen liefern, die eine gute Karriere und einen komfortablen Lebensstil ermöglichen. Das niedrige Gehalt von Kindermädchen, Köchen, Reinigungskräften, Schweissfachleuten und Tagesbetreuern bedeutet, dass wohlhabendere Frauen frei sind, um ein Gehalt zu verdienen, das sich zweifellos befähigend anfühlt.

d'Israeli Benjamin (1804–1881)
Romanschriftsteller und britischer Premierminister (1868 und von 1874 bis 1880), ab 1876 1. Earl of Beaconsfield), Viscount und Lord, geadelter Ritter des englischen (maurerischen) Hosenbandordens

- In seinem Roman „Coningsby": „Wie Sie sehen, mein Lieber, wird die Welt von ganz anderen Leuten regiert, als diejenigen glauben, die nicht hinter den Kulissen sehen..."
- Und in seinem Roman „Endymion": „... Dieser kleinste aber originellste Zweig (am Baume der Menschheit) ... hat sich seit langer Zeit in Englands geheime Diplomatie hineingestohlen und sich derselben fast ganz bemächtigt; in 25 Jahren werden sie (diese geheimen Brüder) ihren Anteil an der Regierung des Landes offen verlangen... Sie werden sehen (fuhr Beaconsfield fort), dass es in Europa keine einzige grosse ... Bewegung gegeben hat, an der sie nicht ihren grossen Anteil hatten..."
- Und „... Es waren – Juden, und die geheimnisvolle russische Diplomatie, die den ganzen Westen Europas beständig in Aufregung hält, ist von Juden organisiert und wird von diesen geleitet..."
- Christentum ist Judentum für Nichtjuden!
- Die mächtige Revolution, die sich zur Stunde in Deutschland vorbereitet ... und von der bis jetzt noch so wenig in England bekannt ist, reift ausschliesslich unter der Lenkung von Juden heran, die heute fast ein Monopol auf alle Lehrstühle in Deutschland besitzen ... Siehst du also, mein lieber Coningsby, dass die Welt von recht verschiedenen Personen regiert wird, als diejenigen glauben, die nicht hinter die Kulissen sehen.
  Rakowski-Protokolle, bzw. Reed (1952, S, 323ff), nach dem Roman „Coningsby", 1844
- Die Staatsmänner dieses Jahrhunderts haben es nicht allein mit Regierungen, Kammern, Kaisern, Königen und Ministern zu tun, sondern auch mit geheimen Gesellschaften, Elementen, denen man Rechnung tragen muss. Diese Gesellschaften können schliesslich alle politischen Arrangements zunichte machen. Sie haben überall Agenten, skrupellose Agenten, welche Morde schüren, und sie können ein Blutbad herbeiführen, wenn sie es für zweckmässig halten."
  Abkunft ("Mensch und Maass" vom 23.6.1964, Seite 549)
- Elected governments seldom govern.
  Gewählte Regierungen regieren selten. Coleman, Komitee der 300, 2006, Seite 39
- In Deutschland kam der Antisemitismus als Name 1878 auf. Literarisch vorbereitet wurde er vor allem durch die Schriften von Wilhelm Marr, einem deutschen Juden. ... Er hatte eine herausragende Rolle in der Vorbereitung der Revolution von 1848 gespielt und war Mitglied verschiedener Geheimgesellschaften. Sein Hass gegen

das Christentum übertraf sogar den Nietzsches.

Mensch und Maass vom 23.6.1964, Seite 549

- Der Lord und Meister der Geldmärkte der Welt, und natürlich praktisch Herr und Meister in fast allen anderen Märkten. Er hielt die Einkommen von Süditalien praktisch als Pfand, und alle Monarchen und Minister von allen Ländern hofierten ihn um seine Beratung und wurden durch seine Vorschläge geführt.

  aus Coningsby, in welchem er Nathan Mayer Rothschild charakterisierte

- Die Rassenfrage ist der Schlüssel zur Weltgeschichte [...] alles ist Rasse, es gibt keine andere Wahrheit.
- Der jüdische Einfluss kann nachgewiesen werden in den letzten Ausbrüchen des Prinzips der Zerstörung in Europa. Es findet eine Revolte gegen Tradition und Aristokratie, gegen Religion und Eigentum statt... Die natürliche Gleichheit der Menschen und die Abschaffung des Eigentums wird von geheimen Gesellschaften proklamiert, die provisorische Regierungen bilden. Rüggenberg, Geheimpolitik, Band 2, Seite 258
- Das Geheimnis des Erfolges ist die Beständigkeit des Ziels.
- Die Welt wird von ganz anderen Persönlichkeiten regiert, als diejenigen glauben, die nicht hinter die Kulissen blicken.
- [...] Dieser kleinste aber originellste Zweig (am Baume der Menschheit) [...] hat sich seit langer Zeit in Englands geheime Diplomatie hineingestohlen und sich derselben fast ganz bemächtigt; in 25 Jahren werden sie (diese geheimen Brüder) ihren Anteil an der Regierung des Landes offen verlangen [...] Sie werden sehen, dass es in Europa keine einzige grosse [...] Bewegung gegeben hat, an der sie nicht ihren grossen Anteil hatten [...]
- Christentum ist Judentum für Nichtjuden!

Dillon E. L.
Engländer

- Solange der Geist des deutschen Volkes die Demokratien des Westens bedroht, muss Deutschland von ... König Eduards VIII. Isolierungspolitik umgeben sein...

Diogenes von Sinope (ca. 391/933 – 323 v.u.Z.)
Griechischer Philosoph

- An seinen Feinden rächt man sich am besten dadurch, dass man besser wird als sie.
- Um sich zu bessern, braucht man entweder einen guten Freund oder einen harten Feind.
- Wundere dich nicht über das, was deine Feinde sagen, sondern über das, was sie ausgelassen haben.
- Die Sklaven dienen ihren Herren, die Nichtsnutzigen aber ihren Begierden.

Dioskuridis Pedanios (1. Jhd. u.Z.)
Griechischer Arzt aus Anazarbos bei Tarsos in der römischen Provinz Kilikien (heute Landschaft in Kleinasien)

- Für süsse Nascher und alle, die Bitter brauchen für die Galle.

Doyle Arthur Conan (1859-1930)
Sir, britischer Arzt und Schriftsteller

- Gute Informationen sind schwer zu bekommen. Noch schwerer ist es, mit ihnen etwas anzufangen.
- Der englische Generalissimus French habe bereits seit fünf Jahren ein genaues Studium über das Terrain gemacht, auf dem jetzt das englische Heer den Krieg führt.[130]

[130] Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, Seite 62
Vortrag vom 20. März 1915 in London; in Münchner Neueste Nachrichten, Nr. 152, vom 24. März 1915

Drewermann Eugen (1940-)
deutscher Theologe, Psychoanalytiker und Schriftsteller

- Sie haben gelernt, dass Geld auf dem Markt dasjenige ist, das als Tauschmittel eingesetzt alles bedeuten kann, was Sie für einen bestimmten Wert an Waren fordern. In dem das Geld auf dem Markt alles bedeuten kann, erscheint es selber als das alles Bedeutende, und sehr bald als das einzig Bedeutende. Es ist, als wenn eine Seele darin läge, alles Unbelebte zu beleben, während die Wirklichkeit dieses Geld(systems) darin liegt, alles Lebendige zu töten.

Driant Émile (1855-1916)
Franzose, Oberstleutnant

- ... Clémenceau denkt an den Kampf ..., er kann sich der Verpflichtung nicht entziehen, welche er gegen England eingegangen ist ... An einem vom König von England festgesetzten Tage wird der Kampf beginnen.

von J. Schweitzer[131]

Dubnow Simon (vollständiger Name: Semjon Markowitsch Dubnow) (1860-1941)
Russischer Historiker und Theoretiker des Judentums.

- Im biblischen Judentum waltet nicht das Prinzip der individuellen, sondern das der generellen Vorsehung, einer göttlichen Vorsehung, die sich auf die Arten der Kreatur, auf Völker, Generationen und deren Führer erstreckt.

Dugin Alexander Geljewitsch (1962-)
Russischer Politiker, Politologe, politischer Philosoph und Publizist. Co-Vorsitzender der mittlerweile verbotenen Nationalbolschewistischen Partei Russlands (NBP) von 1994 bis 1998. Ideengeber einer intellektualisierten extremen bzw. Neuen Rechten in Russland. Er propagiert über internationale Netzwerke das geopolitische Konzept eines „Neo-Eurasismus“ auf der Basis eines in Opposition zu den Vereinigten Staaten stehenden grossrussischen Reiches. Er berät Putin.

- Wir müssen Europa erobern und (Russland) anschliessen.
- Fest steht, dass uns eine prorussische fünfte Kolonne in Europa unterstützt. Das sind europäische Intellektuelle, die ihre Identität stärken wollen.
- Sie (die europäischen neuen Rechten) sind ein Projekt, und wir sind die Architekten. Die Zukunft gehört wahrscheinlich uns.

Dühring Eugen (1833-1921)
Deutscher Philosoph, Nationalökonom und einflussreicher Antisemit. Privatdozent in seinem 1897 erschienenen Buch

- Der Professorenstand sei eine Art Kaste, die sich vornehmlich durch Inzucht fortpflanze: Schwiegervater und Schwiegersohn sitzen innerhalb derselben Fakultät und fungieren innerhalb derselben Kommission als Examinatoren. In die Professuren heiratet man wie früher in die Handwerksgilden. Geistige Korruption, elende Schmeichelei und servile Anpassung können nur einen jungen Gelehrten zu Amt und Würde bringen.

zitiert aus Nikola Tesla - Erfinder ohne Nobelpreis, Ursachen und Wirkungen diesseits und jenseits von Materie, ISBN 3922367615, Seite 128

[131] Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, 3. Auflage, 1920, Archiv-Edition, 2. Auflage 1991, ISBN 3-922314-24-4, Seite 57

Dumas Roland (1922-)
Französischer Rechtsanwalt, Politiker, 1983 Europaminister, 1984-1986 und 1988-1993 Aussenminister, nach 1995 Präsident des *Conseil constitutionnel,* des französischen Verfassungsgerichts. Er war in verschiedene Justizaffären verwickelt.

- Ich werde Ihnen etwas sagen: Ich war zwei Jahre vor dem Beginn der Gewaltausbrüche in Syrien – wegen anderer Unterredungen – in England. Während meines Aufenthaltes dort traf ich mich mit britischen Spitzenbeamten, die mir gegenüber äusserten, dass man sich darauf vorbereite, etwas in Syrien zu unternehmen. Dies war in Grossbritannien und nicht in den USA. Grossbritannien bereitete die Organisation einer Invasion von Rebellen in Syrien vor. Sie fragten mich sogar, obwohl ich nicht mehr Aussenminister war, ob ich mich an den Vorbereitungen beteiligen wolle. Natürlich weigerte ich mich. Ich sagte ihnen, ich bin aus Frankreich, das interessiert mich nicht. …
  … Dieser Vorgang geht weit zurück. Alles war vorbereitet, vorausberechnet und geplant.
  am 10. Juni 2013 im französischen Parlaments-TV LCP

Durckheim David Emile (1858-1917)
Französischer Soziologe und Ethnologe

- Strafen beisst verdammen und tadeln. Darum hat die Hauptform der Strafe zu allen Zeiten darin bestanden, den Täter auf den Index zu setzen, ihn auf Abstand zu halten, ihn zu isolieren, Leere um ihn zu erzeugen, ihn von den anständigen Leuten zu trennen. … die Strafe (darf) nur ein materielles Zeichen sein, mit dem sich ein innerer Zustand ausdrückt: es handelt sich um eine Umschrift, um eine Sprache, durch die … das Bewusstsein der Gesellschaft … die Empfindung ausdrück(t), die (ihr) der Verstoss einflösst.[132]
- Wie geht es zu, dass das Individuum, obgleich es immer autonomer wird, immer mehr von der Gesellschaft abhängt? Wie kann es zu gleicher Zeit persönlicher und solidarischer sein? Denn es ist unwiderleglich, dass diese beiden Bewegungen, wie gegensätzlich sie auch erscheinen, parallel verlaufen. Das ist das Problem, das wir uns gestellt haben. Uns schien, dass die Auflösung dieser scheinbaren Antinomie einer Veränderung der sozialen Solidarität geschuldet ist, die wir der immer stärkeren Arbeitsteilung verdanken.
- Die Gesamtheit der gemeinsamen religiösen Überzeugungen und Gefühle im Durchschnitt der Mitglieder einer bestimmten Gesellschaft bilden ein umgrenztes System, das sein eigenes Leben hat; man könnte sie das gemeinsame oder Kollektivbewusstsein nennen. Zweifellos findet es sein Substrat nicht in einem einzigen Organ. Es ist definitionsgemäß über die ganze Gesellschaft verbreitet. Trotzdem hat es spezifische Charakterzüge, die es zu einer deutlich unterscheidbaren Wirklichkeit machen. In der Tat ist es von den besonderen Bedingungen unabhängig, denen sich die Individuen gegenübergestellt sehen. Diese vergehen, es aber bleibt bestehen.
- Wir sind erst sicher, wenn wir sicher sind, daß wir nicht allein sicher sind.
- Jede Gesellschaft ist prädisponiert, eine bestimmte Anzahl von Selbstmördern zu stellen.
- Es ist nicht die physische Umwelt, die den Selbstmord hervorruft; die Selbstmordrate hängt von gesellschaftlichen Umweltbedingungen ab.
- Eine Religion ist ein solidarisches System von Überzeugungen und Praktiken, die sich auf heilige, d.h. abgesonderte und verbotene Dinge, Überzeugungen und Praktiken beziehen, die in einer und derselben moralischen Gemeinschaft, die man Kirche nennt, alle vereinen, die ihr angehören. Das zweite Element, das in unserer Religion auftaucht, ist nicht weniger wichtig als das erste; denn wenn man zeigt, daß die Idee der Religion von der Idee der Kirche nicht zu trennen ist, dann kann man ahnen, daß die Religion eine im wesentlichen kollektive Angelegenheit ist.[133]

·

[132] Durckheim Emile, *Erziehung, Moral und Gesellschaft, 12. Vorlesung. Die Schulstrafe*, 1902
[133] Durkheim Emile, *Die elementaren Formen des religiösen Lebens* (Les formes élémentaires de la vie religieuse), 1912

Dürckheim Karlfried Graf (1896-1988)
Deutscher Diplomat, Psychotherapeut und Zen-Lehrer

- Das Wissen, das der Beherrschung der Welt dient, entwickelt sich stetig weiter. Aber das Wissen eines Laotse ist eine Weisheit, die heute so gültig ist wie zu seiner Zeit. So gibt es ein Welt-Wissen, das sich im Fortschritt entwickelt und ein Urwissen um das Wesen und seinen Weg, das zeitlos ist.
  The knowledge which serves to control the world develops steadily. But the knowledge of Lao Tzu is a kind of wisdom which today is as valid as at his time. Thus, there is a global knowledge which progressively develops and, as well, a primal knowledge about being and its way which is timeless.[134]

Dürr Hans-Peter (1929-2014)
Deutscher Physiker und Essayist, Direktor am Max-Planck-Institut für Physik von 1978-1997

- Im Grunde gibt es Materie gar nicht. Jedenfalls nicht im geläufigen Sinne. Es gibt nur ein Beziehungsgefüge, ständigen Wandel, Lebendigkeit. Wir tun uns schwer, uns dies vorzustellen. Primär existiert nur Zusammenhang, das Verbindende ohne materielle Grundlage. Wir könnten es auch Geist nennen. Etwas, was wir nur spontan erleben und nicht greifen können. Materie und Energie treten erst sekundär in Erscheinung – gewissermassen als geronnener, erstarrter Geist. Nach Albert Einstein ist Materie nur eine verdünnte Form der Energie. Ihr Untergrund jedoch ist nicht eine noch verfeinerte Energie, sondern etwas ganz Andersartiges, eben Lebendigkeit. Wir können sie etwa mit der Software in einem Computer vergleichen.[135]
- Beim Sterben spielt sicher eine große Rolle, inwieweit und wie intensiv man die Möglichkeiten des Lebens in seinen Höhen und Tiefen ausgelotet und ausgeschöpft hat.
- Es lohnt sich nicht, sich die Köpfe einzuschlagen, weil man verschiedener Meinung ist, denn die Wirklichkeit ist von einer Art, dass man sie im Grunde nicht begreifen kann.
- Die Welt als Objekt ist fragwürdig geworden.
- ...das ist also das unscharfe Bild von ‚Freiheit' auf dem alleruntersten Niveau.
- Vergessen wir also einmal das Greifen und Begreifen!
- Dass also die Welt viel lebendiger ist, als es uns manchmal scheinen möchte?
- Die Evolution arbeitet immer da am intensivsten, wo Neues entsteht.
- Die Wirklichkeit ist nicht nur scheu, sondern sie lässt sich in dem Sinne gar nicht greifen.
- ...wir schöpfen die Unendlichkeiten verschieden aus.
- Wir erleben mehr als wir begreifen.
- Wirklichkeit ist ein Zusammenspiel von ‚Wirks'
- Einmal ist es der nächste Schritt auf dem Weg, und das andere Mal geht es um die ganze Landschaft.
- Wie kann ich das Netz haben, ohne die Knoten des Netzes einzeln zu knüpfen?
- Wir können dann zwar verschiedener Meinung sein, wurzeln aber trotzdem alle im Selben.
- Die Quantenmechanik stößt eine Tür auf in die zugrunde liegende Offenheit der Welt.
- Alle ahnen alles.
- Dass ich in dieser großen Offenheit überhaupt noch bestimmte Wahrnehmungen habe, das ist eigentlich das Geheimnis des Lebendigen.
- Die Materie ist die Kruste des Geistes.

---

134 Vorlesungen über die Geschichte der Philosophie, Berlin 1833, Bd. 1, S. 143 f.
http://www.tao-te-king.org/aphorisms.htm

135 im Interview mit Holger Fuss. P.M. Magazin Mai 2007 (Titelgeschichte): Am Anfang war der Quantengeist.

- Ja, es war einfach so, wie wenn ein Älterer einen Stab an einen Jüngeren weitergibt…
- …ich möchte hoffen, dass die Zeit bald kommen wird, wo wir die alte Fährte wieder aufnehmen werden.
- Den Vorsprung, den einer … an Weisheit den anderen voraus hat, wird er nicht allein für sich selbst verwenden können, sondern es ist alles ein Beitrag an die verborgene große Weisheit, die alles Neue trägt und nährt.
- In der Summe, so Dürr, sei festzuhalten:[136]
  - Materie ist im Grunde nicht Materie: Was wirklich existiert, ist nur Form (strukturierte Gestalt).
  - Diese Gestalt ist nicht lokalisiert — sie ist gleichermaßen überall und macht die Welt unteilbar. Wo wir sie beschädigen, beschädigen wir uns selbst (!).
  - Die Zukunft ist offen, aber dennoch nicht völlig beliebig (da vom Vorausgegangenen beeinflusst).
  - Unsere Welt (die wirkliche) kennt echte Kreativität, denn aus Nichts kann etwas entstehen.
  - Was entstanden ist, kann auch wieder ins Nichts verschwinden.
- Wenn wir von der Welt sprechen, in sie hineinsehen, dann vergleichen wir unsere Bilder miteinander und sind oft verschiedener Meinung. Wir machen den Fehler zu glauben, dass das, was jeder von uns in dieser Welt sieht, dasselbe sei, das auch der andere sieht. Aber es ist durch unsere spezielle Wahrnehmung gefiltert und deformiert. Denn dort, wo wir sehr empfindlich sind, nehmen wir mehr wahr, und dort, wo wir unempfindlich sind, nehmen wir überhaupt nichts wahr.
  Die wahrgenommene Welt ist demnach eine ganz andere als die da draußen (die Wirkliche).
- Ein Hauptstreit, den wir untereinander führen, kommt daher, dass wir nie in Betracht ziehen, dass wir verschiedene Dinge sehen, weil wir auf verschiedene Weise sensibilisiert sind. Es ist uns gar nicht bewusst, was wir weglassen, uns dazu denken, oder wirklich echt sehen.

Dürrenmatt Friedrich Reinhold (1921-1990)
Schriftsteller, Dramatiker und Maler

- Ideologie ist Ordnung auf Kosten des Weiterdenkens.
- Die Herrschenden müssen bewacht werden, nicht die Beherrschten.
- Der Mensch ist das einzige Lebewesen, das weiß, dass es sterben wird. Die Verdrängung dieses Wissens ist das einzige Drama des Menschen.
- Der Mensch vermag nicht das Grosse, er vermag nur das Kleine. Und das Kleine ist wichtiger als das Grosse. Wir können viel Gutes tun auf der Welt, wenn wir bescheiden sind.

Dutschke Alfred Willi Rudolf (1940-1979)
Deutscher marxistischer Soziologe und politischer Aktivist. Er gilt als Wortführer der Studentenbewegung der 1960er Jahre in West-Berlin und in Westdeutschland.

- Heute würden Permanenzrevolutionäre, nicht Wortschwätzer (die Revolutionsdiskussion ist inzwischen von uns als Ersatz für die praktische Arbeit entlarvt worden), die in den Fabriken, in den landwirtschaftlichen Grossbetrieben, in der Bundeswehr, in der staatlichen Bürokratie systematisch den Laden durcheinanderbringen, von allen Lohnabhängigen vollkommen akzeptiert werden… Den ‚Laden in Unordnung bringen' heisst nur, die Lohnabhängigen und andere mehr unterstützen, bei ihnen lernen, neue revolutionäre Fraktionen herauszubrechen. Die Permanenzrevolutionäre können immer wieder hinausgeworfen werden, immer wieder in neue Institutionen eindringen: Das ist der lange Marsch durch die Institutionen.

[136] https://www.manus-zeitforum.de/1/43597/page=1/Bemerkenswerte_Einsichten_von_Hans-Peter_D%C3%BCrr

E

Eastgate Jan (-)
President, CCHR International and winner of the Church of Scientology Freedom Medal

- Terrorismus ist nicht Teil der menschlichen Natur. Er wird erzeugt. Selbstmordattentäter werden geschaffen und nicht als solche geboren. Letztendlich ist Terrorismus das Produkt von Geisteskranken, die auf Vernichtung aus sind. Und sie sind typischerweise das Produkt von psychiatrischen und psychologischen Techniken, die auf Verstandes- und Verhaltenskontrolle abzielen.

Ebner-Eschenbach von Marie (1830-1916)
Österreichische Erzählerin

- Wer nichts weiss, muss alles glauben.
- Ihr jubelt über die Macht der Presse - graut euch nie vor ihrer Tyrannei?
- Es würde viel weniger Böses auf Erden geben, wenn das Böse niemals im Namen des Guten getan werden könnte.
- Der Gescheitere gibt nach! Ein unsterbliches Wort. Es begründet die Weltherrschaft der Dummheit.
- Die glücklichen Sklaven sind die erbittertsten Feinde der Freiheit.
- Die Gelassenheit ist eine anmutige Form des Selbstbewusstseins.
- Der Zufall ist die in Schleier gehüllte Notwendigkeit.
- Wir hätten wenig Mühe, wenn wir niemals unnötige Mühe hätten.
- Der Klügere gibt nach! (Eine traurige Wahrheit, sie begründet die Weltherrschaft der Dummheit.)
- Eine Erkenntnis von heute kann die Tochter eines Irrtums von gestern sein.
- Geistlose kann man nicht begeistern, aber fanatisieren kann man sie.
- Die Kraft verleiht Gewalt, die Liebe leiht Macht.
- Im Entwurf, da zeigt sich das Talent, in der Ausführung die Kunst.
- Alte Diener sind kleine Tyrannen, an welche die große Tyrannin Gewohnheit uns knüpft.

Eccles Marriner (1890-1977)
Präsident des Federal Reserve Systems, am 30. September 1941

- So ist unser Geldsystem. Gäbe es keine Schulden, gäbe es kein Geld!

Ekberg Kerstin Anita Marianne (1931-2015)
Schwedische Schauspielerin und Fotomodell

- Die volle Gleichberechtigung der Frau wäre ein kolossaler Rückschritt.

Eckermann Johann Peter (1792-1852)
Deutscher Schriftsteller, in *Gespräche mit Goethe in den letzten Jahren seines Lebens*. Bd. 1. Leipzig, 1836, Seite 225

- Da aber sah ich, dass den meisten die Wissenschaft nur etwas ist, insofern sie davon leben, und dass sie sogar den Irrtum vergöttern, wenn sie davon ihre Existenz haben.

Eckart Dietrich (1868 - 1923)
Publizist, Verleger, früher Anhänger des Nationalsozialismus und Ideengeber Adolf Hitlers

- Wenige Minuten bevor er starb: Folgt Hitler! Wir haben ihm die Mittel gegeben, mit IHNEN in Verbindung zu treten [...] beklagt mich nicht, meine Freunde. Ich werde mehr Einfluss auf die Geschichte gehabt haben als jeder Deutsche. Er wird tanzen, aber die Musik zum Tanz haben wir komponiert [...]

Eckhart Meister, von Hochheim (1260 - 1327)
Deutscher Mystiker und Provinzial der Dominikaner, starb vor dem Abschluss seines Häresieverfahrens

- Das Auge mit dem ich Gott sehe, ist dasselbe Auge mit dem Gott mich sieht.
- Ein Meister sagt – und so auch unsere besten Meister –, die Seligkeit liege daran, dass man erkenne und 'wisse', und es besteht ein nötigender Drang nach Wahrheit.
- Drei Dinge sind es, die uns hindern, so daß wir das ewige Wort nicht hören. Das erste ist die Körperlichkeit, das zweite Vielheit, das dritte ist die Zeitlichkeit. Wäre der Mensch über diese drei Dinge hinausgeschritten, so wohnte er in der Ewigkeit und wohnte im Geiste und wohnte in der Einheit und in der Wüste, und dort würde er das ewige Wort hören.
- Daher soll deine Seele allen Geistes bar sein, soll geistlos dastehen. Denn liebst du Gott, wie er Gott, wie er Geist, wie er Person und wie er Bild ist, - das alles muss weg. 'Wie denn aber soll ich ihn lieben?' - Du sollst ihn lieben, wie er ist ein Nicht-Gott, ein Nicht-Geist, eine Nicht-Person, ein Nicht-Bild, mehr noch: wie ein lauteres, reines, klares Eines ist, abgesondert von aller Zweiheit. Und in diesem Einen sollen wir ewig versinken vom Etwas zum Nichts. Dazu verhelfe uns Gott.
-

Effendi Abbas, bekannt unter Abdul-Baha (1844-1921)
Er war des ältesten Sohnes des Religionsstifters Baha'ullah und Oberhaupts der Religionsgemeinschaft der Bahai.

- Ein Humanist liebt das Licht, gleichgültig, woher es kommt.
  Er liebt die Rose, gleichgültig, in welchem Boden sie wächst.
  Er ist ein Sucher nach Wahrheit, gleichgültig, aus welcher Quelle sie fliesst.
  Er weiss: Anhänglichkeit zur Lampe ist nicht Liebe zum Licht.

Ehrmann Johann Christian (1749-1827)
deutscher Mediziner und Autor im medizinischen und auch als Satiriker

- Alle Mittel, die für besondere Lebensverlängerung erfunden, angepriesen, verkauft oder noch als Geheimnis aufbewahrt werden, haben das Gepräge der Dummheit, des Stolzes, des Eigennutzes, oder des Betrugs.[137]

Einstein Albert (1879-1955)
Nobelpreisträger

- Es ist schwieriger eine vorgefasste Meinung zu zertrümmern als ein Atom.
- Immer weigere ich mich, irgendetwas deswegen für wahr zu halten, weil Sachverständige es lehren, oder auch weil alle es annehmen. Jede Erkenntnis muss ich mir selbst erarbeiten. Alles muss ich mir neu durchdenken, von Grund auf, ohne Vorurteile.
- Die Probleme, die es in der Welt gibt, sind nicht mit der gleichen Denkweise zu lösen, die sie erzeugt hat.
  (Albert Einstein, angesichts der Weltwirtschaftskrise von 1929)

[137] Psychologische Fragmente zur Macrobiotic oder der Kunst sein Leben zu verlängern, geschrieben am 14. Julius 1797 im Todtenhause des Frankfurter Lazareths

- Der Raum ist ein „leerer“ Rahmen, innerhalb dessen die physikalischen Phänomene sich abspielen. Der Raum ist vielmehr selber die „Substanz“, aus der jene Phänomene entstehen.
- „All is Vibration“. Oder: Es gibt nichts was nicht schwingt.
- Wenn ich mit meiner Relativitätstheorie recht behalte, werden die Deutschen sagen, ich sei Deutscher, und die Franzosen, ich sei Weltbürger. Erweist sich meine Theorie als falsch, werden die Franzosen sagen, ich sei Deutscher und sie Deutschen, ich sei Jude.
- Wenn ich die Folgen geahnt hätte, wäre ich Uhrmacher geworden.
- Zwei Dinge sind unendlich: Das Universum und die menschliche Dummheit. Aber beim Universum bin ich mir nicht ganz sicher.
- Wenn einer mit Vergnügen zu einer Musik in Reih und Glied marschieren kann, dann verachte ich ihn schon. Er hat sein grosses Gehirn nur aus Irrtum bekommen, da für ihn das Rückenmark schon völlig genügen würde. Diesen Schandfleck der Zivilisation sollte man so schnell wie möglich zum Verschwinden bringen. Heldentum auf Kommando, sinnlose Gewalt und die leidige Vaterländerei, wie glühend hasse ich sie, wie gemein und verächtlich erscheint mir der Krieg. Ich möchte mich lieber in Stücke schlagen lassen, als mich an einem so elenden Tun zu beteiligen.
- Um ein tadelloses Mitglied einer Schafherde sein zu können, muss man vor allem ein Schaf sein.
- Die Welt ist nur eine Illusion, wenn gleich eine fortdauernde.
  Die Realität ist nur eine Illusion, allerdings eine sehr hartnäckige..
  Reality is merely an illusion, albeit a very persistent one.
- Seit die Mathematiker über die Relativitätstheorie hergefallen sind, verstehe ich sie selbst nicht mehr.
- Woher kommt es, dass mich niemand versteht und jeder mag?
- Mathematik ist die perfekte Methode, sich selbst an der Nase herum zu führen.
- Sie stellen es sich so vor, dass ich mit stiller Befriedigung auf ein Lebenswerk zurückschaue. Aber es ist ganz anders von der Nähe gesehen. Da ist kein einziger Begriff, von dem ich überzeugt wäre, dass er standhalten wird, und ich fühle mich unsicher, ob ich überhaupt auf dem rechten Wege bin.
- Wenn die Biene einmal von der Erde verschwindet, hat der Mensch nur noch vier Jahre zu leben. Keine Bienen mehr, keine Bestäubung mehr, keine Pflanzen mehr, keine Tiere mehr, kein Mensch mehr.
- Eine Vielzahl empirischer Daten verschiedener Punkte der Erdoberfläche indiziert, dass viele Veränderungen des Klimas scheinbar sehr plötzlich stattfanden. Dies wäre erklärbar, wenn die äussere, feste Erdkruste von Zeit zu Zeit eine umfangreiche Verschiebung erfährt.
- Alles ist vorherbestimmt, Anfang wie Ende, durch Kräfte, über die wir keine Gewalt haben. Es ist vorherbestimmt für Insekt nicht anders wie für Stern. Die menschlichen Wesen, Pflanzen oder der Staub, wir alle tanzen nach einer geheimnisvollen Melodie, die ein unsichtbarer Spieler in den Fernen des Weltalls anstimmt.
- Eine Definition von Wahnsinn ist, immer wieder das gleiche zu tun und andere Ergebnisse zu erwarten.
- Phantasie ist wichtiger als Wissen, denn Wissen ist begrenzt, Phantasie aber umfasst die ganze Welt.
- Das Wichtigste im Leben ist nicht aufzuhören, Fragen zu stellen.
- Grosse Geister haben stets heftige Gegnerschaft in den Mittelmässigen gefunden. Diese letzteren können es nicht verstehen, wenn ein Mensch sich nicht gedankenlos ererbten Vorurteilen unterwirft, sondern ehrlich und mutig seine Intelligenz gebraucht und die Pflicht erfüllt, die Ergebnisse seines Denkens in klarer Form auszusprechen.
- Die Quantenmechanik ist sehr Achtung gebietend. Aber eine innere Stimme sagt mir, dass das noch nicht der wahre Jakob ist. Die Theorie liefert viel, aber dem Geheimnis des Alten bringt sie uns kaum näher. Jedenfalls bin ich überzeugt, dass der Alte nicht würfelt.

- Wichtig ist, dass man nicht aufhört zu fragen: Neugierde hat ihren eigenen Existenzgrund. Man kann nicht anders als staunend über die Ewigkeit, das Leben und die wunderbare Struktur der Realität nachzudenken. Es ist mehr als genug, wenn man lediglich versucht, die kleinen Mysterien des Tages zu verstehen.
- Wissenschaft ohne Religion ist lahm, Religion ohne Wissenschaft ist blind.
- Sich verlieben ist gar nicht das Dümmste, was der Mensch tut – die Gravitation kann aber nicht dafür verantwortlich gemacht werden.
- Es gibt nichts Schöneres als das Mysteriöse. Aus ihm entspringt alle wahre Kunst und Wissenschaft.
- Wer noch nie einen Fehler gemacht hat, hat sich noch nie an etwas Neuem versucht.
- Versuche nicht, ein erfolgreicher Mensch, sondern lieber, ein wertvoller Mensch zu werden
- Das Geheimnis der Kreativität ist es, seine Quellen zu verstecken wissen.
- Der Unterschied zwischen Dummheit und Genialität ist, dass Genialität ihre Limits hat.
- Es ist nicht so, dass ich besonders schlau/intelligent bin, es ist einfach so, dass ich mich länger mit den Problemen beschäftige.
- Meine Religiosität besteht in einer demütigen Bewunderung des unendlich überlegenen Geistes, der sich in dem wenigen offenbart, was wir mit unserer schwachen und hinfälligen Vernunft von der Wirklichkeit zu erkennen vermögen.
- Frieden kann nicht durch Gewalt erhalten werden. Er kann nur durch Verständnis erreicht werden.
- Ich denke niemals an die Zukunft. Sie kommt früh genug.
- Mach' dir keine Sorgen wegen deiner Schwierigkeiten mit der Mathematik. Ich kann dir versichern, dass meine noch grösser sind.
- Das ewig Unbegreifliche an der Welt ist ihre Begreiflichkeit.
- Das Leben ist wie ein Fahrrad, man muss sich vorwärts bewegen um das Gleichgewicht nicht zu verlieren.
- Wahrheit ist, was den Test der Praxis besteht.
- Die Definition von Wahnsinn ist, immer wieder das gleiche zu tun und andere Ergebnisse zu erwarten.
- Die Menschheit hat allen Grund dazu, die Verkünder hoher moralischer Normen und Werte höher zu stellen als die Entdecker objektiver Wahrheit. Was die Menschheit Persönlichkeiten wie Buddha, Moses und Jesus verdankt, steht mir höher als alle Leistungen des forschenden und konstruktiven Geistes.
- Wenige sind imstande, von den Vorurteilen der Umgebung abweichende Meinungen gelassen auszusprechen; die Meisten sind sogar unfähig, überhaupt zu solchen Meinungen zu gelangen.
- Der gesunde Menschenverstand ist eigentlich nur eine Anhäufung von Vorurteilen, die man bis zum 18. Lebensjahr erworben hat.
- Der Unterschied zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft ist für uns Wissenschaftler eine Illusion, wenn auch eine hartnäckige.
- Die Tendenz ist eine radikale. Von Stund' an sollen Raum für sich und Zeit für sich völlig zu Schatten herabsinken, und nur noch eine Art Union der beiden soll Selbstständigkeit bewahren.
- Millionen Experimente reichen nicht aus, um die Relativitätstheorie für alle Zeiten abzusichern. Aber eines reicht, um sie zu widerlegen.
- Das, wobei unsere Berechnungen versagen, nennen wir Zufall.
- Den Äther zu leugnen, hiesse in letzter Konsequenz anzunehmen, der leere Raum würde keinerlei physikalische Eigenschaften besitzen.
- Die Welt wird nicht bedroht von den Menschen, die böse sind, sondern von denen, die das Böse zulassen.

- Ein menschliches Wesen ist Teil des Ganzen, genannt „Universum“, begrenzt in Raum und Zeit. Es erfährt sich selbst, seine Gedanken und Gefühle als etwas, das von dem Rest getrennt ist, eine Art von optischer Täuschung seines Bewusstseins. Diese Täuschung ist eine Art von Gefängnis für uns, das uns auf unsere persönlichen Wünsche und Einwirkungen einiger weniger Personen in unserer näheren Umgebung beschränkt. Unsere Aufgabe muss es sein, uns aus diesem Gefängnis zu befreien durch Ausdehnung unseres Mitleids auf alle lebenden Kreaturen und der ganzen Natur in ihrer Schönheit.
- Das Problem zu erkennen ist wichtiger als die Lösung zu erkennen, denn die genaue Darstellung des Problems führt zur Lösung.

Eisenhower Dwight David (Ike) (1890-1969)
US-amerikanischer General of the Army und während des Zweiten Weltkriegs Supreme Commander der Supreme Headquarters, Allied Expeditionary Force (SHAEF) in Europa. Als Politiker der Republikanischen Partei war Eisenhower von 1953 bis 1961 der 34. Präsident der Vereinigten Staaten.

Wir sollten uns an Eisenhowers Foto im *„Yearbook“* der Militärakademie Westpoint erinnern. Unter seinem Foto findet sich der Text seiner Mitstudenten. Es heisst dort: *„Das ist Señor Dwight David Eisenhower, gentlemen, der schreckliche schwedische Jude“*. Eisenhower musste sich in West-Point einem Bluttest unterziehen, es wurde orientalisches Blut attestiert. Eisenhower war der Klassenletzte in Westpoint. Seine einzige Qualifikation für die spätere Aufgabe des Oberkommandierenden im Krieg gegen Deutschland war offenbar sein unsäglicher Deutschenhass – als Garant zur Durchsetzung des Holocausts an den Deutschen.[138]

- Mein Gott, wie ich die Deutschen hasse. In einem Brief an seine Frau im September 1944

Ehrenreich Schlomo Zalman (1863-1944)
Rabbi

- Die Zionisten brachten uns zum Holocaust. Es ist bekannt, dass es möglich gewesen wäre, Juden von den Nazis mit Geld auszulösen und viele Hunderttausend Leben in Ungarn vom Feuer zu retten. Die zionistischen Führer, die jetzt in der (israelischen) Regierung sitzen, verhinderten es.

Ellner Michael
Amerik. Psychotherapeut und Autor

- Schauen Sie sich die Welt doch an: alles ist verdreht. Ärzte zerstören die Gesundheit, Anwälte zerstören die Gerechtigkeit, Universitäten zerstören Wissen, Regierungen zerstören Freiheit, die Massenmedien zerstören Information und Religionen zerstören Spiritualität.

Emerson Ralph Waldo (1803-1882)
Amerikanischer Philosoph und Schriftsteller.

- Versuche nie, jemanden so zu formen, wie du selber bist. Du solltest wissen, dass einer von deiner Sorte reicht.
- Gastfreundschaft besteht aus ein wenig Wärme, ein wenig Nahrung und grosser Ruhe.
- Der erste Reichtum ist Gesundheit.

Empedokles (um 500- um 430 v.u.Z.)
Griechischer Philosoph

- Jeder glaubt nur das, worauf ihn der Zufall gebracht hat.

[138] http://www.anonymousnews.ru/2018/07/26/vertuschte-kriegsverbrechen-wie-eisenhower-fast-2-millionen-deutsche-ausrotten-liess/

· Wenn du, vom Leibe befreit, zum freien Äther emporsteigst, wirst ein unsterblicher Gott du sein, dem Tode entronnen.

Engels Friedrich (1820-1995)
Deutscher Unternehmer und Förderer des Marxismus, Freimaurer

· Wenn eine fremde Macht ein Volk ermahnt, die eigene Nationalität zu vergessen, so ist das kein Ausfluss von Internationalismus, sondern dient nur dem Zweck, die Fremdherrschaft zu verewigen.

· Es ist also die Geschichte der Natur wie der menschlichen Gesellschaft, aus der die Gesetze der Dialektik abstrahiert werden. Sie sind eben nichts andres als die allgemeinsten Gesetze dieser beiden Phasen der geschichtlichen Entwicklung sowie des Denkens selbst.[139]

· Wenn sie Tausenden die nötigen Lebensbedingungen entziehen, so ist das Mord und nichts anderes; sozialer Mord. Aussage zu Marx anlässlich seiner ersten Begegnung[140]

· Der reale Humanismus hat in Deutschland keinen gefährlicheren Feind als den Spiritualismus oder den spekulativen Idealismus, der an die Stelle des wirklichen individuellen Menschen das ‚Selbstbewusstsein' oder den ‚Geist' setzt und mit dem Evangelisten lehrt: ‚Der Geist ist es, der da lebendig macht, das Fleisch ist kein Nütze.' (Joh 6,63 EU) Es versteht sich, dass dieser fleischlose Geist nur in seiner Einbildung Geist hat. Was wir in der Bauerschen Kritik bekämpfen, ist eben die als Karikatur sich reproduzierende Spekulation. Sie gilt uns als der vollendetste Ausdruck des christlich-germanischen Prinzips, das seinen letzten Versuch macht, indem es ‚die Kritik' selbst in eine transzendente Macht verwandelt.[141]

· Der Staat wird nicht abgeschafft, er stirbt ab.[142]

· Wenn eine fremde Macht ein Volk ermahnt, die eigene Nationalität zu vergessen, so ist das kein Ausfluss von Internationalismus, sondern dient nur dem Zweck, die Fremdherrschaft zu verewigen.

· Die jetzige Gesellschaft, welche den einzelnen Menschen mit allen übrigen in Feindschaft bringt, erzeugt auf diese Weise einen sozialen Krieg Aller gegen Alle, der notwendigerweise bei einzelnen, namentlich Ungebildeten, eine brutale, barbarisch-gewaltsame Form annehmen muss – die Form des Verbrechens. Um sich gegen das Verbrechen, gegen die offene Gewalttat zu schätzen, bedarf die Gesellschaft eines weitläufigen, verwickelten Organismus von Verwaltungs- und Gerichtsbehörden, der eine unendliche Menge von Arbeitskräften in Anspruch nimmt. Rede in Ebersfelde, 8. Februar 1845

Epidicus
Epidicus ist ein altes römisches Stück von T. Maccius Plautus. Er ist der Name der Hauptfigur, die ein Sklave ist.

· Geld ist eine herrliche Mitgift. Am besten ohne Frau.

Epiktet (um 55-135)
Sklave, Philosoph, Vertretern der Stoa

· No man is free who is not a master of himself.
Kein Mensch ist frei, der nicht ein Meister von sich selbst ist.

· Einem Arzt, der nichts verschreibt, zürnen die Kranken. Sie glauben, sie seien von ihm aufgegeben.

· Nicht die Dinge verwirren die Menschen, sondern die Dogmen. Encheiridion, 5. Kap

---

139 Dialektik der Natur. Anteil der Arbeit an der Menschwerdung des Affen, MEW 20, Seite 348
https://kulturkritik.net/systematik/philosophie/mew/index.php?bd=20&pg=348

140 Karl Marx und das Kommunistische Manifest: https://www.youtube.com/watch?v=fvtq8zyYpqs

141 Friedrich Engels, Karl Marx: Die heilige Familie, Vorrede (1844), Band 2, Seite 7. http://www.mlwerke.de/me/me02/

142 Friedrich Engels: Die Entwicklung des Sozialismus von der Utopie zur Wissenschaft, 1880, MEW 19, Seite 224
http://www.mlwerke.de/me/me19/me19_177.htm

Epikur (341-270 v.u.Z.)
Griechischer Philosoph und Begründer des Epikureismus

- Der grösste Lohn der Selbstgenügsamkeit ist die Freiheit.
- Gerechtigkeit an sich hat es nie gegeben. Alles Recht beruhte vielmehr stets nur auf einer Übereinkunft zwischen Menschen … 33. Hauptlehrsatz der *Kyriai doxa*
- Was innerhalb einer bestehenden Gemeinschaft anerkanntermassen den wechselseitigen Bedürfnissen nützlich ist, das hat Anspruch, an Rechtes Statt zu gelten, einerlei, ob sich daraus für alle das gleiche Recht ergibt oder nicht. 37. Hauptlehrsatz der *Kyriai doxa*

Euripides (480/485-406 v.u.Z)
Einer der grossen klassischen griechischen Dramatiker

- Langfristige Planung funktioniert auf kurze Sicht am besten."

Europäische Union (1993-)
Die EU ist ein Verbund von immer mehr europäischen Mitgliedstaaten. Sie ist ein Zwischenkonstrukt für eine noch grössere Organisation mit dem Ziel einer Weltregierung, die gemäss von Rompuy seit 2009 im Amt ist.

- English version: It is now quite some time since the European Union ceased to be merely a common economic area and began to adopt shared values as well. It is progressing towards its aim of establishing a political community pursuing the illuminist ideal of the sublime dignity of man and it is gradually instituting political power-sharing amongst its Member States, cooperation amongst institutions and a legal system which is both cosmopolitan and people-centred.[143]
  Translation: Es ist schon lange her, dass die Europäische Union nicht mehr nur ein gemeinsamer Wirtschaftsraum ist und auch gemeinsame Werte annimmt. Sie geht auf ihr Ziel hin, eine politische Gemeinschaft zu schaffen, die das illuministische Ideal der erhabenen Würde des Menschen verfolgt, und setzt allmählich politische Machtverteilung zwischen ihren Mitgliedstaaten, die Zusammenarbeit zwischen Institutionen und ein sowohl kosmopolitisches als auch volksorientiertes Rechtssystem ein.
  Deutsche Version: Schon seit langem ist die Europäische Union nicht mehr nur ein gemeinsamer Wirtschaftsraum, sondern auch ein Raum gemeinsamer Werte. Die Union ist sogar in dem Vorhaben vorangekommen, sich als politische Gemeinschaft zu konstituieren, die das Aufklärungsideal der erhabenen Würde des Menschen verfolgt. Die Europäische Union konkretisiert die fortschreitende Entstehung einer zwischenstaatlichen politischen Arbeitsteilung in einem Netz von Organen und eines kosmopolitischen und anthropozentrischen Rechts.[144]

Erasmus von Rotterdam (1466-1536)
Niederländischer Gelehrter des Renaissance-Humanismus. Er war Theologe, Priester, Augustiner-Chorherr, Philologe und Autor.

- Der mächtigste unter den Göttern ist Pluto, der Gott des Reichtums.

Erdogan Recep Tayyip (1954-)
Türkischer Premierminister

- Die Demokratie ist nur der Zug, auf den wir aufspringen, bis wir am Ziel sind. Die Moscheen sind unsere Kasernen, die Minarette unsere Bajonette, die Kuppeln unsere Helme und die Gläubigen unsere Soldaten.
- Der Begriff "moderater Islam "ist hässlich und anstössig; es gibt keinen gemässigten Islam; der Islam ist der Islam.

143 http://www.europarl.europa.eu/sides/getDoc.do?pubRef=-//EP//TEXT+REPORT+A6-2007-0356+0+DOC+XML+V0//EN
144 http://www.europarl.europa.eu/sides/getDoc.do?pubRef=-//EP//TEXT+REPORT+A6-2007-0356+0+DOC+XML+V0//DE

English: The Term “Moderate Islam” is ugly and offensive; there is no moderate Islam; Islam is Islam.

Türkische Tageszeitung Milliyet vom 21.08.2007 mit Bezug auf Kanal D TV’s Arena program[145]

- Wer denkt, dass wir die Länder vergessen haben, aus denen wir uns unter Tränen vor hundert Jahren zurückziehen mussten, der irrt sich. Wir sagen bei jeder sich bietenden Gelegenheit, dass Syrien, der Irak und andere Orte auf der geographischen Landkarte unserer Herzen nicht anders sind als unser Vaterland. Wir kämpfen dafür, dass keine fremde Fahne an irgendeinem Platz weht, an dem ein Adhan [der islamische Gebetsruf] erklingt. Was wir bisher getan haben, ist nichts im Vergleich zu den noch weit grösseren Angriffen, die wir für die nächsten Tage planen. Inschallah [So Gott will].[146]
- Europa wird islamisch, so Allah will.[146]
- Die Muslime sind die Zukunft Europas.[146]
- Das Glück und der Reichtum der Welt verlagern sich vom Westen in den Osten. Europa erlebt eine Periode, die man als aussergewöhnlich bezeichnen kann: Seine Bevölkerung nimmt ab und überaltert. Es hat eine sehr alte Bevölkerung. Daher kommen Menschen aus dem Ausland, um dort Arbeit zu finden. Europa hat aber das Problem, dass alle Ankömmlinge Muslime sind. Sie kommen aus Marokko, aus Tunesien, aus Algerien, aus Afghanistan, aus Pakistan, aus dem Irak, aus dem Iran, aus Syrien und aus der Türkei. Jene, die aus diesen Ländern und weiteren kommen, sind Muslime. Wir sind soweit, dass der Name Mohammed der häufigste Vorname in Brüssel, in Belgien ist. Der zweithäufigste Name ist Melih und an dritter Stelle folgt Aisha.[146]

Erhard Ludwig Wilhelm (1897-1977)
Deutscher Politiker und Wirtschaftswissenschaftler. Er war von 1948 bis 1949 Direktor für Wirtschaft und anschliessend von 1949 bis 1963 Bundesminister für Wirtschaft und galt in dieser Funktion als Vater des „deutschen Wirtschaftswunders“

- Wir sollten uns nicht so gebärden, als ob das Erkennen volkswirtschaftlicher Zusammenhänge nur den „Gralshütern“ vorbehalten bliebe, die auf der einen Seite wissenschaftlich, auf der anderen Seite demagogisch ihre verhärteten Standpunkte vortragen. Nein, jeder Bürger* unseres Staates muss um die Wissenschaftlichen Zusammenhänge wissen und zu einem Urteil fähig sein, denn es handelt sich um Fragen unserer politischen Ordnung, deren Stabilität uns aufgegeben ist.

Erzberger Matthias (1875-1921)
Deutscher Politiker

- Es ist wahr ... Den Krieg mit Österreich und also auch mit Deutschland wollen in erster Linie die Freimaurer, oder besser, der Teil der Freimaurer, der, wurmstichig und angefault, nicht zaudert, seine vermeintlichen Ideale - Frieden und Menschlichkeit - im Interesse der Fremden, denen er Untertan ist, preiszugeben. Die italienische Freimaurerei ist käuflich heute, wie sie immer gewesen ist. ... Der Grossorient Rom darf von sich sagen, dass das Werk des Kriegsausbruchs im Mai sein Werk ist.

in Erlebnisse im Weltkrieg, von Matthias Erzberger, Stuttgart 1920, S. 138ff

Estulin Daniel (1966-)
Publizist

- Eine ... Täuschungstaktik (der Eine-Welt-Regierung) ist die Orwellsche Verwendung von Zweideutigkeiten. Das heisst, Krieg wird Frieden genannt, Pazifisten, Terroristen und diejenigen, die versuchen, die Wahrheit zu sagen, werden angeschwärzt, weil sie Hass verbreiten und Bösartigkeiten versprühen.
- Die Weltregierung wird, wenn sie erfolgreich ist, all das tun, wovon Hitler geträumt hat und was ihm misslungen ist.

145 http://www.thememriblog.org/turkey/blog_personal/en/2595.htm
146 https://www.katholisches.info/2018/03/europa-wird-islamisch-so-allah-will/

· Die Demokratie ist im besten Fall eine Täuschung und im schlimmsten Fall der Auftakt zu einer Diktatur, die man als NEUE WELTORDNUNG kennenlernen wird.

F

Faber Gustav (1912-1993)
Deutscher Journalist, Reiseschriftsteller und Sachbuchautor

· Die eigentlich Herrschenden unseres Zeitalters sind nicht ausschliesslich die Führungskräfte in Politik, Wirtschaft und Kultur. Zu ihnen gesellen sich als psychologische Weichensteller die grauen Eminenzen der Meinungsmachenschaft![147]

Fangfu, richtiger Name Jinchuan Lu (1940-2019)
Chinesischer Arzt, Professor und Meister der Lehre der drei Welten

· Die Leute geniessen heute die elektronischen Geräte. Sie werden dies aber in einigen Jahren mit ihrer Gesundheit teuer bezahlen.

· Je mehr praktische Erfahrung der Übende sammelt, umso besser versteht er die Theorie und umgekehrt.

· Die Dao-Praxis ist nicht von dieser Welt (Diesseits), doch sie hat ihre positive Wirkung darauf.

· Freiheit wird durch Nichtstun / Nichtwollen (Wuwei) erlangt.
Das Gleiche sagt auch Suhrawardi

· Das Dao wird (einzig und allein) durch Begehen des Weges erfahren.

· Nur wer zurückkehrt (von Diesseits) ans andere Ufer (zum Jenseits) kann sich befreien.

· Es ist besser, regelmässig mit der Dao-Praxis die Kontrolle über sich zu verlieren, als diese im Alltag zu verlieren und damit sich selbst und das Umfeld (die Gesellschaft) zu belasten.

· Es ist leichter andere als sich selbst zu besiegen.

Fanon Frantz (1925-1961)
Psychiater, Philosoph und Revolutionär, aber auch Terrorist

· Gewalt ist eine reinigende Kraft. Sie befreit den Ureinwohner von seinen Minderwertigkeitskomplexen, von Verzweiflung und Untätigkeit. Sie befreit ihn von der Angst und gibt ihm sein Selbstwertgefühl zurück.

Farley John Murphy (1842-1918)
Irisch-amerikanischer Kardinal und Erzbischof von New York,

· Der Krieg, der in Vorbereitung ist, wird ein Kampf zwischen dem internationalen Kapital und den regierenden Dynastien sein. Das Kapital wünscht niemanden über sich zu haben, kennt keinen Gott oder Herrn und möchte alle Staaten als grosse Geschäfte regieren lassen. Ihr Gewinn soll zur allgemeinen Richtschnur der Regierenden werden (...) einzig und allein (...) Ende Juli 1914, anlässlich des Eucharistischen Weltkongresses in Lourdes[148]

Farquhar George (1677-1707)
Irischer Dramatiker

· Die am wenigsten wissen gehorchen am besten.

---

147 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 32.

148 Michael von Taube: Der grossen Katastrophe entgegen, Leipzig 1937, Seite 379

Faure Elie (1873-1937)
Sehr wahrscheinlich handelt es sich um den französischen Kunsthistoriker und Essayisten.

- The Jewish people, right from the time of Jesus Christ ... believed itself the people chosen as an instrument of a higher power. With respect to other nations, it still today believes itself the chosen people because [it is] representative of a supernatural force. [...] For it [the afterlife] does not exist. However often it has been spoken about, Israel has never believed in it. The pact of alliance [Covenant with God] is only a bilateral contract quite precise and positive. If the Jew obeys, he does so only in order to have dominion over the world. [...] Israel is a terrible realist: it wants recompense down here on the earth for those who do good and punishment for those who live in evil [...]. Even in the darkest moments of their history--and of universal history--these eternal losers preserve in their faithful hearts the promise of an eternal victory.
  Das jüdische Volk, glaubte sich seit der Zeit Jesu Christi, als Werkzeug einer höheren Macht. In Bezug auf andere Nationen glaubt es sich noch heute das auserwählte Volk, weil es repräsentativ für eine übernatürliche Kraft ist. [...] Denn es [das Leben nach dem Tod] existiert nicht. Wie oft auch immer darüber gesprochen wurde, Israel hat nie daran geglaubt. Der Pakt der Allianz [Bund mit Gott] ist nur ein bilateraler Vertrag, der sehr präzise und positiv ist. Wenn der Jude gehorcht, tut er das nur, um die Herrschaft über die Welt zu haben. [...] Israel ist ein schrecklicher Realist: Es will hier unten auf der Erde eine Entschädigung für diejenigen, die Gutes tun und eine Bestrafung für diejenigen, die im Bösen leben [...]. Sogar in den dunkelsten Augenblicken ihrer Geschichte - und der universalen Geschichte - bewahren diese ewigen Verlierer in ihren treuen Herzen die Verheissung eines ewigen Sieges.[149]

Feder Gottfried (1883-1941)
Deutscher Ingenieur und Wirtschaftstheoretiker. Mitglied der Deutschen Arbeiterpartei, der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei und Thule-Ordensbruder

- [...] Jede revolutionäre Bewegung muss einen diktatorischen Kopf haben. Deshalb halte ich auch gerade unseren Hitler für unsere Bewegung als den geeignetsten [...][150]

Felser Peter (1969-)
deutscher Unternehmer, Politiker und Vize-Fraktionsvorsitzender der AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag

- Uns muss doch klar sein, dass wir noch überhaupt keine Langzeitrisiken dieser Technologien (elektromagnetischen Feldern) abschätzen können. Wir sind mit diesen Funkstrahlen in einem riesigen Feldexperiment.

Ferreira Peter (1953-)
Wasserforscher und Physiker

- Überlegen Sie, was Lebensmittel heisst. Es heisst Mittler des Lebens, Überbringer des Lebens, vermitteln von Lebensenergie.

Ferstl Ernst (1955-)
Österreichischer Lehrer und Schriftsteller

- Das grösste Problem mit dem Fortschritt ist - auch die Nachteile entwickeln sich weiter.
- Eine positive Einstellung zu lösbaren Problemen ist bereits der halbe Erfolg.

Feuerbach Ludwig Andreas (1804-1872)
Deutscher Philosoph und Anthropologe, dessen Religions- und Idealismuskritik bedeutenden Einfluss auf die Bewegung des Vormärz hatte.

---

149 https://www.henrymakow.com/2017/11/Leon-de-Poncins-Why%20Judaism-Hates-Christianity.html

150 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 85.

- Deine erste Pflicht ist, dich selbst glücklich zu machen. Bist du glücklich, so machst du auch andere glücklich.
- Gott ist der Spiegel des Menschen.

Fichte Johann Gottlieb (1762-1814)
Philosoph

- Die Idee, wo sie zum Leben durchdringt, gibt eine unermessliche Kraft und Stärke.
- Diese Lehre setzt voraus ein ganz neues inneres Sinneswerkzeug, durch welches eine neue Welt gegeben wird, die für den gewöhnlichen Menschen gar nicht vorhanden ist. Und später:
  Denke man eine Welt von Blindgeborenen, denen darum allein die Dinge und ihre Verhältnisse bekannt sind, die durch den Sinn der Betastung existieren. Tretet unter diese und redet ihnen von Farben und den anderen Verhältnissen, die nur durch das Licht und für das Sehen vorhanden sind. Entweder ihr redet ihnen von Nichts, und dies ist das Glücklichere, wenn sie es sagen, denn auf diese Weise werdet ihr bald den Fehler merken und, falls ihr ihnen nicht die Augen zu öffnen vermögt, das vergebliche Reden einstellen.[151]
- Das Wort „Humanität“ gehört zu den berüchtigtsten, die sich zu allen Beschönigungen des menschlichen Verderbens missbrauchen lassen. Durch vornehmen Klang die Aufmerksamkeit erwecken und doch im Grunde die Hörer in Dunkel und Unwissenheit hüllen. in „Reden an die deutsche Nation“, Ausgabe 1824, S. 101.
- Die Freimaurerei hat mich so ennuyiert und zuletzt indigniert, dass ich ihr gänzlich Abschied gegeben habe. am 16. 8. 1800 an Friedrich von Schlegel
- An meinem Leben und meinen Schicksalen liegt mir nichts. An den Wirkungen meines Lebens unendlich viel.

Figueres Olsen Karen Christiana (1956-)
Sie ist eine costa-ricanische Politikerin. Von 2010 bis 2016 war sie Generalsekretärin des Sekretariats der Klimarahmenkonvention der Vereinten Nationen. Figueres' Vater, José Figueres Ferrer, war in den 1940er- bis 1970er-Jahren dreimal Präsident von Costa Rica.

- This is the first time in the history of mankind that we are setting ourselves the task of intentionally, within a defined period of time to change the economic development model that has been reigning for at least 150 years, since the industrial revolution. In 2015
  Dies ist das erste Mal in der Geschichte der Menschheit, dass wir uns die Aufgabe stellen, innerhalb einer definierten Zeit absichtlich das seit mindestens 150 Jahren seit der industriellen Revolution herrschende wirtschaftliche Entwicklungsmodell zu ändern. 2015

Fink Laurence Douglas „Larry“ (1952-)
Amerikaner, Gründer, Aufsichtsratsvorsitzender und Vorstandsvorsitzender des weltgrössten Vermögensverwalters BlackRock.

- Wenn wir diese (Corona-) Krise überwinden, wird die Welt eine andere sein.
- Wenn wir diese (Corona-) Krise überstanden haben und Anleger ihre Portfolios anpassen, haben wir die Möglichkeit, eine nachhaltigere Welt zu schaffen.
- Am Ende steht fest, was schon fast "banal" ist, diejenigen die "bluten müssen", sind immer die, die "ganz unten" an der "Nahrungskette stehen".

Finkelstein Norman G. (1953-)
US-amerikanischer Politikwissenschaftler und Autor

- Wenn die Deutschen so fanatische Antisemiten waren, warum musste eine fanatische antisemitische Bewegung dann auf eine Wirtschaftskrise warten, um an die Macht zu kommen?

[151] Steiner Rudolf, *Theosophie. Einführung in übersinnliche Welterkenntnis und Menschbestimmung*, 1904, 4. Aufl. 2010

- Nehmen wir einmal an, Goldhagens Argument sei richtig. Die Deutschen hätten die Juden über alle Massen verabscheut und nichts Eiligeres zu tun gehabt, als Hitlers Aufforderung, alle Juden umzubringen, in die Tat umzusetzen. Aber gerade dann stellt sich die Frage, woher dieser Hass gegen die Juden kam. Eine Nation von Rassisten, die zum Völkermord bereit sind, ist nun nicht gerade etwas ganz und gar Selbstverständliches.

Finkelstein Louis (1895-1991)
Amerikanischer Rabbiner

- Der Pharisäismus wurde zum Talmudismus

Fioramonti Lorenzo (1977-)
Italienischer Hochschullehrer und Politiker der Partei Movimento 5 Stelle. Er ist seit 5. September 2019 Minister für Unterricht, Universitäten und Forschung. 2013 Mitarbeit bei der *Rockefeller Foundation*, Mitglied im *European Council on Foreign Relations* (ECFR), der international tätigen, „paneuropäischen" Denkfabrik von George Soros.

- Ich will aus dem italienischen Bildungssystem weltweit das erste machen, das Umwelt und Gesellschaft in den Mittelpunkt unseres Lernens stellt.[152]

Fiore von Joachim (1135-1201)
Abt und Ordensgründer in Kalabrien und wirkte im 12. Jahrhundert als Geschichtstheologe

- Julius Sperber (? – 1615) erzählt, wie er 1596 im Traum den Auftrag erhielt, neue Zeiten anzukündigen. Im Sinne der Weltzeitalterlehre des Joachim von Fiore meint er, dass die Zeit des heiligen Geistes im Anzug sei, dass sie von Luther (1483-1546), Paracelsus (1493/4-1541), Guillaume Postel (1510-1581) und anderen vorbereitet wurde und dass Elias diese neue Zeit heraufführen wird, in der die wahre, vollkommene Philosophie auf die echte Theologie gegründet sein und die erneuerte Religion in dem neuen Jerusalem herrschen wird. Auch das Regiment der Welt wird sich ändern, denn auf die Monarchie und die Aristokratie wird die Demokratie folgen. Jedoch wendet sich Sperber an die bestehenden Fürsten und Städte, damit sie seinen Vorsatz unterstützen, ein Weisheitskollegium zu gründen, in dem fromme und gelehrte Leute sich zugleich dem Studium und der tätigen Nächstenliebe widmen würden, wobei sie in strenge Verschwiegenheit beachten müssten. …[153]

Fischer Joschka (1948-)
Deutscher Aussenminister der BRD und Präsident des Rats der Europäischen Union

- Für mich bedeutet Neoliberalismus keine ökonomische, sondern eine Werteentscheidung, dass letztlich der Besitzindividualismus höher rangiert als soziale Solidarität.[154]

Foch Ferdinand Jean Marie (1851-1929)
Französischer Marschall, gemeinsamer Oberbefehlshaber die Armeen der Alliierten an der Westfront

- Über den Versailler Vertrag: Friede, das ist kein Friede. Das ist ein Waffenstillstand für zwanzig Jahre!

Fogarty Steven
Generalleutnant, Leiter des US Army Cyber Command, auf der TechNet Augusta 2019

- Ich brauche autonome Kapazitäten zur Verteidigung – und zum Angriff. Ich muss aus diesem Informationsstrom Versuche zum Fehlleiten und zur Einflussnahme abfangen… und auch selbst diese Aufgaben erfüllen können.[155]

---

152 https://katholisches.info/2019/11/08/der-minister-der-die-schueler-den-ideologen-ausliefern-will/

153 Edighoffer Roland, *Die Rosenkreuzer*, Beck, 2. Aufl. 2002, 144 Seiten, ISBN 9783406398230, Seiten 20-21.

154 Der Neoliberalismus ist eine Werteentcheidung", Telepolis, 24.7.1997
https://www.heise.de/tp/features/Der-Neoliberalismus-ist-eine-Werteentscheidung-3449595.html

155 https://deutsch.rt.com/ins-auge/91966-us-militar-forscht-an-deep-fakes/

Fontane Heinrich Theodor (1819-1898)
Deutscher Schriftsteller

- Gegen eine Dummheit, die gerade in Mode ist, kommt keine Klugheit auf.

Forrestal James Vincent (1892-1949)
Letzter Marineminister im Kabinettsrang und erster Verteidigungsminister der USA. Er wurde von der „Mafia" ermordet.

- Weder Franzosen noch Engländer würden Polen zum Kriegsgrund gemacht haben, wenn sie nicht unablässig von Washington angestachelt worden wären [...] Amerika und das Weltjudentum haben England in den Krieg getrieben. In: The Forrestal Diaries, 1951

Ford Henry (1863-1947)
Unternehmer, Freimaurer

- Denken ist die schwerste Arbeit, die es gibt. Das ist wahrscheinlich auch der Grund, warum sich so wenige Leute damit beschäftigen.
- Wenn Sie immer nur das tun, was Sie bisher getan haben, werden Sie auch immer nur das bekommen, was Sie bisher bekommen haben.
- Die Geldfrage, richtig gelöst, ist das Ende der jüdischen Frage und jeder anderen Frage weltlicher Natur.
- Eigentlich ist es gut, dass die Menschen der Nation unser Banken- und Währungssystem nicht verstehen. Würden sie es nämlich, so hätten wir eine Revolution noch vor morgen früh.
- Der Christ kann seine Bibel nicht lesen, ausser geleitet durch jüdische Spektakel, und deshalb liest er sie falsch. [Der Internationale Jude, Band IV, S. 238 der englischen Ausgabe]
- Alles, was ich zu den Protokollen sagen möchte ist, dass sie mit dem, was in unserer Welt geschieht, übereinstimmen. Die Protokolle sind nun 16 Jahre alt und alles, was seither geschehen ist, stimmt damit überein. Alles trifft zu.
- Jeder, der glaubt, dass er glücklich und wohlhabend wird, indem er seiner Regierung die Verantwortung über sein Wohlbefinden übergibt, sollte sich besser eingehend mit dem Schicksal der Indianer, der Ureinwohner Amerikas, beschäftigen.
- Das grösste Anliegen der Finanziers ist Kontrolle über die Welt durch die Schaffung unauslöschbarer Schulden.
- Corral the 50 wealthiest jews and there will be no wars.
  Sperre die 50 reichsten Juden ein und es wird keine Kriege geben.

Foucault Paul-Michel (1926-1984)
Französischer Philosoph des Poststrukturalismus, Historiker, Soziologe und Psychologe, Br\

- Die Statistik ist etymologisch die Kenntnis des Staates, die Kenntnis der Kräfte und der Ressourcen, die einen Staat in einem gegebenen Moment charakterisieren. [...] Das ist es, was man damals die arcana imperii [die Geheimnisse der Macht] nannte und was eindeutig ein Bestandteil der Staatsräson war, und insbesondere die Statistiken sind lange Zeit als Geheimnisse der Macht, die nicht veröffentlicht werden dürfen, betrachtet worden.[156]

[156] Foucault Paul-Michel, *Sicherheit, Territorium, Bevölkerung. Geschichte der Gouvernementalität I.: Geschichte der Gouvernementalität I. Vorlesungen am Collège de France 1977/1978*, Suhrkamp, Originalausgabe 2006, 600 Seiten, ISBN 9783518294086

- Die Macht ist nicht etwas, was man erwirbt, wegnimmt, teilt, was man bewahrt oder verliert; die Macht ist etwas, was sich von unzähligen Punkten aus und im Spiel ungleicher und beweglicher Beziehungen vollzieht.[157]
- Schulen haben die gleichen sozialen Funktionen wie Gefängnisse und Irrenhäuser - sie definieren, klassifizieren, verwalten und regulieren Menschen.
  Schools serve the same social functions as prisons and mental institutions - to define, classify, control, and regulate people.
- Der Marxismus ruht im Denken des neunzehnten Jahrhunderts wie ein Fisch im Wasser. Das heisst: überall sonst hört er auf zu atmen.[158]
- Die Aufklärung, welche die Freiheiten entdeckt hat, hat auch die Disziplinen erfunden.[159]
  The 'Enlightenment', which discovered the liberties, also invented the disciplines.
- Man muss wohl auch einer Denktradition entsagen, die von der Vorstellung geleitet ist, dass es Wissen nur dort geben kann, wo die Machtverhältnisse suspendiert sind, dass das Wissen sich nur ausserhalb der Befehle, Anforderungen, Interessen der Macht entfalten kann. Vielleicht muss man dem Glauben entsagen, dass die Macht wahnsinnig macht und dass man nur unter Verzicht auf die Macht ein Wissender werden kann.[160]
- Macht ist ein produktives Prinzip in der Gesellschaft. Sie bringt Wissen hervor, erschafft durch ihre Kontrolle das Individuum und ganze Institutionen und Techniken.[161]
- Es gibt im Leben Augenblicke, da die Frage, ob man anders denken kann, als man denkt, und auch anders wahrnehmen kann als man sieht, zum Weiterschauen und Weiterdenken unentbehrlich ist.[162]
- The soul is the prison of the body.[163]
  Die Seele ist das Gefängnis des Körpers.
- Maybe the target nowadays is not to discover what we are but to refuse what we are.
  Vielleicht besteht das Ziel heutzutage nicht darin, herauszufinden, was wir sind, sondern zu verweigern, was wir sind.
- Der strategische Gegner ist der Faschismus ... der Faschismus in uns allen, in unseren Köpfen und in unserem Alltagsverhalten, der Faschismus, der uns dazu bringt, die Macht zu lieben, genau das zu begehren, was uns beherrscht und ausbeutet.[164]
- Es geht nicht darum, die Wahrheit von jeglichem Machtsystem zu befreien – das wäre ein Hirngespinst, denn die Wahrheit selbst ist Macht – sondern darum, die Macht der Wahrheit von den Formen gesellschaftlicher, ökonomischer und kultureller Hegemonie zu lösen, innerhalb derer sie gegenwärtig wirksam ist.
- Die Menschen wissen was sie tun; häufig wissen sie, warum sie das tun, was sie tun; was sie aber nicht wissen, ist, was ihr Tun tut.
- Insgesamt wird Macht eher ausgeübt als besessen.
- Das Wort Subjekt hat einen zweifachen Sinn: vermittels Kontrolle und Abhängigkeit jemandem unterworfen sein und durch Bewusstsein und Selbsterkenntnis seiner eigenen Identität verhaftet sein. Beide Bedeutungen unterstellen eine Form von Macht, die einen unterwirft und zu jemandes Subjekt macht

---

157 Foucault Paul-Michel, *Sexualität und Wahrheit. Der Wille zum Wissen*. Suhrkamp, 1. Auflage 1983, ISBN 9783518283165, Seite 94.

158 Foucault Paul-Michel, *Die Ordnung der Dinge. Eine Archäologie der Humanwissenschaften*. Suhrkamp, 8. Auflage1989, ISBN 9783518276969, Seite 320.

159 Foucault Paul-Michel, *Überwachen und Strafen. Die Geburt des Gefängnisses*. Suhrkamp, 1976, 318 Seiten, ISBN 3518277847, Seite 285.

160 Foucault Paul-Michel, Überwachen und Strafen. Suhrkamp, 1976, 318 Seiten, ISBN 3518277847, Seite 39.

161 Foucault Paul-Michel, Überwachen und Strafen. Suhrkamp, 1976, 318 Seiten, ISBN 3518277847.

162 Foucault Paul-Michel, *Sexualität und Wahrheit. Der Wille zum Wissen*. Suhrkamp, 2. Auflage 1986, ISBN 9783518283172.

163 Discipline and Punish (1977) as translated by Alan Sheridan, page 30.

164 Foucault Paul-Michel, *Dispositive der Macht. Über Sexualität, Wissen und Wahrheit*, Merve, 1978, Seite 227f.

- Wo Macht ist, ist auch Widerstand.
- Alle Systeme, die der Bildung dienen, sind ein politisches Instrument, um die Fähigkeit des Redens aufrechtzuerhalten oder zu modifizieren, samt des Wissens und der Macht, die damit einhergehen.
- Du musst ein Held sein, um der Moral unserer Zeit ins Gesicht zu sehen.
- Die Bedürfnisse und der Austausch der Produkte, die jene befriedigen können, sind stets das Prinzip der Ökonomie: sie sind ihr Motor und setzen ihre Grenzen. Die Arbeit und ihre Teilung sind nur Auswirkungen davon. (Die Ordnung der Dinge)
- Die Geschichte der Macht sowie die reale Ausübung und Erhaltung derselben bleibt den meisten verborgen. Mit Wissen hat das nichts zu tun. Das sollte niemand wissen.

France Anatole (1844-1924)
Französischer Schriftsteller

- Wenn 50 Millionen Menschen etwas Dummes sagen, bleibt es trotzdem eine Dummheit.

Frankel Viktor (1905-1997)
Dr. med. et Dr. phil., österreichischer Neurologe und Psychiater, Professor für Logotherapie an der Universität San Diego

- Je geformter eine Maschine ist, um so besser ist sie, je genormter jedoch der Mensch - je mehr er in seinem Typus aufgeht und einer Durchschnittsnorm entspricht -, um so abtrünniger ist er der ethischen Norm.
- Solange uns eine absolute Wahrheit nicht zugänglich ist, müssen wir uns damit begnügen, daß die relativen Wahrheiten einander korrigieren.

Franklin Benjamin (1706-1790)
Einer der Gründungsväter der Vereinigten Staaten, Mitglied der Loge Les Neuf Soeurs

- Wer Freiheit aufgibt, um Sicherheit zu gewinnen, wird am Ende beides verlieren.
- Das Unvermögen der Kolonialisten ihr eigenes Geld dauerhaft ohne George III. und der internationalen Bankiers auszustellen, war der Hauptgrund für den Unabhängigkeitskrieg.
- Wenn du den Wert des Geldes kennenlernen willst, versuche, dir welches zu leihen.
- Wer der Meinung ist, dass man für Geld alles haben kann, gerät leicht in den Verdacht, dass er für Geld alles zu tun bereit ist.
- Innerhalb eines Jahres hatten sich die Bedingungen so verkehrt, dass die Ära des wirtschaftlichen Wohlergehens endete und sich eine Depression einstellte, die ein solches Ausmass annahm, dass die Strassen der Kolonien voll von Arbeitslosen waren. Zitat aus seiner Biografie
- Die Kolonien hätten liebend gerne ein wenig Steuern auf Tee und andere Dinge bezahlt, hätte England den Kolonien nicht ihr Geld genommen, was zu Arbeitslosigkeit und Unzufriedenheit führte. Die Unfähigkeit der Kolonisten sich bei George III. und den internationalen Bankern die Befugnisse der Herausgabe ihres eigenen Geldes zu verschaffen, war der Hauptgrund für den Unabhängigkeitskrieg. Zitat aus seiner Biografie
- Wer Willens ist, essentielle Freiheiten aufzugeben, um ein wenig temporäre Sicherheit zu erhalten, verdient weder Freiheit noch Sicherheit.
- Eine Investition in Wissen bringt immer noch die besten Zinsen.
- Gelingt dies, dann sehe ich nicht ein, weshalb Ihr nicht das Projekt König Heinrichs IV. (1553-1610)[165] verwirklichen solltet durch die Schaffung eines Bundesstaates und einer grossen Republik aus all den verschiedenen

[165] Heinrichs IV. formte die Grundlagen für den französischen Einheitsstaat.

Staaten und Königreichen und durch eine ähnliche Verfassung, denn auch wir mussten viele Interessengegensätze versöhnen.

Franzel Emil (1901-1976)
Autor

- Wir müssen darauf achten, dass unsere Schriftsteller schlagfertig sind und dass sie von unseren Herausgebern geschätzt werden; wir müssen deshalb all unsere Kräfte dafür einsetzen, die Journalisten und Herausgeber zu gewinnen... Wenn ein Schriftsteller irgend etwas publiziert, was beachtet wird und an sich richtig ist, aber nicht mit unseren Ideen übereinstimmt, müssen wir ihn entweder für uns gewinnen oder aber ihn fertigmachen. in "Gross-Loge im Angriff", Augsburg o.J., Seite 5

Franziskus (1936-)
argentinischer Chemietechniker, Philosoph und Theologe

- Wenn wir zu sehr am Reichtum hängen, sind wir nicht frei. Dann sind wir Sklaven.
- Wenn das Kapital sich in einen Götzen verwandelt und die Optionen der Menschen bestimmt, wenn die Geldgier das ganze sozioökonomische System bevormundet, zerrüttet es die Gesellschaft, verwirft es den Menschen, macht ihn zum Sklaven, zerstört die Brüderlichkeit unter den Menschen, bringt Völker gegeneinander auf und gefährdet [...] dieses unser gemeinsames Haus, die Schwester und Mutter Erde.
- Finanzinstitutionen und transnationale Konzerne entwickeln eine solche Macht, dass sie sich die jeweilige lokale Wirtschaft untertan machen, vor allem aber die Staaten schwächen, die kaum noch die Macht haben, Entwicklungsprojekte zugunsten ihrer Bevölkerungen voranzubringen.
- Die Völker der Welt wollen ihr Schicksal selbst bestimmen. Sie wollen in Frieden ihren Weg zur Gerechtigkeit gehen. Sie wollen weder Bevormundung noch Einmischung, wo der Stärkere den Schwächeren unterordnet.
- Hütet euch vor der Bequemlichkeit! Wenn wir es uns bequem machen, vergessen wir leicht die anderen.
- Die Zukunft der Menschheit liegt nicht allein in den Händen der großen Verantwortungsträger, der bedeutenden Mächte und der Eliten. Sie liegt grundsätzlich in den Händen der Völker [...]
- Verdienst und Kapital sind keine Güter, die über dem Menschen stehen – sie stehen im Dienst des Gemeinwohls.
- Die Stunde ist gekommen, gemeinsam das Europa aufzubauen, das sich nicht um die Wirtschaft dreht, sondern um die Heiligkeit der menschlichen Person, der unveräußerlichen Werte; das Europa, das mutig seine Vergangenheit umfasst und vertrauensvoll in die Zukunft blickt, um in Fülle und voll Hoffnung seine Gegenwart zu leben. Es ist der Moment gekommen, den Gedanken eines verängstigten und in sich selbst verkrümmten Europas fallen zu lassen, um ein Europa zu erwecken und zu fördern, das ein...

Freud Sigmund (1856-1939)
Österreichischer Neurologe, Tiefenpsychologe, Kulturtheoretiker und Religionskritiker. Begründer der Psychoanalyse. Mitglied der Judenloge B'nai Brith.

- Theorie ohne Praxis ist leer, Praxis ohne Theorie ist blind.
- Wir streben mehr danach, Schmerz zu vermeiden als Freude zu gewinnen.
- Das Unbewusste ist viel moralischer, als das Bewusste wahrhaben will.
- Mit der nötigen Frechheit und Gewissenlosigkeit ist es nicht schwer, ein grosses Vermögen zu erwerben (...)
- Unsere Kultur ist ganz allgemein auf der Unterdrückung von Trieben aufgebaut.
- Der Neid stört oft den Genuss der Parke und Landsitze.

- Der Unterschied zwischen ordentlichen und ausserordentlichen Professoren besteht darin, dass die ordentlichen nichts ausserordentliches und die ausserordentlichen nichts ordentliches leisten.
- Manchmal habe ich den Eindruck, als begrenze das Christentum allzu eng den Horizont.
- Im Grunde glaubt niemand an seinen eigenen Tod oder, was dasselbe ist: im Unbewussten sei jeder von uns von seiner Unsterblichkeit überzeugt.
- Das Denkverbot, das die Religion im Dienste ihrer Selbsterhaltung ausgehen lässt, ist auch keineswegs ungefährlich, weder für den Einzelnen noch für die menschliche Gemeinschaft.
- Ich mache weder im Umgang noch in meinen Schriften ein Geheimnis daraus, dass ich ein durchaus Ungläubiger bin.
  Allerdings hat er nie bemerkt, dass er selber glaubt, denn er hat keine (spirituelle) Erfahrung.
- Die Kunst ist fast immer harmlos und wohltätig, sie will nichts anderes sein als Illusion.
- Ein Phänomen von der Intensität und Dauerhaftigkeit des Judenhasses der Völker muss natürlich mehr als nur einen Grund haben. Man kann eine ganze Reihe von Gründen erraten, manche offenkundig aus der Realität abgeleitet, die keiner Deutung bedürfen, andere, tieferliegende, aus geheimen Quellen stammend, die man als die spezifischen Motive anerkennen möchte.[166]
- Die tieferen Motive des Judenhasses wurzeln in längst vergangenen Zeiten, sie wirken aus dem Unbewussten der Völker, [...][167]
- Wenn man der erklärte Liebling des gefürchteten Vaters ist, braucht man sich über die Eifersucht der Geschwister nicht zu verwundern, [...].[168]
- Ihr Judenhass ist im Grunde Christenhass, und man braucht sich nicht zu wundern, dass in der deutschen nationalsozialistischen Revolution diese innige Beziehung der zwei monotheistischen Religionen in der feindseligen Behandlung beider so deutlichen Ausdruck findet.[169]

Fried Erich (1921-1988)
Schriftsteller

- Wer sagt: hier herrscht Freiheit, der lügt, denn Freiheit herrscht nicht.

Friedell Egon 1878-1938)
Jüdisch-österreichischer Journalist und Schriftsteller sowie Kulturphilosoph und –historiker

- Mit der Psychoanalyse beginnt der Sklavenaufstand der Amoral. Die ganze Welt soll neurotisiert, sexualisiert, diabolisiert werden. Die Psychoanalyse verkündet den Anbruch des Satansreiches.
- Der Fortschritt der Menschheit besteht in der Zunahme ihres problematischen Charakters.

Friedmann Moishe Arye (1942-)
US-amerikanischer Jude und Antizionist, ehem. Oberrabbiner in Wiener

- Unter Benutzung des Holocaust wurde der Staat Israel mit Gewalt gegründet, was dem Willen Gottes widerspricht. Als glaubenstreue Juden nehmen wir das uns von Gott auferlegte Schicksal der Diaspora auf uns. Die Gründung des Staates Israel hat den Juden aber nicht nur auf dieser religiösen Ebene geschadet, die Mittel und Methoden, mit denen Israel zur Sicherung seiner Existenz gegen die Palästinenser vorgeht, schadet allen Juden

166 Freud Sigmund, *Der Mann Moses, in ders., Fragen der Gesellschaft, Ursprünge der Religion*, Seite 538.
167 Freud Sigmund, *Der Mann Moses, in ders., Fragen der Gesellschaft, Ursprünge der Religion*, Seite 539.
168 Freud Sigmund, *Der Mann Moses, in ders., Fragen der Gesellschaft, Ursprünge der Religion*, Seite 552.
169 Freud Sigmund, *Der Mann Moses, in ders., Fragen der Gesellschaft, Ursprünge der Religion*, Seite 539.

weltweit und rufen neuen Antisemitismus hervor. Für die glaubenstreuen Juden ist jedoch klar, dass die Diaspora das uns von Gott auferlegte Schicksal bis zum Kommen des Messias ist.[170]

Friedman Maurice Stanley (1921-)
Amerikanischer Philosoph

- The true action, the appearance of which is non-action, is a working of the whole being. To interfere with the life of things is to harm both them and oneself.
  But to rest is to effect, to purify one's own soul is to purify the world, to surrender oneself to Tao is to renew creation.
  Das wahre Handeln, dessen Erscheinungsbild das Nicht-Handeln ist, ist ein Erwirken des ganzheitlichen Seins. Einzugreifen in das Leben der Dinge heisst, ihnen und sich selbst zu schaden.
  Doch ruhen zeigt Wirkung, die eigene Seele reinigen heisst, die Welt zu reinigen, sich dem Tao überlassen, bedeutet die Schöpfung zu erneuern.[171]

Friedman Milton (1912-2006)
Amerikanischer Wirtschaftswissenschaftler, der fundamentale Arbeiten auf den Gebieten der Makroökonomie, der Mikroökonomie, der Wirtschaftsgeschichte und der Statistik verfasste

- Der einzige Weg, um das Verhalten der Politiker zu ändern, ist, ihnen das Geld wegzunehmen.
- eine neue Ideologie... muss der wirklichen und effizienten Einschränkung der Fähigkeit des Staates, in die Aktivitäten des Einzelnen einzugreifen, hohe Priorität einräumen. Gleichzeitig ist absolut klar, dass dem Staat positive Funktionen zugewiesen sind. Die Doktrin, die man als Neoliberalismus bezeichnet und die sich mehr oder weniger gleichzeitig in vielen Teilen der Welt entwickelt hat... ist genau eine solche Doktrin... Aber anstelle des Verständnisses, dass Laissez-faire das Mittel ist, dieses Ziel zu erreichen, schlägt der Neoliberalismus vor, dass der Wettbewerb den Weg weisen wird

Friedrich Rudolf (1923-2013)
Schweizer Jurist und Bundesrat

- Politiker sehen sich häufig dazu veranlasst, sich um die Gunst derjenigen zu bemühen, welche dieses Machtinstrument beherrschen [...], eine Machtposition, die weder demokratisch noch intellektuell, noch moralisch legitimiert ist, die nicht kontrolliert wird und gegenüber niemandem verantwortlich ist.

Friedrich II. oder Friedrich der Grosse, der Alte Fritz (1712-1786)
König von Preussen und ab 1740 Kurfürst von Brandenburg. Er entstammte der Dynastie der Hohenzollern.

- Wenige Menschen denken, und doch wollen alle entscheiden.
- Jeder Staat, in dem die Tugend überwiegt, ist den anderen auf die Dauer überlegen.
- Hunde haben alle guten Eigenschaften des Menschen, ohne gleichzeitig ihre Fehler zu besitzen.
- Der Luxus hingegen treibt den Menschen nicht zu einer einzigen Tugend an, sondern stumpft alle besseren Gefühle in ihm ab.
- Eine Regierung muß sparsam sein, weil das Geld, das sie erhält, aus dem Blut und Schweiß ihres Volkes stammt. Es ist gerecht, daß jeder einzelne dazu beiträgt, die Ausgaben des Staatestragen zu helfen. Aber es ist nicht gerecht, daß er die Hälfte seines jährlichen Einkommens mit dem Staate teilen muß.

---

170 https://www.immanuel.at/Diskurs1011.htm

171 Martin Buber: The Life of Dialogue [Chapter Four], 1955, www.religion-online.org/showchapter.asp?title=459&C=374
The “Mysticism” chapter: Daoism’s influence on Buber “persisted into Buber's mature philosophy.”
http://www.tao-te-king.org/aphorisms.htm

Friedrich III. – Friedrich Wilhelm Nikolaus Karl von Preussen (1831-1888)
Kaiser, Protektor des gesamten Freimaurerbundes

- «Nicht Stillstand, sondern Fortschritt», solange also unsere Arbeit von dem Gedanken vergeistigt wird, dass auch die Freimaurerei dem Gesetze der Entwicklung unterworfen ist. Sie diesem die ganze Welt mit allen ihren Erscheinungen beherrschenden Gesetze durch eitle Selbstbespiegelung, durch eigensinniges Festhalten am Netzgeflecht des Althergebrachten entziehen, heisst sie untergraben. Das Hergebrachte, so sagt schon ein alter Kirchenvater, hat unsern Heiland ans Kreuz geschlagen.[172]
  Frage: Wovor schreiten wir fort?

Friedrich Wilhelm I. (1688-1740)
König in Preussen

- Der verstorbene König von Preussen soll gesagt haben, dass Ziel der Philosophen sei es, alle Monarchien Europas zu stürzen. Und die Enzyklopädie sei nur aus dem einzigen Grunde geschaffen worden, alle Könige zu vernichten und alle Legionen.

Diese Aussage stammt sehr wahrscheinlich von Friedrich Wilhelm I.
Aus Film Katharina die Grosse, Teil 2 – Auf dem Gipfel der Macht
http://www.youtube.com/watch?v=hBYLReEi-i4&NR=1

Frisch Max (1911-1991)
Schweizer Schriftsteller und Architekt.

- Wer sich nicht mit Politik befasst, hat die politische Parteinahme, die er sich sparen wollte, bereits vollzogen: Er dient der herrschenden Partei.
- Die beste und sicherste Tarnung ist immer noch die blanke und nackte Wahrheit. Die glaubt niemand.

Fritsch Theodor (1852-1933)
Deutscher Jude, Publizist und Verleger, treibende Kraft bei der Gartenstadt-Bewegung

- Die Juden halten sich in ihrem Dünkel für ‚die natürliche Aristokratie' der Menschheit, und glauben, als solche tatsächlich die Weltherrschaft erstreben zu müssen.[173]

Fromm Erich (1900-1980)
Deutsch-amerikanischer Psychoanalytiker, Philosoph und Sozialpsychologe.

- in "Das Christusdogma":
  "Der Mensch in unserer Kultur erfährt sich nicht mehr als handelndes Subjekt, nicht als Mittelpunkt der Welt, sondern als machtloses Ding. Er ist auch als Erwachsener noch ziemlich hilflos und versucht auf mancherlei Art, Autoritäten und Mächte zu finden, die ihm Schutz und Sicherheit geben. Der Preis, den er für diese Hilfe zahlt, besteht darin, dass er sich von ihnen *abhängig* macht, seine Freiheit aufgibt und seinen Wachstumsprozess verlangsamt. Er borgt von ihnen seine Denkweise, seine Gefühle, seine Ziele, seine Werte, obgleich er in der Illusion lebt, dass er es sei, der denkt, fühlt und seine Wahl trifft."
- Der Sadismus geht auf einen wesentlichen Impuls zurück, einen anderen Menschen völlig in seiner Gewalt zu haben, ihn zu einem hilflosen Objekt des eigenen Willens zu machen, sein Gott zu werden und mit ihm machen zu können, was einem beliebt. Ihn zu demütigen, zu versklaven, das sind Mittel zur Erreichung dieses Ziels, und das radikalste Ziel ist, ihn leiden zu lassen, denn es gibt keine grössere Macht über einen Menschen als die, dass man ihn zwingt, Leiden zu erdulden, ohne dass er sich dagegen wehren kann.

---

172 Settegast Hermann, *Die Deutsche Freimaurerei, ihre Grundlagen und Ziele*, Salzwasser, Nachdruck, Erstausgabe 1919, 152 Seite, ISBN 9783846005392, Seite 84.

173 Zit. n. Massimo Ferrari Zumbini, Die Wurzeln des Bösen, S. 343.
http://www.luebeck-kunterbunt.de/Geschi/Deutsche_und_Juden.doc

- Wenn das Leben keine Vision hat nach der man strebt,
  nach der man sich sehnt, die man verwirklichen möchte,
  dann gibt es kein Motiv, sich anzustrengen.

- Da Gott der Vater ist, bin ich das Kind. Ich habe mich noch nicht von dem frommen Wunsch nach Allwissenheit und Allmacht gelöst. Ich habe noch nicht jene Objektivität erreicht, um meine Grenzen als menschliches Wesen, meine Unwissenheit und meine Hilflosigkeit zu erkennen. Wie ein Kind behaupte ich immer noch, dass es einen Vater geben muss, der mir hilft, der mich behütet und mich bestraft - einen Vater also, der mich liebt, wenn ich gehorche, der sich geschmeichelt fühlt, wenn ich ihn preise, und der zornig ist, wenn ich ungehorsam bin. Ganz offensichtlich hat die Mehrheit der Menschen in ihrer persönlichen Entwicklung dieses infantile Stadium noch nicht überwunden, und dementsprechend ist der Glaube an Gott bei den meisten Menschen der Glaube an einen helfenden Vater - eine kindliche Illusion. Trotz der Tatsache, dass dieser Begriff der Religion von einigen grossen Meistern der Menschheit und von einer Minderheit der Menschen überwunden wurde, ist er immer noch die vorherrschende Form des religiösen Glaubens.

- Die moderne Manipulation des Denkens, ob es sich um kommerzielle Werbung oder politische Propaganda handelt, bedient sich der suggestiv-hypnoiden Techniken, die in den Menschen Gedanken und Gefühle erzeugen, ohne dass es diesen bewusst wird, dass „ihre" Gedanken nicht ihre eigenen sind. Die Kunst der Gehirnwäsche, in der die Chinesen es zu einer gewissen Perfektion gebracht zu haben scheinen, ist eigentlich nur eine extreme Form der hypnoiden Suggestion. Mit der zunehmenden Geschicklichkeit in den suggestiven Techniken wird echtes Denken mehr und mehr durch automatenhaftes Denken ersetzt, doch bleibt dabei die grosse Illusion vom freiwilligen und spontanen Charakter unserer Gedanken weithin erhalten.[174]

- Diese Art des unechten, automatenhaften Denkens führt zum „Doppeldenken" (doubelthink), das George Orwell so glänzend als die Logik des totalitären Denkens beschrieben hat. „Doppeldenken", sagt er in seinem Roman 1984[175], „bedeutet das Vermögen, zwei widersprüchliche Überzeugungen im Kopf zu haben und beide zugleich zu akzeptieren".
  Beispiel: Eine hierarchische Klassengesellschaft, die nach den strengen Richtlinien einer wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und politischen Ungleichheit aufgebaut ist, heisst „klassenlose Gesellschaft".[176]

- Pathologisches Denken und Doppeldenken sind nicht nur krankhaft und unmenschlich, sie gefährden auch unser überleben. In einer Situation, in der eine falsche Beurteilung katastrophale Folgen haben kann, können wir uns pathologisches oder klischeehaftes Denken einfach nicht mehr leisten. Ein möglichst klares, realistisches Denken über die Weltlage, besonders in Bezug auf den Konflikt zwischen den Grossmächten wird zu einer Sache von vitaler Notwendigkeit. Heute werden gewisse Meinungen stolz als „realistisch" vertreten, während sie in Wirklichkeit ebenso phantastisch und unrealistisch sind wie einige der Pollyannischen (überoptimistischen) Illusionen, gegen die sie sich wenden.[177]

Fürst Walter, Pseudonym Billy (1932-2019)
Schweizer Aphoristiker

- Seit wir aufgeklärt sind und nicht mehr in der Finsternis darben, sind Kummer und Sorgen ein Gesamtpaket – Bildung heisst überall und immer: heikle Themen werden nicht detailliert. Wer heikle Themen falsch anpackt, gilt als Rüpel Scharlatan Trottel. Wer öffentlich über die Pannen im Denkverkehr spricht, ist weltfremd borniert infantil – er ist geistig am Boden kleben geblieben.

---

174 Fromm Erich, *Es geht um den Menschen! Eine Untersuchung der Tatsachen und Fiktionen in der Aussenpolitik*, Deutsche Verlags-Anstalt, 1981, 238 Seiten, ISBN 3421019894

175 Orwell George, 1984, Ein utopischer Roman, Diana, 1973 (1950), Seiten 55ff: Wirklichkeitskontrolle nannten sie es; in der Neusprache hiess es Zwiedenken.

176 Fromm Erich, *Es geht um den Menschen! Eine Untersuchung der Tatsachen und Fiktionen in der Aussenpolitik*, Deutsche Verlags-Anstalt, 1981, 238 Seiten, ISBN 3421019894

177 Fromm Erich, *Es geht um den Menschen! Eine Untersuchung der Tatsachen und Fiktionen in der Aussenpolitik*, Deutsche Verlags-Anstalt, 1981, 238 Seiten, ISBN 3421019894

Fürstenberg Carl (1850–1933)
Deutscher Bankier

· Wenn der Staat Pleite macht, geht natürlich nicht der Staat pleite, sondern seine Bürger.

Fuller John Frederick Charles (1878-1966)
Britischer Generalmajor, Militärhistoriker und Stratege

· Nicht die politischen Lehren Hitlers haben uns in den Krieg gestürzt. Anlass war der Erfolg seines Wachstums, eine neue Wirtschaft aufzubauen. Die Wurzeln des Krieges waren Neid Gier und Angst.

Funk Paul
Generalleutnant, Leiter des TRADOC (US Army TRAning and DOCtrine Command), auf der TechNet Augusta 2019

· Wir wenden Informationsdominanz nicht breit genug an.[178]

· Die Armee weiss noch nicht, wie man Netzwerke zusammenbrechen lässt – und ob ein Angriff gegen eine Komponente den erwünschten Effekt hat, der sich über das ganze System ausbreitet.[178]

G

Gadamer Hans-Georg (1900-2002)
Deutscher Philosoph der Gegenwart, gilt als Begründer einer neuen Hermeneutik, 1900-2002

· Wer die Gegenwart verstehen will, muss Bücher lesen, die 2000 Jahre alt sind.

Gaddafi al-, Muammar (1942-2011)
Libyscher Regierungschef

· Das Parteiensystem tötet die Demokratie. Wer eine Partei gründet, spaltet die Gesellschaft.
in *Das grüne Buch*, Anhang 1, Seite 98

· Er (Nicolás Sarkozy) ist nur wegen meiner finanziellen Unterstützung Präsident geworden.
Dafür hat er Gaddafi nachher im Libyenkrieg ans Messer geliefert. Gaddafi wurde wie ein tollwütiger Hund ermordet. Das hat nichts mit den in Frankreich und dem Westen so hochgejubelten Menschenrechten zu tun.

· Ihr sollt mich recht verstehen. Wenn ihr mich bedrängt und destabilisieren wollt, werdet ihr Verwirrung stiften, Bin Laden in die Hände spielen und bewaffnete Rebellenhaufen begünstigen. Folgendes wird sich ereignen: Ihr werdet von einer Immigrationswelle aus Afrika überschwemmt werden, die von Libyen aus nach Europa überschwappt. Es wird niemand mehr da sein, um sie aufzuhalten.

·

Galantino Nunzio (1948-)
Bischof, Generalsekretär der Italienischen Bischofskonferenz.

· Die von Martin Luther vor 500 Jahren ausgelöste Reformation war ein Ereignis des Heiligen Geistes.

Galbraith John Kenneth (1908-2006)
Kanadisch-US-amerikanischer Ökonom, Sozialkritiker, Präsidentenberater, Romancier und Diplomat.

· In vielen Nachkriegsjahren erzielte die US-Regierung einen grossen Überschuss. Sie konnte [jedoch] weder ihre Schulden zurückzahlen noch ihre Wertpapiere tilgen, denn wenn sie das getan hätte, hätten keine Anleihen

[178] https://deutsch.rt.com/ins-auge/91966-us-militar-forscht-an-deep-fakes/

mehr zur Verfügung gestanden, um die nationalen Banknoten zu decken. Die Schulden zurückzuzahlen bedeutete, die Geldversorgung zu zerstören. Menuhin Gerard, *Wahrheit sagen, Teufel jagen*, Seite 151

Galilei Galileo (1564-1642)
Physiker und Astronom

- Wer die Wahrheit nicht kennt, ist nur ein Dummkopf. Wer sie aber kennt und sie eine Lüge nennt, ist ein Verbrecher.

Gabriel Sigmar Hartmut (1959-)
Deutscher Politiker, Ministerpräsident Niedersachsen, Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Bundesminister für Wirtschaft und Energie, Bundesminister des Auswärtigen und Vizekanzler

- Die Macht der digitalen Revolution liegt darin, dass kein Mensch gezwungen wird, mitzumachen. Jeder will dabei sein und tut es aus freien Stücken.
- Wir streben an, die Freizügigkeit der Daten als fünfte Dimension der Freizügigkeit zu verankern.
  Formulierung im neuen Koalitionsvertrag der deutschen Bundesregierung von 2018[179]
  Die anderen sind: Personenverkehr, Warenverkehr, Dienstleistungsverkehr und Kapitalverkehr.
- Die wollen alles verstaatlichen, was größer ist als eine Currywurst-Bude.
- Die Zeit der Herrschaft der Umfragen ist heute vorbei.
- Alle vier Jahre ein Kreuzchen machen ist doch nicht der Gipfelpunkt der Volksherrschaft. Volksentscheide sind manchmal sogar der einzige Weg, Politik aus ihrer Selbstblockade zu befreien.
- Mindestlohn! Bildung kostenfrei, von der Kinderkrippe bis zur Uni! Das muss doch möglich sein in Deutschland!
- Es gibt ein demokratisches Recht darauf, rechts zu sein oder deutschnational.
- Selbst Monopoly ist transparenter als der europäische Emissionshandel.
- Bali ist auch ein Erfolg der riskanten deutschen und europäischen Verhandlungsstrategie.
- Die PDS ist nicht im Westen angekommen, sondern Spinner und Sektierer des Westens sind in der PDS angekommen, und das nennt sich jetzt Linke.
- Es geht darin im Kern gar nicht um Integration. Es ist ein Buch über »oben« und »unten« in unserer Gesellschaft und darüber, warum es nicht nur gerecht, sondern auch aus biologischen Gründen völlig normal ist, daß es dieses »Oben« und »Unten« gibt. (...) Selten hat es eine so unverblümte Wiederbelebung der ständischen Gesellschaft gegeben. SPD-Chef Sigmar Gabriel in der Zeit über Thilo Sarrazins Buch »Deutschland schafft sich ab«
- Nach dem Willen der CDU soll sich nichts ändern für Millionen Menschen in Deutschland, die Vollzeit arbeiten, aber anschließend aufs Sozialamt gehen müssen, weil sie zu wenig verdienen.
- Die Idee des Liberalismus ist zu wichtig, um sie einfach aufzugeben, nur weil die FDP sie aufgegeben hat. Bei uns hat sie ihre neue Heimat.
- Arm trotz Arbeit ist ein zentrales Problem für unser Land!
- Die Wahrheit vor der Wahl - das hätten Sie wohl gerne gehabt.
- Wenn wir jeden, der bei uns mal Blödsinn erzählt oder uns Probleme macht, ausschließen, dann wird's auf die Dauer einsam.

[179] https://www.cdu.de/system/tdf/media/dokumente/koalitionsvertrag_2018.pdf?file=1

· Das Vakuum, das die USA in der liberalen Weltordnung hinterließen, werde von anderen weitaus autoritäreren politischen Ideen gefüllt werden. So sei "das derzeit einige Land auf der Welt, das über eine langfristige Geostrategie verfügt, China – mit ganz anderen Ansprüchen auf Demokratie, Menschenrechte und Freiheit".

Globytschew
Chef der zaristischen Geheimpolizei, General, Direktor der Orchrana

· Wir werden euch schon zu Terrorakten provozieren und dann werden wir euch vernichten.
drohte er 1901 den Sozialrevolutionären[180]

Galt John, Radiobotschaft:
· Ihr habt Unabhängigkeit der Einheitlichkeit geopfert, den Verstand dem Glauben, den Wohlstand den Bedürfnissen. Ihr opfert die Selbstachtung der Selbstverleugnung und das Glück der Pflicht. Ihr glaubtet, Gutes zu tun, und was für ein Horror habt ihr Geschaffen!

Gandhi Mahatma (1869-1948)
Indischer Rechtsanwalt, Widerstandskämpfer, Revolutionär, Publizist, Morallehrer, Asket und Pazifist

· Ein bewusstes und aufrechtes Individuum ist sehr viel gefährlicher für die etablierte Macht, als 10‘000 eingeschlafene und unbewusste Individuen.
· Zuerst ignorieren sie dich, dann lachen sie über dich, dann bekämpfen sie dich und dann gewinnst du.
· Es gibt unzählige Definitionen von Gott. Doch ich bete Gott nur als Wahrheit an.
· Was man mit Gewalt gewinnt, kann man nur mit Gewalt behalten.
· Kein Volk kann auf Dauer unterjocht werden, wenn es nicht irgendwie an seiner Unterjochung mitwirkt.
· Die Welt hat genug für jedermanns Bedürfnisse, aber nicht für jedermanns Gier.
· Die sieben Todsünden der modernen Gesellschaft: Reichtum ohne Arbeit, Genuss ohne Gewissen, Wissen ohne Charakter, Geschäft ohne Moral, Wissenschaft ohne Menschlichkeit, Religion ohne Opfer, Politik ohne Prinzipien.
· Wo man nur die Wahl hat zwischen Feigheit und Gewalt, würde ich zur Gewalt raten.
· Wir selbst müssen die Veränderung sein, die wir in der Welt sehen wollen.
· Die Geschichte lehrt die Menschen, dass die Geschichte die Menschen nichts lehrt.
· Sei du selbst die Veränderung, die du dir wünschst für diese Welt.
· Es gibt keinen Weg zum Frieden, denn Frieden ist der Weg.
· Der letzte Krieg hat deutlicher als sonst die satanische Natur der Zivilisation erwiesen... Jedes Sittengesetz ist von den Siegern ... gebrochen worden. Keine Lüge war zu schlecht, um angewendet zu werden...
In: Hier spricht Gandhi, 1954
· Gutes kann niemals aus Lüge und Gewalt entstehen.
· Es gibt Wichtigeres im Leben, als beständig dessen Geschwindigkeit zu erhöhen.

Gardiner Alfred George (1865-1946)
Englischer Journalist, Herausgeber und Autor. Pseudonym "Alpha of the Plough". Starker Unterstützer von Herbert Henry Asquith, dem damaligen Premierminister (1908-1916), gegen David Lloyd George (Premierminister 1916-1922) in der Spaltung nach 1916. Enkel des Issak Stern aus Frankfurt am Main

[180] http://nierenspen.de/tscheka.htm aus Badische Zeitung vom 26.01.2002.

· 52 englische, russische, französische und italienische Zeitungen haben den Krieg zustande gebracht.

Wolfgang Eggert zitiert im "Geheimvatikan" Sil-Vara und
Carl Bücher: "Unsere Sache und die Tagespresse", Tübingen 1915

Garfield James (1831-1881)
US-Präsident

· Wer immer das Geldvolumen in jedem beliebigen Land kontrolliert, ist der absolute Herr über die ganze Industrie und den ganzen Handel… Und wenn Sie sich gewahr werden, dass das ganze System von einigen mächtigen Männern an der Spitze auf die eine oder andere Weise sehr leicht kontrolliert werden kann, braucht man Ihnen nicht mehr zu erzählen, wie Perioden der Inflation und der Depression entstehen.
Wenn man realisiert, dass das gesamte System von ein paar mächtigen Männern an der Spitze kontrolliert wird, muss einem nicht mehr erklärt werden, wie die Perioden von Inflation und Depression entstehen.[181]

Wenige Wochen nach dieser Stellungnahme, am 2. Juli 1881, traf ihn
die Kugel eines Attentäters; er erlag seiner Verletzung am 19. September 1881

Garibaldi Giuseppe (1807-1882)
Italienischer Guerillakämpfer, Freimaurer

· Der Mensch erschafft sich seinen Gott, nicht Gott den Menschen!

Gates William „Bill“ Henry (1955-)
US-amerikanischer Unternehmer, Programmierer

· Auf der einen Seite will man Grosszügigkeit demonstrieren und Flüchtlinge aufnehmen, doch je grosszügiger man ist, desto mehr wird sich das herumsprechen – was wiederum mehr Menschen motiviert, Afrika zu verlassen.

Gaudio Attilio (1930-)
Französischer Schriftsteller

· Die Emanzipation der muslimischen Frau wird das deutliche Zeichen der Emanzipation der muslimischen Völker überhaupt sein.[182]

Geens Koen (1958-)
Belgischer Justizminister, Professor für Gesellschaftsrecht

· Sehr bald wird es in Europa mehr Moslems geben als Christen. Europa ist sich dessen nicht bewusst, aber das ist bald Wirklichkeit. … Schuld sind die Christen. … Es liegt daran, dass die Christen allgemein weniger praktizierend sind.

Geissler Heiner (1930-2017)
Deutscher Politiker

· Die Berühmtheit mancher Zeitgenossen hängt mit der Blödheit der Bewunderer zusammen.

Gelli Licio (1919-2015)
italienischer Faschist und Mitglied der Freimaurerloge Propaganda Due, des Malteserordens und des Ritterordens vom Heiligen Grab zu Jerusalem.

---

181 Hitchcock Andrew Carrington, *Satans Banker: Die Finanzgeschichte der globalen Vereinnahmung durch Rothschild und Co*, Fischer, 2009, 336 Seiten, ISBN 3941956663, Seite 78

182 Gaudio Attilio, La *révolution* des femmes en Islam; Suivre cet auteur, 1957, page 217.

- Er (Aldo Moro) war ein echter Staatsmann. Und wie alle Staatsmänner nahm er seine Geheimnisse mit ins Grab.
- I am a fascist and will die a fascist.
- Every morning I speak to my conscience and the dialogue calms me down. I look at the country, read the newspaper, and think: 'All is becoming a reality little by little, piece by piece'. To be truthful, I should have had the copyright to it. Justice, TV, public order. I wrote about this 30 years ago…. Berlusconi is an extraordinary man, a man of action. This is what Italy needs: not a man of words, but a man of action.
  Jeden Morgen spreche ich mit meinem Gewissen und der Dialog beruhigt mich. Ich schaue auf das Land, lese die Zeitung und denke: "Stück für Stück wird alles Realität." Um ehrlich zu sein, hätte ich das Copyright dafür haben sollen. Justiz, Fernsehen, öffentliche Ordnung. Ich habe darüber vor 30 Jahren geschrieben…. Berlusconi ist ein außergewöhnlicher Mann, ein Mann der Tat. Das braucht Italien: kein Mann der Worte, sondern ein Mann der Tat.
- We had Italy in our hands. We would never have wanted to attack, but we were like a sentinel, carefully ensuring that the Communist party should never emerge.
  Wir hatten Italien in unseren Händen. Wir hätten niemals angreifen wollen, aber wir waren wie ein Wachposten und sorgten sorgfältig dafür, dass die kommunistische Partei niemals auftauchen sollte.

George David Lloyd (1863-1945)
Britischer Premierminister, Mitglied des Komitees der 300

- England ist der Sklave eines internationalen finanziellen Blocks.[183]
- Könnt Ihr nicht verstehen, wie berechtigt die Befürchtungen Deutschlands sind? Wenn wir in derselben Lage wären wie Deutschland, mit Russland zur einen und Frankreich zur andern Seite, die im Falle eines europäischen Krieges unsere Feinde wären, würden wir uns nicht bewaffnen? Würden wir nicht rüsten? Natürlich würden wir das tun![184]
- Wir haben ein Dokument geschrieben, das einen Krieg innerhalb der nächsten 20 Jahre garantiert. Wen man einem Volk Konditionen auferlegt, die es nicht erfüllen kann, zwingt man es entweder zu Vertragsbruch oder zu Krieg.
- Ich sage wohlüberlegt, dass Deutschland sein bestes tat, die Verträge zu erfüllen. Es führte all seine Abrüstungsmassnahmen ehrenhaft durch. Es lag an uns, dass wir und die anderen Nationen, die die Verträge unterzeichneten, entsprechend folgten. Aber die Rüstungen wurden Jahr für Jahr gesteigert, während sie in Deutschland niedergehalten wurden.
- Gerade bin ich zurückgekommen von einem Besuch in Deutschland… Ich habe nun Deutschlands berühmten Führer gesehen, auch die grossen Veränderungen, die er verursacht hat. Was immer einer denkt von seinen Methoden – und diese sind bestimmt nicht jene eines parlamentarischen Landes -, kann doch kein Zweifel darüber bestehen, dass er eine wunderbare Veränderung im Geist der Menschen, in ihrem Benehmen untereinander, in ihrer sozialen und ökonomischen Selbstdarstellung bewirkt hat… Es ist nicht das Deutschland des ersten Jahrzehnts nach dem Weltkrieg, das zerbrochen, niedergeschlagen, niedergedrückt, mit einem Gefühl von Unvermögen und Furchtsamkeit dahinlebte. Es ist jetzt voll von Hoffnung und Vertrauen und einem erneuten Gefühl von Bestimmung, sein eigenes Leben selbst zu lenken, ohne Einwirkung irgendwelcher Kräfte ausserhalb seiner Grenzen. Das erste Mal in Deutschland nach dem Weltkrieg ist generell ein Sinn für Sicherheit unter den Menschen eingezogen. Es ist ein glückliches Deutschland. Ich habe es überall gesehen und kennengelernt. nach seinem Besuch in Berchtesgaden bei Adolf Hitler im „Daily Express“, 17.09.1936

183 Hitchcock Andrew Carrington, *Satans Banker: Die Finanzgeschichte der globalen Vereinnahmung durch Rothschild und Co*, Fischer, 2009, 336 Seiten, ISBN 3941956663, Seite 130

184 Steiner Rudolf, Zeitgeschichtliche Betrachtungen, GA 173, Seite 305.
http://www.maxeanum.ch/assets/ga-173-(zeitgeschichtliche-betrachtungen).pdf

- Jetzt haben wir ein schriftliches Dokument, das uns Krieg in zwanzig Jahren garantiert![185]
- Ganz Europa ist vom Geiste der Revolution erfüllt, bei der Arbeiterschaft herrscht nicht einfach ein Gefühl der Unzufriedenheit, sondern Zorn und Auflehnung gegen die Vorkriegszustände. Die Massen Europas -- ganz Europas -- sind nicht mehr gewillt, die auf politischem, sozialem und wirtschaftlichem Gebiet bestehende Ordnung widerspruchslos hinzunehmen.[186]

Georgiewa Kristalina Iwanowa (1953-)
Bulgarische Politikerin und Ökonomin. Sie ist seit Oktober 2019 geschäftsführende Direktorin des Internationalen Währungsfonds.

- Es ist jetzt klar, dass wir in die Rezession eingetreten sind, deren Auswirkungen schlimmer sein werden als die der Finanzkrise von 2008. 2020, nach dem Ausbruch der Coronapandemie

Gerlach Walther (1889-1979)
Physiker, Dr. Professor, Deutscher (er führte 1922 zusammen mit Otto Stern den Stern-Gerlach-Versuch zum Nachweis der Richtungsquantelung durch)

- "Wasser sei ein sternenfernes Rätsel, dessen Wesen und Herkunft Menschen vergeblich zu ergründen versuchen". "Aus diesem Grunde müssten wir es als etwas nun einmal Vorhandenes betrachten, auf dessen Gehaben wir keinerlei Einfluss hätten."

Gesell Silvio (1862-1930)
Deutscher Kaufmann, Finanztheoretiker, Sozialreformer und Begründer der Freiwirtschaftslehre

- Der Streit beginnt immer dort, wo das Wissen aufhört.

Gibran Khalil (1883-1931)
libanesisch-amerikanischer Maler, Philosoph und Dichter

- Wisst Ihr nicht, dass die Repräsentanten der Religion und die Vertreter der Herrschaft einander beistehen, um Euch zu unterwerfen, um Euch zu erniedrigen und das Blut Eurer Herzen Tropfen für Tropfen auszusaugen?
- Alles Wissen ist vergeblich ohne die Arbeit. Und alle Arbeit ist sinnlos ohne die Liebe.
- Alles, was der Mensch insgeheim im Schutz der nächtlichen Finsternis tut, wird einmal ans Tageslicht gelangen.
- Alles, was ihr habt, wird eines Tages gegeben werden; Daher gebt jetzt, daß die Zeit des Gebens eure ist und nicht die eurer Erben.

Giraudoux Jean (1882-1944)
Französischer Berufsdiplomat, Drehbuchautor und Schriftsteller

- Man erkennt den Irrtum daran, dass alle Welt ihn teilt.

Gladstone William Ewart (1809-1898)
Britischer Schatzkanzler und Premierminister

- Von dem Zeitpunkt an, an dem ich meinen Posten als Schatzkanzler annahm, fing ich an zu begreifen, dass der Staat, angesichts der Bank und der City, eine eigentlich falsche Position zu den Finanzen einnimmt. Die Regierung selbst war keine Substantive Macht, aber sollte alles den Geldmächten überlassen, unangefochten und ungefragt. über die *Bank of England* und die *City of London*, als er 1852 zum Schatzkanzler ernannt wurde

---

185 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 59.

186 An der Pariser Friedenskonferenz in seinem vertraulichen Memorandum vom März 1918

Gleim Johann Wilhelm Ludwig (1719 - 1803)
Deutscher Jurist und Dichter

- Der beste Arzt ist jederzeit / des Menschen eigne Mässigkeit.

Göring Hermann (1893-1946)
Deutscher nationalsozialistischer Politiker. Ab Mai 1935 war er Oberbefehlshaber der deutschen Luftwaffe.

- Schliesslich sind es die Führer eines Landes, die die Politik bestimmen, und es ist immer leicht, das Volk zum Mitmachen zu bringen, ob es sich nun um eine Demokratie, eine faschistische Diktatur, um ein Parlament oder eine kommunistische Diktatur handelt. [...] Das ist ganz einfach. Man braucht nichts zu tun, als dem Volk zu sagen, es würde angegriffen, und den Pazifisten ihren Mangel an Patriotismus vorzuwerfen und zu behaupten, sie brächten das Land in Gefahr. Diese Methode funktioniert in jedem Land.
  Hermann Göring in Interview mit Gustave Gilbert in der Gefängniszelle, 18. April 1946, Nürnberger Tagebuch (1962; Originalausgabe: "Nuremberg Diary" 1947
- Die Antisemiten werden unsere verlässlichsten Freunde, die antisemitischen Länder unsere Verbündeten.[187]
- Dieser Krieg wird die grösste Hungerkatastrophe seit dem 30jährigen Krieg zeigen.
- Wer Jude ist, bestimme ich![188]

Goethe von Johann Wolfgang (1749-1832)
Dichter, Philosoph und Politiker, Mitglied bei den bayerischen Illuminaten

- Mit dem Wissen wächst der Zweifel
- Gesetzgeber und Revolutionärs, die Gleichheit und Freiheit zugleich versprechen, sind Phantasten oder Charlatans.
- Ich bin die Kraft, die stets das Böse will und doch das Gute schafft. Mephisto in Goethes Faust
- Man muss das Wahre immer wiederholen, weil auch der Irrtum um uns her immer wieder gepredigt wird, und zwar nicht von einzelnen, sondern von der Masse, in Zeitungen und Enzyklopädien, auf Schulen und Universitäten. Überall ist der Irrtum obenauf, und es ist ihm wohl und behaglich im Gefühl der Majorität, die auf seiner Seite ist. Goethe zu Eckermann
- Niemand ist mehr Sklave, als der sich für frei hält, ohne es zu sein.
- Niemand ist hoffnungsloser versklavt als diejenigen, die fälschlicherweise annahmen, frei zu sein.
- Der Mensch mag sich wenden, wohin er will, er mag unternehmen, was es auch sei, stets wird er auf jenen Weg wieder zurückkehren, den ihm die Natur einmal vorgezeichnet hat.
- Wer darf das Kind beim rechten Namen nennen?
  Die Wenigen, die was davon erkannt,
  Die thöricht g'nug ihr volles Herz nicht wahrten,
  Dem Pöbel ihr Gefühl, ihr Schauen offenbarten,
  Hat man von je gekreuzigt und verbrannt. (Faust's Worte)
- Goethes Gedicht in «Der Zauberlehrling»: «Die Geister, die ich rief, werd' ich nun nicht los.
- Einer neuen Wahrheit ist nichts schädlicher als ein alter Irrtum - und deshalb ist es wichtig, dass die heutige Geldkreierung von allen klar verstanden wird, bevor wir ein neues System einsteigen, weil wir sonst über die gesellschaftliche Verbildung über die Jahrhunderte, wegen unseren überentwickelten materialistischen egozentrischen Moralvorstellungen über kurz oder lange wieder in das alte Schema verfallen würden. Wir müssen

187 http://www.luebeck-kunterbunt.de/TOP100/Zitate4.htm

188 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 67.

weg von der Vorstellung kommen dass Geld ein Tauschgegenstand ist oder gar gut für eine Wertaufbewahrung wäre. Beides stimmt nicht. Geld entwertet all 4 Jahre um rund die Hälfte.

- Das schädlichste Vorurteil ist, dass irgendeine Art Naturuntersuchung mit dem Bann belegt werden könnte.
- Natur! Wir sind von ihr umgeben und umschlungen - unvermögend aus ihr herauszutreten, und unvermögend tiefer in sie hineinzukommen. Ungebeten und ungewarnt nimmt sie uns in den Kreislauf ihres Tanzes auf und treibt sich mit uns fort, bis wir ermüdet sind und ihrem Arme entfallen.
- Sie schafft ewig neue Gestalten, was da ist, war noch nie, was war, kommt nicht wieder - alles ist neu, und doch immer das Alte.
- Wir leben mitten in ihr und sind ihr fremde. Sie spricht unaufhörlich mit uns und verrät uns ihr Geheimnis nicht. Wir wirken beständig auf sie und haben doch keine Gewalt über sie.
- Sie scheint alles auf Individualität angelegt zu haben und macht sich nichts aus den Individuen. Sie baut immer und zerstört immer, und ihre Werkstätte ist unzugänglich.
- Sie lebt in lauter Kindern, und die Mutter, wo ist sie? - Sie ist die einzige Künstlerin: aus dem simpelsten Stoff zu den grössten Kontrasten; ohne Schein der Anstrengung zu der grössten Vollendung - zur genausten Bestimmtheit, immer mit etwas Weichem überzogen. Jedes ihrer Werke hat ein eigenes Wesen, jede ihrer Erscheinungen den isoliertesten Begriff, und doch macht alles eins aus.
- Sie spielt ein Schauspiel: ob sie es selbst sieht, wissen wir nicht, und doch spielt sie's für uns, die wir in der Ecke stehen.
- Es ist ein ewiges Leben, Werden und Bewegen in ihr, und doch rückt sie nicht weiter. Sie verwandelt sich ewig, und ist kein Moment Stillestehen in ihr. Für's Bleiben hat sie keinen Begriff, und ihren Fluch hat sie ans Stillestehen gehängt. Sie ist fest. Ihr Tritt ist gemessen, ihre Ausnahmen selten, ihre Gesetze unwandelbar.
- Gedacht hat sie und sinnt beständig; aber nicht als ein Mensch, sondern als Natur. Sie hat sich einen eigenen allumfassenden Sinn vorbehalten, den ihr niemand abmerken kann.
- Die Menschen sind alle in ihr und sie in allen. Mit allen treibt sie ein freundliches Spiel und freut sich, je mehr man ihr abgewinnt. Sie treibt's mit vielen so im Verborgenen, dass sie's zu Ende spielt, ehe sie's merken.
- Auch das Unnatürlichste ist Natur, auch die plumpste Philisterei hat etwas von ihrem Genie. Wer sie nicht allenthalben sieht, sieht sie nirgendwo recht.
- Sie liebt sich selber und haftet ewig mit Augen und Herzen ohne Zahl an sich selbst. Sie hat sich auseinandergesetzt, um sich selbst zu geniessen. Immer lässt sie neue Geniesser erwachsen, unersättlich sich mitzuteilen.
- Sie freut sich an der Illusion. Wer diese in sich und andern zerstört, den straft sie als der strengste Tyrann. Wer ihr zutraulich folgt, den drückt sie wie ein Kind an ihr Herz.
- Ihre Kinder sind ohne Zahl. Keinem ist sie überall karg, aber sie hat Lieblinge, an die sie viel verschwendet und denen sie viel aufopfert. Ans Grosse hat sie ihren Schutz geknüpft.
- Sie hat wenige Triebfedern, aber, nie abgenutzte, immer wirksam, immer mannigfaltig.
- Sie spritzt ihre Geschöpfe aus dem Nichts hervor und sagt ihnen nicht, woher sie kommen und wohin sie gehen. Sie sollen nur laufen; die Bahn kennt sie.
- Ihr Schauspiel ist immer neu, weil sie immer neue Zuschauer schafft. Leben ist ihre schönste Erfindung, und der Tod ist ihr Kunstgriff, viel Leben zu haben.
- Sie hüllt den Menschen in Dumpfheit ein und spornt ihn ewig zum Lichte. Sie macht ihn abhängig zur Erde, träg und schwer, und schüttelt ihn immer wieder auf.
- Sie gibt Bedürfnisse, weil sie Bewegung liebt. Wunder, dass sie alle diese Bewegung mit so wenigem erreicht. Jedes Bedürfnis ist Wohltat; schnell befriedigt, schnell wieder erwachsend. Gibt sie eins mehr, so ist's ein neuer Quell der Lust; aber sie kommt bald ins Gleichgewicht.

- Sie setzt alle Augenblicke zum längsten Lauf an, und ist alle Augenblicke am Ziele.
- Sie ist die Eitelkeit selbst, aber nicht für uns, denen sie sich zur grössten Wichtigkeit gemacht hat.
- Sie lässt jedes Kind an sich künsteln, jeden Toren über sich richten, Tausende stumpf über sich hingehen und nichts sehen, und hat an allen ihre Freude und findet bei allen ihre Rechnung.
- Man gehorcht ihren Gesetzen, auch wenn man ihnen widerstrebt; man wirkt mit ihr, auch wenn man gegen sie wirken will.
- Sie macht alles, was sie gibt, zur Wohltat, denn sie macht es erst unentbehrlich. Sie säumet, dass man sie verlange; sie eilet, dass man sie nicht satt werde.
- Sie hat keine Sprache noch Rede, aber sie schafft Zungen und Herzen, durch die sie fühlt und spricht.
- Ihre Krone ist die Liebe. Nur durch sie kommt man ihr nahe. Sie macht Klüfte zwischen allen Wesen, und alles will sich verschlingen. Sie hat alles isoliert, um alles zusammenzuziehen. Durch ein paar Züge aus dem Becher der Liebe hält sie für ein Leben voll Mühe schadlos.
- Sie ist alles. Sie belohnt sich selbst und bestraft sich selbst, erfreut und quält sich selbst. Sie ist rauh und gelinde, lieblich und schrecklich, kraftlos und allgewaltig. Alles ist immer da in ihr. Vergangenheit und Zukunft kennt sie nicht. Gegenwart ist ihr Ewigkeit. Sie ist gütig. Ich preise sie mit allen ihren Werken. Sie ist weise und still. Man reisst ihr keine Erklärung vom Leibe, trutzt ihr kein Geschenk ab, das sie nicht freiwillig gibt. Sie ist listig, aber zu gutem Ziele, und am besten ist's, ihre List nicht zu merken.
- Sie ist ganz, und doch immer unvollendet. So wie sie's treibt, kann sie's immer treiben.
- Jedem erscheint sie in einer eignen Gestalt. Sie verbirgt sich in tausend Namen und Termen, und ist immer dieselbe.
- Niemand ist mehr gefangen, als der, der glaubt frei zu sein.
- Sie hat mich hereingestellt, sie wird mich auch herausführen. Ich vertraue mich ihr. Sie mag mit mir schalten. Sie wird ihr Werk nicht hassen. Ich sprach nicht von ihr. Nein, was wahr ist und was falsch ist, alles hat sie gesprochen. Alles ist ihre Schuld, alles ihr Verdienst.

  circa 1780, veröffentlicht 1781 im Journal oder Tagebuch von Tiefurt,
  zitiert nach http://www.heiko-lassek.de/index.html
- Was immer du tun kannst oder träumst es tun zu können. Fang damit an! Mut hat Genie, Kraft und Zauber in sich.
- Es irrt der Mensch so lang er strebt.[189]
- Lässt sich die Krankheit nicht kurieren
  muss man sie eben mit Hoffnung schmieren.
  Die Kranken sind wie Schwamm und Zunder;
  ein neuer Arzt tut immer Wunder.
- Der Theolog befreit dich von der Sünde, die er selbst erfunden; der Jurist gewinnt dir deinen Prozess und bringt deinen Gegner, der gleiches Recht hat, an den Bettelstab; der Medikus kuriert dir eine Krankheit weg, die andere herbei.
- Dem Arzt verzeiht! Denn doch einmal / lebt er mit seinen Kindern. / Die Krankheit ist ein Kapital, / wer wollte das vermindern.
- ...
  Dann werde ich mit klarer Vision sehen,
  Wie geheime Elemente zusammenhalten,
  Und was das Universum umgibt,
  Und hör auf, mit Worten herumzuspielen.

[189] Aus Faust: Eine Tragödie – Kapitel 3. http://gutenberg.spiegel.de/buch/-3664/3

...
Then shall I see, with vision clear,
How secret elements cohere,
And what the universe engirds,
And give up huckstering with words. In Goethe's Faust

- Es ist nicht genug, zu wissen, man muss auch anwenden; es ist nicht genug, zu wollen, man muss auch tun.
- Es ist nicht genug zu wissen, man muss es auch anwenden. Es ist nicht genug zu wollen, man muss es auch tun.
- Entscheide lieber ungefähr richtig, als genau falsch.
- Vollkommenheit ist die Norm des Himmels, Vollkommenes wollen die Norm des Menschen.
- Jede Lösung eines Problems ist ein neues Problem.
- Nur der verdient sich Freiheit wie das Leben, der täglich sie erobern muss.
- Wenn es eine Freude ist, das Gute zu geniessen, ist es eine grössere, das Bessere zu empfinden, und in der Kunst ist das Beste gut genug.
- Erlaubt ist, was gefällt.
- Die Kunst ist eine Vermittlerin des Unaussprechlichen.
- Das mächtigste Hirngespinst ist die öffentliche Meinung: Niemand weiss genau, wer sie macht, niemand hat sie je persönlich kennengelernt, aber alle lassen sich von ihr tyrannisieren.
- Jede große Idee, sobald sie in die Erscheinung tritt, wirkt tyrannisch; daher die Vorteile, die sie hervorbringt, sich nur allzubald in Nachteile verwandeln.
- Jede Tugend übt Gewalt über uns, wie auch jede Idee, die in die Welt tritt, anfangs tyrannisch wird.
- Eugenie: Bist du in deinem Hause Fürst? Gerichtsrat: Ich bin's und jeder ist's, der Gute wie der Böse. Reicht eine Macht denn wohl in jenes Haus, wo der Tyrann die holde Gattin kränkt, wenn er nach eignem Sinn verworren handelt, durch Launen, Worte, Taten jede Lust mit Schadenfreude sinnreich untergräbt? Wer trocknet ihre Tränen? Welch Gesetz, welch Tribunal erreicht den Schuldigen? Er triumphiert, und schweigende Geduld senkt nach und nach verzweifelnd sie ins Grab. Notwendigkeit, Gesetz,...
- Sobald die Tyrannei aufgehoben ist, geht der Konflikt zwischen Aristokratie und Demokratie unmittelbar an.
- Und wenn man auch den Tyrannen ersticht, ist immer noch viel zu verlieren. Sie gönnten Cäsarn das Reich nicht und wußten's nicht zu regieren.
- Welche Regierung die beste sei? Diejenige, die uns lehrt, uns selbst zu regieren.

Goetz Curt, eigentlich Kurt Walter Götz (1888-1960)
Kurt Walter Götz, war ein deutsch-schweizerischer Schriftsteller und Schauspieler

- Allen ist das Denken erlaubt. Vielen bleibt es erspart.

Goldmann Nahum (1895-1982)
Gründer des Jüdischen Weltkongresses (WJC),

- Das Auto hielt vor der Terrasse, und bei unserem Anblick sagte Roosevelt: ‚Sieh da, Rosenman, Stephen Wise und Nahum Goldmann bei einer Diskussion! Macht nur weiter, Sam wird mir Montag sagen, was ich zu tun habe.' Sein Wagen fuhr an, und Roosevelt liess ihn noch einmal halten, um uns zuzurufen: ‚Könnt Ihr Euch vor-

stellen, was Goebbels dafür gäbe, ein Foto dieser Szene zu bekommen: Der Präsident der Vereinigten Staaten empfängt Verhaltensmassregeln von den drei Weisen von Zion.‘[190]

Golitsyn Anatoliy Michailowitsch (1926-2008)
sowjetischer Geheimdienstoffizier, zuletzt im Rang eines Majors des KGB, und Überläufer

- Das Bestreben zur Kontrolle der westlichen Denkweise ist ein lange gehegtes Ziel der Sowjetpolitik, wobei man sich der Vorstellungen des italienischen Kommunisten Antonio Gramsci bedient, die davon ausgehen, dass die Beherrschung und Kontrolle des menschlichen Bewusstseins eines der vorrangigsten Ziele sein müsse. Wie es Richard Pipes ausgeführt hat, «wird diese Beherrschung primär durch die Kontrolle über die Informationsorgane» erlangt, also die Medien. Das Ziel ist es, „die Gedanken bereits an der Quelle zu manipulieren - d. h. im Gehirn, wo sich der Gedanke formt und Informationen verarbeitet werden - und die beste Methode zur Erreichung dieser Manipulation sei es, «Worte und Phrasen der gewünschten Art zu schaffen.» Hinzu kommt, dass die Kontrolle über die Denkweise des gesamten Westens nicht nur durch die Verwendung einer lügenhaften Sprache, sondern auch durch aktives Handeln zur Demoralisierung des Westens erlangt werden kann - durch die zersetzenden Angriffe auf die gesellschaftlichen Institutionen, die aktive Förderung des Drogenmissbrauchs, die Verbreitung von Agnostizismus, Nihilismus, sexuelle Freizügigkeit und konzertierte Angriffe auf die Familie zur Destabilisierung der Gesellschaft. Religion und die traditionelle kulturelle und moralische Hegemonie müssen erst zerstört werden, bevor die Revolution erfolgreich sein kann - eine Botschaft, die in aller Klarheit durch den amerikanischen Aktivisten Ellen Willis verbreitet wurde, der schrieb: «Feminismus sei nicht nur eine Angelegenheit oder eine Zusammenfassung von Angelegenheiten, sondern das Schwert einer gegen die moralischen und kulturellen Werte gerichteten Revolution... Das Ziel jeder feministischen Reform, von straffreier Abtreibung bis zu Kinderbetreuungsprogrammen, ist die Unterminierung der traditionellen Werte der Familie.» Die bisher noch unbewiesene Annahme der Strategen geht davon aus, dass die politischen Führer einer «umfunktionerten» westlichen Gesellschaft den sowjetischen Plan für eine «Neue Sozialistische Weltordnung» oder «Weltregierung» einfach akzeptieren und mit ihnen zusammenarbeiten werden.

Gollancz Victor (1893-1967)
bedeutender britisch-jüdischer Humanist und Sozialist

- Ich habe Sie darauf aufmerksam gemacht, dass in gewissen okkulten Brüderschaften des Westens, für mich nachweisbar in den neunziger Jahren, von dem gegenwärtigen Weltkrieg die Rede war, und dass die Schüler dieser okkulten Brüderschaften unterrichtet wurden durch Landkarten, auf denen verzeichnet war, wie Europa durch diesen Weltkrieg verändert werden sollte. Insbesondere wurde in englischen okkulten Brüderschaften auf einen Krieg hingewiesen, der kommen muss, den man förmlich heranlotste, den man vorbereitete.

  Karlheinz Deschner in Der Moloch, ISBN 3453868366[191]

Gollwitzer Hellmut (1908-1993)
Deutscher evangelischer Theologe, Schriftsteller und Sozialist

- Die Selbstbezeichnung einer politischen Partei als christlich kann nur zu einer permanenten Blamage des Christentum führen, die den Christen unter den Mitgliedern einer solchen Partei den Schlaf rauben müsste.

  in "10 Gebote, du sollst den Namen des Herrn deines Gottes nicht missbrauchen ..., von Heinrich Albertz", Buchnummer der ZBZ: GB 7285:3

Gorbatschow Mikhail
Generalsekretär der KPdSU, Mitglied des Malteserordens

- Meine Herren Genossen, machen Sie sich keine Sorgen deswegen, dass sie in den kommenden Jahren von Glasnost, Perestroika und Demokratie hören werden. Dies ist in erster Linie für äusseren Konsum. Es wird kei-

190 Goldmann Nahum, Das jüdische Paradoxon, Seite 211, Zitiert nach Deschner Karlheinz, Der Moloch. Zur Amerikanisierung der Welt

191 https://archive.org/stream/GrterVlkermordAllerZeitenTotgeschwiegen/GrterVlkermordAllerZeitenTotgeschwiegen_djvu.txt

ne signifikante Veränderung in der Sowjetunion geben, ausser für kosmetische Zwecke. Unser Ziel ist es, die Amerikaner zu entwaffnen und sie einschlafen zu lassen. 1989 im Polit-Büro

- Im Jahre 2017 werden unser Volk und die gesamte fortschrittliche Menschheit den 100. Jahrestag des Grossen Oktober begehen. Wie wird die Welt sein, nachdem unsere Revolution ihr 100-jähriges Jubiläum erlebt haben wird, wie wird der Sozialismus beschaffen sein, welche Reife die Weltgemeinschaft von Staaten und Völkern erreichen? (...) Im Oktober 1917 brachen wir aus der alten Welt aus, lehnten wir sie endgültig ab. Wir gehen einer neuen Welt entgegen, der Welt des Kommunismus. Von diesem Weg werden wir nie abweichen!
- Der einzige Schiedsrichter, der das Recht hat, die Anwendung von Gewalt in Ausnahmefällen zu erlauben, um Aggressionen abzuwehren, sind die Vereinten Nationen. Militäraktionen von Staaten, die sich selbst in der Rolle des Weltpolizisten sehen, sind inakzeptabel. Die Rüstungspolitik muss sich daran orientieren, was unter vernünftigen Bedingungen notwendig ist zur eigenen Verteidigung.
- Moral, universelle Werte, Achtung vor dem Individuum, vor der Würde des Menschen – all das muss zu einem integralen Bestandteil der Weltpolitik werden.

Gorissen Burkhardt (1958-)
Deutscher Autor und Journalist. Bis zu seinem Austritt war er Grossredner der Grossloge der Alten Freien und Angenommenen Maurer von Deutschland mit Sitz in Berlin.

- Die Logen sind eine Idealistenfalle.[192]

Graff Sigmund (1898 - 1979)
deutscher Aphoristiker und Bühnenschriftsteller

- Während bei jedem mittleren Verkehrsunfall versucht wird, den gesamten Hergang zu rekonstruieren und die Schuldfrage zu klären, hält man es allgemein für überflüssig, den Ablauf überraschend zum Tode oder zu irreparablen Schäden führender Heilbehandlungen unter die Lupe zu nehmen. Wer misst die Bremsspuren eines Arztes (gegenüber einem in seiner Obhut rasant fortschreitenden Leiden) nach? Was geschieht, wenn seine "Unfallkurve" in erschreckender Weise ansteigt, und wer registriert...
- Die öffentliche Meinung gleicht einem Schlossgespenst: Niemand hat es gesehen, aber alle lassen sich von ihm tyrannisieren.

Gramsci Antonio (1891-1937)
Italienischer Schriftsteller, Journalist, Politiker und marxistischer Philosoph.

- Staat = politische Gesellschaft und Zivilgesellschaft, das heisst Hegemonie, gepanzert mit Zwang.
- Im Osten war der Staat alles, die Zivilgesellschaft war in ihren Anfängen und gallerhaft; im Westen bestand zwischen Staat und Zivilgesellschaft ein richtiges Verhältnis, und beim Wanken des Staates gewahrte man sogleich eine robuste Struktur der Zivilgesellschaft. Der Staat war nur ein vorgeschobener Schützengraben, hinter welchem sich eine robuste Kette von Festungen und Kasematten befand...
- Alle Menschen sind Intellektuelle, [...] aber nicht alle Menschen haben in der Gesellschaft die Funktion von Intellektuellen.
- Die Diktatur des Proletariats wird diesen großartigen Apparat der industriellen und intellektuellen Produktion, diese Antriebskraft der Zivilisation vor dem drohenden Zusammenbruch retten.

Greenbaum Izaak, auch Gruenbaum Jitzchak und Grünbaum Izaak (1879-1970)
Pole, erster Minister für innere Angelegenheiten des Staates Israel, Leiter des Rettungsausschusses der Jüdischen Agentur

192 FOCUS 42/2009

- Wenn ich gefragt werde, könntest du Geld von dem UJA (United Jewish Appeal) geben, um Juden zu retten, würde ich nein sagen und wieder nein![193]
- Eine Kuh in Palästina ist mehr wert als alle Juden in Polen!
- Eine Ziege in Israel ist mehr wert als die gesamte Diaspora.

Greenspan Alan (1926-)
Vorsitzender der US-Notenbank

- Zunächst einmal ist die Federal Reserve eine unabhängige Agentur. Das bedeutet, dass es keine Regierungsagentur gibt, die unsere Aktionen ausser Kraft setzen kann.
- Wenn die Erzeugung von Geld im Verhältnis zur Erzeugung von realen Gütern in der Wirtschaft zunimmt, müssen die Preise früher oder später steigen.

Grice Dylan
Portfolio Manager at Aeris Capital AG

- When you devalue money,you devaluetrust.
  Wenn Sie Geld abwerten, entwerten Sie Ihr Vertrauen.

Griffin G. Edward (1931-)
Autor, Herausgeber von needtoknow.news, Gründer von Freedom Force International

- The power to govern is a magnet for the predator class. That is why it is common for governments to evolve into crime syndicates.
  Die Macht zu regieren ist ein Magnet für die Räuberklasse. Deshalb ist es üblich, dass die Regierungen sich zu Verbrechensyndikaten entwickeln.
- It is the nature of governments to expand their power. Since power leads to corruption, governments eventually become crime syndicates.
  Es ist die Natur der Regierungen, ihre Macht auszuweiten. Da Macht zu Korruption führt, werden Regierungen schliesslich Verbrecher-Syndikate.
- Politics is the science of making people do what they do not want to do, making them pay for it, making them also pay your salary and expenses, and making them think it is for their own good.
  Politik ist die Wissenschaft, Leute dazu zu bringen, zu tun, was sie nicht tun und sie dazu bringen wollen, sie zu bezahlen, sie auch dazu bringend, Ihr Gehalt und Ihre Kosten zu bezahlen, und, sie dazu zu bringen, es zu denken, ist für ihr eigenes Wohl.
- If freedom is to prevail, governments must be replaced by protectorates whose function is, not to govern their citizens, but to protect them.
- Being informed is not enough. It makes no difference how much you know if you fail to act.
- Those who are not interested in politics will be forever ruled by those who are
- The rulers of America do not write letters to their Congressmen. They write checks to their Congressmen.
- Our mission is, not to recruit the masses, but to be worthy of leading them.

Grill Julius (1840-1930)
Deutscher evangelischer Theologe, Indologe und Religionswissenschaftler.

- Es könnte sein, dass, weil (Laotse) in seiner Zeit nicht ganz verstanden worden ist, seine Zeit überhaupt erst im Kommen ist; dass er nicht ein Mann und ein Name der Vergangenheit ist, sondern eine Kraft der Gegenwart

[193] Hitchcock Andrew Carrington, *Die Rothschild Familienaffäre*, Seite 78

und Zukunft. Er ist moderner als die Modernen und lebendiger als viele Lebende.
Because at his time, (Laotse) was not understood completely, it could well be that his time will yet come and that he is not a man and a name of the past, but a strength of the present and the future. He is more modern than modern people and more alive than many living persons.[194]

Grimm Friedrich Wilhelm Johannes (1888-1959)
Deutscher nationalsozialistischer Politiker, Jurist, Publizist und Propagandaredner.

- Alliierter: Greuelpropaganda - damit haben wir den totalen Sieg gewonnen.
  Grimm: Ich weiss, und nun müssen Sie aufhören!
  Alliierter: Nein, nun fangen wir erst richtig an! Wir werden diese Greuelpropaganda fortsetzen, wir werde sie steigern, bis niemand mehr ein gutes Wort von den Deutschen annehmen wird und bis die Deutschen selbst so durcheinander gebracht sein werden, dass sie nicht mehr wissen was sie tun.[195]

Grimm Gebrüder
Sprachwissenschaftler und Volkskundler Jacob Grimm (1785-1863) und Wilhelm Grimm (1786-1859). Sie sind bekannt für die Märchensammlung, die sie zusammengesucht und veröffentlicht haben.

- Willst du mal die Wahrheit schreiben, musst du sie in Märchen kleiden.

Guehenno Jean, eigentlich Marcel-Jules-Marie Guéhenno (1890-1978)
französischer Pädagoge, Journalist und Schriftsteller, Mitglied der Académie française

- Arm ist nicht der, der wenig hat, sondern der, der nicht genug bekommen kann.

Guénon René Jean-Marie Joseph, später Abdel Wahid Yahia (1886-1951)
Französischer Metaphysiker und esoterischer Schriftsteller

- Die falschen Messiasse, die wir bisher erlebt haben, vollbrachten nur Wunder von recht minderer Art, und diejenigen, die ihnen nachfolgten, waren vermutlich nicht allzuschwer zu verführen. Aber wer weiss schon, was das Schicksal noch für uns bereithält? Wenn man sich nämlich überlegt, dass diese Pseudo-Heilande immer nur die mehr oder weniger harmlosen Werkzeuge in den Händen derjenigen waren, die sie auf das Podest hoben, und wenn man vor allem die Reihe von Versuchen betrachtet, welche die Theosophen unternahmen, kommt man auf den Gedanken, dass es sich hier nur um Proben und Experimente handelt, die sich unter verschiedenen Formen immer wiederholen werden, bis das Ziel erreicht ist. Wir glauben übrigens nicht, dass diese Okkultisten und Spiritisten imstande sind, ein derartiges Unternehmen selbst zu einem vollen Erfolg zu führen. Aber sollte nicht hinter all diesen Bewegungen etwas anderes und Gefährlicheres stehen, das die Anführer dieser Gruppen selbst nicht kennen und dessen Werkzeuge sie doch andererseits sind?[196]
- Aber sollte nicht hinter all diesen Bewegungen etwas anderes und Gefährlicheres stehen, das die Anführer dieser Gruppen selbst nicht kennen und dessen Werkzeuge sie doch andererseits sind?[197]

Günderrode von Karoline Friederike Louise Maximiliane (1780-1806)
Deutsche Dichterin der Romantik

---

194 Knut Walf, Wege des Dao in den Westen. Stationen und Tendenzen eines Kulturaustausches, a.a.O., S. 8. http://www.tao-te-king.org/aphorisms.htm

195 Grimm Friedrich, Politische Justiz, die Krankheit unserer Zeit, Bonner Universitätsverlag, 1953, 184 Seiten, Seite 148. https://archive.org/details/GrimmFriedrichPolitischeJustizDieKrankheitUnsererZeit1953192S.

196 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 58.

197 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 64.

- Es ist sehr traurig, bemerken zu müssen, wie uns der Egoismus allenthalben nachschleicht und uns oft da am nächsten ist, wo wir ihn am fernsten von uns glauben.
- Indem du die Gegenwart gewahr wirst, ist sie schon vorüber; das Bewusstsein des Genusses liegt immer in der Erinnerung.
- In jedem Leben gibt es Augenblicke, in denen die Gegenwart mächtiger wirkt als Vergangenheit und Zukunft.

Grunbaum Yitzhak (1879-1970)
Speeches in the Polish Sejm

- Eine Kuh in Palästina ist mehr wert als alle Juden in Polen zusammen.[198]
- Wenn sie mich fragen: Könntest du uns nicht Geld aus dem Vereinten Jüdischen Rechtsfonds für die Rettung von Juden in Europa geben? – würde ich „Nein" sagen und ich sage noch einmal: Nein! Man sollte dieser Welle widerstehen, die zionistische Aktivitäten, z.B. die Schaffung eines Staates, auf einen Platz sekundärer Wichtigkeit schiebt.[198]

Gualdo Ariel Levi di (1963-)
Jüdischer Konvertit und katholische Priester

- Die ungeheure Tragödie der Shoa hat den Juden die verlorene Reinheit zurückgegeben, indem sie das soziale Tabu einer Judenverehrung hervorbrachte, mit dem verhindert wird, dass der Öffentlichkeit erzählt wird, dass der Kaiser nackt ist.[199]

Guareschi Giovannino Oliviero Giuseppe (1908-1968)
Italienischer Journalist, Karikaturist und Schriftsteller

- Zeit haben nur diejenigen, die es zu nichts gebracht haben. Und damit haben sie es weitergebracht als alle anderen.

Gunderson Ted (1928-2011)
FBI Spezial Agent und Chef des FBI Los Angeles

- Das (Chemtrails) ist giftig, das ist Mord…
  Kurze Zeit später ist er leider selber verstorben.[200]

Gurdjieff Georges I. (1866-1949)
Griechisch-armenischer Esoteriker, Schriftsteller, Choreograph und Komponist. Er ist Begründer des sogenannten Vierten Weges, einem spirituellen System zur „inneren Evolution" des Menschen in seinem täglichen Leben.

- Mein Weg ist der Weg der im Menschen verborgenen Möglichkeiten. Es ist ein Weg, der gegen die Natur und gegen Gott verläuft.[201]

Gurion David Ben (1866-1973)
Erster Premierminister Israels, Gründer der sozialdemokratischen Arbeiterpartei, Mitglied des Komitees der 300

---

198 http://www.eaec-de.org/Teufel3_1.html

199 Aus seiner Abschlussarbeit seines Studiums, das inzwischen in Buchform (in Italienisch und Englisch) erschienen ist. https://katholisches.info/2019/12/10/der-vatikan-ist-derzeit-ein-zirkus-der-die-wahrheit-zum-tode-verurteilt/

200 https://www.contra-magazin.com/2017/09/wetterextreme-als-waffe-das-weltklima-als-versuchslabor-wurden-harvey-und-irma-kuenstlich-erzeugt/ und https://www.youtube.com/watch?v=2rdt3SEU-Hg

201 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 49.

- Der Gott, an den ich nicht glaube, ist ein jüdischer.
  Doron Rabinovici, Schriftsteller und Historiker: «Wer ein Jude ist, bestimme ich!», NZZ Folio Januar 2008
- Meine Vorstellung von der Welt im Jahre 1987: Der Kalte Krieg wird eine Sache der Vergangenheit sein. Der interne Druck der wachsenden Intelligenzija Russlands nach mehr Freiheit und der Druck der Massen zur Erhöhung ihres Lebensstandards werden zu einer schrittweisen Demokratisierung der Sowjetunion führen.
  Auf der andern Seite mögen der wachsende Einfluss der Arbeiter und Bauern und die wachsende politische Macht der Wissenschaftler die Vereinigten Staaten in einen Wohlfahrtsstaat mit einer Planwirtschaft verwandeln. West- und Osteuropa werden eine Föderation autonomer Staaten werden, die ein, die ein sozialistisches und demokratisches Regime haben. Mit Ausnahme der UdSSR als einem Föderierten Eurasischen Staat werden alle andern Länder in einer Weltallianz vereint werden, zu deren Verfügung eine internationale Weltpolizei stehen wird. Alle Armeen werden abgeschafft, und es wird keine Kriege mehr geben. In Jerusalem werden die Vereinten Nationen einen Tempel für die Propheten errichten, um der Föderierten Union auf allen Kontinenten zu dienen, wie es Isaiah prophezeite. Höhere Bildung wird das Recht jener Person in der Welt sein. Eine Pille zur Empfängnisverhütung wird das explosive Bevölkerungswachstum in China und Indien verlangsamen.
  Nach Coleman, Das Komitee der 300, Seite 50, aus Life Magazine, Look Magazine, 16. Januar 1962
  Was Ben Gurion nicht erwähnte, und was tatsächlich kein einziger Weltführer jemals zu sagen wagte, ist, dass all die vorherigen Ereignisse von unsichtbaren Kräften in geheimer Absprache in weit entfernten Büros in London, Venedig, Genf und Washington geplant werden; und dass diese Ereignisse geschehen, weil sie geplant und von Regierungen manipuliert werden. Schon im Vorfeld werden die Abläufe in vorher festgelegte Richtungen gedrängt, um das Ganze dann wie eine sich selbst erfüllende Prophezeiung aussehen zu lassen.[202]
- Gleich allen anderen Völkern ist es das natürliche Recht des jüdischen Volkes, seine Geschichte unter eigener Hoheit selbst zu bestimmen. Demzufolge haben wir, die Mitglieder des Nationalrates, als Vertreter der jüdischen Bevölkerung und der zionistischen Organisation, heute, am letzten Tage des britischen Mandats über Palästina, uns hier eingefunden und verkünden hiermit Kraft unseres natürlichen und historischen Rechtes und aufgrund des Beschlusses der Vollversammlung der Vereinten Nationen die Errichtung eines jüdischen Staates im Lande Israel – des Staates Israel.

Guterres António Manuel de Oliveira (1949-)
Portugiesie. Von 1992 bis 2002 war er Generalsekretär der Partido Socialista (PS), von 1995 bis 2002 Premierminister Portugals und von 1999 bis 2005 Präsident der Sozialistischen Internationale. Danach war Guterres von 2005 bis 2015 Flüchtlingskommissar der Vereinten Nationen und seit 2017 der neunte Generalsekretär der Vereinten Nationen.

- UN member states should prepare for great migratory movements.[203]
  Die UN-Mitgliedsstaaten sollten sich auf grosse Migrationsbewegungen vorbereiten.
- We must convince Europeans that migration is inevitable and that multiethnic and multireligious societies create wealth.
  Wir müssen die Europäer davon überzeugen, dass Migration unvermeidlich ist, und dass multiethnische und multireligiöse Gesellschaften Wohlstand schaffen.

Gutzkow, Karl Ferdinand (1811-1878)
Deutscher Schriftsteller, Dramatiker und Journalist

- Journalisten sind die Geburtshelfer und Totengräber der Zeit.

202 Punkt 9: http://mailstar.net/tmf.html
203 11th of January 2018 during the presentation of the report on the management of migration processes

H

Haas Ernst Bernard (1924-2003)
Amerikanischer Politikwissenschaftler, Vater des Neofunktionalismus

- Political integration is the process whereby political actors in several distinct national settings are persuaded to shift their loyalties, expectations and political activities toward a new centre, where institutions possess and demand jurisdiction over the pre-existing national states. The end result of a process of political integration is a new political community, superimposed on the pre-existing ones.
  Politische Integration ist ein Prozess, durch den politische Akteure in unterschiedlichen nationalen Umgebungen überzeugt werden, ihre Loyalitäten, Erwartungen und politischen Aktivitäten in ein neues Zentrum zu verlagern, in dem die Institutionen die rechtliche Zuständigkeit über bestehende Nationalstaaten ver- und erlangen. Das Endresultat dieses Prozesses der politischen Integration ist eine neue politische Gemeinschaft, die die bestehenden überlagert.

Habermas Jürgen (1929-)
Deutscher Professor, Philosoph und Soziologe. Nach Horkheimers und Adornos Tod wurde er Repräsentant der Frankfurter Schule.

- Die Zivilgesellschaft setzt sich aus jenen mehr oder weniger spontan entstandenen Vereinigungen, Organisationen und Bewegungen zusammen, welche die Resonanz, die die gesellschaftlichen Problemlagen in den privaten Lebensbereichen finden, aufnehmen, kondensieren und lautverstärkend an die politische Öffentlichkeit weiterleiten.
- Jeder Theoriebildung geht ein Erkenntnisinteresse voraus.
- Ein Forscher muss emanzipatorisches Erkenntnisinteresse auf dem Weg eines herrschaftsfreien Diskurses entwickeln.
- Wir sind alles Kinder der Reeducation (Umerziehung)!
- Wer die Deutschen zu einer konventionellen Form ihrer nationalen Identität zurückrufen will, zerstört die einzige verlässliche Basis unserer Bindungen an den Westen.
- Wir müssen wieder miteinander streiten lernen. Wir müssen wieder lernen, andere Auffassungen gelten zu lassen und uns der Mühe aussetzen, den Nachweis zu führen, dass etwas sachlich falsch ist, statt die Welt in Gut und Böse einzuteilen, wobei wir selbst immer die Guten sind.
- Es droht mit dieser Entwicklung (im 20. und 21. Jahrhundert) das, was man eine Refeudalisierung der Gesellschaft nennen könnte: eine Gesellschaft, in der Reichtum ebenso wie Armut innerhalb abgegrenzter sozialer Gruppen ‚vererbt' werden, und zwar nicht nur durch die Weitergabe bzw. das Fehlen von materiellen Gütern, sondern – sozialisatorisch weit früher und tiefgreifender – insbesondere durch die soziale Determination von Bildungs- und Aufstiegschancen. So sind heute die Chancen eines Kindes aus einem Elternhaus mit hohem sozialem Status mehr als siebenmal größer, ein Studium aufzunehmen, als die eines Arbeiterkindes. Einem ‚Adel der Chancen' am einen, stehen am anderen Ende die Gruppen der Besitz- und Ressourcenlosen ohne Perspektiven gegenüber.

Habsburg von Otto (1912-2011)
Mitglied des Komitees der 300

- Das Pentagon ist heute eine jüdische Institution. Junge Freiheit, Interview vom 22. November 2002.
- Stalin war, das muss sachlich festgestellt werden, eine sehr grosse Persönlichkeit, der geniale Züge nicht abzusprechen sind. Politisch war er ein eiskalter und kluger Führer der Sowjetunion, der unter schwierigsten Umständen stets die Interessen seines Landes und seiner Partei vor Augen hatte ...
  Damals begann unsere Zukunft, S. 133

Haffner Sebastian (bürgerlich: Raimund Pretzel (1907-199)
Deutsch-britischer Jurist, Journalist, Publizist und Schriftsteller.

- Nominell leben wir in einer Demokratie. Das heisst: Das Volk regiert sich selbst. Tatsächlich hat, wie jeder weiss, das Volk nicht den geringsten Einfluss auf die Regierung, weder in der grossen Politik noch auch nur in solchen administrativen Alltagsfragen wie Mehrwertsteuer und Fahrpreiserhöhungen. Die Kluft zwischen Regierenden und Regierten, Obrigkeit und Untertan, Macht der wenigen und Ohnmacht der vielen ist in der Bundesrepublik, die sich als Demokratie bezeichnet, heute nicht geringer als etwa im Deutschen Kaiserreich, das sich offen als Obrigkeitsstaat verstand.
- Hitler ist der potentielle Selbstmörder par excellence. Er hat keine Bindungen ausser an sein Ego, und wird dieses ausgelöscht, ist er alle Sorgen, jegliche Verantwortung und Bürde los. Er ist in der privilegierten Situation eines Mannes, der nichts liebt ausser sich selbst. Ihm ist das Schicksal von Staaten, Menschen und Gemeinwesen, deren Existenz er aufs Spiel setzt, völlig gleichgültig.
- Man kann sich die Konzeptionen, mit denen Massen gefüttert und bewegt werde, gar nicht kindlich genug vorstellen. Echte Ideen müssen, um massenbewegende historische Kräfte zu werden, im allgemeinen erst bis auf die Fassungskraft eines Kindes heruntersimpifiziert werden.
- Vieles hat dem Nazismus später geholfen und sein Wesen modifiziert. Aber hier liegt seine Wurzel: nicht etwas im „Fronterlebnis“, sondern im Kriegserlebnis des deutschen Schuljungen. Die Frontgeneration hat ja im ganzen wenig echte Nazis geliefert und liefert heute noch im wesentlichen die „Nörgler und Meckerer“; sehr verständlich, denn wer der Krieg als Wirklichkeit des Krieges mit allen Schrecken dennoch ihre Lebensform fanden und immer wieder finden – und die ewigen „gescheiterten Existenzen“, die gerade die Schrecken und Zerstörungen des Krieges mit Jubel erleben end erleben, als eine Rache an dem Leben, dem sie nicht gewachsen sind.
- Die Revolution wirkte auf mich und meine Altersgenossen gerade umgekehrt wie der Krieg: der Krieg hatte unser wirkliches Leben bis zur Langweiligkeit unverändert gelassen, dafür aber unsere Phantasie reichen und unerschöpflichen Stoff gegeben. Die Revolution brachte viel Neues in die tägliche Wirklichkeit, und das Neue war bunt und aufregend genug, aber sie liess die Phantasie unbeschädigt.
- Männer sind empfindsame und eitle Geschöpfe, viel eitler als Frauen, deren Eitelkeit harmlos und äusserlich ist. Die Eitelkeit der Männer ist stiller und geht viel tiefer.
- Arme Männer! Wenn sie erst einmal geheiratet haben, haben sie eigentlich immer nur die Wahl, Schurken oder Trottel zu werden.
- Hitler war kein Staatsmann, und schon damit fällt er aus der deutschen Geschichte heraus. Man kann ihn aber auch nicht eigentlich einen Volksmann nennen, wie etwa Luther - mit dem er nur das eine gemein hat, dass er in der deutschen Geschichte ein Unikum ist, ohne Vorläufer und Nachfolger. Aber während Luther in vielen Zügen den deutschen Nationalcharakter geradezu personifiziert, passt Hitlers Persönlichkeit ungefähr so, wie seine Parteitagsbauten nach Nürnberg passten - also wie die Faust aufs Auge.
- Ideale nennt man das, wofür sich Männer bewundern, wenn sie es erreicht zu haben glauben.
- Es gibt keinen einzigen europäischen Staat, dem nicht wohler wäre, wenn es bei zwei Deutschlands bliebe.
- Wirtschaftliche Verflechtungen haben, das beweist die Geschichte, Kriege nie verhindert.
- Ohne die Spekulation, was hätte geschehen können, wirft das tatsächlich Geschehene keine Schatten.
- Eine Wiedervereinigung, in der beide Staaten zu einem funktionierenden Staat verschmolzen würden, ist nicht vorstellbar, nicht einmal theoretisch.
- Macht ist das stärkste Rauschgift, das es gibt.

Hahnemann Samuel (1755-1843)
Deutscher Arzt, medizinischer Schriftsteller und Übersetzer. Er ist der Begründer der Homöopathie.

· Krankheiten sind dynamische Verstimmungen unseres geistartigen Lebens in Gefühlen und Tätigkeiten; das sind unmaterielle Verstimmungen unseres Befindens.

Ha-Homah
Organ der Neturei Karta

· An allem trägt die häretische, aufrührerische, verführerische und korrupte zionistische Führung die Schuld.
im Shevat 5706 (1946) zitiert nach Aviezer Ravitzky in
„Messianism, Zionism, and Jewish Religious Radicalism", Chicago 1996, S. 251 (Fn 98)

Halifax Lord, Edward Frederick Lindley Wood, 1. Earl of Halifax (1881-1959)
Englischer Botschafter in Washington

· Jetzt haben wir Hitler zum Krieg gezwungen, so dass er nicht mehr auf friedlichem Wege ein Stück des Versailler Vertrages nach dem anderen aufheben kann. Aussage 1939

Hall Manly Palmer (1901-1990)
Kanadischer Autor, Mystiker und Gründer der Philosophical Research Society

· Wenn ein Freimaurer lernt, dass der Schlüssel zum „warrior on the block" die passende Anwendung des Dynamo lebendiger Kraft ist, hat er das Geheimnis seines Handwerks verstanden. Die siedende Energie Luzifers liegt in seiner Hand und bevor er weiter aufsteigen kann, muss er seine Fähigkeit beweisen, die Kraft richtig anzuwenden.

· Die Freimaurerei ist eine Bruderschaft in einer Bruderschaft – eine äusserliche Organisation, die eine innere Bruderschaft der Auserwählten in sich verbirgt….Es ist notwendig, diese beiden voneinander getrennten und doch zugleich voneinander abhängigen Ordnungen zu etablieren, wobei die eine sichtbar und die andere unsichtbar ist. Die sichtbare Gesellschaft ist eine grosszügige Kameradschaft „freier und angenommener" Männer, die sich selbst ethischen, erzieherischen, bruderschaftlichen, patriotischen und humanitären Erwägungen gewidmet haben. Die unsichtbare Gesellschaft ist eine geheime und höchst erhabene Bruderschaft, deren Mitglieder sich dem Dienst an dem mysteriösen Geheimnis der Geheimnisse hingegeben haben.[204]

· Seit mehr als 3000 Jahren haben Geheimgesellschaften daran gearbeitet, die nötige Wissensgrundlage für die Errichtung einer erleuchteten (aufgeklärten Anm.) Demokratie unter den Nationen der Erde zu legen… sie haben weiter Bestand… und sie existieren noch immer als The Order of the Quest. An geheime Eide gebundene Männer im Dienst der Weltdemokratie fassten den Entschluss, dass sie in den amerikanischen Kolonien die Wurzeln für eine neue Lebensweise legen würden. The Order of the Quest wurde vor der Mitte des 17. Jhd. in Amerika eingeführt… Franklin sprach für den Orden, und die meisten Mitarbeiter während der frühen Tage der amerikanischen Republik waren ebenso Mitglieder… Nicht nur waren viele Gründerväter der Vereinigten Staaten Freimauerer, sondern sie wurden auch unterstützt durch eine geheime und erhabene Körperschaft in Europa, die ihnen dabei half, dieses Land zu dem besonderen Zweck zu gründen, der nur wenigen Eingeweihten bekannt war.[205]

Hambach Erich
Deutscher Versicherungskaufmann

· So (ohne Bargeld) können die Menschen als digitale Kontosklaven beherrscht werden.

· Völlig enteignet und entrechtet, weil niemand mehr kaufen oder verkaufen kann, wenn die globalen Weltbeherrscher das nicht erlauben.

---

204 Hall Manly Palmer, *Lectures on ancient Philosophy*, Philosophical Research Society, 1984, 513 pages, page 433. https://archive.org/details/ManlyP.HallLecturesOnAncientPhilosophy1929

205 Hall Manly P., *The Secret Destiny of America*, TarcherPerigee, 2008, 272 pages, ISBN 9781585426621, page 433. https://archive.org/details/SecretDestinyOfAmerica/page/n1

Hamilton Alexander (1757/1755-1804)
Erster Finanzminister der USA,

- Es ist häufig gesagt worden, dass die Stimme des Volkes die Stimme Gottes sei; und wie häufig dieser Satz auch zitiert und für wahr gehalten sein mag – er ist, faktisch genommen, falsch…[206]

Hamphill Robert H.
Credit Manager of the Federal Reserve Bank of Atlanta, Georgia

- Es ist ein erschütternder Gedanke. Wir sind vollkommen abhängig von den Banken. Jemand muss jeden Dollar, der im Umlauf ist, bar oder nicht, leihen. Wenn die Banken reichlich künstliches Geld herstellen, herrscht Wohlstand, wenn nicht, verhungern wir. Wir haben absolut kein nachhaltiges Geldsystem. Sobald man einen Blick auf das gesamte Bild wirft, erscheint die tragische Absurdität unserer hoffnungsloser Lage unglaublich. Aber es ist so.
- If all bank loans were paid, no one would have a bank deposit, and there would not be a dollar of currency or coin in circulation.
  This is a staggering thought. We are completely dependent on the commercial banks. Someone has to borrow every dollar we have in circulation, cash or credit. If the banks create ample synthetic money, we are prosperous; if not, we starve. We are absolutely without a permanent monetary system.
  When one gets a complete grasp upon this picture, the tragic absurdity of our helpless position is almost incredible–but there it is.
  Wenn alle Bankkredite bezahlt würden, würde niemand eine Bankeinlage haben, und es würde keine Dollarwährung oder Münze im Umlauf geben.
  Das ist ein erstaunlicher Gedanke. Wir sind völlig abhängig von den Geschäftsbanken. Jemand muss jeden Dollar ausleihen, den wir im Umlauf haben, Bargeld oder Kredit. Wenn die Banken reichlich synthetisches Geld schaffen, sind wir wohlhabend; Wenn nicht, verhungern wir. Wir sind absolut ohne permanente Geldsysteme.
  Wenn man dieses Bild in vollen Zügen bekommt, ist die tragische Absurdität unserer hilflosen Stellung fast unglaublich - aber da ist sie.[207]

Harman Willis H. (1918-1997)
Amerikanischer Ingenieur, Futurist und Author. Er war Direktor des Educational Policy Center und des Center fort he Study of Social Polities des Stanford Research Center (SRC), einer Institution des Komitee der 300, das durch das Tavistock gegründet wurde.

- Wir entschieden uns dafür, die grossen Alternativen in Betracht zu ziehen (z. B. eine sozialistische Erziehung), um zu sehen, wie Bildung und Erziehung zu ihnen passen. Wir haben eine holistische Herangehensweise, bei der Bildung und Erziehung in Begriffen nationaler Alternativen und innerhalb von Welt-Makro-Problemen getestet werden können.[208]

Hassenkamp Oliver (1921-1988)
Deutscher Kabarettist, Schauspieler sowie Jugendbuch- und Romanautor.

- Immer wieder behauptete Unwahrheiten werden nicht zu Wahrheiten, sondern, was schlimmer ist, zu Gewohnheiten.

Hastings Lionel Ismay (1887-1965)
1. Baron Ismay, britischer Politiker, Diplomat, General und erster NATO-Generalsekretär. Er war Mitglied des Hosenbandordens.

---

206 Deschner Karlheinz, *Der Moloch. Eine kritische Geschichte der USA*, Akzente-Buch, 10. Auflage 2010, 373 Seiten, ISBN 9783941960046, Seite 88 und E-Book
https://de.scribd.com/document/45314418/Deschner-Karl-Heinz-Der-Moloch-2002-587-S

207 https://www.goodreads.com/author/quotes/6454247.Robert_H_Hemphill

208 Coleman John, Das Komitee der 300, 2006, Seite 171

· Der Zweck des transatlantischen Bündnisses in Europa besteht darin, die Russen draussen, die Amerikaner drinnen und die Deutschen unten zu halten.

Haumer Hans (1940-)
Bankdirektor. 1977-89 Bankfachmann und Generaldirektor bei der Ersten Österreichischen Spar-Casse, 1989-94 Generaldirektor und Vorstandsvorsitzender der Girozentrale, danach Mitglied des Verwaltungsrats der BIL GT Gruppe AG, Vaduz, und Geschäftsführer der E.M.C. Beratungsgesellschaft m.b.H.

· Neid ist ein Feind des Vertrauens. Den Neidkomplex populistisch zu züchten, untergräbt das gesellschaftliche Vertrauen.

Hawking Stephen (1942-)
Britischer theoretischer Physiker und Astrophysiker.

· Weil es ein Gesetz wie das der Schwerkraft gibt, kann sich das Universum selbst aus dem Nichts erschaffen…
Welt.de 02.09.2010

· Hawking hält einen Schöpfergott für überflüssig – Das Universum braucht keinen Gott…
spiegel.de vom 02.09.2010

Hayek von Friedrich August (1899-1992)
Prof. Dr. österreichischer Ökonom und Sozialphilosoph, Mitglied der Mont Pèlèrin Society

· Er forderte bereits 1976, also drei Jahre nach dem Ende des Bretton-Woods-Systems, eine „Denationalisierung" des Geldes. Geld sollte wieder das Ergebnis von Marktprozessen, nicht aber hoheitlichen Diktates sein. Denn inflationslüsternen Regierungen und deren willfährigen Agenten in den Zentralbanken die Verantwortung für die Geldproduktion zu überlassen, führt, wie wir eben erleben dürfen, geradewegs ins Desaster.

· Wenn wir nicht das Recht der Geldausgabe und das Geldmonopol des Staates und der Behörden [bzw. der Banken] abschaffen und völlige Freiheit in der Wahl des Geldes ermöglichen, werden wir nie wieder eine anständige Währung und auch nie wieder ein anständig funktionierendes Wirtschaftssystem haben.

· Die Geschichte des staatlichen Umgangs mit Geld ist eine Geschichte von unablässigem Lug und Betrug.

· Geld sollte wieder das Ergebnis von Marktprozessen, nicht aber hoheitlichen Diktates sein. Denn inflationslüsternen Regierungen und deren willfährigen Agenten in den Zentralbanken die Verantwortung für die Geldproduktion zu überlassen, führt, wie wir eben erleben dürfen, geradewegs ins Desaster.

· Wenn wir nicht das Recht der Geldausgabe und das Geldmonopol des Staates und der Behörden [bzw. der Banken] abschaffen und völlige Freiheit in der Wahl des Geldes ermöglichen, werden wir nie wieder eine anständige Währung und auch nie wieder ein anständig funktionierendes Wirtschaftssystem haben.

· Die Geschichte des staatlichen Umgangs mit Geld ist eine Geschichte von unablässigem Lug und Betrug.

Heath Edward (1916-2005)
Premierminister von England

· Europe must unite or perish. The United Kingdom is part of Europe and cannot stand aside.

Hebbel Christian Friedrich (1813 - 1863)
Deutscher Dramatiker und Lyriker

· Das Auge ist der Punkt, in welchem Seele und Körper sich vermischen.

Hecht Ben (1894-1964)
Amerikanischer Jude, Journalist, Schriftsteller, Drehbuchautor und Filmregisseur. Er schrieb das Buch *Perfidy*. Es war kein Roman, sondern ein gut dokumentiertes Expose über die zionistische Bewegung und darüber, wie die

zionistische Führung mit den Nazis bei der Ausrottung ihrer Mitjuden zusammengearbeitet hatte um ein solches Klima in Europa zu erzeugen, dass die Juden keine andere Wahl hatten als nach Palästina auszuwandern.

- Furchtsame jüdische Logenmitglieder in Zion, London und Amerika … diese zionistischen Führer, die ihre sechs Millionen Angehörigen ohne Protest, mit Abgestumpftheit verbrennen, ersticken und hängen liessen…[209]

Heidegger Martin (1889-1976)
Deutscher Philosoph

- Die Philosophen und auch die Wissenschaftler haben die Frage nach dem Sinn vom Sein übersehen und sich stattdessen umso emsiger darangemacht, das Seiende – vor allem die Dinge und die Menschen – zu untersuchen. Jedoch: eine Wissenschaft, die nicht von einer Philosophie getragen wird, die nach dem Sinn vom Sein fragt, kann nicht „denken", sondern nur messen und zählen und entartet zur Katastrophenwissenschaft – also zu dem, was wir heute auf beängstigende Weise erleben.

  zitiert aus Nikola Tesla - Erfinder ohne Nobelpreis, Ursachen und Wirkungen diesseits und jenseits von Materie, ISBN 3922367615, Seite 128

- Das Sein und das Seiende spielt in Heideggers Philosophie eine wesentliche Rolle: Die wesentliche Grundfrage der Metaphysik sei die Frage nach dem Sein des Seienden. Das Seiende sei nicht einfach all das, was ist (wovon wir reden und was wir sind). Die Frage nach dem Sein des Seienden stelle sich, da es nicht selbstverständlich ist, dass Seiendes ist. Es könnte ja auch sein, dass statt dem Seienden Nichts ist. Für Heidegger stellt sich also die Frage: Warum ist Seiendes? Das Sein ist bei Heidegger Nichts, sonst wäre es Seiendes. Und das Sein ist auch nicht ohne Seiendes. Sein umfasst also Nichts und Seiendes. Durch das Entbergen wird aus dem Nichts (dem Verborgenen) Seiendes. Durch das Entbergen entsteht für Heidegger Erkenntnis und Wahrheit.[210]

Heiden Konrad (1901-1966)
Deutsch-amerikanischer Journalist und politischer Schriftsteller, der 1936 die erste substanzielle Biographie Hitlers verfasste.

- Dietrich Eckart übernimmt Adolf Hitlers geistige Führung. Hitler lernt von ihm schreiben und sogar sprechen.

Heine Christian Johann Heinrich (1797-1856)
Deutscher Dichter, Schriftsteller und Journalist, Freimaurer, konvertierte vom Judentum zum Christentum

- 31. März 1841: Geld ist der Gott unserer Zeit und Rothschild ist sein Prophet…

  Lutetia. Erster Teil. Aus: Werke und Briefe in zehn Bänden. hg. von Hans Kaufmann, 2. Auflage, Berlin und Weimar: Aufbau, 1972. Band 6, S. 378: http://www.zeno.org/Literatur/M/Heine,+Heinrich/Essays+II%3A+%C3%9Cber+Frankreich/Lutetia/Erster+Teil

- Pfaffen haben kein Vaterland, sie haben nur einen Vater, einen Papa, in Rom.

- Das schlimmste von den dreien ist das letzte,
  Das tausendjährige Familienübel,
  Die aus dem Niltal mitgeschleppte Plage,
  der ägyptisch ungesunde Glauben.

  Aus Zeitgedichte. 11. Das neue israelitische Hospital zu Hamburg

- Belsatzar ward in selbiger Nacht von seinen Knechten umgebracht.

  Ganzes Gedicht auf http://de.wikipedia.org/wiki/Belsatzar
  Dieser letzte Satz wurde am Tatort an die Wand geschrieben, als der russische Zar ermordet wurde.

- Denk ich an Deutschland in dieser Nacht, so bin ich um den Schlaf gebracht.

- Wer uns vor nutzlosen Wegen warnt, leistet einen genau so guten Dienst wie der, der den richtigen Weg zeigt.

---

209 http://www.eaec-de.org/Teufel3_1.html

210 http://igw.tuwien.ac.at/christian/technsoz/heidegger.html

- Ist das Leben des Individuums nicht vielleicht ebensoviel wert wie das des ganzen Geschlechts? Denn jeder einzelne Mensch ist schon eine Welt, die mit ihm geboren wird und mit ihm stirbt. Unter jedem Grabstein liegt eine Weltgeschichte.
- Wenn wir es recht überdenken, so stecken wir doch alle nackt in unsern Kleidern.
- Geld ist der Gott unserer Zeit und Rothschild ist sein Prophet. 1841 in Lutetia

Heinlein Robert (1907-1988)
Amerikanischer Science-Fiction-Schriftsteller.

- Hirnschmalz ist die wohl knappste aller Ressourcen und die einzige, die von echtem Wert ist.

Heinemann Gustav (1899-1976)
Deutscher Bundespräsident

- Ein Staat ist immer nur so frei wie sein Waffengesetz.

Heinrich IV. (1553-1610)
Französischer König

- Paris ist eine Messe wert. Französisch: Paris vaut bien une messe.
  Bei seiner Thronbesteigung trat Heinrich IV., der Calvinist und Führer der Hugenotten gewesen war, zum katholischen Glauben über. Dieses Verhalten soll er mit dem Satz Paris vaut bien une messe kommentiert haben.

Heisenberg Werner (1901-1976)
deutscher Physiker und Nobelpreisträger,

- Alles was in Worte gefasst werden kann, ist nur die halbe Wahrheit. Worten fehlt die Vollständigkeit und Einheit.
- Die Vielfalt der Erscheinungen kann verstanden werden, weil ihr einheitliche Formprinzipien zugrunde liegen, die einer mathematischen Darstellung zugänglich sind: Das ist das ganze Programm der Naturwissenschaft. Die Wurzel der Erscheinungen ist das mathematische Gesetz, das fundamentale Symmetrieoperationen definiert und damit den Rahmen bestimmt, in dem alles Geschehen stattfindet.
- ... seit der berühmten Arbeit von Planck aus dem Jahre 1900 nannte man solche Forderungen Quantenbedingungen. Und diese Bedingungen brachten eben jenes merkwürdige Element von Zahlenmystik in die Atomphysik, von dem vorher schon die Rede war. Gewisse aus der Bahn zu berechnende Grössen sollten ganzzahlige Vielfache einer Grundeinheit, nämlich des Planckschen Wirkungsquantums sein. Solche Regeln erinnerten an die Beobachtungen der alten Pythagoreer, nach denen zwei schwingende Saiten dann harmonisch zusammenklingen, wenn bei gleicher Spannung ihre Längen in einem ganzzahligen Verhältnis stehen.
- Wir müssen uns daran erinnern, dass das, was wir beobachten, nicht die Natur selbst ist, sondern, die unserer Art der Fragestellung ausgesetzt ist.

Hegel Georg Wilhelm Friedrich (1770-1831)
Deutscher Philosoph und wichtigster Vertreter des deutschen Idealismus

- Ohne Namen ist Tao das Princip des Himmels und der Erde; mit dem Namen ist es die Mutter des Universums (aller Dinge). [...] Das Höchste, das Letzte, das Ursprüngliche, das Erste, der Ursprung aller Dinge ist das Nichts, das Leere, das ganz Unbestimmte (das abstrakte Allgemeine); es wird auch Tao [...] genannt.
  Without name Tao is the principle of Heaven and Earth; with name it is the mother of the universe (all things).

[...] The highest, the ultimate, the original, the first, the origin of all things is Nothingness, the emptiness, the uncertain (the abstract universal); it is also called Tao [...].[211]

- Es gab unter den Chinesen auch schon eine Klasse von Menschen, die sich innerlich beschäftigten, die nicht nur zur allgemeinen Staatsreligion des Tien gehörten, sondern eine Sekte bildeten, die sich dem Denken ergab, in sich zum Bewusstsein zu bringen suchte, was das Wahre sei. ... und das ist die Sekte des Tao.
  Among the Chinese, there was already a class of people who were engaged with thought. Not only did they belong to the general state religion of the Tien, but formed a sect which surrendered to thinking, to bring into consciousness what Truth would be ... and this is the sect of the Tao.[212]
- The synthetic solution to these conflicts can't be introduced unless those being manipulated take a side that will advance the pre-determined agenda.
  Die synthetische Lösung dieser Konflikte kann nicht eingeführt werden, es sei denn, diejenigen, die manipuliert werden, ergreifen eine Seite, die die vorher festgelegte Agenda vorantreibt.
- Es gehört zum Verderben des Glaubens und der Kirche, dass an äusserliche Vorstellungen, an den ganzen Umfang des Geschichtlichen, so der Historien im Alten wie im Neuen Testamente Glauben gefordert wird.[213]
- Der Staat dagegen kennt keine selbständigen Individuen, von denen jedes nur sein eigenes Wohl im Auge haben und verfolgen dürfte. Im Staate ist das ganze Zweck und der Einzelne Mittel.

Heller André, richtig Francis Charles Georges Jean André Heller-Huart (1947-)
Österreichischer Chansonnier, Aktionskünstler, Kulturmanager, Autor, Dichter und Schauspieler.

- Ich gehöre zu keinem Religionsverein [...]. Ich bin immer ganz baff [...], wenn ich Menschen treffe, die der Ansicht sind, dass Gott bei ihrem Verein ist – eingetragenes Mitglied. Die Vorstellung, dass Gott nur bei den Buddhisten oder nur bei den Juden oder nur bei den Mohammedanern oder nur bei den Katholiken ist – ist ja vollkommen verrückt. Das kann doch keiner ernsthaft behaupten.
  in der Sendung „Beckmann", ARD, 24. April 2006Hemphill Robert H.

Henschler Dietrich (1924-2014)
Mediziner und Toxikologe chlororganischer Verbindungen

- Die Einführung von Chlor in organische Moleküle ist nahezu regelhaft mit einer Verstärkung des toxischen Wirkpotentials verbunden.

Heraklit, (ca. 535–475 v.u.Z.)
Aus Ephesos, Naturphilosoph, Meister der Lehre der drei Welten

- Panta rhei!
  Alles fliesst oder alles ist im Fluss. Alles ist in Bewegung und nichts bleibt stehen.
- Der griechische Philosoph Heraklit sagte schon vor 2500 Jahren, dass Krieg ist aller Dinge Vater *(nämlich der Götter und Menschen, Sklaven und Freien)*, aller Dinge König. Die einen macht er zu Göttern, die anderen zu Menschen, die einen zu Sklaven, die anderen zu Freien.
- Durch ihre Unglaubhaftigkeit entzieht sich die Wahrheit dem Erkannt werden.
- Allem Menschen ist zuteil, sich selbst zu erkennen und verständig zu denken.
- Augen sind genauere Zeugen als die Ohren.
- Die Natur pflegt sich versteckt zu halten.

---

211 Vorlesungen über die Geschichte der Philosophie, Berlin 1833, Bd. 1, S. 143 f.
http://www.tao-te-king.org/aphorisms.htm

212 Vorlesungen über die Philosophie der Religion I, Werke 16, stw. S. 328, http://www.tao-te-king.org/aphorisms.htm

213 Nork, F., Biblische Mythologie des Alten und Neuen Testamentes, Band 1, Cast'sche Buchhandlung, Stuttgart, 1842, Titelblatt. http://www.archive.org/details/biblischemythol1v2nork

- Wisdom is the oneness of mind that guides and permeates all things.
  Weisheit ist die Einheit des Geistes, die alle Dinge leitet und durchdringt.
- Das Volk muss für sein Gesetz kämpfen wie für seine Stadtmauer.
- Wachende haben eine Welt gemeinsam - Schlafende haben jeder eine Welt für sich.
- Was man sehen, hören, erfahren kann (mit den Yang-Liugen), dem gebe ich den Vorzug.
- Aber obschon der Lógos allen (von uns) gemein ist, leben die meisten doch so, als ob sie eine EIGENE Einsicht (Einbildung, Ansicht, Meinung, Glauben) (darüber) hätten." „Sie verstehen es nicht, auch wenn sie es vernommen haben. Sie sind so wie die Tauben. Das Sprichwort bezeugt's ihnen: ‚Anwesend sind sie abwesend'.[214]
- Der psyché ist der lógos eigen, der sich selbst vermehrt. Frag. 115
- Es geht bei der Ausbildung nicht darum, eine Tonne zu füllen, sondern darum, eine Flamme zu entfachen.
- Fordern doch die Ärzte, wenn sie (die Kranken) auf jede Art schneiden, brennen (und schlimm quälen,) noch Lohn dazu (von den Kranken), während sie doch durchaus nicht verdienten, solchen zu erhalten, da sie ja nur dasselbe bewirken. Heraklit von Ephesus (ca. 535-450 v.u.Z.), Fragment 58[215]

Herder Johann Gottfried (1744-1803)

- „Humanität ist der Charakter unseres Geschlechts; er ist uns aber nur in Anlagen angeboren, und muss uns eigentlich angebildet werden. Wir bringen ihn nicht fertig auf die Welt mit; auf der Welt aber soll er das Ziel unsres Bestrebens, die Summe unsrer Übungen, unser Wert sein. … Wenn der Dämon, der uns regiert, kein humaner Dämon ist, werden wir Plagegeister der Menschen. … Humanität ist der Schatz und die Ausbeute aller menschlichen Bemühungen, gleichsam die Kunst unsres Geschlechts. Die Bildung zu ihr ist ein Werk, das unablässig fortgesetzt werden muss, oder wir sinken … zur rohen Tierheit, zur Brutalität zurück."
  Dichter und Theologe, Mitglied des Illuminaten-Ordens
  Briefe zur Beförderung der Humanität, in: Geschichtsphilosophische Werke, S. 470
- Alle Aufklärung ist nie Zweck, sondern immer Mittel; wird sie jenes, so ist's Zeichen, dass sie aufgehört hat, dieses zu sein.
- Aufklären heisst nicht bilden; alle Aufklärungsanstalten verfehlen nicht allein, sie vernichten den letzten Zweck aller Bildung: Menschheit und Glückseligkeit.
- Was war's, das den Menschen über die Tiere erhob…? Man sagt: ‚Vernunft und Sprache'. So wie er aber zur Vernunft nicht ohne Sprache kommen konnte, so konnte er zu beiden nicht anders als durch die Bemerkung des Einen im Vielen, mithin durch die Vorstellung des Unsichtbaren … gelangen.[216]
- Keine andere Dichtung versteht dem menschlichen Herzen so feine Dinge zu erzählen wie das Märchen.
- Jede vermehrte sittliche Aufklärung erleichtert den bürgerlichen Regierungen die Sorge für die öffentliche Glückseligkeit.
- Der Weise geht auf seinem Wege fort, die menschliche Vernunft aufzuklären, und zuckt nur denn die Achseln, wenn andre Narren von dieser Aufklärung als einem letzten Zwecke, als einer Ewigkeit reden.

Hermans (Ward) Cornelius Eduardus (1897-1992)
belgischer flämischer nationalistischer Politiker und Schriftsteller

- Die Polen haben das letzte Gefühl für Maß und Größe verloren. Jeder Ausländer, der in Polen die neuen Landkarten betrachtet, worauf ein großer Teil Deutschlands bis in die Nähe von Berlin, weiter Böhmen, Mähren, Slowakei und ein riesiger Teil Rußlands in der überausreichen Phantasie der Polen bereits annektiert sind,

---

214 Hubral Peter, Adam und Eva Mythos

215 http://www.zeno.org/Philosophie/M/Heraklit+aus+Ephesus/Fragmente/Aus%3A+%C3%9Cber+die+Natur

216 Herder J.G., Ideen zur Philosophie der Geschichte der Menschheit, 1. Band, (EA 1784) 1965, S. 374.

muss denken, daß Polen eine riesige Irrenanstalt geworden ist.
03.08.1939, bei Friedrich Lenz, Nie wieder München, Heidelberg 1965, Bd. I, S. 207

Herodot (490/480- ca. 424 v.u.Z.)
Griechischer Geschichtsschreiber, Geograph und Völkerkundler

- Die ärztliche Kunst ist so unter ihnen (den Ägyptern) aufgeteilt; Jeder Arzt ist nur für eine einzige Krankheit zuständig, nicht für mehr. Es gibt eine Unzahl von Ärzten. Das sind Ärzte für die Augen, für den Kopf, für die Zähne, für den Unterleib und für innere Krankheiten.[217]

Herrhausen Alfred (1930-1989)
Deutscher Bankmanager und Vorstandssprecher der Deutschen Bank. Unter seiner Führung stieg die Deutsche Bank durch strategische Umstrukturierungen und Zukäufe in die Spitzengruppe der internationalen Geschäftsbanken auf.

- Wir müssen das, was wir denken, sagen. Wir müssen das, was wir sagen, tun. Und wir müssen das, was wir tun, dann auch sein.
- Seien wir ehrlich, und nicht unehrlich, sagen wir die Wahrheit, und nicht die Unwahrheit, sprechen wir es offen aus, wir brauchen den Glasnost für den Kapitalismus, auch und gerade für den Kapitalismus.
- Die grösste Machtkonzentration gibt es bekanntlich in den gesellschaftlichen Systemen, in denen angeblich alle Macht vom Volke ausgeht.

Hervé Gustave, Pseudonym Delaisi (1871-1944)
Br\ , Franzose

- … Wir Franzosen werden es sein, die sich auf den belgischen Schlachtfeldern hinschlachten lassen müssen, aber nicht für den preussischen König, sondern für den König von England …
  Geschrieben im Jahre 1911 und wiedergegeben in einem offenen Schreiben an Senator d'Estournelles de Constant von J. Schweitzer in den „Neuen Zürcher Nachrichten" vom 4. Januar 1917.)[218]

Herzl Theodor (1860-1904)
Jude, Begründer und Motor der zionistischen Bewegung

- Der Zionismus ist eine satanische Erfindung. Tagebücher, Berlin 1934, Seite 93 und 209f
- Fasse ich den Baseler Congress in ein Wort zusammen – das ich mich hüten werde öffentlich auszusprechen – so ist es dieses: in Basel habe ich den Judenstaat gegründet. Wenn ich das heute laut sagte, würde mir ein universelles Gelächter antworten. Vielleicht in fünf Jahren, jedenfalls in fünfzig wird es Jeder einsehen.
- Ich fuhr (…) am Dienstag nach Aussee, nahm eine Sommerwohnung und fuhr gestern wieder zurück. Die 19 Stunden dieser Hin- und Herfahrt verkürzte mir Hess mit seinem "Rom und Jerusalem", das ich 1898 in Jerusalem zum ersten Male zu lesen begonnen, aber in Drang und Hast dieser Jahre nie hatte ordentlich zu Ende lesen können. Nun ward ich von ihm entzückt und erhoben. Welch ein hoher edler Geist. Alles, was wir versuchten, steht schon bei ihm. Lästig nur das Hegelianische seiner Terminologie. Herrlich das Spinozistisch-Jüdische und Nationale. Seit Spinzoa hat das Judentum keinen grössere Geist hervorgebracht als diesen vergessenen verblassten Moses Hess!

Hess Moses (1812-1875)
Jüdischer Philosoph

---

217 Steger Florian, *Die Medizin von heute ist der Irrtum von morgen: Scharfzüngige Gedanken zur Medizin*, marix Verlag, 1. Auflage 2017, 160 Seiten, ISBN 3737410542, Kapitel Wissen und Ausbildung.

218 Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, 3. Auflage, 1920, Archiv-Edition, 2. Auflage 1991, ISBN 3-922314-24-4, Seite 57

- Der Rassenkampf ist das Ursprüngliche und Primäre, der Klassenkampf das Sekundäre. Dieser Rassenkampf hat sich in der Geschichte vor allem zwischen zwei gegensätzlichen Rassen abgespielt, den Ariern und den Semiten. [219]

- Die Juden haben angeblich den welthistorischen Beruf, ... das sociale Leben des Menschen zu heiligen, selbständig die Entwicklung der Menschheit zu fördern und dieselbe auf ein messianisches Reich vorzubereiten, welches dem ihrem Geiste (= der Juden) sich offenbaren göttlichen Wesen angemessen, und seiner Heiligkeit würdig sei. Rom und Jerusalem, 1862, Note II

Hesse Hermann (1877-1962)
Schriftsteller, Dichter und Maler. Bekanntheit erlangte er mit Prosawerken wie *Siddhartha* oder *Der Steppenwolf* und mit seinen Gedichten. 1946 wurde ihm der Nobelpreis für Literatur und 1954 der Orden *Pour le mérite* für Wissenschaften und Künste verliehen. Von 1883 bis 1890 und erneut ab 1924 war er schweizerischer Staatsbürger, dazwischen besass er das württembergische Staatsbürgerrecht.

- In der ganzen Welt ist jeder Politiker sehr für die Revolution, für Vernunft und Niederlegung der Waffen – nur beim Feind, ja nicht bei sich selbst.

- Wer zur Quelle will, muss gegen den Strom schwimmen.

- Die Weisheit, die uns nottut, steht bei Lao tzu, und sie ins Europäische zu übersetzen, ist die einzige Aufgabe, die wir zurzeit haben.
  The wisdom that we need can be found in the work of Lao Tzu, and to translate it into a European language, that is the only task we have got at the moment.[220]

- Einmal bei Buddha, einmal in der Bibel, einmal bei Lao Tse oder Dschuang Dse, einmal auch bei Goethe oder andern Dichtern spürte ich mich vom Geheimnis berührt, und mit der Zeit merkte ich, dass es stets dasselbe Geheimnis war, stets aus derselben Quelle kam, über alle Sprachen, Zeiten und Denkformen hinweg...
  Once in Buddha, once in the Bible, once in the Lao Tzu or Chuang Tzu, once also in Goethe or other poets, I felt deeply moved by the secret and, by and by, I realized that it was always the same secret, always coming from the same source, across all languages, times and ways of thinking...[221]

- Er [Laotse] ist für mich seit vielen Jahren das Weiseste und Tröstlichste, was ich kenne, das Wort Tao bedeutet für mich den Inbegriff jeder Weisheit.
  For many years, this [Lao Tzu] has been the wisest and most consoling [text] for me that I know, the word Dao signifies the mother of all wisdoms for me.[222]

- Ich halte Zen für eines der besten Güter, das je ein Volk sich erworben hat, eine Weisheit und Praxis vom Rang des Buddha und des Lao-tse.
  I regard Zen as one of the best goods which a people has ever acquired, a wisdom and a practice of the rank of Buddha and Lao Tzu.[223]

- Wer nicht beweisen, sondern Weisheit atmen und leben will, dem geht es immer wie es Lao Tse ging, dem weisesten der Menschen, welcher erkannte, dass jeder Versuch, die eigentliche Weisheit in Formeln auszusprechen, sie schon zur Narrheit mache.

---

219 Hess Moses, *Rom und Jerusalem. Die letzte Nationalitätenfrage,* Erstausgabe Wengler Leipzig 1862, hansebooks 2016, 272 Seiten, ISBN 3742839640.

220 Neue Zürcher Zeitung, 13.7.1919 (Buchbespechung) [book review]
http://www.tao-te-king.org/aphorisms.htm

221 Mein Glaube, hg. von Siegfried Unseld, Frankfurt: Suhrkamp, 1971, S. 106
http://www.tao-te-king.org/aphorisms.htm

222 Briefe [Letters], 1921, http://www.tao-te-king.org/aphorisms.htm

223 Lieblingslektüre“ in: Hermann Hesse: Die Welt im Buch, Frankfurt/Main 1977, S. 302-305
http://www.tao-te-king.org/aphorisms.htm

If you do not want to prove but to breathe and live wisdom, you will always feel like Lao Tzu, the wisest of all men, who recognized that each attempt to express the actual wisdom in formulas already makes it foolish.[224]

- Und es zeigt sich, dass das Denken des alten China, zumal das des frühen Taoismus, für uns Europäer keineswegs eine entlegene Kuriosität ist, sondern uns im wesentlichen bestätigt, in Wesentlichem berät und hilft. Nicht als ob wir aus diesen alten Weisheitsbüchern plötzlich eine neue, erlösende Lebensauffassung gewinnen könnten, nicht als ob wir unsere westliche Kultur wegwerfen und Chinesen werden sollten! Aber wir sehen im alten China, zumal bei Lao Tse, Hinweisungen auf eine Denkart, welche wir allzusehr vernachlässigt haben, wir sehen dort Kräfte gepflegt und erkannt, um welche wir uns, mit anderem beschäftigt, allzulange nicht mehr gekümmert hatten.
  And it appears that the thinking of old China, particularly of the early Taoism, is by no means a remote curiosity for us as Europeans, but it confirms us fundamentally, it advises and helps us in essential things. Not as if we could suddenly win a new, releasing philosophy of life from these old books of wisdom, not as if we should throw away our Western culture and become Chinese! But in old China, particularly in Lao Tzu, we see allusions to a mentality which we have neglected all too much; there we see forces cultivated and recognized, which we have not been concerned about for a long time through, being occupied with other things.[225]
- In jeder Wahrheit steckt das Gegenteil.
- Jedes Wort und jeder Begriff, so klar er uns auch erscheinen mag, hat nur einen begrenzten Wert.
- Es gibt keine Menschen, die aus "Gründen" handeln, sie bilden sich das bloss ein, und namentlich versuchen sie, im Interesse der Eitelkeit und Tugend, anderen dies einzubilden. Bei mir selbst jedenfalls habe ich stets und immer feststellen können, dass die Antriebe zu meinen Taten in Regionen liegen, wohin weder mein Verstand noch mein Wille reicht.

Heuss Theodor (1884-1963)
1. Bundespräsident von Deutschland, Datum der Äusserung unbekannt

- Europa ist auf drei Hügeln gebaut. Golgatha steht für Frieden, die Akropolis für Demokratie und das Kapitol in Rom für die Rechtsstaatlichkeit.
- Hitler wurde in Versailles geboren.

Hieronymus (347-420 u. Z.)
Kirchenlehrer, Bischof

- Wir brennen wahrhaftig vor Geldgier, und indem wir gegen das Geld wettern, füllen wir unsere Krüge mit Gold, und nichts ist uns genug.
  Kirchenfürsten. Zwischen Hirtenwort und Schäferstündchen, von Herrmann Horst, Rasch und Röhring, 1992, 432 Seiten, ISBN 3891364482, Seite 76
- Der Reiche ist entweder selbst ein Gauner oder der Erbe eines Gauners.
- Wer sich entschuldigt, klagt sich an.
- Mit vollem Magen lässt sich leicht vom Fasten reden.
- Der Wein ist die erste Waffe, derer sich die Teufel im Kampfe gegen die Jugend bedienen. Die Habsucht macht den Menschen vor Gier zittern, der Stolz bläht ihn auf, der Ehrgeiz reizt ihn an, aber schlimmer ist die Wirkung des Weins.
- Es ist nicht dasselbe, ob jemand lebt, um zu sterben, oder ob jemand stirbt, um zu leben. Der heidnische Philosoph hascht noch im Sterben nach Beifall; der Apostel stirbt ständig, um in die Herrlichkeit einzugehen.

---

224 undatierter Brief, n. [undated letter, a.] Hsia, Hermann Hesse und China, 1981 S. 263, http://www.tao-te-king.org/aphorisms.htm

225 Chinesische Betrachtung (1921), WA 10 S.68, http://www.tao-te-king.org/aphorisms.htm

- Die göttliche Vorsehung regiert alles,
  und was wir für ein Übel halten, ist Arznei.
- Einem einzigen Zeugen glaubt man nicht, selbst wenn es Cato wäre.

Hillel II. Rabbi (um 359 u.Z.)
Jüdischer Patriarch in der Zeit von 350 bis 365. Er hatte in der Zeit zwischen 320 und 385 u.Z. das Amt des Nasi des alten jüdischen *Sanhedrin* inne.

- Die Zählung des Kalenders setzt mit der Schöpfung der Welt ein, die gemäss Rabbi Hillel auf den Sonntag, den 7. Oktober 3761 vor unserer Zeitrechnung, um genau 17 Uhr 11 Minuten 20 Sekunden fiel!

Himmler Heinrich (1900-1945)
deutscher Politiker (NSDAP), MdR und Reichsführer der SS

- Im Laufe der Geschichte wechseln sich Kapitalismus und Sozialismus ab; Kapitalismus ist das Unnatürliche, Sozialismus das natürliche Wirtschaftssystem.

Hippokrates (460-377 v.u.Z.)
Griechischer Arzt und Naturphilosoph

- Erfreu dich deiner inneren Kräfte, denn sie sind die Baumeister von Ganzheit und Heiligkeit in dir.
  Bewegung ist des Menschen wichtigste Medizin.
- Ein Mediziner ohne Kenntnis der astrología ist eher ein Narr als ein Arzt.
  astrología ist ein Synonym für astronomía. astronomia = Seelenlehre für den kósmos = Lehre/Theorie der Qi-Felder = Qichangxue bzw. Qichangli. kósmos = (lebendiges) dreigeteiltes Dasein (Wu, Wuyou, You)
  Dao-Meister Platon, Seite 336
- Strebt jemand nach Gesundheit, müssen wir ihn zunächst fragen, ob er bereit sei, die Ursache seiner Krankheit zu beheben. Nur dann können wir helfen.
- Wenn du nicht bereit bist, dein Leben zu ändern, kann dir nicht geholfen werden.
  Rückenschmerzen bekämpfen. So bekommen Sie Ihre Rückenschmerzen endlich weg,
  von Alexander Arlandt, neobooks, Kindle, 2014, 54 Seiten,
- Krankheiten befallen uns nicht aus heiterem Himmel, sondern entwickeln sich aus täglichen Sünden wider die Natur. Wenn sich diese gehäuft haben, brechen sie unversehens hervor.
- Was die Arzneien nicht heilen, heilt das Messer. Was das Messer nicht heilt, heilt das Feuer.
- Wenn die Menses nicht abgesondert werden, erkranken die Frauen an ihrem Leibe.[226]

Hitler Adolf (1889-1945)
1933 bis 1945 Reichskanzler und Diktator des Deutschen Reiches.

- Widerstände sind nicht da, dass man vor ihnen kapituliert, sondern dass man sie bricht.
  in "Mein Kampf", Kapitel 2: "Wiener Lehr- und Leidensjahre", Seite 19
- Ich will den Frieden – und ich werde alles daransetzen, um den Frieden zu schliessen. Noch ist es nicht zu spät. Dabei werde ich bis an die Grenzen des Möglichen gehen, soweit es die Opfer und Würde der deutschen Nation zulassen. Ich weiss mir Besseres als Krieg! Allein, wenn ich an den Verlust des deutschen Blutes denke – es fallen ja immer die Besten, die Tapfersten und Opferbereitesten, deren Aufgabe es wäre, die Nation zu verkörpern, zu führen. Ich habe es nicht nötig, mir durch Krieg einen Namen zu machen wie Churchill. Ich will mir einen Namen machen als Ordner des deutschen Volkes, seine Einheit und seinen Lebensraum will ich sichern,

[226] https://www.zeitenschrift.com/artikel/mexican-wild-yams-die-pille-die-aus-dem-urwald-kommt

den nationalen Sozialismus durchsetzen, die Umwelt gestalten.
nach Beendigung des Frankreich-Feldzuges in einem Gespräch mit seinem Architekten Prof. Hermann Giesler

- Das Rassisch-Biologische ist immer nur die eine Seite des ganzen Prozesses. Wir werden überhaupt sehr bald die Grenzen des heutigen engen Nationalismus hinter uns lassen. Meine Parteigenossen! Weltimperien entstehen zwar auf einer nationalen Basis, aber sie lassen diese sehr bald weit hinter sich![227]
- Wissen ist Hilfsmittel des Lebens, aber nicht sein Sinn. Und so werden wir auch konsequent sein und der breiten Masse die Wohltat des Analphabetentums zuteilwerden lassen. Es gibt nur eine Bildung für jeden Stand und in ihm für jede einzelne Stufe.[228]
- Der Begriff der Nation ist leer geworden. Ich habe mit ihm aus zeitgeschichtlichen Gründen noch beginnen müssen [...] Der Tag wird kommen, an dem von dem landläufigen Nationalismus nicht viel übriggeblieben sein wird, auch bei den Deutschen nicht.[229]
- Diese Professoren und Dunkelmänner, die ihre nordischen Religionen stiften, verderben mir das Ganze. Warum ich das dulde? Sie helfen zersetzen, das ist es. Sie stiften Unruhe. Und allein Unruhe ist schöpferisch. An sich hat das Getue keinen Wert. Aber immerhin, es mag seinen Gang gehen.[230]
- Ihr wisst nichts von mir, meine Parteigenossen haben keine Ahnung von den Träumen, die mich bewegen, und von dem grandiosen Gebäude, dessen Grundmauern zumindest stehen werden, wenn ich sterbe [...] Es wird sich eine Umwälzung auf der Erde vollziehen, die ihr, die Nichteingeweihten, nicht verstehen könnt [...] Was hier vor sich geht, ist mehr als das Heraufziehen einer neuen Religion.[231]
- Jawohl, wir sind das. Aber in einem viel tieferen Sinne, als sich diese dummstolzen Wissenschaftsbürger nur träumen lassen [...] Ich befreie den Menschen vom Zwange des Selbstzweck gewordenen Geistes [...][232]
- Meine Politik ist nicht im landläufigen Sinne eine nationale Politik. Ihre Massstäbe und Ziele nimmt sie von einer allseitigen und umfassenden Erkenntnis vom Wesen des Lebens. Wir wissen noch nicht das Ziel in seiner ganzen Grösse. Aber wir haben es im Blut, wir erleben es.[233]
- Überhaupt besteht die Kunst aller wahrhaft grossen Volksführer darin, die Aufmerksamkeit des Volkes nicht zu zersplittern, sondern immer nur auf einen einzigen Gegner zu konzentrieren [...] Es gehört zur Genialität eines grossen Führers, selbst auseinanderliegende Gegner immer nur als zu einer Kategorie gehörig erscheinen zu lassen, weil die Erkenntnis verschiedener Feinde bei schwächlichen und unsicheren Charakteren nur zu leicht zum Anfang des Zweifels am eigenen Recht führt.[234]
- Der neue Mensch lebt unter uns. Genügt Ihnen das? Ich sah den neuen Menschen. Ich sage Ihnen ein Geheimnis. Der neue Mensch, furchtlos und grausam. Ich erschrak vor ihm![235]

---

227 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 68.

228 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 68.

229 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 112.

230 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 112.

231 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 32.

232 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 33.

233 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 46.

234 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 51.

235 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 57.

- Das Rassisch-Biologische ist immer nur die eine Seite des ganzen Prozesses. Wir werden überhaupt sehr bald die Grenzen des heutigen engen Nationalismus hinter uns lassen. Meine Parteigenossen! Weltimperien entstehen zwar auf einer nationalen Basis, aber sie lassen diese sehr bald weit hinter sich![236]
- Als ich den Pressechef der Regierung Kapp sprach und sah, wusste ich, dass dies keine nationale Revolution sein konnte und diese auch erfolglos bleiben musste, denn dieser Pressesprecher war ein Jude.[237]
- Versammlung der Deutschen Arbeiterpartei. Ort: München, Sterneckerbräu, Leiberzimmer. Personen: 24. Anwesende: hauptsächlich aus der unteren Schicht der Bevölkerung und zwei Soldaten. Vortragender: Herr Feder. Gesinnung: National. Der Vortrag des Herrn Feder war von allgemeiner politischer Art. Im Anschluss an den Vortrag war eine Aussprache, an der auch ich teilnahm. Ich bitte Herrn Hauptmann, diesem Verein oder Partei beitreten zu dürfen, da diese Männer den Gedanken des Frontsoldaten sprechen![238]
- Was aber die Urstimme des Menschen hört, was sich der ewigen Bewegung weiht, das trägt die Berufung zum neuen Menschentum. Verstehen Sie nun die Tiefe unserer nationalsozialistischen Bewegung? Kann es etwas geben, das grösser und umfassender ist? Wer den Nationalsozialismus nur als politische Bewegung versteht, weiss nichts von ihm. Er ist mehr noch als Religion: Er ist der Wille zur neuen Menschenschöpfung [...][239]
- Die Politik ist heute ohne biologische Begründung und ohne biologische Ziele völlig blind. Nur der Nationalsozialismus hat die volle Erkenntnis der notwendigen Aufgaben.[240]
- Wir stehen am Ende des Zeitalters der Vernunft. Der selbstherrlich gewordene Geist ist eine Krankheit des Lebens geworden. Unsere Revolution ist nicht bloss eine politische und soziale, wir stehen vor einer ungeheuren Umwälzung der Moralbegriffe und der geistigen Orientierung des Menschen. Wir beenden den Irrweg der Menschheit. Die Tafeln vom Sinai haben ihre Gültigkeit verloren. Das Gewissen ist eine jüdische Erfindung. Es ist wie die Beschneidung, eine Verstümmelung des menschlichen Wesens. Eine neue Zeit der magischen Weltdeutung kommt herauf, der Deutung aus dem Willen und nicht dem Wissen.[241]
- Als nationale Sozialisten sehen wir in unserer Flagge unser Programm. Im Rot sehen wir den sozialen Gedanken unserer Bewegung, im Weiss den nationalistischen, im Hakenkreuz die Mission des Kampfes für den Sieg des arischen Menschen und zugleich auch mit ihm den Sieg des Gedankes der schaffenden Arbeit, die selbst ewig antisemitisch war und ewig antisemitisch sein wird. Mein Kampf, Seite 557

Hobbs Peter (1916–2008)
Britischer Ingenieur und Unternehmer

- Es ist kein Drama, wenn das Projekt nicht nach Plan läuft. Es ist ein Drama, wenn der Projektmanager nichts davon weiss.

Hobbes Thomas (1588-1679)
Englischer Mathematiker, Staatstheoretiker und Philosoph.

---

236 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 68.

237 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 79.

238 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 82.

239 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 99.

240 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 99.

241 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 100.

- Was haben wir denn durch unsere Befreiung von der Tyrannei des Papstes gewonnen, wenn diese kleinen Leute dafür einrücken, …?[242]
- Das Fehlen von Wissenschaft, das heisst Unkenntnis von Ursachen, macht dazu geneigt, oder besser, zwingt dazu, sich auf den Rat und die Autorität anderer zu verlassen.
- Wir finden in der menschlichen Natur drei Gründe für Streit: erstens Konkurrenz, zweitens Mangel an Selbstvertrauen, drittens Ruhmsucht.
- Häufig ist die Prophezeiung die Hauptursache für das prophetische Ereignis.
- Freiheit ist politische Macht, geteilt in kleine Stücke.
- Die *Geltung* oder der Wert *eines Menchen liegt, wie der aller anderen Dinge, in seinem Preis, das heisst, er wird dadurch bestimmt, wieviel man für den Gebrauch seiner Macht zahlen würde. […]*
- Die Demokratie ist in Wirklichkeit nicht mehr, als die Aristokratie der Redner.
- Jede Begebenheit, so zufällig sie scheinen oder so willkürlich sie sein mag, erfolgt notwendig.
- Furcht vor einer unsichtbaren Gewalt, die vom Geist erdichtet oder auf Grund öffentlich zugelassener Erzählungen eingebildet: ist, ist Religion, sind sie nicht zugelassen, Aberglaube.
- Beredsamkeit ist Macht, denn sie ist anscheinende Klugheit.
- Religion ist nicht Philosophie, sondern in jedem Staate Gesetz; und darum ist sie nicht zu erörtern, sondern zu erfüllen.
- Alles Wissen ist Erinnerung.
- Gewalt und Betrug sind die zwei Haupttugenden im Kriege.
- Wir gestalten unsere Zukunft nach den Erkenntnissen aus der Vergangenheit.
- Die Menschen werfen alle ihre Dummheiten auf einen Haufen, konstruieren ein Ungeheuer und nennen es Schicksal.
- Wer aber in Unkenntnis aller Wissenschaft lebt, handelt kraft seiner natürlichen Klugheit besser und edler als diejenigen, die entweder selbst falsche Schlüsse ziehen oder den falschen Schlüssen anderer vertrauen und sich so falschen und widersinnigen Regeln unterwerfen.
- Der Mensch ist nicht nur ein natürlicher Körper, sondern auch ein Körper des Staates, das heisst sozusagen Teil des Politischen.[243]

Hölderlin Friedrich (1770–1843)
Deutscher Lyriker / Dichter

- Nah ist und schwer zu fassen der Gott. Wo aber Gefahr ist, wächst das Rettende auch.

Hoffmann August Heinrich (1798-1874), bekannt als Hoffmann von Fallersleben
Deutscher Hochschullehrer für Germanistik, der wesentlich zur Etablierung des Fachs als wissenschaftlicher Disziplin beitrug, Dichter sowie Sammler und Herausgeber alter Schriften aus verschiedenen Sprachen. Er schrieb die spätere deutsche Nationalhymne, das *Lied der Deutschen*, sowie zahlreiche populäre Kinderlieder. Er war ein Freimaurer.

- Der grösste Lump im ganzen Land ist und bleibt der Denunziant.

---

242 Zarlenga Stephen, *Der Mythos vom Geld – die Geschichte der Macht. Vom Tauschhandel zum Euro: Eine Geschichte des Geldes und der Währungen*, Conzett, 1999, 552 Seiten, ISBN 3905267004, Seite 185.

243 Hobbes Thomas, zitiert nach Giorgio AGAMBEN: Homo sacer, S.133.

Hoggan David Leslie (1923-1988)
Professor, amerikanischer Historiker. In seiner Dissertation vertritt er die Meinung, dass Hitler keinen Krieg wollte. Grossbritannien wie vor allem Lord Halifax und der polnische Aussenminister Oberst Beck seien allein für den Ausbruch des Zweiten Weltkrieges verantwortlich.

- Die Tschechen haben tausendmal weniger und die Polen hundertmal weniger erlitten im Vergleich zu dem, was sie in den letzten beiden Generationen den Deutschen zugefügt haben.

Hollande François Gérard Georges Nicolas (1954-)
Französischer Politiker der Sozialistischen Partei und war von 2012 bis 2017 Staatspräsident der Französischen Republik

- *À la question de Yann Barthès "Emmanuel Macron est-il le président des riches ?", François Hollande, invité de* l'émission Quotidien mercredi 25 avril sur TMC, répond: "Non ce n'est pas vrai, il est le président des très riches". Alors, l'ancien président a-t-il raison en qualifiant son successeur de "président des très riches" ? À vous de juger!
  Nein, er ist der Präsident der reichen Franzosen, das ist nicht wahr. Er ist nur der Präsident der superreichen Franzosen.
- Richter und Staatsanwälte stehen für eine "feige Justiz"[244]
- Ich bin für ein Europa der verschiedenen Geschwindigkeiten, der verschiedenen Kreise.

Hoover Edgar (1895-1972)
Leiter des FBI und Freimaurer

- Der Einzelne steht wie gelähmt vor einer Verschwörungstheorie, die so monströs ist, dass er sie einfach nicht fassen kann.
  The individual is paralyzed by a conspiracy theory so monstrous that he simply cannot believe it.
- We must now face the harsh truth that the objectives of communism are being steadily advanced because many of us do not readily recognize the means used to advance them…. No one who truly understands what it really is can be taken in by it. Yet the individual is handicapped by coming face to face with a conspiracy so monstrous he cannot believe it exists. The American mind simply has not come to a realization of the evil which has been introduced into our midst. It rejects even the assumption that human creatures could espouse a philosophy which must ultimately destroy all that is good and decent … Until the American citizen learns for himself the nature of the present menace, communism will continue to be a deadly danger.
  The Elks Magazine, August 1956; quoted in Newquist, op. cit., p. 273.[245]
  Wir müssen uns nun der harten Wahrheit stellen, dass die Ziele des Kommunismus stetig vorangetrieben werden, weil viele von uns die Mittel, mit denen sie vorangetrieben werden, nicht ohne weiteres erkennen. Niemand, der wirklich versteht, was es wirklich ist, kann dadurch aufgenommen werden. Doch das Individuum ist dadurch behindert, dass es einer Verschwörung gegenübersteht, die so monströs ist, dass sie nicht glauben kann, dass sie existiert. Der amerikanische Verstand hat das Böse, das in unsere Mitte eingeführt wurde, einfach nicht erkannt. Es lehnt sogar die Annahme ab, dass menschliche Kreaturen eine Philosophie vertreten können, die letztlich alles Gute und Anständige zerstören muss … Bis der amerikanische Bürger selbst die Natur der gegenwärtigen Bedrohung erfährt, wird der Kommunismus weiterhin eine tödliche Gefahr darstellen.

Horkheimer Max (1895-1973)
Deutsch-jüdischer Sozialphilosoph und führender Kopf der Frankfurter Schule und Gründungsvater des Kulturmarxismus. Die kulturmarxistische Subversion zersetzt die Gesellschaft.

---

244 https://www.spiegel.de/politik/ausland/fran-ois-hollande-buch-bringt-franzoesischen-praesidenten-in-not-a-1116767.html

245 https://www.metabunk.org/debunked-a-conspiracy-so-monstrous-he-cannot-believe-it-exists-hoover.t330/

- Man muss eine Elite schaffen, die ganz auf Amerika eingestellt ist. Diese Elite darf andererseits nicht so beschaffen sein, dass sie im deutschen Volk selber kein Vertrauen mehr geniesst und als bestochen gilt.
- The Revolution won't happen with guns, rather it will happen incrementally, year by year, generation by generation. We will gradually infiltrate their educational institutions and their political offices, transforming them slowly into Marxist entities as we move towards universal egalitarianism.
  Die Revolution geschieht nicht mit Waffen, sondern sie schreitet Jahr für Jahr, Generation für Generation progressiv fort. Wir infiltrieren allmählich ihre Bildungsstätten und ihre politischen Büros und verwandeln sie langsam in marxistische Entitäten, wie wir uns in Richtung des universalen Egalitarismus bewegen.
- Whoever is not prepared to talk about capitalism should also remain silent about fascism.
  Wer aber vom Kapitalismus nicht reden will, sollte auch vom Faschismus schweigen.
- Technische Rationalität heute ist die Rationalität der Herrschaft selbst.
- Auf der einen Seite wurde die Natur alles inneren Werts oder Sinnes entkleidet. Auf der anderen wurde der Mensch aller Ziele ausser dem der Selbsterhaltung beraubt.[246]
- Die Geschichte der Anstrengungen des Menschen, die Natur zu unterjochen, ist auch eine Geschichte der Unterjochung des Menschen durch den Menschen.[247]
- Aufklärung ist totalitär.[248]
- Zivilisation ist der Sieg der Gesellschaft über Natur, der alles in blosse Natur verwandelt.
- Der Sieg der Zivilisation ist zu vollständig, um wahr zu sein.[249]
- Der Kriegszustand unter den Menschen in Krieg und Frieden ist der Schlüssel [...] für die Kategorien und Methoden der wissenschaftlichen Intelligenz, in denen die Natur immer mehr unter dem Aspekt ihrer wirksamsten Ausbeutung erscheint. Diese Form der Wahrnehmung hat auch die Weise bestimmt, in der die Menschen in ihren politischen und ökonomischen Verhältnissen sich ein Bild voneinander machen.[250]
- Aufklärung ist die radikal gewordene, mythische Angst. Die reine Immanenz des Positivismus, ihr letztes Produkt, ist nichts anderes als ein gleichsam universales Tabu. Es darf überhaupt nichts mehr draussen sein, weil die blosse Vorstellung des Draussen die eigentliche Quelle der Angst ist.[251]
- Als Sein und Geschehen wird von der Aufklärung nur anerkannt, was durch Einheit sich erfassen lässt; ihr Ideal ist das System, aus dem alles und jedes folgt.[252]
- In seiner Rede anlässlich der Übernahme der Leitung des Instituts für Sozialforschung:
  Er betonte, dass eine fortwährende Durchdringung von Philosophie und Einzelwissenschaften notwendig sei, um die Interdependenzen zwischen dem ökonomischen Leben der Gesellschaft, der psychischen Entwicklung des Einzelnen und den Strukturwandlungen im kulturellen Bereich darzustellen. Philosophie habe sich in diesem Sinne als 'Sozialforschung' um sämtliche Phänomene des gesellschaftlichen Lebens zu kümmern. Sie habe sich mit „[...] Staat, Recht, Wirtschaft, Religion, kurz [...] [mit der] gesamte[n] materielle[n] und geistige[n] Kultur" zu befassen.[253]
- Philosophy is overwhelmingly complicated, its procedure depressingly slow.
  Philosophie ist überwältigend kompliziert, ihr Verfahren deprimierend langsam.

---

246 Horkheimer und Adorno, *Dialektik der Aufklärung*, 1944 (2013), Seiten 14ff., 20ff., 27ff. und 34ff.
247 Horkheimer, *Zur Kritik der instrumentellen Vernunft*, Fischer, 1947 (2007), Seite 122.
248 Horkheimer und Adorno, *Dialektik der Aufklärung*, 1944 (2013), Seite 12.
249 Horkheimer, *Zur Kritik der instrumentellen Vernunft*, Fischer, 1947 (2007), Seite 117.
250 Horkheimer, *Zur Kritik der instrumentellen Vernunft*, Fischer, 1947 (2007), Seite 126
251 Max Horkheimer/Theodor W. Adorno, *Dialektik der Aufklärung*, Fischer 2002 Seite 22
252 Max Horkheimer/Theodor W. Adorno, *Dialektik der Aufklärung*, Fischer 2002 Seite 22
253 Westfälische Wilhelms Universität Münster, Philipp Beiner:
Horkheimers Kritik am deutschen Idealismus im Spiegel der Feuerbachschen Philosophie
https://www.uni-muenster.de/imperia/md/content/ew/forschung/feuerbach/philipp_beinert_hausarbeit_horkheimers_kritik_am_deutschen_idealismus.pdf

- Once the philosophical foundation of democracy has collapsed, the statement that dictatorship is bad is rationally valid only for those who are not its beneficiaries, and there is no theoretical obstacle to the transformation of this statement into its opposite.
  Sobald die philosophische Grundlage der Demokratie zusammengebrochen ist, ist die Aussage, dass die Diktatur schlecht ist, nur für diejenigen, die nicht ihre Begünstigten sind, rational gültig, und es gibt kein theoretisches Hindernis für die Umwandlung dieser Aussage in ihr Gegenteil.

- A revolutionary career does not lead to banquets and honorary titles, interesting research and professorial wages. It leads to misery, disgrace, ingratitude, prison and a voyage into the unknown, illuminated by only an almost superhuman belief.
  Eine revolutionäre Karriere führt nicht zu Banketts und Ehrentiteln, interessanter Forschung und professoralem Lohn. Sie führt in Elend, Schande, Undankbarkeit, Gefängnis und einer Reise in das Unbekannte, erläutert von nur einem fast übermenschlichen Glauben.

- A revolutionary career does not lead to banquets and honorary titles, interesting research and professorial wages. It leads to misery, disgrace, ingratitude, prison and a voyage into the unknown, illuminated by only an almost superhuman belief.
  Eine revolutionäre Karriere führt nicht zu Banketts und Ehrentiteln, interessanter Forschung und professoralem Lohn. Sie führt in Elend, Schande, Undankbarkeit, Gefängnis und einer Reise in das Unbekannte, erleuchtet von nur einem fast übermenschlichen Glauben.

- Reason as an organ for perceiving the true nature of reality and determining the guiding principles of our lives has come to be regarded as obsolete.
  Die Vernunft als Organ, um die wahre Natur der Wirklichkeit wahrzunehmen und die Leitlinien unseres Lebens zu bestimmen, ist als veraltet anzusehen.

- The disparagement of empirical evidence in favour of a metaphysical world of illusion has its origin in the conflicy between the emancipated individual of bourgeois society and his fate within that society.
  Die Ablehnung empirischer Beweise zugunsten einer metaphysischen Welt der Illusion hat ihren Ursprung im Konflikt zwischen dem emanzipierten Individuum der bürgerlichen Gesellschaft und seinem Schicksal innerhalb dieser Gesellschaft.

- When even the dictators of today appeal to reason, they mean that they possess the most tanks. They were rational enough to build them; others should be rational enough to yield to them.
  Wenn auch die Diktatoren von heute an die Vernunft appellieren, meinen sie, dass sie die meisten Panzer besitzen. Sie waren vernünftig genug, sie zu bauen; andere sollten vernünftig genug sein, ihnen, nachzugeben.

- The complexity of the connection between the world of perception and the world of physics does not preclude that such a connection can be shown to exist at any time.
  Die Komplexität des Zusammenhangs zwischen der Welt des Wahrnehmungsvermögen (Anmerkung: Zwischenwelt) und der Welt der Physik (Anmerkung: Diesseits) schliesst nicht aus, dass eine solche Verbindung jederzeit bewiesen werden kann.

- Notwithstanding their attacks on the basic conception of rationalism, on synthetic a priori judgments, that is, material propositions that cannot be contradicted by any experience, the empiricists posits the forms of being as constant.

- Die Mutter, die einen Beruf ausübt, ist etwas völlig anderes als die Mutter, deren Lebensaufgabe die Erziehung der Kinder war. Der Beruf verdinglicht ihre Gedanken. Dazu kommt noch etwas anderes. Sie ist gleichberechtigt. Sie strahlt, von Ausnahmen abgesehen, nicht mehr die Liebe aus wie vorher.[254]

- Bereits im 18. Jahrhundert, von der Gegenwart zu schweigen, war der Gang der Wissenschaft wie des Glaubens nicht so sehr durch den Willen zum Guten, als durch das Interesse der Macht bedingt.[255]

---

254 Sehnsucht nach dem ganz Anderen. Hamburg Furche Verlag 1970, S. 80.

255 [Dankesrede]. In: Reden anläßlich der Verleihung des Lessing-Preises 1971 an Max Horkheimer. [o.V.], Hamburg 1971, S. 26.

- In zahlreichen theoretischen Arbeiten des Instituts [für Sozialforschung] wurde versucht, die Wechselwirkung von Gesellschaft und Psychologie weiter zu verfolgen. Stets freilich haben wir den gesellschaftlichen Druck — das, was [Sigmund] Freud selbst „Lebensnot" nannte — als das Primäre betrachtet.[256]
- Zwischen der Ahnungslosigkeit gegenüber den Schandtaten in totalitären Staaten und der Gleichgültigkeit gegenüber der am Tier begangenen Gemeinheit, die auch in den freien existiert, besteht ein Zusammenhang. Beide leben vom stillen Mittun der Massen bei dem, was ohnehin geschieht.
- Die Entwicklung einer differenzierten autonomen Person wird um so seltener, als sie nicht mehr im selben Maß wirtschaftlich gefordert, ja beim Fortkommen zum Hemmnis wird.[257]
- Wenn man das Entsetzen der heutigen Welt über die Lustmorde, besonders über Angriffe auf Kinder erfährt, könnte man glauben, dass ihr das Menschenleben und die gesunde Entwicklung des Individuums heilig wäre.[258]
- Zivilisation bestand weitgehend in der Bildung, das heißt Hineinbildung moralischer Gebote in den Menschen. Je tiefer einem durch Herkunft und Erziehung menschliches Verhalten zur Natur geworden war desto mehr Seele wurde ihm zugesprochen. Achtung vor dem Nächsten, Verantwortungsgefühl, Fähigkeit zur Freundschaft und zur Liebe waren in Moral mit eingeschlossen. Indem der Fortschritt Leben straffer ordnet, das Verhalten reguliert, Phantasie durch zweckvolles, systematisches Vorgehen, positive Affekte durch sichere Reaktionen, Gefühle durch Ratio ersetzt, gleichsam in der Rückschau, ist Seele nunmehr zum emphatischen Begriff geworden, zum Gegensatz der Kälte des auf Technik, schließlich zur Gefolgschaft ausgerichteten Subjekts. Die von Emotionen abgelöste Ratio schlägt um und wird zum Gegenteil von Anima.[259]

Horn Wolfgang
Autor von Der Marsch zur Machtergreifung

- Es sollte nicht übersehen werden, dass die ersten Ansätze der nationalsozialistischen Weltanschauung in den politischen Ideen der Deutschen Arbeiterpartei bereits vorgeformt waren. Die überlieferten Zeugnisse aus Hitlers Tätigkeit zeigen keine sachlichen Gegensätze zu den politischen Vorstellungen der DAP-Gründer.[260]

House Colonel Mandell (1858-1938)
Berater und rechte Hand des US-Präsidenten Woodrow Wilson, Stifter des Council on Foreign Relations

- Schaffe Probleme auf internationaler Ebene und biete dann die Lösung an, die deinem erstrebten Ziel am günstigsten erscheint. Aus "Intimate Papers"
- Schon bald werden alle Amerikaner verpflichtet sein ihr biologisches Eigentum [= sich und ihre Kinder] in einem nationalen Überwachungssystem registrieren zu lassen, welches auf Basis des alten Pfandsystems funktioniert. Durch diese Methodik können wir die Leute zwingen sich unserer Agenda zu unterwerfen und zu Bürgen für die Deckung unseres wertlosen Papiergelds machen. Jeder Amerikaner wird gezwungen sein sich registrieren zu lassen, oder aber darunter leiden keinen Job zu bekommen und erwerbsunfähig zu bleiben. Sie werden unser Pfandbesitz sein, und wir werden das Pfandrecht an ihnen für immer behalten, -durch Anwendung des allgemeinen Handelsrechts unter dem System der 'abgesicherten Bestandsbewegung'.
  Dadurch, dass die Amerikaner unwissentlich oder unwillentlich ihre Frachtbriefe [=Geburtsschein] bei uns abliefern, werden sie als bankrott und insolvent bewertet, und durch Besteuerung immer ein wirtschaftlicher

---

256 (Mit Theodor W. Adorno): Vorrede. In: Theodor W. Adorno/Walter Dirks (Hrsg.): Freud in der Gegenwart. Ein Vortragszyklus der Universitäten Frankfurt und Heidelberg zum hundertsten Geburtstag. Europäische Verlagsanstalt, Frankfurt am Main 1957, S. IX.

257 Zum Begriff der Vernunft. Festrede bei der Rektoratsübergabe der Johann Wolfgang Goethe-Universität am 20. November 1951. Vittorio Klostermann, Frankfurt am Main 1962, S. 10.

258 Dämmerung. Notizen in Deutschland. Oprecht & Helbing, Zürich 1934, S. 239.

259 Zur Idee der Seele. In: Hans Jürgen Schultz (Hrsg.): Was weiss man von der Seele? Erforschung und Erfahrung. Kreuz-Verlag, Stuttgart/Berlin 1967, S. 18.

260 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 86.

Sklave bleiben, abgesichert nur durch ihre eigene Bürgschaft. Sie werden ihrer Rechte beraubt und von uns mit einem Wert versehen werden, der uns einigen Profit einbringen wird. Sie werden dumm wie zuvor bleiben, denn niemand in einer Millionen wird unsere Pläne durchschauen, -und wenn doch mal Einer oder Zwei dahintersteigen, dann wenden wir einfach "Glaubhafte Bestreitbarkeit" an. Im Endeffekt ist dies der einzige logische Weg eine Regierung zu finanzieren: Wir versorgen die Registrierenden mit Pfandverschreibungen und Schuld(geld) und nennen das Beihilfe und Unterstützung.
Das wird uns unweigerlich riesige Profite jenseits unserer Vorstellungskraft einbringen und jeder Amerikaner wird zwangsläufig zu diesem Betrug beitragen, den wir "Sozialversicherung" nennen werden. Ohne es zu bemerken wird uns jeder Amerikaner gegenüber jeglichen Verlusten, die wir erleiden könnten, absichern, und so wird jeder Amerikaner unwissentlich unser Bediensteter sein, wenn auch ungern. Die Leute werden hilflos werden und ohne Hoffnung auf Erlösung [Schuldtilgung] sein, -und wir werden das hohe Amt [des Präsidenten] unserer Strohmann-Firma [USA] dazu verwenden dieses Komplott gegen Amerika zu schüren.

Colonel House an Woodrow Wilson (US-Präsident 1913-1921)[261]

- Jeder Amerikaner wird gezwungen sein, sich anzumelden oder zu erleiden, (nicht) arbeiten und seinen Lebensunterhalt verdienen zu können. Amerikaner, durch unbewusste oder bewusste Lieferung der Konnossements (Geburtsurkunde) an uns wird bankrott und insolvent gemacht, gesichert durch seine Verpflichtungen. Sie werden ihrer Rechte entblösst und einen kommerziellen Wert erhalten, der uns einen Gewinn bringt und sie werden nicht klüger werden, denn nicht ein Mann in einer Million könnte jemals unsere Pläne durchschauen, und wenn durch Zufall einer oder zwei es herausfinden sollten, haben wir in unserem Arsenal plausible Dementis.
Dies wird uns unweigerlich riesige Gewinne über unsere wildesten Erwartungen hinaus ernten und jedem Amerikaner zum Beiträger zu diesem Betrug machen, den wir ‹Sozialversicherung› nennen werden. Ohne es zu merken, wird jeder Amerikaner unwissentlich unser Diener sein, wenn auch mit Bedauern. Die Menschen werden hilflos und ohne Hoffnung auf ihre Erlösung sein, und wir werden das hohe (Präsidenten-)Amt unseres Schein-Konzerns (USA) einsetzen, um diese Handlung gegen Amerika zu schüren.[262]

  Every American will be forced to register or suffer being unable able to work and earn a living. They will be our chattels (property) and we will hold the security interest over them forever, by operation of the lawmerchant under the scheme of secured transactions. Americans, by unknowingly or unwittingly delivering the bills of lading (Birth Certificate) to us will be rendered bankrupt and insolvent, secured by their pledges. They will be stripped of their rights and given a commercial value designed to make us a profit and they will be none the wiser, for not one man in a million could ever figure our plans and, if by accident one or two should figure it out, we have in our arsenal plausible deniability.
  After all, this is the only logical way to fund government, by floating liens and debts to the registrants in the form of benefits and privileges. This will inevitably reap us huge profits beyond our wildest expectations and leave every American a contributor to this fraud, which we will call “Social Insurance.”
  Without realizing it, every American will unknowingly be our servant, however begrudgingly. The people will become helpless and without any hope for their redemption and we will employ the high office (presidency) of our dummy corporation (USA) to foment this plot against America .”[263]

- Die Hauptteilnehmer an dem Attentat (von Sarajewo, d.V.) waren alle meine Agenten und erhielten kleine Honorare, die ich ihnen durch Vermittlung des Rade (Malobabic) sandte. Einige von ihren Quittungen befinden sich in russischen Händen, da ich das Geld für diese Arbeit im Auslande in erster Zeit vom General Artamanow erhielt.[264]

- Die Weltfriedensstiftung hat für uns eine Reihe von Broschüren über die Liga der Nationen herausgegeben, die mit unserer weiteren Literatur bis an die Grenze ihrer Kapazität übertreiben. Unsere Film-Konzerne bereiten ein epochales Bild mit dem Titel “Die Liga der Nationen” vor. In Kürze wird unser gesamtes System der Gedan-

---

261 http://die-rote-pille.blogspot.ch/2012_02_01_archive.html

262 Euromed vom 05.12.2016: Wie die NOW uns versklavt I: Falsche US-Verfassung 1871. http://new.euro-med.dk/20161205-wie-die-nwo-uns-versklavt-i-falsche-us-verfassung-1871.php

263 http://constitutionclub.ning.com/forum/topics/colonel-mandel-house

264 Deschner Karlheinz, *Der Moloch. Eine kritische Geschichte der USA*, 2002, ISBN 3453868366

kenkontrolle unaufhörlich, unermüdlich, rücksichtslos arbeiten, um die Annahme der Liga zu sichern. Und sie wird angenommen werden, denn das Geschäft will Frieden, die Gerechten können einem Bund nicht widerstehen, und die Politiker werden tapfer mithelfen, damit das Schicksal der Mutwilligen und Leichtsinnigen ihnen nicht zuteil werde.
Durch diese Mittel hoffen wir, reibungslos alle wirksame Opposition seitens unserer Kolonie, Amerika, gegen den Beitritt der Liga, zu überwinden – das ist das Imperium. Sobald die Liga richtig funktioniert, könnte Seine Majestät in Reaktion auf loyale und wiederholte Aufforderung, vielleicht gnädig und damit einverstanden sein, diesem (amerikanschen) Volk, ihr altes Recht zu gewähren, am Fusse des Thrones zu bitten; des Weiteren unserem Botschafter den alten Rang und Stil des Generalgouverneurs zu verleihen, damit diese Kolonie einen Status, der nicht geringer als der anderer Kolonien ist, geniessen kann.
Seit jenem denkwürdigen Tag, dem 19. September 1877, an dem der verstorbene Cecil Rhodes durch Testament einen Fonds "für die Errichtung, Förderung und Entwicklung einer Geheimgesellschaft" (DieTafelrunde[265]) ins Leben rief – deren wahrer Zweck die Ausweitung der britischen Herrschaft in die ganze Welt und vor allem die ultimative Zurückholung der Vereinigten Staaten von Amerika als integraler Teil des britischen Empire sein soll – sind die Energie und Intelligenz Englands nicht vergeudet worden. Es wäre vielleicht vermessen von mir, hier auf die bewundernswerten Dienste, die nicht nur durch LORD NORTHCLIFFE (den wahrscheinlichen Autor des Berichts) geleistet worden sind, zu verweisen.[266]

- Wir haben den Herrscher durch die Karikatur eines Präsidenten ersetzt, die wir aus dem Mob ausgewählt haben, aus den Reihen unserer Marionetten, unserer Sklaven.[267]

Howe Neil (1951-)
US-amerikanischer Autor, Historiker und Berater.

- Millennials are the least likely to actually think that democracy is important. A lot of millennials look at democracies todayand they see these are governments which seem to be perennially dysfunctional. All they do is borrow from our future. They do nothing to invest in our future.
Millennials halten Demokratie am seltensten für wichtig. Viele Millennials betrachten heutzutage Demokratien und sie sehen, dass es sich um Regierungen handelt, die scheinbar dauerhaft gestört sind. Sie leihen sich nur etwas aus unserer Zukunft. Sie investieren nichts in unsere Zukunft.

Huangdi im Neijing (ca. 3500 v.u.Z.)
Der Gelbe Kaiser

- Ich habe gehört, dass die Menschen früher hundert Jahre alt wurden, ohne die normalerweise auftauchenden Zeichen des Alters aufzuweisen.

Hubral Peter (1940-)
Em. Professor für Geophysik, Praktizierender der Lehre der drei Welten

- Die Wissenschaften wurden finanziell unterstützt, überall geehrt, weltweit befolgt; sie waren wie hohe Gebäude, die durch eine starke Basis unterstützt wurden. Danach erschienen die Christen im byzanzinischen Reich, und die Lehrzentren wurden eliminiert, ihre Spuren wurden ausgelöscht und das ‚Gebäude der traditionellen griechischen Kultur' wurde wegradiert. Alles, was die alten Griechen ans Licht gebracht hatten, verschwand, und die Entdeckungen der alten Weisen wurden bis zur Unkenntlichkeit verstellt.

---

265 http://www.whale.to/b/round_q.html

266 The Colonel House Report 1919, http://www.biblebelievers.org.au/house.htm
http://new.euro-med.dk/20171021-die-nwo-ist-das-britische-imperium-die-ganze-welt-soll-der-city-of-london-der-rothshildjesuiten-gehoren-2.php

267 Reed Douglas, Der Streit um Zion, 1956, der Text wurde nie gedruckt, Seite 248. E-Book auf
http://www.controversyofzion.info/Controversy_Book_German/index.htm

Hubbart Ken, eigentlich Frank McKinney Hubbart, (1868 - 1930)
Amerikanischer Humorist und Karikaturist

- Nichts hassen Leute, die im Dienste der Öffentlichkeit stehen, so sehr, wie der Öffentlichkeit zu dienen.

Hubbard Ron L. (1911-1986)
Gründer von Scientology, Hochgradfreimaurer, Satanist und Mitglied des Ordo Templi Orientis (OTO)

- Es wird auf dem Planeten heute nirgendwo Demokratie praktiziert. Und soweit ich weiss, hat es noch nie eine gegeben, und auch im alten Griechenland gab es keine Demokratie.[268]
- Der Zweck des Gerichtsprozesses ist eher, zu verärgern und zu entmutigen, als zu gewinnen. […] Das Gesetz kann sehr leicht dazu verwendet werden, jemanden zu verärgern. Und eine ausreichende Belästigung […] wird im Allgemeinen ausreichen, um den beruflichen Untergang einer Person zu bewirken. Selbstverständlich, wenn es möglich ist, dann ruinieren Sie ihn vollständig.[269]

Hudson Michael (1939-)
Amerikanischer Ökonom. Verfasser des Buches Super Imperialism: ISBN 9780745319896. Er schrieb das Buch mit dem Ziel, andere Länder darüber zu informieren, wie sie sich von den US-Strategien lösen könnten.

- Die USA haben der Europäischen Union (EU) schon oft zu verstehen gegeben: „Erschafft nicht euer eigenes Zahlungsbilanz-Defizit. Erschafft bitte nicht so viele Euro, dass der Euro am Ende noch ein Rivale des Dollars wird. Wir wollen nur Staaten, die den Dollar halten." Das ist eine Art Tribut. Damit finanzieren diese Staaten dann das Zahlungsbilanz-Defizit der USA mit.[270]
- Die Position der USA lautet: „Ihr benutzt den Dollar – und damit unterwerft ihr euch unseren Regeln." Damit können US-Banken dann Sanktionen auferlegen, weil es eben die US-Währung ist. Oder das Geld einfach einfordern oder einfrieren.[270]
- Das Prinzip der US-Aussenpolitik ist: Sie müssen alle anderen Staaten der Erde über den Dollar kontrollieren. Um die Regierungen davon abzuhalten, irgendetwas zu tun, was gegen die Interessen der USA geht. Dieses Prinzip hat jüngst auch US-Präsident Trump klargemacht. Also: Die Vereinigten Staaten treiben Russland und China quasi dazu, sich zu „ent-dollarisieren". Auch um sich gegen die US-amerikanische Aggression und deren „Bubble-Wirtschaft" zu schützen.[270]
- Der Dollar wird langfristig keine Währung mehr für Staaten sein, die sich unabhängig von den US-Interessen entwickeln wollen. Der Dollar wird weder für Russland noch für China noch für viele Entwicklungsländer die künftige Reserve-Währung sein.[270]
- Sie dürfen laut US-Vorschriften mit ihren Dollars keine US-Unternehmen kaufen. Noch nicht einmal eine US-Tankstelle, weil das angeblich die „Nationale Sicherheit" gefährde. Andererseits dürfen US-Amerikaner aber mit ihren Dollars so ziemlich alles ausserhalb der USA kaufen. Darum erschaffen sie auch künstlich so viele Dollar-Mengen, um europäische Industrien und Infrastruktur zu kaufen.[270]
- Jedes Zahlungsbilanz-Defizit eines Landes hat im Prinzip Gründe, die im Militär-Budget liegen. Vor 1971 hatte jedes Land mit solch einem Defizit die Möglichkeit, seine Reserven in Gold umzutauschen und damit das Defizit zu minimieren. Die USA besassen zur Zeit des Korea-Kriegs etwa drei Viertel des weltweiten monetären Goldes.[270]
- Mit dem Korea-Krieg begann sich dann die Leistungsbilanz der USA abzubauen. Aus einem Überschuss wurde das bekannte Defizit. Bis 1971 hatten Länder wie Frankreich unter De Gaulle oder Deutschland ihre Gold-Bestände aufgefüllt und Überschüsse erwirtschaftet. Aber die USA besassen immer weniger Gold.[270]

---

268 Hubbard L. Ron, Die Funktionsfähigkeit der Scientology, 1965;
Voltz Tom, *Scientology und (k)ein Ende*, Walter-Verlag, 1995, 289 Seiten, ISBN 3530899801, Seite 147.

269 Voltz Tom, *Scientology und (k)ein Ende*, Walter-Verlag, 1995, 289 Seiten, ISBN 3530899801, Seite 157.

270 https://de.sputniknews.com/wirtschaft/20190127323718477-usa-finanzmacht-sturz-grund/

- Die Idee war eben: Die USA zum Finanzzentrum der Welt zu machen. Andere Staaten sollten für die Abenteuer der US-Regierung zahlen. Eine Form des Tributs. Sehr ähnlich dem, wie einst das Römische Imperium agierte. Rom hatte damals auch Tribut-Zahlungen von seinen Provinzen erhalten, darunter Klein-Asien, Griechenland und andere.[270]
- China verfolgt dieselbe Politik-Strategie, die einst die USA im 19. Jahrhundert reich gemacht hat. China ist eine gemischte Volkswirtschaft. Das ist logisch. Jede erfolgreiche Staatsökonomie hat zentralistische Punkte, sei es nun in der staatlich geförderten Infrastruktur oder im Öffentlichen Sektor. Der Erfolgs-Schlüssel für China liegt darin, dass das Finanz-System eben durch die Zentralregierung (in Peking, Anm. d. Red.) gesteuert wird. Wenn also die Zentralbank Chinas einem chinesischen Unternehmen, das zahlungsunfähig ist, Geld leiht, dann kann die chinesische Notenbank entscheiden: „Wir tilgen die Schulden einfach so." Damit verhindert China, dass dieses marode Unternehmen dann einfach von US-Finanzinteressen oder durch „Heuschrecken" gekauft werden kann.[270]
- Was ich beim US-Schatzamt erfahren habe, ist folgendes. Die USA bezahlen, kurz und einfach gesagt, europäische Politiker und Entscheidungsträger. So braucht die USA keinen Krieg mit Europa anzufangen. Über Bestechung der Politiker in der EU lässt sich das eben auch regeln. Mir wurde gesagt, die deutschen und französischen Politiker sind am einfachsten zu bestechen. Darüber gibt es ganze Bücherreihen. Auch über die italienische Politik.[270]
- Dies war auch der Grund für die Überwachung des Mobiltelefons von Angela Merkel durch US-Dienste. Die USA muss sicherstellen, dass kein deutscher Spitzenpolitiker irgendetwas unternimmt, was gegen US-Interessen verstösst. Die USA kontrollieren die EU nicht über Industrie-Konzerne, sondern durch direkte Kontrolle der EU-Politiker. Auch über die Medien, in denen man die öffentliche Meinung manipuliert.[270]
- Weil es den historischen Wechsel des Weltwährungssystems darstellt und zeigt, wie das Ende des Gold-Standards der USA geholfen hat, ein weltweites Kontrollsystem ohne tatsächliche Begründung aufzubauen. Ich habe gezeigt, dass der IWF und die Weltbank seitdem de facto verlängerte Arme des Pentagons (des US-Verteidigungsministeriums, Anm. d. Red.) sind.[270]
-

Hugo Victor (1802-1885)
Französischer Schriftsteller, \ Bruder

- Nichts ist so stark wie eine Idee, deren Zeit gekommen ist.
- Der Tag wird kommen, an dem die beiden grossen Ländergruppen, die Vereinigten Staaten von Amerika und die Vereinigten Staaten von Europa sich von Angesicht zu Angesicht die Hände über die Meere reichen werden.

Humboldt von Wilhelm (1767-1835)
Deutscher Gelehrter und Staatsmann

- Der körperliche Zustand hängt sehr viel von der Seele ab. Man suche sich vor allem zu erheitern und von allen Seiten zu beruhigen.
- Gelehrte dirigieren ist nicht viel besser als eine Komödiantengruppe unter sich zu haben.
- Was nicht von dem Menschen selbst gewählt, worin er auch nur eigeschränkt und geleitet wird, das geht nicht in sein Wesen über, das bleibt ihm ewig fremd, das verrichtet er nicht eigentlich mit menschlicher Kraft, sondern mit mechanischer Fertigkeit. ... Wenn aber ein Mensch lediglich auf fremde Forderungen und Anweisungen handelt, so mögen wir bewundern, was er tut, aber wir verachten, was er ist.
- Im Grunde sind es doch die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben.
- Es ist unglaublich, wie viel Kraft die Seele dem Körper zu leihen vermag.
- Alles, was sich zu lange hinschleppt, ehe es zu etwas nur irgend Sichtbarem wird, verliert an Interesse.

- Nur der Wechsel ist wohltätig. Unaufhörliches Tageslicht ermüdet.
- Man muss die Zukunft abwarten und die Gegenwart genießen oder ertragen.
- Die meisten Menschen machen sich selbst bloß durch übertriebene Forderungen an das Schicksal unzufrieden.
- Die wahre Heimat ist eigentlich die Sprache. Sie bestimmt die Sehnsucht danach, und die Entfernung vom Heimischen geht immer durch die Sprache am schnellsten.
- Ohne Sicherheit vermag der Mensch weder seine Kräfte auszubilden noch die Frucht derselben zu genießen; denn ohne Sicherheit ist keine Freiheit.
- Die Verschiedenheit der Sprachen ist nicht eine Verschiedenheit an Schällen und Zeichen, sondern eine Verschiedenheit der Weltansichten.
- Bilde dich selbst, und dann wirke auf andere durch das, was du bist!
- Die Sehnsucht nach wahrer Freundschaft und Liebe ist ein Vorrecht zarter und gebildeter Seelen.
- In gutgearteten Seelen ist ein wahrer Schmerz, was auch seine Ursache sein möge, immer ewig. Und wenn man behauptet, daß die Zeit oder andere Umstände ihn minderten, so sind das Worte, die nur für die schwächliche Empfindung Geltung haben.
- Kein Mensch ist unersetzbar in Geschäften.
- Nie ist das menschliche Gemüt heiterer gestimmt, als wenn es seine richtige Arbeit gefunden hat.
- Der Tod ist kein Abschnitt des Daseins, sondern nur ein Zwischenereignis, ein Übergang aus einer Form des endlichen Wesens in eine andere.
- Was nicht im Menschen ist, kommt auch nicht von außen in ihn hinein.
- Es gehört zum Begriff des Spazierengehens, daß man keinen ernsthaften Zweck damit verbindet.
- Alles wissenschaftliche Arbeiten ist nichts anderes, als immer neuen Stoff in allgemeine Gesetze zu bringen.
- Meiner Idee nach ist Energie die erste und einzige Tugend des Menschen.
- Gewiß ist es fast noch wichtiger, wie der Mensch das Schicksal nimmt, als wie es ist.
- Gott hat die Wehmut zu einer Art Vermittlerin zwischen dem Glück und dem Unglück, der Süßigkeit und dem Schmerz geschaffen.
- Das Erste und Wichtigste im Leben ist, daß man sich selbst zu beherrschen sucht.
- Ich finde und habe immer gefunden, daß sich ein Buch gerade vorzugsweise zu einem freundschaftlichen Geschenk eignet. Man liest es oft, man kehrt oft dazu zurück, man naht sich ihm aber nur in ausgewählten Momenten, braucht es nicht wie eine Tasse, ein Glas, einen Hausrat in jedem gleichgültigen Augenblick des Lebens und erinnert sich so immer des Freundes im Augenblick eines würdigen Genusses.
- Zwang hindert vielleicht manche Vergehung, raubt aber selbst den gesetzmäßigen Handlungen von ihrer Schönheit. Freiheit veranlaßt vielleicht manche Vergehung, gibt aber selbst dem Laster eine minder unedle Gestalt.
- Man kann großen und tiefen Schmerz haben und sich doch darum nicht unglücklich fühlen, da man diesen Schmerz so mit dem eigensten Wesen verbunden empfindet, daß man ihn nicht trennen möchte von sich.
- Nur wer die Vergangenheit kennt, hat eine Zukunft
- Die Vorsehung hat es nicht ihren Plänen gemäß gefunden, daß die Zukunft den Menschen klar vor Augen läge. Wenn sie es gewollt hätte, würde sie nicht dunkle und rätselhafte Andeutungen und Winke geben, sondern das geistige Auge des Menschen geradezu durch den verhüllenden Schleier dringen lassen.
- Der tröstende Gedanke aber bleibt fort und fort, daß Gott auch widrige und schmerzliche Schicksale nur aus Liebe sendet, um unsere Gesinnungen zu läutern.

- Gelehrte dirigieren ist nicht viel besser als eine Komödiantengruppe unter sich zu haben.
- Diejenige Regierung ist die beste, die sich überflüßig macht.
- Niemand kann den Schleier wegziehen, den die Vorsehung gewiß mit tiefer Weisheit über das Jenseits gezogen.

Hume David (1711-1776)
Schottischer Philosoph, Ökonom und Historiker, einer der bedeutendsten Vertreter der schottischen Aufklärung und wird der philosophischen Strömung des Empirismus bzw. des Sensualismus zugerechnet.

- … die wir fähig sind, als aussergewöhnlich und unerklärlich zu beschreiben. Aber unser Wunder wird vielleicht enden oder schrumpfen, wenn wir in Betracht ziehen, dass die experimentelle Argumentation in sich selbst, die wir genauso wie die Tiere haben, und von der unsere ganze Lebensführung abhängt, nichts anderes als eine Art des Instinktes oder eine mechanische Macht ist, die in uns für uns selbst unbewusst agiert. Obwohl die Instinkte anders sein mögen, sind sie immer noch Instinkte.[271]
- Vom Irrtum zur Wahrheit und richtigen Erkenntnis zurückzukehren, dies scheint mir ehrenvoller, als die irrtumsloseste Einsicht. Wer von Irrtümern frei bleibt, hat nur Anspruch auf das Lob, das ein guter Verstand einbringt; wer seine Irrtümer berichtigt, zeigt zugleich guten Verstand und Offenheit und Ehrlichkeit des Charakters.
- Nicht die Vernunft ist Richtschnur des Lebens, sondern die Gewohnheit.
- Priester sind immer und überall die Feinde der Freiheit gewesen.
- Die religiösen Fehler sind gefährlich, die philosophischen nur lächerlich.
- Die Anfänge einer Religion mögen den Diebstahl einer Münze, eines Hammels verhindert haben. Es kommt aber früher oder später ein Zeitpunkt, da um dieser selben Religion willen sich Hunderttausende von Menschen die Gurgel abschneiden oder auf dem Scheiterhaufen winden.
- Ein wichtiger Gewinn, welcher aus der Philosophie kommt, besteht darin, dass sie das allein wirksame Gegengift gegen Aberglauben und falsche Religion liefert.
- Unwissenheit ist die Mutter der Frömmelei.
- Ein Wunder ist eine Verletzung der Naturgesetze.
- Alle Regierung beruht auf Meinung, und das gilt für die freieste und populärste Regierung ebenso wie für die despotischste und militärische.
- Diese letzten Quellen und Prinzipien sind menschlicher Wissbegierde und Forschung ganz und gar verschlossen.
- Gewohnheit ist der grosse Führer im Menschenleben.
- Jede Wirkung ist ein von ihrer Ursache verschiedenes Ereignis.
- Keine Zufälligkeit irgendwo im Universum, keine Gleichgültigkeit, keine Freiheit. Während wir handeln, wird gleichzeitig an uns gehandelt.
- Nichts ist freier als der Gedanke des Menschen.
- Nichts ist überraschender als die Leichtigkeit, mit der sich die Vielen von den Wenigen regieren lassen, … denn die Gewalt ist immer auf der Seite der Regierten.

Hunter Ernest (-)
Psychiater

[271] Coleman John, Das Komitee der 300, Fischer, 2010, Seite 435

- Psychiater müssen „... als die Lieferanten der ideologischen und intellektuellen Grundlagen der Rassentheorie und der ärztlichen Tötung ... betrachtet werden.

Dimensions of Medical and Psychiatric Responsibility in the Third Reich, 1993

Huntington Samuel P. (1927-2008)
Amerikanischer Politikwissenschaftler und einer der drei Weisen der trilateralen Kommission

- Menschen verschiedener Kulturen haben sowohl unterschiedliche Anschauungen über das Verhältnis zwischen Gott und Mensch, Individuum und Gruppe, Bürger und Staats, Eltern und Kinder, Mann und Frau als auch über die relative Bedeutung von Rechten und Pflichten, Freiheit und Autorität, Gleichheit und Hierarchie. Diese Unterschiede sind in Jahrhunderten gewachsen. Sie sind weit fundamentaler als die Unterschiede von Ideologien oder von Regierungssystemen.
- Der Zusammenprall der Zivilisationen, wird die globale Politik dominieren. Die gesellschaftlichen Fehler zwischen den Zivilisationen, werden die Schlachtlinien, der Zukunft sein.
- Imperialismus ist eine notwendige, logische Konsequenz, des Universalismus.
- Im Kampf der Kulturen werden Europa und Amerika vereint marschieren müssen oder sie werden getrennt geschlagen. In dem größeren Kampf, dem globalen „eigentlichen Kampf“ zwischen Zivilisation und Barbarei sind es die großen 'Weltkulturen mit ihren großen Leistungen auf dem Gebiet der Religion, Kunst und Literatur, der Philosophie, Wissenschaft und Technik, der Moral und des Mitgefühls, die ebenfalls vereint marschieren müssen, da auch sie sonst getrennt geschlagen werden.[272]
- In the post-Cold War world, for the first time in history, global politics has become multipolar and multicivilizational.
  In der Welt nach dem Kalten Krieg ist die globale Politik zum ersten Mal in der Geschichte multipolar und multizivilisatorisch geworden.
- People define themselves in terms of ancestry, religion, language, history, values, customs, and institutions. They identify with cultural groups: tribes, ethnic groups, religious communities, nations, and, at the broadest level, civilizations. People use politics not just to advance their interests but also to define their identity. We know who we are only when we know who we are not and often only when we know whom we are against.
  Menschen definieren sich in Bezug auf Abstammung, Religion, Sprache, Geschichte, Werte, Bräuche und Institutionen. Sie identifizieren sich mit kulturellen Gruppen: Stämmen, ethnischen Gruppen, Religionsgemeinschaften, Nationen und im weitesten Sinne Zivilisationen. Menschen nutzen Politik nicht nur, um ihre Interessen voranzutreiben, sondern auch, um ihre Identität zu definieren. Wir wissen nur, wer wir sind, wenn wir wissen, wer wir nicht sind, und oft nur, wenn wir wissen, gegen wen wir sind.
- At least at a basic “thin” morality level, some commonalities exist between Asia and the West. In addition, as many have pointed out, whatever the degree to which they divided humankind, the world’s major religions — Western Christianity, Orthodoxy, Hinduism, Buddhism, Islam, Confucianism, Taoism, Judaism — also share key values in common. If humans are ever to develop a universal civilization, it will emerge gradually through the exploration and expansion of these commonalities.
  Zumindest auf einer grundlegenden „dünnen“ Moralebene bestehen einige Gemeinsamkeiten zwischen Asien und dem Westen. Wie viele betont haben, teilen die wichtigsten Weltreligionen - westliches Christentum, Orthodoxie, Hinduismus, Buddhismus, Islam, Konfuzianismus, Taoismus, Judentum - unabhängig vom Grad der Teilung der Menschheit auch wichtige gemeinsame Werte. Wenn Menschen jemals eine universelle Zivilisation entwickeln sollen, wird sie allmählich durch die Erforschung und Erweiterung dieser Gemeinsamkeiten entstehen.
- The most important groupings of states are no longer the three blocs of the Cold War but rather the world’s seven or eight major civilizations.
  Die wichtigsten Staatengruppen sind nicht mehr die drei Blöcke des Kalten Krieges, sondern die sieben oder acht großen Zivilisationen der Welt.

---

[272] Huntington Samuel P., *Kampf derKulturen, Die Neugestaltung der Weltpolitik im 21. Jahrhundert*, Siedler, 1998, S. 531

- When civilizations first emerge, their people are usually vigorous, dynamic, brutal, mobile, and expansionist. They are relatively uncivilized.
  Wenn Zivilisationen zum ersten Mal auftauchen, sind ihre Leute normalerweise energisch, dynamisch, brutal, mobil und expansionistisch. Sie sind relativ unzivilisiert.
- Cultural and civilizational diversity challenges the Western and particularly American belief in the universal relevance of Western culture.
  Die kulturelle und zivilisatorische Vielfalt stellt den westlichen und insbesondere den amerikanischen Glauben an die universelle Relevanz der westlichen Kultur in Frage.
- A multicultural world is unavoidable because global empire is impossible. The preservation of the United States and the West requires the renewal of Western identity. The security of the world requires acceptance of global multiculturality.
  Eine multikulturelle Welt ist unvermeidlich, weil ein globales Imperium unmöglich ist. Die Erhaltung der Vereinigten Staaten und des Westens erfordert die Erneuerung der westlichen Identität. Die Sicherheit der Welt erfordert die Akzeptanz der globalen Multikulturalität.
- Muslim governments, even the bunker governments friendly to and dependent on the West, have been strikingly reticent when it comes to condemning terrorist acts against the West. On the other side, European governments and publics have largely supported and rarely criticized actions the United States has taken against its Muslim opponents, in striking contrast to the strenuous opposition they often expressed to American actions against the Soviet Union and communism during the Cold War.
  Muslimische Regierungen, selbst die dem Westen freundlichen und von ihm abhängigen Bunkerregierungen, waren bei der Verurteilung terroristischer Handlungen gegen den Westen auffallend zurückhaltend. Auf der anderen Seite haben die europäischen Regierungen und die Öffentlichkeit die Maßnahmen der Vereinigten Staaten gegen ihre muslimischen Gegner weitgehend unterstützt und nur selten kritisiert, im Gegensatz zu der heftigen Opposition, die sie während des Kalten Krieges häufig gegen amerikanische Aktionen gegen die Sowjetunion und den Kommunismus geäußert haben.
- Instead of promoting the supposedly universal features of one civilization, the requisites for cultural coexistence demand a search for what is common to most civilizations. In a multicivilizational world, the constructive course is to renounce universalism, accept diversity, and seek commonalities.
  Anstatt die angeblich universellen Merkmale einer Zivilisation zu fördern, erfordern die Voraussetzungen für das kulturelle Zusammenleben eine Suche nach dem, was den meisten Zivilisationen gemeinsam ist. In einer multizivilisatorischen Welt besteht der konstruktive Kurs darin, auf Universalismus zu verzichten, Vielfalt zu akzeptieren und Gemeinsamkeiten zu suchen.
- Those who do not recognize fundamental divides, however, are doomed to be frustrated by them.
  Diejenigen, die grundlegende Unterschiede nicht erkennen, sind jedoch dazu verdammt, von ihnen frustriert zu werden.
- In Eurasia the great historic fault lines between civilizations are once more aflame.
  In Eurasien stehen die großen historischen Bruchlinien zwischen den Zivilisationen wieder in Flammen.
- Cultures are relative; morality is absolute. Cultures, as Michael Walzer has argued, are “thick”; they prescribe institutions and behavior patterns to guide humans in the paths which are right in a particular society. Above, beyond, and growing out of this maximalist morality, however, is a “thin” minimalist morality that embodies “reiterated features of particular thick or maximal moralities.”
  Kulturen sind relativ; Moral ist absolut. Kulturen sind, wie Michael Walzer argumentiert hat, „dick“; Sie schreiben Institutionen und Verhaltensmuster vor, um den Menschen auf den in einer bestimmten Gesellschaft richtigen Wegen zu führen. Über dieser maximalistischen Moral hinaus und darüber hinaus wächst jedoch eine „dünne“ minimalistische Moral, die „wiederholte Merkmale einer besonders dicken oder maximalen Moral“ verkörpert.
- The clash of civilizations will dominate global politics. The fault lines between civilizations will be the battle lines of the future.

Der Zusammenprall der Zivilisationen wird die globale Politik dominieren. Die Bruchlinien zwischen den Zivilisationen werden die Kampflinien der Zukunft sein.

- In the emerging era, clashes of civilizations are the greatest threat to world peace, and an international order based on civilizations is the surest safeguard against world war.
  In der aufkommenden Ära sind Zusammenstöße von Zivilisationen die größte Bedrohung für den Weltfrieden, und eine auf Zivilisationen basierende internationale Ordnung ist der sicherste Schutz gegen den Weltkrieg.
- It is my hypothesis that the fundamental source of conflict in this new world will not be primarily ideological or primarily economic. The great divisions among humankind and the dominating source of conflict will be cultural.
  Ich gehe davon aus, dass die grundlegende Konfliktquelle in dieser neuen Welt nicht primär ideologisch oder primär wirtschaftlich sein wird. Die großen Spaltungen zwischen der Menschheit und die dominierende Konfliktquelle werden kultureller Natur sein.
- The West won the world not by the superiority of its ideas or values or religion (to which few members of other civilizations were converted) but rather by its superiority in applying organized violence. Westerners often forget this fact; non-Westerners never do.
  Der Westen gewann die Welt nicht durch die Überlegenheit seiner Ideen, Werte oder Religion (zu der nur wenige Mitglieder anderer Zivilisationen konvertiert waren), sondern durch seine Überlegenheit bei der Anwendung organisierter Gewalt. Westler vergessen diese Tatsache oft; Nicht-Westler tun das nie.
- Some Westerners [...] have argued that the West does not have problems with Islam but only with violent Islamist extremists. Fourteen hundred years of history demonstrate otherwise.
  Einige Westler [...] haben argumentiert, dass der Westen keine Probleme mit dem Islam hat, sondern nur mit gewalttätigen islamistischen Extremisten. Vierzehnhundert Jahre Geschichte zeigen etwas anderes.
- Expectations should not always be taken as reality; because you never know when you will be disappointed.
  Erwartungen sollten nicht immer als Realität angesehen werden. weil Sie nie wissen, wann Sie enttäuscht sein werden.
- In the emerging world of ethnic conflict and civilizational clash, Western belief in the universality of Western culture suffers three problems: it is false; it is immoral; and it is dangerous.
  In der aufstrebenden Welt der ethnischen Konflikte und des zivilisatorischen Konflikts leidet der westliche Glaube an die Universalität der westlichen Kultur unter drei Problemen: Er ist falsch; es ist unmoralisch; und es ist gefährlich.
- Every civilization sees itself as the center of the world and writes its history as the central drama of human history.
  Jede Zivilisation sieht sich als Zentrum der Welt und schreibt ihre Geschichte als zentrales Drama der Menschheitsgeschichte.

Hus Johann oder Jan (1369-1415)
Böhmischer christlicher Theologe, Prediger und Reformator

- Die Wahrheit siegt, aber sie kann nur siegen, wenn sie gesagt wird.

Hussein Saddam (1937-2006)
Irakischer Staatspräsident

- Allah hat drei Plagen erfunden: Perser, Juden und Fliegen.
- Dies ist alles Theater, der wahre Verbrecher ist Bush.
- Traditionally Marxism attracts the oppressed. This, however, is not the case in the Arab nation... The socialist programs in Arab history did not always come from the poor, but from men who had known no oppression and became the leaders of the poor. The Arab nation has never been as class-conscious as other nations.
  Traditionell zieht der Marxismus die Unterdrückten an. Dies ist jedoch in der arabischen Nation nicht der Fall...

Die sozialistischen Programme in der arabischen Geschichte stammten nicht immer von den Armen, sondern von Männern, die keine Unterdrückung kannten und die Führer der Armen wurden. Die arabische Nation war noch nie so klassenbewusst wie andere Nationen.

- Women make up one half of society. Our society will remain backward and in chains unless its women are liberated, enlightened and educated.
  Frauen machen die Hälfte der Gesellschaft aus. Unsere Gesellschaft wird rückständig und in Ketten bleiben, wenn ihre Frauen nicht befreit, aufgeklärt und gebildet werden.

- The west need someone to tell the man who walks around with the biggest stick in the world, that that stick can't bring down God`s house.
  Der Westen braucht jemanden, der dem Mann, der mit dem größten Stock der Welt herumläuft, sagt, dass dieser Stock Gottes Haus nicht zum Einsturz bringen kann.

- Our relations with Iran have witnessed grave crises because of the policies of successive regimes in Iran which have considered Iraq and the Arab homeland, particularly the Arab Gulf area, as a sphere for domination and influence.
  Unsere Beziehungen zum Iran waren Zeugen schwerwiegender Krisen aufgrund der Politik aufeinanderfolgender Regime im Iran, die den Irak und das arabische Heimatland, insbesondere die arabische Golfregion, als eine Sphäre der Herrschaft und des Einflusses betrachteten.

- The aggression of the Zionist entity against the nuclear reactor on 7 June 1981 will not stop the course of scientific and technical progress in Iraq. Rather, it is an additional strong stimulus to develop this course, and to provide it with even greater resources and with more effective protection. Despite our loss, this aggression confirms that Iraq really stands on the right path, offering the Arab nation a model and helping its governments to define the right or the best approach. This would open before us, the Arabs, brighter prospects for the future. It confirms what we have always said, that the long conflict between the Arab nation and Zionism will eventually result in our victory. The Arab nation expresses the right and the forward movement of history while the Zionist entity expresses aggression, crime and racialist and expansionist theories which the free peoples have renounced as part of the hated colonial past, and which has to end despite all resources at its disposal and the efforts by imperialism to keep it alive.
  Die Aggression der zionistischen Einheit gegen den Atomreaktor am 7. Juni 1981 wird den wissenschaftlichen und technischen Fortschritt im Irak nicht aufhalten. Es ist vielmehr ein zusätzlicher starker Anreiz, diesen Kurs weiterzuentwickeln und mit noch mehr Ressourcen und effektiverem Schutz auszustatten. Trotz unseres Verlusts bestätigt diese Aggression, dass der Irak wirklich auf dem richtigen Weg ist, der arabischen Nation ein Modell bietet und ihren Regierungen hilft, den richtigen oder besten Ansatz zu definieren. Dies würde uns, den Arabern, bessere Perspektiven für die Zukunft eröffnen. Es bestätigt, was wir immer gesagt haben, dass der lange Konflikt zwischen der arabischen Nation und dem Zionismus letztendlich zu unserem Sieg führen wird. Die arabische Nation drückt das Recht und die Vorwärtsbewegung der Geschichte aus, während die zionistische Einheit Aggression, Kriminalität sowie rassistische und expansionistische Theorien zum Ausdruck bringt, auf die die freien Völker als Teil der verhassten kolonialen Vergangenheit verzichtet haben und die trotz aller ihr zur Verfügung stehenden Ressourcen enden müssen und die Bemühungen des Imperialismus, ihn am Leben zu erhalten.

- We have never said that the fight against the Iranian aggression and against the expansionist Persian tendencies (which have been demonstrated by various means under successive regimes in Iran) is the decisive battle for the Arabs. What we have said, and still say, is that the fight against Zionism is the main decisive battle for the Arabs. This is a great objective reality, which cannot be denied or underestimated except by someone who would not only harm the Arab nation and its main causes, but would also overlook the main danger.
  Wir haben nie gesagt, dass der Kampf gegen die iranische Aggression und gegen die expansiven persischen Tendenzen (die in verschiedenen iranischen Regimen gezeigt wurden) der entscheidende Kampf für die Araber ist. Was wir gesagt haben und immer noch sagen, ist, dass der Kampf gegen den Zionismus der wichtigste entscheidende Kampf für die Araber ist. Dies ist eine große objektive Realität, die nur von jemandem geleugnet oder unterschätzt werden kann, der nicht nur die arabische Nation und ihre Hauptursachen schädigt, sondern auch die Hauptgefahr übersieht.

- For the first time in modern history a Third World state has successfully fought a defensive war — the longest such war between regular armies since the Second World War — without being under the umbrella of a particular military pact or the influence of a particular great power; and without suffering any shackles on its will and independence, or abandoning its principles and policies.
  Zum ersten Mal in der modernen Geschichte hat ein Staat der Dritten Welt erfolgreich einen Verteidigungskrieg geführt - den längsten solchen Krieg zwischen regulären Armeen seit dem Zweiten Weltkrieg - ohne unter dem Dach eines bestimmten Militärpakts oder unter dem Einfluss einer bestimmten Großmacht zu stehen. und ohne Fesseln an seinem Willen und seiner Unabhängigkeit zu erleiden oder seine Prinzipien und Richtlinien aufzugeben.

- Iraqi fighters on the front lines, You courageous officers and soldiers who have been fighting valiantly and efficiently — you have restored the glories of your great Iraq. You have proved that you are the true descendants of those great fighters throughout the ages. You have given the most remarkable example of Arab military power, of which the Arab nation is in need today and tomorrow in its struggle to maintain its existence and integrity, and to restore its usurped rights and territories.
  Irakische Kämpfer an vorderster Front, mutige Offiziere und Soldaten, die tapfer und effizient gekämpft haben - Sie haben den Ruhm Ihres großen Irak wiederhergestellt. Sie haben bewiesen, dass Sie die wahren Nachkommen dieser großen Kämpfer im Laufe der Jahrhunderte sind. Sie haben das bemerkenswerteste Beispiel arabischer Militärmacht angeführt, von der die arabische Nation heute und morgen in ihrem Kampf um die Aufrechterhaltung ihrer Existenz und Integrität und die Wiederherstellung ihrer usurpierten Rechte und Territorien Bedarf hat.

- Great Iraqi men and women, members of the families of the martyrs, You have offered the homeland the best thing you could afford. Thus you have come to merit love and gratitude from all Iraqis and from its plains, mountains, skies and waters. You are good sons of this country. You have offered to the country great men who have averted harm from the country and paved its way to glory and greatness.
  Große irakische Männer und Frauen, Mitglieder der Familien der Märtyrer. Sie haben der Heimat das Beste angeboten, was Sie sich leisten können. So sind Sie gekommen, um Liebe und Dankbarkeit von allen Irakern und von ihren Ebenen, Bergen, Himmeln und Gewässern zu verdienen. Sie sind gute Söhne dieses Landes. Sie haben dem Land große Männer angeboten, die Schaden vom Land abgewendet und den Weg zu Ruhm und Größe geebnet haben.

- Dear Martyrs, We do not address you as men who have passed away, but rather as men who are still living among your own people, among your own brothers in the Armed Forces and among your own honest families. As Almighty God says, those who are killed for the sake of God are not dead but alive under His blessing. You have sacrificed your lives, in defence of right and of Iraq, thus giving the highest example in life. Be blessed, you men; you have become a source of great pride for Iraq and for your families. Your comrades-in-arms and your compatriots are aspiring to your position, which is the most glorious and great.
  Liebe Märtyrer, wir sprechen Sie nicht als verstorbene Männer an, sondern als Männer, die immer noch unter Ihrem eigenen Volk, unter Ihren eigenen Brüdern in der Armee und unter Ihren eigenen ehrlichen Familien leben. Wie der allmächtige Gott sagt, sind diejenigen, die um Gottes willen getötet werden, nicht tot, sondern leben unter seinem Segen. Sie haben Ihr Leben geopfert, um das Recht und den Irak zu verteidigen und damit das beste Beispiel im Leben zu geben. Seid gesegnet, ihr Männer! Sie sind eine Quelle des großen Stolzes für den Irak und für Ihre Familien geworden. Ihre Mitstreiter und Ihre Landsleute streben nach Ihrer Position, die die ruhmreichste und großartigste ist.

- We have to work sincerely and responsibly to thwart any attempt to divide the Arab nation into small groups, with which foreign countries would deal separately. This would eventually be in the interests of Zionism, which stands behind such policies, formulating the relevant theories and promoting distorted information to world politicians, especially in the West, in order to make them adopt an approach which is harmful to the Arab nation and is even against the legitimate interests of their own countries.
  Wir müssen aufrichtig und verantwortungsbewusst arbeiten, um jeden Versuch zu vereiteln, die arabische Nation in kleine Gruppen aufzuteilen, mit denen das Ausland separat umgehen würde. Dies wäre letztendlich im Interesse des Zionismus, der hinter einer solchen Politik steht, die relevanten Theorien formuliert und verzerrte Informationen an die Weltpolitiker, insbesondere im Westen, weiterleitet, um sie zu einem Ansatz zu bewe-

gen, der der arabischen Nation schadet und schädlich ist sogar gegen die legitimen Interessen ihrer eigenen Länder.

- The oil is a gift bestowed by God on the Arab nation, to use after centuries of poverty, backwardness and servitude — in raising its living standards, developing its economic, social and cultural conditions, and building up its own power to meet the challenges and conspiracies besetting it.
  Das Öl ist ein Geschenk Gottes an die arabische Nation, um nach Jahrhunderten der Armut, der Rückständigkeit und der Knechtschaft ihren Lebensstandard zu verbessern, ihre wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Bedingungen zu verbessern und ihre eigene Kraft aufzubauen, um den Herausforderungen und Herausforderungen zu begegnen Verschwörungen belasten es.
- The Persian aggression against Iraq was a result of the arrogant, racialist and evil attitudes of the ruling clique in Iran. At the same time, it was a Zionist and imperialist conspiracy aimed at liquidating Iraq's revival and checking its development for decades. It tried to strip you of your shining mind and heart, in the same way as it tried to destroy the scientific, cultural and technical bases of your new revival. But you, with courage, patience and efficiency — thanks to the Revolution's achievements — have been able to meet a challenge which many peoples in the world may fail to meet, and which some countries in the Arab homeland have indeed failed to meet.
  Die persische Aggression gegen den Irak war das Ergebnis der arroganten, rassistischen und bösen Haltung der herrschenden Clique im Iran. Gleichzeitig war es eine zionistische und imperialistische Verschwörung, die darauf abzielte, die Wiederbelebung des Irak zu liquidieren und seine Entwicklung über Jahrzehnte hinweg zu kontrollieren. Es hat versucht, Sie von Ihrem strahlenden Verstand und Herzen zu befreien, genauso wie es versucht hat, die wissenschaftlichen, kulturellen und technischen Grundlagen Ihrer neuen Wiederbelebung zu zerstören. Aber Sie haben dank der Errungenschaften der Revolution mit Mut, Geduld und Effizienz eine Herausforderung gemeistert, der sich viele Völker der Welt möglicherweise nicht stellen können und der einige Länder der arabischen Heimat in der Tat nicht gewachsen sind.

Hutten von Ulrich (1488-1523)
Deutscher Renaissance-Humanist

- Ich werde die Wahrheit sagen, ob sie mir auch mit Waffen und dem Tod drohen, denn du weisst: Ohne Gefahr geschieht keine grosse und denkwürdige Tat.

Hutton Will (1950-)
Britischer Autor und Publizist. Er ist Leiter der britischen The Work Foundation sowie Gouverneur der London School of Economics and Political Science

- Now, one form of unregulated, free-market globalisation with its propensity for crises and pandemics is certainly dying. But another form that recognises interdependence and the primacy of evidence-based collective action is being born.[273]
  Jetzt ist eine Form der Globalisierung – unreguliert, marktwirtschaftlich dominiert, mit ihrer Neigung zu Krisen und Pandemien – sicherlich im Begriff, abzusterben. Aber eine andere Form, die die Interdependenz und das Vorrecht des beweisbasierten kollektiven Handelns anerkennt, wird gerade geboren.[274]
- Instead there are national bans on exports of key products such as medical supplies, with countries falling back on their own analysis of the crisis amid localised shortages and haphazard, primitive approaches to containment.[275]
  Es gibt landesweite Verbote für den Export von Schlüsselprodukten wie medizinischen Hilfsgütern. Dabei fallen

[273] https://www.theguardian.com/commentisfree/2020/mar/08/the-coronavirus-outbreak-shows-us-that-no-one-can-take-on-this-enemy-alone
[274] https://deutsch.rt.com/meinung/99098-slavoj-zizek-vom-corona-virus-zugzwang-gesetzt-globaler-kommunismus-oder-gesetz-des-dschungels/
[275] https://www.theguardian.com/commentisfree/2020/mar/08/the-coronavirus-outbreak-shows-us-that-no-one-can-take-on-this-enemy-alone

die Einzelstaaten auf ihre eigene Krisenanalyse zurück, während lokale Verknappungsherde entstehen und abenteuerliche, primitive Ansätze zur Eindämmung der Pandemie vorherrschen.[276]

Huxley Aldous Leonard (1894-1963)
Britischer Schriftsteller und Mitglied des Komitees der 300

- Die medizinische Wissenschaft hat in den letzten Jahrzehnten so ungeheure Fortschritte gemacht, dass es praktisch keinen gesunden Menschen mehr gibt.
- Tatsachen schafft man nicht dadurch aus der Welt, dass man sie ignoriert.
- Gesichtslose Kräfte, über die wir fast keinerlei Kontrolle haben, scheinen uns alle in die Richtung eines „Schöne Neue Welt"'- haften Albtraumes zu drängen; und dieses gesichtslose Drängen wird bewusst durch Vertreter kommerzieller und politischer Organisationen beschleunigt, die eine Reihe neuer Manipulationstechniken entwickelt haben, um die Gefühle und Gedanken der Massen im Interesse einer Minorität zu beeinflussen.
- Der Glaube an eine grössere und bessere Zukunft ist einer der mächtigsten Feinde gegenwärtiger Freiheit.
- Wer so tut, als bringe er die Menschen zum Nachdenken, den lieben sie. Wer sie wirklich zum Nachdenken bringt, den hassen sie.
- Wie jeder vernünftige und empfindsame Mensch verabscheue ich Arbeit.
- Es ist durchaus nicht dasselbe, die Wahrheit über sich zu wissen oder sie von anderen hören zu müssen.
- Wenn er sein eigenes Selbst als das Selbst erkannt hat, wird der Mensch selbstlos.
- Der moderne Mensch hat ein neues Laster erfunden: die Geschwindigkeit.
- Die Erforschung der Krankheiten hat so grosse Fortschritte gemacht, dass es immer schwerer wird, einen Menschen zu finden, der völlig gesund ist.
- Macht ist immer korrumpierend, und keinem Menschen und keiner Gruppe darf man zu viel davon und auf lange Zeit anvertrauen.
- Die religiösen Systeme der Welt sind zur Hauptsache durch Menschen ausgearbeitet worden, die weder vollkommen selbstlos noch erleuchtet waren.
- Das ist das Geheimnis des Glücks und der Tugend: zu lieben, was man verpflichtet ist zu tun.
- Der Glaube an eine grössere und bessere Zukunft ist einer der mächtigsten Feinde gegenwärtiger Freiheit.
- Was du bist hängt von drei Faktoren ab: Was du geerbt hast, was deine Umgebung aus dir machte und was du in freier Wahl aus deiner Umgebung und deinem Erbe gemacht hast.
- Den Fortschritt verdanken die Menschen den Unzufriedenen.
- Es gibt Leute, deren Herzen gerade in dem Grad einschrumpfen, als ihre Geldbörsen sich erweitern.
- Kluge Menschen suchen sich die Erfahrungen selbst aus, die sie zu machen wünschen.
- Der Mensch ist eine in der Knechtschaft seiner Organe lebende Intelligenz.
- Jede Kultur ist unter anderem auch eine Einrichtung zur Bändigung der Leidenschaften und ihrer Kanalisierung für nützliche Arbeit.
- Wenn der Geist vollständig in irgendeiner Sache aufgeht, wird er einen Teil seiner Angst verlieren. Nur wenn er in der Liebe und der Erkenntnis des göttlichen Urgrundes aufgeht, wird er jede Angst verlieren.
- Nichts bewahrt uns so gründlich vor Illusionen wie ein Blick in den Spiegel.
- Reisen ist das Entdecken, dass alle Unrecht haben mit dem, was sie über andere Länder denken.

[276] https://deutsch.rt.com/meinung/99098-slavoj-zizek-vom-corona-virus-zugzwang-gesetzt-globaler-kommunismus-oder-gesetz-des-dschungels/

- Wie jede andere Art des Imperialismus ist auch der theologische Imperialismus eine Bedrohung des Weltfriedens.
- Nichts verleitet so leicht zum Aufgeben wie der Erfolg.
- Wer sein Ziel jenseits der Zeit hat, ist in der Politik stets ein Pazifist.
- Noch nie waren so viele so sehr wenigen ausgeliefert.
- Wer zu lesen versteht, besitzt den Schlüssel zu grossen Taten, zu unerträumten Möglichkeiten.
- Erfahrung ist nicht das, was einem zustösst. Erfahrung ist das, was man aus dem macht, was einem zustösst.
- Ein Fanatiker ist - in psychologischen Begriffen definiert - ein Mensch, der bewusst einen geheimen Zweifel überkompensiert.
- Kultur ist ein sehr dünner Firnis, der sich leicht in Alkohol auflöst.
- Die grössten Triumphe der Propaganda wurden nicht durch Handeln, sondern durch Unterlassung erreicht. Gross ist die Wahrheit, grösser aber, vom praktischen Gesichtspunkt, ist das Verschweigen von Wahrheit.
- Ich brauche keine Bequemlichkeiten. Ich will Gott, ich will Poesie, ich will wirkliche Gefahren und Freiheit und Tugend. Ich will Sünde. Kurzum, sagte Mustafa Mannesmann, Sie fordern das Recht auf Unglück.
- Sie lernen die Wahrheit kennen und die Wahrheit wird Sie verrückt machen.
- Alles was passiert, bedeutet etwas; nichts, was du tust, ist jemals bedeutungslos.
- Verschieben Sie nie bis morgen den Spass, den Sie heute haben können.
- Es gab ein Ding namens Himmel; Trotzdem tranken sie ungeheure Mengen Alkohol.
- „Mein lieber junger Freund“, sagte Mustafa Mannesmann. „Die Zivilisation hat nicht den geringsten Bedarf an Edelmut oder Heldentum. Die Dinge sind Merkmale politischer Untüchtigkeit. In einer wohlgeordneten Gesellschaft wie der unseren findet niemand Gelegenheit zu Edelmut und Heldentum. Solche Gelegenheiten ergeben sich nur in ganz ungefestigten Verhältnissen. Wo es Kriege gibt, Gewissenskonflikte, Versuchungen, den man widerstehen, und Liebe, die man erkämpfen oder verteidigen muss - dort haben Heldentum und Edelmut selbstverständlich einen gewissen Sinn. Aber heutzutage gibt es keine Kriege mehr, mit grösster Sorgfalt verhindern wir, dass ein Mensch den anderen zu sehr liebt. Und so etwas wie Gewissenskonflikte gibt es auch nicht mehr: Man wird so genormt, dass man nichts anderes tun kann, als man tun soll. Und was man tun soll, ist im Allgemeinen so angenehm und gewährt den natürlichen Trieben so viel Spielraum, dass es auch keine Versuchungen mehr gibt. Sollte sich durch einen unglücklichen Zufall wirklich einmal etwas Unangenehmes ereignen, nun denn, dann gibt es Soma, um sich von der Wirklichkeit zu beurlauben. Immer ist Soma zur Hand, um Ärger zu besänftigen, einen mit seinen Feinden zu versöhnen, Geduld und Langmut zu verleihen. Früher konnte man das alles nur durch grosse Willensanstrengung und nach jahrelanger harter Charakterbildung erreichen. Heute schluckt man zwei, drei Halbgrammtabletten, und damit gut! Jeder kann heutzutage tugendhaft sein. Man kann mindestens sein halbes Ethos in einem Fläschchen bei sich tragen. Christentum ohne Tränen - das ist Soma.“
- Nicht Philosophen, sondern Laubsäger und Briefmarkensammler bilden das Rückgrat der Gesellschaft.
- Unsere psychologischen Erfahrungen sind alle gleichermassen Tatsachen.
- Gewaltloser Widerstand bedeutet nicht Nichtstun. Er bedeutet, die ungeheure Kraftanstrengung zu unternehmen, die nötig ist, um das Böse mit dem Guten zu besiegen. Diese Kraftanstrengung baut nicht auf starke Muskeln und teuflische Waffen: Sie baut auf moralische Tapferkeit, auf Selbstbeherrschung und auf das unvergessliche, zähe Bewusstsein, dass es auf Erden keinen Menschen gibt - so brutal, so persönlich feindselig er auch sei - ohne angeborenes Fundament von Güte, ohne Liebe zur Gerechtigkeit, ohne Achtung vor dem Wahren und Guten; all dies ist für jeden erreichbar, der die geeigneten Mittel verwendet.
- In einer Welt, in der niemand etwas für nichts erhält, geben die Beruhigungsmittel für sehr wenig sehr viel.

- Nur mittels der Wissenschaften vom Leben kann die Beschaffenheit des Lebens von Grund auf verändert werden.
- Je mehr sich politische und wirtschaftliche Freiheit verringern, desto mehr pflegt die sexuelle Freiheit sich kompensatorisch auszuweiten. Schöne neue Welt, Vorwort, 1946, Seite 15
- Die Hölle ist das Unvermögen, ein anderes Geschöpf als dasjenige zu sein, als das man sich für gewöhnlich benimmt.
- Das Vergnügen des Unwissens ist auf seine Weise genauso gross wie das Vergnügen des Wissens.
- Es sollte ein Verfahren geben zum Chemischreinigen und Desinfizieren von Wörtern. Liebe, Reinheit, Güte, Geist - ein Haufen Schmutzwäsche, der auf die Wäscherin wartet.
- Musik ist ein Ozean, aber das Repertoire ist kaum ein See; es ist ein Teich.
- Zivilisation lässt sich definieren als eine Gewohnheit, dem Einzelnen gewisse Gelegenheiten zu barbarischem Betragen vorzuenthalten.
- Eine völlig unmystische Welt wäre eine völlig blinde und verrückte Welt.
- Ich beanspruche das Recht, unglücklich zu sein.
- It isn't a matter of forgetting. What one has to learn is how to remember and yet be free of the past.
  Es geht nicht darum zu vergessen. Man muss lernen, sich zu erinnern und doch frei von der Vergangenheit zu sein.
- I am I, and I wish I weren't.
  Ich bin ich und ich wünschte ich wäre es nicht.
- Eine der grossen Attraktionen des Patriotismus: Er erfüllt unsere übelsten Wünsche. In der Person unserer Nation sind wir imstande, durch einen Stellvertreter zu tyrannisieren und zu betrügen. Und dies obendrein mit einem Gefühl, dass wir im Tiefsten tugendhaft sind.
- Für seinen Hund ist jeder Mensch Napoleon. Darum sind Hunde so beliebt.
- Macht ist immer korrumpierend, und keinem Menschen und keiner Gruppe darf man zu viel davon und auf lange Zeit anvertrauen.

Huxley Julian (1887-1975)
Britischer Biologe, Philosoph und Schriftsteller

- Das Wachstum der Weltbevölkerung ist das alarmierendste Problem und der Verlust genetischer Qualität muss umgekehrt werden.[277]

I

Iacoboni Jacopo (1972-)
Italienischer Journalist bei La Stampa

- Nachdem der russischer Botschafter Kritik an seiner Berichterstattung übte, 80 Prozent der russischen Hilfe im Zusammenhang mit dem Coronavirus sei nutzlos, äusserte er sich wie folgt:
  Man werde es in Italien und insbesondere bei der „La Stampa“ weiterhin niemandem erlauben, einem Journalisten zu sagen, was er oder sie sagen oder nicht sagen darf.[278]

277 Coleman, Das Komitee der 300, 2010, Seite 153
278 https://de.sputniknews.com/panorama/20200328326721234-autor-des-artikels-ueber-nutzlose-russische-hilfe-erklaert-sich/

Iacocca Lee (Lido Iacocca; 1924-)
Amerikanischer Manager in der Automobilindustrie, Sohn italienischer Einwanderer

- Der Mensch, der gar nichts liest, ist besser informiert als derjenige, der nur Zeitung liest.
  Bleib dran, auch wenn es anders kommt als geplant.
- Die meisten Führungskräfte zögern, ihre Leute mit dem Ball laufen zu lassen, aber es ist erstaunlich, wie schnell ein informierter und motivierter Mensch laufen kann.

Iamblichos von Chalkis (245-325 u.Z.)
Griechischer Philosoph aus Sysrien

- Alles im Universum (physischen kósmos) erweist sich als abgeschlossen in der natürlichen Entwicklung bis hin zur Tetrade.

Ibsen Henrik Johan (1828-1906)
Norwegischer Dramatiker und Lyriker.

- Nehmen Sie einem Durchschnittsmenschen die Lebenslüge, und Sie nehmen ihm zu gleicher Zeit das Glück.

Igan Maxwell
Australischer Musiker und Künstler.

- Wahrheit wird nicht erzählt, sie wird realisiert.

Inbar Efraim (1947-)
Professor, einflussreicher Gründer des israelischen *Begin-Sadat Center for Strategic Studies*

- Ein Syrien, das in einen Bürgerkrieg verwickelt ist, hat viel weniger Energie und Möglichkeiten, Israel wehzutun, als ein starkes Syrien. Ein dysfunktionaler syrischer Staat, zerrissen durch einen Bürgerkrieg, ist nicht das Resultat israelischer Machenschaften, aber aus Sicht Israels eine positive strategische Entwicklung. Was von der syrischen Armee übriggeblieben ist, ist damit beschäftigt, das Regime zu beschützen und das Territorium zu erweitern, welches es kontrolliert. Es ist aber nicht in der Lage, die IDF [Israelische Streitkräfte; Anm.] in einem konventionellen Krieg herauszufordern, und es wird Jahre benötigen, eine ernsthafte militärische Maschine wiederaufzubauen. Noch ist Syrien im Moment dazu in der Lage, eine effektive diplomatische oder militärische Kampagne zur Rückeroberung des Golans zu starten, der eine zu verteidigende Grenze für Israel im Norden darstellt.[279]

Ismay Hastings Lionel (1887-1965)
1. Baron Ismay, KG, GCB, CH, DSO war ein britischer Politiker, Diplomat und General. Von 1952 bis 1957 erster NATO-Generalsekretär.

- Sinn und Zweck des NATO-Bündnis sei, „die Amerikaner drinnen (in Westeuropa), die Russen draussen und die Deutschen unten zu halten."

Iwanow
Russischer Historiker

- Die Ermordung Kaiser Alexanders II. wurde im Jahre 1876 von dem Revolutionskomitee in London, das sich aus Freimaurern und jüdischen Revolutionären zusammensetzte, beschlossen. Der Mordplan wurde von den Mitgliedern des Komitees Liebermann, Goldenberg und Zuckermann ausgearbeitet.[280]

---

279 RT Deutsch vom 18.06.2017: *Regierungsarmee im Vormarsch: Plan zur Spaltung Syriens erneut gescheitert.* https://deutsch.rt.com/meinung/52497-regierungsarmee-im-vormarsch-plan-zur/

280 Von Peter I. bis zu unserer Zeit, S. 396, Siehe Eggert, Band I, Seite 158, PDF 155

Izoulet Jean Bernard Joachim (1854-1929)
Franzose, Dozent in Philosophie, Mitglied der Jewish Alliance Israelite Universelle

- The meaning of the history of the last century is that today 300 Jewish financiers, all Masters of (Masonic) Lodges, rule the world.[281]
  Die Geschichte des letzten Jahrhunderts hat den Sinn, dass heute 300 jüdische Finanziers, alle Meister der (freimaurerischen) Lodges, die Welt regieren.

J

Jabotinsky Wladimir Zeev (1880-1940)
Russischer Zionist und Schriftsteller aschkenasischer Abstammung. Er war Gründer der Jüdischen Legion im Ersten Weltkrieg sowie der Begründer des nationalistischen und insbesondere des revisionistischen Zionismus.

- Wir werden einen geistigen und einen materiellen Krieg der ganzen Welt entfachen. Unsere jüdischen Interessen verlangen die vollständige Vernichtung Deutschlands. Das deutsche Volk ist eine kollektive und individuelle Gefahr für uns Juden.

- Unsere jüdischen Interessen erfordern die endgültige Vernichtung Deutschlands!
  Walendy, „Historische Tatsachen“, Heft 15, S. 40

- Seit Monaten führte jede jüdische Gemeinde den Kampf gegen Deutschland bei jedem Vortrag, bei jedem Kongreß, in den Gewerkschaften. Es gibt Gründe zu der Annahme, daß unser Beitrag zu diesem Kampf eine allgemeine Bedeutung hat. Wir werden zum geistigen und materiellen Angriff der gesamten Welt auf Deutschland einsetzen. Deutschland trachtet danach, wieder eine große Nation zu werden, seine verlorenen Gebiete und seine verlorenen Kolonien wiederzu bekommen. Die jüdischen Interessen verlangen indes die totale Vernichtung Deutschlands. Im Ganzen wie im Einzelnen stellt Deutschland eine Gefahr für uns Juden dar.
  1. Januar 1934, in „Marcha Rjetsch“

Jackson Bruce Pitcairn (1952-)
US-Senator, Gründer und Präsident des Project on Transitional Democracies

- Präsident Băsescu ist einer der entschiedensten Unterstützer einer breiten Schwarz-Meer-Strategie. (…) Sein Ziel besteht darin, das Schwarze Meer unter dem Gesichtspunkt der gemeinsamen Sicherheit und der politischen und kommerziellen Zusammenarbeit zu einem zweiten Mittelmeer zu machen." (Traian Băsescu hat sich nach Auslaufen seiner Präsidentschaft erneut in der Parteipolitik zurückgemeldet, kleinere Parteien gegründet, die aktiv blieben, obwohl er sie wieder verlassen hat. Sie haben ihn aber in den rumänischen Senat und seit 2019 in das EU-Parlament gebracht. Er gilt als Anhänger der US-amerikanischen Neokonservativen.)[282]

Jaurès Jean (1859-1914)
französischer Historiker und sozialistischer Politiker

- Hier in Frankreich arbeiten wir mit allen Gewaltmitteln für einen Krieg, der ausgefochten werden muss, um ekelhafte Begierden zu befriedigen, und weil die Pariser und Londoner Börsen in Petersburg spekuliert haben […]

Jaspers Karl Theodor (1883-1969)
deutscher Psychiater und Philosoph

- Friede ist nur durch Freiheit, Freiheit nur durch Wahrheit möglich. Daher ist die Unwahrheit das eigentliche Böse, jeden Frieden Vernichtende: die Unwahrheit von der Verschleierung bis zur blinden Lässigkeit, von der

[281] https://sites.google.com/site/911newworldorderfiles/quotesonzionism
[282] https://deutsch.rt.com/europa/94463-usa-rumanien-und-schwarze-meer/

Lüge bis zur inneren Verlogenheit, von der Gedankenlosigkeit bis zum doktrinären Wahrheitsfanatismus, von der Unwahrhaftigkeit des einzelnen bis zur Unwahrhaftigkeit des öffentlichen Zustandes.

- Die Hoffnungslosigkeit ist schon die vorweggenommene Niederlage.
- Gleichgültigkeit ist die mildeste Form der Intoleranz.
- Die Demokratie setzt die Vernunft im Volke voraus, die sie erst hervorbringen soll.
- Der menschliche Verstand ist in der Praxis nicht verlässlich, am wenigsten in größter Not.
- Was nicht in die Masse dringt, ist unwirksam.
- Der Krieg ist in wachsendem Umfang kein Kampf mehr, sondern ein Ausrotten durch Technik.
- Der gesunde Menschenverstand ist blind sowohl für das äußerste Böse wie für das höchste Gute.
- Der Friede beginnt im eigenen Hause. Der Weltfriede beginnt mit dem inneren Frieden der Staaten. Im innerpolitischen geistigen Kampf um die Herrschaft muß die Gesinnung der Friedlosigkeit, die die Gewalt wollen würde, wenn sie nur könnte, verschwinden. Denn die Friedlosigkeit der Innenpolitik macht auch den Frieden in der Außenpolitik unmöglich.
- Ehe ist vielfach nur der Kontrakt, auf dessen Bruch die Unterhaltspflicht als Konventionalstrafe steht.
- Demokratie bedeutet zur Geltung kommen eines jeden nach seinem Können und Verdienst.
- Demokratie heißt Selbsterziehung und Information des Volkes. Es lernt nachdenken. Es weiß, was geschieht. Es urteilt. Die Demokratie fördert ständig den Prozeß der Aufklärung.
- Demokratie ist tolerant gegen alle Möglichkeiten, muß aber gegen Intoleranz selber tolerant werden können.
- Demokratie setzt Vernunft voraus, die ihr folgen soll.
- Demokratie wächst mit dem Denken des Volkes. Ohne dieses ist sie eine entsetzliche Täuschung. Daß die Entwicklung dieser Urteilskraft möglich ist, ist die Idee der Demokratie.
- Denn Freiheit ist nie wirklich als Freiheit bloß Einzelner. Jeder Einzelne ist frei in dem Maße, als die andern frei sind.
- Die Freiheit ist immer in der Defensive und daher in Gefahr. Wo die Gefahr in einer Bevölkerung nicht mehr gespürt wird, ist die Freiheit fast schon verloren.
- Die Freiheit wird sich bewahren, allein auf dem Wege des Miteinanderredens der Völker, das zu einer Weltordnung der Freiheit unter Verzicht aller auf die volle Souveränität führen würde.
- Die Idee der Demokratie verlangt die Fühlung (sic!) der Staatsmänner mit dem Volke. Ohne das ist Demokratie nur als parteiliche Vorbereitung und als Manipulation der Abstimmung da.
- Die Politik zwingt in das Mitdenken dessen, was der andere denkt.
- Die Psychoanalyse ist die Religion der privaten Verwirrung.
- Die Universität steht umso höher, je mehr Studenten sich nicht allein am Gängelbande der Studienordnung führen lassen, sondern ihrem Genius folgen, der ihnen Weisung gibt auf ihren Weg.
- Die Vernunft ist gleichsam der Ort, an dem und von dem her wir leben, wenn wir zu uns selbst kommen.
- Die Wahrheit beginnt zu zweien.
- Eine über die Gleichheit der Chancen hinausgehende Gleichmachung der Menschen ist die höchste Ungerechtigkeit.
- Freiheit und Lüge schließen sich aus. Nur eine freie Welt kann zum Frieden kommen. Sie gibt es auf, Lüge vergeblich durch Lüge zu bekämpfen. Jede Unwahrheit ist ein Schritt auf dem Wege zum Totalitären.

Jefferson Thomas (1743-1826)
3. Präsident der U.S.A., 1743-1826, Illuminat

- Wenn Ignoranz glückselig machen soll, warum gibt es dann nicht viel mehr fröhliche Menschen?
- Am meisten weiss der, der weiss wie wenig er weiss. Wer nichts weiss, ist der Wahrheit näher...
- Einzelne Akte der Tyrannei können der zufälligen Tagesmeinung zugeschrieben werden; aber eine Reihe von Unterdrückungen, die zu einer bestimmten Zeit begonnen und unverändert jeden Minister- (Präsidenten-) Wechsel überdauert haben, sind ein ganz offensichtlicher Beweis für einen absichtlichen, bewussten Plan, uns wieder in die Sklaverei zurück zu drängen.
- Nur die Lüge braucht die Stütze der Staatsgewalt, die Wahrheit steht von alleine aufrecht.
- Ich glaube, dass die Bankinstitutionen für unsere Freiheiten gefährlicher sind als die Armeen.
- Diejenigen, die ihre Freiheit zugunsten der Sicherheit aufgeben, werden am Ende keines von beiden haben – und verdienen es auch nicht.
- Wo das Volk die Regierung fürchtet, herrscht Tyrannei. Wo die Regierung das Volk fürchtet, herrscht Freiheit.
- Wenn es um die Macht geht, darf man keinem Menschen trauen, sondern muss alle Fesseln der Verfassung anlegen.
- Nichts kann mehr geglaubt werden, was in einer Zeitung steht. Die Wahrheit selbst wird verdächtig, wenn sie in dieses verschmutze Gefährt gesteckt wird. Das wahre Ausmass des Zustands der Missinformation ist nur jenen bekannt, die sich in der Situation befinden, Tatsachen innerhalb ihres Wissensbereiches mit den Lügen des Tages vergleichen zu können.[283]
- Banken sind gefährlicher als stehende Armeen.
- Wenn das amerikanische Volk es je Privatbanken erlaubt, die Ausgabe seiner Währung zu kontrollieren, werden die Banken und die Korporationen, die um sie herum entstehen, das Volk zuerst durch Inflation und dann durch Deflation all seines Besitzes berauben, bis seine Kinder heimatlos auf dem Kontinent erwachen, den ihre Väter erobert haben.
- Wenn eine Nation erwartet, ignorant und frei sein zu können, erwartet sie etwas Unmögliches.
- Der Preis der Freiheit ist stetige Wachsamkeit.
- Wenn die Presse frei ist und jeder lesen kann, ist alles sicher.
- Ich denke, dass Bank-Institute gefährlicher als stehende Armeen sind! Wenn die amerikanische Bevölkerung es zulässt, dass private Banken ihre Währung heraus geben, dann werden die Banken und Konzerne, die so entstehen werden, das Volk seines gesamten Besitzes berauben, bis eines Tages ihre Kinder obdachlos auf dem Kontinent aufwachen, den ihre Väter einst eroberten.

Jeffress Robert James (1955-)
US-amerikanischer Pastor, Autor, Trump-Anhänger, Radio- und Fernsehmoderator sowie Trump-Berater in Glaubensangelegenheiten

- Die Religionen wie die der Mormonen, Islam, Judentum, Hinduismus führen nicht nur die Menschen von Gott weg, (sondern) sie führen die Menschen in eine ewige Trennung von Gott in der Hölle.[284] [285]
- The dark dirty secret of Islam is that it is a religion that promotes pedophilia, and that Islam is a heresy from the pit of hell.[285]

---

283 Hitchcock Andrew Carrington, *Die Geldmacher – Die Rothschild Familienaffaire,* Fischer, 2009, ISBN 978-3941956667

284 https://deutsch.rt.com/nordamerika/83483-wahre-machtbasis-hinter-donald-trump/

285 https://www.haaretz.com/israel-news/.premium-trump-faith-adviser-who-said-all-jews-go-to-hell-to-speak-at-embassy-1.6078561

- Jerusalem has been the object of the affection of both Jews and Christians down through history and the touchstone of prophecy, but most importantly, God gave Jerusalem — and the rest of the Holy Land — to the Jewish people.

Jacobi Friedrich Heinrich (1743-1819)
deutscher Philosoph, Wirtschaftsreformer, Kaufmann und Schriftsteller.

- Wahrlich, mein lieber Fichte, es soll mich nicht verdriessen, wenn Sie, oder wer es sey, Chimärismus nennen wollen, was ich dem Idealismus, den ich Nichilismus schelte, entgegensetze.
  Chimäre ist ein beliebter Ausdruck von Fichte, der sich auf willkürliche Vorstellungen ohne jegliche Entsprechung in der Ordnung der Dinge bezieht und so vorzüglich gerade Jacobis "Sprung des Glaubens" trifft.[286]

Jesus
Meister der Lehre der Drei Welten

- Nicht an ihren Worten, sondern an ihren Taten wirst du sie erkennen!
- Wahrheit wird euch frei machen. Joh 8, 31-32

Jick Léon A.
Amerikanischer Historiker

- There is no business like Shoa-business!

Jinping Xi
chinesischer Politiker und seit 2012 Generalsekretär der Kommunistischen Partei Chinas, Vorsitzender der Zentralen Militärkommission und Staatspräsident der Volksrepublik China auf Lebenszeit

- Revolutionäre Ideale stehen über dem Himmel.
- Reform und Öffnung gehen immer weiter, sie werden niemals enden.
- Der Wunsch des Volkes nach einem guten Leben ist unser höchstes Ziel.
- Uns steht bereits eine gute Blaupause zur Verfügung. Was wir tun sollten, ist, diesen Plan umzusetzen, bis am Ende ein Erfolg daraus wird.
- Der Chinesische Traum der Verjüngung der Chinesischen Nation bedeutet, dass wir China wohlhabend und stark machen werden, die Nation verjüngen und dem Chinesischen Volk das Glück bringen werden.
- Frieden, genau wie Luft und Sonnenschein, wird kaum bemerkt, solange das Volk ihn geniessen kann. Aber keiner von uns könnte ohne ihn leben. Ohne Frieden gibt es keine Entwicklung.
- Wir sollten den nachfolgenden Generationen eine Lebens- und Arbeitsumwelt hinterlassen, die von blauem Himmel, grünen Feldern und sauberem Wasser geprägt ist.

Johannes von Antiochia und Johannes Chrysostomos (399/344-407)
Presbyter in Antiochia und Erzbischof von Konstantinopel und gilt als einer der grössten christlichen Prediger. Im 6. Jahrhundert wurde ihm der Beiname Chrysostomos gegeben, unter dem er heute bekannt ist.

Er betrachtete die *philosophía* als Wahnsinn, Mutter des Bösen und Krankheit[287] und jubelte:

- Die Schriften der Griechen sind allesamt untergegangen und ausgelöscht. Wo ist Platon? Nirgends! Wo ist Paulus? In aller Munde![288]

[286] https://ojs.zrc-sazu.si/filozofski-vestnik/article/view/3148/2865
[287] S.230 in Nixey: Heiliger Zorn.
[288] S.240 ebd.

- Die Geduld ist imstande, auch den verwildertsten und frechsten Menschen so umzustimmen, dass er lenksam und für edlere Regungen wieder empfänglich wird. Homilie über den 1. Brief an die Tessalonicher
- Ein von Eifer entflammter Mensch reicht hin, ein ganzes Volk aufzurichten. Säulenreden
- Wer Almosen gibt, gewöhnt sich daran, Geld und Gut nicht mehr zu bewundern.
  Homilie über den Brief an die Philipper
- Die Weiber sind hauptsächlich dazu bestimmt, die Geilheit der Männer zu befriedigen.
- Das ganze (weibliche) Geschlecht ist schwach und leichtsinnig. Sie finden das Heil nur durch die Kinder.
- Was nützt der Verzicht auf Fleisch und Fisch, wenn wir dafür unsere Mitmenschen beissen und fressen?
- Das Fasten ist die Speise der Seele. Wie die körperliche Speise stärkt, so macht das Fasten die Seele kräftiger und verschafft ihr bewegliche Flügel, hebt sie empor und lässt sie über himmlische Dinge nachdenken.
- Mag der ganze Erdkreis erschüttert werden, ich habe den Schutzbrief meines Herrn in der Hand. Sein Inhalt ist mir eine Mauer und ein unbezwingbarer Schutzwall.
- Man muss Gott fürchten, um die Menschen nicht zu fürchten.
- Wir wollen den Freunden solche Geschenke machen, dass wir ihre Seelen vor dem Zorne Gottes erretten.
- Ein Asyl für jeden Kummer ist das Gebet.
- Gott hat den Menschen zur Arbeit erschaffen und zu diesem Zweck seine Glieder gebildet. Der Träge vereitelt deshalb seine Bestimmung und das Ziel seiner Erschaffung.
- Ein grosses Gut ist die Armut für die, welche sie mit Weisheit ertragen, ein unverlierbarer Schatz, der kräftigste Stab, das ungekränkteste Besitztum, eine unangefochtene Behausung.
  Chrysostomus, Homilien über die Bildsäulen (Ad populum Antiochenum homiliae I-XXI, De statuis)
- Die Erforschung des Gewissens ist die Mutter der Furcht und Reue; denn das Gewissen ist das Buch, in das die täglichen Schulden eingetragen werden.
- Schöpferin aller Tugenden ist die Liebe.
  Antonius et Maximus Monachi, Loci Communes Sententiarum. Aureliae Allobrogum, 1609

Johnson Lyndon Baines (1908-1973)
1963-1969 Präsident der USA

- Den Weltraum zu kontrollieren bedeutet, die Welt zu kontrollieren. Vom Weltraum aus besitzen wir die Herrschaft über das Wetter, können Dürren und Überschwemmungen herbeiführen, die Gezeiten verändern und den Meeresspiegel erhöhen, den Golfstrom umleiten und das Klima abkühlen. Es gibt etwas Wichtigeres als die ultimative Waffe. Und das ist die ultimative Macht. Die totale Kontrolle über die Erde, irgendwo vom Weltraum aus.
  Control of space means control of the world. From space, the masters of infinity would have the power to control the earth's weather, to cause drought and flood, to change the tides and raise the levels of the sea, to divert the gulf stream and change temperate climates to frigid.
- He who controls the weather controls the world. at Southwest Texas State University (1962)
  Wer das Wetter kontrolliert, kontrolliert die Welt.

Johnson Samuel (1790-1784)
Englischer Gelehrter, Lexikograf, Schriftsteller, Dichter und Kritiker.

- Ich weiss nicht, was mehr zu fürchten ist: Strassen voller Soldaten die ans Plündern gewöhnt sind, oder Dachkammern voller Schreiberlinge, die ans Lügen gewöhnt sind.

Jouvenel de Bertrand (1903-1987)
Französischer Hochschullehrer und politisch-philosophischer Publizist

- Eine Gesellschaft von Schafen muss mit der Zeit eine Regierung von Wölfen hervorbringen.

Jojce William (1906-1946)
Irisch-US-amerikanischer faschistischer Politiker, während des Zweiten Weltkrieges war er ein Propaganda-Rundfunksprecher der Nationalsozialisten. Er wurde von den Briten wegen Hochverrats hingerichtet.

- England und Deutschland, insbesondere mit der Unterstützung von Italien, kann gegen den Bolschewismus und die Internationale Finanz, beides Jüdische Manifestationen, ein Bollwerk bilden, das viel zu stark ist, um eine Attacke einzuladen... Internationale Finanz wird von grossen Jüdischen Geldleihern kontrolliert und Kommunismus wird von Jüdischen Agitatoren verbreitet, die fundamental mit denselben machtvollen Kapitalisten ihrer Rasse eine Internationale Weltordnung wünschen, welche, natürlich, universale Souveränität an die Einzige Internationale Rasse in Existenz gibt.[289]

Jünger Ernst (1895-1998)
Deutscher Schriftsteller, Offizier, Dandy und Insektenkundler

- Ein Volk, das keine Waffen tragen will, wird Ketten tragen.

Juncker Jean Claude (1954-)
Luxemburgs Ministerpräsident, turnusgemässer Ratsvorsitzender der EU; EU-Kommissionschef

- Zitat aus Spiegel Nr. 52/1999 bezüglich der demokratiepolitischen Lage der EU
  Wir beschliessen etwas, stellen das dann in den Raum und warten einige Zeit ab, ob was passiert. Wenn es dann kein grosses Geschrei und keine Aufstände gibt, weil die meisten gar nicht begreifen, was da beschlossen wurde, dann machen wir weiter, Schritt für Schritt, bis es kein zurück mehr gibt.
- Wenn es ernst wird, muss man lügen.
- Er sagte, dass die Philosophie von Marx Einfluss auf die Entstehung der Europäischen Union hatte.
  He insisted that Marx's philosophy was also influential in the rise of the European Union.[290]
- Und in 30 Jahren wird kein EU-Land mehr bei der G7 sein.[291]
- I am for secret, dark debates under (!) a few responsible people.
  Ich bin für geheime, dunkle Debatten unter ein paar Verantwortlichen.

Jung-Stilling Johann Heinrich (1740-1817)
dt. Augenarzt, berühmt durch seine Star-Operationen, Wirtschaftswissenschaftler und Schriftsteller

- Die Aufklärung, die nicht auf sittliche Vervollkommnung, sondern auf die Vervollkommnung des sinnlichen und sittlichen Genusses wirkt, ist dem Geist der wahren Religion und dem Glück der Menschen zuwider.

Jurkans Janis (1946-)
Lette polnischen Ursprungs, erster Aussenminister Lettlands

- Lettland bestimmt nicht die Politik, Lettland befolgt, was seitens der EU und vor allem den USA vorgeschrieben wird. Die baltischen Staaten sind willfährige Erfüllungsgehilfen der Amerikaner, militärisch, ökonomisch, einfach in jeder Hinsicht.[292]

---

289 Hitchcock Andrew Carrington, *Die Rothschild Familienaffäre*, Seite 71

290 https://www.thenewamerican.com/world-news/europe/item/28979-european-commission-president-praises-karl-marx-s-contributions-to-european-union

291 https://de.sputniknews.com/politik/20181108322898239-juncker-sieht-kuenftig-kein-eu-land-bei-g7/

K

Kachelmann Jörg Andreas (1958-)
Schweizer Moderator, Sachbuchautor, Journalist und Unternehmer mit Schwerpunkt Meteorologie

- Im Zusammenhang mit den Buschfeuern in Australien von 2019/20 und der tendenziösen Berichterstattung:[293] Dass man hier sowas erwähnen muss, was die #Umweltsau noch in der Schule lernte (Vegetation brennt ab 200–250°), zeigt das ganze Elend der Debatte. Keine Ahnung, das aber laut und powered by völligen Schwachsinn via Medien – Bescheuerung, nicht Befeuerung.

Kaden Jens (1946-)
Philosoph, Philologe, Lehrer, Journalist

- Normalität braucht die Mehrheit einer Gruppe von Menschen!
- Realität ist die Interpretation unserer Wahrnehmung!

Kafka Franz (1883-1924)
Deutscher Schriftsteller

- Verbringe die Zeit nicht mit der Suche nach einem Hindernis – vielleicht ist keines da.

Kahn Kurt (1886-1974)
Deutscher Politiker und Pädagoge und gilt als einer der Begründer der Erlebnispädagogik. Er war ein jüngerer und enger Freund des letzten Reichskanzlers des deutschen Kaiserreichs, Max von Baden.

- Es gibt nicht nur ansteckende Krankheiten, es gibt auch ansteckende Gesundheit.

Kahn Otto (1886-1974)
Banker, Partner von Kuhn Loeb.

- Wir werden den Gottesbegriff reinigen, indem wir ihn mit dem Volk Israel gleichsetzen, das sein eigener Messias geworden ist. Sein Empordringen wird durch den endgültigen Triumph Israels erleichtert werden.

Kahn Zadoc (1839-1905)
Oberrabbiner von Frankreich

- Der Messioas, ob Mensch oder Idee, den der Juden erwartet, dieser gloriose Feind des Christenheilandes, ist noch nicht gekommen, aber sein Tag naht. Schon fangen die Völker an, geführt von den Gesellschaften des Fortschritts und der Erleuchtung, sich vor Israel zu neigen. Möge die ganze Menschheit, fügsam der Philosophie der Alliance Israélite Universell, dem Juden Folge leisten, ihm der die vorgeschrittenen Völker beherrscht. Die Menschheit wende ihr Anlitz zur Hauptstadt der erneuerten Welt; dies ist nicht London, nicht Paris, nicht Rom, sondern das aus den Ruinen erstandene Jerusalem, welches zugleich die Stadt der Vergangenheit und der Zukunft ist. S. Fn. Seite 147[354]

Kane Robert C.
Ehem. Handy-Entwickler von Motorola, der ausgestiegen ist und ein Buch “Cellular Telephone Russian Roulette” verfasste: https://archive.org/details/CellularTelephoneRussianRoulette/page/n1/mode/2up

---

292 Nachdenkseiten vom 09.10.2019: Die baltischen Staaten sind willfährige Erfüllungsgehilfen der Amerikaner https://www.nachdenkseiten.de/?p=55488

293 https://deutsch.rt.com/international/96487-brandstiftung-oder-klimawandel-hunderte-festnahmen-wegen-buschfeuern-in-australien/

- Niemals in der Geschichte der Menschheit gab es eine Praxis wie wir sie jetzt mit der Vermarktung und Verbreitung von Produkten erleben, welche für die menschliche Biologie lebensfeindlich sind - durch eine Industrie mit Vorwissen dieser Effekte.
- Gewebezerstörung im Gehirn kann vonstatten gehen, ohne den leisesten Hinweis, dass etwas geschieht. Und der Schaden kann sich wiederholen, immer und immer wieder, jedes Mal, wenn eine Exposition stattfindet.
- Ein Telefonat von 2 Minuten spiegelt sich 1 Woche lang in veränderten Gehirnströmen des Nutzers wieder.
- Ein Handytelefonierer merkt von einem Gewebeschaden erst dann etwas, wenn die Kopfhaut, die sehr wenig Energie absorbiert, sich warm anfühlt. Da das tieferliegende Gehirngewebe jedoch nicht zur Wahrnehmung von Temperaturanstiegen ausgelegt ist, kann der Gewebeschaden zu diesem Zeitpunkt bereits massiv und irreversibel sein.
- Wiederholte Verletzungen oder Reizungen einer bestimmten biologischen Zone, wie z.B. einer kleinen Region des Gehirns, können zu irreparablen Schäden führen. Durch die existierenden Energieabsorptions-Hot-Spots entsteht durch jede schädigende Exposition eine neue Gelegenheit, dass der Schaden permanent wird.
- Wir wissen heute, dass selbst eine einzige Exposition mit niedrig dosierter Funkfrequenzstrahlung zu DNA-Schäden an Gehirnzellen führt.

Kant Immanuel (1724-1804)
Philosoph, Freimaurer

- Die ungeschriebenen Gesetze und Zwänge der Natur werden letztlich dasjenige Volk belohnen, das sich allen Widerwärtigkeiten zum Trotz erhebt, um gegen Ungerechtigkeiten, Lügen und Chaos anzukämpfen. Das war stets so in der Geschichte, und so wird´s immer sein. Weder uns noch unseren Nachkommen wird dieser Kampf ums Überleben erspart bleiben.
- Wenn die Gerechtigkeit untergeht, so hat es keinen Wert, dass Menschen leben auf Erden!
- Habe Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen.
- Die grösste Angelegenheit des Menschen ist, zu wissen, wie er seine Stelle in der Schöpfung gehörig und recht verstehe, was man sein muss, um Mensch zu sein.
- Aufklärung ist der Ausgang des Menschen aus seiner selbst verschuldeten Unmündigkeit. Unmündigkeit ist das Unvermögen, sich seines Verstandes ohne Leitung eines anderen zu bedienen. Selbstverschuldet ist diese Unmündigkeit.
- Die Ärzte glauben, ihrem Patienten sehr viel genützt zu haben, wenn sie seiner Krankheit einen Namen geben.
- Wer sich zum Wurm macht, soll nicht klagen, wenn er getreten wird.
- Also sind es drei verschiedene Gewalten (potestas legislatoria, executoria, iudiciaria), wodurch der Staat (civitas) seine Autonomie hat, d. i. sich selbst nach Freiheitsgesetzen bildet und erhält. – In ihrer Vereinigung besteht das Heil des Staats (salus reipublicae suprema lex est); worunter man nicht das Wohl der Staatsbürger und ihre Glückseligkeit verstehen muss; denn die kann vielleicht (wie auch Rousseau behauptet) im Naturzustande, oder auch unter einer despotischen Regierung, viel behaglicher und erwünschter ausfallen: sondern den Zustand der grössten Übereinstimmung der Verfassung mit Rechtsprinzipien versteht, als nach welchem zu streben uns die Vernunft durch einen kategorischen Imperativ verbindlich macht.[294]
- Aufklärung ist der Ausgang des Menschen aus seiner selbstverschuldeten Unmündigkeit. Unmündigkeit ist das Unvermögen, sich seines Verstandes ohne Leitung eines andern zu bedienen. Selbstverschuldet ist diese Unmündigkeit, wenn die Ursache derselben nicht aus Mangel des Verstandes, sondern der Entschliessung und des Mutes liegt, sich seiner ohne Leitung eines andern zu bedienen. 'Sapere aude! Habe Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen!' ist also der Wahlspruch der Aufklärung. 1784, in Was ist Aufklärung

[294] Kant, *Metaphysik der Sitten, Rechtslehre*

Karaganow Sergej (1952-)
Russischer Politik- und Wirtschaftsexperte

- Die Situation weltweit sei derzeit chaotisch: ‹Die 500-jährige Dominanz des Westens geht zu Ende. Die sogenannte liberale Weltordnung, die ungefähr von 1990 bis 2007 funktioniert hatte, bricht zusammen. Die bipolare Weltordnung ist verfallen bzw. im endgültigen Verfall begriffen.›[295]
- Die gegenwärtige Situation sei eine Übergangsphase und könne sehr lange dauern: ‹Wenn wir sie überleben, wird es in zehn, fünfzehn oder zwanzig Jahren ein anderes System in der Welt geben, das wahrscheinlich zwei grosse Zentren haben wird. Eines davon wäre eurasisch mit einer chinesischen Führung, aber auch mit einer Ausbalancierung Chinas durch eine ganze Reihe anderer Mächte, darunter durch Russland, den Iran, Indien, Südkorea und Japan. Das andere Zentrum würde sich um die USA konzentrieren.›[295]
- Dieses (Europa) sieht vorerst nicht als künftiges Zentrum der Welt aus, obwohl es völlig klar ist, dass es in Europa eine immense Konzentration von Kapital, Menschen und Märkten gibt.[295]
- Den Europäern bleibe nur, entweder sich dem eurasischen Zentrum anzuschliessen oder ein eigenes Zentrum zu schaffen: ‹Dafür wären allerdings reale Streitkräfte notwendig, aber auch eine reale Sicherheitspolitik, die in der Lage wäre, ihre Interessen in der Welt zu sichern und das europäische Projekt zu schützen. Doch dies widerspricht der Logik dieses Projekts selbst. Deshalb weiss ich nicht, wie sie aus dieser Situation herausfinden könnten.›[295]
- Sehr traumatisch für die westlichen Eliten sei ihre überraschende Blamage, die dem Zerfall der Sowjetunion gefolgt sei: ‹Sie wähnten, sie seien Gewinner und diese Welt gehöre ihnen für immer. Die inneren Widersprüche, die dort zunahmen, wurden eben durch das Gefühl eines herrlichen Sieges verwischt, aber auch durch eine extensive Erweiterung des Marktes, weil dieser nun auch Osteuropa und Russland umfasste (…) Doch dann bröckelte all dies auf einmal. Ihre Rolle spielte die politische Niederlagenserie der USA, die dummerweise und arrogant in Militärkonflikte einstiegen und verloren. Auch der Beginn einer harten Konkurrenz neuer Mächte spielte seine Rolle – ebenso wie jene vielschichtige Krise, mit der Europa konfrontiert wurde.›[295]
  Diese Aussage zeigt eindrücklich, wie ausgeklügelt die babylonische Strategie ist und dass diese von den Leuten nicht bemerkt wird, ansonsten so ein Kommentar nicht herausgegeben würde, ausser zur Irreführung.

Karajan Herbert von (1908-1989)
Österreichischer Dirigent

- Jede künstlerische Leistung ist ein Sieg über die menschliche Trägheit.

Kautsky Karl (1854-1938)
Deutsch-tschechischer Philosoph und sozialdemokratischer Politiker

- Die Sozialdemokratie ist die Vereinigung von Arbeiterbewegung und Sozialismus.
- Aber wenn Sozialismus eine soziale Notwendigkeit ist, dann wäre es die menschliche Natur und nicht der Sozialismus, der sich neu einstellen müsste, wenn die beiden aufeinander stiessen.
  But if socialism is a social necessity, then it would be human nature and not socialism which would have to readjust itself, if ever the two clashed.
- Keine Form des Kapitalismus macht die Arbeiter so absolut von ihm abhängig wie ein zentralisierter Staatskapitalismus in einem Staat ohne funktionierende Demokratie.
- When brought to the proletariat from the capitalist class, science is invariably adapted to suit capitalist interests. What the proletariat needs is a scientific understanding of its own position in society. That kind of science a worker cannot obtain in the officially and socially approved manner. The proletarian himself must develop his own theory. For this reason he must be completely self-taught.

[295] Sputnik, 12.12.2017: „Die 500-jährige Dominanz des Westens geht zu Ende“: Weltordnung im Wandel https://de.sputniknews.com/politik/20171212318662763-westliche-weltordnung-untergang/

Keller Gottfried (1819-1890)
Schweizer Dichter und Politiker

· Trinkt, O Augen, was die Wimper hält, von dem goldnen Überfluss der Welt!

Kelsus (lat. Celsus -)

· Do not ask questions, just believe.[296]
  Fragen Sie nicht, nur glauben.
· Thy faith will save thee.[297]
  Dein Glaube wird dich retten.

Kennan George (1904-2004)
US-amerikanischer Historiker und Diplomat. Amerikanischer Botschafter in der UdSSR. Sein Name ist verbunden mit dem Marshallplan sowie der Containment-Politik in der Zeit des Kalten Krieges.

· Er sagte sinngemäss: Die Probleme in den amerikanisch-russischen Beziehungen sind struktureller Natur.
· Was interessant ist, denn am Ende des kalten Krieges sprachen alle davon: „Ach, Kennan, du bist einfach ein Genie!". Und danach haben alle seine Worte vergessen: „Das Problem besteht nicht darin, dass sie Kommunisten sind, sondern darin, dass sie Russen sind". Klar, jetzt sind sie keine Kommunisten mehr und die Beziehungen sind einfach fantastisch!" – fügte der Professor ironisch hinzu"[298]
· Die USA haben 50 Prozent des Reichtums der Welt, aber nur 6,3 Prozent ihrer Bevölkerung. In dieser Situation besteht unsere eigentliche Aufgabe für die kommende Zeit darin, diese Position der Ungleichheit aufrechtzuerhalten. Dazu müssen wir auf jede Sentimentalität verzichten. Wir sollten aufhören, über Menschenrechte, eine Erhöhung des Lebensstandards und die Demokratisierung nachzudenken.[299]

Kennedy D. James (1930-2007)
Amerikanischer Evangelist

• Toleranz ist die letzte Tugend einer untergehenden Gesellschaft.
  Tolerance is the last virtue of a depraved society.

Kennedy John F. (1917-1963)
Amerikanischer Präsident

· Die Menschheit muss dem Krieg ein Ende setzen, oder der Krieg setzt der Menschheit ein Ende.
· Allein das Wort "Geheimnis" ist in einer freien und offenen Gesellschaft unannehmbar; und als Volk sind wir – historisch und von Natur aus – Gegner von Geheimgesellschaften, geheimen Eiden und anderen geheimen Vorgängen. Wir entschieden schon vor langer Zeit, dass die Gefahren exzessiver Geheimhaltung „unpassender" Fakten diejenigen Gefahren bei weitem überwiegen, die genannt werden, wenn es darum geht, diese Geheimhaltung zu rechtfertigen. Auch heute hat es wenig Wert, den Gefahren, die von einer Geheimgesellschaft ausgehen, zu begegnen, indem man die gleiche unvernünftige Geheimhaltung imitiert, die sie pflegen. Auch heute hat es kaum Wert, das Überleben unserer Nation sicher zu stellen, wenn unsere Traditionen nicht mir

---

296 Celsus (2001), Ignorance, Irrationality, and Superstition Bk. I, ch. 9
https://web.archive.org/web/20060427150628/http://duke.usask.ca/~niallm/252/Celstop.htm

297 Celsus (2001), Ignorance, Irrationality, and Superstition Bk. I, ch. 9
https://web.archive.org/web/20060427150628/http://duke.usask.ca/~niallm/252/Celstop.htm

298 Walter Russel Mead — Professor, Spezialist für internationale Politik und geisteswissenschaftliche Fächer, politischer Analytiker (USA).

299 https://deutsch.rt.com/meinung/97975-slavoj-zizek-brutaler-ideologischer-burgerkrieg/

ihr überleben.

April 1961 vor der Versammlung amerikanischer Zeitungsverleger der Politik und den Medien

- Denn wir stehen auf der ganzen Welt einer monolithischen und rücksichtslosen *Verschwörung* gegenüber, die für die Ausweitung seiner Einflusssphäre auf Unterwanderung statt der Invasion, auf Untergrabung anstelle von Wahlen, auf Einschüchterung anstatt der freien Wahl, auf Guerillas in der Nacht anstatt Armeen bei Tag zurückgreift. Es ist ein System, das grosse menschliche und materielle Ressourcen in den Bau einer eng geknüpften, hocheffizienten Maschine investiert hat, die militärische, diplomatische, wirtschaftliche, wissenschaftliche, politische und Geheimdienst-Operationen kombiniert
- There is a plot in this country to enslave every man, woman, and child. Before I leave this high and noble office I intend to expose this plot.[300]
  Es gibt einen Plan in diesem Land, alle Männer, Frauen und Kinder zu versklaven. Bevor ich dieses hohe und ehrenwerte Amt verlasse, werde ich diesen Plan blossstellen. 7 Tage vor seiner Hinrichtung[301]
- Frage nicht, was dein Land für dich tun kann, frage vielmehr, was du für dein Land tun kannst.

Kennedy Robert (1925-1968)
US-amerikanischer Politiker. Er war der jüngere Bruder des ermordeten US-Präsidenten John F. Kennedy und wurde während des Vorwahlkampfes von mehreren Attentätern erschossen. Zum Verhängnis wurde ihm seine Aussage des ersten Zitates:

- I found out something I never knew: I found out that my world was not the real world.
  Ich fand etwas heraus, was ich nie kannte: Ich fand heraus, dass meine Welt nicht die wirkliche Welt war.
- Fortschritt ist ein schönes Wort. - Seine Triebkraft aber heisst Wandel. Und der Wandel hat seine Feinde.
- Unser ganzes Programm basiert nicht auf einem Dienst *für* den Menschen, sondern auf der Arbeit *mit* dem Menschen.
- You see things; and you say 'Why?' But I dream things that never were; and I say 'Why not?
  Viele sehen die Welt, so wie sie ist und fragen »warum«? Ich träume von einer Welt, die noch nie da war und frage »warum nicht«?
- Was an Extremisten abzulehnen und gefährlich ist, ist weniger ihr Extremismus als ihre Intoleranz.
- Viele Angehörige der verlorenen Generation beschreiten den Abkürzungsweg des Verbrechens, um sich jene Dinge zu beschaffen, die andere durch harte Arbeit und Studien erwerben.

Kettering Charles Franklin (1876-1958)
Amerikaner, Bauer, Schullehrer, Ingenieur, Wissenschaftler, Erfinder und Philosoph

- Ein klar formuliertes Problem ist schon halb gelöst.

Keynes John Maynard (1883-1946)
1. Baron Keynes war ein britischer Ökonom, Politiker und Mathematiker. Mitglied des Komitees der 300

- Mit dem Goldstandard war eine aussergewöhnliche Stabilität der Preise in England verbunden, die Keynes so beschrieb:
  Annähernd das gleiche Preisniveau herrschte in den Jahren 1826, 1841, 1855, 1862, 1867 und 1915. Die Preise waren auch gleich in den Jahren 1844, 1881 und 1914. [Und wieder, wie man jetzt ergänzen kann, in 1931!] Wenn wir die letzten Jahre auf einem Index mit 100 ansetzen, dann werden wir für den Zeitraum von fast ei-

300 https://www.quora.com/Did-JFK-really-say-there-was-a-plot-to-enslave-people-in-the-USA

301 Dasinger Harald, *Auf den Pfaden des Unterganges. Dokumentar-Polit-Essaays zur NWO*, epubli, 2018, xxx Seiten, ISBN 9783746776866

nem Jahrhundert zwischen 1826 bis zum Kriegsausbruch die höchste Abweichung in jeder Richtung mit 30 Punkten finden, der Index steigt nie über 130 und fällt nie unter 70.[302]

- Keynes hatte den Goldstandard als barbarisches Relikt bezeichnet:
  Wahrhaftig, der Goldstandard ist schon ein barbarisches Relikt. Wir alle, vom Gouverneur der Bank von England abwärts, sind nun in erster Linie interessiert an der Erhaltung der Stabilität von Wirtschaft, Preisen und Beschäftigung und wollen diese nicht, wenn wir die Wahl treffen müssen, vorsätzlich dem abgenützten Dogma opfern, das seinen Wert einmal bei £3:17:10½ die Unze hatte. Fürsprecher des veralteten Standards erkennen nicht, wie entfernt er nun vom Geist und den Erfordernissen der Zeit ist. Ein regulierter, nichtmetallischer Standard hat sich unbemerkt durchgesetzt. Er existiert.[302]
- Mit dem kontinuierlichen Prozess der Inflation kann der Staat heimlich und unbeachtet einen grossen Teil des Reichtums seiner Bürger konfiszieren. Mit dieser Methode können die Regierungen nicht nur konfiszieren, sondern willkürlich konfiszieren. Der Prozess stellt alle verborgenen Kräfte der ökonomischen Gesetze in den Dienst der Zerstörung,...

Keyserling Hermann Alexander Graf (1880-1946)
Deutschbaltischer Philosoph

- Wenn das Psychische das Primäre ist, wenn Einbildungen dem Beweisbaren gegenüber als Wirklicheres gelten, dann schaffen Vorurteile genauso scharfe Grenzen, wie solche in der materiellen Welt eine Gattung von der anderen abschneiden; dann sind Angehörige verschiedener Kasten unzweifelhaft Wesen verschiedener Art. Dann [...] kann einer durch schlechten Umgang genauso gefährlich angesteckt werden wie durch Typhusbazillen. Ja, in noch höherem Grade.

Kilde Rauni-Leena Luukanen- (1939-2015)
Finnin Dr. med., Psychiaterin, Gesundheitsministerin

- Es geht um den Kampf um die Seele.
- Der Plan besteht darin, uns zu einer willenlosen Gesellschaft zu machen.[303]

Killgore Andrew I. (1919-2016)
Amerikanischer Diplomat und Aussenminister und Botschafter von Katar

- As impressive as the physical statistics are, however, the real story of the Great Man-Made River is that it is Libya's and Colonel Qaddafi's declaration of independence, an assertion that Libya is determined to stand on its own two feet. The fact is that Libya, populated mainly in a not very thick belt along the Mediterranean Sea with vast deserts to the south, has been treated harshly by nature and by stronger external powers.[304]

Kishon Ephraim geboren als Ferenc Hoffmann (1924-2005)
Israelischer Satiriker ungarischer Herkunft

- Es gibt vorzügliche Medikamente, für die man noch keine passende Krankheit gefunden hat.
- Ärzte geben Medikamente von den sie wenig wissen, gegen Krankheiten von denen sie noch weniger wissen, in Menschen hinein, von denen sie gar nichts wissen.
- An den modernen Gemälden ist nur noch eins verständlich: die Signatur.

---

302 Waldner Wolfgang, *Warum die Geldpolitik 1929-33 die Weltwirtschaftskrise verursacht hat*, Books on Demand, 1. Auflage 2009, 132 Seiten, ISBN 9783837093919, Seite 7-8.

303 Brana Lutz, *Engel, Energie und Heilung 9: Nicht von dieser Welt*, Books on Demand, 252 Seiten, ISBN 9783738652260, Seite 46.

304 Washington Report On Middle East Affairs, March 2001: *Libya's Great Man-Made River Project* https://www.wrmea.org/001-march/libya-s-great-man-made-river-project.html

Klaus Peter Kisker
Professor für Volkswirtschaftslehre mit Arbeitsschwerpunkte Kritische Rekonstruktion der Marxschen Theorie, Erklärung internationaler Wettbewerbsfähigkeit von Ländern und Regionen sowie Fragen der Ökologischen Ökonomie

- Der Neoliberalismus ist die Verschärfung, nicht die Lösung von Krisen.[305]

Klaus Vaclav (1941-)
tschechischer Politiker, Wirtschaftswissenschaftler und Prof. Dipl.-Ing. Er war Vorsitzender des Bürgerforums und der ODS, Minister- und Staatspräsident

- Die Menschen in der EU sind heutzutage fast so stark reguliert, manipuliert und indoktriniert, wie wir in der späteren kommunistischen Ära gewesen sind.
- Der Wohlfahrtsstaat mit seinen Zuwendungen ohne Verknüpfung mit Leistung untergräbt die Arbeitsmoral und das Verantwortungsbewusstsein des einzelnen.
- Die höchste Moral liegt in der Durchsetzung des pragmatisch Möglichen, nicht in der Moral der Sonntagspredigt.
- Man kann Demokratie nicht mit Krieg diktieren.
- Man muss sich die Frage stellen, ob es vernünftig ist, in Europa eine künstliche übernationale Einheit zu schaffen, die die Rolle der einzelnen Staaten herabsetzt.
- Wie lange wird es dauern, bis Österreich die Entbürokratisierung durchgeführt hat?
- Was unterscheidet den Kapitalismus vom Kommunismus? Im Kommunismus werden die Betriebe zuerst verstaatlicht und dann ruiniert. Im Kapitalismus werden sie erst ruiniert und dann verstaatlicht.[306]
- Environmentalism is a dangerous ideology endangering human freedom.
  Umweltschutz ist eine gefährliche Ideologie, die die menschliche Freiheit gefährdet.
- You cannot have democratic accountability in anything bigger than a nation state.
  Man kann keine demokratische Verantwortung in etwas haben, das grösser ist als ein Nationalstaat.
- We must say openly that the present economic system of the EU is a system of a suppressed market, a system of a permanently strengthening centrally controlled economy. Although history has more than clearly proven that this is a dead end, we find ourselves walking the same path once again. This results in a constant rise in both the extent of government masterminding and constraining of spontaneity of the market processes. In recent months, this trend has been further reinforced by incorrect interpretation of the causes of the present economic and financial crisis, as if it was caused by free market, while in reality it is just the contrary – caused by political manipulation of the market. It is again necessary to point out to the historical experience of our part of Europe and to the lessons we learned from it.
  Wir müssen offen sagen, dass das gegenwärtige Wirtschaftssystem der EU ein System eines unterdrückten Marktes ist, ein System einer sich dauerhaft verstärkenden zentral kontrollierten Wirtschaft. Obwohl die Geschichte mehr als deutlich gezeigt hat, dass dies eine Sackgasse ist, gehen wir wieder denselben Weg. Dies führt zu einem konstanten Anstieg sowohl des Ausmasses der staatlichen Vorahnung als auch der Einschränkung der Spontaneität der Marktprozesse. In den letzten Monaten hat sich dieser Trend durch eine falsche Interpretation der Ursachen der gegenwärtigen Wirtschafts- und Finanzkrise weiter verstärkt, als ob sie vom freien Markt verursacht worden wäre, während es in Wirklichkeit genau das Gegenteil ist - verursacht durch

305 FU Berlin, Institut für Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsgeschichte, 23.5.2005
306 Sächsische Zeitung, Dresden, 18. Dezember 2008 S. 4

politische Manipulation des Marktes. Es ist erneut notwendig, auf die historischen Erfahrungen in unserem Teil Europas und auf die daraus gezogenen Lehren hinzuweisen.[307]

- Privatization of the state-owned economy is not yet on the agenda. We cannot do it immediately; my colleagues would not agree to it. But we must put all forms of ownership on an equal footing immediately and let different types of ownership compete with the state firms.
  Die Privatisierung der staatlichen Wirtschaft steht noch nicht auf der Tagesordnung. Wir können es nicht sofort tun; Meine Kollegen würden dem nicht zustimmen. Aber wir müssen alle Eigentumsformen sofort gleichstellen und verschiedene Arten von Eigentum mit den staatlichen Unternehmen konkurrieren lassen.
- I was paid to read Western economic texts. In a way, the regime paid for their own undermining.
  Ich wurde dafür bezahlt, westliche Wirtschaftstexte zu lesen. In gewisser Weise zahlte das Regime für ihre eigene Untergrabung.

Kissinger Henry (1993-)
US-Aussenminister, US-Präsidentenberater, Bilderberger, veröffentlicht auf Wikileaks, Mitglied des Komitees der 300

- Das Illegale tun wir sofort. Das Verfassungswidrige dauert etwas länger.
- Was dem Kongress vorliegen wird, ist kein gewöhnliches Handelsabkommen*, sondern die Architektur eines neuen internationalen Systems …, ein erster Schritt in Richtung einer Neuen Weltordnung.
  *eine Erweiterung des „Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommens“ (GATT), die am 15.4.1994 zur Gründung der Welthandelsorganisation (WTO) führte
- In 10 Jahren wird es kein Israel mehr geben. (In 10 years, there will be no more Israel.)
  Henry Kissinger in ‘New York Post’, 17. Sept. 2012[308]
- Globalisierung ist nur ein anderes Wort für US-Herrschaft.
- Macht ist das stärkste Aphrodisiakum.
- Heute, wäre Amerika empört, wenn UN-Truppen in Los Angeles eindringen, um Ordnung wiederherzustellen. Morgen werden sie dankbar sein! Dies trifft besonders zu, wenn man ihnen mitteilt, dass es eine äussere Bedrohung von jenseits, ob real oder propagandiert, gebe, die unsere Existenz bedrohe. Alle Völker der Welt werden dann darum bitten, sie von diesem Übel zu erlösen.
- Heute wäre Amerika entrüstet, marschierten UN-Truppen in Los Angeles ein, um die Ordnung wiederherzustellen. Morgen werden Sie dankbar sein! Das würde gerade dann zutreffen, sagte man Ihnen, dass es eine von aussen kommende, externe Bedrohung gäbe, die, ganz gleich ob real oder nur verkündet, unsere gesamte Existenz bedrohe. Dann würden alle Völker der Welt darum betteln, von diesem Übel erlöst zu werden. Was jeder Mensch fürchtet, ist das Unbekannte. Konfrontiert mit diesem Szenario, werden individuelle Rechte freiwillig aufgegeben werden für die von der Weltregierung erklärte Garantie ihres Wohlergehens.
  oder
  Heute wäre Amerika empört, wenn UN-Truppen in Los Angeles zur Wiederherstellung der Ordnung [bezogen auf die 1991 LA Krawalle] einmarschierten. Morgen werden sie dankbar sein. Dies gilt vor allem, wenn man ihnen sagt, dass es eine externe Bedrohung von jenseits [d.h. eine ‚Invasion von Ausserirdischen], ob real oder Propaganda, bestehe, die unsere Existenz bedrohe. Es ist dann, dass alle Völker der Welt darum flehen werden, sie von diesem Übel zu erlösen. Das einzige, was jeder Mensch fürchtet, ist das Unbekannte. Wenn mit diesem Szenario konfrontiert, werden sie die Rechte des Einzelnen bereitwillig für die Garantie ihres Wohlergehens, das ihnen von der Welt-Regierung gewährt wird, aufgeben. Bilderberger-Konferenz 1991
- Soldaten sind dummes Vieh, welches wir benutzen, um unsere aussenpolitischen Interessen durchzusetzen.

---

307 Speech of the President of the Czech Republic Václav Klaus in the European Parliament, 19.02.2009 https://www.klaus.cz/clanky/310

308 The Times of Israel vom 25.09.2012: *Kissinger staffer: Ex-secretary of state didn’t make ‘no Israel quote*. http://www.timesofisrael.com/kissinger-staffer-ex-secretary-of-state-didnt-make-no-israel-quote/

- Letztlich wurden zwei Weltkriege geführt, um eine dominante Rolle Deutschlands zu verhindern.
- Der Kommunismus findet Zulauf nur dort, wo er nicht herrscht.
- Das Schönste an den meisten Männern ist die Frau an ihrer Seite.
- Ihr Europäer müsst schon verstehen, dass, wenn es in Europa zu einem Konflikt kommt, wir Amerikaner natürlich keineswegs beabsichtigen, mit euch zu sterben.
- Ein Kompromiß ist nur dann gerecht, brauchbar und dauerhaft, wenn beide Parteien damit gleich unzufrieden sind.
- Das Illegale erledigen wir sofort, das Verfassungswidrige dauert etwas länger.
- Wenn die UdSSR Schwierigkeiten im Warschauer Pakt hat, droht sie ihre Truppen zu schicken - wenn die USA Schwierigkeiten in der NATO haben, drohen sie ihre Truppen abzuziehen.
- Ich glaube, es wurde mehr Leid durch Propheten verursacht als durch Staatsmänner.
- Letztendlich wurden zwei Weltkriege geführt, um eben das, eine dominante Rolle Deutschlands, zu verhindern.
- Macht ist das stärkste Aphrodisiakum.
- Ein Volk, das seit zweitausend Jahren verfolgt wird, muss doch irgendetwas falsch machen.
- Der Realpolitiker glaubt an Werte, er weiß aber auch, was machbar ist.
- Neue Leute dürfen nicht Bäume ausreissen, nur um zu sehen, ob die Wurzeln noch dran sind.
- Auch Leute mit Verfolgungswahn können Feinde haben.
- Probleme muß man kondensieren, wenn man sie lösen will. Erst der Extrakt ist überschaubar.
- Eine abgelesene Rede garantiert, dass Ihnen das Publikum nicht zuhört.
- Als ich jung war, hielt ich Sechzigjährige für eine andere Sorte Mensch, jetzt glaube ich, die Jungen sind es.
- 90 Prozent aller Politiker geben den übrigen 10 Prozent die Schuld.
- Ich sehe nicht ein, weshalb es nötig sein sollte, stillzuhalten und zuzusehen, wie ein Land durch die Verantwortungslosigkeit seines Volkes kommunistisch wird.
- Nirgendwo hat sich die Sonnenenergie so überzeugend durchgesetzt wie beim Schneeräumen.
- Unsere Völker wissen, dass wir aus einer bekannten, aber unverstandenen Gegenwart in eine unbekannte, erst recht unverstandene Zukunft gehen. Wir sind daher auf Menschen angewiesen, die uns den Weg zeigen.
- Es gibt ein Attribut, das es dem Geist ermöglicht hat, schon viele Hindernisse im Lauf der Geschichte zu überwinden: die Fähigkeit, einen Abgrund nicht mit den Augen eines Wissenschaftlers zu betrachten, sondern in ihm eine Aufforderung zu sehen, ihn zu überwinden.
- Damit es Fortschritte bei Verhandlungen gibt, ist ein Umfeld erforderlich, in dem ein gewisses Gleichgewicht der Kräfte herrscht.
- Ängstliche Menschen werden angesichts grosser Möglichkeiten häufiger vom Zaudern befallen als von Kühnheit geleitet.
- Wenn die Covid-19-Pandemie vorbei ist, werden die Institutionen vieler Länder als gescheitert angesehen werden. Ob dieses Urteil objektiv gerecht ist, ist irrelevant. Die Realität ist, dass die Welt nach dem Coronavirus nie mehr dieselbe sein wird.[309]
- Die Demokratien der Welt müssen ihre Werte der Aufklärung verteidigen und aufrechterhalten.

[309] Wall Street Journal, April, 2020: The Coronavirus Pandemic Will Forever Alter the World Order https://www.wsj.com/articles/the-coronavirus-pandemic-will-forever-alter-the-world-order-11585953005

- Es sei nun an der Zeit, "die Prinzipien der liberalen Weltordnung" zu schützen.[310]
- Die Krisenanstrengungen, so umfangreich und notwendig sie auch sein mögen, dürfen die dringende Aufgabe nicht verdrängen, ein paralleles Unternehmen für den Übergang zur Post-Corona-Ordnung zu starten.[311]

Klein Henry H. (1879-1955)
Jude, Antizionist

- Zionismus ist ein politisches Programm für die Eroberung der Welt. … Der Zionismus hat Russland durch Gewalt zur Warnung für andere Nationen zerstört. Und zerstört die USA durch Konkurs, wie Lenin riet. Zionismus will einen weiteren Weltkrieg, und wenn nötig, die Menschen versklaven. Unsere Arbeitskraft ist über die Welt zerstreut. Werden wir zerstört werden, oder werden wir rechtzeitig aufwachen, um es zu verhindern?
  Pamphlet "Zionismus regiert die Welt" 1955
- Zionismus ist nicht Judaismus. Es ist ein politisches Programm des Terrors. Palästina ist kein Refugium für arme Juden. Es ist ein Investment von etwa 1500 amerikanischen Teilhabern in die Palestine Economic Corporation und das Chemiekartell von England, dem fast alles, was dort von Wert ist, gehört. Eine Million Juden wurde dorthin vertrieben, um dieses Eigentum zu schützen. Zionismus beschränkt sich nicht auf Palästina allein, sondern erstreckt sich auf die Vereinigten Staaten und die ganze Welt. Meuhin, Wahrheit sagen, Teufel jagen.
- Die Protokolle haben sich erfüllt. Der Zionismus regiert die Welt. Er erzeugte den Zweiten Weltkrieg, weil Hitler die jüdischen und christlichen Geldbande übertölpelt hatte, die ihm einhundert Millionen Dollar gab, und er wird notfallseinen dritten Weltkrieg vom Zaun brechen, um die Menschen vollkommen zu versklaven, so wie es in den Protokollen festgehalten wird. Zionism Rules the World, 1948[506]

Kinkel Klaus (1936-2019)
Deutscher Politiker und Jurist. Von 1979 bis 1982 war er Präsident des Bundesnachrichtendienstes, von 1991 bis 1992 Bundesminister der Justiz, von 1992 bis 1998 Bundesminister des Auswärtigen und von 1993 bis 1998 Vizekanzler. Von 1993 bis 1995 war er ausserdem Bundesvorsitzender der FDP.

- Serbien muss sterbien!

Klinkrad Heiner (1953-)
Leiter des Space Debris Office der ESA in Darmstadt

- Selbst wenn man heute mit der Raumfahrt aufhörte, würde die derzeitige Trümmermasse im Orbit ausreichen, (aufgrund des Kaskadeneffektes …) um immer neuer Trümmer entstehen zu lassen. (…) Die Zunahme des Weltraummülls kann langfristig dazu führen, dass bestimmte Orbits für die Raumfahrt sonst nicht mehr genutzt werden können.

Kneipp Sebastian (1821-1897)
Hydrotherapeut und Naturheilkundler, bayerischer römisch-katholischer Priester.

- Wer nicht jeden Tag etwas für seine Gesundheit aufbringt, muss eines Tages sehr viel Zeit für die Krankheit opfern.
- Die Natur ist die beste Apotheke.

Knigge Adolph Freiherr von (1752-1796)
Deutscher Jurist, Beamter und Satiriker, Illuminat

- Man vergesse nicht, dass das, was wir Aufklärung nennen, anderen vielleicht als Verfinsterung scheint.

---

310 https://deutsch.rt.com/international/100535-henry-kissinger-zur-corona-krise/
311 https://deutsch.rt.com/international/100535-henry-kissinger-zur-corona-krise/

· Die Menschen fangen an, über ihren Zustand, über ihre Verhältnisse, Rechte und Pflichten nachzudenken, wollen nicht mehr sich im Blinden leiten lassen, nicht mehr alles auf Autorität annehmen. Sie sind zu arg gedrückt und misshandelt worden, so erwacht nun das Gefühl der Unwürdigkeit der Rolle, welche sie bis dahin gespielt haben.

Knobloch Charlotte (1932-)
Stellvertretende Vorsitzende des Zentralrats der Juden in Deutschland

· http://schwarzeliste.50g.com/seite37.html bzw. Der Reichsbote, 9. Jahrgang, Nr. 2, ISSN 1618-2707, Verden, Lenzing (März) / Ostermond (April) 2005
http://www.reichsbote.de/archiv/pdfanzeige.php?Ausgabe=02&Jahr=2005
Im Namen des Staates, von Andreas von Bülow, Piper-Verlag, 636 Seiten, ISBN: 3492230504
Antisemit ist, wer sich das Denken nicht verbieten lässt...!

Koch Robert (1843-1910)
Deutscher Mediziner und Mikrobiologe

· Wenn ein Arzt hinter dem Sarg seines Patienten geht, so folgt manchmal tatsächlich die Ursache der Wirkung.

Kohl Helmut Josef Michael (1930-2017)
Deutscher Bundeskanzler

• Wer die Vergangenheit nicht kennt, kann die Gegenwart nicht verstehen und die Zukunft nicht gestalten.

Köhler Wolfgang (1887-1967)
Gestaltpsychologe

· ...der Verwandtschaftsgrad von Anthropoide und Mensch soll auf einem Gebiet festgestellt werden, das uns besonders wichtig erscheint, auf dem wir aber den Anthropoiden noch wenig kennen.[312]

König Ludwig XI. der Kluge (1423-1483)
(französisch *Louis XI, le prudent* („der Vorsichtige"), *le rusé* („der Listige") oder *l'araignée* („die Spinne")

· Qui nescit dissimulare nescit regnare.
Wer nicht heucheln kann, kann nicht herrschen.

Konstantin der Grosse - Flavius Valerius Constantinus (272-337 u.Z.)
Römischer Kaiser.

· Nichts soll uns also gemein sein mit dem verhassten Volke der Juden! Denn wir haben vom Erlöser einen andern Weg erhalten, vorgezeichnet ist unserer heiligsten Religion eine Bahn, die gesetzmässig und gebührend ist, diese wollen wir einmütig einhalten und von jener schimpflichen Gemeinschaft uns trennen, geliebte Brüder![313]

Körner Carl Theodor (1791-1813)
Deutscher Dichterund Dramatiker. Gefallen 1813 im Freiheitskrieg gegen Napoleon.

· Noch sitzt ihr da oben, ihr feigen Gestalten,
vom Feinde bezahlt und dem Volke zum Spott.
Doch einst wird wieder Gerechtigkeit walten,
dann richtet das Volk und es gnade euch Gott.

---

312 Köhler Wolfgang, Intelligenzprüfungen an Menschenaffen, 1921, Seite 1

313 https://www.unifr.ch/bkv/kapitel2027-17.htm

Konfuzius (ca. 551-479 v.u.Z.)
Chinesischer Philosoph, jedoch kein Daoist

- Das Rechte erkennen und nicht tun ist Mangel an Mut.
- Wenn die Worte nicht stimmen, stimmen die Begriffe nicht.
  Wenn die Begriffe nicht stimmen, wird die Vernunft verwirrt.
  Wenn die Vernunft verwirrt ist, gerät das Volk in Unruhe.
  Wenn das Volk unruhig wird, gerät die Gesellschaft in Unordnung.
  Wenn die Gesellschaft in Unordnung gerät, ist der Staat in Gefahr.
- Es ist Unsinn, sich in Fragen der Wahrheit darauf zu berufen, dass man etwas glauben müsse - denn etwas wird nicht dadurch wahr, dass man daran glaubt.
- Der Edle schämt sich grosser Worte; so tut er mehr, als er zu sagen pflegt.
- Was du liebst, lass frei. Kommt es zurück, gehört es dir für immer.
- Es ist besser, ein einziges kleines Licht anzuzünden, als die Dunkelheit zu verfluchen.
- Der Weise lässt sich nicht irreführen.
- Sage es mir, und ich werde es vergessen. Zeige es mir, und ich werde es vielleicht behalten. Lass es mich tun, und ich werde es können.
- Nur ein Narr schiesst mit Kanonen auf Mücken.
- So, wie ein Volk seine Toten verehrt, so offenbart sich seine Seele vor dir.
- Wenn über das Grundsätzliche keine Einigkeit besteht, ist es sinnlos, miteinander Pläne zu machen.
- Wenn die Begriffe nicht richtig sind, so stimmen die Worte nicht;
  stimmen die Worte nicht, so kommen die Werke nicht zustande;
  kommen die Werke nicht zustande, so gedeihen Moral und Kunst nicht;
  gedeihen Moral und Kunst nicht, so trifft die Justiz nicht;
  trifft die Justiz nicht, so weiss die Nation nicht, wohin Hand und Fuss zu setzen.
  Also dulde man nicht, dass in den Worten etwas in Unordnung sei. Gespräche. Lun-yü[314]

Kostolany André (1906-1999)
Investmentlegende, ein zum Christentum konvertierter Jude

- Das Sicherste an der gesetzlichen Rente ist die Versorgungslücke.

Kraushara Alexander (-)
jüdischer Advokat

- Wir müssen uns schöner Worte und trügerischer Ausdrücke bedienen, bis alles in unsere Hände fällt.[315]
  in seinem Buch "Frank and the Frankists", Krakau 1895

Kreisky Hannelore Eva (1944-)
Österreichische Rechts- und Politikwissenschaftlerin

- Neoliberalismus ist nicht nur eine besondere Sicht der Ökonomie, eine Doktrin radikalisierter kapitalistischer Marktökonomie. Er (ver-)formt zudem das politische und kulturelle System, indem er Asozialität organisiert und antipolitische wie autoritäre Versionen von Politik vorantreibt.

---

314 Gespräche. Lun-yü, Herausgeber Hans van Ess. München, 2005: XIII, 3

315 Karlheinz Deschner, *Der Moloch. Eine kritische Geschichte der USA*, Heyne Verlag, 2002, 373 Seiten, ISBN 3453078209, Seite 99. https://archive.org/details/DeschnerDieWallstreetKauftHitler/page/n97

Kritzfeld Ron, eigentlich Kornfeld Fritz (1921-)
deutscher Chemiekaufmann und Aphoristiker

- Die Zinsspanne ist jene feine Differenz, die Bankiers zu allen Zeiten ein sorgenfreies Leben garantierte.
- Die Zeit ist kein Geld. Aber den einen nimmt das Geld die Zeit und den anderen die Zeit das Geld.
- Ehe: Eine Verbindung, zu der ein Mann nicht rechtzeitig sein Neinwort gab.
- Der Tag nach der Wahl ist der Tag der Wahrheit. Und die Tage davor ...?
- Die Kunst, eine Sache so einseitig darzustellen, dass man alle anderen Seiten vergisst.
- Geschliffene Reden sind so wohltönend, weil das Geräusch des vorangegangenen Schleifens bereits verklungen ist.
- Probleme hat man heutzutage fest im Griff, deshalb sind sie so schwer zu lösen.
- Der Pragmatiker entscheidet Fälle nicht nach Grundsätzen, sondern grundsätzlich fallweise.
- Kontrolle: Aus dem nordischen Wort "Trolle" = Unholde entwickelte Bezeichnung für das Zusammenwirken mehrerer Prüfer oder Revisoren.
- Detektiv: Beruf mit der Fähigkeit, Leute zu beschatten, die im Dunkeln leben.

Krishnamurti Jiddu (1895-1986)
indischer Philosoph und Theosoph

- Der Denker denkt, der Gedanke sei verschieden vom Denker, und so versucht der Denker immer, das Denken zu kontrollieren oder zu unterdrücken.
- Die Revolution, diese psychologische, kreative Revolution, in der das "Ich" nicht mehr existiert, entsteht nur, wenn der Denker und das Gedachte eins werden, wenn es keine Dualität mehr gibt, in der der Denker das Denken kontrolliert.

Krivine David (1919-1992)

- So hoffen die Befürworter der Einheitlichen Europäischen Akte, das traditionelle Muster der Trennung der Bevölkerungsgruppen nach ihrer ethnischen Herkunft zu durchbrechen. Der menschliche Austausch innerhalb der neuen Vereinigung wird das Gesicht Europas während einer einzigen Generation grundlegend verändern. Falls es dann überhaupt noch nationale oder ethnische Gruppierungen gibt, die eine solche Einigung nicht gutheissen, wird ihr politischer Einfluss so gering sein, dass sie ein Ausbrechen ihres Landes aus den 'Vereinigten Staaten von Europa' unmöglich durchsetzen können. Jerusalem Post vom 3. Juli 1986, Seite 3

Kropp Gudrun (1955-)
Lyrikerin, Aphoristikerin, Kinder- und Sachbuchautorin

- Verrückt ist jemand, der sich ständig nach der Norm richtet.

Kulenkampff Hans Joachim (1921-1998)
Schauspieler

- Die Leute sind gar nicht so dumm, wie wir sie durch das Fernsehen noch machen werden.

Kürnberger Ferdinand (1821-1879)
Österreichischer Schriftsteller

· Die Knechtung der Presse ist ein vortreffliches Mittel der Freiheit; denn das Publikum bildet sich in diesem Falle sein eigenes Urtheil; aber die freie Presse ist ein köstliches Werkzeug der Tirannei, - der Mob vertraut ihr und betet ihr blind nach.

Kutchins Herb (-)
Autoren (mit Stuart A. Kirk) von Making Us Crazy

· PTSD ist „zur Standardbezeichnung für die Auswirkungen eines jeden negativen Geschehnisses auf normale Leute geworden [...]. Es bedeutet, dass die normale Reaktion auf Katastrophen oft als psychische Störung interpretiert worden ist. ... Die APA und ihre Günstlinge bestätigen nicht einmal, dass sie für diese öffentlichen Richtlinien verantwortlich sind.

Kutscher Doris
Hagen (Nieders.)

· Um den Vorgaben und dem Druck von oben standhalten zu können, mutieren Menschen zu Verbrechern.
oder von Gerhard Thielking, Lübbecke (NRW)

· Es bleibt die Frage, wem das angeblich leidenschaftliche Leistungsbemühen dieses Instituts denn tatsächlich gilt. In erster Linie wohl dem Unternehmen selbst und zuletzt dem Durchschnittskunden.

L

Laing Ronald David (1927-1989)
Englischer Psychiater und einer der Gründer der antipsychiatrischen Bewegung, sehr wahrscheinlich ein \ Br.

· Der typische psychiatrische Patient ist eine Funktion des typischen Psychiaters und des typischen psychiatrischen Krankenhauses.

Lafontaine Oskar (1943-)
Linker deutscher Politiker

• Die Weltpolitik wird von einem Hochfinanz-Imperium regiert!

Lagarde Christine Madeleine Odette (1956-)
Französische Politikerin und Rechtsanwältin. Direktorin des Internationalen Währungsfonds von 2011 bis 2019, Seit 2019 Präsidentin der Europäischen Zentralbank (EZB)

· Wir mussten die Verträge brechen, um den Euro retten zu können.[316]

· Wir verletzten alle Rechtsvorschriften, weil wir einig auftreten und wirklich die Euro-Zone retten wollten (...) Der Vertrag von Lissabon war eindeutig. Keine Rettungsaktionen.

· Alte Menschen leben zu lange und es ist ein Risiko für die Weltwirtschaft, etwas muss getan werden.

Lamsdorf Wladimir Nikolajewitsch (1845-1907)
russischer Diplomat und Staatsmann deutschbaltischer Abstammung. Von 1900 bis 1906 war er Aussenminister des Russischen Reiches.

· dass die russischen Revolutionäre im Besitz einer grossen Menge Waffen sind, welche aus dem Ausland importiert wurden, sowie über sehr beträchtliche finanzielle Mittel verfügen [...] (Der Streik brach aus) genau als unsere Regierung bemüht war, eine bedeutende Auslandsanleihe unter Umgehung der Rothschilds zu realisieren

316 https://de.sputniknews.com/wirtschaft/20190716325447604-lagarde-ezb-chefin-kandidatur/

[...] Darüberhinaus erhärten gewisse überaus bezeichnende Umstände, die auch in der Presse Erwähnung fanden, die offensichtliche [S.110] Verbindung der russisch-revolutionären Bewegung zu den ausländischen Organisationen des Judentums. So kann beispielsweise die obengenannte Einfuhr von Waffen [...] gebührend gewürdigt werden, wenn wir den Umstand bedenken, dass bereits im Juni 1905 in England ganz offen ein spezielles englisch-jüdisches Komitee aus Kapitalisten zu dem Zweck gegründet wurde, Geld zur Bewaffnung jüdischer Untergrundkämpfer zu sammeln, und dass der bekannte antirussische Publizist Lucien Wolf ein führendes Mitglied dieses Komitees war.[317]

Landman Samuel
Sekretär der World Zionist Organisation

- Die Tatsache, dass es die Jüdische Hilfe war, die die USA in den Krieg auf der Seite der Alliierten schickte, hat die Deutschen seitdem geschmerzt, insbesondere die Köpfe der Nazis, und hat in nicht geringem Masse die Prominenz des Anti-Semitismus geschaffen, welcher die Nazi Programme beherrscht.
  Great Britain, The Jews, and Palestine (Grossbritannien, die Juden und Palästina), 1936[318]

Laotse (604-531 v.u.Z.)
chinesischer Philosoph

- Je mehr Beschränkungen und Verbote, umso mehr verarmt das Volk.
- Nur der Dumme muss alle Erfahrung selber machen.
- Nichts tun ist besser, als mit viel Mühe nichts schaffen.
- Wahre Worte sind nicht schön, schöne Worte sind nicht wahr.
  Wahre Worte schmeicheln nicht. Schöne Worte überzeugen nicht (denjenigen der weiss, was dahintersteckt).
  Truthful words are not beautiful; beautiful words are not truthful.
- Wahre Worte sind nicht schön,
  schöne Worte sind nicht wahr.
  Tüchtigkeit überredet nicht,
  Überredung ist nicht tüchtig.
  Der Weise ist nicht gelehrt,
  der Gelehrte ist nicht weise.
  Der Berufene übt keinen Besitz aus.
  Je mehr er für andere tut,
  desto mehr besitzt er.
  Je mehr er anderen gibt,
  desto mehr hat er.
  Des Himmels Sinn ist fördern, ohne zu schaden.
  Des Berufenen Sinn ist wirken, ohne zu streiten.
- Der vollkommene Mensch passt sich dem Gehabe der Gesellschaft an, ohne sein Selbst zu verlieren.
- Wer nach (gesellschaftlichem) Wissen strebt, muss jeden Tag vermehren (Wie Xue Ri Yi).
  Wer nach dem Dao strebt, muss jeden Tag vermindern (Wie Dao Ri Sun).
  Wuwei lässt nichts ungetan.
- Der grosse Weg ist sehr einfach, aber die Menschen lieben die Umwege. Kapitel 10
- Kannst du dein Qi (psyché) bündeln (im Üben konzentrieren), [...] kannst du damit dem Neugeborenen gleichen? Kapitel 10

317 Eggert Wolfgang, Israels Geheimvatikan, Band II, Seite 31
318 Hitchcock Andrew Carrington, Die Geldmacher, Seite 71

- Der Weise, von seinem Inneren geleitet, bestimmt seiner Sinne Grenzen. Kapitel 12[319]
- Das Universum (besser: kósmos) ist vollkommen. Es kann nicht verbessert werden. Wer es verändern will, verdirbt es. Wer es besitzen will, verliert es. Kapitel 29
- Wer andere kennt ist klug. Wer sich selber kennt ist weise. Kapitel 33[320]
- Wer andere besiegt, hat Kraft. Wer sich selbst besiegt, ist (innerlich) stark. Kapitel 33
- Es gibt Chaos, das schon vor Himmel und Erde existierte.
- Wer andere besiegt, hat Kraft. Wer sich selber (im Üben durch Wuwei) besiegt (weil er die Fähigkeit entwickelt, sich dem schöpferischen Nichts, Wu, rigoros hinzugeben) ist stark. Kapitel 33
- Die Belehrung ohne Worte, den Wert des Nicht-Handelns erreichen nur wenige auf Erden. Kapitel 43
- Trägt man in reichem Masse Tugend in sich, ist man einem Kleinkind vergleichbar. Kapitel 55
- Nur wer sein Ziel kennt, findet den Weg.
- Stets sorge, dass das Volk ohne Wissen und Wunsch sei. Und sorge zugleich, dass die Wissenden nicht zu handeln wagen.
- Die Meister sehen die Dinge, wie sie sind, versuchen jedoch nicht, sie zu kontrollieren. Sie lassen sie ihren eigenen Weg gehen und wohnen im Mittelpunkt des Kreises.

Lasswell Harold Dwight (1902-1978)
US-amerikanischer Politikwissenschaftler und Kommunikationstheoretiker

- The essential mark of the agitator is the high value he places on the emotional response of the public. Whether he attacks or defends social institutions is a secondary matter.
  Das wesentliche Kennzeichen des Agitators ist der hohe Stellenwert, den er der emotionalen Reaktion des Publikums beimisst. Ob er soziale Institutionen angreift oder verteidigt, ist zweitrangig.
- Dogma is a defensive reaction against doubt in the mind of the theorist, but doubt of which he is unaware.
  Das Dogma ist eine Abwehrreaktion gegen Zweifel im Kopf des Theoretikers, von denen er jedoch nichts weiss.[321]
- So great are the psychological resistances to war in modern nations, that every war must appear to be a war of defence against a menacing, murderous aggressor. There must be no ambiguity about whom the public is to hate. Guilt and guilelessness must be assessed geographically and all the guilt must be on the other side of the frontier.
  Die psychologischen Widerstände gegen den Krieg in modernen Nationen sind so gross, dass jeder Krieg als Verteidigungskrieg gegen einen bedrohlichen, mörderischen Angreifer erscheinen muss. Es darf keine Zweifel darüber geben, wen die Öffentlichkeit hassen soll. Schuld und Schuldlosigkeit müssen geografisch beurteilt werden und alle Schuld muss sich auf der anderen Seite der Grenze befinden.
- Political science without biography is a form of taxidermy.
  Politikwissenschaft ohne Biographie ist eine Form der Taxidermie[322].[323]

Lauscher Elvira (1965-)
Redakteurin, Texterin, Schriftstellerin, Lyrikerin und Künstlerin

- Behindert wird ein Behinderter nur durch die Festlegung der Normalität.

---

319 http://www.georgkasper.de/misc/Tao_Te_Ching-Rudolf_Backofen.html

320 https://www.iging.com/laotse/laotsed.htm

321 Harold D. Lasswell (1986). "Psychopathology and Politics", p.175, University of Chicago Press

322 Taxidermie ist eine Kunst der Haltbarmachung von Tierkörpern zu Studien-, Lehr- oder Dekorationszwecken. Die Taxidermie wird an Wirbeltieren vorgenommen. Sie ist damit ein Teilgebiet der Tierpräparation.

323 Harold D. Lasswell (1986). "Psychopathology and Politics", p.8, University of Chicago Press

Lazar Berel (1964-)
Oberrabiner von Russland, enger Vertrauter von Putin

- Russland musste mehrere Revolutionen durchleben – doch die friedlichste, leiseste und effektivste Revolution wurde von unserer Chabad-Bewegung geschaffen.

Laszlo Ervin (1932-)
Wissenschaftsphilosoph

- Unser Gehirn, das ist Überzeugung, regelt nicht nur die Abläufe in unserem Körper und Bewusstsein, sondern es verbindet uns über ein allgemeines Informationsfeld mit allem, was im Universum existiert. (http://www.sein.de/geist/weisheit/2010/das-universum-ist-ein-riesiges-gehirn.html)

Lawrow Sergej (1950-)
Russischer Aussenminister

- Moslems und Grüne passen zusammen … die einen haben die Kinderehe … die anderen die Pädophilen.

Lay Rupert (1929-)
deutscher Philosoph, Jesuit, Psychotherapeut und Unternehmensberater

- Im Jesuitenorden gibt es eine vernünftige Regelung: Keiner, der nach Macht strebt (auch wenn sie sich als Führungswille kaschiert), darf Vorgesetzter werden. Dahinter steht die jahrhundertelange Erfahrung christlicher Orden, daß die Pathologie des nach Macht Strebenden ihn ungeeignet macht, Herrschaft auszuüben.
- Das Reden von Freiheit anstelle des Gebens von Freiräumen ist ein beliebiges Manipulationsinstrument pseudodemokratischer Diktaturen.
- Erfolgreich ist auf Dauer nur, wer weiß, warum er erfolgreich ist.
- Institutionen verfolgen immer nur zwei Ziele: den Selbsterhalt und - solange der nicht gefährdet ist - die Expansion.

Leadbeater Charles Webster (1854-1934)
Brite, Priester, Theosoph und Okkultist

- Die Sprache, die die (aus der gegenwärtigen Menschheit hervorgehende neue) Gemeinschaft spricht, ist natürlich die englische... [324]

Lebey Andreas (-)
Br\

- Man muss unablässig wiederholen, dass man in keiner Weise seine Pflicht erfüllt hat, wenn man sich zufrieden gibt, einen Abgeordneten oder Minister zu stürzen.[325] 1913
- Die Freimaurerei verfolgt mit Leidenschaft und bereitet für die Kämpfe ... feurige ... Charaktere vor.[326]

LeBor Adam (1961-)
britischer Journalist und Romanautor

- … An den zweimonatigen Treffen (bei der BIZ) beschliessen die Zentralbanker keine formale Koordinierung der Politik, aber sie harmonisieren ihre geldpolitischen Strategien, wo immer möglich. Doch paradoxerweise wandten sich die Zentralbanker mit der zunehmenden Globalisierung vermehrt lokalen Lösungen zu. Seit dem

[324] Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, Seite 27
[325] Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, Seite 215
[326] Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, Seite 215

Crash von 2007 ist unübersehbar geworden, dass die Gouverneure – die schliesslich nationale Zentralbanken leiten – an erster Stelle die Interessen ihres Landes schützen, auch wenn dies anderen Volkswirtschaften schadet.

Le Dantec Félix (1869 - 1917)
Französischer Biologe

- Das Schreckliche ist, dass, wer die Wahrheit sucht, sie auch findet.

Lee Robert Edward (1807-1870)
Oberst des US-Heeres und der erfolgreichste General des konföderierten Heeres, Freimaurer

- Der Sezessionskrieg war auf keinen Fall notwendig und hätte leicht vermieden werden können, aber die Republikanische Partei wollte das Land unter ihre Kontrolle bringen und schreckte zu diesem Zweck vor nichts zurück.[327] vier Jahre nach der Kapitulation zum Schweizer Maler und Freimaurer Franz Buchser

le Fort Gertrud Auguste Lina Elsbeth Mathilde Petrea Freiin von (1876-1971)
Deutsche Schriftstellerin. Pseudonymen Gerta von Stark und Petrea Vallerin

- Es sind nicht die Gottlosen, es sind die Frommen seiner Zeit gewesen, die Christus ans Kreuz schlugen.

Leibniz Gottfried Wilhelm (1646-1716)
Deutscher Philosoph, Mathematiker, Jurist, Historiker und politischer Berater der frühen Aufklärung. Rosenkreuzer

- Unser letzter Zweck ist die Glückseligkeit, aber das einzige geeignete Mittel für diesen Zweck ist die Tugend[328] und Geistesbildung.
- Wer die ungeheure Bedeutung der Religion unterschätzt, arbeitet trotz aller Aufklärung nur dem Aberglauben in die Hände, und mit dem Aufhören der Gottesfurcht beginnt die Entfesselung aller Leidenschaften.
- Keine Kraft geht in der Welt verloren, und nicht bloss die Seelen der Menschen sind unsterblich, sondern auch ihre Handlungen. Sie leben fort in den Wirkungen.
- Es gibt keinen endlichen Geist, der von der Materie absolut frei wäre.
- Wer Wahrheit sucht, der darf nicht die Stimmen zählen.
- Die Gerechtigkeit ist nichts anderes als die Nächstenliebe des Weisen.
- Wer in göttlichen Dingen nichts glaubt, als was er mit seinem Verstande ausmessen kann, verkleinert die Idee von Gott.
- Der wahre Zweck von Religion soll sein, die Grundsätze der Sittlichkeit tief in die Seele einzudrücken.
- Wir sind umso freier, je mehr wir der Vernunft gemäss handeln, und umso mehr geknechtet, je mehr wir uns von den Leidenschaften regieren lassen.
- Der ewige Friede passt als Aufschrift über Kirchhofspforten; denn nur die Toten schlagen sich nicht mehr.
- Auf der Unterscheidung unserer Vorstellungen beruht das Bewusstsein. Wenn Vorstellungen zu schwach oder mit anderen zu eng verbunden sind, um für sich hervorzutreten, so sind sie zwar in uns, aber sie kommen uns nicht zum Bewusstsein.
- Ohne Gewissen gibt es keine Empfindung der Schuld, ohne eine Empfindung des Guten keine Empfindung des Bösen und seiner Qual; ja, das böse Gewissen ist nur die indirekte Empfindung des Guten und seiner Allmacht

[327] Weltwoche, Ausgabe 12/2010: Der Maler und sein General. http://www.weltwoche.ch/ausgaben/2010_12/artikel/artikel-2010-12-der-maler-und-sein-general.html

[328] Die Tugend (Tüchtigkeit) kann nur durch Üben (Wuwei) erlangt.

- Jede Seele ist eine Welt für sich.
- Gegen öffentliche Feinde im Staate ist jeder Bürger Soldat, sonst droht uns der Umsturz aller Ordnung.
- Die Gegenwart [ist] der Zukunft voll und mit der Vergangenheit erfüllt.
- Das Übergewicht der Neigungen entschuldigt den Menschen nicht, dass er nicht Herr seiner selbst ist; er soll seine Kraft gebrauchen lernen, die in der Vernunft besteht.
- Das Vermögen, welches die Verbindung der Wahrheiten untereinander einsieht, heisst im eigentlichen Sinne die Vernunft.
- Alles, was der Gesellschaft, das heisst dem Menschengeschlecht und der Welt nützt, ist ehrenvoll, alles, was ihr schädlich ist, schändlich.
- Die göttliche, absolute Gerechtigkeit ist nichts anderes, als eine der Weisheit konforme Liebe.
- Den meisten Menschen ist es kein Ernst. Sie haben die Wahrheit nicht gekostet und stecken in einem unheimlichen Unglauben.
- Denn man hat über Dinge, die man nicht kennt, immer eine bessere Meinung, und Geheimnisse, die enthüllt werden, fordern oft den Spott heraus.
- Und im allgemeinen bin ich der Ansicht, dass nichts wahrer ist als das Glück und nichts beglückender und angenehmer als die Wahrheit.
- Halte es für einen zuverlässigen Grundsatz: Wenn der Mensch wider das mystische Leben redet, so kennt er es nicht und hat keinen Begriff von der inneren Regeneration.
- Es geschieht nur zu oft, dass die Frömmigkeit durch äussere Formen erstickt und das göttliche Licht von den Meinungen der Menschen verdunkelt wird.
- Ich habe immer gedacht, dass man das Menschengeschlecht bessere, wenn man die Jugend bessert.
- Überlasst mir die Erziehung und in einem Jahrhundert ist Europa umgestaltet.
- Was besteht und wirkt, muss einen Grund seines Bestehens und Wirkens haben.
- Es gibt nur Geister (Seelen) und Vorstellungen derselben (Ideen).
- Das Band der Sprache, der Sitten, sogar auch des gemeinsamen Namens vereinigt die Menschen auf eine starke, wenn auch unsichtbare Weise und bewirkt eine Art Verwandtschaft.
- Es ist bekandt, dass die Sprach ein Spiegel des Verstandes, und dass die Völcker, wenn Sie den Verstand hoch schwingen, auch zugleich die Sprache wohl ausüben. [...]
- Man weis, was bisweilen ein baar Bücher für Schaden gethan.
- Man zieht alsdann nicht genug in Erwägung, dass die Welt sich ändert und die Menschen geschickter werden, indem sie tausend neue Kunstgriffe erfinden, während die Hirsche und Hasen der Gegenwart nicht schlauer sind, als die der Vergangenheit.
- Nun ist aber die Reflexion nichts anderes als die Aufmerksamkeit auf das, was in uns ist; die Sinne aber gewähren uns das nicht, was wir schon bei uns haben.

Lem Stanislaw (1921–2006)
Polnischer Science-Fiction-Autor

- Das Ringen der Menschen nach Erkenntnis, das ist ein Prozess, dessen Ziel im Unendlichen liegt. Die Philosophie aber ist der Versuch, dieses Ziel auf Anhieb, durch Kurzschluss zu erreichen, der uns ein vollkommenes und unerschütterliches Wissen verbürgt.
- Ein hartnäckiger Begleiter der Erkenntnis ist die Unwissenheit über die eigene Unwissenheit.

Lembke Robert (1913-1989)
Deutscher Journalist und Fernsehmoderator.

- Liebe ist eine tolle Krankheit, da müssen immer gleich zwei ins Bett.

Lemmon John (Jack) Uhler (1925-2001)
US-amerikanischer Schauspieler und Komödiant

- Diktatur ist ein Staat, in dem das Halten von Papageien lebensgefährlich sein kann.
- Das Leben hat immer mehr Fälle, als der Gesetzgeber sich vorstellen kann.

Lenin, eigentlich Wladimir Iljitsch Uljanow (1870-1924)
Kommunistischer Politiker und Revolutionär, Hochgradfreimaurer

- Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser!
- Der Weg, die Bourgeoisie (Mittelstand) zu vernichten, ist, sie zwischen den Mühlsteinen von Besteuerung und Inflation zu zermahlen.
- Kommt es nicht von selbst zum Krieg, so muss dieser angestiftet werden. … Keine Macht der Welt kann den Weg von der kommunistischen Weltrevolution zur sowjetischen Weltrepublik aufhalten.
  «Ausgewählte Werke», Band II., Seite 130
- Die Religion ist das Opium für das Volk.
  Die ökonomische Unterdrückung der Arbeiter verursacht und erzeugt unvermeidlich alle möglichen Arten der politischen Unterdrückung und sozialen Erniedrigung, der Verrohung und Verkümmerung des geistigen und sittlichen Lebens der Massen. Die Arbeiter können sich mehr oder weniger politische Freiheit für den Kampf um ihre ökonomische Befreiung erringen, aber keinerlei Freiheit wird sie von Elend, Arbeitslosigkeit und Unterdrückung erlösen, solange die Macht des Kapitals nicht gestürzt ist. Die Religion ist eine von verschiedenen Arten geistigen Joches, das überall und allenthalben auf den durch ewige Arbeit für andere, durch Not und Vereinsamung niedergedrückten Volksmassen lastet. Die Ohnmacht der ausgebeuteten Klassen im Kampf gegen die Ausbeuter erzeugt ebenso unvermeidlich den Glauben an ein besseres Leben im Jenseits, wie die Ohnmacht des Wilden im Kampf mit der Natur den Glauben an Götter, Teufel, Wunder usw. erzeugt. Denjenigen, der sein Leben lang arbeitet und Not leidet, lehrt die Religion Demut und Langmut hienieden und vertröstet ihn mit der Hoffnung auf himmlischen Lohn. Diejenigen aber, die von fremder Arbeit leben, lehrt die Religion Wohltätigkeit hienieden, womit sie ihnen eine recht billige Rechtfertigung ihres ganzen Ausbeuterdaseins anbietet und Eintrittskarten für die himmlische Seligkeit zu erschwinglichen Preisen verkauft. Die Religion ist das Opium des Volks. Die Religion ist eine Art geistigen Fusels, in dem die Sklaven des Kapitals ihr Menschenantlitz und ihre Ansprüche auf ein halbwegs menschenwürdiges Leben ersäufen.
  in *Sozialismus und Religion*[329] und
  Geheimnisse der Religion. Eine Anthologie, Berlin, 1958, Seite 234
- Wir, die Bolschewiki, sind die Jakobiner des zwanzigsten Jahrhunderts.
- Keiner ist so nutzlos, dass er nicht wenigstens als schlechtes Beispiel taugte.
- Deutschland wurde in Versailles ein Friede aufgezwungen, aber das war ein Frieden von Wucherern und Würgern, ein Frieden von Schlächtern, denn Deutschland und Österreich wurden ausgeplündert und zerstückelt. Man nahm ihm alle Existenzmittel, liess die Kinder hungern und des Hungers sterben. Das ist ein ungeheuerlicher Raubfrieden.
- Am 06.03.1920 sagte er: Ein neuer derartiger Krieg ist unausbleiblich.
- Durch den Ersten Weltkrieg bekamen wir Russland, durch den Zweiten werden wir ganz Europa in die Hand bekommen.

[329] https://www.marxists.org/deutsch/archiv/lenin/1905/12/religion.html

- The goal of socialism is communism.
- Schlimmer als blind sein ist nicht sehen wollen.
- Deutschland wurde (in Versailles) ein Friede aufgezwungen, aber das war ein Frieden von Wucherern und Würgern, ein Frieden von Schlächtern, denn Deutschland und Österreich wurden ausgeplündert und zerstückelt. Man nahm ihm alle Existenzmittel, liess die Kinder hungern und des Hungers sterben. Das ist ein ungeheuerlicher Raubfrieden.
- Ein neuer derartiger Krieg ist unausbleiblich. am 6.3.1920 zum Thema Weltkrieg
- Ohne Klassenbewusstsein und ohne Organisiertheit der Massen, ohne ihre Schulung und Erziehung durch den offenen Klassenkampf gegen die gesamte Bourgeoisie kann von der sozialistischen Revolution keine Rede sein.
- Jede Gesellschaftsordnung entsteht nur durch die finanzielle Unterstützung einer bestimmten Klasse.
- Der Staat ist eine Maschine zur Aufrechterhaltung der Herrschaft einer Klasse über eine andere.
- Es ist eine alte Wahrheit, dass man in der Politik oft vom Feinde lernen muss.

Lennon John Winston (1940-1980)
Musiker, Mitgründer der The Beatles

- Unsere Gesellschaft wird von Verrückten geführt, für verrückte Ziele. Ich glaube, wir werden von Wahnsinnigen gelenkt, zu einem wahnsinnigen Ende, und ich glaube, ich werde als Wahnsinniger eingesperrt, weil ich das sage. Das ist das Wahnsinnige daran.
- Die grössten Verbrechen werden durch Staaten selber gemacht und dann einem beliebigen «Feind» angehängt, den man dann ungeniert verfolgen kann.
- Christianity will go. It will vanish and shrink. I needn't argue with that; I'm right and I will be proved right. We're more popular than Jesus now; I don't know which will go first – rock and roll or Christianity.
  Das Christentum wird gehen. Es wird verschwinden und schrumpfen. Darüber muss man sich auch nicht streiten; Ich habe Recht und es wird bewiesen werden, dass ich Recht habe. Wir sind jetzt sogar beliebter als Jesus. Ich weiss nicht, was zuerst gehen wird – Der Rock and Roll oder das Christentum.

Lessing Doris (1919-2013)
Britische Schriftstellerin, Nobelpreisträgerin 2007

- Denk falsch, wenn es dir gefällt, aber denke auf jeden Fall für dich selbst.

Lessing Gottfried Ephraim (1729 – 1781)
Deutscher Schriftsteller, Freimaurer. Er gilt als „Apostel" und als der eigentlicher Begründer der freimaurerischen Humanitätslehre in Deutschland.

- der amerikanische Kongress «ist eine Loge» und in Amerika «gründen die Freimaurer endlich ihr reich mit gewaffneter Hand». In *Ernst und Falk – Gespräche für Freimaurer*
- Es sind nicht alle frei, die ihrer Ketten spotten.

Leuthold Heinrich (* 09.08.1827 in Wetzikon/ZH; … 01.07.1879 im Burghölzli bei Zürich)
Schweizer Dichter, Übersetzer und Journalist

- Greift zum Becher und lasst das Schelten!
  Die Welt ist blind.
  Sie frägt, was die Menschen gelten,
  Nicht was sie sind.
  Und lasst uns lachen über Grössen,
  Die keine sind!

Levy Oscar Ludwig (1867-1946)
Deutsch-britischer Arzt, Philosoph und Nietzsche-Forscher.

- … es gibt keinen einzigen Vorfall in der modernen Weltgeschichte, der nicht auf jüdischen Einfluss zurückgeführt werden könnte. Wir Juden sind die Verführer, Zerstörer und Brandstifter! [330]

Lewin Kurt Tsadek (1890–1947)
Mitglied des Komitees der 300 und Cheftheoretiker am Tavistock-Institut

- «Wenn jemand lernen oder sich verändern will, dann muss er den Ruhezustand verlassen.»

Liber Freakonomicon

- Sind wir denn nicht alle ein wenig des Wahnsinns kecke Beute?
- Religion ist Feigheit vor dem Schicksal. Nichts weiter.
- Spirituelle Narren verstehen dies nicht und mögen darob lachen. Sie suchen die Wahrheit in weltfremden höheren Ebenen, doch was sie so verzweifelt suchen, liegt direkt unter ihren Füssen - welch Ironie!
- Erleuchtung und hermetische Wissenschaften? Das sind bloss tote Bäume, an die man Esel bindet.
- Okkulte Schriften und heilige Bücher? Papierfetzen, mit denen du dir den Schmutz vom Gesicht wischst.
- Meditationen und magische Rituale? Das sind Gespenster in ihren Gräbern.
- Wie könntest du nur glauben, dass all diese Dinge irgend etwas mit deinem Freiwerden zu tun haben könnten?
- Es gibt im Heidentum keine heiligen Bücher der Dogmen und Glaubenssätze.
  Wenn man mich also fragen würde, was das Heidentum lehrt, müsste ich ehrlicherweise sagen:
  "Hey, ehrlich gesagt, gar nichts!"
  Was es im Heidentum an Lehren gibt, kommt aus dem eigenen Geist.
  Wir lehren uns immer selbst. Das Heidentum weist nur den Weg.
-

Lichtenberg Georg Christoph (1742 - 1799)
deutscher Physiker und Begründer des deutschsprachigen Aphorismus

- Man lasse einmal die Volks-Regierungen überall eintreten: so werden vermutlich andere Umstände folgen, die die Vernunft eben so wenig billigen kann, als die jetzigen. Denn dass das republikanische System ganz frei von allem Unheil sein sollte, ist ein Traum, eine blosse Idee.
- Das Traurigste, was die Französische Revolution für uns bewirkt hat, ist unstreitig das, dass man jede vernünftige und von Gott und Rechts wegen zu verlangende Forderung, als einen Keim von Empörung ansehen wird.

Lilienthal Alfred M. (1915-2008)

- Israels Existenz ist nicht auf Logik gegründet. Es hat keine normale Legitimation. Es gibt keine offensichtliche Rechtmässigkeit, weder in bezug auf seine Gründung noch sein gegenwärtiges Erscheinungsbild - obwohl es einen dringenden Bedarf gibt und eine wunderbare Erfüllung.[331]

---

330 In: The World Significance of the Russian Revolution.

331 Lilienthal Alfred M., *The Zionist Connection - What Price Peace?*, Dodd/Mead, 1978, 872 pages, ISBN 0396075649, page 731.

Lincoln Abraham (1809-1865)
16. Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika (1860-1885, ermordet)

- Schafft die Zölle ab und unterstützt den Freihandel, dann werden unsere Arbeiter in jedem Bereich der Wirtschaft wie in Europa auf das Niveau von Leibeigenen und Paupern heruntergebracht.
- Man kann einen Teil des Volkes die ganze Zeit täuschen und das ganze Volk einen Teil der Zeit, aber man kann nicht das ganze Volk die ganze Zeit täuschen.
- Die Regierung sollte sämtliches Geld und Guthaben schaffen und in Umlauf bringen, welches sie benötigt, um den Bedarf ihrer selbst und allen Konsumenten zu decken. Durch Einführung dieses Prinzips würden die Steuerzahler Unmengen an Zinsen sparen. Das Privileg Geld zu schaffen und auszustellen, ist nicht nur das höchste Vorrecht der Regierung, sondern auch ihre grösste gestalterische Einflussmöglichkeit.
- Staatskunst ist die kluge Anwendung persönlicher Niedertracht für das Allgemeinwohl.
- Demokratie: die Regierung des Volkes durch das Volk für das Volk.
- Wer anderen die Freiheit verweigert, verdient sie nicht für sich selbst.
- Ich werde euch sagen, wer in dieser beginnenden Schlacht mein Feind ist, mein wahrer Feind. Er hat keinen Namen, kein Gesicht, keine Partei, er wird sich nie zur Wahl stellen, er wird somit auch nie gewählt werden. Und trotzdem regiert er. Dieser Feind ist die Finanzwelt.
  Auch der Französische Präsident Hollande hat diesen Satz im Wahlkampf 2012 gebraucht.
- Die Macht des Geldes beutet eine Nation in Friedenszeiten aus und verschwört sich gegen sie in Kriegszeiten. Sie ist despotischer als eine Monarchie, unverschämter als eine Autokratie und egoistischer als eine Bürokratie. Ich sehe in naher Zukunft eine Krise herannahen, die mich verunsichert und mich erzittern lässt vor Sorge um die Sicherheit meines Landes. Grossunternehmen wurden inthronisiert, eine Ära der Korruption in oberen Stellen wird folgen und die Macht des Geldes im Land wird alles daran setzen, ihre Herrschaft zu verlängern, wobei die Vorurteile der Menschen so lange bedient werden, bis der Reichtum in einigen wenigen Händen konzentriert und die Republik zerstört worden ist. Menuhin, Gerard, Wahrheit sagen, Teufel jagen, Seite 151
- Die beste Methode, die Zukunft vorherzusagen, ist es, sie selbst zu schaffen.
- Die Geldmacht macht Jagd auf die Nationen in Friedenszeiten und verschwört sich gegen sie in Zeiten der Feindschaft. Die Geldmacht ist despotischer als Monarchie, unverschämter als Selbstherrschaft und eigennütziger als Bürokratie. Hitchcock Andrew Carrington, Die Geldmacher, Seite 34
- Ich habe zwei grosse Feinde, die Armee des Südens vor mir und die Finanziellen Institutionen in meinem Rücken. Von den beiden ist die in meinem Rücken mein grösstes Hindernis.
  Hitchcock Andrew Carrington, Die Geldmacher, Seite 34
- Überall haben alle Völker … das Recht, gegen eine existierende Regierung aufzustehen und eine neue zu bilden, wenn sie ihm besser dient.[332]
- You can fool some of the people all of the time and all of the people some of the time, but you cannot fool all of the people all of the time.
  Sie können einige der Leute die ganze Zeit und alle Leute einige Zeit täuschen, aber Sie können nicht alle Leute die ganze Zeit täuschen.
- I am a firm believer in the people. If given the truth, they can be depended on to meet any national crisis. The great point is to bring them the real facts.
  Ich glaube fest an die Menschen. Wenn die Wahrheit gegeben wird, können sie darauf angewiesen sein, jede nationale Krise zu erfüllen. Der grosse Punkt ist, ihnen die wirklichen Tatsachen zu bringen.
- Arbeit kommt vor dem Kapital und ist unabhängig davon. Kapital ist nur die Frucht der Arbeit und hätte niemals existieren können, wenn nicht zuvor die Arbeit existiert hätte. Arbeit steht über dem Kapital und verdient

[332] Coleman John, *Das Komitee der 300*, 2010, Seite 113, mit Verweis auf Jahrbücher des US-Kongress, Band 1847

viel höhere Beachtung. am 3. Dezember 1861 vor dem Kongress
Menuhin, Gerard, Wahrheit sagen, Teufel jagen, Seite 205

- Die Geldmächte plündern die Nation in Zeiten des Friedens und konspirieren gegen sie in Zeiten der Not. Sie sind despotischer als Monarchie, unverschämter als Autokratie und eigennütziger als Bürokratismus.
- Willst du den Charakter eines Menschen erkennen, so gib ihm Macht.
- Nichts, was nicht gerecht geregelt wurde, wurde geregelt.

Lippmann Walter (1889-1974)
US-amerikanischer Journalist, einer der Gründer des Tavistock-Instituts, Mitglied des Komitees der 300

- Wo alle gleich denken, denkt keiner besonders viel.
- Die öffentliche Meinung beschäftigt sich mit indirekten, unsichtbaren und rätselhaften Fakten, und es gibt offensichtliches dabei. Die Situationen, auf die sich die öffentliche Meinungen beziehen, sind nur als Meinungen bekannt; es sind Bilder innerhalb der Köpfe der Menschen, Bilder von sich selbst, von anderen, von ihren Bedürfnissen, Zwecken und Beziehungen – das sind ihre öffentlichen Meinungen. Diese Bilder, an denen Gruppen von Menschen arbeiten, oder Individuen, die im Namen von Gruppen agieren, sind ÖFFENTLICHE MEINUNG, mit Grossbuchstaben geschrieben. Das Bild im Kopf leitet Menschen in ihren Geschäften mit der Welt ausserhalb ihrer Köpfe oft in die falsche Richtung.[333]
- Nachrichten und Wahrheit sind nicht dasselbe.

Lips Ferdinand (1931 – 2005)
Bankier

- Gold und Silber sind gemünzte Freiheit.
- Nur die kleinen Geheimnisse müssen gewahrt werden, die grossen bewahren sich von selbst aufgrund öffentlichen Unglaubens.

Lipton Bruce (1944-)
Prof. Dr., Mikrobiologe

- Unser Bewusstsein ist der kreative Teil unserer Persönlichkeit und das Unbewusstsein ist die Bibliothek in der wir all unserer Eindrücke, Erfahrungen und Verhaltensmuster speichern und nach bedarf in unser kreatives Bewusstsein abrufen und damit Glaubenssätze bilden, welche wir dann in Verhaltensmuster einbauen und ebenfalls abrufbereit in unserem Unbewusstsein vorhalten.
  Auf http://www.youtube.com/watch?v=AanQ2mY2jjc
- Die Neurowissenschaft hat ermittelt, dass wir nur 5% bewusst leben und uns 95% von unseren 'unbewusst erlernten Verhaltensmustern und Glaubenssätzen' leiten lassen - wobei - wenn diese Programme in uns ablaufen, wir diese nichtmal bemerken.
- Wir glauben wir sind frei und unabhängig - und weil wir im 'Schutzmodus' leben und darin nicht 'wachstumsfähig' sind, übernehmen wir unbewusst externe Programme und lassen uns extern verwalten und steuern. Wir lassen uns regieren - ja und wir bitten die uns vorgesetzten 'Mächtigen' im Beruf, in der Politik und natürlich auch im Familienleben - täglich für uns zu bestimmen und uns passende Verhaltensmuster vorzulegen denen wir folgen können. Dass uns diese Muster zwangsläufig alle gegeneinander polarisieren, erkennen die wenigsten.

Livius Titus (59 v. Chr. bis 17 n. Chr.)
Römischer Schriftsteller

[333] Coleman John, *Das Komitee der 300*, 2010, Seite 346, mit Verweis mit Verweis auf Lippmanns Buch *Public Opinion*.

- Es ist noch nicht aller Tage Abend!
  Der Satz verleiht der Gewissheit Ausdruck, dass etwas Bestimmtes durchaus noch nicht entschieden ist, dass sich nach der Meinung des Zitierenden noch manches ändern kann oder dass der Adressat dieses Ausspruchs seiner Sache noch nicht so sicher sein kann.

Locke John (1632-1704)
Engl. Philosoph

- Der Glaube kann uns niemals von etwas überzeugen, was unserer Erkenntnis zuwiderläuft.
- Bei der Schwäche der menschlichen Natur, die stets bereit ist, nach der Macht zu greifen, würde es eine zu große Versuchung sein, wenn dieselben Personen, die die Macht haben, Gesetze zu verabschieden, auch noch die Macht in die Hände bekämen, diese Gesetze zu vollstrecken.

Loren Sophia (1934-)
Italienische Filmschauspielerin

- Im Leben muss man dauernd zwischen Aufrichtigkeit und Höflichkeit wählen.

Löw ben Bezalel (1520-1609)
Rabbi von Prag

- Die Kriege Gogs und Magogs werden um Gott geführt.

Zitiert nach Gog und Magog: Eine chassidische Chronik, von Martin Buber, Gütersloher Verlagshaus; 5. Auflage 1993, 432 Seiten, ISBN 3579025708, Seite 5

Longchamp Claude (1957-)
Meinungsforscher

- Die tatsächlichen Ergebnisse offen zu legen, ist laut Longchamp nicht möglich.

Als Begründung führt er an: Die Konkurrenz könnte mit seinen Daten arbeiten.
http://www.wahlprognosen-info.de/indexCH1.htm

Lorentz Lore (1920-1994)
Deutsche Kabarettistin

- Mit der Politik des kleineren Übels sind 6000 Jahre lang die grossen Übel gemacht worden.

Lovelock James (1919-)
Engländer, Chemiker, Mediziner, Biophysiker, Erfinder und Autor

- Das Problem ist, dass wir nicht wissen, was mit dem Klima los ist.
- Vor 20 Jahren dachten wir, das zu wissen und veröffentlichten alarmistische Bücher – meine eingeschlossen – weil – alles klar schien.
- Aber nichts von dem, was wir vorausgesagt haben, ist eingetroffen.

Loyola von Ignatius (1491-1556) - ursprünglicher Name Don Íñigo López de Recalde
Gründer des Jesuitenordens. Er wurde auf dem Collège du Montagu (auch Montaigu) an der Sorbonne in Paris, einem Institut der Illuminaten (Babylonier) ausgebildet.

- … und wenn die Kirche, was unserem Auge weiss erscheint, als schwarz definiert, so sind wir verpflichtet, es für schwarz zu erklären.[334]
- Ich setzte voraus, dass es dreierlei Gedanken in mir gibt: solche, die mein eigen sind und allein meiner Freiheit und meinem Willen entspringen, während die beiden andern von aussen kommen: der eine vom guten, der andere vom bösen Geist.

Luczak-Wild Jeannine (1938-)
Dr. phil., Konferenzdolmetscherin, Literaturwissenschaftlerin und Übersetzerin

- Früher war die Naturwissenschaft ein Mittel zur Abwendung von Naturkatastrophen. Heute zur Anwendung.

Ludin Walter (1945-)
Schweizer katholischer Theologe, Kapuziner, Priester, freischaffender Journalist, Redaktor und Buchautor.

- Der Dialog mit Andersdenkenden ist oft schwierig; mit Nichtdenkenden ist er stets unmöglich.
- Weh mir, wenn die Normalität zur Norm wird.

Ludwig XIV. (1638-1715)
Französischer Prinz aus dem Haus Bourbon und von 1643 bis zu seinem Tod König von Frankreich und Navarra sowie Kofürst von Andorra.

- L'État c'est moi" (Der Staat bin ich.)

Ludwig Cohn Emil (1881-1948)
Zionist, deutscher und später Schweizer Schriftsteller

- Hitler will nicht den Krieg, aber er wird dazu gezwungen werden, und zwar bald. Das letzte Wort liegt wie 1914 bei England. Zitiert nach "Annalen" (vgl. Hennig, a.a.O., S. 137)

Luhmann Niklas (1927-1998)
Deutscher Soziologe und Gesellschaftstheoretiker sowie wichtigster deutschsprachiger Vertreter der soziologischen Systemtheorie und der Soziokybernetik

- Was wir über unsere Gesellschaft, ja über die Welt, in der wir leben, wissen, wissen wir durch die Massenmedien.
- Die Kommunikation hat keinen eigenen Zweck, keine immanente Entelechie. Sie geschieht, oder geschieht nicht. Das ist alles, was man dazu sagen kann.[335]
- Kommunikation ist unwahrscheinlich. Sie ist unwahrscheinlich, obwohl wir sie jeden Tag erleben, praktizieren und ohne sie nicht leben würden.[336]
- Zu den wichtigsten latenten Funktionen der Werbung gehört es, Leute ohne Geschmack mit Geschmack zu versorgen.[337]
- Die 'invisible hand' hatte, schon im 17. Jahrhundert, eine Fortschrittsgarantie symbolisiert. Nachdem sie zunehmend unter Arthrose zu leiden begann, übernahm das Desiderat des wirtschaftlichen Wachstums selbst

---

334 pravda vom 30.05.2016: *Jesuiten, Freimaurer und Illuminaten: Eine (un)heilige Allianz zur Etablierung der Neuen Weltordnung*. http://www.pravda-tv.com/2016/05/jesuiten-freimaurer-und-illuminaten-eine-unheilige-allianz-zur-etablierung-der-neuen-weltordnung-video/

335 Aufsätze und Reden, 2001, Herausgegeben von Oliver Jahraus. Stuttgart, S.102

336 Aufsätze und Reden, 2001, Herausgegeben von Oliver Jahraus. Stuttgart, S.78

337 Die Realität der Massenmedien, VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden, 2004, S. 89

diese Funktion. [...] Den Politikern und der öffentlichen Meinung wird folglich suggeriert, Wirtschaftswachstum sei notwendig, sei eine Bedingung gesellschaftlicher Stabilität.[338]

- Jedes Reden wiederholt das Schweigen.[339]
- Aber gerade Bürokratie ist bekanntlich ein System mit sehr geringer Störempfindlichkeit.[340]
- Durch Schrift wird Kommunikation aufbewahrbar, unabhängig von dem lebenden Gedächtnis von Interaktionsteilnehmern.[341]
- Erziehung ist eine Zumutung, Bildung ein Angebot.[342]
- Bei allen Perlen der Philosophie, die man auf diesem Gebiet bewundern kann, wird man sich als Soziologe fragen, welche ursprüngliche Verschmutzung sie erzeugt haben mag.[343]
- Politik ist der Komplex sozialer Prozesse, die speziell dazu dienen, das Akzept administrativer (Sach-) Entscheidungen zu gewährleisten. Politik soll verantworten, legitimieren und die erforderliche Machtbasis für die Durchsetzung der sachlichen Verwaltungsentscheidungen liefern.
- Theorien mit Universalitätsanspruch sind leicht daran zu erkennen, dass sie selbst als ihr eigener Gegenstand vorkommen (denn wenn sie das ausschließen wollten, würden sie auf Universalität verzichten müssen). [...] Theorien mit Universalitätsanspruch sind also selbstreferentielle Theorien. Sie lernen an ihren Gegenständen immer auch etwas über sich selbst. Soziale Systeme
- [...] Menschen können nicht kommunizieren, nicht einmal ihre Gehirne können kommunizieren, nicht einmal das Bewusstsein kann kommunizieren. Nur die Kommunikation kann kommunizieren.

Lukas George Walton Jr. (1944-)
US-amerikanischer Produzent, Drehbuchautor und Regisseur

- Ein weltweiter Umsturz der Werte kann nicht ohne die Vernichtung der alten Werte und die Schaffung neuer durch die Revolutionäre erfolgen.

Lukian (125-180 u.Z.)
griechischer Satiriker

- Bilde dir ein, daß jemand einen großen Chor von Sängern auf die Bühne stellt und verlangt, daß, statt im Einklang zu singen, jeder seine besondere Melodie anstimmt, ohne sich an die übrigen zu kehren. Nun fangen sie an, und jeder läßt sich mit seinem eigenen Liede hören, und dabei greifen sie sich auch noch gegenseitig an und eifern um die Wette, wer den anderen am lautesten überschreien kann: Was meinst du, was da für ein Gesänge herauskäme? Alle Erdenbewohner aber sind solche...
- Küsse, Schwüre, Scharwenzeln kannst du von jedem Mann haben, Ohrfeigen nur von einem Mann, der dich liebt.
- Denn Amor ist ein gewalttätiger Tyrann.
- Sechs Stunden sind genug für die Arbeit; die anderen sagen zum Menschen: lebe!
- Erfreue dich deines Besitzes, als stürbest du morgen, aber verbrauch ihn mit Maß, als lebtest du lange.

Luther Martin (1483-1546)
Lehrer der Reformation

---

338 Die Wirtschaft der Gesellschaft, 1988, ISBN 3518287524, Kapitel 3.IV
339 Reden und Schweigen, 1989, S. 15
340 Soziale Systeme, S. 525
341 Soziale Systeme, 1984, S.127
342 Bildung und Weiterbildung im Erziehungssystem. zus. mit Dieter Lenzen. Suhrkamp 1997, S. 7
343 Zur ontologischen Metaphysik, 1997

- Die Arznei macht kranke, die Mathematik traurige und die Theologie sündhafte Leute.
- Verdammt sei die Liebe. Sie möge in den Abgrund der Hölle verbannt werden, wenn sie nicht vom Glauben durchdrungen ist. Es ist besser, wenn Tyrannen sich hundert Mal gegen das Volk versündigen, als dass das Volk sich auch nur einmal gegen die Tyrannen versündigt … der Esel will geprügelt werden, der Pöbel ist durch Gewalt zu regieren.[344]
- Nehmt euch ein Beispiel an mir. Ich bin dem Ablass und allen Papisten entgegen gewesen, aber mit keiner Gewalt, ich habe allein Gottes Wort getrieben, gepredigt und geschrieben, sonst habe ich nichts getan. Das hat, wenn ich geschlafen habe, wenn ich Wittenbergisches Bier mit meinem Philipp [Melanchthon] und Amsdorff getrunken habe, so viel getan, dass das Papsttum so schwach geworden ist. Ich hab nichts getan, das Wort hat es alles gewirkt und ausgerichtet.
- Luthers Schrift Von der Freiheit eines Christenmenschen (1520) fasst die evangelische Freiheit dialektisch Zusammen:
  Ein Christ ist ein freier Herr über alle Dinge und niemandem untertan – durch den Glauben. – Ein Christ ist ein dienstbarer Knecht aller und jedermann untertan – durch die Liebe.

Luther King Martin Jr. (1929-1968)
US-amerikanischer Baptistenpastor und Bürgerrechtler.

- The U.S. is The Greatest Purveyor of Violence in the World Today.
  Die USA sind heute der grösste Gewaltlieferant der Welt.
- The evils of racism, economic exploitation and militarism are all tied together.
  Die Übel von Rassismus, wirtschaftlicher Ausbeutung und Militarismus sind alle miteinander verbunden.
- We could not get rid of o-ne without getting rid of the others [and] the whole structure of American life must be changed.
  Wir könnten keinen von ihnen loswerden, ohne die anderen loszuwerden [und] die gesamte Struktur des amerikanischen Lebens muss verändert werden.

Luxemburg Rosa (1871-1919
Vertreterin der europäischen Arbeiterbewegung, des Marxismus, Antimilitarismus und „proletarischen Internationalismus“

- Sie (die Bolschewiki) haben durch diese Förderung des Nationalismus (…) den eigenen Feinden das Messer in die Hand gedrückt, das sie der russischen Revolution ins Herz stossen sollten", schrieb sie in ihrer Schrift 'Zur russischen Revolution'.[345]
- Warum müssen wir die Nationalökonomie als besondere Wissenschaft studieren? Solange sich die wirtschaftlichen Beziehungen zwischen den Menschen ohne Schwierigkeiten regelten, bedurften diese Beziehungen keines wissen- schaftlichen Studiums. Mit dem Beginn der kapitalistischen Wirtschaftsweise ist das anders geworden. Als Begleiterscheinung dieser Wirtschaftsform treten Krisen auf. Auch die Arbeitslosigkeit ist eine ständige Erscheinung der heutigen Gesellschaft, ebenso die Preis- Erhöhungen, durch die der eine ohne ein Finger zu rühren zum Millionär wird und der andere zum Bettler wird. Diese Erscheinungen sind nicht von der Natur vorgegeben, sie sind Menschenwerk. Und doch steht ihnen die bürgerliche Gesellschaft völlig ratlos gegenüber.

Lynd Robert (1879-1949)
Schriftsteller

---

344 https://geldseite.wordpress.com/2012/04/14/johannes-calvin-und-das-geldsystem/ und http://www.calvin09.de/2370-0-105-21.html

345 https://deutsch.rt.com/meinung/90670-politischer-vatermord-mit-entkommunisierung-verliert-ukraine-wichtigste-historische-grundlage/

- Es ist leichter eine Lüge zu glauben, die man schon hundert Mal gehört hat, als die Wahrheit, die man noch nie gehört hat.
- Die Vergangenheit ist wichtiger als die Gegenwart, denn wer die Vergangenheit kontrolliert, beherrscht die Zukunft.

M

Heiko Mass (

- Unter der Präsidentschaft von Donald Trump haben die Vereinigten Staaten ihre Rolle als politische und moralische Führungsnation des Westens verloren.

Maassen Hans-Georg (1962-)
Deutscher Jurist und politischer Beamter (CDU). Von August 2012 bis zu seiner Versetzung in den einstweiligen Ruhestand im November 2018 war er Präsident des Bundesamtes für Verfassungsschutz.[

- Der Ausdruck "Verschwörungstheoretiker" ist von bestimmten ausländischen Geheimdiensten erfunden und verwendet worden, um politische Gegner zu diskreditieren. Ich bin erstaunt, mit was für einer Selbstverständlichkeit dieser Ausdruck ins Standardvokabular deutscher Journalisten aufgenommen wurde.[346]
- Medien sind in westlichen Demokratien unabhängig, aber nicht objektiv, sondern vertreten bestimmte subjektive Überzeugungen. Das ist nicht schlimm, dazu muss man sich nur bekennen, und die Kunden müssen dies auch für sich realisieren. Man muss allerdings sehen, dass über 70 Prozent der Journalisten von sich sagen, politisch den Grünen und der SPD nahezustehen, aber nur 11 Prozent der Union. Problematisch ist das ganz besonders bei den öffentlich-rechtlichen Sendern, die zur Meinungsvielfalt verpflichtet sind.[346]
- In der seit September 2015 im Wesentlichen unveränderten Migrationspolitik sehe ich erhebliche Risiken für die Sicherheit und den Zusammenhalt des Staates. Notwendig ist, dass Zurückweisungen an der Grenze durchgeführt werden. Wir müssen die Türen für diejenigen schliessen, die nicht politisch verfolgt werden, und wir müssen die rund 240.000 Ausländer, die ausreisepflichtig sind, umgehend abschieben und uns nicht von den Herkunftsstaaten auf der Nase herumtanzen lassen.[346]
- Lassen Sie sich nicht einreden, dass es sich um Seenotrettung handelt. Diese Migranten sind keine Schiffbrüchigen und keine Flüchtlinge. Sie haben als einwanderungswillige Ausländer die Schleuserboote bestiegen, um von einem Shuttle-Service nach Europa gebracht zu werden.
- Die Skepsis gegenüber den Medienberichten zu rechtsextremistischen Hetzjagden in Chemnitz wird von mir geteilt. Es liegen dem Verfassungsschutz keine belastbaren Informationen darüber vor, dass solche Hetzjagden stattgefunden haben.[347]
- Nach meiner vorsichtigen Bewertung sprechen gute Gründe dafür, dass es sich um eine gezielte Falschinformation handelt, um möglicherweise die Öffentlichkeit von dem Mord in Chemnitz abzulenken.[348]

Machen Arthur (1863-1947)
Walisischer Autor phantastischer Geschichten

- Unser Leben und unsere Handlungen verlaufen in einer unheimlichen Welt von Höhlen und Dunkelheiten. [349]

346 NZZ vom 08.05.2019: *«Für viele Linke bin ich der leibhaftige Satan»* https://www.nzz.ch/international/deutschland/maassen-fuer-viele-linke-bin-ich-der-leibhaftige-satan-ld.1477173
347 Bild-Zeitung vom 7.9.2019 und https://de.sputniknews.com/kommentare/20191219326265521-maassen-lanz-zdf/
348 Bild-Zeitung vom 7.9.2019 und https://de.sputniknews.com/kommentare/20191219326265521-maassen-lanz-zdf/

Machiavelli Niccolo (1649-1527)
Florentinischer Philosoph, Politiker, Diplomat, Chronist, Schriftsteller und Dichter.

- Wer Neuerungen einführen will, hat alle zu Feinden, die aus der alten Ordnung Nutzen ziehen, und hat nur lasche Verteidiger an all denen, die von der neuen Ordnung Vorteile hätten.
- Wir arbeiten im Dunkel um dem Licht zu dienen, wir sind Assassinen.
- Wir sind Assassinen. Nichts ist wahr. Alles ist erlaubt.
- Kriege können nicht verhindert werden; man kann sie lediglich zum Vorteil anderer hinauszögern.
- Kein Gesetz ist vor Gott und den Menschen lobenswerter als die Ordnung, die eine wahre, einige und heilige Republik begründet, in der man frei beratschlagt, klug diskutiert und das Beschlossene getreulich ausführt.
- Daher muss ein Fürst, wenn er sich behaupten will, die Fähigkeit erlernen, nicht gut zu sein, und diese anwenden oder nicht anwenden, je nach dem Gebot der Notwendigkeit *(secondo la necessità)* in *Der Fürst*
- Daher muss er eine Gesinnung haben, aufgrund derer er bereit ist, sich nach dem Wind des Glücks und dem Wechsel der Umstände zu drehen und – wie ich oben gesagt habe – vom *Guten so lange nicht abzulassen, wie es möglich ist, aber sich zum Bösen zu wenden, sobald es nötig ist.* in *Der Fürst*
- Die Menschen tun nie Gutes, ausser die Notwendigkeit zwingt sie dazu; sind sie aber zu frei in der Wahl und können tun wie es ihnen gefällt, wuchern überall Unordnung und Unruhe.
- Ein kluger Machthaber kann und darf daher sein Wort nicht halten, wenn ihm dies zum Schaden gereichen würde und wenn die Gründe weggefallen sind, die ihn zu seinem Versprechen veranlasst haben. Wären die Menschen alle gut, so wäre dieser Vorschlag nicht gut; da sie aber schlecht sind und das gegebene Wort auch nicht halten würden, hast auch du keinen Anlass, es ihnen gegenüber zu halten.
- Man muss nämlich einsehen, dass ein Fürst, zumal ein neu zu Macht gekommener, nicht all das befolgen kann, dessentwegen die Menschen für gut gehalten werden, da er oft gezwungen ist – um seine Herrschaft zu behaupten –, gegen die Treue, die Barmherzigkeit, die Menschlichkeit und die Religion zu verstossen. Daher muss er über eine seelische Disposition verfügen, sich zu drehen und zu wenden, wenn die Winde des Glücks oder der Wechsel der Umstände dies verlangen, und [...] möglichst vom Guten nicht abzuweichen, aber, falls genötigt (necessitato), fähig zu sein zum Bösen.
- Politik ist die Summe der Mittel, die nötig sind, um zur Macht zu kommen und sich an der Macht zu halten und um von der Macht den nützlichsten Gebrauch zu machen.

Mackinder Halford (1861-1947)
Sir, britischer Geografieprofessor, Mitglied des Komitees der 300

- Wer Osteuropa beherrscht, der beherrscht das Herzland;
  Wer das Herzland beherrscht, der beherrscht die Weltinsel;
  Wer die Weltinsel beherrscht, der beherrscht die Welt.
- Angst hatte der angelsächsische Stratege daher vor einer Verbindung der russischen Landmasse mit dem technischen und intellektuellen Potential Deutschlands.

McKinsey James Oscar (1889-1937)
Gründer der nach ihm benannten Unternehmensberatung McKinsey & Company, Inc.

- Wer nichts zur Lösung beiträgt, ist Teil des Problems.
- Wir müssen Europa neues Leben einhauchen.
  We have to breathe new life into Europe.

---

[349] Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 45.

- Wenn Politik nicht mehr als Überzeugung, sondern als Beruf betrieben wird, werden Politiker selbstsüchtiger als einfache Beamte.
  When politics is no longer a mission but a profession, politicians become more self-serving than public servants.
- Globalisierung kann eine grosse Chance sein.
  Globalization can be a great opportunity.
- I think when people have pudding and jobs, they vote for you.
- I am from the Left, but I am happy to work with people from the Right.

Macron Emmanuel Jean-Michel Frédéric (1977-)
Französischer Staatspräsident

- Ich bleibe ständig in Kontakt mit Putin und respektiere ihn, aber Putins Traum ist die Demontage der Europäischen Union.[350]
- Le Brexit ne doit pas être un succès.
  Der Brexit darf kein Erfolg werden.
- Wenn wir aus dieser Krise herauskommen, werden die Menschen nicht länger akzeptieren, schmutzige Luft einzuatmen. D.h., die Politik des Klimawandels wird sich beschleunigen.

Madison George (1725-1792)
Virginia planter, politician, and a delegate to the U.S. Constitutional Convention.

- I ask, sir, what is the militia? It is the whole people, except for a few public officials.
  Ich frage, Herr, was ist die Miliz? Es ist das ganze Volk, mit Ausnahme einiger Beamter.

Madison James (1751-1836)
4. US-Präsident

- Die Geschichte verzeichnet, dass Geldwechsler jede erdenkliche Form von Missbrauch, Intrigen, Betrug und gewalttätigen Mitteln benutzt haben, um ihre Kontrolle über die Regierungen mittels Kontrolle des Geldes und seiner Ausgabe aufrechtzuerhalten.
- Democracies have ever been spectacles of turbulence and contention. … and have in general been as short in their lives as they are violent in their deaths.
  Demokratien waren schon immer Spektakel von Turbulenzen und Konflikten. … und waren im Allgemeinen so kurz in ihrem Leben, wie sie in ihrem Tod gewalttätig waren.
- Wenn die Menschen Engel wären, so brauchten sie keine Regierung. Wenn Engel über die Menschen herrschten, dann bedürfte es weder innerer noch äusserer Kontrollen der Regierenden. Entwirft man jedoch ein Regierungssystem, in dem Menschen über Menschen herrschen, dann besteht die grosse Schwierigkeit darin: es zuerst zur Herrschaft zu befähigen, und es dann darauf zu verpflichten, sich selbst unter Kontrolle zu halten. Die Abhängigkeit vom Volk ist zweifellos das beste Mittel, staatlicher Macht Schranken zu setzen; aber die Menschheit hat aus Erfahrung gelernt, dass zusätzliche Vorkehrungen nötig sind.[351]

Magalhaes da Lima Sebastiano
Mordgeselle bei Sidónio Bernardino Cardoso da Silva Pais (Paes) (1872-1918)

- … dass die freimaurerischen Journalisten die wahren Gesandten und Botschafter der Nationen sind.[352]

---

350 https://de.sputniknews.com/zeitungen/20180904322206008-putin-eu-zerfall/
351 Madison James, *Federalist Papers*
352 http://archive.org/details/ententefreimaure00heis

· Der Sieg der Alliierten (im Weltkriege) muss der Triumph der freimaurerischen Grundsätze werden![353]

Mahathir Mohamed (1925-)
Ehemaliger malaysischer Ministerpräsident (1981-2003)

· Die Juden regieren die Welt über Stellvertreter. Sie lassen andere für sich kämpfen und sterben.
in "The Australian", 11.02.2009

Maimonides Moses (1135-1204)
Andalusisch-nordafrikanischer jüdischer Philosoph, Rechtsgelehrter und Arzt

· Leute von anderer Religion soll man fleissig mahnen, denn es ist ein verdienstvolles Werk, dieselben zu schinden und zu plagen, nach dem Befehl der Schrift: Den Fremden sollst du drängen.[354]

Malik Fredmund (1944-)
Prof. Dr., VR-Präsident MZSG; 1997

· "Ein nicht unwesentlicher Teil der Arbeit in der öffentlichen Verwaltung, aber auch in der Wirtschaft besteht in vergleichsweise unsinnigem Herumschieben von Papier, teilweise aufgrund sinnloser gesetzlicher Vorschriften. Die Hälfte der Arbeit von Stabsabteilungen in grossen Unternehmungen - so meine Schätzung - beruht darin, andere Leute an einer vernünftigen Leistung zu hindern."

Malcolm X, recte Malcolm Little (1925-1965)
Anführer der Bürgerrechtsbewegung in den Vereinigten Staaten.

· Es ist unmöglich für einen Weissen, an den Kapitalismus und nicht zugleich an den Rassismus zu glauben. Es gibt keinen Kapitalismus ohne Rassismus.“

Malthus Thomas Robert (1766-1834)
Ökonom der BEIC

· Es gibt keine Limitierungen für die Produktion der Erde; möge sie für immer wachsen.

· Ein Mensch, sagte er, der in einer schon occupirten Welt geboren wird, wenn seine Familie nicht die Mittel hat, ihn zu ernähren oder wenn die Gesellschaft seine Arbeit nicht nötig hat, dieser Mensch hat nicht das mindeste Recht, irgend einen Teil von Nahrung zu verlangen, und er ist wirklich zu viel auf der Erde. Bei dem grossen Gastmahle der Natur ist durchaus kein Gedecke für ihn gelegt. Die Natur gebietet ihm abzutreten, und sie säumt nicht, selbst diesen Befehl zur Ausführung zu bringen.“

Makow Henry (1949-)
Freimaurer-Kritiker

· Die Muslimbruderschaft ist nicht christlich, jüdisch, oder Teil irgendeiner Religion. Im innersten Rat sind Männer, die ihre Religion ebenso leicht wechseln, wie andere Menschen ihre Hemden wechseln. Insgesamt gehört die generische Muslimbruderschaft nicht zum Islam, sondern zu den vorislamischen Barbaren-Kulten der Muttergöttin-Anbetung, die im alten Arabien vorherrschten. [freimaurerisches / kabbalistisches Heidentum][355]

---

353 http://archive.org/details/ententefreimaure00heis

354 Zitate einflussreicher Zionisten und ihrer Organe: https://www.youtube.com/watch?v=RFuZEQt_YzU

355 http://www.henrymakow.com/muslim_brotherhood-_illuminati.html bzw. http://new.euro-med.dk/20160523-alle-muslimsche-terroristen-und-terror-gruppen-gehoren-der-freimaurerischen-muslimbruderschaft-an-obama-auch-hier-ist-mbs-plan-fur-islamisierung-europas-mit-dem-segen-der-freimaurer-eu.php

- Wer jetzt erstmalig von der Neuen Weltordnung hört, fühlt sich wie eine Gans, die zum ersten Mal vom Weihnachtsfest hört.[356]
- A "protection racket" is a scam where an aggressor instigates an attack, blames a bogeyman, and then offers to protect the victim from this bogeyman in return for money and power. The "War on Terror" is the protection racket. The aggressor is the world financial elite known as the "Crown" based in the City of London. Their instrument is the Zionist project, specifically the Mossad and its U.S. allies. The victim is the people of the United States and the West in general. The goal is the overthrow of Western Civilization, and the establishment of a world police state called the "New World Order."
  Ein "Schutzschläger" ist ein Betrug, bei dem ein Angreifer einen Angriff auslöst, einen Bogeyman beschuldigt und dann anbietet, das Opfer gegen Geld und Macht vor diesem Bogeyman zu schützen. Der "Krieg gegen den Terror" ist der Schutzschläger. Der Angreifer ist die Weltfinanzelite "Krone" mit Sitz in der City of London. Ihr Instrument ist das zionistische Projekt, insbesondere der Mossad und seine Verbündeten in den USA. Das Opfer sind die Menschen in den Vereinigten Staaten und im Westen im Allgemeinen. Das Ziel ist der Sturz der westlichen Zivilisation und die Errichtung eines Weltpolizeistaats namens "Neue Weltordnung".

Mann Thomas (1875-1955)
deutscher Schriftsteller

- Die Geschichtsforschung wird lehren, welche Rolle das internationale Illuminatentum, die Freimaurer-Weltloge, unter Ausschluss der ahnungslosen Deutschen natürlich, bei der geistigen Vorbereitung und wirklichen Entfesselung des Weltkrieges, des Krieges der 'Zivilisation' gegen Deutschland, gespielt hat.
  in *Betrachtungen eines Unpolitischen*, 1918

Manuilski Dmitri Sacharowitsch (1883-1959)
Ukrainischer und sowjetischer Politiker, Erster Sekretär der Kommunistischen Partei der Ukraine, Leiter der Komintern nach dem Sturz von Nikolai I. Bucharin (1929 bis 1934), Aussenminister der Ukrainischen SSR (1944 bis 1952), Delegierter bei den Vereinten Nationen. Psychologe

- Gewiss, heute sind wir noch nicht stark genug, um anzugreifen. Unsere Zeit wird in zwanzig oder dreissig Jahren kommen. Und zum Siegen brauchen wir ein Moment der Überraschung. Die Bourgeoisie muss eingeschläfert werden. Wir werden deshalb damit beginnen, die theatralischste Friedensbewegung zu entfachen, die je existiert hat. Es wird elektrisierende Vorschläge und ausserordentliche Zugeständnisse geben. Die kapitalistischen Länder, stupide und dekadent, werden mit Vergnügen an ihrer eigenen Zerstörung arbeiten. Sie werden auf den Leim der Gelegenheiten zu neuer Freundschaft kriechen, und sobald sich ihr Schutzgürtel entblösst, werden wir sie mit unserer geballten Faust zerschmettern. In einer Grundsatzerklärung von 1931.

Mao Tsedong (1893-1976)
Chinesischer Kommunist und Diktator

- Jedes Denken, das den Kampfwillen lockert und den Gegner verharmlost, ist falsch.
- Alle politische Macht kommt von dem Schiesslauf eines Gewehres. Die Kommunistische Partei muss über alle Waffen verfügen, somit können keine Waffen je dazu benutzt werden, die Partei zu kommandieren.[357]
- Wir wollen eine Welt, in welcher Nationalismus definitiv schwinden wird.
- Jeder Kommunist muss diese Wahrheit begreifen: 'Die politische Macht kommt aus den Gewehrläufen.'
- Die Kommunisten müssen auch beim Lernen ein Vorbild sein: Sie sollten zu jeder Zeit sowohl die Lehrer der Massen als auch ihre Schüler sein.

---

356 Mieschke Thomas, Die Rote Pille. Schnellkurs neue Weltordnung, 212 Seiten, Seite 6.

357 Hitchcock Andrew Carrington, *Satans Banker: Die Finanzgeschichte der globalen Vereinnahmung durch Rothschild und Co*, Fischer, 2009, 336 Seiten, ISBN 3941956663, Seite 131

- Wir sind verpflichtet, das Volk zu organisieren. Was die chinesischen Reaktionäre betrifft, so sind wir verpflichtet, das Volk zu organisieren, damit es sie niederschlägt. Für alles Reaktionäre gilt, dass es nicht fällt, wenn man es nicht niederschlägt. Es ist die gleiche Regel wie beim Bodenkehren - wo der Besen nicht hinkommt, wird der Staub nicht von selbst verschwinden.
- Alle Kriege, die dem Fortschritt dienen, sind gerecht, und alle Kriege, die den Fortschritt behindern, sind ungerecht. Wir Kommunisten sind gegen alle den Fortschritt behindernden, ungerechten Kriege, jedoch nicht gegen fortschrittliche, gerechte Kriege.
- Das Gesetz des Widerspruchs in den Dingen, das heisst das Gesetz von der Einheit der Gegenteile, ist das Grundgesetz des dialektischen Materialismus.
- Das Gewehr gebiert die Macht. Man kann die Welt nur mit Hilfe des Gewehrs umgestalten.
- Der Mann, der den Wind der Veränderung spürt, sollte keinen Windschutz sondern eine Windmühle bauen.
- Der revolutionäre Krieg ist ein Krieg der Massen; er kann nur durch Mobilisierung der Massen und im Vertrauen auf die Massen geführt werden.
- Die Aufgabe der Kunst und der Literatur ist bisher stets die Enthüllung gewesen.
- Die demokratische Revolution ist die notwendige Vorbereitung zur sozialistischen Revolution.
- Die Dinge in der Welt sind kompliziert, sie werden von allen möglichen Faktoren bestimmt. Man muss die Probleme von allen Seiten betrachten und nicht nur von einer einzigen.
- Die Politik: Hundert Blumen blühen, hundert Denkrichtungen streiten miteinander, ist eine Politik, die die Entwicklung der Künste und den Fortschritt der Wissenschaft, das Aufblühen der sozialistischen Kultur in unserem Lande vorwärts treibt.
- Das Gesetz des Widerspruchs in den Dingen, das heisst das Gesetz von der Einheit der Gegenteile, ist das Grundgesetz des dialektischen Materialismus.
- Die Revolution ist kein Festmahl, kein literarisches Schaffen, kein Malen oder keine Feinstickerei. Die Revolution - das ist ein Gewaltakt, das sind erbarmungslose Aktionen einer Klasse, die die Macht einer anderen Klasse stürzt.
- Die revolutionäre Kultur ist für die breiten Volksmassen eine machtvolle Waffe der Revolution. Vor der Revolution ist sie eine ideologische Vorbereitung für die Revolution; während der Revolution ist sie ein notwendiger und wichtiger Abschnitt innerhalb der allgemeinen revolutionären Front.
- Echte Gleichberechtigung von Mann und Frau kann nur innerhalb des Prozesses der sozialistischen Umwandlung der ganzen Gesellschaft verwirklicht werden.
- Das Hauptproblem der Erziehungsreform sind die Lehrer.
- Die politische Macht kommt aus den Gewehrläufen.
- Ein Buddha ist um ein Vielfaches grösser als ein Mensch, weil er Menschen erschrecken soll.
- Eine Armee ohne Kultur ist eine unwissende Armee, und eine unwissende Armee kann vom Feind besiegt werden.
- Es ist notwendig, den Widerspruch zwischen Produktion und Bedarf der Gesellschaft durch staatliche Pläne zu regulieren.
- Im Klassenkampf siegt eine Klasse, eine andere wird vernichtet. Das ist Geschichte; das ist die Geschichte der Zivilisation seit Tausenden von Jahren. Die Interpretation der Geschichte aus diesem Blickwinkel ist historischer Materialismus; dieser Blickrichtung entgegengesetzt ist der historische Idealismus.
- In der heutigen Welt ist "Neutralität" ein Terminus, der lediglich dazu dient, die Menschen zu täuschen.
- Keinen richtigen politischen Standpunkt haben bedeutet, keine Seele haben.

- Kommunismus ist nicht Liebe. Kommunismus ist der Hammer, mit dem wir den Feind zerschlagen.
- Man kann den Krieg nur durch den Krieg abschaffen; wer das Gewehr nicht will, der muss zum Gewehr greifen.
- Politik ist Krieg ohne Blutvergiessen.
- Politik ist unblutiger Krieg, und Krieg ist blutige Politik.
- Unsere Literatur und Kunst dienen den Volksmassen, vor allem den Arbeitern, Bauern und Soldaten . . .
- Wer sich auf seinen Lorbeeren ausruht, trägt sie zu Unrecht.
- Das Volk, und nur das Volk, ist die Kraft, die Weltgeschichte macht.
- In der Klassengesellschaft lebt jeder Mensch in einer bestimmten Klassenlage, und es gibt keine Ideen, die nicht den Stempel einer Klasse trügen.
- Die grausame wirtschaftliche Ausbeutung und politische Unterdrückung der Bauernschaft durch die Grundherrenklasse zwangen die Bauern immer wieder zu Aufständen, die sich gegen die Herrschaft der Grundherrenklasse richteten . . . In der chinesischen Feudalgesellschaft war nur dieser Klassenkampf der Bauernschaft, waren nur diese Bauernaufstände und -kriege die wahren Triebkräfte der historischen Entwicklung.
- Die demokratische Diktatur des Volkes verfügt über zwei Methoden. Den Feinden gegenüber bedient sie sich der Methode der Diktatur, das heisst, für eine notwendige Zeitspanne gestattet sie ihnen nicht, sich politisch zu betätigen, zwingt sie, die Gesetze der Volksregierung zu befolgen, körperliche Arbeit zu leisten, und erzieht sie durch Arbeit zu neuen Menschen. Den Volksmassen gegenüber wendet sie umgekehrt nicht die Methode des Zwangs an, sondern die der Demokratie, das heisst, sie muss ihnen die politische Betätigung gestatten, zwingt sie nicht, das oder jenes zu tun, sondern führt mit demokratischen Mitteln eine Erziehungs- und Überzeugungsarbeit unter ihnen durch.
- Woher kommen die richtigen Ideen der Menschen? Fallen sie vom Himmel? Nein. Sind sie dem eigenen Gehirn angeboren? Nein. Die richtigen Ideen der Menschen können nur aus der gesellschaftlichen Praxis herrühren, nur aus dem Produktionskampf, dem Klassenkampf und dem wissenschaftlichen Experiment - diesen drei Arten der gesellschaftlichen Praxis.
- Egal wie weit der Weg ist, man muss den ersten Schritt tun.
- Weitere Zitate auf http://www.infopartisan.net/archive/maowerke/Mao_Worte_des_Vorsitzenden.htm

Marcuse Herbert (1898-1979)
Deutsch-amerikanischer Soziologe und Philosoph, Vertreter der Frankfurter Schule

- Freiheit ist Befreiung. Repressive Toleranz, Seite 140
- Die freie Wahl der Herren schafft die Herren oder die Sklaven nicht ab. Der eindimensionale Mensch , Seite 27
- Von Anbeginn an war die Freiheit des Unternehmens keineswegs ein Segen. Als die Freiheit zu arbeiten oder zu verhungern bedeutete sie für die überwiegende Mehrheit der Bevölkerung Plackerei, Unsicherheit und Angst. Wäre das Individuum nicht mehr gezwungen, sich auf dem Markt als freies ökonomisches Subjekt zu bewähren, so wäre das Verschwinden dieser Art von Freiheit eine der grössten Errungenschaften der Zivilisation. Der eindimensionale Mensch , Seite 22
- Die Menschen entdecken sich in ihren Waren wieder, sie finden ihre Seele in ihrem Auto, ihrem Hi-Fi Empfänger. Der eindimensionale Mensch , Seite 29
- Der Tauschwert zählt, nicht der Wahrheitswert. In ihm fasst sich die Rationalität des Status quo zusammen, und alle andersartige Rationalität wird ihr unterworfen. Der eindimensionale Mensch , Seite 77
- Komfort, Geschäft und berufliche Sicherheit können in einer Gesellschaft, die sich auf und gegen nukleare Zerstörung vorbereitet, als allgemeines Beispiel versklavender Zufriedenheit dienen.
  Der eindimensionale Mensch , Seite 254
- Moralität ist ... angesichts einer unmoralischen Gesellschaft ... eine politische Waffe ...

- Die triebmässige Revolte verwandelt sich in eine politische Rebellion …
- Moral (ist) eine »Anlage« des Organismus, die wohl im erotischen Trieb ihren Ursprung hat, …»immer grössere Einheiten« des Lebens zu schaffen und zu erhalten. … ein triebpsychologisches Fundament für Solidarität, die gemäss den Erfordernissen des Klassenkampfes wirksam unterdrückt wurde, nunmehr aber als Vorbedingung von Befreiung erscheint.
- Die „Bildsamkeit des »menschlichen Natur« (reicht) bis in die Tiefe der Triebstruktur des Menschen …
- Veränderungen der Moral (können) in »biologische« Dimensionen »herabsinken« und das organische Verhalten modifizieren.
- Die sogenannte Konsumentenökonomie und die Politik des korporativen Kapitalismus haben eine zweite Natur des Menschen erzeugt, die sie libidinös und aggressiv an die Warenform bindet.
- Die zweite Natur widersetzt sich jeder Veränderung, welche diese Abhängigkeit der Menschen von einem … gefüllten Markt … vielleicht abschaffte … die Konterrevolution ist in der Triebstruktur verankert.
- Dass die Arbeiter im heutigen Kapitalismus mit der Waffe in der Hand gegen die Kapitalisten erheben, „wird durch die Integration der organisierten (und nicht nur der organisierten) Arbeiterklasse in das System des fortschrittlichen Kapitalismus vereitelt.
- In den fortgeschrittenen kapitalistischen Ländern wird einer Radikalisierung der arbeitenden Klassen durch eine sozial gesteuerte Lähmung des Bewusstseins entgegengewirkt … wird in der Triebstruktur des Ausgebeuteten ein handfestes Interesse am System befördert … Hieraus ergibt sich, dass der radikale Wandel, der die bestehende Gesellschaft in eine freie transformieren soll, … hineinreichen muss … in die «biologische» Dimension …[358]
- Von Anbeginn an war die Freiheit des Unternehmens keineswegs ein Segen. Als die Freiheit zu arbeiten oder zu verhungern bedeutete sie für die überwiegende Mehrheit der Bevölkerung Plackerei, Unsicherheit und Angst. Wäre das Individuum nicht mehr gezwungen, sich auf dem Markt als freies ökonomisches Subjekt zu bewähren, so wäre das Verschwinden dieser Art von Freiheit eine der grössten Errungenschaften der Zivilisation.
- Die Beziehungen der Menschen untereinander werden zunehmend vom maschinellen Arbeitsprozess vermittelt.
- Die freie Wahl der Herren schafft die Herren oder die Sklaven nicht ab.
- Freiheit ist Befreiung.
- Diese Gesellschaft ist insofern obszön, als sie einen erstickenden Überfluss an Waren produziert und schamlos zur Schau stellt, während sie draussen ihre Opfer der Lebenschancen beraubt; obszön, weil sie sich und ihre Mülleimer vollstopft, während sie die kärglichen Lebensmittel in den Gebieten ihrer Aggression vergiftet und niederbrennt; obszön in den Worten und dem Lächeln der Politiker und Unterhalter; in ihren Gebeten, ihrer Ignoranz und in der Weisheit ihrer gehüteten Intellektuellen.
- Komfort, Geschäft und berufliche Sicherheit können in einer Gesellschaft, die sich auf und gegen nukleare Zerstörung vorbereitet, als allgemeines Beispiel versklavender Zufriedenheit dienen.
- Der Begriff der Gewalt muss als Korrelat den Begriff der Gegengewalt haben. Denn die Gewalt, die ausgeht von einer terroristischen herrschenden Gruppe ist sehr verschieden, triebmässig und soziologisch, von der Gegengewalt, die in der Befreiung von dieser Herrschaft als Abwehr angewandt wird. Also der blosse Begriff der Gewalt reicht nicht aus, besonders heute nicht aus, um den Verhältnissen gerecht zu werden.
- Permanenter ästhetischer Umsturz - das ist die Aufgabe der Kunst.
- Dies ist die reine Form der Knechtschaft: als Instrument existieren.
- Werte, die aus der objektiven Realität herausgelöst sind, werden subjektiv.

[358] https://naturrecht.ch/zur-populismus-keule-zitate-aus-drei-texten-von-herbert-marcuse/

- Der Tauschwert zählt, nicht der Wahrheitswert. In ihm fasst sich die Rationalität des Status quo zusammen, und alle andersartige Rationalität wird ihr unterworfen.
- Es ist immer die Leistung, die bestimmt, wer zur Elite zählt.
- … there is one thing we can say with complete assurance: the traditional idea of revolution and the traditional strategy of revolution has ended. These ideas are old fashioned … What we must undertake is a type of diffuse and dispersed disintegration of the system.
  … eines können wir mit absoluter Gewissheit sagen: Die traditionelle Idee der Revolution und die traditionelle Strategie der Revolution sind beendet. Diese Ideen sind altmodisch … Was wir unternehmen müssen, ist eine Art diffuse und zerstreute Auflösung des Systems.
- Certain things cannot be said; certain ideas cannot be expressed; certain policies cannot be proposed, certain behavior cannot be permitted without making tolerance an instrument for the continuation of servitude. Bestimmte Dinge können nicht gesagt werden; bestimmte Ideen können nicht ausgedrückt werden; Bestimmte Richtlinien können nicht vorgeschlagen werden, bestimmtes Verhalten kann nicht zugelassen werden, ohne dass Toleranz ein Instrument für die Aufrechterhaltung der Knechtschaft ist.
- Die Opposition, welche der Unterdrückung durch Polizei, die Gerichte, die Volksvertreter und das Volk selbst (!) entgeht, manifestiert sich in der diffusen Rebellion unter den Jugendlichen und der Intelligenz sowie im täglichen Kampf verfolgter Minoritäten. … Der bewaffnete Klassenkampf wird draußen geführt: von den Verdammten dieser Erde, die gegen das üppige Ungetüm antreten. … Die kritische Analyse dieser Gesellschaft bedarf neuer Kategorien: moralischer, politischer und ästhetischer.
- Diese Gesellschaft ist insofern obszön, als sie einen erstickenden Überfluss an Waren produziert und schamlos zur Schau stellt, während sie draußen ihre Opfer der Lebenschancen beraubt;“ „Obszönität ist ein moralischer Begriff im Wortschatz des Establishments … Nicht das Bild einer nackten Frau, die ihre Schamhaare entblößt, ist obszön, sondern das eines Generals in vollem Wichs … Linguistische Therapie – das heißt die Anstrengung, Wörter (und damit Begriffe) von der nahezu totalen Entstellung ihres Sinnes zu befreien – erheischt die Überführung moralischer Maßstäbe (und ihrer Inkraftsetzung) vom Establishment zur Revolte gegen es. Gleichermaßen muss das soziologische und politische Vokabular umgeformt werden. es muss seiner falschen Neutralität entkleidet werden; es muss methodisch und provokatorisch im Sinne der Weigerung «moralisiert» werden.
- Und weitere unter https://naturrecht.ch/zur-populismus-keule-zitate-aus-drei-texten-von-herbert-marcuse/

Marcuse Ludwig (1894-1971)
Deutscher Philosoph und Schriftsteller, ab 1944 amerikanischer Staatsbürger

- In Kants Jahren konnte der Aufklärer nicht aufklären, weil man ihn nicht liess, zu unserer Zeit nicht, weil man ihn nicht liest.[359]
- Ein Friedlicher ist einer, der sich totschiessen lässt, um zu beweisen, dass der andere ein Aggressor gewesen ist.
- Der Glaube an das Gedruckte ist seit Gutenberg einer der mächtigsten Aberglauben dieser Welt.
- Nur wer im Wohlstand lebt, schimpft auf ihn.
- Originelle Formulierungen sind noch nicht originelle Einsichten.
- Denken ist eine Anstrengung, Glauben ein Komfort.
- Es ist immer die Leistung, die bestimmt, wer zur Elite zählt.
- Der Elfenbeinturm ist heute überfüllt mit Aktivisten. Sie sitzen dort aktiv.
- Ein Führer entsteht nur, wenn eine Gefolgschaft bereits da ist.

[359] Argumente und Rezepte. Ein Wörter-Buch für Zeitgenossen

- Wer bereut, hat die Chance, dass er eine Gegenwart haben wird, deren er sich in Zukunft nicht ganz so sehr zu schämen braucht.
- Aufwendige Formulierungen helfen nicht gegen abgedroschene Begriffe.

Marlen George (1876-
Autor

- If nationalist reaction continues advancing, if the tide of history does not turn towards Communist internationalism, towards Workers Democracy in the Soviet Union and the extension of October throughout the entire world, then the Jewish race is doomed.
  Wenn die Gezeiten der Geschichte sich nicht zum Kommunistischen Internationalismus wenden, dann ist die Jüdische Rasse verloren. In *Earl Browder, Communist or Tool of Wall Street: Stalin, Trotsky, or Lenin*, page 414[360]

Marshall Louis (1856-1929)
American Zionist, Rechtsanwalt für Unternehmens-, Verfassungs- und Bürgerrechte sowie ein Vermittler und Führer der jüdischen Gemeinde. Berater für Kuhn Loeb Bankers

- Zionism is but an incident of a far-reaching plan: it is merely a convenient peg on which to hang a powerful weapon.[361]
  Der Zionismus ist nur ein Vorfall eines weitreichenden Plans. Es ist lediglich ein praktischer Stift, an dem eine mächtige Waffe aufgehängt werden kann.

Martel René (1893-1976)
Französischer Historiker, Professor, Dr.

- Am 2.Mai brach der von Korfanty aufgezogene dritte Aufstand in Oberschlesien aus. Es begann eine entsetzliche Schreckensherrschaft. Die Mordtaten vervielfachten sich. Die Deutschen wurden gemartert, verstümmelt, zu Tode gepeinigt, ihre Leichen geschändet. Dörfer und Schlösser wurden ausgeraubt, in Brand gesteckt, in die Luft gesprengt. Die im Bild in der offiziellen Veröffentlichung der deutschen Regierung 1921 festgehaltenen Vorfälle überschreiten an Grausamkeit die schlimmsten Vorgänge, die man sich vorstellen kann.
  in seinem Buch „Les frontières orientals de l`Allemagne“ (Paris 1930)
  über die polnischen Raubzüge in Oberschlesien 1921

Marx Karl, eigentlich Moses Mordechai Levy (1818-1883)
Jüdisch-deutscher Philosoph, Ökonom, Gesellschaftstheoretiker, politischer Journalist, Protagonist der Arbeiterbewegung, Mitverfasser des Kommunistischen Manifestes, Freimaurer.
Siehe auch unter http://www.glanzundelend.de/auswahl/marxengelszitate.htm

- Die Religion ist der Seufzer der bedrängten Kreatur, das Gemüt einer herzlosen Welt, wie sie der Geist geistloser Zustände ist. Sie ist das Opium des Volkes.
- Der Protestantismus spielt schon durch seine Verwandlung fast aller traditioneller Feiertage in Werktage eine wichtige Rolle in der Genesis des Kapitals.
- Die Finanzaristokratie ist in der Art, wie sie sich bereichert und in der Art, wie sie sich vergnügt, nichts als die Wiedergeburt des Lumpenproletariats am anderen Ende der bürgerlichen Gesellschaft.
- Der Abschaum schwimmt oben.
- Die gesellschaftliche Emanzipation des Juden ist die Emanzipation der Gesellschaft vom Judentum.

360 https://www.marxists.org/history/etol/newspape/in-defense-bolshevism/Stalin-Trotsky-or-Lenin_Earl-Browder-Spiro-ocr.pdf
361 https://sites.google.com/site/911newworldorderfiles/quotesonzionism

- „Die herrschende Geschichtsschreibung ist die Geschichtsschreibung der Herrschenden!“
  Wenn man den Satz etwas abwandelt, stimmt er genauso: „Die herrschende Gesetzgebung ist die Gesetzgebung der Herrschenden!“
- Das Volk, das ein anderes unterjocht, schmiedet seine eigenen Ketten.
- Gewinne werden privatisiert – Verluste werden sozialisiert.
- Money plays the largest part in determining the course of history.
  Geld spielt bei der Festlegung der Geschichte die grösste Rolle.
- Das Geld spielt die grösste Rolle bei der Entscheidung darüber, welchen Verlauf die Geschichte nimmt.
- Der Jude hat sich emanzipiert … indem er sich selbst zum Meister des Geldmarktes gemacht hat … durch ihn ist Geld zur Weltmacht geworden, und der praktische jüdische Geist ist von den christlichen Völkern übernommen worden. Sie haben sich in dem Verhältnis frei gemacht, wie die Christen zu Juden werden. Sie haben auch wesentlich dazu beigetragen, Geld zu verdienen, das Mittel, das Mass und das Ziel aller menschlichen Tätigkeit.[362]
- Alle Revolutionen haben bisher nur eines bewiesen, nämlich, dass sich vieles ändern lässt, bloss nicht die Menschen.
- Revolution: ruckartige Nachholung verhinderter Entwicklung.
- Die Revolution beginnt im Kopf der Philosophen.
- Revolutionen sind die Dampfmaschinen der Geschichte.
- Die Waffe der Kritik kann allerdings die Kritik der Waffen nicht ersetzen, die materielle Gewalt muss gestürzt werden durch materielle Gewalt, allein auch die Theorie wird zur materiellen Gewalt, sobald sie die Massen ergreift.
- Die politische Gewalt im eigentlichen Sinne ist die organisierte Gewalt einer Klasse zur Unterdrückung einer anderen.
- In der Entwicklung der Produktivkräfte tritt eine Stufe ein, auf welche Produktivkräfte und Verkehrsmittel hervorgerufen werden, welche unter den bestehenden Verhältnissen nur Unheil anrichten, welche keine Produktivkräfte mehr sind, sondern Destruktivkräfte … - und was damit zusammenhängt, dass eine Klasse hervorgerufen wird, welche alle Lasten der Gesellschaft zu tragen hat, ohne ihre Vorteile zu geniessen, welche aus der Gesellschaft herausgedrängt, in den entschiedensten Gegensatz zu allen anderen Klassen forciert wird; eine Klasse … von der das Bewusstsein über die Notwendigkeit einer gründlichen Revolution .. ausgeht…
- In der Politik darf man sich, um ein bestimmtes Ziel zu erreichen, mit dem Teufel selbst verbünden - nur muss man die Gewissheit haben, dass man den Teufel betrügt und nicht umgekehrt.
- Sowohl die politische wie die bürgerliche Gesetzgebung proklamieren, protokollieren nur das Wollen der ökonomischen Verhältnisse.
- Die Kommune war eine Revolution gegen den Staat selbst, gegen diese übernatürliche Fehlgeburt der Gesellschaft.
- Zwischen der kapitalistischen und der kommunistischen Gesellschaft liegt die Periode der revolutionären Umwandlung der einen in die andere. Der entspricht auch eine politische Übergangsperiode, deren Staat nichts andres sein kann als die revolutionäre Diktatur des Proletariats.

---

362 De Poncins Leon, *Judaism and the Vatican: An Attempt at Spiritual Subversion*, Bloomfield Books, 1967, page 67. http://new.euro-med.dk/20171117-warum-pharisaer-talmudisten-judaisten-christus-und-seine-nachfolger-hassen-sie-sind-fur-judische-vorherrschaft-und-weltregierung-ein-hindernis.php bzw. http://new.euro-med.dk/20171117-why-pharisees-talmudists-judaists-hate-christ-an-his-followers-they-are-an-obstacle-to-jewish-supremacy-and-world-hegemony.php

- Die Klasse, welche die herrschende materielle Macht der Gesellschaft ist, ist zugleich ihre herrschende geistige Macht.
- Es ist nicht das Bewusstsein der Menschen, das ihr Sein, sondern umgekehrt ihr gesellschaftliches Sein, das ihr Bewusstsein bestimmt.
  Oft verkürzt auf: Das Sein bestimmt das Bewusstsein.
- Die Geschichte aller bisherigen Gesellschaften ist die Geschichte von Klassenkämpfen.
- Die Gesellschaft findet nun einmal nicht ihr Gleichgewicht, bis sie sich um die Sonne der Arbeit dreht.
- Die Gewalt ist der Geburtshelfer jeder alten Gesellschaft, die mit einer neuen schwanger geht.
- Das Recht kann nie höher sein, als die ökonomische Gestaltung und dadurch bedingte Kulturentwicklung der Gesellschaft.
- Alles in allem hat die Einführung der Maschinen die Teilung der Arbeit innerhalb der Gesellschaft gesteigert, das Werk des Arbeiters innerhalb der Werkstatt vereinfacht, das Kapital konzentriert und die Menschen zerstückelt.
- Das Geld ist nicht eine Sache sondern ein gesellschaftliches Verhältnis.
- Der Mensch ist im wörtlichsten Sinne ein zoon politikon, nicht nur ein geselliges Tier, sondern auch ein Tier, das nur in der Gesellschaft sich vereinzeln kann.
- Die Gesellschaft beruht nicht auf dem Gesetze. Es ist dies eine juristische Einbildung. Das Gesetz muss vielmehr auf der Gesellschaft beruhen, es muss Ausdruck ihrer gemeinschaftlichen, aus der jedesmaligen materiellen Produktionsweise hervorgehenden Interessen und Bedürfnisse gegen die Willkür des einzelnen Individuums sein.
- In der kapitalistischen Gesellschaft macht der gesellschaftliche Verstand sich immer erst post festum geltend.
- Der Standpunkt des alten Materialismus ist die ›bürgerliche‹ Gesellschaft; der Standpunkt des neuen die menschliche Gesellschaft, oder die vergesellschaftete Menschheit.
- Der Tod ist kein Unglück für den, der stirbt, sondern für den, der überlebt.
- Meiner Meinung nach äussert sich wahre Liebe in Zurückhaltung, Bescheidenheit und sogar Schüchternheit des Verliebten gegenüber seinem Idol und ganz und gar nicht in Gemütsexzessen und in einer zu frühen Vertraulichkeit.
- Die Philosophie verhält sich zum Studium der realen Welt wie das Onanieren zur sexuellen Liebe.
- Der wirkliche Reichtum eines Menschen ist der Reichtum seiner wirklichen Beziehungen.
- Die Geschichte nennt diejenigen als die grössten Männer, die, indem sie für das Allgemeine wirkten, sich selbst veredelten, die Erfahrung preist den als den Glücklichsten, der die meisten glücklich gemacht….
- Das unmittelbare, natürliche, notwendige Verhältnis des Menschen zum Menschen, ist das Verhältnis des Mannes zum Weibe.
- Luxustier und Haustier, das ist heute die Frau fast ausschliesslich. Vom Manne ausgehalten, wenn sie nicht arbeitet, wird sie auch noch von ihm »gehalten«, wenn sie sich totschindet.
- Wer nichts achtet, ächtet sich selbst.
- Das Vorhandensein einer übertriebenen Anzahl nützlicher Dinge endet in der Erschaffung einer übertriebenen Anzahl von unbrauchbaren Menschen.
- Die Kritik der Religion endet mit der Lehre, dass der Mensch das höchste Wesen für den Menschen sei, also mit dem kategorischen Imperativ, alle Verhältnisse umzuwerfen, in denen der Mensch ein erniedrigtes, ein geknechtetes, ein verlassenes, ein verächtliches Wesen ist.

- Das Fundament der irreligiösen Kritik ist: Der Mensch macht die Religion, die Religion macht nicht den Menschen. Und zwar ist die Religion das Selbstbewusstsein und das Selbstgefühl des Menschen, der sich selbst entweder noch nicht erworben oder schon wieder verloren hat.
- Die Unvereinbarkeit der Religion mit den Menschenrechten liegt so wenig im Begriff der Menschenrechte, dass das Recht, religiös zu sein, auf beliebige Weise religiös zu sein, den Kultus seiner besonderen Religion auszuüben, vielmehr ausdrücklich unter die Menschenrechte gezählt wird. Das Privilegium des Glaubens ist ein allgemeines Menschenrecht.
- Die Philosophen haben die Welt nur verschieden interpretiert; es kommt drauf an, sie zu verändern.
- Das Kapital ist verstorbne Arbeit, die sich nur vampirmässig belebt durch Einsaugung lebendiger Arbeit und um so mehr lebt, je mehr sie davon einsaugt.
- Der gesellschaftliche Fortschritt lässt sich exakt messen an der gesellschaftlichen Stellung des schönen Geschlechts (die Hässlichen eingeschlossen).
- Alles, was ich weiss, ist, dass ich kein Marxist bin.
- Gewalt ist die Hebamme der Geschichte.
- Radikal sein ist die Sache an der Wurzel fassen.
- Jeder nach seinen Fähigkeiten, jedem nach seinen Bedürfnissen.
- Wenn der Zweck die Mittel heiligt, dann ist der Zweck unheilig.
- Man muss das Volk vor sich selbst erschrecken lehren, um ihm Courage zu machen.
- Neue Menschen brauchen wir.
- Jeder Mensch und jedes Buch lässt sich auf drei Seiten zusammenfassen, und diese drei Seiten lassen sich auf zwei Zeilen reduzieren.
- Der christliche Sozialismus ist nur das Weihwasser, womit der Pfaffe den Ärger der Aristokraten einsegnet.
- Niemand ist so taub, als wer nicht hören will!
- Die Arbeiter haben kein Vaterland. Man kann ihnen nicht nehmen, was sie nicht haben.
- Das Volk, dass ein anderes unterjocht, schmiedet seine eigenen Ketten.
- Je weniger du bist, je weniger du dein Leben äusserst, um so mehr hast du, um so grösser ist dein entäussertes Leben.
- Es gibt nur eine Medizin gegen seelisches Leiden, den physischen Schmerz.
- Logik gab es schon immer, aber nicht immer in einer logischen Form.
- Wer ein Programm für die Zukunft verfasst, ist ein Reaktionär.
- Das Reich der Freiheit beginnt da, wo Arbeit aufhört.
- Dass jede Nation verrecken würde, die, ich will nicht sagen für ein Jahr, sondern für ein paar Wochen die Arbeit einstellte, weiss jedes Kind.
- Der Arbeiter wird eine umso wohlfeilere Ware, je mehr Waren er schafft.
- Die Menschen machen ihre eigene Geschichte aber nicht auf die Art und Weise, wie sie ihnen gefällt, sondern durch Umstände, die sie nicht selbst gewählt haben.
- Ewiges Leben - eine Vertröstung für die Unterdrückten.
- Die Welten heulen ihren eigenen Totengesang, und wir sind Affen eines kalten Gottes.
- Sie wissen es nicht. Aber sie tun es.

- In Deutschland kann ich nichts mehr beginnen. Man verfälscht sich hier selbst.
- Das Leiden gehört zum Selbstgenuss des Menschen.
- Arbeit ist das Feuer der Gestaltung.
- Die Moral des Kapitals liegt begraben in der Logik seines Kreislaufs.
- Die Sprache ist die Wirklichkeit des Gedankens.
- Nichts ist von Wert, wenn es nicht sinnvoll ist.
- Es scheint, dass die griechische Philosophie etwas gefunden hat, was eine gute Tragödie niemals finden sollte: ein langweiliges Ende.
- In seinem Sessel behaglich dumm, sitzt schweigend das deutsche Publikum.
- Die Klassen und Rassen, die zu schwach sind, um die Bedingungen des neuen Lebens zu meistern, müssen weichen... Sie müssen in einem revolutionären Holocaust zugrunde gehen. Edvon Snore, The Sowjet Story[354]
- Mit Verachtung werfe ich der Welt den Fehdehandschuh voll ins Gesicht, und beobachte den Zusammenbruch dieses Zwergriesen, dessen Fall meinen Hass nicht ersticken wird. Dann wandre ich gottgleich und siegreich durch die Trümmer der Welt, und indem ich meinen Worten tätige Macht verleihe, fühle ich mich dem Schöpfer gleich. R. Wurmbrand, Karl Marx und Satan[354]
- Einen Thron will ich mir auferbauen, kalt und riesig soll sein Gipfel sein, sein Bollwerk sei ihm übermenschlich Grauen, und sein Marschall sei die düstre Pein. R. Wurmbrand, Karl Marx und Satan[354]
- Was, was! Ich steh‘ ohne Fehde Blutschwanz den Säbel in deine Seele, Gott kennt sie nicht, Gott acht sie nicht die Kunst, die stiess in den Kopf aus Höllendurst, bis dass das Hirn vernarrt, bis das Herz verwandelt, die hab ich lebendig vom Schwarzen erhandelt! Der schlägt mir den Takt, der kreidet die Zeichen... R. Wurmbrand, Karl Marx und Satan[354]
- Wenn Titus vor 1800 Jahren nicht mein Vaterland zerstört hätte, wäre ich nicht zu einem Feinde alle Vaterländer geworden. R. Wurmbrand, Allein mit Gott, Seite 160[354]
- Die Revolutionen sind die Lokomotiven der Geschichte.
- Die Arbeit ist also eine Ware, die ihr Besitzer, der Lohnarbeiter, an das Kapital verkauft. Warum verkauft er sie? Um zu leben.
- Radikal sein ist die Sache an der Wurzel fassen.
- Die politische Gewalt im eigentlichen Sinne ist die organisierte Gewalt einer Klasse zur Unterdrückung einer anderen.
- Alle Revolutionen haben bisher nur eines bewiesen, nämlich, dass sich vieles ändern lässt, bloss nicht die Menschen.
- Jede Befreiungsbewegung verändert ihren Charakter, wenn sie von der Utopie zur Realität übergeht.
- Wenn der Zweck die Mittel heiligt, dann ist der Zweck unheilig.
- Die moderne Staatsgewalt ist nur ein Ausschuss, der die gemeinschaftlichen Geschäfte der ganzen Bourgeoisklasse verwaltet. Manifest der Kommunistischen Partei, I. Marx/Engels, MEW 4, Seite 464, 1848
- Die Philosophen haben die Welt nur verschieden interpretiert, es kommt drauf an, sie zu verändern.[363]
- Was ich neu tat, war 1. nachzuweisen, dass die Existenz der Klassen bloss an bestimmte historische Entwicklungsphasen der Produktion gebunden ist; 2. dass der Klassenkampf notwendig zur Diktatur des Proletariats führt; 3. dass diese Diktatur selbst nur den Übergang zur Aufhebung aller Klassen und zur klassenlosen Gesellschaft bildet.

[363] Thesen über Feuerbach. MEW 3, Seite 535, 1845. http://www.mlwerke.de/me/me03/me03_533.htm

- Die Kommunisten verschmähen es, ihre Ansichten und Absichten zu verheimlichen. Sie erklären es offen, dass ihre Zwecke nur erreicht werden können durch den gewaltsamen Umsturz aller bisherigen Gesellschaftsordnung. Mögen die herrschenden Klassen vor einer kommunistischen Revolution zittern. Die Proletarier haben nichts in ihr zu verlieren als ihre Ketten. Sie haben eine Welt zu gewinnen.

  Manifest der kommunistischen Partei von 1848

- Die Wurzel für den Menschen ist aber der Mensch selbst. Der evidente Beweis für den Radikalismus der deutschen Theorie, also für ihre praktische Energie, ist ihr Ausgang von der entschiedenen positiven Aufhebung der Religion. Die Kritik der Religion endet mit der Lehre, dass der Mensch das höchste Wesen für den Menschen sei, also mit dem kategorischen Imperativ, alle Verhältnisse umzuwerfen, in denen der Mensch ein erniedrigtes, ein geknechtetes, ein verlassenes, ein verächtliches Wesen ist.[364]

- Die Menschen machen ihre eigene Geschichte, aber sie machen sie nicht aus freien Stücken, nicht unter selbstgewählten, sondern unter unmittelbar vorgefundenen, gegebenen und überlieferten Umständen.[365]

- Die Freiheit der Presse besteht darin kein Gewerbe zu sein.

- Daß das Paradoxon der Wirklichkeit sich auch in Sprachparadoxen ausdrückt, die dem common sense widersprechen, dem what vulgarians mean and believe to talk of, versteht sich von selbst.

- Ist die Konstruktion der Zukunft und das Fertigwerden für alle Zeiten nicht unsere Sache, so ist desto gewisser, was wir gegenwärtig zu vollbringen haben, ich meine die rücksichtslose Kritik alles Bestehenden, rücksichtslos sowohl in dem Sinne, dass die Kritik sich nicht vor ihren Resultaten fürchtet und ebensowenig vor dem Konflikte mit den vorhandenen Mächten.

Maser Werner (1922-2007)
Deutscher Historiker, Publizist und Hochschullehrer

- Hitler führte der Partei durch seine Rednergabe rasch Persönlichkeiten zu, die es ohne sein Engagement mit Gewissheit von sich gewiesen hätten, mit der Deutschen Arbeiterpartei oder der daraus entstandenen NSDAP in Verbindung gebracht zu werden. Einer von ihnen war der namhafte Münchner Verleger J. F. Lehmann [...] Der nachmalige Reichsminister Alfred Rosenberg und Ernst Röhm, der sehr einflussreiche Reichswehroffizier und spätere Stabschef der SA, entschieden sich dank Hitlers Auftreten für die Partei, die vor allem Hitlers Mentor und Freund, dem Journalisten, erfolgreichen Dichter und Dramatiker Dietrich Eckart bemerkenswerte Geldbeträge, Beziehungen zu Behörden, Finanziers und einflussreichen Persönlichkeiten des Geisteslebens verdankte.[366]

Mas'udi, al-Mas'**ūdī** Abu al-Hasan Ali ibn al-Husain (895-957 u.Z.)
Arabischer Philosoph, Geograph und Historiker, der «Herodot der Araber»

- Alles, was die alten Griechen ans Licht gebracht hatten, verschwand, und die Entdeckungen der alten Weisen wurden bis zur Unendlichkeit verstellt (verzerrt). ... Man trifft nur noch Leute, die von Ehrgeiz und Ignoranz geprägt sind, unvollkommene Gelehrte, die sich mit oberflächlichen Ideen zufrieden geben und die Wahrheit nicht erkennen.[367]

- Während unserer Reisen haben wir uns mit mehreren Königen getroffen, die in ihren Manieren und Meinungen ebenso unterschiedlich sind wie die verschiedenen geografischen Regionen ihrer Länder. Aber nach und nach haben wir mit ihnen Übereinstimmung darin gefunden, dass alle Spuren der (spirituellen) Wissenschaft verschwunden sind und dass ihre Pracht verloren ging. Lernen ist zu allgemein geworden und hat an Tiefe ver-

---

364 Marx Karl, Zur Kritik der Hegelschen Rechtsphilosophie. Einleitung, Band 1, Seite 385. http://www.mlwerke.de/me/me01/me01_378.htm

365 Karl Marx/Friedrich Engels - Werke, Band 8, "Der achtzehnte Brumaire des Louis Bonaparte" http://www.mlwerke.de/me/me08/me08_115.htm

366 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 88.

367 Zitiert nach Hubral, Geheime Dao-Lehre, Seite 264

loren; und man sieht nur noch Menschen voller Eitelkeit und Unwissenheit, unvollkommene Gelehrte, die mit oberflächlichen Ideen zufrieden sind und die Wahrheit nicht erkennen.[368]

Maugham William Somerset (1874-1965)
Englischer Erzähler und Dramatiker

- Jede Generation lächelt über die Väter, lacht über die Grossväter und bewundert die Urgrossväter.

Maurer Ueli
Schweizerischer Bundesrat, Babylonier

- Seien wir vorsichtig, wenn man uns eine schöne neue Welt verkaufen will, in der die Zeit für Klein- oder Einzelstaaten abgelaufen ist.

Maurois André (1885-1967)
Französischer Schriftsteller, Literaturwissenschaftler und Historiker.

- Das Schwierige am Diskutieren ist nicht, den eigenen Standpunkt zu verteidigen, sondern ihn zu kennen.

Maus Ingeborg (1937-)
Deutsche emeritierte Professorin für Politische Theorie und Ideengeschichte

- Politische Wahlen sind in einem Ausmass zu Persönlichkeitswahlen regrediert, dass von einer Involution liberaldemokratischer Systeme zu Wahlmonarchien gesprochen werden muss.[369]
- Viele Protestbewegungen subsumieren sowohl ihr Selbstverständnis dem feudalständischen Institut des Widerstandsrechts als auch ihre Praxis der herrschenden justizstaatlichen Doktrin. Indem ihre symbolischen Regelverstösse eine gerichtliche Klärung der Rechtslage beabsichtigen, bilden ihre Aktionsformen nicht auslösende Momente eines demokratischen Willensbildungsprozesses, der zu einer generellen Gesetzesänderung führte, sondern erschöpft sich darin, den »Rechtsweg« einzuleiten. Damit wird nicht nur die Idee, dass ausschliesslich demokratisch gesetztes Recht legitim sei, verabschiedet und die Initiative der Rechtsentwicklung in einem schlichten Sinne an die Gerichte zurückgegeben. Diese erneute Annäherung an mittelalterliche Rechtsverhältnisse gewinnt unter gegenwärtigen gesellschaftlichen Bedingungen eine neue Dimension. [...] Der Prozess der Refeudalisierung, der bereits in der Abwanderung der Politik aus den klassischen Zentren in die unkontrollierte mächtige Subpolitiken in Ökonomie, Technik und Wissenschaft liegt, wird durch die Favorisierung der Justiz als dezentraler und bloss reaktiver Schlichtungsinstanz noch verschärft.[370]
- Einen gleichsam idealen Anwendungsfall der Widerstandstheorie Kants stellen die 1989er Revolutionen in den sozialistischen Staaten, speziell diejenige in der DDR dar. Sie geben ein Beispiel dafür, dass bis zur höchsten Eskalationsstufe des Widerstands, dem Umsturz eines gesamten politischen Systems, Gewaltfreiheit möglich ist. Ihr Erfolg lag in der massenhaften Demonstration von Kritik, Beschwerden und Gegenvorstellungen, nachdem Formen passiver Verweigerung (bis zum gesellschaftlichen Bummelstreik) ihre Schneisen in die Systeme geschlagen hatten. Alle diese Formen eines von Kant befürworteten Widerstandes richteten sich gegen politische Systeme eines Glückseligkeitsdespotismus, der sich im Sinne der klassischen Metaphysik der Staatszwecke an inhaltlichen Zielen der Gerechtigkeit legitimiert hatte, ohne ein Prozedere vorzusehen, das eine gesamtgesellschaftliche Ermittlung dieser Ziele ermöglicht hätte - gegen Systeme also, deren Überlebensschwäche mit ihrer Unfähigkeit zur Demokratie identisch war.[371]
- Das Bundesverfassungsgericht, das vom Grundgesetz als »Hüter« der geschriebenen Verfassung eingesetzt war, usurpiert in der freizügigen Auslegung einer »Verfassung«, deren Inhalt es selber durch seine Entscheidungen je nach Sachlage stets neu bestimmt, die verfassungsgebende Gewalt des Volkes, ohne dass ein Ver-

368 Mas'udi, *From The Meadows Of Gold*, Penguin, 2007, 112 pages, ISBN 9780141025353, page 4.
369 Maus Ingeborg, *Zur Aufklärung der Demokratietheorie*, 1994
370 Maus Ingeborg, *Zur Aufklärung der Demokratietheorie*, 1994
371 Maus Ingeborg, *Zur Aufklärung der Demokratietheorie*, 1994

fassungsgesetz zustande käme. Auf diese Weise verschwinden auch die rechtsfreien Räume der Bürger, die nur durch präzise Gesetzesbestimmungen ausgegrenzt werden können, während die gesetzgebende Souveränität des Volkes in der Selbstprogrammierung der Apparate verschwindet.[372]

Mausfeld Rainer (1949-)
Deutscher Professor für Allgemeine Psychologie mit den Schwerpunkten Wahrnehmungspsychologie, Kognitionswissenschaft und Geschichte der Psychologie

- Angst ist eine Emotion, ein Affekt, der tief in unser psychisches Gefüge eingreift. … Darüber lässt sich sehr gut manipulieren.
- Kapitalistische Demokratien sind besonders darauf angewiesen, das Spannungsverhältnis zwischen Demokratie und Kapitalismus zu verbergen.
- Eigentlich müssten wir heute die besten Voraussetzungen für ein historisch niedriges Angstniveau haben. Zwei der wirkmächtigsten Bedingungsfaktoren zur Verminderung gesellschaftlicher Ängste, nämlich ein grosser alle Lebensbereiche prägender technischer Fortschritt und die Errichtung einer demokratischen Gesellschaftsordnung stehen uns ja im Prinzip hierfür zur Verfügung.

Marti Kurt (1921-2017)
Schweizer Pfarrer, Schriftsteller und Lyriker

- Goldene Regel: Was Regel ist, bestimmt das Gold (Anmerkung: Das Geld).

Mayer Arthur (1844-1924)
Leiter der französischen Zeitschrift «Gaulois»

- Stützen Sie sich auf keine Zeitung, weder auf den „Gaulois“ noch auf eine andere; setzen Sie aber Ihren Fuss um allen Preis in eine oder mehrere Agenturen. Die Agentur gestatte eine geleitete, anonyme Beeinflussung: niemand kümmert sich darum, und sie ist eine umso sichere Waffe.[373]

Mazzini Giuseppe (1805-1872)
Italienischer Jurist, Revolutionär, Hochgradfreimaurer und Mitglied des Komitees der 300

- Wir streben danach, korrupt zu werden, um zu herrschen.
- Alle politischen Reformen werden in jedem unreligiösen Lande, oder welches sich nicht um Religion kümmert, nur so lange dauern, als die Laune oder das Interesse der Individuen es wollen, und nicht länger.
- Ohne Freiheit gibt es keine Sittlichkeit, weil, wenn es keine freie Wahl zwischen dem Guten und Bösen, zwischen der Hingebung an den allgemeinen Fortschritt und dem Geist des Egoismus gibt, keine Verantwortlichkeit stattfinden kann.
- Die grossen Revolutionen werden mehr durch Prinzipien als durch Bajonette ausgeführt; zuerst auf sittlichem Gebiet, dann auf dem materiellen.
- Der Irrtum ist ein zu beklagendes Unglück; aber die Wahrheit zu kennen und die Taten nicht mit ihr in Einklang zu bringen, das ist ein Vergehen, welches Himmel und Erde verurteilen.
- Jede grosse Idee ist unsterblich.
- Die Epoche des Individualismus ist zu Ende. Vereint sind die Menschen allmächtig auf der Erde, die sie bewohnen.
- Eure ersten wichtigsten Pflichten sind der Menschheit gegenüber. Ihr seid Menschen, ehe ihr Bürger und Väter seid.

---

372 Maus Ingeborg, *Vom Rechtsstaat zum Verfassungsstaat*, 2004

373 Ballensiefen Heinz, Juden in Frankreich, ISBN 3922314929

- Revolutionen bereiten sich vor durch Erziehung, reifen durch Klugheit, und werden heilig, wenn sie zum allgemeinen Besten führen.
- Zum gröbsten Aberglauben gehört der Aberglaube der Gelehrten, dass der Mensch ohne Glauben leben könne.
- Das Geheimnis des Könnens liegt im Wollen.
- Sind Illusionen einmal verflogen, kommen sie nie wieder.
- Die Familie ist das Vaterland des Herzens.
- Wenn ein Zeitalter reif für einen Wechsel ist, kann keine menschliche Macht diesen Wechsel verhindern.
- Die Epoche des Individualismus ist zu Ende. Vereint sind die Menschen allmächtig auf der Erde, die sie bewohnen.
- Je entfernter das Ziel, um so mehr muss man vorwärts gehen.
  Ohne Eile, jedoch auch ohne Rast.
- Leute, die Sittlichkeit predigen und eure Pflichten auf die Grenzen eurer Familien und eures Vaterlandes beschränken, predigen euch die Selbstsucht.
- Mann und Weib sind jene zwei Noten, ohne die die Saiten der Menschenseele keine richtigen volltönigen Akkorde geben.
- Ein Mensch, der seine Freiheit zu verletzen gestattet, übt Verrat an seiner Natur und lehnt sich gegen die Gebote Gottes auf.
- Die ewige Offenbarung wählt sich in jedem Zeitalter einen anderen Erdenwinkel zum Schauplatz, ein anderes Volk zur Verkörperung des Gotteswortes; vorbreitet wird die Wissenschaft ... durch jene Denker ..., deren Gehirn einen weiteren und fruchtbareren Gedanken fasst als den erloschenen... Wir brauchen eine Religion, welche die Waffen segnet zum grossen und edlen Kampf ... und unaufhörlich dazu drängt, die Ungerechtigkeiten der Vergangenheit zu sühnen. Diese Religion wird zu Vorläufern ... haben ... eine ganze Assoziation von Aposteln...[374]

McCluhan Marshall (1911-1980)
Kanadischer Philosoph, Geisteswissenschaftler, Professor für englische Literatur, Literaturkritiker, Rhetoriker und Kommunikationstheoretiker.

- Nur die kleinen Geheimnisse müssen beschützt werden.
  Die grossen werden von der Ungläubigkeit der Öffentlichkeit geheim gehalten.

McGeer Gerald G.
1934 erhielt der kanadische Anwalt Gerald G. McGeer Beweismaterial, das nicht in die öffentlichen Protokolle aufgenommen worden war. Das Material war McGeer von Agenten des *Secret Service* bei dem Prozess gegen Booth nach dessen Tod übergeben worden. Laut McGeer war bewiesen, dass John Wilkes Booth als Söldner für die internationalen Bankiers tätig war. In einer Rede vor dem kanadischen Parlament, die am 2. Mai 1934 in der *Vancouver Sun* veröffentlicht wurde, sagte McGeer:

> *›Abraham Lincoln, der ermordete Befreier der Sklaven, wurde Opfer der Machenschaften eines Handlangers der Internationalen Bankiers, die die ehrgeizige Politik des Präsidenten der Vereinigten Staaten zur Einführung eines Nationalkredits fürchteten. Damals gab es nur eine Gruppe auf der Welt, die Grund hatte, sich Lincolns Tod zu wünschen. Das waren die Männer, denen sein Programm für eine*

[374] Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, Seite 360

nationale Währung nicht passte, und die ihn während des Bürgerkriegs wegen seiner Politik der Greenback-Währung ständig angegriffen hatten.‹‹[375]

- Das waren die Männer, deren Interesse in der Etablierung des Goldstandards und dem Recht der Bankiers, die Währung sowie jeden Kredit jeder Nation dieser Welt zu kontrollieren, lag. Nun, da Lincoln aus dem Weg geräumt war, konnten sie mit ihrem Plan für die Vereinigten Staaten weitermachen, und das taten sie. Innerhalb von 8 Jahren nach Lincoln's Ermordung wurde der Silberstandard abgesetzt und der Goldstandard etabliert.
  Vancouver Sun

- Die Wahlversprechen von heute sind die Steuern von morgen.[376]

McKenna Reginald (1863-1943)
ehemaliger Finanzminister, in seiner Eigenschaft als Vorsitzender der Midland Bank in einer Ansprache von Aktionären, 24. Januar 1924

- Ich fürchte, der Durchschnittsbürger wird nicht gerne hören, dass die Banken Geld schaffen können und dies auch tatsächlich tun… Und jene, welche den Kredit der Nationen kontrollieren, lenken die Politik von Regierungen und halten das Geschick des Volkes in ihrer hohlen Hand.

Mc Luhan Marshall (1911-1991)
Ein kanadischer Philosoph, Geisteswissenschaftler, Professor für englische Literatur, Literaturkritiker, Rhetoriker und Kommunikationstheoretiker. McLuhans Werk gilt als ein Grundstein der Medientheorie.

- „Das Fernsehen hat die Welt zu einem elektronischen Dorf gemacht."

- Nur die kleinen Geheimnisse müssen gewahrt werden, die grossen bewahren sich von selbst aufgrund öffentlichen Unglaubens.

Medwedew Dimitri
Russischer Präsident

- Wenn wir ehrlich sind, kann das damals in der Sowjetunion geschaffene Regime nicht anders als totalitär bezeichnet werden.[377]

- Diktator Joseph Stalin habe «Verbrechen in grosser Zahl» an seinem Volk begangen. Zwar habe es Erfolge unter seiner Herrschaft gegeben, «was seinem eigenen Volk angetan wurde, kann aber nicht verziehen werden».[377]

Meier Claus (…)
Deutscher Professor für Bauphysik.

- Wer einen Sumpf trockenlegen will, darf nicht die Frösche fragen.
  Wahrheitsfindung ist nicht Meinungsbildung. In *Richtig bauen*, Expert Verlag

Meir Golda (1989-1978)
Aussenministerin und Ministerpräsidentin Israels.

- In einem Interview mit Alan Hart:
  Hart: Prime Minister … You are saying that if ever Israel was in danger of being defeated on the battlefield, it would be prepared to take the region and even the whole world down with it?

---

375 Engdahl F. William, *Der Untergang des Dollar-Imperiums*, Seite 53
http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/geostrategie/brigitte-hamann/superstar-obama-nur-eine-veraenderung-in-den-form.html

376 http://www.lexikus.de/bibliothek/Zitate-von-Abraham-Lincoln-amerikanischer-Politiker

377 https://www.tagesanzeiger.ch/ausland/europa/Medwedew-rechnet-mit-der-Sowjetunion-ab/story/31011606

Meir: Yes, that's EXACTLY what I am saying.[378]
Deutsch:
HART: Premierministerin ... Sie sagen, wenn Israel jemals in Gefahr wäre, auf dem Schlachtfeld geschlagen zu werden, wäre es bereit, die Region und sogar die ganze Welt mit sich zu nehmen?
MEIR: Ja, das ist GENAU, was ich sage.

Mensdorff Albert Graf (1861-1945)
Seine Grossmutter Sophie gehörte dem weitverzweigten Hause Sachsen-Coburg (Saalfeld) an. Königin Viktoria von England und ihr Mann, Prinz Albert von Sachsen-Coburg-Gotha, waren Taufpaten. Ab dem Jahre 1904 ist er (mit 42 Jahren jüngster) Botschafter Österreichs in London; auf Wunsch König Eduard VII.. Zudem ist er ausserordentlich bevollmächtigt. Delegierter bei den Völkerbundverhandlungen in Genf. Mitglied des Deutschen Ordens.[379]

- ... Israel hat den Ersten Weltkrieg gewonnen. Wir haben davon profitiert und es war eine Genugtuung für uns. Es war ausserdem unsere ultimative Rache an der Christenheit.

Menschikoff (-)
-

- Man darf nicht vergessen, dass Russland jetzt wie vor hundert Jahren (zur Zeit Napoleons) für England nur als der ungeheure Amboss notwendig ist, auf dem es seine Politik schmiedet. Vor hundert Jahren hat England auf unserem Rücken Napoleon geschlagen. Jetzt geht es ans Werk, Deutschland zu schlagen mit seinem und dem französischen Hammer, wobei die ganze Last unserer Hilfe zufällt.[380]

Merkel Angela (1954-)
Deutsche Bundeskanzlerin

- Kopenhagen ist ein erster Schritt hin zu einer neuen Weltklimaordnung, nicht mehr, aber auch nicht weniger. Wer Kopenhagen jetzt nur schlechtredet, beteiligt sich am Geschäft derer, die bremsen, statt voranzugehen. Auf Kopenhagen muss jetzt aufgebaut werden. Das wird Deutschland auf der Konferenz Mitte des Jahres in Bonn tun. Merkel zu Bild am Sonntag[381]
- Wir haben wahrlich keinen Rechtsanspruch auf Demokratie und soziale Marktwirtschaft auf alle Ewigkeit. Frau Dr. Angela Merkel, Rede am 16.06.2005 zum 60-jährigen Bestehen der CDU
- Es ist Aufgabe der Politik, das Bedrohungsgefühl in der Bevölkerung zu stärken. Angela Merkel, 03.02.2003 im Präsidium der CDU
- Wir leben ja in einer Demokratie und das ist eine parlamentarische Demokratie und deshalb ist das Budgetrecht ein Kernrecht des Parlaments und insofern werden wir Wege finden, wie die parlamentarische Mitbestimmung so gestaltet wird, dass sie trotzdem auch marktkonform ist. Deutschlandradio, 2011
- Die multikulturelle Gesellschaft ist grandios gescheitert. FAZ. net, 20. November 2004
- Es habe sich gezeigt, dass ein von aussen initiierter Wechsel der Regierung nicht möglich sei. Der Krieg habe nur zu einer Radikalisierung geführt. ...[382]
  Damit wurde eingestanden, dass die westliche Wertegemeinschaft Assad entfernen wollte und den Quasi-Bürgerkrieg selbst angestiftet hat und damit sind sie auch für die Flüchtlingskrise verantwortlich.

---

378 https://archive.org/details/TheSamsonOptionIsraelsUltimateTrumpCardLastResort_201709
379 http://www.deutscher-orden.at/site/home/article/452.html
380 https://ia800602.us.archive.org/22/items/ententefreimaure00heis/ententefreimaure00heis.pdf
381 Bild am Sonntag vom 20.12.2009: *Warum konnte sich die Kanzlerin nicht durchsetzen?*
http://www.bild.de/politik/2009/warum-konnte-sie-sich-nicht-durchsetzen-10877732.bild.html
382 Reuters vom 03.03.2020: Merkel will Schutzzone für Flüchtlinge in Region Idlib
https://de.reuters.com/article/t-rkei-syrien-idDEKBN20Q25M

- Wenn wir jetzt mehr öffentliches Leben (wegen der Corona-Krise) zulassen, in kleinen Schritten, dann ist es ganz wichtig, dass wir noch besser die Infektionsketten verfolgen können.
  Das ist eine klare Aussage für die totale Überwachung!

Mesnil-Marigny Du Jules (1810-1885)
Französischer Wirtschaftswissenschaftler

- Sie (Northcliffe) waren durch zwanzig Jahre der journalistische Brandstifter ..., ein Mann, stets bereit, die Welt in Flammen zu setzen, um daraus ein Zeitungsplakat zu machen.
  in "Histoire de l'Economie des peuples anciens", Paris 1878, Band S, Seite 278

Merz Friedrich (1955-)
Deutscher Rechtsanwalt, Manager und ehemaliger Politiker. eit 2009 ist Merz Vorsitzender des „Netzwerks Atlantik-Brücke“; ausserdem ist er Mitglied der Trilateralen Kommission von Europa und seit März 2016 als Aufsichtsratschef *(active chairman)* für den deutschen Ableger des weltweit grössten Vermögensverwalters BlackRock tätig

- Europa und Amerika verbindet auch in der Zeit einer weiter voranschreitenden Globalisierung eine Wertegemeinschaft. Diese Wertegemeinschaft ist mehr als 'nur' eine gute wirtschaftliche Zusammenarbeit über den Atlantik. Wir teilen mit Amerika die Überzeugung, dass Demokratie und Menschenrechte die Werte sind, für die wir uns weltweit gemeinsam einsetzen. Dieser Aufgabe ist und bleibt auch die Atlantik- Brücke verpflichtet.

Meyer Wise Isaac (1819-1900)
Bedeutender amerikanischer Rabbiner böhmischer Herkunft

- Das Freimaurertum ist ein jüdischer Bund, dessen Geschichte, Aufgaben, allgemein übliche Bezeichnungen und Auslegungen von Anfang bis zu Ende jüdisch sind. Léon Poncins, *Hinter den Kulissen der Revolution*, Band 1, Seite 159, zitiert nach *The American Israelite*

Michelson Albert Abraham (1852-1931)
US-amerikanischer Physiker deutscher Herkunft, bekannt durch das nach ihm benannte Michelson-Interferometer, Nobelpreisträger

- Ehe ich das Zeug [die Relativitätstheorie] glaube, glaube ich lieber, dass ich falsch beobachtet habe!

Milgram Stanley, (* 15.08.1933; † 20.12.1984)
US-amerikanischer Psychologe, Milgram-Experiment

- Er beauftragte Leute, als Lehrer, die ihren Schülern Stromstösse zwischen 15 und 450 Volt verabreichen mussten, wenn sie falsche oder keine Antworten gaben. Der nächste Stromstoss musste immer erhöht werden. Der Schüler war lediglich immitiert, d.h. er erhielt keine Stromstösse. Mit Ausnahme weniger gingen alle Lehrer bis an die Höchstgrenze der Stromstärke. Die Nähe zum Schüler war eher gering, dafür war der Einfluss des Versuchsleiters um so grösser, je näher dieser beim Lehrer war. Das Verfahren war sehr umstritten. Es hätte dazu dienen sollen, den Nachweis der bedingungslosen Gehilfenschaft bei den Nazis zu belegen.
- "Ein beachtlicher Bestandteil der Bevölkerung tut, was zu tun befohlen wird, ohne den Sinn und Gehalt der Handlung zu berücksichtigen und ohne durch das Gewissen eingeschränkt zu werden, solange der Befehl als Äusserung einer legitimen Autorität gilt."
- "Es ist oft nicht so sehr die Wesensart eines Menschen, die seine Handlungsweise bestimmt, sondern die Eigenart der Situation, in der er sich befindet."

Miliband David Wright (1965-)
Britischer Politiker, von 2007 bis 2010 Aussenminister. Seit 2013 ist er Präsident des International Rescue Committee (New York)

- *Imagine a country where carbon becomes a new currency. We carry bankcards that store both pounds and carbon points. When we buy electricity, gas and fuel, we use our carbon points, as well as pounds. To help reduce carbon emissions, the Government would set limits on the amount of carbon that could be used.*[383]
  Stellen Sie sich ein Land vor, in dem CO2 eine neue Währung wird. Wir tragen Bankkarten, die sowohl Pfund als auch CO2-Punkte speichern. Wenn wir Strom, Gas und Treibstoff kaufen, nutzen wir unsere Kohlenstoff-Punkte sowie Pfund. Zur Verringerung der CO2-Emissionen würde die Regierung der Menge des CO2, das verwendet werden könnte, Beschränkungen auferlegen

Mill John Stuart (2806-1873)
Britischer Philosoph, Politiker und Ökonom, einer der einflussreichsten liberalen Denker des 19. Jahrhunderts

- Gutes und Böses hat die natürliche Tendenz, ein jedes sich in seiner Weise fruchtbar zu erweisen, indem Gutes Gutes und Böses Böses hervorbringt.
- Eine schlechte Handlung führt uns zur anderen sowohl bei dem Täter und den Zuschauern als auch bei denen, die zunächst von den Wirkungen der Tat betroffen werden.
- Das Vergnügen der Selbstzufriedenheit hängt in der Mehrzahl der Fälle von der Meinung anderer ab.
- Was die Individualität vernichtet ist Herrschsucht, gleich welchen Namen man wählt.
- Die Nützlichkeit einer Meinung ist selbst Meinungssache, so streitig, der Erörterung so zugänglich und ihrer so bedürftig als die Meinung selbst.
- Alles, was dem menschlichen Leben Wert verleiht, beruht auf der erzwungenen Einhaltung gewisser Schranken durch alle anderen.
- Wir können nie sicher sein, dass die Ansicht, die wir zu unterdrücken suchen, falsch ist: auch wenn wir sicher sein könnten, wäre die Unterdrückung immer noch ein Übel.[384]
- Die Menschen handeln nicht schlecht, weil ihre Leidenschaften stark sind, sondern weil ihr Gewissen schwach ist.
- Ein Mann mit einer Überzeugung ist stärker als 99 Leute mit Interessen.
- Armut ist die Mutter unzähliger und sittlicher Übel und was noch schlimmer ist, die Gewohnheit, sich gekränkt und unterdrückt zu sehen, wirkt erniedrigend auf den ganzen Charakter.
- Zivilisation, von jedem möglichen Gesichtspunkt aus betrachtet, ist die Bekämpfung der animalischen Triebe.
- Fast alle religiös Gesinnten, auch in den freisinnigsten Ländern, lassen die Pflicht der Duldung nur mit stillschweigenden Vorbehalten gelten.
- In allen Gebieten menschlicher Angelegenheiten ist die Rücksicht auf die Gesinnungen unserer Mitmenschen bei fast allen Charakteren das durchgehende Motiv.
- Das Prinzip der Freiheit kommt nur dort zu grundsätzlicher Anwendung, wo die Menschen fähig geworden sind, auf dem Wege freier und gleichberechtigter Erörterung fortzuschreiten.
- Die einzige Freiheit, die diesen Namen verdient, ist das Recht, unser Wohlergehen auf unserem eigenen Wege zu verfolgen, solange wir nicht anderen das ihrige verkümmern oder ihre darauf gerichteten Bemühungen durchkreuzen.
- Die Wahrheit einer Meinung ist ein Teil ihrer Nützlichkeit.
- Es nützt mir nichts, wenn ich sage, dass Diejenigen, welche den Satz verfechten: der Mann habe das Recht zu befehlen und die Frau die Pflicht zu gehorchen, oder der Mann sei geeignet, die Frau ungeeignet zur Herrschaft, die Partei sind, welche die Behauptung aufstellen, und dass es deshalb ihre Aufgabe sei, entweder positive Beweise dafür beizubringen oder sich die Verwerfung ihrer Behauptung gefallen zu lassen.

383 https://canadafreepress.com/article/carbon-currency-a-new-beginning-for-technocracy
384 Die Freiheit

- Jede Sittenlehre predigt ihnen, die Pflicht der Frau sei, für andere zu leben, sich selbst vollständig aufzugeben und keine andere Existenz als in und durch die Liebe zu haben, und die hergebrachte Sentimentalität behauptet, dass dies der Zustand sei, welcher der eigentlichen Natur der Frau gemäss sei.
- Die Meinungen der Menschen über das, was Lob und Tadel verdient, werden von all den mannigfaltigen Einflüssen berührt, die ihre Wünsche hinsichtlich des Verhaltens anderer bestimmen.
- Der Hauptzug der Geschichte besteht doch darin, die Mittelmässigkeit zur vorherrschenden Macht innerhalb der Menschheit zu erheben.
- Hat es je eine Herrschaft gegeben, die den Herrschenden nicht natürlich erschien?[385]
- Es ist zu bezweifeln, ob alle bisherigen technischen Erfindungen die Tageslast auch nur eines menschlichen Wesens erleichtert hat.[386]
- Die Ehe ist die einzige wirkliche Leibeigenschaft, die unser Gesetz kennt. Es gibt keine Sklaven mehr, ausser den Herrinnen jedes Hauses.[387]
- Die Herren der Frauen verlangen mehr als einfachen Gehorsam und wandten die ganze Macht der Erziehung an, um ihren Zweck zu erreichen.[388]
- Diese Meinung (dass das Volk es nicht nötig hat, seine Macht über sich selbst zu beschränken, Anm.) wurde auch nicht wesentlich durch solche vorübergehenden Verirrungen wie die der Französischen Revolution gestört, deren Schreckenstaten das Werk eines widerrechtlich nach der Macht strebenden Klüngels waren und keinesfalls dem anhaltenden Wirken volkstümlicher Einrichtungen zuzuschreiben sind, sondern einem plötzlichen, krampfhaften Ausbruch gegen monarchisch-aristokratische Willkürherrschaft.[389]
-

Miller Heinz (1944-)
Österreichischer Polarforscher und stellvertretender Direktor des Alfred-Wegener-Instituts (AWI) in Bremerhaven

- Wer von Klimaschutz redet, weckt Illusionen. Klima lässt sich nicht schützen und auf einer Wunschtemperatur stabilisieren. Es hat sich auch ohne Einwirkungen des Menschen oft drastisch verändert. Schlagworte wie 'Klimakollaps' oder 'Klimakatastrophe' sind irreführend. Klima kann nicht kollabieren, die Natur kennt keine Katastrophen. Der Begriff „Klimaschutz" ist daher schlichter Unsinn.

Mirabeau Honoré Gabriel de Riqueti, comte de (1749-1791)
Französischer Politiker, Physiokrat, Schriftsteller, Publizist und Revolutionär

- Wir müssen das Volk durch unentgeltliche Gerechtigkeit schmeicheln, ihnen eine grosse Minderung der Steuern und eine gleichberechtigte Teilung, mehr Glück und weniger Demütigung verheissen. Diese Phantasien werden die Menschen fanatisieren und jeglichen Widerstand vergessen lassen.
- Ich predige nicht die Duldsamkeit. Unbeschränkte Religionsfreiheit ist in meinen Augen ein so geheiligtes Recht, daß das Wort Duldsamkeit, als Ausdruck hierfür gebraucht, mir gewissermaßen selbst tyrannisch erscheint.
- Es ist schon Intoleranz, von Toleranz zu sprechen.
- Es ist keine große Entfernung vom tarpejischen Felsen zum Kapitol.
- Ihr, die ihr das Volk in Unwissenheit erhalten wollt, seid am meisten bedroht. Seht Ihr denn nicht, mit welcher Leichtigkeit man ein unvernünftiges Tier zum reissenden Tiere macht?

385 Die Hörigkeit der Frau
386 Grundsätze der politischen Oekonomie
387 Die Hörigkeit der Frau
388 Die Hörigkeit der Frau
389 Über die Freiheit

Mises von Ludwig Elder (1881 – 1973)
Österreichisch-US-amerikanischer Wirtschaftswissenschaftler, Theoretiker des Liberalismus und einer der wichtigsten Vertreter der Österreichischen Schule der Ökonomie. Er war Mitglied der liberalen Denkfabrik Mont Pelerin Society.

- Der Staatsapparat ist ein Zwangs- und Unterdrückungsapparat. Das Wesen der Staatstätigkeit ist, Menschen durch Gewaltanwendung oder Gewaltandrohung zu zwingen, sich anders zu verhalten, als sie sich aus freiem Antriebe verhalten würden. Im Namen des Staates oder die Gefahren des Kollektivismus. Verlag Bonn aktuell, München 1982, ISBN 3879590915, Seite 68,

- Es gibt keinen Weg, den finalen Kollaps eines Booms durch Kreditexpansion zu vermeiden. Die Frage ist nur, ob die Krise früher, durch freiwillige Aufgabe der Kreditexpansion kommen soll oder später, zusammen mit einer finalen und totalen Katastrophe des Währungssystems.

- Der Mittelweg führt automatisch zu Sozialismus.

klassischer Essay von Mises, zitiert nach Oliver Janich, in Die Vereinigten Staaten von Europa: Geheimdokumente enthüllen, Seite 266-267

- Es gibt keinen Weg, den finalen Kollaps eines Booms durch Kreditexpansion zu vermeiden. Die Frage ist nur ob die Krise früher durch freiwillige Aufgabe der Kreditexpansion kommen soll, oder später zusammen mit einer finalen und totalen Katastrophe des Währungssystems kommen soll.[390]

- Durch Kunstgriffe der Bank- und Währungspolitik kann man nur vorübergehende Scheinbesserung erzielen, die dann zu umso schwererer Katastrophe führen muss. Denn der Schaden, der durch Anwendung solcher Mittel dem Volkswohlstand zugefügt wird, ist umso grösser, je länger es gelungen ist, die Scheinblüte durch Schaffung zusätzlicher Kredite vorzutäuschen.[390]

- Liberalismus ist nicht Anarchismus; Liberalismus hat mit Anarchismus nicht das geringste zu tun. Der Liberalismus ist sich darüber ganz klar, dass ohne Zwanganwendung der Bestand der Gesellschaft gefährdet wäre, und dass hinter den Regeln, deren Befolgung notwendig ist, um die friedliche menschliche Kooperation zu sichern, die Androhung der Gewalt stehen muss, soll nicht jeder einzelne imstande sein, den ganzen Gesellschaftsbau zu zerstören.[390]

- Wir Liberalen behaupten gar nicht, dass Gott oder die Natur alle Menschen zur Freiheit bestimmt hätte, schon darum nicht, weil wir über die Absichten Gottes und der Natur nicht unterrichtet sind und es grundsätzlich vermeiden, Gott und die Natur in den Streit um irdische Dinge hereinzuziehen.[390]

- Die Befürworter der Gleichheit der Einkommensverteilung übersehen nämlich den wichtigsten Punkt: dass nämlich die Summe dessen, was verteilt werden kann, das jährliche Produkt der gesellschaftlichen Arbeit, nicht unabhängig ist von der Art und Weise, in der verteilt wird… Nur weil unsere Gesellschaftsordnung die Ungleichheit des Eigentums kennt, nur weil sie jeden anspornt, soviel als möglich und mit dem geringsten Aufwand an Kosten zu erzeugen, verfügt die Menschheit heute über die Summe von jährlichem Reichtum, den sie nun verzehren kann. Würde man diesen Antrieb beseitigen, so würde man die Ergiebigkeit der Produktion so sehr herabdrücken, dass die Kopfquote des Einkommens bei gleichmässiger Verteilung tief unter das fallen würde, was selbst der Ärmste heute erhält.[390]

- Die Sozialdemokraten waren nur solange demokratisch, als es jede noch nicht herrschende Partei ist, d.h. solange sie sich noch nicht stark genug fühlten, um die Gegner mit Gewalt niederzuhalten. In dem Augenblick, in dem sie sich für die Stärksten hielten, haben sie – wie ihre Literaten es auch stets für diesen Zeitpunkt als angezeigt erklärt hatten – sich sogleich zur Diktatur bekannt. Erst als die Freikorps der Rechtsparteien ihnen blutige Niederlagen zugefügt hatten, wurden sie wieder 'bis auf weiteres' Demokraten.[390]

- Alle antiliberalen Parteien sind Parteien von Sonderinteressenten, die nichts anderes wollen, als ohne Rücksicht darauf, ob darob nicht der ganze Gesellschaftsbau in Stücke geht, Sonderbegünstigungen für ihre Anhänger zu erlangen.[390]

- Und weitere[390]

[390] http://der-klare-blick.com/?p=36027

- Ein freier Mensch muss es ertragen können, dass seine Mitmenschen anders handeln und anders leben, als er es für richtig hält, und muss sich abgewöhnen, sobald ihm etwas nicht gefällt, nach der Polizei zu rufen.[391]
- Und weitere

Mitsch Werner (*1936-)
Deutscher Aphoristiker

- Diktatur duldet Reden, aber keine Widerreden.

Mitterand François (1916-1996)
Französischer Staatspräsident

- Diese richtige Reihenfolge wurde im Maastricht-Vertrag auf Verlangen Frankreichs aufgegeben; denn die D-Mark ist die europäische Leitwährung, und die Notenbanken der anderen europäischen Staaten ausser England müssen weitgehend der Stabilitätspolitik der Bundesbank folgen. Um diese „Dikatur" zu beenden, hat Mitterand von Bundeskanzler Kohl als Preis für die Zustimmung Frankreichs zur deutschen Wiedervereinigung die Währungsunion verlangt.
  «Maastricht, das ist Versailles ohne Krieg.» In der französischen Zeitung *Le Figaro*
- Ohne Afrika wird Frankreich im 21. Jahrhundert keine Geschichte haben.
- Industrielle, kapitalistische Entwicklung ist das Gegenteil von Freiheit. Wir müssen dies beenden. Die Wirtschaftssysteme des 20. und 21. Jahrhunderts werden Maschinen benutzen, um Menschen zu zerstören, zuerst in der Domäne der Nuklearenergie, die bereits vorzügliche Ergebnisse produziert.[392]

Moeller Robert T. (1951-2011)
Ehem. Vize-Admiral der US-Navy und stellvertretender Kommandeur für Militäroperationen des *US Africa Command*

- Den freien Fluss natürlicher Ressourcen von Afrika auf den globalen Markt zu schützen, ist eine von Africoms Leitprinzipien.

Mogherini Federica (
Italienische Politikerin (PD/SPE), 2014 Aussenministerin Italiens und seit seither Vertreterin der EU für Aussen- und Sicherheitspolitik. Schwester\

- Der Islam hat einen Platz in unseren westlichen Gesellschaften. Der Islam gehört zu Europa. Er hat einen Platz in der Geschichte Europas, in unserer Kultur, in unserer Ernährung und – was am wichtigsten ist – in der Gegenwart und Zukunft Europas. Ich habe keine Angst zu sagen, dass der politische Islam (= die Scharia) Teil des Bildes sein sollte.
  Einige Leute versuchen jetzt, uns davon zu überzeugen, dass ein Muslim kein guter europäischer Bürger sein kann, dass mehr Muslime in Europa das Ende von Europa sein werden. Diese Menschen liegen nicht nur in Bezug auf Muslime falsch: diese Menschen irren sich über Europa, sie haben keine Ahnung, was Europa und die europäische Identität sind.

Molotow Wjatscheslaw Michailowitsch (1890-1986)
Russe, führender Politiker der UdSSR und einer der engsten Vertrauten Josef Stalins. Regierungschef und Aussenminister

- Die Furcht, ihre Vorherrschaft zu verlieren, diktierte der britischen und französischen Regierung ihre Politik der Aufhetzung zum Krieg gegen Deutschland. Die britische Regierung proklamiert, daß der Krieg gegen Deutsch-

391 http://zuercherin.com/15-libertaere-zitate-die-dich-vom-hocker-hauen/

392 Während der Ansprache eines Tavistock-Treffens vom 10.12.1980
Coleman, Das Komitee der 300, 2006, Seite 109

land nicht mehr und nichtweniger als die Vernichtung des Hitlerismus' zum Ziele habe. Ein solcher Krieg kann aber auf keine Weise gerechtfertigt werden. in einer Rede am 31.10.1939

Moltke Helmuth Graf von (1800-1891)
Deutscher Generalfeldmarschall

- Jede Strategie reicht bis zur ersten Feindberührung. Danach kommt nur noch ein System von Aushülfen.
- Kein Plan überlebt die erste Feindberührung.
  Und in der Anlehnung davon: Kein Plan überlebt den Kontakt mit der Realität.

Monnet Jean Omer Marie Gabriel (1888-1979)
Französischer Unternehmer und Wegbereiter der europäischen Einigungsbestrebungen, ohne je Politiker im Sinne eines gewählten Mandatsträgers gewesen zu sein.

- Europa wird in Krisen geformt und die Summe der zur Überwindung der Krisen gewählten Lösungen sein.
- Wenn ich das Ganze noch einmal zu machen hätte, würde ich bei der Kultur beginnen.
  über die Gründung der Europäischen Gemeinschaften
- Wer einen Staat verteidigen will, muss ihn verteidigungswürdig machen.
- Wir einigen keine Staaten, wir bringen Menschen einander näher.
- Völker, die nicht die Gabe der Voraussicht haben, sind dem Untergang geweiht.
- Nur aus Unordnung kann etwas Vernünftiges entstehen.
- There will be no peace in Europe if the States rebuild themselves on the basis of national sovereignty, with its implications of prestige politics and economic protection....
  Es wird keinen Frieden in Europa geben, wenn sich die Staaten auf der Grundlage der nationalen Souveränität mit ihren Auswirkungen auf die Prestigepolitik und den wirtschaftlichen Schutz wieder aufbauen.
- Continue, continue, there is no future for the people of Europe other than in union.
  Weiter, weiter, es gibt keine Zukunft für die Menschen in Europa ausser in der Union.
- Through the consolidation of basic production and the institution of a new High Authority, whose decisions will bind France, Germany and the other countries that join, this proposal represents the first concrete step towards a European federation, imperative for the preservation of peace.
  Durch die Konsolidierung der Grundproduktion und die Einrichtung einer neuen Hohen Behörde, deren Entscheidungen Frankreich, Deutschland und die anderen beitretenden Länder binden werden, stellt dieser Vorschlag den ersten konkreten Schritt in Richtung eines europäischen Bundes dar, der für die Wahrung des Friedens unabdingbar ist.
- France is the nation of the rights of man. ... I am sure that none of you commits the insult of thinking that the government, the army, or the administration could wish for and organize torture.
  Frankreich ist die Nation der Menschenrechte. ... Ich bin sicher, dass keiner von Ihnen die Beleidigung begeht, zu glauben, dass die Regierung, die Armee oder die Verwaltung sich Folter wünschen und organisieren könnten.
- Wohin man sich in der gegenwärtigen Weltlage auch wendet, überall trifft man auf Sackgassen... Die Lage in Deutschland entwickelt sich rasch zu einer gefährlichen Krebskrankheit für den Frieden in naher Zukunft und für Frankreich sehr bald, wenn diese Entwicklung nicht so gelenkt wird, dass die Deutschen Hoffnung schöpfen und mit den freien Völkern zusammenarbeiten.
  Diese Lage kann nicht durch die Einigung Deutschlands geregelt werden, denn dafür braucht man eine Übereinkunft zwischen den USA und der Sowjetunion, die im Augenblick undenkbar ist. Sie kann auch nicht durch die Integration Westdeutschlands in den Westen geregelt werden, denn die Westdeutschen würden damit gegenüber dem Osten zugeben, dass sie die Spaltung akzeptiert haben, während die Einheit notwendigerweise ihr permanentes Ziel sein muss;

Mit der [von uns] vorgeschlagenen Lösung verschwindet die Frage der Herrschaft der deutschen Industrie, deren Existenz in Europa eine Furcht verursachen würde, die Grund ständiger Unruhe wäre, schließlich die Vereinigung Europas verhindert und Deutschland erneut in den Abgrund stürzt. Diese Lösung schafft im Gegensatz dazu für die Industrie sowohl in Deutschland als auch in Frankreich Bedingungen gemeinsamer Expansion in der Konkurrenz, wobei jede Form von Beherrschung fortfällt. ...

Aus dem Monnet-Memorandum vom 3. Mai 1950:

Montaigne de Michel, eigentlich Michel Eyquem, Seigneur de Montaigne (1533-1593)
Franz. Schriftsteller, Essayist, Humanist und Philosoph

- Um seine Kinder braucht sich heutzutage niemand zu sorgen. Wenn sie zu nichts taugen, können sie noch immer in die Politik gehen.
- Am jetzigen Verfall hat jeder von uns seinen eigenen Anteil.
- Anmassung ist unsere eigentliche angeborene Krankheit.
- Aus einfältigen, nicht so gar neugierigen Seelen und nicht so gar gelehrten Seelen werden gute Christen, die aus Ehrfurcht und Gehorsam einfältig glauben, und den Gesetzen folgen.
  Des esprits simples, moins curieux et moins instruits, il s'en fait de bons Chrétiens qui, par révérence et obéissance, croient simplement et se maintiennent sous les lois.
- Die Philosophie ist, und zwar auch bei gescheiten Leuten, nur ein leeres Wort, das keine Beziehung zur Wirklichkeit hat.
- Die Speisen, die für ein Kind gesund sind, muss man ihm versüssen, und die, welche ihm schädlich sind, vergällen.
- Die Pest des Menschen ist die Meinung des Wissens.
  La peste de l'homme c'est l'opinion de savoir.
- Es liegt etwas Knechtisches in Zwang und Strenge.
- Philosophieren heisst sterben lernen.
- Wer die Menschen sterben lehrt, lehrt sie leben.
- Was nützen mir die Farben, wenn ich nicht weiss, was ich malen soll?
- Wir trachten nach anderen Lebensformen, weil wir die unsere nicht zu nutzen verstehen. Wir wollen über uns hinaus, weil wir nicht erkennen, was in uns ist. Doch wir mögen auf noch so hohe Stelzen steigen - auch auf ihnen müssen wir mit unseren Beinen gehen. Und auf dem höchsten Thron der Welt sitzen wir nur auf unserem Arsch.
- Auf den Tod sinnen heisst auf Freiheit sinnen. Wer sterben gelernt hat, versteht das Dienen nicht mehr.
- Das eindrucksvollste Zeichen von Weisheit ist beständige Heiterkeit.
- Der Körper kann grosse Lasten tragen, wenn man ihn strafft. Mit der Seele ist es ebenso.
- Die Dummheit ist eine böse Eigenschaft. Aber sie nicht ertragen können, sich darüber aufregen und ärgern, ist eine Krankheit anderer Art, die der Dummheit nichts nachgibt und die gerade so unleidlich ist.
- Die Lüge ist ein Winkelgang, von dem man durch eine Hintertreppe zur Wahrheit gelangen kann.
- Politik ist ein weites Feld für Zank und Streit.
- Uns etwas verbieten heisst uns danach lüstern machen.
- Wir werden viel weniger durch das verletzt, was uns geschieht als durch unsere Meinung darüber. Die Menschen, sagt eine alte griechische Sentenz, werden durch die Meinungen gequält, die sie von Dingen haben, nicht durch die Dinge selbst.

Montefiori Baronet Moses (1784-1885)
Oberster Zivilbeamter der City of London, Br\

- Was faselt Ihr! Solange wir nicht die Presse der ganzen Welt in Händen haben, ist alles was Ihr tut, vergeblich; wir müssen die Zeitungen der ganzen Welt beeinflussen, um die Völker zu täuschen und zu betäuben.
  auf einem internationalen Oberrat leitender Weltpolitiker in Krakau. Zitiert nach Karl Heise: Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, S. 35.

Montesquieu, de La Brède de, Charles-Louis de Secondat (1689-1755)
Baron, Französischer Schriftsteller, Philosoph und Staatstheoretiker der Aufklärung. Er wurde 1730 in London Freimaurer und war Mitbegründer einer der ersten französischen Logen.[393]

- Die politische Freiheit ist nur unter massvollen Regierungen anzutreffen. Indes besteht sie selbst in massvollen Staaten nicht immer, sondern nur dann, wenn man die Macht nicht missbraucht. Eine ewige Erfahrung lehrt jedoch, dass jeder Mensch, der Macht hat, dazu getrieben wird, sie zu missbrauchen. Er geht immer weiter, bis er an Grenzen stösst. Wer hätte das gedacht: Sogar die Tugend hat Grenzen nötig. Damit die Macht nicht missbraucht werden kann, ist es nötig, durch die Anordnung der Dinge zu bewirken, dass die Macht die Macht bremse.[394]
- Eine auf Waffen gegründete Herrschaft muß sich auf Waffen stützen.

Montessori Maria (1870-1952)
- Die konstruktive Erziehung kann sich nicht auf die Schule und den Unterricht beschränken. Sie ist ein Werk von universaler Tragweite. Sie besteht nicht nur in einer Neugestaltung des Menschen, die die innere Entwicklung der Persönlichkeit ermöglicht; sondern sie ist auch eine Orientierung auf die Ziele der Menschheit und die gegenwärtigen Bedingungen des sozialen Lebens hin.
  in „Die Macht der Schwachen. Vertrauen statt Kampf: Abrüstung in der Erziehung. Frieden und Erziehung. Spannungsfeld Kind – Gesellschaft – Welt, 1989, Seite 43

More Max (1964-)
Transhumanist

- Luzifer ist die Verkörperung des Verstandes, der Intelligenz und der kritischen Gedanken. Er steht gegen das Dogma Gottes und alle anderen Dogmen. Er steht für die Erforschung neuer Ideen und neuer Perspektiven, in dem Streben nach Wahrheit.

Morgan John Pierpont, sen. (1837-1913)
Bankier, Mitglied des Komitees der 300

- Gold ist Geld. Alles andere ist Kredit.
  Gold is money. Everything else is credit.
- Gold ist Geld und nichts anderes.
- Der deutsche Wirtschaftskörper kann in der internationalen Weltwirtschaft nur eingegliedert werden, wenn am Deutschland durch einen Krieg politisch zersägt, und das heisst: Wir brauchen einen Weltkrieg.

Morley John (1838-1923)
1. Viscount Morley of Blackburn, britischer Staatsmann, Biograph, Literaturkritiker und Publizist.

- Du hast einen Menschen nicht überzeugt, weil Du ihn zum Schweigen gebracht hast.

---

393 Kottmann Klaus, D*ie Freimaurer und die katholische Kirche: vom geschichtlichen Überblick zur geltenden Rechtslage*, Peter Lang GmbH, 1. Auflage 2008, 370 Seiten, ISBN 9783631584842, Seite 33.

394 Montesquieu, *Vom Geist der Gesetze* (11. Buch 4. Kapitel)

Morris Robert (1734-1806)
Superintendent für Finanzen der Vereinigten Staaten der Jahre 1781 bis 1784, «Finanzier der Revolution», Freimaurer, Unternehmer, Freibeuter, Mitautor der US-Verfassung,

- Die Reichen werden bestrebt sein, ihre Herrschaft zu errichten und den Rest zu versklaven. Das taten sie immer. Das werden sie immer... Sie werden hier dieselben Auswirkungen haben wie andernorts, wenn wir sie nicht durch die Macht der Regierung in den ihnen angemessenen Sphären halten können.

  Warnung an die US-Bürger im Jahre 1787

Mossad (1949-)
Israelische Auslandsgeheimdienst

- Das Motto der Academie: Durch Betrug sollst du Krieg machen.
  The motto of the Academy: By way of deception thou shalt make war.[395]

Müller Gerhard (-)
Autor

- Über den verschiedenen Ländern mit ihren mannigfachen Gesetzen muss eine allgemeingültige Gesetzgebung bestehen, die Schritt für Schritt eine einzige Kultur und eine einzige Philosophie allen Völkern aufzwingen kann. Verlautbarung der UNESCO von 1951[396]

Martin Müller

- Wer die Gesellschaft nicht hinterfragt, wird von unbewussten Zwängen geplagt. Wer sie als richtig begreift, hat sein Denken auf ihre landesspezifischen Normen versteift.
- Toleranz wird durch den Horizont begrenzt.
- Die uns wichtigen Dinge sehen wir dann, wenn die "unwichtigen" unser Streben bestimmen.
- Wir versuchen das Leben nur in ein menschliches Raster zu zwängen, wie zum Beispiel die ebenfalls von Menschen erfundene Zeit. Auf beides könnten wir getrost verzichten.
- Die Gesellschaft ist ihrer Natur ein lebender Organismus, die aus vielen Ich's besteht und damit der Natur eines einzelnem Menschen gleicht. Ihr Ideal ist ihr grösster gemeinsamer Nenner, der personifiziert, dann die Möglichkeit hat, sie zu spiegeln.
- Wer gerne denkt redet weniger als er sagt.
- Wäre die Wahrheit eine tödliche Krankheit, wer würde sich mit ihr infizieren? Wäre die Wahrheit ein Allheilmittel, wer wäre bereit es zu gebrauchen?
- Erfahrung – Ist ein Schatz des Lebens
- Vernunft – ist die Erfahrung unserer Gesellschaftsordnung.
- Lüge - Wurde schon immer von der Wahrheit überholt
- Bürgerliche Bildung und Seelenbildung sind von grossem Wert. Erstere erwerben wir in jungen Jahren, letztere oft spät oder nie.

---

395 Vigorito Tony, *Nine Kinds of Naked*, Mariner Books, 1th edition 2008, 416 pages, ISBN 9780156031233, page 126.
Edwards Tom, *Undercover: A Jason Franklin Novel*, Strategic Book Publishing and Rights, 2019, xxx pages, ISBN 9781949483680, page 59.

396 Müller Gerhard, *Überstaatliche Machtpolitik im 20. Jahrhundert. Hinter den Kulissen des Weltgeschehens*, Hohe Warte, 3. Auflage 1972, 315 Seiten, ISBN 9783882022766

Müller Albrecht (1938-)
Deutscher Volkswirt, Publizist, Politiker, Planungschef im Bundeskanzleramt

- Die Anpassung an den Neoliberalismus ist so nicht nur die Ursache für den Niedergang der SPD bei ihren treuen Anhängern und ihren potentiellen Wählern insgesamt, es ist auch die Brücke für den Gang der Grünen zu den 'Schwarzen'.[397]

Mun Thomas (1571-1641)
Englischer Kaufmann und Ökonom

- The ordinary means therefore to increase our wealth and treasure is by Foreign Trade, wherein wee must ever observe this rule; to sell more to strangers yearly than wee consume of theirs in value.[398]
  Deshalb besteht das übliche Mittel, um unseren Wohlstand zu mehren und die Schatztruhe zu füllen im Aussenhandel, bei dem wir diese Regel befolgen müssen: Wir müssen jährlich mehr an Ausländer verkaufen als wir von diesen wertmässig kaufen.
- What one man bringeth for gain, another man shall be forced to carry out for necessity.
  Was ein Mann zum Gewinn bringt, soll ein anderer Mann zur Notwendigkeit ausführen müssen.

Münchhausen von Hieronymus Carl Friedrich (1720-1797)
Deutscher Freiherr aus dem Kurfürstentum Braunschweig-Lüneburg

- Wahrheitssucher werden weltweit verfolgt, notorische Lügner verehrt.
- Lügen stärkt das Gedächtnis, weil du immer präsent haben musst, wen du wann womit belogen hast.
- Nachrichten sind die Schwestern der Lügen.
- Besser einen Menschen mit Herz belügen als mit Wahrheitsliebe verletzen.
- Wenn du eine erlogene Geschichte oft genug erzählst, glaubst du sie am Ende selbst.

Müntefering Franz (1940-)
Deutscher Politiker, Bundesminister, SPD Vorsitzender. Er verwendete 2004 das erste Mal die Heuschrecken-Metapher.

- Wir müssen denjenigen Unternehmern, die die Zukunftsfähigkeit ihrer Unternehmen und die Interessen ihrer Arbeitnehmer im Blick haben, helfen gegen die verantwortungslosen Heuschreckenschwärme, die im Vierteljahrestakt Erfolg messen, Substanz absaugen und Unternehmen kaputtgehen lassen, wenn sie sie abgefressen haben. Kapitalismus ist keine Sache aus dem Museum, sondern brandaktuell.
- Manche Finanzinvestoren verschwenden keinen Gedanken an die Menschen, deren Arbeitsplätze sie vernichten – sie bleiben anonym, haben kein Gesicht, fallen wie Heuschreckenschwärme über Unternehmen her, grasen sie ab und ziehen weiter. Gegen diese Form von Kapitalismus kämpfen wir.
- Wir werden als Koalition an dem gemessen, was in Wahlkämpfen gesagt worden ist. Das ist unfair.

Münzenberg Willi (1889-1940)
Kommunist, Verleger, Agent

- Alle Nachrichten sind Lügen, und alle Propaganda ist als Nachricht verkleidet.
- We must organise the intellectuals and use them to make Western civilisation stink [sic]. Only then, after they have corrupted all its values and made life impossible, can we impose the dictatorship of the proletariat.
  Wir müssen die Intellektuellen organisieren und sie nutzen, um die westliche Zivilisation zum Stinken zu brin-

397 "Strategie-Debatte in der SPD", nachdenkseiten.de, 10.2.2004
398 Mun Thomas, England's treasure by foreign trade. 1630 (veröffentlicht 1664)

gen. Erst dann, nachdem sie alle ihre Werte verfälscht und das Leben unmöglich gemacht haben, können wir die Diktatur des Proletariats durchsetzen.

Murrow Edward R. (1908-1965)
Amerikanischer Radio- und TV-Journalist

- A nation of sheep will beget a government of wolves.
  Eine Nation von Schafen wird eine Regierung der Wölfen erzeugen.

Mussolini Benito Amilcare Andrea (1883-1945)
Von 1922 bis 1943 Ministerpräsident des Königreiches Italien. Als Duce del Fascismo und Capo del Governo stand er ab 1925 als Diktator an der Spitze des faschistischen Regimes in Italien.

- Der Faschismus sollte angemessener Korporatismus bezeichnet werden, weil er eine Fusion von Staat und der Macht der Konzerne ist.
- Neutrale bestimmen nie das Geschehen. Sie gehen immer unter. Nur Blut kann die Räder der Geschichte in Bewegung setzen.
- Der faschistische Staat ist ein höherer und stärkerer Ausdruck der Persönlichkeit, eine geistige Kraft. Er fasst alle Manifestationen des moralischen und intellektuellen Lebens des Menschen zusammen.[399]

Myers Peter
Jude und Blogger

- Zionism is not only about a Jewish state; it is about a Jewish world-order.
  Im Zionismus geht es nicht nur um einen jüdischen Staat; es geht um eine jüdische Weltordnung.

N

Nader Ralph (1934-)
US-amerikanischer Verbraucheranwalt und Politiker

- Die gemeindenahe Psychiatrie ist eine „stark propagierte, jedoch gescheiterte soziale ‚Innovation'." Sie „zeigt das bekannte Muster früherer Versprechungen der Psychiatrie, die ... falsche Hoffnungen über bevorstehende Lösungen weckte, um letzten Endes nur die Probleme zu rekapitulieren, die sie lösen sollte.

Nagl Walter (-)
Prof. Dr. Gentechnologe

- Die Naturwissenschaft (und nicht nur diese) ist eine äusserst konservative und dogmatische Sache. Jede Bestätigung eines Paradigmas ist willkommen, jede Neugier wird lange abgelehnt; die Suche nach Wahrheit wird vom Instinkt des Erhaltens (einschliesslich Selbsterhaltung!) übertroffen. Daher setzen sich neue Erkenntnisse meist erst dann durch, wenn genügend viele Forscher in die gleiche Bresche schlagen: dann kippt das Gedankensystem um, es kommt zu einer ‚wissenschaftlichen Revolution', ein neues Paradigma tritt an die Stelle des alten... Fazit: Kein Schüler, kein Student, aber auch kein Wissenschaftler oder Laie soll an endgültig bewiesene Tatsachen glauben, auch wenn es so in den Lehrbüchern dargestellt wird...

[399] Mussolini Benito, *The doctrine of Fascism*, 1932
http://www.worldfuturefund.org/wffmaster/Reading/Germany/mussolini.htm

zitiert aus Nikola Tesla - Erfinder ohne Nobelpreis, Ursachen und Wirkungen diesseits und jenseits von Materie, ISBN 3922367615, Seite 2, aus[400]

Nagy Töhötöm (1908-1979)
Ungar, Ex-Jesuit und Ex-Freimaurer im 33. Grad

- Die Gesellschaft Jesu steht der Maurerei noch um einiges näher als die Kirche selbst. Öfters werden die Jesuiten als die ‚Freimaurer der Kirche' apostrophiert; und nicht völlig zu Unrecht. Die grundlegende Analogie besteht darin, dass beide Orden von einem ausserordentlich fortschrittlichen Geist beseelt sind.[401]

Nahman Hayim oder Chaim Nahman Bialik (1873-1934)

jüdischer Dichter, Autor und Journalist

- Es sind Juden - wenngleich die Welt sie oft auch nicht unter jüdischem Namen kannte - die im Prinzip verantwortlich für die Demokratie, den Marxismus und den Kommunismus in der Welt waren. Diese Errungenschaften kamen zustande durch Juden, die entweder öffentlich, viel öfter aber heimlich dafür wirkten, oft sogar Mitglieder arischer Kreise, die in den Krisenstunden der Freiheit hinter der Szene standen.[402]

Nakamoto Satoshi (Pseudonym)
Erfinder der Kryptowährung Bitcoin

- The central bank must be trusted not to debase the currency, but the history of fiat currencies is full of breaches of that trust.
  Der Zentralbank muss vertraut werden, um die Währung nicht zu entwerten, aber die Geschichte der Fiat-Währungen ist voller Verstösse gegen dieses Vertrauen.

Napoleon Bonaparte (1769-1821)
Französischer General, revolutionärer Diktator und Kaiser.

- Die vornehmste Aufgabe des Gerichtes ist nicht zu sehen, was nicht gesehen werden muss.
- In der Politik ist Dummheit kein Handicap!
- Autoritäre Regierungen können sich den Luxus leisten, zu schweigen.
- Die Hand die gibt steht über der Hand die nimmt. Geld kennt keine Loyalität. Finanziers sind ohne Patriotismus und ohne Anstand. Ihr einziges Ziel ist der Gewinn. Es gibt kein gutmütigeres, aber auch kein leichtgläubigeres Volk als das Deutsche. Keine Lüge kann grob genug ersonnen werden, die Deutschen glauben sie. Um eine Parole, die man ihnen gab, verfolgen sie ihre Landsleute mit grösserer Erbitterung, als ihre wirklichen Feinde.
- When a government is dependent for money upon the bankers, they and not the leaders of the government control the situation, since the hand that gives is above the hand that takes ... financiers are without patriotism and without decency...
  Wenn eine Regierung für Geld von Bankern abhängig ist, kontrollieren sie und nicht die Führer der Regierung die Situation, denn die Hand, die sie gibt, ist über der Hand, die dauert ... Finanziers sind ohne Patriotismus und ohne Anstand.

---

400 Nagl Walter, *Gentechnologie und Grenzen der Biologie*, Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Darmstadt 1987, 210 Seiten, ISBN 3534025318, Seite 126 f.

401 https://katholisches.info/2015/05/16/der-jesuit-auf-dem-papstthron-3-exkurs-toehoetoem-nagy-jesuiten-und-freimaurer/

402 In einer Rede vom 11. Mai 1933 vor der Jerusalemer Universität, zitiert nach "Jüdische Bekenntnisse", Faksimile-Verlag, Bremen, 1992.

- Ziel ist, das Haus von Hessen-Kassel von der Herrschaft und der Liste der Mächte auszulöschen.
  Erklärung: Als Wilhelm I. von Hessen-Hanau (1743-1821), damals eine der reichsten Personen Europas, diese Aussage vernimmt, flüchtet er im Oktober 1806 von Deutschland nach Holstein (Dänemark) und später nach Prag. Vor der Flucht übergibt er Mayer Amschel Rothschild $ 3'000'000 zur Verwahrung, die er nie mehr zurück erhielt.[403]
- Alle Revolutionen kommen aus dem Magen.
- Es gibt keine schlechten Mannschaften, Marschall. Es gibt nur schlechte Offiziere.
- Stecke deine eiserne Faust in einen Samthandschuh. Wenn Sie wie die Höflinge vergangener Tage die Kunst des indirekten Vorgehens beherrschen, wenn Sie lernen, zu verführen, sich einzuschmeicheln, zu täuschen und Ihre Gegner subtil auszutricksen, dann werden Sie den Gipfel der Macht erlangen. Sie werden Menschen dazu bringen können, sich Ihrem Willen zu unterwerfen, ohne dass diese merken, was Sie getan haben. Und solange dies ihnen nicht aufgeht, werden sie sich weder über Sie ärgern noch Ihnen Widerstand entgegensetzen.
- Religion ist das, was die Armen davon abhält, die Reichen umzubringen.

Hassan Nasrallah
Er ist seit 1992 Generalsekretär der libanesischen Partei und Organisation Hisbollah

- Die Antwort auf sein Blut (Soleimani) muss der Abzug der US-Truppen aus der Region sein und den Irak von den US-Truppen zu befreien.
- Wir sind nicht zornig, wir haben keine Angst. Aber jetzt ist die Möglichkeit, die US-Besatzung und den US-Herrschaftsanspruch aus der Region zu vertreiben.

Necker Jacques (1732-1804)
Schweizer Bankier, der letzte Finanzminister des franz. Königs

- Die Verblendeten erkennen nicht, dass das Geld seine eigene unerbittliche Logik hat und dass die Folgen der falschen Handlung sich mit stärkerer Macht durchsetzen als das Gesetz, das nur die Folgen, nicht aber die Ursachen verhindern will. vgl. R. Eisler, "Das Geld", München 1924
- Der Kurs des Geldes, werdet Ihr sagen, ist vom Zufall abhängig, keine Regierung kann für den Kurs ihres Geldes Garantie leisten, den Spekulanten (banquiers) und Schiebern (agioteurs) müsst Ihr es zuschreiben, wenn der Kurs immer ungünstiger wird. Ihr Unwissende oder besonders Schlaue: Solche Sprüche könnt Ihr bei den Parisern anbringen, die ahnungslos genug sind, sie für bare Münze zu nehmen, die, von Euch dazu aufgewiegelt, die Schieber verfluchen und die Händler, welche die Ware verteuern. Nein, sage ich, der grosse Betrüger, der Erzbetrüger, der Betrüger ohnegleichen ist die (französische) Regierung selbst - sie vermehrt ins Ungewisse den Druck ihrer Assignaten, sie findet, dass deren Deckung immer noch genügend sei. Dabei weiss sie sehr wohl, dass der nominelle Wert der Deckung immer steigt mit dem Sinken des Kurses.
  vgl. R. Eisler, "Das Geld", München 1924

Neri Filippo: Der heilige Filippo Romolo Neri, de. Philipp, (1515-1595)
Neri war neben Ignatius von Loyola und Karl Borromäus die herausragende Gestalt der Katholischen Reform im Rom des 16. Jahrhunderts und trägt den Ehrentitel Apostel von Rom.

- Willst du, dass man dir gehorcht, so gib keine Befehle.

Nestroy Johann Nepomuk Eduard Ambrosius (1801-1862)
Österreichischer Dramatiker, Schauspieler und Opernsänger.

- Zensur ist die jüngere von 2 schändlichen Schwestern, die ältere heisst Inquisition!

403 Hitchcock, *Die Geldmacher*

Neuhäusler Anton (1919-1997)
Deutscher Philosoph und Mundartdichter.

· Es gibt keine Sicherheit, nur verschiedene Grade der Unsicherheit.

Neuner Gerhart
Präsident der Akademie der Pädagogischen Wissenschaften der DDR und Mitglied des Zentralkomitees der SED

· Neoliberalismus ist nicht die avancierte Form von liberal, sondern laut Noam Chomsky handelt es sich um eine Art Begriffsdiebstahl, eine fälschlich etikettierte Rücknahme liberaler Ideen und Strukturen.[404]

Neurath Otto (1882-1945)
Österreichischer Nationalökonom, Wissenschaftstheoretiker und Arbeiter- und Volksbildner

· ... Wenn einmal die Sozialisierung in grösstem Stil im Gange ist, dann verliert der einzelne (Mensch) seine Kreditfähigkeit, während die des Staates wächst. Wenn ein Staat über gute Pfandobjekte (z. B. die Städte Wien, Berlin usw.! D. Verfasser) verfügt, erhält er jederzeit Kredit...!“ Hier sieht man, wie gewisse Herren Sozialisten ohne viel Federlesens (aber mit absichtlicher Überlegung?) jede Stunde bereit sind, dem internationalen Kapitalismus (gegen den sie doch angeblich zu kämpfen vorgeben) ganz Mitteleuropa auszuliefern...![405]

News.de, 29.12.2011[406]
· Wie Goldman Sachs die Welt regiert. Es klingt wie eine Verschwörungstheorie, ist aber leider wahr: Mit Lucas Papademos, Mario Monti und dem neuen EZB-Chef Mario Draghi wird Europa von einem Klüngel aus ehemaligen Goldman-Sachs-Männern gelenkt. Und die Drei sind längst nicht die einzigen. ... Im englischsprachigen Raum gibt es den Begriff 'Government Sachs', der darauf hinweisen soll, dass Goldman Sachs längst die amerikanische Regierung in der Hand hält.

Newton Isaak (1643-1727)
Englischer Naturforscher und Verwaltungsbeamter. In der Sprache seiner Zeit, die zwischen natürlicher Theologie, Naturwissenschaften, Alchemie und Philosophie noch nicht scharf trennte, wurde Newton als Philosoph bezeichnet.

· Zur Zeit des Endes wird eine Gruppe von Menschen auferweckt werden, die ihre Aufmerksamkeit auf die Prophezeiungen richten, und die auf ihre wörtliche Auslegung bestehen wird, inmitten vieler Aufruhen und des Widerstandes.

· Platon ist mein Freund und Aristoteles auch, meine liebste Freundin aber ist die Wahrheit.

Nichols Mike (1931-2014)
US-amerikanischer Regisseur, Produzent und Schauspieler. Oscar-Preisträger

· Eine Handvoll Menschen kontrolliert die Medien der Welt. Derzeit sind es noch 6 solcher Menschen, bald werden es nur noch 4 sein, und es wird dann alles erfassen: alle Zeitungen, alle Magazine, alle Filme, alles Fernsehen. Es gab mal eine Zeit, da gab es verschiedene Meinungen und Haltungen. Heute gibt es nur eine Meinung, die zu formen vier bis fünf Tage dauert, dann ist sie jedermanns Meinung.

Niederreuther Thomas (1909 - 1990)
Deutscher Kaufmann, Maler und Schriftsteller

---

404 "Wer zahlt die Zeche? - Bildung unter den Bedingungen eines sich ausbreitenden Neoliberalismus", Leibniz-Sozietät Berlin, 24.1.2001

405 Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, Seite 270

406 News.de vom 29.12.2011: *Wie Goldman Sachs die Welt regiert.* http://www.news.de/politik/855253251/finanzkrise-papademos-euro-desaster-wie-goldman-sachs-die-welt-regiert/1/

- Gotik, Renaissance und Barock sind verschiedene Formen der Andacht.
- Dümmer zu scheinen, als man ist - darin besteht die bäuerliche Taktik. Beim Städter ist es umgekehrt.
- Der Weltmann kann von einem Bauern lernen, nicht aber der Bauer von einem Weltmann.
- Der Mensch ist das einzige Tier, das sich für einen Menschen hält.
- Was einer mit zwanzig weiss, beginnt er mit vierzig zu verstehen.

Nietzsche Friedrich Wilhelm (1844-1900)
Deutscher Philologe und Philosoph

- Die Kirche ist die höchste aller denkbaren Korruptionen.[407]
- Es wurde bisher grundsätzlich immer nur die Wahrheit verboten.
- Die Kirche ist exakt das, wogegen Jesus gepredigt hat.[408]
- Je bestimmter eine organische Einheit (etwa eine Gemeinde oder Herde) sich zum Bewusstsein kommt, umso stärker ist ihr Hass gegen Fremde. Die Sympathie mit dem Zugehörigen und der Hass gegen das Fremde wachsen miteinander.[409]
- Manchmal wollen die Leute die Wahrheit nicht hören, weil sie ihre Illusionen nicht zerstört haben wollen.
- Nicht nur die Wahrheit, sondern auch der Wahnsinn von Jahrtausenden ist an uns Wirklichkeit geworden. Gefährlich ist es, Erbe zu sein.
- Es besteht die Gefahr, den Sieg (von 1871) in eine völlige Niederlage zu verwandeln, in die Niederlage, ja *Exstirpation* (das ist ein Kehlkopfschnitt) des deutschen Geistes zugunsten des deutschen Reiches.
  Mit andern Worten: Der deutsche Geist muss getötet werden, damit er politisiert und damit zum Spielball wird.
- Nicht die Erkenntnis gehört zum Wesen der Dinge, sondern der Irrtum.
- Geld ist das Brecheisen der Macht.
- Der Staat ist die eiserne Klammer, die der Gesellschaftsprozess erzwingt.
- In Zukunft, also im 20. Jahrhundert, werden diejenigen in einer Gesellschaft die eigentliche Macht ausüben, die fähig sind, ihre Sprachregelung in der Gesellschaft durchzusetzen. Dann ist die Wahl der Begriffe und der Sprache kein Nebenkriegsschauplatz, sondern dann wird der Kampf um die Sprache zur entscheidenden Schlacht. Paraphrasiert durch Günter Rohrmoser[410]
- Die Kunst ist mehr wert als die Wahrheit.
- Wir haben die Kunst, damit wir nicht an der Wahrheit zugrunde gehen.
- Der Mensch hat eine wahre Wollust darin, sich durch übertriebene Ansprüche zu vergewaltigen und dieses tyrannisch fordernde Etwas in seiner Seele nachher zu vergöttern.
- Es gibt einen Trotz gegen sich selbst, zu dessen sublimiertesten Äusserungen manche Formen der Askese gehören. Gewisse Menschen haben nämlich ein so hohes Bedürfnis, ihre Gewalt und Herrschsucht auszuüben, dass sie, in Ermangelung anderer Objekte oder weil es ihnen sonst immer misslungen ist, endlich darauf verfallen, gewisse Teile ihres eigenen Wesens, gleichsam Ausschnitte oder Stufen ihrer selbst, zu tyrannisieren.

---

407 Kirchenfürsten. Zwischen Hirtenwort und Schäferstündchen, Herrmann Horst, 1992, Rasch und Röhring, 432 Seiten, ISBN 3891364482, Seite 363

408 in *Tolstoj-Exzerpte*, Nachlass November 1887-März 1888 VIII 11 [257] und [244]

409 Nuscheler Franz, *Internationale Migration: Flucht und Asyl*, Verlag für Sozialwissen, 2. Auflage 2004, 233 Seiten, ISBN 9783810037572, Seite 42.

410 Rohrmoser Günter: *Zeitzeichen: Bilanz einer Ära*, Seewald, 2. Auflage 1978, 476 Seiten, ISBN 9783512004933, S. 438f.

- Es gibt einen Trotz gegen sich selbst, zu dessen sublimiertesten Äußerungen manche Formen der Askese gehören. Gewisse Menschen haben nämlich ein so hohes Bedürfnis, ihre Gewalt und Herrschsucht auszuüben, dass sie, in Ermangelung anderer Objekte oder weil es ihnen sonst immer misslungen ist, endlich darauf verfallen, gewisse Teile ihres eigenen Wesens, gleichsam Ausschnitte oder Stufen ihrer selbst, zu tyrannisieren.

Nitti Francesco Saverio (1868-1953)
Italienischer Ministerpräsident

- Ich musste in Versailles die Bestätigungsurkunde des Versailler Vertrages unterschreiben... Ich kannte von Grund auf diesen fluchwürdigen Vertrag und betrachtete ihn als den Ruin Europas ..., da er aus dem Geiste der Gewalt, der Lüge und des Raubes entstanden war.[411]
- Die den Deutschen zugeschriebenen Grausamkeiten waren haarsträubend. Jeder untersuchte Fall erwies sich als Lüge

Nordau Max (1849-1923)
Ungar, Arzt, Schriftsteller, Politiker und Mitbegründer der Zionistischen Weltorganisation

- Herzl wusste, dass wir am Vorabend einer schrecklichen Krise stehen, welche die ganze Welt befallen würde. Bald vielleicht würde eine Art Weltkongress zusammentreten und das grosse, freie mächtige England [auch von Rothschild gesteuert] würde dann das Werk fortsetzen, das es mit seinem edlen Angebot begonnen hat. Und wenn Sie mich jetzt fragen sollten, was Israel in Uganda tun sollte, so lassen Sie mich die folgenden Worte so sagen, als wenn ich Ihnen die Sprossen einer immer weiter aufwärts führenden Leiter beschreibe: Herzl, die zionistische Konferenz, der kommende Weltkrieg, die Friedenskonferenz, auf der mit Hilfe Englands ein neues freies Palästina geschaffen werden wird.[412]

Normann H.
Dr., Br\ , Verfasser von „Die Freimaurerei in England und Amerika“

- Die Johannesloge ist notwendig als Vorstufe der Hochgrade. Dort (in den Hochgraden, in denen aus den alten Mysterientraditionen heraus die Menschen zu edlen Brüdern erzogen werden sollen), dort machen wir den Fortschritt, dort machen wir die Politik und die Weltgeschichte![440]

Norman Thomas (1884-1968)
Leader of US Socialist Party

- The American people will never knowingly adopt socialism. But, under the name of “liberalism”, they will adopt every fragment of the socialist programm, until one day America will be a socialist nation, without knowing how it happened.
  Das amerikanische Volk wird nie wissentlich den Sozialismus annehmen. Aber unter dem Namen "Liberalismus" werden sie jedes Fragment des sozialistischen Programms übernehmen, bis eines Tages Amerika eine sozialistische Nation sein wird, ohne zu wissen, wie es passiert ist.[413]

Northcliffe Lord (1865-1922)
Britischer Verleger

- Nachrichten sind das, was zurückgehalten wird, der Rest ist Werbung.

Novalis, eigentlich Georg Friedrich Philipp Freiherr von Hardenberg (1772-1801)
Novalis war ein deutscher Schriftsteller der Frühromantik, Philosoph und Bergbauingenieur.

---

411 Nitti in seinen Memoiren und https://de.metapedia.org/wiki/Nitti,_Francesco_Saverio
412 Eggert Woldgang, Israels Geheimvatikan, Band II, Seite 22.
413 https://www.henrymakow.com/liberals_are_shills_for_commun.html

· Begeisterung ohne Verstand ist unnütz und gefährlich.

Nuhr Dieter (1960-)
Deutscher Kabarettist, Komiker, Autor und Moderator.

· Herzlich willkommen zu 'Nuhr im Ersten', heute nur mit moralpolizeilich abgenommenen Witzen. (...) Wer Witze macht, spürt heute die Macht der Inquisition.[414]

O

Oberholzer Niklaus (1953-)
Präsident der Anklagekammer des Kantons St.Gallen, Bundesrichter, Verbrecher

· Wirtschaftskriminell ist ein Geschäft immer dann, wenn es in die Hose geht.
http://www.woz.ch/artikel/2011/nr25/schweiz/20895.html

Oldenburg Rudolf
Buchhändler, Verleger

· Wir Geschäftsleute planen und führen Unternehmungen aus zum Zwecke des Erwerbs, und wenn sich diese lohnen, so sind wir selbst eigentlich belohnt ohne Anspruch auf mehr. Es ist das richtig, aber es ist nicht wahr, denn es ist nur eine oberflächliche Anschauung des Lebens eines ernsten Geschäftsmannes. In ernster Wirklichkeit vollzieht sich dasselbe nicht wie ein fortlaufendes Rechenexempel, es stellt vielmehr so hohe Forderungen an alle seelischen Eigenschaften des Menschen, ich meine auch die edleren, wie Tatkraft, Mannesmut, Ehrlichkeit, auch in komplizierten Lagen, endlich auch Liebe zur Sache, die zu Menschen nicht ausgeschlossen. Sie wirken nur meist im Verborgenen und zeitlich so zerstreut, dass sie nicht wahrgenommen werden. Im gewöhnlichen Laufe der Dinge müssen wir auf ihre Anerkennung verzichten und uns mit dem schnöden Geldlohn begnügen.[415]

Ouspensky P. D. (1878-1947)
Russischer, später in England wirkender esoterischer Schriftsteller, der ein bedeutender Schüler von Georges I. Gurdjieff und als solcher einer der Hauptvertreter eines sogenannten Vierten Weges war.

· Wie bringt man es fertig, einen schlafenden Menschen aufzuwecken? Man muss ihn stossen. Ein einfacher Stoss genügt nicht. Man muss ihn unaufhörlich stossen und rütteln.[416]

Qualtinger Helmut (1928-1986)
Österreichischer Schauspieler, Schriftsteller, Kabarettist und Rezitator.

· Moralische Entrüstung ist der Heiligenschein der Scheinheiligen.

Orwell George, richtig Eric Arthur Blair (1903–1950)
Schriftsteller – Realsatire „Die Farm der Tiere“, MI6-Mitarbeiter

· Jeder ist gleich, manche sind gleicher.

· During times of universal deceit, telling the truth becomes a revolutionary act.
In Zeiten, da Täuschung und Lüge allgegenwärtig sind, ist das Aussprechen der Wahrheit ein revolutionärer

414 https://deutsch.rt.com/inland/93189-dieter-nuhr-legt-nach-greta/

415 Kiesewetter Hubert, *Das einzigartige Europa: zufällige und notwendige Faktoren der Industrialisierung*, Vandenhoeck & Ruprecht, 1996, 279 Seiten, ISBN 3525013620, Seite

416 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 53.

Akt. Oder:
In einer Zeit des Universalbetruges ist die Wahrheit zu sagen eine revolutionäre Tat. Oder:
Die Wahrheit in einer Zeit universalen Betrugs zu sagen ist eine revolutionäre Handlung.

- Freiheit bedeutet das Recht, anderen Leuten zu sagen, was sie nicht hören wollen.
- Politische Sprache dient dazu, dass Lügen wahr klingen und Mord respektabel und um dem reinen Wind einen Anschein von Festigkeit zu geben.
- Eine hierarchische Gesellschaft ist nur auf der Grundlage von Armut und Unwissenheit möglich. Die neue Variante ist die Vergangenheit, und keine andere Vergangenheit kann je existiert haben. Im Prinzip soll jede Kriegsanstrengung die Gesellschaft am Rande des Verhungerns halten.
- Der Krieg wird von jeder herrschenden Gruppe gegen ihre eigenen Anhänger geführt, und das Kriegsziel ist nicht, Gebietseroberungen zu machen oder zu verhindern, sondern die Gesellschaftsstruktur intakt zu erhalten. 1984, Seite 294
- Macht heisst, allen Untertanen nicht nur vollkommenen Gehorsam gegenüber dem Staate, sondern auch vollkommene Meinungsgleichheit aufzuzwingen.
- Die Zeit vergeht nicht schneller als früher, aber wir laufen eiliger an ihr vorbei.
- Die Vergangenheit ist wichtiger als die Gegenwart, denn wer die Vergangenheit kontrolliert, beherrscht die Zukunft.
- Glaubenslehren, die oberflächlich betrachtet den Verzicht auf Gewalt einschliessen, begünstigen das Gegenteil.
- Da Pazifisten mehr Handlungsfreiheit in Ländern haben, in denen Ansätze der Demokratie bestehen, können Pazifisten effektiver gegen die Demokratie wirken als für sie. Objektiv betrachtet ist der Pazifist pro-nazistisch.
- Der Pöbel bestünde aus solch niedrigen Tieren, dass diese gefährlich werden könnten, wenn sie nichts zu tun hätten, es sei mithin sicherer, sie zu beschäftigen, als sie auf dumme Gedanken kommen zu lassen.
- Wenn das Denken die Sprache korrumpiert, korrumpiert die Sprache auch das Denken.
- Man hat gewöhnlich nicht zwischen Gut und Böse, sondern zwischen zwei Übeln zu wählen.
- Wenn der weisse Mann zum Tyrannen wird, zerstört er seine eigene Freiheit.
- Rache ist eine Handlung, die man begehen möchte, weil und wenn man machtlos ist.
- Das Geld ist der grösste Massstab aller Tugendhaftigkeit.
- Leute, die durch Geld und Kanonen vor der Wirklichkeit geschützt sind, hassen die Gewalt zu Recht und wollen sie nicht einsehen, dass sie Bestandteil der modernen Gesellschaft ist und das ihre eigenen zarten Gefühle und edlen Ansichten nur das Ergebnis sind von Ungerechtigkeit, geschützt durch Macht.
- Wenn Freiheit überhaupt etwas bedeutet, dann vor allem das Recht, andern Leuten das zu sagen, was sie nicht hören wollen.
- Sämtliche Linksparteien beruhen auf einem Schwindel, weil ihre Tätigkeit darin besteht, gegen etwas zu kämpfen, was sie in Wahrheit gar nicht zerstören wollen.
- Eine Ideologie annehmen, heisst immer ihr Erbe an ungelösten Widersprüchen übernehmen.
- Krieg ist Frieden. Freiheit ist Sklaverei. Unwissenheit ist Stärke.
- Geistige Gesundheit ist eine Frage der Statistik.
- Und wenn alle anderen die von der Partei verbreitete Lüge glaubten – wenn alle Aufzeichnungen gleich lauteten -, dann ging die Lüge in die Geschichte ein und wurde Wahrheit.
- Die Folgen jeder Handlung sind schon in der Handlung selbst beschlossen.

- Am schnellsten beendet man einen Krieg, indem man ihn verliert.
- Wer die Gegenwart kontrolliert, kontrolliert die Vergangenheit und wer die Vergangenheit kontrolliert, kontrolliert die Zukunft.
  Who controls the present controls the past, and who controls the past controls the future.
- Journalismus ist etwas zu veröffentlichen, was andere nicht wollen, dass es veröffentlicht wird. Alles andere ist Propaganda...
- Human Gesinnte sind immer Heuchler.
- In Zeiten universeller Irreführung ist das Aussprechen von Wahrheit ein revolutionärer Akt.
- Freiheit ist das Recht, andern zu sagen, was sie nicht hören wollen.

Ossietzky Carl (1889-1938)
Literaturpreisträger

- Derjenige, welcher auf den Schmutz hinweist, wird meist als gefährlicher angesehen, als derjenige, der ihn verursacht!

Ovid eigentlich Publius Ovidius Naso (43 v.u.Z – 17 n.u.Z)
Römischer Dichter

- Reichtum bringt Ansehen
- Ein gutes Gewissen ist ein sanftes Ruhekissen.
- Der Weg zur Hölle ist mit guten Vorsätzen gepflastert.
- Schönheit ist vergänglich, und wie mit den Jahren sie zunimmt, nimmt sie auch ab.
- Wehre den Anfängen. (Principiis obsta.)
- Weder Reichtum noch eine Reihe berühmter Ahnen machen grosse Männer, sondern Rechtschaffenheit und Genie.
- Heimlich und hastig entrinnt uns unbemerkt flüchtig das Leben - schneller ist nichts als die Jahre. Wir aber dachten, es wäre noch so viel Zeit.
- Um zu genesen, musst du viel Schmerzhaftes ertragen.
- Sorgen soll man nicht mit ins Bett nehmen.
- Nicht jede Frau, welche das Feuer anbläst, will kochen.
- Verliere keine Zeit durch Beten! Nec tempora perde precando!
- Um geliebt zu werden, sei liebenswürdig.
- Mut erobert alle Dinge. Er gibt sogar dem Körper Kraft.
- Nur an dem Lebenden zehret der Neid; er ruht nach dem Tode.
- Es müssen sich nicht alle heiraten, die einmal zusammen gähnen.
- Man muss das Eisen schmieden, solange es heiss ist.
- Von nichts kommt nichts.
- Eine Frau kauft immer irgend etwas.
- Schöne Tage lobt man am Abend, schöne Frauen am Morgen.

P

Pachauri Rajendra Kumar (1940-)
Indischer Ökonom und Ingenieur. Vorsitzender des Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC/Weltklimarat) von 2002-2015

- Sinngemäss zusammengefasst: Die Klimaforschung ist nur politische in Auftrag gegebene Arbeit mit dem Ergebnis, das die Politiker, die ihre Gehälter bezahlen, wünschen.[417]

Palmerston Henry John Temple (1784-1865)
3. Viscount, britischer Staatsmann und Premierminister, Mitglied des Komitees der 300

- … Ich versichere Ihnen, es wäre kurzsichtig das eine oder das andere Land für einen permanenten Freund oder Feind von England zu halten. Wir haben keine permanenten Freunde, wir haben keine permanenten Feinde. Lediglich unsere Interessen sind permanent und ewig, und unsere Pflicht – ihnen zu folge.
  Rede im Unterhaus am 1. März 1848
- Wie schwer es sich leben lässt, wenn gegen Russland niemand Krieg führt.
- Die Opium-Kriege gegen China waren dazu da, China ‹auf seinen Platz zu verweisen›.[418]

Pannek Else (1932-2010)
Deutsche Lyrikerin

- Reglementierung führt zum Stillstand.
- Alles, was nicht der Norm entspricht, zwingt zum Nachdenken – und das stört.

Patton George Smith jr. (1885-1945)
General der US Army

- Ein guter Plan heute ist besser als ein perfekter Plan morgen.

Papen Franz Joseph Hermann Michael Maria von, Erbsälzer zu Werl und Neuwerk (1879-1969)
Berufsoffizier, Abgeordneter im Preussischen Landtag, Reichskanzler von Juni bis Dezember 1932 und Vizekanzler im Kabinett Hitler von Januar 1933 bis Juli 1934.

- Wenn beispielsweise hohe Funktionäre des preussischen Staates ihre Hand dazu bieten, Führern der kommunistischen Partei die Verschleierung illegaler Terrorabsichten zu ermöglichen (…), dann wird die Autorität des Staates von oben her in einer Weise untergraben, die für die Sicherheit des Reiches unerträglich ist.[419]

Papier Hans-Jürgen (1943-)
Deutscher, ehemalige Präsident des Bundesverfassungsgerichtes

- Was Sie da einmal angeleiert hätten, würden Sie nicht mehr los. Dann sind wir in einer total überwachten Gesellschaft. Es klingt ja erst mal ganz verlockend, also immer noch besser, als den Leuten das Ausgehen zu verbieten. Aber ich warne vor solchen Tendenzen hin zu einem totalen Überwachungsstaat, von den Gefahren für die Datensicherheit einmal ganz abgesehen.

---

417 The Times of India, 03.09.2010: *I am happy that truth has come out: Pachauri* https://timesofindia.indiatimes.com/india/I-am-happy-that-truth-has-come-out-Pachauri/articleshow/6482854.cms?referral=PM#ixzz0ywtnztkg

418 Coleman, Komitee, 2006, Seite 247 und 256 sowie 256ff und Coleman, Komitee der 300, 2004, Seite 115ff

419 Graf Christoph, Politische Polizei zwischen Demokratie und Diktatur. Die Entwicklung der preussischen Politischen Polizei vom Staatsschutzorgan der Weimarer Republik zum Geheimen Staatspolizeiamt des Dritten Reiches, Berlin 1983, Seite 57.

Papst Benedikt XVI., Josef Ratzinger (1927-)
Kardinal und Papst. Er «trat» 2013 von seinem Amt zurück.

- Die heutige Zeit wird von drei Mythen beherrscht: Fortschritt, Wissenschaft und Freiheit.[420]
- Die verschiedenen heute festzustellenden Auflösungstendenzen bezüglich der Ehe, wie uneheliche Lebensgemeinschaften und die »Ehe auf Probe«, bis hin zur Pseudo-Ehe zwischen Personen des gleichen Geschlechts sind hingegen Ausdruck einer anarchischen Freiheit, die sich zu Unrecht als wahre Befreiung des Menschen ausgibt.
- Ich möchte auch sagen, dass der Papst kein Orakel und [...] nur in den seltensten Fällen unfehlbar ist.
- Die Kultur Europas ist aus der Begegnung von Jerusalem, Athen und Rom – aus der Begegnung zwischen dem Gottesglauben Israels, der philosophischen Vernunft der Griechen und dem Rechtsdenken Roms entstanden. Diese dreifache Begegnung bildet die innere Identität Europas.
- Die grausamen Folgen religiös motivierter Gewalt stehen zu drastisch vor unser aller Augen. Gewalt richtet das Reich Gottes, das Reich der Menschlichkeit nicht auf. Sie ist ganz umgekehrt ein Lieblingsinstrument des Antichrist - wie religiös idealistisch sie auch motiviert sein mag. Sie dient nicht der Menschlichkeit, sondern der Unmenschlichkeit.
- Aber wenn man nur Know-How weitergibt, nur beibringt, wie man Maschinen macht und mit ihnen umgeht, und wie man Verhütungsmittel anwendet, dann braucht man sich nicht zu wundern, dass am Schluss Krieg herauskommt und AIDS-Epidemien.

Papst Franziskus, Jorge Mario Bergoglio (1936-)
Jesuit, der letzte Papst der Katholischen Kirche

- Die Gemeinschaft ist das stärkste Gegengift gegen die Individualismen, die unsere Zeit kennzeichnen, gegen die heute im Westen verbreitete Tendenz, sich als Einzelwesen zu begreifen und demgemäss zu leben. Man missversteht den Begriff der Freiheit, indem man ihn so auslegt, als wäre er die *Pflicht zum Alleinsein*, losgelöst von jeder Bindung. Infolgedessen hat sich eine entwurzelte Gesellschaft entwickelt, der der Sinn für die Zugehörigkeit und für das Erbe fehlt. Und für mich ist das schlimm.[421]
- Die Familie bleibt als erste Gemeinschaft der grundlegendste Ort dieser Entdeckung. In ihr wird die Verschiedenheit hochgehalten und zugleich in der Einheit wieder zusammengefasst. Die Familie ist *die harmonische Einheit der Unterschiede* zwischen Mann und Frau, die umso wahrer und tiefer ist, je mehr sie fruchtbar und fähig ist, sich für das Leben und für die anderen zu öffnen. Ebenso ist eine zivile Gemeinschaft lebendig, wenn sie offen sein kann, wenn sie die Unterschiedlichkeit und die Gaben eines jeden aufnehmen kann und zugleich neues Leben hervorzubringen vermag wie auch Entwicklung, Arbeit, Erneuerung und Kultur.[421]
- Seit den 60er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts ist ein beispielloser Generationenkonflikt im Gang. Man kann übertreibend sagen, dass man bei der Weitergabe der Ideale, die das grosse Europa gebildet haben, dem Vermächtnis den Verrat vorgezogen hat. Auf die Ablehnung dessen, was von den Vätern kam, folgte so die Zeit einer dramatischen Unfruchtbarkeit und dies nicht nur weil in Europa wenig Kinder gezeugt werden – es ist unser demographischer Winter – und es allzu viele sind, die ihres Rechtes, geboren zu werden, beraubt worden sind, sondern auch weil man sich als unfähig erwiesen hat, den jungen Menschen die materiellen und kulturellen Werkzeuge zu übergeben, um sich der Zukunft zu stellen. Europa erlebt eine Art *Gedächtnisverlust.* Dazu zurückzukehren, eine solidarische Gemeinschaft zu sein, bedeutet, den Wert der eigenen Vergangenheit wiederzuentdecken, um die eigene Gegenwart zu bereichern und den nachfolgenden Generationen eine Zukunft der Hoffnung zu übergeben.[421]

---

420 Ratzinger Josef, *Werte in Zeiten des Umbruchs*, Verlag Herder, 1. Auflage 2005, 156 Seiten, ISBN 9783451288708

421 Aus der Ansprache von Papst Franziskus an die Teilnehmer des Diskussionsforums (Re)Thinking Europe. Ein christlicher Beitrag zur Zukunft des europäischen Projekts der Kommission der Bischofskonferenzen der Europäischen Gemeinschaft (COMECE), 28. Oktober 2017, Synodensaal, Vatikan. http://www.katholisches.info/2017/10/franziskus-europas-demographischer-winter-durch-dramatische-unfruchtbarkeit/

- Wenn er im Juni 2014 von einem Journalisten des *Messaggero* gefragt wurde, ob er sich denn als Kommunist fühle – *The Economist* hatte damals geschrieben, der Papst sei ein Kommunist und rede wie Lenin – sagte Franziskus:
  Ich sage nur, dass uns die Kommunisten die Fahne gestohlen haben. Die Fahne der Armen ist christlich. Die Armut steht im Mittelpunkt des Evangeliums. […] Die Kommunisten sagen, das alles ist kommunistisch. Ja klar, 20 Jahrhunderte später. Wenn sie so reden, könnte man ihnen sagen: Ihr seid Christen.[422]
- Die Zeit ist mehr wert als der Raum.[423]
- Ich glaube, dass die Absichten Luthers nicht falsch waren. Er war ein Reformator. Vielleicht waren einige Methoden nicht richtig, aber zu jener Zeit, wenn wir die Geschichte von [Ludwig von] Pastor lesen – einem deutschen Lutheraner, der sich bekehrte und katholisch wurde – dann sehen wir, dass die Kirche nicht gerade ein nachahmenswertes Vorbild war: es gab Korruption, Weltlichkeit, Anhänglichkeit an Geld und Macht. Deshalb hat er protestiert. Er war intelligent und machte einen Schritt vorwärts und rechtfertigte, warum er es tat. Heute sind wir Protestanten und Katholiken uns einig über die Rechtfertigungslehre: zu diesem so wichtigen Punkt lag er nicht falsch. Er machte eine Medizin für die Kirche, dann hat sich diese Medizin konsolidiert, zu einer Disziplin, in eine Art, zu machen, zu glauben. Und dann war Zwingli, Calvin und hinter ihnen standen die Prinzipien: ‚cuius regio eius religio'. Wir müssen uns in die Geschichte jener Zeit versetzen. Es ist nicht leicht zu verstehen. Dann sind die Dinge weitergegangen. Dieses Dokument über die Rechtfertigung ist eines der reichsten. Es gibt Spaltungen, auch in der lutherischen Kirche herrscht nicht Einheit. Die Diversität ist das, was uns vielleicht allen so schlecht getan hat, und heute suchen wir den Weg, um uns nach 500 Jahren zu treffen. Ich glaube, dass wir an erster Stelle miteinander beten müssen. Zweitens: wir müssen für die Armen, die Flüchtlinge, viele Menschen die leiden arbeiten, und schliesslich, dass die Theologen zusammen studieren mögen auf der Suche … Das ist ein langer Weg. Einmal habe ich scherzhaft gesagt: Ich weiss, wann der Tag der vollen Einheit sein wird: Am Tag nach der Wiederkunft des Herrn. Wir wissen nicht, wann der Heilige Geist diese Gnade wirken wird. Inzwischen aber müssen wir zusammen für den Frieden wirken.[424]
- Christus ist alles, weil er der Bräutigam ist, der Sieger.[425]
- Ich bin der Papst und bin für keines meiner Worte eine Erklärung schuldig.[426]

Papst Johannes Paul II. ()

- … Ich sehe die Kirche befallen von einem tödlichen Leiden, das tiefer und schmerzlicher ist als jene dieses Jahrtausends. Es nennt sich Islam. Sie werden in Europa einfallen. Ich habe die Horden kommen sehen von West bis Ost: aus Marokko und Libyen, Ägypten und anderen Ländern bis in den Orient. Sie werden in Europa einfallen. Europa wird zum Keller, alte Erinnerungsstücke, Halbschatten, Spinnennetze. Familienerinnerungen. Ihr, die Kirche des dritten Jahrtausends, müsst die Invasion aufhalten. …[427]
- … Die Feinde der Kirche stehen nicht ausserhalb, sondern innerhalb. Es sind jene, die schlafen.[427]

Papst Leo X., Giovanni de' Medici (1475-1521)

- Wie viel die Fabel von Christus Uns und den Unsern genützt hat, ist bekannt.

Kirchenfürsten. Zwischen Hirtenwort und Schäferstündchen, Herrmann Horst, Rasch und Röhring, 1992, 432 Seiten, ISBN 3891364482, Seite 142

---

422 https://www.katholisches.info/2017/11/papst-franziskus-ist-wirklich-ein-revolutionaer/

423 https://www.katholisches.info/2017/05/geheimagenda-eines-pontifikats-der-traum-von-kardinal-martini-und-seiner-mafia-von-sankt-gallen/

424 Katholisches vom 27.06.2016: *Papst Franziskus wiederholt Kaspers-Skandalthese: „Martin Luther hatte recht"* https://katholisches.info/2016/06/27/papst-franziskus-wiederholt-kaspers-skandalthese-martin-luther-hatte-recht/

425 https://katholisches.info/2013/09/12/gibt-es-keine-absolute-wahrheit-missverstaendlicher-papstbrief-an-atheisten-eugenio-scalfari/

426 https://katholisches.info/2017/12/12/jesuitengeneral-kolvenbach-bergoglio-nicht-geeignet-bischof-zu-werden/

427 https://www.katholisches.info/2017/11/der-islam-wird-in-europa-einfallen/

Papst Leo XIII., Vincenzo Gioacchino Pecci (1810-1903)

- Die Möglichkeit der Sünde ist nicht Freiheit, sie ist Sklaverei.[428]

Papst Pius V., Antonio Michele Ghislieri (1504-1572)
Heiliger

- Er gab seinen Eintreibern die Anweisung:
  Ein gemeiner Mann, der seine Geldstrafe nicht bezahlen kann, soll beim ersten Mal mit auf den Rücken gefesselten Händen einen Tag lang vor der Kirchentür stehen. Beim zweiten Mal durch die Strasse gegeisselt werden. Beim dritten Mal wird man ihm die Zunge durchbohren und ihn auf die Galeeren schicken.

  Kirchenfürsten. Zwischen Hirtenwort und Schäferstündchen,
  von Herrmann Horst, 1992, Rasch und Röhring, 432 Seiten, ISBN 3891364482, Seite 18

Papst Pius XII., Eugenio Maria Giuseppe Giovanni Pacell (1876-1958)

- Eine gesunde Demokratie, aufgebaut auf den unveränderlichen Grundsätzen des Naturgesetzes und den geoffenbarten Wahrheiten, wird entschieden Stellung nehmen gegen jene Verderbnis, die der staatlichen Gesetzgebung eine zügel- und grenzenlose Macht zuteilt und die aus der demokratischen Staatsform, trotz des gegenteiligen trügerischen Scheins einfachhinein ein absolutistisches System macht.

  Aufbau und Entfaltung des gesellschaftlichen Lebens –
  Soziale Summe Pius XII., (hrsg. von Arthur-Fridolin Utz) Seite 1780. [429]

Paracelsus, richtig Philippus Theophrastus Aureolus Bombast von Hohenheim, getauft als Theophrastus Bombastus von Hohenheim (1493-1541)

- Die beste Arznei für den Menschen ist der Mensch. Der höchste Grad dieser Arznei ist die Liebe.
- Wer die philosophía nicht studiert hat …, der gibt einen Arzt ab wie ein Kaminfeger einen Bäckerknecht.

  Dao-Meister Platon, Seite 336
- Kein Organ kann für sich allein tätig sein, sondern nur im Zusammenhang mit dem ganzen Körper.
  Eine Heilung kann nur zustande kommen, wenn alle Organe sich gemeinsam in den Dienst der Abwehr stellen.
- Der Patient selbst ist der wahre Arzt - wir Ärzte sind nur seine Gehilfen.
- Die Kraft des Arztes liegt im Patienten.
- Die Dosis macht, dass ein Ding kein Gift sei.
- Die Kunst des Heilens kommt von der Natur, nicht vom Arzt. Daher muss der Arzt von der Natur aus beginnen, einen offenen Geist haben.
  The art of healing comes from nature, not from the physician. Therefore the physician must start from nature, with an open mind.
- Der ist ein Arzt, der das Unsichtbare weiss, das keinen Namen hat, keine Materie und doch seine Wirkung.

Parguez Alain
Franzose, Dr., Emeritus Professor of Economics 1st Class Université de Franche-Comté at Besançon (France), Faculty of Law, Economics and Political Science. Member of the Eastern Economic Association (USA)[430]

- As for the regime of Francois Mitterrand, I could speak on this question because I had been conscripted by the Chief Advisor of Francois Mitterrand (Jewish *Jacques Attali*), who by the way said, 'I hate the poor.' Attali was, de facto, the Prime Minister of France. *And Attali was in charge with a lot of former Marxists, but turned to*

---

428 Nixey Caterine, *Heiliger Zorn. Wie die frühen Christen die Antike zerstörten*, DTV, 1. Auflage 2019, 400 Seiten, ISBN 978342104775, Seite 56.

429 Machek Christian. *Dissertation: Die Rückkehr zu den Ursprüngen der politischen Philosophie*, 2011, http://othes.univie.ac.at/15365/1/2011-01-10_9947870.pdf

430 http://www.neties.com/APE.htm

supporters of the new regime to draft a more sustainable version of the Eurosystem. People should accept to be poor.[431]
Was das Regime von François Mitterrand betrifft, so konnte ich zu dieser Frage sprechen, da ich vom Chefberater von François Mitterrand (Jude Jacques Attali[432]) einberufen worden war, der übrigens sagte: „Ich hasse die Armen." Attali war de facto, der Ministerpräsident von Frankreich. Und Attali war verantwortlich für viele ehemalige Marxisten, wandte sich jedoch an Anhänger des neuen Regimes, um eine nachhaltigere Version des Eurosystems zu entwerfen. Die Leute sollten akzeptieren, arm zu sein.

Parmenides (520/521-460/455 v.u.Z.)
griechischen Philosoph, Vorsokratier, Hauptvertreter der eleatischen Schule (Schule in Elea, Italien)

- Nötig ist dies zu sagen und zu denken, daß nur das Seiende existiert. Denn seine Existenz ist möglich, die des Nichtseienden dagegen nicht.
- Lass dich die Macht der Gewohnheit auf falsche Wege nicht drängen. / Trau nicht dem irrenden Blick und dem töneversammelnden Ohre. / Auch nicht der Zunge: allein der Verstand sei Prüfer und Richter.
- Auch kann ja die Kraft der Überzeugung niemals einräumen, es könne aus Nichtseiendem irgend etwas anderes als eben Nichtseiendes hervorgehen.
- Kürzer ausgedrückt: Aus nichts wird nichts.
- It is indifferent to me where I am to begin, for there shall I return again.
  Es ist mir gleichgültig, wo ich anfangen soll, denn dort werde ich wieder zurückkehren.
- Do not let habit, born from experience, force you along this road, directing aimless eye and echoing ear and tongue; but judge by reason the much contested proof which I have spoken.
  Lassen Sie sich nicht von Gewohnheit, die aus Erfahrung geboren wurde, auf diesen Weg zwingen, zielloses Auge lenken und Ohr und Zunge widerhallen; aber beurteilen Sie nach Vernunft den viel umstrittenen Beweis, den ich gesprochen habe.
- There is one story left, one road: that it is. And on this road there are very many signs that, being, is uncreated and imperishable, whole, unique, unwavering, and complete.
  Es gibt noch eine Geschichte, eine Straße: das ist es. Und auf dieser Straße gibt es sehr viele Anzeichen dafür, dass das Sein ungeschaffen und unvergänglich, ganz, einzigartig, unerschütterlich und vollständig ist.
- For it is the same thing that can be thought and that can be.
  Denn es ist dasselbe, was gedacht werden kann und was sein kann.
- The only roads of enquiry there are to think of: one, that it is and that it is not possible for it not to be, this is the path of persuasion (for truth is its companion); the other, that it is not and that it must not be — this I say to you is a path wholly unknowable.
  Die einzigen Untersuchungswege, an die man denken muss, sind: einer, dass es so ist und dass es nicht möglich ist, dass es nicht so ist, dies ist der Weg der Überzeugung (denn die Wahrheit ist ihr Begleiter); das andere, dass es nicht ist und dass es nicht sein darf - das sage ich dir ist ein Weg, der völlig unerkennbar ist.
- Never will this prevail, that the things that are not are — bar your thought from this road of inquiry.
  Niemals wird sich dies durchsetzen, dass die Dinge, die nicht sind, Ihre Gedanken von diesem Weg der Untersuchung abhalten.
- You must learn all things, both the unshaken heart of persuasive truth, and the opinions of mortals in which there is no true warranty.
  Sie müssen alle Dinge lernen, sowohl das unerschütterliche Herz der überzeugenden Wahrheit als auch die Meinungen von Sterblichen, für die es keine echte Garantie gibt.
- Gib mir die Macht, Fieber zu erzeugen, und ich heile jede Krankheit!

---

431 https://mediaroots.org/alain-parquez-at-mmt-summit-2012/

432 Attali ist ein Bilderberger

Parolin Pietro (1955-)
Kardinal, Kardinalstaatssekretär

- On the part of the Holy See, it is important that the Work Programme be built on three pillars: 1) a clear ethical foundation; 2) the commitment to achieving three inextricably interlinked goals: advancing the dignity of the human person, alleviating poverty and promoting integral human development, and easing the impact of climate change through responsible mitigation and adaptation measures; and 3) a focus on meeting both the needs of the present and of the future. …
  The scientific data at our disposal clearly show the urgent need for swift action, within a context of ethics, equity and social justice. …
  We are gradually becoming aware that climate change is an issue increasingly more moral than technical. …
  A change of mentality is necessary, centred on core values capable of highlighting the ethical and human dimension of climate change.[433]
  Seitens des Heiligen Stuhls ist es wichtig, dass das Arbeitsprogramm auf drei Säulen aufgebaut ist: 1) eine klare ethische Grundlage; 2) die Verpflichtung, drei unlösbar miteinander verknüpfte Ziele zu erreichen: Förderung der Menschenwürde, Linderung der Armut und Förderung der ganzheitlichen Entwicklung des Menschen sowie Milderung der Auswirkungen des Klimawandels durch Massnahmen zur verantwortungsvollen Bekämpfung und Anpassung; und 3) einen Fokus darauf, sowohl die Bedürfnisse der Gegenwart als auch der Zukunft zu erfüllen. …
  Die uns zur Verfügung stehenden wissenschaftlichen Daten zeigen deutlich die dringende Notwendigkeit eines raschen Handelns im Kontext von Ethik, Gleichheit und sozialer Gerechtigkeit. …
  Wir werden uns allmählich bewusst, dass der Klimawandel immer mehr moralisch als technisch ist. …
  Es ist ein Mentalitätswechsel erforderlich, der sich auf Kernwerte konzentriert, die die ethische und menschliche Dimension des Klimawandels hervorheben können.

Parrisius Heinrich Felix (1885-1976)
Stellvertreter des Oberreichsanwalts im 3. Reich

- Aufgabe des Volksgerichtshofes ist es nicht Recht zu sprechen, sondern die Gegner des Nationalsozialismus zu vernichten.

Pascal Blaise (1623-1662)
Französischer Mathematiker, Physiker, Literat und christlicher Philosoph.

- Der letzte Schritt der Vernunft ist die Erkenntnis, dass es eine Unendlichkeit von Dingen gibt, die sie übersteigen. Sie ist schwach (die eingeschränkte Vernunft), wenn sie nicht bis zu dieser Erkenntnis vordringt.
- Die Gerechtigkeit ist ohnmächtig ohne die Macht; die Macht ist tyrannisch ohne die Gerechtigkeit.

Pasteur Louis (1822-1895)
Französischer Chemiker und Mikrobiologe

- Wir trinken 90% all unserer Krankheiten

Paterson William (1658-1719)
Schottischer Kaufmann, Autor und Politiker. Er war der Gründer der Bank of England und Initiator der gescheiterten schottischen Kolonie *New Caledonia* im mittelamerikanischen Darién.

- Die Bank hat den Nutzen der Zinsen auf alle Gelder, welche es aus nichts kreiert.

Paul Jean, auch Jean Paul Friedrich Richter, eigentlich Johann Paul Friedrich Richter (1763-1825
Deutscher Schriftsteller

[433] https://press.vatican.va/content/salastampa/it/bollettino/pubblico/2018/12/04/0900/01956.html

- Die Kunst ist zwar nicht das Brot, wohl aber der Wein des Lebens.

Pauli Wolfgang (1900-1958)
Österreichischer Physiker und Nobelpreisträger

- Von einem inneren Zentrum aus scheint sich die Psyche im Sinne einer Extraversion nach aussen zu bewegen in die Körperwelt, in der nach Voraussetzung alles Geschehen ein automatisches ist, so dass der Geist diese Körperwelt mit seinen Ideen gleichsam ruhend umspannt.
- Meine persönliche Ansicht ist die, dass in einer zukünftigen Wissenschaft die Realität weder „psychisch" noch „physisch" sein wird, sondern irgendwie beides und irgendwie keines von Beiden.
- Unser Freund Dirac hat eine Religion; und der Leitsatz dieser Religion lautet: 'Es gibt keinen Gott und Dirac ist sein Prophet.

Paulus von Tarsus (ca. 10-60 u.Z.)
Jude, Pharisäer, Missionar und Apostel. Zuerst bekämpfte er Jesus und seine Anhänger, nachdem er sich «bekehren liess», verstand er sich selbst als Gott. Der Brief an die Römer stammt von ihm und ist ein Bestandteil der Bibel. Nachstehend die Verse 1-8 des Kapitels 13. Alle anderen sind ebenfalls sehr interessant, weil sie rückblickend aufzeigen, was geplant war.

- Jeder leiste den Trägern der staatlichen Gewalt den schuldigen Gehorsam. Denn es gibt keine staatliche Gewalt, die nicht von Gott stammt; jede ist von Gott eingesetzt.
- Wer sich daher der staatlichen Gewalt widersetzt, stellt sich gegen die Ordnung Gottes, und wer sich ihm entgegenstellt, wird dem Gericht verfallen.
- Vor den Trägern der Macht hat sich nicht die gute, sondern die böse Tat zu fürchten; willst du also ohne Furcht vor der staatlichen Gewalt leben, dann tue das Gute, sodass du ihre Anerkennung findest.
- Sie steht im Dienst Gottes und verlangt, dass du das Gute tust. Wenn du aber Böses tust, fürchte dich! Denn nicht ohne Grund trägt sie das Schwert. Sie steht im Dienst Gottes und vollstreckt das Urteil an dem, der Böses tut.
- Deshalb ist es notwendig, Gehorsam zu leisten, nicht allein aus Furcht vor der Strafe, sondern vor allem um des Gewissens willen.
- Das ist auch der Grund, weshalb ihr Steuern zahlt; denn in Gottes Auftrag handeln jene, die Steuern einzuziehen haben.
- Gebt allen, was ihr ihnen schuldig seid, sei es Steuer oder Zoll, sei es Furcht oder Ehre.
- Vernichten will ich die Weisheit der Weisen und die Klugheit der Klugen verwerfen (Jes 29,14). [...] Denn das Törichte bei Gott ist weiser als die Menschen und das Schwache bei Gott stärker als die Menschen. Sinngemäss auch bei Jesaia 44.25 und 1. Korinther 1.19.
- Denn dieweil die Welt durch ihre Weisheit Gott in seiner Weisheit nicht erkannte, gefiel es Gott wohl, durch törichte Predigt selig zu machen die, so daran glauben. 1. Kor 1.21.

Pechtl Waldefried
Begleiter, Berater, Coach und Psychotherapeut, Bioenergetischer Analytiker

- Ohne Träume verhungern Visionen. Ohne Visionen gibt es keine kraftvollen Ziele. Ohne kraftvolle Ziele hören wir auf, bevor wir begonnen haben.
- Die Klarheit braucht die Entschiedenheit, um das Wesentliche lebenswert zu machen.
- Die Liebe braucht den Abschied, um losgelöst sich bedingungslos hinzugeben.

Peres Shimon (1923-2016)
Ehemaliger israelischer Regierungschef

- Die Welt ist jüdisch geworden. SPIEGEL-Spezial 1989:
- A jew today is a person who ensures his grandchildren are jewish. That is what B'nai B'rith does, and it does it very well.
  Ein Jude ist heute eine Person, die dafür sorgt, dass seine Enkelkinder jüdisch sind. Das ist es, was B'nai B'rith tut, und das tut es sehr gut.

Perikles (490- 429 v.u.Z.)
Führender Staatsmann Athens

- Wer an den Dingen seiner Stadt keinen Anteil nimmt, ist nicht ein stiller Bürger, sondern ein schlechter.
- Das Geheimnis der Freiheit ist der Mut.

Pestalozzi Hans Adolf (1929-2004)
Schweizer Manager, Gesellschaftskritiker und Autor

- Wie sehr Macht der Wahrheit im Wege steht, ergibt sich schon daraus, daß zur Macht die Angst gehört.

Pestalozzi Heinrich (1746-1827)
Illuminat, Pädagoge, Philanthrop, Schul- und Sozialreformer, Philosoph sowie Politiker

- In den Abgründen des Unrechts findest Du immer die grösste Sorgfalt für den Schein des Rechts.
- Es ist vollkommener Unsinn, Menschen, die mit der in lebendiger Anschauung vor ihren Sinnen stehenden gegenwärtigen Zeitwelt noch nicht bekannt sind, mit dem Geist der Vorwelt bekannt machen zu wollen, der den Sinnen und der Anschauung der lebenden Welt schon seit Jahrhunderten und selberseit Jahrtausenden entrückt ist. Sämtliche Werke, Band 28, Seite 153[434]
- Bürger, der Mann ist seines Rechts nicht wert, der durch den Gebrauch desselben dem Vaterland schadet.
  Sämtliche Werke Band 12, Seite 463
- Die Religion ist, insofern sie wirkliche und wahre Religion ist, wie die Sittlichkeit, gänzlich nur die Sache des einzelnen Menschen; ihre Wahrheit geht den Staat eigentlich nichts an, als nur insofern er schuldig ist, das Recht der Individuen, ihrer Überzeugung auf jeden Fall getreu zu sein, zu beschützen und zu erhalten.
  Sämtliche Werke Band 12, Seite 153
- Ach, es braucht so wenig, einen ganzen Haufen Menschen nach seiner Pfeife tanzen zu machen, dass mir ein Bärenführer ein anderer Kerl ist als einer, der die Menschen tanzen macht.
  Sämtliche Werke Band 3, Seite 310
- Ersatz der häuslichen Erziehung können die Schulen ewig nie werden; als Zugabe und Lückenbüsser derselben können sie der Welt dienen. Sämtliche Werke Band 19, Seite 53
- Wenn wir Menschen sind und Menschen bleiben wollen, so müssen wir's mit dem armen Volke der Erde, das wir Verbrecher heissen, anders anfangen und ihre Rettung und Besserung als die erste Angelegenheit der Menschheit ansehen. Sämtliche Werke Band 2, Seite 335
- Wer auf sich selber Holz spalten lässt, der kriegt nicht selten die Axt in den Rücken.
  Sämtliche Werke Band 15, Seite 123
- Geschichte und Erfahrung beweisen, dass die Kräfte des Menschen und ganzer Geschlechter von Menschen schwinden, wenn sie dahin gebracht werden zu glauben, es sorge jemand ohne ihr Zutun an Leib und Seele für sie. Sämtliche Werke Band 3, Seite 460

[434] http://www.bruehlmeier.info/zitate.htm

- Das innere Wesen der Religion und des Glaubens ist durchaus kein Gegenstand menschlicher Meinungen, noch weniger menschlicher Zänkereien. Die Verschiedenheit der menschlichen Meinungen über Religionssachen ist nicht eine Verschiedenheit über das Wesen der Religion, sondern nur über ihre Schale; und es ist ein grosses Unglück, dass Menschen sich über diese Schale ereifern und einander darüber verdammen.
  Sämtliche Werke Band 7, Seite 497
- Der Mensch weiss es nie an sich selber, wenn er aus Selbstsucht handelt, er dichtet sich in allem Tun seines Lebens edlere Beweggründe an. Sämtliche Werke Band 12, Seite 82
- Es ist eine Schande, man lässt alles Unkraut wachsen, bis es erstarkt; dann wühlt man mit der öffentlichen Gerechtigkeit unter dem verheerten Volk wie die wilden Säue im Korn, und meint noch, mit dieser Schnorrenarbeit die höchste Weisheit der bürgerlichen Gesetzgebung erreicht zu haben.
  Sämtliche Werke Band 3, Seite 406
- Jede gute Menschenerziehung fordert, dass das Mutterauge in der Wohnstube täglich und stündlich jede Veränderung des Seelenzustandes ihres Kindes mit Sicherheit in seinem Auge, auf seinem Munde und seiner Stirn lese. Sämtliche Werke Band 13, Seite 7 f.
- Es ist doch kaum etwas in der Welt, das den Menschen so durch und durch verdirbt und in allem, was er ist und tut, entstellt und hässlich macht, wie der Neid. Sämtliche Werke Band 7, Seite 353
- Der Zweck aller Erziehung kann kein anderer sein, als durch die Erziehung dahin zu wirken, dass die Kinder der Menschen gottesfürchtig, fromm, verständig und für den ganzen Umfang ihrer Pflichten gegen Gott, gegen den Nächsten und gegen sich selbst willig, tätig, geschickt und zu jeder hierfür nötigen Anstrengung und Ausharrung kraftvoll gebildet werden. Sämtliche Werke Band 6, Seite 469
- Je mehr und je tiefer der Mensch denkt, desto sparsamer wird er in seinen Worten.
  Sämtliche Werke Band 20, Seite 353
- Viel Freiheit gehört ganz gewiss nur dem viel Guten und viel Weisen. Der viel Dumme und viel Böse kann sie nicht brauchen, und es ist sicher besser, er habe wenig. Sämtliche Werke Band 7, Seite 419
- Es ist ein Unglück, dass der Mensch, sobald er aufhört, Knecht zu sein, immer so gewaltsam und zudringlich sucht, ein Herrscher zu werden. Sämtliche Werke Band 7, Seite 419

Peyer Johann Conrad (18. Jhd.)
Junker und Ratsherr von Schaffhausen, Dichter und Satiriker. Er war Urteilssprecher, d.h. Mitglied des Stadtgerichtes. 1738 wurde er vom kleinen Rate (Regierungsrat) wegen eines Spottgedichtes mit 80 Talern gebüsst.[435]

- Mein Freund, wie heisst der Staat wo Redlichkeit verscheuchet,
  Und nur der Böswicht gilt, der vor den Grossen schleichet?
  Wo man die Kunst versteht durch schlaues Prozessieren,
  Die Diebe zu befreyen und Huren zu laviren;
  Und wo im Gegentheil der Mann von Biderkeit
  Die Rach des Richters trifft für seine Offenheit?
  Wo man das Urtheil nur zu Gunst der Vettern spricht;
  Und oft der dümmste Kopf hoch sitzet im Gericht,
  Wo man den weise nennt, der Schelmereyen übt,
  Und der gehasset wird, der strenge Ordnung liebt;
  Wo man des Eides lacht, und nur zum Scherz ihn leistet?
  Wo Alles ungestraft zu stehlen sich erdreistet,
  Der Staat ohn' innern Wert, und der nur glänzt von aussen?
  Mein Freund, was räthst du lang?
  kennst du denn nicht Schaffhausen?

  1748 anlässlich seiner 9ten Ehegerichtssitzung seinem Freund, Herrn Diacon und Professor Johann Melchior Hurter übergeben

[435] http://www.stadtarchiv-schaffhausen.ch/fileadmin/Redaktoren/Dokumente/Peyer_Johann_Conrad.pdf

Peyrefitte Alain (1925-1999)
Französischer Politiker, Autor und Mitglied der Académie française. Er war langjähriges Mitglied der Assemblée nationale und bekleidete mehrere Ministerposten.

- Die Presse muss die Freiheit haben, alles zu sagen, damit gewisse Leute nicht die Freiheit haben, alles zu tun.

Phelps Eric Jon (1953-)
Amerikanischer Pfarrer und Autor. Er schrieb das Buch *Vatican Assassins.*

- Der Orden (der Jesuiten) kontrolliert seit spätestens der Französischen Revolution und den Napoleonischen Kriegen das berüchtigte Haus Rothschild, nach welchem Jesuiten-geführten Kreuzzug die Familie Rothschild die "Wächter der Vatikan-Finanzen[436] (1830)" wurden. *Vatican Assassins*, 3rd Ed., p.90.[437]

Philip Prince, Duke of Edinburgh (1921-)
Prinzgemahl der britischen Königin Elisabeth II., Schutzpatron des World Wildlife Fund

- If I were reincarnated I would wish to be returned to earth as a killer virus to lower human population levels. Wenn ich reinkarniert wäre, würde ich auf die Erde als Killervirus zurückkehren wollen, um die menschliche Bevölkerung zu senken.

Philips Wendell (1811-1884)
US-amerikanischer Abolitionist und Politiker

- Religionsunterschiede erzeugen mehr Streit als politische Parteiunterschiede.

Picasso Pablo Ruiz (1881-1973)
Spanischer Maler, Grafiker und Bildhauer

- Es gibt Maler, die die Sonne in einen gelben Fleck verwandeln. Es gibt aber andere, die dank ihrer Kunst und Intelligenz einen gelben Fleck in die Sonne verwandeln können.
- Jedes Kind ist ein Künstler. Das Problem besteht darin, wie es ein Künstler bleiben kann, wenn es aufwächst.
- Kunst wäscht den Staub des Alltags von der Seele.
- Wir wissen alle, dass Kunst nicht Wahrheit ist. Kunst ist eine Lüge, die uns die Wahrheit begreifen lehrt, wenigsten die Wahrheit, die wir als Menschen begreifen können. Der Künstler muss wissen, auf welche Art er die anderen von der Wahrhaftigkeit seiner Lügen überzeugen kann.
- Unter Menschen gibt es viel mehr Kopien als Originale.

Pieper Josef (1904-1997)
Deutscher Philosoph, der international anerkannte Denker und Nestor der christlichen Philosophie

- Das "Höchste Gut" und seine Erlangung - das ist die Glückseligkeit. Und Freude ist: Antwort auf Glückseligkeit.
- Betrachtung hat den Sinn, daß die Wahrheit nicht aufhöre, in das tätige Leben zu wirken.
- Das Glück der Kontemplation ist ein wahres, ja ein äußerstes, aber ein auf den Schmerz gegründetes Glück.
- Daß die endgültige Stillung durch den Trank Glückseligkeit auf der anderen Seite des Todes geschieht, indem Gott "von Angesicht zu Angesicht" geschaut wird - dies freilich ist eine in aller Überlieferung selbstverständliche und unantastbare Wahrheit.
- Der Mensch verlangt von Natur nach Glück und Glückseligkeit.

---

436 http://www.fundinguniverse.com/company-histories/n-m-rothschild-sons-limited-history/

437 http://secret--societies.blogspot.ch/2013/12/the-rothschild-dynasty-is-jesuit.html

- Die Stillung aber durch das unendliche Gut trägt dann den Namen Glückseligkeit - und all die anderen Namen, welche die menschliche Sprache für die letzte Vollendung des Menschen bereithält: Ewiges Leben, Ewige Ruhe, Ewiges Licht, Großes Gastmahl, Krönung, Friede, Heil.
- Die Tugend der Tapferkeit bewahrt den Menschen davor, sein Leben auf solche Weise zu lieben, daß er es verliert.
- Echte Tapferkeit setzt eine richtige Einschätzung der Dinge voraus: sowohl derer, die man riskiert, als auch derer, die man durch den Einsatz zu bewahren oder zu gewinnen hofft.
- Es ist allein die Gegenwart des Geliebten, die glücklich macht. Das heißt: ohne Liebe gibt es kein Glück; wo nicht ein Fünklein von Zustimmung und Bejahung wäre, da gäbe es nicht einmal die Möglichkeit von Glück - weder in der Weise des Sehens noch irgendwie sonst.
- Es ist nicht unser Verdienst, daß es die Möglichkeit des Glückes gibt; man möchte hinzufügen: im Gegenteil!
- Für Gott aber ist Sein und Glückseligsein dasselbe; Gott ist glückselig dadurch, daß er ist.
- Gerecht sein heißt: den anderen als anderen gelten lassen, es heißt: da anerkennen, wo man nicht lieben kann.
- Liebe ist die unabdingbare Voraussetzung von Glück.
- Manche Leute gehen nur auf Reisen, um ihre Vorurteile bestätigt zu bekommen.
- Muße ist mit den äußeren Fakten von Arbeitspause, Freizeit, Wochenende, Urlaub nicht schon gegeben. Muße ist ein Zustand der Seele!
- Nur der Schweigende hört.
- Ruhe, Muße, Friede gehören zu den Elementen des Glücks.
- Und was ist Glückseligkeit? Schauen!
- Wenn es heißt, der Mensch suche von Natur die Glückseligkeit, so ist damit - endlich - auch das sehr Selbstverständliche gesagt, daß er sie von Natur nicht schon besitze.

Pike Albert (1809-1891)
US-amerikanischer Rechtsanwalt, Brigadegeneral, Journalist, Autor und Freimaurer.

- Luzifer, der Lichtbringer! Seltsamer und mysteriöser Name für den Geist der Dunkelheit! Luzifer, der Sohn des Morgens! Ist er es, der das Licht trägt, mit unerträglicher Herrlichkeit, die Schwachen blendet, sinnliche oder eigennützige Seelen? Zweifel nicht daran!
- Ein Geist der die Wahrheit liebt und die auf der Hand liegende Wahrheit wirklich bedenkt, ist gezwungen, diese Wahrheit zu verhüllen, um die Masse dazu zu bringen, sie zu akzeptieren. Täuschungen sind notwendig für die Leute, und die Wahrheit wird tödlich für alle diejenigen, die nicht stark genug sind, sie in all ihrer Brillanz zu erfassen... Die Freimaurerei, ebenso wie alle anderen Religionen, alle ausser den Adepten und Wissenden, den Erwählten. SIE BENUTZEN FALSCHE ERKLÄRUNGEN UND FEHLINTERPRETATIONEN IHRER SYMBOLIK, UM DIEJENIGEN IRREZUFÜHREN, DIE NUR IRREFÜHRUNG VERDIENEN; um die Wahrheit die das Licht genannt wird, zu verbergen, und um die Masse davon abzulenken.[438]
- Der wirkliche Name Satans, so sagen die Kabbalisten, ist die Umkehrung des Namens Jahwe; denn Satan ist nicht ein schwarzer Gott, sondern die Negativierung Gottes. Der Teufel ist die Personifikation von Atheismus und Götzendienst. Für die Eingeweihten jedoch ist dies nicht eine Person, sondern eine Kraft, geschaffen für Gott, aber auch dazu in der Lage, dem Bösen zu dienen. in Morals und Dogma S. 624
- Luzifer, der Lichtträger! Seltsamer und geheimnisvoller Name für den Geist der Finsternis. Ist er es, der das Licht trägt, und der mit seinen nicht zu ertragenden Herrlichkeiten schwache, eigensüchtige Seelen blendet? Zweifle nicht daran! in Morals und Dogma S. 321

[438] Pike Albert, Morals and Dogma of the Ancient and Accepted Scottish Rite of Freemasonry, S. 103-105.

- Jede Freimaurerloge ist ein Religionstempel; und die Lehren der Loge sind religiöse Anweisungen. S. 213
- Das Freimaurertum ist die universale, ewig unwandelbare Religion, wie sie Gott in die Herzen der gesamten Menschheit eingepflanzt hat. Kein Glaube, der nicht auf dieser Grundlage aufgebaut war, hat jemals lange bestanden… Die wahren Diener dieser Religion sind allesamt Freimaurer, die sie verstehen und ihr gewidmet sind; ihre Opfer für Gott sind gute Werke, … die Opferung der eigenen Interessen auf dem Altar der Humanität, und die unaufhörliche Bemühung, all die moralische Vollkommenheit zu erlangen, zu der ein Mensch überhaupt fähig ist. in Morals und Dogma S. 219
- Der Erste Weltkrieg muss herbeigeführt werden, um es den Illuminaten zu ermöglichen, die Macht des Zaren in Russland zu stürzen und dieses Land zu einer Festung des atheistischen Kommunismus zu machen. Die Zwietracht, die durch die Agenten der Illuminati zwischen dem britischen und den deutschen Reiche verursacht werden, sollen genutzt werden, um diesen Krieg zu schüren. Am Ende des Krieges soll der Kommunismus aufgebaut und genutzt werden, um die anderen Regierungen zu zerstören und um die Religionen zu schwächen.[439]
- Die Mehrheit der Menschen wird, gottgläubig wie sie ist, nach der Enttäuschung durch das Christentum und daher ohne Orientierung, besorgt nach einem neuen Ideal Ausschau halten, ohne jedoch zu wissen, wen oder was sie anbeten soll. Dann sind die Menschen reif, das reine Licht durch die weltweite Verkündigung der reinen Lehre Luzifers zu empfangen, die endlich an die Öffentlichkeit gebracht werden kann. Sie [diese Verkündigung] wird auf die allgemeine reaktionäre Bewegung folgen, die aus der gleichzeitigen Vernichtung von Christentum und Atheismus hervorgehen wird. … Folgendes müssen wir der Menge sagen: ‚Wir verehren Gott, aber unser Gott wird ohne Aberglauben angebetet.' … Luzifer ist Gott; unglücklicherweise ist Adonai auch Gott. Denn nach dem ewigen Gesetz gibt es Licht nicht ohne Schatten, Schönheit nicht ohne Hässlichkeit, Weiss nicht ohne Schwarz. Das Absolute kann nur in Gestalt zweier Gottheiten existieren: das Dunkel dient dem Licht als Hintergrund…
- … In Wort und Schrift, mit Einsetzung unseres ganzen offenen und geheimen Einflusses, mit unserer Börse (!), und, wenn nötig, auch mit unserem Schwerte (!) wollen wir die Sache des menschlichen Fortschrittes (!) fördern…
- Die Häupter unserer geheimen Gesellschaft liessen die Mächtigen dieser Erde an den maurerischen Arbeiten teilnehmen, ohne ihnen mehr Einblick zu gewähren, als sie für gut fanden. Man tat dies zwar nicht, um ihren Schutz zu erlangen, sondern bloss, um ihre Duldung zu sichern (um so die geheimen Machtziele zu fördern). Sie (unsere Häupter) sahen ruhig zu, wie die Freimaurerei scheinbar in eine möglichst bedeutungslose Wohltätigkeits- und Unterstützungsgesellschaft verwandelt wurde… und liessen erklären, dass Religion und Politik der Freimaurerei völlig fremd seien.[440]
- … Wir werden die Nihilisten und Atheisten loslassen; wir werden einen gewaltigen gesellschaftlichen Zusammenbruch provozieren, der in seinen ganzen Schrecken den Nationen die Auswirkungen von absolutem Atheismus, dem Ursprung der Grausamkeit und der blutigsten Unruhen, klar vor Augen führen wird. …

Piłsudski Józef Klemens (1867-1935)
Polnischer Militär und Politiker. Er kämpfte gegen die russische Herrschaft in Polen und war später Marschall der Zweiten Polnischen Republik. Er wollte anstelle der Deutschen einen Krieg gegen Russland anfangen. Er kam unter mysteriösen Umständen ums Leben

- Ostpreußen ist ein unzweifelhaft deutsches Land. Das ist von Kindheit an meine Meinung, die nicht erst der Bestätigung durch eine Volksabstimmung bedurfte. Und das dies meine Meinung ist, können Sie ruhig Ihren Ostpreußen in einer öffentlichen Versammlung in Königsberg zur Beruhigung mitteilen.
  Pilsudski gegenüber dem deutschen Außenminister Gustav Stresemann am 10.Dezember 1927

439 Dasinger Harald, *Auf den Pfaden des Unterganges. Dokumentar-Polit-Essaays zur NWO*, epubli, 2018, xxx Seiten, ISBN 9783746776866

440 Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, Seite 367

- Only the sword now carries any weight in the balance for the destiny of a nation.
  Nur das Schwert trägt nun das Gewicht für die Balance und die Zukunft einer Nation.
- Zu wollen bedeutet dass es möglich ist.
- Bolshevism is a disease which is peculiar to Russia. It will never grow deep roots in any countries which are not entirely Russian.
  Der Bolschewismus ist eine Krankheit, die Russland eigen ist. Es wird niemals tiefe Wurzeln in Ländern schlagen, die nicht ausschließlich russisch sind.
- I am not going to dictate to you what you write about my life and work. I only ask that you not make me out to be a 'whiner and sentimentalist.
  Ich werde Ihnen nicht diktieren, was Sie über mein Leben und meine Arbeit schreiben. Ich bitte Sie nur, mich nicht als Heuler und Sentimentalisten auszugeben.
- All that we can gain in the west depends on the Entente — on the extent to which it may wish to squeeze Germany, [while in the east] there are doors that open and close, and it depends on who forces them open and how far.
  Alles, was wir im Westen gewinnen können, hängt von der Entente ab - inwieweit sie Deutschland unterdrücken möchte, [während es im Osten] Türen gibt, die sich öffnen und schließen, und es hängt davon ab, wer sie wie weit öffnen lässt.
- You, the Poles, have a funny nature. When the people going along the road are attacked by a dog with its insistent and noisy barking, you immediately feel like jumping off the vehicle, standing on all fours and starting to bark back at it. We, in the Vilnius region, let the dog bark because that is what its canine nature is like but we do not stop out journey because of its canine barking and without any war against dogs we calmly continue our journey until we reach our destination. It seems that you care more about barking more than the dog does and about winning the war with any lousy puppy than about reaching the destination quickly.
  Sie, die Polen, haben eine lustige Natur. Wenn die Leute auf der Straße von einem Hund mit seinem eindringlichen und lauten Bellen angegriffen werden, haben Sie sofort das Gefühl, vom Fahrzeug zu springen, auf allen Vieren zu stehen und anfangen zu bellen. Wir in der Region Vilnius lassen den Hund bellen, weil er so wie ein Hund ist, aber wir unterbrechen die Reise nicht, weil er bellt. Ohne Krieg gegen Hunde setzen wir unsere Reise ruhig fort, bis wir unser Ziel erreichen. Es scheint, dass es Ihnen wichtiger ist, mehr als der Hund zu bellen und den Krieg mit einem miesen Welpen zu gewinnen, als das Ziel schnell zu erreichen.
- Poland can have nothing to do with the restoration of the old Russia. Anything rather than that – even Bolshevism.
  Mit der Wiederherstellung des alten Russland kann Polen nichts zu tun haben. Alles andere als das - sogar der Bolschewismus.
- Comrades, I took the red tram of socialism to the stop called Independence, and that's where I got off. You may keep on to the final stop if you wish, but from now on let's address each other 'Mister' [rather than continue using the socialist term of address, 'Comrade']!
  Genossen, ich fuhr mit der roten Straßenbahn des Sozialismus bis zur Haltestelle Unabhängigkeit, und dort stieg ich aus. Wenn Sie möchten, können Sie bis zur Endstation weitermachen, aber von nun an wollen wir uns gegenseitig mit "Mister" ansprechen (anstatt weiterhin den sozialistischen Ausdruck "Genosse" zu verwenden)!
- (About Russians) They are all more or less disguised imperialists, including revolutionists. The trait of these minds, always longing for the absolute, is a vivid centralism. They loathe varieties, cannot conciliate dissonances - such things dull their will and imagination to the extent that they cannot combine varieties into one whole; they reject even the idea of conscious social organizations. [...] Let everything happen by itself, vividly - that is the wisest solution according to them, because it is the simplest and the easiest. Which is why there are so many anarchists among them. A strange thing, but I have never met any republicans among Russians!
  (Über Russen) Sie sind alle mehr oder weniger getarnte Imperialisten, einschließlich Revolutionäre. Das Merkmal dieser Köpfe, die sich immer nach dem Absoluten sehnen, ist ein lebhafter Zentralismus. Sie verabscheuen Sorten, können Dissonanzen nicht ausgleichen - solche Dinge trüben ihren Willen und ihre Vorstellungskraft so

sehr, dass sie Sorten nicht zu einem Ganzen vereinen können; Sie lehnen sogar die Idee bewusster sozialer Organisationen ab. [...] Alles lebendig von selbst geschehen lassen - das ist die klügste Lösung, weil es die einfachste und einfachste ist. Deshalb gibt es so viele Anarchisten unter ihnen. Eine seltsame Sache, aber ich habe noch nie Republikaner unter Russen getroffen!

- To want to, is to be able to.
  Wollen heißt können.
- To be defeated and not submit, is victory; to be victorious and rest on one's laurels, is defeat.
  Besiegt zu sein und sich nicht zu unterwerfen, ist ein Sieg. siegreich zu sein und sich auf seinen Lorbeeren auszuruhen, ist eine Niederlage.
- (About Poland) A great nation, only the people are cunts.
  (Über Polen) Eine große Nation, nur die Menschen sind Ärsche.
-

Pispers Volker (1958-)
Deutscher Kabarettist

- Was glauben Sie, was in diesem Land los wäre, wenn mehr Menschen begreifen würden, was hier los ist!

Pistorius Boris
Niedersächsischer Innenminister

- Fake News zur Versorgungslage in Zeiten der Coronakrise sind brandgefährlich. ... Daher müssen wir mit Bussgeldern oder sogar Strafandrohungen abschrecken. ... Es muss verboten werden, öffentlich unwahre Behauptungen über die Versorgungslage der Bevölkerung, die medizinische Versorgung oder Ursache, Ansteckungswege, Diagnose und Therapie von Covid-19 zu verbreiten. Der Spiegel, 17.03.2020

Pitt William, 1. Earl of Chatham (1708 - 1778)
englischer Staatsmann

- Wo das Recht endet, beginnt Tyrannis.
- Wenn ich so viele Dinge erreicht habe, so liegt das daran, dass ich immer nur eine Sache zur gleichen Zeit wollte.

Planck Max Karl Ernst Ludwig (1858-1947)
Deutscher Physiker auf dem Gebiet der theoretischen Physik. Begründer der Quantenphysik

- Bevor neue Ideen akzeptiert werden, muss man warten, bis eine Generation von Forschern ausgestorben und durch neue ersetzt ist.
- Ich betrachte Bewusstsein als grundlegend. Ich betrachte Materie als Derivat des Bewusstseins. Wir kommen am Bewusstsein nicht vorbei. Alles, worüber wir sprechen, alles, was wir als existent betrachten, setzt Bewusstsein voraus.[441]
- Alle Materie entsteht und besteht nur durch eine Kraft, welche die Atomteilchen in Schwingung bringt und sie zum winzigsten Sonnensystem des Alls zusammenhält. Da es im ganzen Weltall aber weder eine intelligente Kraft noch eine ewige Kraft gibt - es ist der Menschheit nicht gelungen, das heissersehnte Perpetuum mobile zu erfinden - so müssen wir hinter dieser Kraft einen bewussten intelligenten Geist annehmen. Dieser Geist ist der Urgrund aller Materie. Nicht die sichtbare, aber vergängliche Materie ist das Reale, Wahre, Wirkliche -

[441] Chopra Deepak, Die Zukunft Gottes: Eine praktische Annäherung an die Spiritualität für unsere Zeit, Driediger, 1. Auflage 2015, 320 Seiten, ISBN 3932130405

denn die Materie bestünde ohne den Geist überhaupt nicht - , sondern der unsichtbare, unsterbliche Geist ist das Wahre![442]

- Alles und Jedes ist aus Schwingungen zusammengesetzt.

Plancoles de Sicard (-)
Br\

- ... dass es Aufgabe der Freimaurerei ist, das Werk der Revolution zu retten.[443]

Platon (428/427-348/347 v.u.Z.)
Griechischer Philosoph, Meister der Lehre der drei Welten

- Ich sehe den Untergang für jeden Staat kommen, in dem nicht das Gesetz über den Herrscher bestimmt, sondern dieser über das Gesetz.
- Gute Menschen brauchen keine Gesetze, um gezeigt zu bekommen, was sie nicht dürfen, während böse Menschen einen Weg finden werden, die Gesetze zu umgehen.
- Rhetorik ist die Kunst, das Volk zu verführen.
- Mangelnde Erkenntnis der phainomena, nach Peter Hubral, Daomeister Platon, Seite 149-150

  a) Logos hat eine Seele, das geschriebene Wort hingegen ist nur ein Abbild davon.
  b) Das Falsche entsteht im Wort. Das Wort entsteht wiederum im Denken und wer Nichtseiendes denkt und aussagt, äussert sich unvollständig.
  c) Deine Entdeckung (der Worte) wird das Vergessen in der Seele des Lernenden verursachen, denn sie werden sich nicht mehr erinnern; sie werden nur noch den externen Charakteren trauen (aber nicht mehr das mit den Worten Benannte erfassen) ...

- Willst du den Körper heilen, musst du zuerst die Seele heilen.
- Das aber ist der grösste Fehler bei der Behandlung der Krankheiten, dass es Ärzte für den Körper und Ärzte für die Seele gibt, wo beides doch nicht getrennt werden kann.
- Der grösste Fehler bei der Behandlung der Krankheiten ist, dass es Ärzte für den Körper und Ärzte für die Seele gibt, wo beides doch nicht getrennt werden kann.
- Die Seele erkennt wieder, was sie immer schon wusste.
- Die Seele ist unsterblich, weil sie selbstbewegt ist.
- Die Zeit entstand also mit dem Himmel...
  So, Time was created together with Heaven... Timaios 11, 38 b
- Der Leib weiss am besten sich spontan aus sich heraus zu bewegen, zu regulieren und zu heilen.
- Der Körper (sóma) ist das Grab (séma) der Seele (psyché). (tó mèn hemín séma.
- Die Heilkunst ist in der Hauptsache nichts anderes als die Kenntnis der Liebesregungen des Leibes in Bezug auf Füllung und Leerung.
- Wenn sich die Tonart der Musik ändert, wanken die Wände der Stadt, wenn sich die Modi der Musik selbst ändern, ändern sich die fundamentalen Gesetze des Staates mit ihnen.
- Wenn Väter ihre Kinder gewähren lassen
  und sich vor Ihnen geradezu fürchten;
  wenn Söhne ohne Erfahrung handeln wollen wie die Väter,

---

442 Archiv zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft, Abt. Va, Rep. 11 Planck, Nr. 1797
Miescke Thomas, Die rote Pille, Seite 149

443 Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, Seite 215

sich nichts sagen lassen, um selbständig zu erscheinen;
wenn Lehrer, statt ihre Schüler mit sicherer Hand
auf den richtigen Weg zu führen,
sich vor ihnen fürchten
und staunen, dass ihre Schüler sie verachten;
wenn sich die Unerfahrenen
den älteren Erfahrenen gleichstellen
und in Wort und Tat gegen sie auftreten,
die Alten sich aber unter die Jungen setzen
und versuchen, sich ihnen gefällig zu machen,
indem sie Ungereimtheiten übersehen oder gar daran teilnehmen,
damit sie nicht als vergreist oder autoritätsgierig erscheinen;
wenn auf diese Weise verführte Jugend aufsässig wird,
sofern man ihr auch nur den mindesten Zwang auferlegen will,
weil niemand sie lehrte, die Gesetze zu achten,
ohne die keine Gemeinschaft leben kann,
dann ist Vorsicht geboten,
denn es droht der Weg in die Tyrannei.

- Die Kinder von heute sind Tyrannen.
  Sie widersprechen ihren Eltern,
  kleckern mit dem Essen
  und ärgern ihre Lehrer.
- Über Platons Akademie stand geschrieben:
  Keiner, der nicht Freude an der Geometrie hat, trete hier ein.
- Wer sich auf die Masse (und deren Mehrheitsmeinung) einstellt und dieses grosse Biest als seine Gebieterin betrachtet, unterwirft sich den Bedürfnissen der Masse. Republik (493d)
- Es besteht ein alter Streit zwischen philosophía und Dichtkunst. Politeia 259e
- Nicht die psyché hat sóma zu dienen; sondern SÓMA (Leib) hat der psyché (im Üben) zu dienen (damit diese aufsteigt); nur dann ist die Beziehung zwischen beiden gesund und steigert die wahre menschliche Eigenschaft, die Tugend. Gesetze V, 727a ff
- Wer sich selbst erkennt, wird göttlich.[444]
- Forscher gehören zu den besten Männern der Welt, die immerzu neue Gesetze formulieren und kontinuierlich verfeinern, ohne zu kapieren, dass sie nur die Hydra köpfen. Staat 406e
- Musik und Rhythmus finden ihren Weg zu den geheimsten Plätzen der Seele.
- Wird er [der Tyrann] nun nicht in der ersten Zeit wohl alle anlächeln und begrüßen, wem er nur begegnet, und behaupten, er sei gar kein Tyrann, und ihnen vielerlei versprechen einzeln und gemeinsam, wie er denn auch Befreiung von Schulden und Verteilung von Äckern dem Volke gewährt und denen, die ihn umgeben, und wird sich gegen alle günstig und mild anstellen? – Notwendig, sagte er. – Wenn er aber, denke ich, mit den äußeren Feinden sich teils vertragen, teils sie aufgerieben hat und also Ruhe vor jenen geworden ist, dann regt er zuerst immer irgendeinen Krieg auf, damit das Volk eines Anführers bedürfe. Staat
- Beauty is a short-lived tyranny.
  Schönheit ist eine kurzlebige Tyrannei.
- Auch die äußerste Freiheit wird wohl dem einzelnen und dem Staat sich in nichts anderes umwandeln als in die äußerste Knechtschaft. [...] So kommt denn natürlicherweise die Tyrannei aus keiner andern Staatsverfassung zustande als aus der Demokratie, aus der übertriebensten Freiheit die strengste und wildeste Knechtschaft. Staat

[444] Hubral Peter, *Der Adam und Eva-Mythos*,

- Und die Demokratie, löst nicht auch diese sich auf durch die Unersättlichkeit in dem, was sie sich als ihr Gut vorsetzt?
- In Elis nämlich und bei den Böotiern und wo man sonst von Beredsamkeit nichts weiß, hat die Sitte einfach dahin entschieden, daß es schön sei, den Liebhabern zu willfahren; keiner, weder jung noch alt, würde es für schimpflich erklären; man wollte sich, denk ich, bei dem Unvermögen zum Reden die Mühe ersparen, die Jünglinge durch schöne Worte für sich zu gewinnen. In Jonien dagegen sowie vielfach anderwärts im Bereich der Barbarenherrschaft gilt es für schimpflich. In den Augen...
- Das Unterliegen im Kampf mit sich selbst ist nichts anderes als Unwissenheit, wie die Herrschaft über sich selbst nichts anderes ist als Weisheit.

Platonow Andrei Platonowitsch (1899-1951)
Sowjetischer Schriftsteller

- Der Mensch strebt danach, die Erde immer stärker und schneller auszubeuten, egal, ob nach ihm noch Gras wächst. Und wirklich: Wo vor dem Menschen noch Gras wuchs, wächst keines mehr, nachdem er dort mit seiner Wirtschaft gewütet hat.[445]
- Wir müssen vorwärts denken und unsere Arbeit nicht auf Tage, sondern auf Jahre und Jahrhunderte hinaus planen. Wir dürfen nach uns keine Wüsten hinterlassen und unsere Nachfahren nicht zu Flucht, Tod und Krieg verdammen.
- Die Selbstauslöschung im Faschismus, der Krieg der Staaten – sie sind der Preis für die hochentwickelte Produktion und die Rache für sie.
- Die Welt würde sich ohne UdSSR zweifellos im Laufe des nächsten Jahrhunderts selbst vernichten.
- Doch der Mensch ändert sich langsamer, als er die Welt verändert. Genau das ist das Zentrum der Tragödie.

Plinius, Gaius Plinius Secundus Maior, auch Plinius der Ältere (23-79 u.Z.)
Römischer Gelehrter, Offizier und Verwaltungsbeamter

- Mergel macht den Vater reich und arm den Sohn.[446]

Plotin (203-270 u.Z.)
Philosoph, Begründer und bekannteste Vertreter des Neuplatonismus, Meister der Lehre der drei Welten

- Die Seele ist nicht im Universum, das Universum ist in der Seele.
- Man darf aber nicht ausserhalb der Seele die Zeit annehmen, und auch nicht die Ewigkeit des Jenseitigen ausserhalb des Seienden.
- Wenn die Begierden die Seele mit fortreissen, so sind unsere Handlungen nicht mehr unser, sondern Folgen eines leidenden Zustands.
- Wer Sein und Leben verachtet, legt Zeugnis gegen sich selbst ab und gegen alle seine Affekte.
- Gottes (Taiji) Wesenheit ist Wollen und Wirken.
- Je besser jemand ist, desto bescheidener beträgt er sich gegen Götter und Menschen.
- Nichts, was wirklich ist, kann jemals zugrunde gehen.
- Sich zum Besseren zu wenden, dazu hat nicht jedes aus sich selbst die Macht; aber schlechter zu werden, daran wird keines gehindert.

---

445 Zeitung „Nascha gaseta“ aus dem Jahre 1924, in *Der Mensch in der Wüste*
https://de.sputniknews.com/kultur/20191207326069539-platonow-buch-berlin-premiere/

446 Storfer A. J., Wörter und ihre Schicksale, Atlantis-Verlag, 1935, 400 Seiten, Seite 51

- Den Zufall aber gibt es nicht im Leben, sondern nur Harmonie und Ordnung.
- Nie hätte das Auge je die Sonne gesehen, wäre es nicht selbst sonnenhafter Natur; und wenn die Seele nicht schön ist, kann sie das Schöne nicht sehen.
- Freiwillig ist alles, was wir tun ohne Zwang, aber mit Bewusstsein.
- So bedenke denn erstlich jede Seele dies, dass sie selbst es ist, die alle Lebewesen geschaffen hat und ihnen Leben einhauchte, welche die Erde nährt... und die göttlichen Gestirne am Himmel; dass sie die Sonne und sie unsern gewaltigen Kosmos geschaffen hat, sie ihn formte, sie ihn in bestimmter Ordnung kreisen lässt; und dass sie das alles tut, als eine Wesenheit, die verschieden ist von den Dingen, die sie formt, die sie bewegt und lebendig macht: dass sie notwendig wertvoller ist als diese, denn sie werden oder vergehen, je wie die Seele sie verlässt oder ihnen das Leben dargibt, sie selbst aber ist immerdar, weil sie sich selbst nicht verlässt.
- Kehre ein zu dir selbst und sieh dich an, und wenn du siehst, dass du noch nicht schön bist, so tue wie der Bildhauer, der fortmeisselt, bis er das schöne Antlitz an der Büste vollendet hat. Meissle auch du fort, was unnütz, und mache gerade was krumm ist, und lass nicht ab, an der Vollendung deines Bildes zu arbeiten.
- Die Kraft in der geistigen Welt ist reines Sein und vollkommene Schönheit; denn wo wäre das Schöne, das des Seins beraubt wäre und wo das Sein, das der Schönheit beraubt wäre? Denn wo das Schöne aufhört, da hört auch das Sein auf! Darum ist das Sein begehrenswert, weil es mit dem Schönen identisch ist, und das Schöne so liebenswert, weil es das Sein ist.
- Dieses Universum ist ein einziges Tier, das alle Tiere in sich enthält [...] Die Dinge wirken aufeinander, auch ohne in direkter Berührung zu stehen, und notwendigerweise wirken sie auch auf Entfernung [...] Die Welt ist ein einziges Tier, und darum ist es nicht anders möglich, als dass sie in Einklang mit sich selbst steht; es gibt in ihrem Leben keinen Zufall, sondern nur Harmonie und einheitliche Ordnung.[447]
- Die Ereignisse hier unten finden im Einklang mit dem kosmischen Geschehen statt.

Plutarch (45-120)
Neuplatoniker

- Man muss sich entweder Verstand anschaffen oder den Strick (zum Aufhängen).
- In Sais hatte das Standbild der Athene, die man auch für die Isis hält, folgende Inschrift *«ich bin das All, das Vergangene Gegenwärtige und Zukünftige, meinen Schleier hat noch kein Sterblicher gelüftet.»*

Über Isis und Osiris, C9[448]

Polgar Alfred (1873-1955)
Österreichischer Schriftsteller, Aphoristiker, Kritiker und Übersetzer

- Die Wahrheit ist eine unzerstörbare Pflanze. Man kann sie ruhig unter einem Felsen vergraben, sie stösst trotzdem durch, wenn es an der Zeit ist
- Schade, dass die meisten aufhören zu rudern, wenn sie am Ruder sind.
- Von andern Pflanzen unterscheiden sich Schauspieler dadurch, dass sie eintrocknen, wenn sie nicht in die Presse kommen.

Polybios (um 200-120 v.u.Z.)
Griechischer Staatsmann und Feldherr, war 17 Jahre römische Geisel

---

447 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 114.

448 Parthey Gustav, *Plutarch über Isis und Osiris: nach neuverglichenen Handschriften mit Übersetzung und Erläuterungen*, herausgegeben Nicolaische Buchhandlung, 1850, 307 Seiten, Seite 14.
https://babel.hathitrust.org/cgi/pt?id=nnc1.cu01394673;view=1up;seq=11

- Nichts ist geeigneter, uns den rechten Weg zu weisen, als die Kenntnis der Vergangenheit.
- Bei allen Dingen liegt der letzte Massstab für die Beurteilung nicht in den Handlungen selbst, sondern in den Motiven und Absichten der Handelnden.
- Es ist kein Zeuge so fürchterlich, kein Ankläger so schrecklich wie das Gewissen, das im Herzen eines jeden Menschen wohnt.
- Die Wahrheit ist das Auge der Geschichte.
- Die Welt zu erobern, ist das eine. Sie auf die Dauer zu beherrschen und ihren Frieden zu erhalten, ist das andere.
- Der Anfang ist nicht die Hälfte des Ganzen, sondern er erstreckt sich bis ans Ende.
- Da die Masse immer leichtfertig und voller gesetzwidriger Begierden ist, geneigt zu sinnlosem Zorn und zu Leidenschaften, die sich in Gewalttaten entladen, bleibt nichts übrig, als sie durch dunkle Angstvorstellungen und eine gut erfundene Mythologie im Zaum zu halten.
- Das Schicksal aller hängt allein an den Führern.
- Ein unvoreingenommener Kritiker sollte den Autor nicht danach einschätzen, was er fortlässt, sondern nach dem, was er berichtet.
- In nichts unterscheiden sich die Vergehen im Privatleben von denen in der grossen Politik, es sei denn durch ihre Menge und Grösse. Gauner und Diebe pflegen darüber zu straucheln, dass sie die gegenseitigen Verpflichtungen nicht einhalten.
- Jeder Staat ruht auf zwei Fundamenten, an denen es liegt, ob seine Ordnung und sein Charakter zu bejahen ist oder abzulehnen und zu verwerfen: Sitte und Gesetz.

Pompeo Michael Richard „Mike“ (1963-)
Amerikaner, Direktor der Central Intelligence Agency und Aussenminister

- Wir haben gelogen, wir haben betrogen, wir haben gestohlen. Wir hatten ganze Ausbildungskurse darin.

Ponsonby Arthur. 1. Baron Ponsonby of Shulbrede (1871-1946)
Britischer Staatsbeamter, Politiker, Schriftsteller und Pazifist

- Demokratie ist der Zustand eines auf sich selbst gestellten, voll erzogenen und an allen Zweigen der nationalen Regierung entscheidend teilnehmenden Volkes... Wir (Engländer) sind wahrhaftig nicht sehr nahe an diesem Zustande, und wir hatten eine solche Demokratie auch nicht vor dem Kriege. Und unglücklicherweise ist gerade jetzt auch nicht ein einziges Land nahe daran, die wirkliche Demokratie zu erreichen.[449]

Popp Fritz Albert (1938-)
Deutscher Biophysiker, Professor

- Die Botschaft der Nahrung: Die Esskultur, die bei uns herrscht, bringt uns um. Wir leben zwar länger, aber im Grunde genommen leben wir nicht länger, sondern wir werden mitkonserviert. Wir sterben langsamer. Dies ist die Situation ...

Popper Karl (1902-1994)
Österreichisch-britischer Philosoph, Kommunist. Er lehrte an der London School of Economics and Political Science.

- Geschichte *hat* keinen Sinn. *Wir* sind es, die Geschichte einen Sinn geben können.

[449] Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, Seite 342

- Die Hybris, die uns versuchen lässt, das Himmelreich auf Erden zu verwirklichen, verführt uns dazu, unsere gute Erde in eine Hölle zu verwandeln. In *Das Elend des Historizismus*, Vorwort zur deutschen Ausgabe von 1964

- Für den Naturwissenschaftler ist die Spezialisierung eine Versuchung, für den Philosophen ist sie eine Todsünde.

Porphyrios (233-301/305)
Antiker Philosoph der neuplatonischen Richtung und namhafter Gelehrter.

- Der kósmos ist ein organisiertes, effektives, allumfassendes Leben von unergründlicher Tiefe.

Portal Felix
Br\

- Die Freimaurerei ... ist es, von der die (französische) Republik ausgegangen ist; sie ist es, die in ihren Versammlungen deren Formen und Tendenzen bewahrt; sie ist es, die in ihren Versammlungen deren Formen und Tendenzen bewahrt; sie ist es, von der die soziale Form wird ausgehen müssen, die der Republik folgen wird, wenn die alte Welt, in der wir ersticken, endlich verschwunden sein wird.[450]

Poseidonios (135-51 v.u.Z.)
griechischer Philosoph, Geschichtsschreiber und Universalgelehrter aus dem syrischen Apameia

- Things which bestow upon the soul no greatness or confidence or freedom from care are not goods. But riches and health and similar conditions do none of these things; therefore, riches and health are not goods. Things which bestow upon the soul no greatness or confidence or freedom from care, but on the other hand create in it arrogance, vanity, and insolence, are evils. But things which are the gift of Fortune drive us into these evil ways. Therefore these things are not goods.
  Dinge, die der Seele keine Größe, kein Vertrauen und keine Freiheit von Fürsorge verleihen, sind keine Güter. Aber Reichtum und Gesundheit und ähnliche Bedingungen tun nichts davon; Reichtum und Gesundheit sind daher keine Güter. Dinge, die der Seele keine Größe oder Zuversicht oder Freiheit von Fürsorge verleihen, aber andererseits Arroganz, Eitelkeit und Unverschämtheit in ihr erzeugen, sind Übel. Aber Dinge, die das Geschenk des Glücks sind, treiben uns auf diese bösen Wege. Daher sind diese Dinge keine Waren.

- When men were scattered over the earth, protected by eaves or by the dugout shelter of a cliff or by the trunk of a hollow tree, it was philosophy that taught them to build houses.
  Wenn Menschen über die Erde verstreut waren, geschützt durch Traufe oder durch den Unterstand einer Klippe oder durch den Stamm eines hohlen Baumes, war es die Philosophie, die sie lehrte, Häuser zu bauen.

- There are never any occasions when you need think yourself safe because you wield the weapons of Fortune; fight with your own! Fortune does not furnish arms against herself; hence men equipped against their foes are unarmed against Fortune herself.
  Es gibt nie Gelegenheiten, in denen Sie sich für sicher halten müssen, weil Sie die Waffen des Glücks einsetzen. kämpfe mit deinen eigenen! Das Glück liefert keine Waffen gegen sich selbst; Daher sind Männer, die gegen ihre Feinde ausgerüstet sind, gegen das Glück selbst unbewaffnet.

- Riches are a cause of evil, not because, of themselves, they do any evil, but because they goad men on so that they are ready to do evil.
  Reichtum ist eine Ursache des Bösen, nicht weil sie selbst etwas Böses tun, sondern weil sie die Menschen anspornen, damit sie bereit sind, Böses zu tun.

- A single day among the learned lasts longer than the longest life of the ignorant.
  Ein einziger Tag unter den Gelehrten dauert länger als das längste Leben der Unwissenden.

---

[450] Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, Seite 215

Posener Alan (1949-)
Britisch-deutscher Journalist

· The purportedly powerless centre of the European Empire already deprived national parliaments of their power – and with them their electorate – and it continues to do so. This is favored by the ideological weapon of political correctness. Criticis of the hollowing out of national authorities (powers) are stigmatized as 'anti-european'.
Das angeblich machtlose Zentrum des europäischen Imperiums hat in Wirklichkeit die nationalen Parlamente der Mitgliedsländer – und damit das Wahlvolk – bereits weitgehend entmachtet und arbeitet daran, sie weiter zu entmachten. Dabei kommt ihr die ideologische Waffe der politischen Korrektheit zugute, die jede Kritik an der Aushöhlung nationaler Zuständigkeiten als 'antieuropäisch' stigmatisiert.[451]

Precht Richard David (1964-)
Deutscher Philosoph und Publizist

· Eine der wichtigsten Aufgaben der Zukunft wäre es, unser Parteiensystem abzuschaffen. Ich stimme Gabor Steingart zu, der sagt, ein wesentlicher Grund für unsere Reformunfähigkeit liege im Parteiwesen. Das Problem ist, dass Parteien sich nicht selbst abschaffen werden. Parteien sind Selbsterhaltungssysteme geworden.

Price Joseph M. (um 1925)
Arzt

· Chlor ist der grösste Verkrüppler und Mörder der Neuzeit. Während es Epidemien einer Krankheit verhinderte, führte es zu einer anderen. Vor zwei Jahrzehnten, nach dem Beginn der Wasser-Chloridierung im Jahr 1904, begann die gegenwärtige Epidemie der Herzbeschwerden, Krebs und Senilität.

Prise Rosa
Sie ist ehemalige politische Redakteurin des US-Fernsehens und Korrespondentin der USA und war Mitglied des preisgekrönten Teams, das den Ausgaben-Skandal der Parlamentsabgeordneten 2009 enthüllte.

· Britain is a "second-rate power" which has been in decline for a century – yet London remains the most influential city in the world. London and New York topped the global list of the world's most influential cities, although largely thanks to history, tradition and "inertia" – they are the most dominant principally because they always have been. [452]
Das Vereinigte Königreich mag jetzt eine zweitklassige Macht sein, aber das unvergleichliche Erbe der Stadt als globale Finanzhauptstadt untermauert noch ihre Vormachtstellung. Forbes hat gefunden, London und New York halten eine "Hegemonie" über den Rest der Welt.[453]

Pückler-Muskau Hermann Ludwig Heinrich (1785-1871)
Fürst, Graf einer Freien Standesherrschaft, Generalleutnant, Landschaftsarchitekt, Schriftsteller und Weltreisender und seinerzeit ein bekanntes Mitglied der gehobenen Gesellschaft

· Ohne die Rothschilds kann in Europa keine Macht Krieg führen.[454]

Pulitzer Josef (1847-1911)
Jude, ungarisch-amerikanischer Journalist, Herausgeber und Zeitungsverleger

---

451 Posener Alan, *Imperium der Zukunft*, 2007, S. 136

452 The Telegraph, 18.08.2014: *London the most influential city in the world according to Forbes* http://www.telegraph.co.uk/news/worldnews/11040489/London-the-most-influential-city-in-the-world-according-to-Forbes.html

453 http://new.euro-med.dk/20171021-die-nwo-ist-das-britische-imperium-die-ganze-welt-soll-der-city-of-london-der-rothshildjesuiten-gehoren-2.php

454 Ferguson Niall, Die Geschichte der Rothschilds. Propheten des Geldes, 2 Bände, DVA, 2. Auflage 2002, 1539 Seiten, ISBN 3421053545, Seite 37.

- Es gibt kein Verbrechen, keinen Kniff, keinen Trick, keinen Schwindel, kein Laster, das nicht von Geheimhaltung lebt. Bringt diese Heimlichkeiten ans Tageslicht, beschreibt sie, macht sie vor aller Augen lächerlich, und früher oder später wird die öffentliche Meinung sie hinwegfegen. Bekanntmachung allein genügt vielleicht nicht; aber es ist das einzige Mittel, ohne das alle anderen versagen.
- Was immer Du schreibst - schreibe kurz, und sie werden es lesen; schreibe klar, und sie werden es verstehen; schreibe bildhaft, und sie werden es im Gedächtnis behalten.
- Eine zynische, käufliche, demagogische Presse wird mit der Zeit ein Volk erzeugen, das genauso niederträchtig ist, wie sie selbst.

Prodi Paolo (1932-2016)
Historiker, ehemaliger Rektor der Universität Bologna und Bruder des ehemaligen EU-Kommissionspräsidenten und italienischen Ministerpräsidenten Romano Prodi

- Mit der Inquisition schafft die Kirche die erste fundamentale Säule der modernen Justiz, um Verbrechen von Amts wegen zu verfolgen.[455]

Proudhon Pierre Joseph (1809–1865)
Französischer Revolutionär

- Die Politik ist die Wissenschaft von der Freiheit: die Beherrschung des Menschen durch den Menschen, gleichviel hinter welchem Namen sie sich verbergen mag, ist Unterdrückung, die höchste Vollkommenheit der Gesellschaft findet sich in der Vereinigung von Ordnung und Anarchie.
- Eigentum ist Diebstahl.

Putin Wladimir Wladimirowitsch (1952-)
Russischer Politiker, Präsident der russischen Föderation

- Mir gefielen und gefallen kommunistische und sozialistische Ideen noch immer. Wenn wir uns den Kodex des Erbauers des Kommunismus der in der Sowjetunion in hoher Auflage erschienen war, genauer anschauen, werden wir sehen, dass er der Bibel sehr ähnelt. Das ist kein Scherz, das ist tatsächlich ein Ausschnitt aus der Bibel.
- Der Zusammenbruch der Sowjetunion sei “die grösste geopolitische Katastrophe des 20. Jahrhunderts gewesen.

Pyrrhos I. (ca. 319/18-272 v.u.Z.)
König von Epirus

- Als er 279 v.u.Z. bei Asculum ein römisches Heer besiegte soll er, weil die Kosten immens waren, gesagt haben: Noch so ein Sieg und wir sind verloren.
  Auf diese Gegebenheit geht das Wort Phyrrussieg zurück.

Q

Quigley Carroll (1910-1977)
Historiker und Zivilisationstheoretiker, Professor an der Georgetown Universität (einer Jesuiten-Schule). Quigley hatte die Möglichkeit, das Archiv des CFR zu studieren.

[455] https://katholisches.info/2020/03/28/richtigstellungen-zur-geschichte-von-den-kreuzzuegen-bis-zu-den-hexenverbrennungen/

- Die Mächte des Finanziellen Kapitalismus haben einen weitreichenden Plan, der nichts weniger beinhaltet als die Schaffung eines weltweiten System finanzieller Kontrolle in privaten Händen, das im Stande ist, das politische System jeden Landes und die Wirtschaft der Welt als Ganzes zu dominieren. Dieses System sollte in feudalistischer Art kontrolliert werden durch die konzertierte Aktion der Zentralbanken der Welt, durch geheime Vereinbarungen, die in zahlreichen Meetings und Konferenzen getroffen wurden.
  Der Gipfel dieses Systems sollte die *Bank for International Settlements* in Basel in der Schweiz sein, eine Bank in Privatbesitz und durch die Zentralbanken der Welt kontrolliert, welche selbst private Korporationen sind. Jede Zentralbank… suchte danach, ihre Regierung durch ihre Fähigkeit, Schatzdarlehen zu kontrollieren, den Kurs der ausländischen Währungen zu manipulieren, das Level der wirtschaftlichen Aktivität in einem Land zu beeinflussen, und kooperative Politiker durch folgende ökonomische Belohnungen zu beeinflussen, zu dominieren.[456]
- Es ist zu beachten, dass dieses System von den internationalen Bankiers eingerichtet wurde und dass das Ausleihen des Geldes anderer [Anm.: amerikanischer Investoren] an Deutschland für diese Banker höchst gewinnbringend war. Mit Hilfe dieser Kredite [...] konnten die deutschen Schuldner ihre Kriegsschuld an England und die USA zurückzahlen, ohne Waren und Dienstleistungen zu exportieren. Die Devisen, die in Form von Krediten an Deutschland gingen, flossen an Italien, Belgien, Frankreich und England in Form von Reparationen zurück und schliesslich an die Vereinigten Staaten in Form von Rückzahlungen der Kriegsschulden. Was allein an diesem System schlecht war, war (a) dass es zusammenbrechen würde, sobald die USA kein Geld mehr liehen, und (b) dass in der Zwischenzeit die Schulden lediglich von einem Konto auf ein anderes verschoben wurden und niemand der Zahlungsfähigkeit auch nur einen Schritt näher kam [...] Es war überhaupt nichts gelöst, aber die internationalen Bankiers sassen im Himmel, wo es von Gebühren und Provisionen nur so regnete.[457]
- Abgesehen von ihren pragmatischen Zielen hatten die Mächte der Hochfinanz ein viel weiterreichendes Ziel, nämlich nichts weniger, als die Schaffung eines Weltsystems finanzieller Kontrolle in privaten Händen, fähig, die politischen Systeme eines jeden Landes und die Weltwirtschaft insgesamt zu beherrschen. Dieses System sollte auf feudalistische Weise von den Zentralbanken der Welt gesteuert werden, die konzertiert handeln, und zwar aufgrund von Geheimabkommen, die auf häufigen Privatkonferenzen und Treffen behandelt werden. Die Spitze dieses Systems sollte die Bank für internationalen Zahlungsverkehr in Basel, Schweiz, sein, eine Privatbank im Eigentum und unter Kontrolle der Zentralbanken der Welt, die ihrerseits wieder private Körperschaften sind. Jede Zentralbank in den Händen von Männern wie Montagu Norman von der Bank of England, Benjamin Strong von der New Yorker Federal Reserve Bank, Charles Rist von der Banque de France, und Hjalmar Schacht von der deutschen Reichsbank, versuchte die jeweilige Regierung zu beherrschen, und zwar durch ihre Fähigkeit, die Schatzanleihen zu kontrollieren, ausländische Devisen zu manipulieren, das Niveau der ökonomischen Aktivitäten in ihren Ländern zu kontrollieren und kooperative Politiker in der Folge durch einträgliche Positionen in der Geschäftswelt zu belohnen.[458]
- Ich weiss von Unternehmungen dieses Netzes, weil ich es zwanzig Jahre lang studiert habe und in den frühen sechziger Jahren Gelegenheit hatte, seine Unterlagen und Aufzeichnungen einzusehen. Ich habe nichts gegen das Netz oder die meisten seiner Ziele [...] Allgemein unterscheide ich mich darin von ihm, dass es verborgen zu bleiben wünscht, während ich der Meinung bin, dass seine geschichtliche Rolle zu bedeutend ist, als dass sie verschwiegen werden sollte.[459]
- Diese Kräfte haben, wie Quigley schrieb, ein weitgestecktes Ziel, nämlich:
  ein Weltsystem finanzieller Kontrolle auf feudaler Basis in Privathänden zu schaffen, dem es möglich wäre, jedes politische System in jedem Land zu beherrschen. Dieses System sollte [...] von den Zentralbanken der Welt

---

456 Hitchcock Andrew Carrington, Die Geldmacher, Übersetzung des Buches *The Synagogue of Satan*, Seite 65 und Hitchcock Andrew Carrington, *Satans Banker: Die Finanzgeschichte der globalen Vereinnahmung durch Rothschild und Co*, Fischer, 2009, 336 Seiten, ISBN 3941956663, Seite 60 bzw. 123.

457 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 54.

458 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 193.

459 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 167.

gesteuert werden, die konzertiert handeln, und zwar aufgrund von Geheimabkommen, die auf häufigen Privatkonferenzen und Treffen vereinbart würden.[460]

R

Religio bedeutet Rückverbindung, letztlich meint sie die Rückverbindung zur Quelle des Seins. http://www.jupiter-verlag.de/

Rabinowitsch Emanuel (-)
Rabbiner

- Das Ziel, das wir während der 3000 Jahre mit soviel Ausdauer anstreben, ist endlich in unsere Reichweite gerückt. Ich kann euch versichern, dass unsere Rasse ihren berechtigten Platz in der Welt einnehmen wird. Jeder Jude ein König, jeder Christ ein Sklave. Wir weckten antideutsche Gefühle in Amerika, welche im Zweiten Weltkrieg gipfelten. Unser Endziel ist jedoch die Entfachung des Dritten Weltkrieges. Dieser Krieg wird unseren Kampf gegen die Goyim (alle Nichtjuden) für alle Zeiten beenden. Dann wird unsere Rasse unangefochten die Erde beherrschen. 12. Januar 1952 während eines Rabbiner-Treffen in Budapest[461]

Radbruch Gustav (1878-1949)
Rechtsphilosoph und sozialdemokratischer Justizminister der Weimarer Republik

- Jede Idee, die der menschliche Geist erzeugt hat und den Kopf verlässt, also zur Sprache kommt, strebt danach, verwirklicht zu werden. Auf dem Wege der Verwirklichung verändert sie das Bewusstsein und die Gesellschaft.

Raffelhüschen Bernd (1957-)
Deutscher Professor mit Ausrichtung auf Finanzwissenschaft und Sozialpolitik

- Die Rente ist sicher – sag ich Ihnen ganz unverblümt. (Gelächter unter den Versicherungen.) Die Rente ist sicher, nur hat kein Mensch mitgekriegt, dass wir aus der Rente schon längst eine Basisrente gemacht haben. Das ist alles schon passiert. Wir sind runter gegangen durch den Nachhaltigkeitsfaktor und durch die modifizierte Bruttolohnanpassung. Diese beiden Dinge sind schon längst gelaufen, ja, waren im Grunde genommen nichts anderes als die grösste Rentenkürzung, die es in Deutschland jemals gegeben hat. (…) Aus dem Nachhaltigkeitsproblem der Rentenversicherung ist quasi ein Altersvorsorgeproblem der Bevölkerung geworden. So, das müssen wir denen erzählen! Also, ich lieber nicht, ich hab genug Drohbriefe gekriegt! Kein Bock mehr, irgendwie. Aber Sie müssen das, das ist Ihr Job![462]
- Wir machen gar keine Rentenkürzung. Wir haben auch noch nie eine Rentenkürzung beschlossen. Was tatsächlich passiert, ist, dass die Rentensteigerungen in der Zukunft gebremst werden durch mehrere demographische Faktoren. Das führt dann dazu, dass die Rente des Jahres – sagen wir mal 2035 – etwa bei einer Grössenordnung liegt, die so bei 40% des Bruttolohns sein wird. Das heisst, wir haben immer noch eine Rente, die höher ist, als die Rente von heute.[462]

Rafiq Ramadan

- Seit mehr als 20 Jahren verteidige ich die Idee des europäischen Islams. Der "Euro-Islam“ ist eine feste Realität.

---

460 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 167.

461 https://geschichtlichewahrheit.wordpress.com/2019/02/16/wie-konnte-hitler-das-schaffen/

462 @lptraum - kostenlose Hannoversche Zeitung gegen Sozialabbau, 15. Jahrgang, Ausgabe 3, März 2019, Seite 2. https://docplayer.org/117999111-L-p-t-r-a-u-m-kostenlose-hannoversche-zeitung-gegen-sozialabbau.html

· Wenn Muslime in der Öffentlichkeit sichtbar sind, Moscheen bauen und ihre Religiosität zeigen, bedeutet es, sie fühlen sich zu Hause und dass sie sicher sind.
Nie zuvor haben wir so eine starke muslimische europäische Mittelklasse gehabt, wie wir heute sehen. Das Projekt des europäischen Islam ein Mega-Erfolg.[463]

Ragaz Leonhard (1868-1945)
Evangelisch-reformierter Theologe, Pfarrer, Professor für Systematische und Praktische Theologie an der Theologischen Fakultät der Universität Zürich und Mitbegründer der religiös-sozialen Bewegung in der Schweiz

· Der Geist der Gewalt ist so stark geworden, weil die Gewalt des Geistes so schwach geworden ist.

Rand Ayn (1905-1982)
Russisch-amerikanische Bestseller-Autorin jüdischer Herkunft. Atlas Shrugged: New American Library, New York 1992 (1957); (Atlas Shrugged in Deutsch: *Atlas wirft die Welt ab* bzw. *Wer ist John Galt?* bzw. *Der Streik*)

· Selbstinteresse ist moralisch, die Interessen anderer besorgen zu wollen, ist Anmassung.

Range Harald (1948-2018)
Deutscher Jurist und Generalbundesanwalt beim Bundesgerichtshof.

· Auf Ermittlungen Einfluss zu nehmen, weil deren mögliches Ergebnis politisch nicht opportun erscheint, ist ein unerträglicher Eingriff in die Unabhängigkeit der Justiz. Am 04.08.2015
Range wurde vom damaligen Justizminister Heiko Mass entlassen. Staatsanwälte, auch Generalbundesanwälte, sind weisungsgebunden von der Politik.
Die Welt schrieb: Denn Range räumte mit einem Märchen auf, das alle Justizminister, ob Bund oder in den Ländern, gern und immer wieder erzählen: das Märchen von der politischen Unabhängigkeit der Staatsanwälte.

Rathenau Walter (1867-1922)
Deutscher Aussenminister schrieb im Anschluss an den ersten Weltkrieg (aus „Kritik der dreifachen Revolution", Seite 67 und 77. Nach Harm Menkens, „Wer will den 3. Weltkrieg?", Lühe-Verlag, Süderbrarup 1987, Seite 296f, zitiert nach Wolfgang Eggert, Israels Geheimvatikan, Band 1, Seite 206)

· Prometheus Deutschland! Auch wenn du niemals von deinem Felsen dich entkettest, wenn dein dem Gotte verschuldetes Blut in Schmach und Schmerzen über die Erde strömt, leide, leide den grossen Segen, der den Wenigen, den Starken erteilt wird. Ringe nicht mehr um Glück, denn dir ist anderes beschieden. Nicht Rache, nicht Einrichtungen, nicht Macht und nicht Wohlstand kaufen dich los. Sei, was du warst, was du sein sollst, was zu sein du niemals vergessen durftest. Sei gehasst und hasse nicht, sei verhöhnt und verteidige dich nicht.
Simson Deutschland! Dein Auge ist blind, deine Stirn ist kahl. Wende deinen Blick in dich, wende deine titanische Kraft gegen dich selbst. Du wirst die Säulen der Erde nicht zerbrechen. Das Gericht ist nicht dein. Drehe die Mühle der Philister und singe das Lied Gottes.
Ahasver Deutschland! Du hast nicht Macht zu sterben. Deutsche Füsse werden über die Erde ziehen und Heimat suchen. Du wirst ein bitteres Brot essen, und deine Heimat wird nicht deine Heimat sein. Von fremden Türen werden sie dich jagen wegen des Abglanzes in deinen müden Augen.
O du Deutschland! Geliebt in deinem törichten Wahn, zehnfach geliebt in deinem gottvergessenen Irren und Laster, zehntausendfach geliebt in deinem schmachvollen Leiden, was weisst du von deinem Schicksal?...
Du bist verhaftet und verfallen, und wenn die Hände der Menschen dich loslassen, so fällst du in die Hände Gottes.

---

[463] Politiken, 15.03.2014: *Europæisk islam er en mega succes*
https://politiken.dk/debat/art5506804/Europ%C3%A6isk-islam-er-en-mega-succes
https://new.euro-med.dk/20161020-euro-islamischer-professor-bezahlte-turkische-und-saudi-arabische-islamfunktionare-betrugen-leichtglaubigen-westen-auf-islamisierung-europas-hin-und-der-professor-ist-noch-gefahrlicher.php

- In hundert Jahren hat die französische Revolution den Kreis der Erde umschritten und sich restlos verwirklicht. Kein Staat, keine Verfassung, keine Gesellschaft, kein Herrscherhaus blieb vor ihr bewahrt. Ihr pathetischer Gedanke war: Freiheit und Gleichheit. Ihr unausgesprochener Wunschgedanke war: Befreiung des Kleinbürgers. Ihr unbewusster, wahrer und praktischer Gedanke war: Verdrängung der feudalen Vorherrschaft durch die kapitalistische Bourgeoisie unter Staatsform des plutokratisch-konstitutionellen Regiments. Der pathetische Gedanke der russischen Revolution ist Menschheit. Der Wunschgedanke: Diktatur des (zeitweiligen) Proletariats und idealisierter Anarchismus. Der praktische Zukunftsgedanke: Aufhebung der europäischen Schichtung unter der Staatsform soziallierender Freistaaten. In einem Jahrhundert wird der praktische Gedanke des Ostens so restlos verwirklicht sein, wie heute der praktische Gedanke des Westens. Im Hintergrunde der Zeiten steht wartend ein letzter Gedanke: die Auflösung der Staatsformen und ihre Ersetzung durch ein bewegliches System selbstverwaltender Kulturverbände unter der Herrschaft transzendenter Idee. Dieser Gedanke aber setzt eine veränderte Stufe der Geistigkeit voraus.
  zitiert aus *Der Kaiser*, von Walther Rathenau, Fischer Verlag, Berlin 1919, Seite 54ff.
- Die Wirtschaft ist unser Schicksal
- Das höchste Glück des Menschen ist die Befreiung von der Furcht.
- Deutschland will diesen Rachekrieg und wird keinen Rachekrieg führen. Dennoch muss Frankreich, wenn es auf der Selbstentehrung Deutschlands besteht, seiner eigenen Sicherheit wegen die logische Konsequenz ziehen: Es muss sechzig Millionen Deutsche vernichten.[464]
- Der europäische Krieg kommt, unsere Hochfinanz will es!
- Wir werden vernichtet. Deutschlands lebendiger Leib und Geist werden getötet. [...] Wir werden vernichtet, wissend und sehend von Wissenden und Sehenden.
- Wer in 20 Jahren Deutschland betritt, das er als eines der blühendsten Länder der Erde gekannt hat, wird niedersinken vor Scham und Trauer. Die deutschen Städte werden nicht als Trümmer stehen, sondern als halberstorbene steinerne Blöcke, noch zum Teil bewohnt von kümmerlichen Menschen.[465]
- Es gibt ein Komitee von 300 Leuten, die die Welt regieren, und deren Identität nur ihresgleichen bekannt ist.
- Dreihundert jüdische Financiers beherrschen das gesamte Wirtschaftsleben Europas.[466]
- Only three hundred men, who all know each other, govern the fate of Europe. They elect their successors from their entourage. These German Jews have the means in their hands of putting an end to the form of Government of any State which proves unreasonable.[467]
  Nur dreihundert Männer, die sich alle kennen, regieren das Schicksal Europas. Sie wählen ihre Nachfolger aus ihrem Gefolge. Diese deutschen Juden haben die Mittel in der Hand, der Regierungsform eines Staates ein Ende zu setzen, die sich als unvernünftig erweist.
- Nichts Ekelhafteres als Sklavenneid, der Gleichheit fordert.

Rau Johannes (1931-2006)
Deutscher Politiker und 8. Bundespräsident

- Nicht wir Politiker machen die Politik, wir sind nur die Ausführenden. Was in der Politik geschieht, diktieren die internationalen Grosskonzerne und Banken.
- Das Ideal meiner Politik ist es, das Leben der Menschen im Laufe der Jahre ein Stückchen menschlicher zu machen.

---

464 Im offenen Brief an Frankreich, aus Nachgelassene Schriften.

465 http://www.bfed.dk/das_ende_der_nuernberger_kriegsschuld_luege.doc

466 Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, 3. Auflage, 1920, Archiv-Edition, 2. Auflage 1991, ISBN 3-922314-24-4, Seite 126

467 https://sites.google.com/site/911newworldorderfiles/quotesonzionism

- Die Bürger haben den Eindruck, dass es bei der Beratung im Bundesrat weniger um die Sache ging, als um eine Machtprobe im Vorfeld der Bundestagswahl und den Erhalt der Koalition in Brandenburg. Die Art und Weise, wie einige der Beteiligten auf allen Seiten den Ablauf dieser Bundesratssitzung - in welchem Masse auch immer - erkennbar abgesprochen und politisch inszeniert haben, hat auf viele Menschen einen verheerenden Eindruck gemacht. Was am 22. März im Bundesrat geschehen ist, hat dem Ansehen der Politik geschadet und die ohnehin verbreitete Politik- und Parteienverdrossenheit verstärkt. Das Vertrauen in die Institutionen unseres Staates und in die Ordnungsmässigkeit seiner Verfahren ist geschwächt worden. [...] Ich rüge das Verhalten des brandenburgischen Ministerpräsidenten und seines Stellvertreters.
  am 20. Juni 2002 zur Unterzeichnung des Zuwanderungsgesetzes und dem in diesem Zusammenhang entstandenen Eklat im Bundesrat vom 22. März
- Eine Gesellschaft, die alle Lebensbeziehungen den Gesetzen des Marktes unterwirft, trägt Anzeichen von totalitärer Ideologie, die lebensgefährlich ist für den Staat.
- Ich habe Sorge, dass eine junge Generation heranwächst, die von allem den Preis und von nichts den Wert kennt.

Rauschning Hermann Adolf Reinhold (1887-1982)
Deutscher Politiker und Autor. Seit 1932 war er Mitglied der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei (NSDAP), lehnte aber deren Methoden bald ab, trat 1934 aus der Partei aus und wurde zum Kritiker des NS-Regimes und Faschismustheoretiker.

- Was Hitler will und Nationalsozialismus vollbringen soll, steht nicht in MEIN KAMPF. Dieses Buch ist für die Masse. Aber der Nationalsozialismus hat eine Geheimlehre. In den besonderen Kreisen einer engeren Elite wird sie gelehrt und weiterentwickelt. In allen Kaderorganisationen gibt es eine Schicht allgemeiner Mitglieder und eine Gruppe Eingeweihter.[468]
- Er (Hitler) wird nicht müde, in immer neuer Form auszusprechen, dass es eine ewige Bewegung, eine ewige Revolution ist, in die er das deutsche Volk und die Welt hineintreibt. Diese Revolution umfasst das ganze menschliche Dasein. Es ist die Befreiung des Menschen![469]
- Der neue Mensch lebt unter uns. Genügt Ihnen das? Ich sah den neuen Menschen. Ich sage Ihnen ein Geheimnis. Der neue Mensch, furchtlos und grausam. Ich erschrak vor ihm![470]
- Ohne Willen zur Grausamkeit geht es nicht. Übrigens fehlt er unseren Gegnern nur, weil sie zu schwächlich sind, nicht etwa, weil sie human sind.[471]
- Das Schwache muss weggehämmert werden. In meinen Ordensburgen wird eine Jugend heranwachsen, vor der die Welt erschrecken wird. Eine gewalttätige, herrische, unerschrockene, grausame Jugend will ich. So merze ich die Tausende von Jahren der Domestikation aus.[472]
- Eine neue Menschenspielart beginnt sich abzuzeichnen. Durchaus im naturwissenschaftlichen Sinne einer Mutation. Die alte bisherige Gattung Mensch gerät damit unweigerlich in das biologische Stadium der Verkümmerung [...] Merken Sie, dass das Mitleid, durch das man wissend wird, nur dem innerlich Verdorbenen, dem

---

468 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 32.

469 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 53.

470 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 57.

471 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 49.

472 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 49.

Zwiespältigen gilt. Und dass dieses Mitleid nur eine Handlung kennt, den Kranken sterben zu lassen. Das ewige Leben, das der Gral verleiht, gilt nur den wirklich Reinen, den Adligen![473]

- Jeder Deutsche steht mit einem Fuss in jenem bekannten Land Atlantis, in dem er einen recht stattlichen Erbhof sein eigen nennt. Diese Eigenschaft der Duplizität der Naturen, die Fähigkeit, in doppelten Welten zu leben, eine imaginäre immer wieder in die reale hinein zu projizieren – alles dies trifft auf besondere Weise auf Hitler und seinen magischen Sozialismus zu. Alle diese kleinen, verwachsenen Sehnsüchtigen, die keine rechte Erfüllung finden: Nacktkulturisten, Vegetarianer, Edengärtner, Impfgegner, Gottlose, Biosophen, Lebensreformer, die ihre Einfälle verabsolutieren und eine Religion aus ihrer Marotte zu machen suchten, lassen heute ihre geheimen Wünsche in die vielen Gaszellen des Riesenluftballons der Partei einströmen, um mit diesem grossen Schiff als neuer Luftschiffer Gianozzo einen noch höheren Flug zu wagen, als sie es bisher in ihren Konventikeln taten. Diese verkümmerte und verwachsene Romantik engbrüstiger Geister, dieser vor Gehässigkeit und Rechthaberei atemlose Fanatismus kleiner Sektierer treibt den grossen gemeinsamen Fanatismus der Partei und hält ihn lebendig als gemeinsame Traumbestätigung. Für alle Zukurzgekommenen ist der Nationalsozialismus der »Traum von der grossen Magie«![474]
- Es gelte also, einen neuen sozialen Aufbau des kommenden Europa zu organisieren. Es gelte, bewusst eine Klassenordnung wiederherzustellen oder vielmehr eine hierarchische Ordnung. Dies könne aber nicht in einem so kleinen Bezirk wie Deutschland geschehen, sondern nur noch für den ganzen Kontinent, für das ganze Universum. Das Bürgertum sei ebenso zu entwurzeln wie die Arbeiterschaft. Man müsse den Mut zum Analphabetismus ebenso haben wie zum Heidentum. Bildung und Wissen enthielten bestimmte Gefahren für die Herrenschicht. Aber sie bildeten auch im anderen Sinne grosse Gefahren für die Erhaltung einer Sklavenschicht. Das Ideal einer allgemeinen Bildung sei längst überholt. Nur wenn Wissen wieder den Charakter einer Geheimwissenschaft zurückerlangt hätte und nicht mehr allgemein zugänglich sei, würde es wieder die Funktion einnehmen können, die es normalerweise habe, nämlich Mittel der Beherrschung zu sein, der menschlichen Natur wie der aussermenschlichen.[475]
- Was Hitler wirklich will, steht nicht in MEIN KAMPF![476]
- Hitler ist nicht im üblichen Sinne abergläubisch. Seine Vorliebe für Horoskope und die Nachtseiten der Natur hängt mit seiner Überzeugung zusammen, dass der Mensch mit dem All in einer magischen Verbindung steht. Das Politische ist ihm nur der Vordergrund einer Umwälzung, die er in den allergrössten Massstäben erlebt. Lesefrüchte einer apokryphen Literatur geben ihm das Material zu seiner Lehre. Aber wichtiger als die Lehre ist der dahinterstehende Wille.[477]
- Nicht Deutschland wird bolschewistisch werden, sondern der Bolschewismus wird eine Art Nationalsozialismus werden. Übrigens gibt es mehr Verbindendes als Trennendes zwischen uns und dem Bolschewismus. Vor allem die rechte, revolutionäre Gesinnung, die auch in Russland überall dort lebt, wo keine jüdischen Marxisten ihr Wesen treiben. Ich habe diesem Umstand immer Rechnung getragen und Anweisung gegeben, dass man ehemalige Konimunisten sofort in die Partei aufnimmt. Aus den kleinbürgerlichen Sozialdemokraten und Gewerkschaftsbonzen wird nie ein Nationalsozialist, aus Kommunisten immer.[478]
- Da gab es das Auge des Zyklopen, das Scheitelauge mitten auf dem Haupt, das jetzt zur Zirbeldrüse verkümmerte Organ einer magischen Einfühlung in das All. Solche Ideen faszinierten Hitler. Er liebte es bisweilen, sich

---

473 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 50.

474 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 63.

475 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 68.

476 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 85.

477 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 89.

478 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 91.

leidenschaftlich damit zu beschäftigen. Er sah sein eigenes, wundersames Leben als eine Bestätigung verborgener Kräfte. Er steigerte den Sinn seiner Berufung zu der übermenschlichen Aufgabe, der Menschheit die Wiedergeburt zu verkünden.[479]

- Noch die nächsten sieben Jahre möchte er um die äussere, grössere und die bleibende Gestalt des germanischen Grossreiches ringen und dann abermals sieben Jahre dem Letzten, Höchsten widmen, der Prophetie, der Verkündigung des neuen Glaubens, mit dem er erst sein Werk vollenden würde. Denn wenn dem christlichen Zeitalter nun die Jahrtausende des Hitlerischen Zeitalters folgen sollen, so geschieht dies nicht um einer äusseren politischen Ordnung willen, sondern aus der Verkündigung der neuen Heilslehre, auf die die Menschheit wartet. Woran Nietzsche zugrunde ging, was seiner Lehre den schrillen Widerspruch gab: die Verkündigung des Willens zur Macht mit der dionysischen Lebensfreude: das wird Hitler zuwege bringen. Dreimal sieben Jahre, die beiden heiligen Zahlen verbunden, das wird seinem Leben Erfüllung geben.[480]
- Hitler ist Prophet. Weit über die Bedeutung eines Politikers strebt er in die Gefilde eines übermenschlichen Daseins als der Prophet einer neuen Menschheit.[481]

Rauter Ernst Alexander (1929-2006)
österreichischer Schriftsteller

- Wenn die Journalisten im Kapitalismus feierlich werden, muss man sich nach der Gewinnspanne erkundigen.

Ravage Marcus Eli (1884-1965)
Jude, amerikanischer Immigrant und Schriftsteller

- „Ihr (Nichtjuden) habt noch nicht einmal den Anfang gemacht, die wahre Grösse unserer Schuld zu erkennen. Wir sind Eindringlinge. Wir sind Zerstörer. Wir sind Umstürzler. Wir haben eure natürliche Welt in Besitz genommen, eure Ideale, euer Schicksal und haben Schindluder damit getrieben." "Wir ("Juden") standen hinter jeder Revolution. Nicht nur der russischen, sondern allen Revolution in der Geschichte der Menschheit."[482]

Reagan Ronald Wilson (1911-2004)
Schauspieler, von 1981 bis 1989 der 40. Präsident der Vereinigten Staaten

- In unserer Besessenheit mit Antagonismen des Augenblicks vergessen wir oft, wie sehr sich alle Glieder der Menschheit vereinen, vielleicht brauchen wir auch eine äussere Bedrohung, um uns diese gemeinsame Bindung erkennen zu lassen, und ich denke gelegentlich, wie schnell unsere Unterschiede weltweit verschwinden würden, wenn wir vor einer ausserirdischen Bedrohung von ausserhalb dieser Welt stünden.
  21.09.1987 vor der UN-Generalversammlung
- The U. S. Treasury owned no gold at all. All the gold that was left in Fort Knox was now owned by the Federal Reserve, a group of private bankers, as collateral against the National Debt.[483] 1982
  Das US-Finanzministerium besitzt überhaupt kein Gold. Alles Gold, das in Fort Knox gespeichert wurde, wurde von der Federal Reserve, einer Gruppe von Privatbankern, als Sicherheit gegen die nationalen Schulden übernommen.

---

479 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 99.

480 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 99.

481 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 100.

482 Century Magazine, A real case Against the Jews, Jänner 1928
https://geschichtlichewahrheit.wordpress.com/2019/02/16/wie-konnte-hitler-das-schaffen/

483 http://antimatrix.org/Convert/Books/Andrew.Carrington.Hitchcock/The.History.of.the.Money.Changers.htm

Redmoon Ambrose Hollingworth, eigentlich James Neil Hollingworth (1933-1996)
Beatnik (Halbstarker), Hippie, Autor und ehemaliger Manager der psychedelischen Folk Rock Bands Quicksilver Messenger Service und Ace of Cups

- Mut ist nicht die Abwesenheit der Angst, sondern die Erkenntnis, dass es etwas gibt, das wichtiger ist als die Angst.

Rees John Rawlings (1890-1969)
Britischer ziviler und Militärpsychiater. Mitbegründer der World Federation for Mental Health. Mitglied des Komitees der 300. Er installierte 1922 an der Sussex Universität auf Befehl eine „Brainwashing"-Fakultät des Tavistock Institut of Human Relation. Er führte in den 1920er Experimente mit Drogen durch, wie die Menschen darauf reagieren und wie sie sich damit den Entscheidungen entziehen. In der Folge wurden die Beatles mit LSD in der Gesellschaft aufgebaut. Anstatt dass sich die Gesellschaft davon erholt hat, ist weiter in den Drogensumpf geraten.

- Wir haben einen nutzbringenden Angriff auf eine Anzahl von Berufsgruppen durchgeführt. Die zwei leichtesten sind gewöhnlich der Lehrberuf und die Kirche; die zwei schwierigsten sind das Recht und die Medizin.
  Ziel war die Eliminierung des Konzeptes von «richtig» und «falsch», der in den 1940ern begann.[484]
- Die faschistische Gesellschaft der Zukunft wird von Organisationen der Gesundheitswohlfahrt auf kommunaler Ebene durch die Anwendung von psychiatrischer Massen – Behandlung der Bevölkerung realisiert, gleich ob das Opfer dies will oder nicht.[485]

Rees-Mogg William Lord (1928-)
Historiker, Journalist

- Gold ist Geld und Geld ist Gold

Reich Robert Bernard (1946-)
Professor für öffentliche Politik an der Goldman School of Public Policy der University of California, Berkeley. US-Arbeitsminister unter Präsident Bill Clinton. Mit einem Rhodes-Stipendium studierte er Philosophie, Politik und Ökonomie an der Oxford University

- Das Geheimnis ist, dass beide Häuser des Kongresses irrelevant sind, Amerikas Innenpolitik wird bestimmt von Alan Greenspan und der Federal Reserve, Amerikas Aussenpolitik wird heute vom Internationalen Währungsfond gesteuert. Wenn der Präsident entscheidet, einen Krieg zu starten, dann braucht er dafür keine Kriegserklärung des Kongresses.
  The dirty little secret is that both houses of Congress are irrelevant. ... America's domestic policy is now being run by Alan Greenspan and the Federal Reserve, and America's foreign policy is now being run by the International Monetary Fund [IMF]. ...when the president decides to go to war, he no longer needs a declaration of war from Congress. January 7, 1999 issue of USA Today
- Globalization and free trade do spur economic growth, and they lead to lower prices on many goods.
  Globalisierung und Freihandel beflügeln das Wirtschaftswachstum und führen bei vielen Gütern zu niedrigeren Preisen.
- True patriotism isn't cheap. It's about taking on a fair share of the burden of keeping America going.
  Wahrer Patriotismus ist nicht billig. Es geht darum, einen angemessenen Teil der Last zu übernehmen, um Amerika am Laufen zu halten.
- The only way to grow the economy in a way that benefits the bottom 90 percent is to change the structure of the economy. At the least, this requires stronger unions and a higher minimum wage.
  Die einzige Möglichkeit, die Wirtschaft so zu entwickeln, dass die untersten 90 Prozent davon profitieren, be-

484 https://docplayer.org/42051793-Pillen-statt-pausenbrot-wie-kinder-mit-hilfe-psychiatrischer-fehldiagnosen-auf-psychopharmaka-gezwungen-werden.html
485 Zeitschrift CODE, Dezember 1983

steht darin, die Struktur der Wirtschaft zu ändern. Dies erfordert zumindest stärkere Gewerkschaften und einen höheren Mindestlohn.

- America's real business leaders understand unless or until the middle class regains its footing and its faith, capitalism remains vulnerable.
  Amerikas echte Wirtschaftsführer verstehen, dass der Kapitalismus verwundbar bleibt, wenn die Mittelschicht nicht oder erst wieder zu ihrem Glauben gelangt.
- Bankruptcy laws allow companies to smoothly reorganize, but not college graduates burdened by student loans.
  Das Insolvenzrecht erlaubt es Unternehmen, sich reibungslos neu zu organisieren, jedoch nicht Hochschulabsolventen, die durch Studentenkredite belastet sind.
- Standing up to bullies is the hallmark of a civilized society.
  Mobbing zu trotzen ist das Markenzeichen einer zivilisierten Gesellschaft.
-

Reich Wilhelm (1897-1957)
Österreichisch-US-amerikanischer Arzt, Psychiater, Psychoanalytiker, Sexualforscher und Soziologe.

- Jede wissenschaftliche Feststellung hat eine weltanschauliche Voraussetzung und eine praktisch-soziale Konsequenz.
  zitiert aus Nikola Tesla. Das Genie unserer Zukunft - Freie Energie statt Blut und Öl!, ISBN 3922367607, Seite 1

Reichorn
Chef-Rabbi in Frankreich

- Dank der furchtbaren Macht der internationalen Bankiers haben wir die Christen in Kriege ohne Zahl gestürzt. Kriege haben einen speziellen Wert für die Juden, da die Christen einander umbringen und damit Platz für die Juden machen. Kriege sind die Ernte der Juden, die jüdischen Banken verdienen sich fett an" den Kriegen der Christen. Über 100 Millionen von ihnen wurden durch Kriege vom Planeten genommen, und das Ende ist noch nicht in Sicht. Rede an der Beerdigung 1869 des Grand Rabbi Ben-Iudah Simeon[486]
- Wir treiben die Christen in einen Krieg indem wir deren Dummheit, Ignoranz und nationale Eitelkeit ausnützen. Sie werden sich gegenseitig massakrieren und dann haben wir genug Platz für unser eigenes Volk.
  in Le Contemporain, Juli 1880[487]
- Kriege sind die Ernten der Juden. Für diese Ernten müssen wir die Christen vernichten und deren Gold an uns nehmen. Wir haben schon 100 Millionen vernichtet und das ist noch lange nicht das Ende. 1859[487]

Reitzenstein Albin Freiherr von
1906 veröffentlichte er ein Buch mit dem Titel: Die Freimaurerei in Frankreich

- Fast sämtliche Männer des öffentlichen Lebens in Frankreich waren und sind Mitglieder des Freimaurerbundes. Aber die meisten von ihnen haben sich mehr aus politischen Gründen als aus Herzensdrang zum Eintritt in denselben bewegen lassen.[488]

Relman Arnold (1923-2014)
Harvard Professor und ehemaliger Chefredakteur des New England Journal of Medicine

- Der medizinische Berufsstand ist von der Pharmaindustrie gekauft – in Bezug auf Praxis, Lehre und Forschung.

---

486 Hitchcock Andrew Carrington, *Satans Banker: Die Finanzgeschichte der globalen Vereinnahmung durch Rothschild und Co*, Fischer, 2009, 336 Seiten, ISBN 3941956663, Seite 71

487 http://www.maschiach.de/content/view/836/39/

488 https://archive.org/details/ententefreimaure00heis/page/n2

Reston James Barrett (1909-1995)
Amerikanischer Journalist, Bilderberger- und CFR-Sprachrohr

- Während der grösste Teil der Welt Angst vor Freiheit hat, geht das alte Experiment von 1776 und 1789 in den USA weiter voran. Es ist natürlich ein sehr risikoreiches Unterfangen. Der erste Schritt zur Weisheit, meinte Alfred North Whitehead vor fünfzig Jahren, ist die Erkenntnis, dass die grössten Fortschritte in der Zivilisation Vorgänge sind, die fast zur völligen Zerstörung der Gesellschaft führen, in der sie vorkommen.[489]

Reusch Andreas (-)
Präsident des Verwaltungsgerichtes Düsseldorf

- Weder das europäische, noch das nationale Asylrecht funktionieren. Das gesamte System ist dysfunktional.
- Unsere Beschlüsse bleiben folgenlos. Es gibt ein Defizit beim Vollzug.

Rex Zvi, Franz Rix (1909-1981)
Israelischer Psychoanalytiker, Arzt

- Die Deutschen werden den Juden Auschwitz nie verzeihen.

Rheinberger Hans-Jörg (1946-)
Ehem. Direktor des Max-Planck-Instituts in Berlin

- Man weiss nicht genau, was man nicht weiss.[490]

Rhodes Cecil (1853-1902)
Britischer Unternehmer und Politiker. Mitglied des Komitees der 300.

- The New World Order is an extension of the imperialism of the "Crown", a clique of Jewish bankers and their Gentile accomplices devoted to "absorbing the wealth of the world" (in Cecil Rhodes words) and enslaving the human race.[491]
  Die neue Weltordnung ist eine Erweiterung des Imperialismus der “Krone”, einer Clique von jüdischen Bankiers und ihrer nicht-jüdischen Komplizen, dem “Aufsaugen des Reichtums der Welt“ und der Versklavung der Menschheit gewidmet.[492]
- 1877: Warum sollten wir nicht eine geheime Gesellschaft bilden mit dem einzigen Zweck, der Förderung des britischen Empire und die Unterwerfung der gesamten zivilisierten Welt unter britischer Herrschaft. …
  wir müssen die Medien beherrschen und damit die Gedanken der Menschen lenken …
  zwecks Wiedervereinigung mit den Vereinigten Staaten, zwecks Förderung der angelsächsischen Rasse als ein einziges Imperium. …
  Die geheime Gesellschaft sollte die Presse inspirieren und auch einige Teile der Presse besitzen, weil die Presse die Gedanken der Menschen beherrscht.
  Die Gesellschaft sollte stets nach Mitgliedern suchen, die durch ihre Stellung in der Welt, durch ihre Energien oder Charakter, die Ziele der Gesellschaft fördern können.[493]
- Es ist nicht gut, grosse Ideen zu haben, ohne das nötige Geld, um sie auch auszuführen.

---

489 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 168.

490 NZZ vom 05.05.2007: *Man weiss nicht genau, was man nicht weiss.* https://www.nzz.ch/articleELG88-1.354487

491 Henry Makow, 04.10.2014: *United States, Britain, Israel etc. are Just Colonies*. https://www.henrymakow.com/united_states_britain_israel_a.html

492 http://new.euro-med.dk/20171021-die-nwo-ist-das-britische-imperium-die-ganze-welt-soll-der-city-of-london-der-rothshildjesuiten-gehoren-2.php

493 Docherty Gerry und Macgregor Jim, *Verborgene Geschichte: Wie eine geheime Elite die Menschheit in den Ersten Weltkrieg stürzte*, Kopp, 2. Auflage 2014, 494 Seiten, ISBN 9783864454967
zitiert nach Die spirituellen Hintergründe der Weltpolitik – Axel Burkart, https://www.youtube.com/watch?v=c-DBvfJEOp0

- Equal rights for all civilized men south of the Zambesi.
- The world is nearly all parcelled out, and what there is left of it is being divided up, conquered and colonised. To think of these stars that you see overhead at night, these vast worlds which we can never reach. I would annex the planets if I could; I often think of that. It makes me sad to see them so clear and yet so far.
- I contend that we are the first race in the world, and that the more of the world we inhabit the better it is for the human race... If there be a God, I think that what he would like me to do is paint as much of the map of Africa British Red as possible...
- To and for the establishment, promotion and development of a Secret Society, the true aim and object whereof shall be for the extension of British rule throughout the world, the perfecting of a system of emigration from the United Kingdom, and of colonisation by British subjects of all lands where the means of livelihood are attainable by energy, labour and enterprise, and especially the occupation by British settlers of the entire Continent of Africa, the Holy Land, the Valley of the Euphrates, the Islands of Cyprus and Candia (Crete), the whole of South America, the Islands of the Pacific not heretofore possessed by Great Britain, the whole of the Malay Archipelago, the seaboard of China and Japan, the ultimate recovery of the United States of America as an integral part of the British Empire, the inauguration of a system of Colonial representation in the Imperial Parliament which may tend to weld together the disjointed members of the Empire and, finally, the foundation of so great a Power as to render wars impossible, and promote the best interests of humanity.
- ... you are an Englishman, and have subsequently drawn the greatest prize in the lottery of life.
- Pure philanthropy is very well in its way but philanthropy plus five percent is a good deal better.
- In order to save the forty million inhabitants of the United Kingdom from a bloody civil war, our colonial statesmen must acquire new lands for settling the surplus population of this country, to provide new markets... The Empire, as I have always said, is a bread and butter question.
  Um die vierzig Millionen Einwohner des Vereinigten Königreichs vor einem blutigen Bürgerkrieg zu retten, müssen unsere kolonialen Staatsmänner neues Land erwerben, um die überschüssige Bevölkerung dieses Landes zu besiedeln und neue Märkte zu schaffen ... Das Imperium, wie ich es immer getan habe sagte, ist eine Brot und Butter Frage.
- We must find new lands from which we can easily obtain raw materials and at the same time exploit the cheap slave labor that is available from the natives of the colonies. The colonies would also provide a dumping ground for the surplus goods produced in our factories.
-

Richelieu Kardinal, richtig Armand-Jean du Plessis, 1er Duc de Richelieu (1585-1642)
Französischer Aristokrat, Kirchenfürst und Staatsmann. Von 1624 bis zu seinem Tod war er unter König Ludwig XIII. als *Erster Minister* die bestimmende politische Figur in der französischen Politik.

- Der Krieg ist eine Plage, mit der Gott die Menschheit straft.
- Man gebe mir sechs Zeilen, geschrieben von dem redlichsten Menschen, und ich werde darin etwas finden, um ihn aufhängen zu lassen.
- Es ist nicht mein Ziel, geliebt zu werden. Mir genügt es, wenn man mich respektiert.
- Man muss viel zuhören und wenig reden, wenn man ein guter Staatsmann sein will.
- Einmal entschlossen, gehe ich geradedurch auf mein Ziel los, ich werfe alles über den Haufen, mähe alles ab und bedecke nachher alles mit meinem roten Kardinalsrock.
- Ich langweile mich nie, man langweilt mich.
- Das Wissen, wie man sich verstellt, ist das Wissen der Könige.
- Der Haushalt ist der Nerv des Staates. Daher muss er den profanen Augen des Untertanen entzogen werden.
- Die Autorität zwingt, aber die Vernunft überzeugt zum Gehorsam.

Richling Mathias (1953-)
Deutscher Kabarettist, Parodist, Autor und Schauspieler.

- Moral kam immer von den Linken, solange sie nicht regiert haben. Seitdem sie regieren, gibt es gar keine mehr.
- Es ist gefährlich recht zu haben, wenn der Staat unrecht hat.
- Der schnellste Weg einen Diktator zu stürzen, ist ihn zu zwingen sich wie einer zu benehmen, so dass es jeder sieht.

Ritter von Kobell Franz (1803 - 1882)
Deutscher Mineraloge und Dichter

- In den Augen liegt das Herz.

Robert I. (1002/1010-1035 u.Z.)
Herzog von der Normandie, genannt «der Grossartige»

- Weil Knoblauch die Kraft hat, vom Tode zu erretten, ertrage ihn, obwohl er schlechten Atem hinterlässt.

zitiert nach Koch/Hahn, 1988

Robespierre Maximilien -François-Marie-Isidore de (1758-1794)
französischer Rechtsanwalt, Revolutionär, führender Politiker der Jakobiner und Mitglied der Pariser Illuminatenloge «Les Amis Réunis»

- Revolution ist der Krieg der Freiheit gegen ihre Feinde.

Robbins Alfred
britischer Journalist, politischer Biograf und Präsident des die Geschäfte leitenden Generalrats der Vereinigten Grossloge von England

- In letzter Zeit gehe eines der Ideale Mazzinis der Verwirklichung entgegen, nämlich die Schaffung der Vereinigten Staaten von Europa mit Rom als Metropole; soeben hätten sich die massgebendsten Vertreter aller Ententemächte zu einem Kongress in der ewigen Stadt versammelt, und es trete die Freimaurerei der ganzen Welt ‚wie ein unerschütterlicher Fels' dafür ein, einen Frieden des internationalen Rechts sicherzustellen usw.[494]

In einer Rede am 9. Januar 1917 in der Loge Italia in London

François VI. Herzog de La Rochefoucauld (1613-1680)
französischer Schriftsteller und Moralist

- Das Alter ist ein Tyrann, der alle Freuden der Jugend bei Todesstrafe verbietet.
- Das Greisenalter ist ein Tyrann, der bei Todesstrafe alle Freuden der Jugend verbietet.
- Alle Fehler, die man hat, sind verzeihlicher als die Mittel, welche man anwendet, um sie zu verbergen.
- Schwache Menschen können nicht aufrichtig sein.
- Unser Neid dauert stets länger als das Glück derer, die wir beneiden.

Rockefeller David (1915-2017)
US-amerikanischer Bankier, Milliardär, Mitglied des Komitees der 300

- Rockefeller im Juni 1991 auf der Bilderberger-Konferenz in Baden-Baden und am 23.9.1994 in einer Rede vor dem Wirtschaftsausschuss der Vereinten Nationen [UN Business Council]:

494 Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, Seite 111

Wir befinden uns am Anfang einer globalen Umwälzung. Alles, was uns noch fehlt, ist eine grosse weltweite Krise, und die Nationen werden die Neue Weltordnung akzeptieren.

- Wir sind der Washington Post, der New York Times, dem Time Magazine und anderen grossen Publikationen dankbar, deren Direktoren seit fast 40 Jahren an unseren Treffen teilnehmen und ihre Versprechen der Diskretion respektieren. Es wäre uns unmöglich gewesen, unseren Plan für die Welt zu entwickeln, wenn wir dem hellen Licht der Öffentlichkeit in jenen Jahren ausgesetzt gewesen wären. Aber die Welt ist heute viel raffinierter und bereit, in Richtung einer Weltregierung zu marschieren. Die supranationale Souveränität einer intellektuellen Elite und internationaler Bankiers ist sicherlich der nationalen Selbst-Bestimmung, die in den vergangenen Jahrhunderten praktiziert wurde, vorzuziehen. Aussage am Bilderberg Meeting, Baden-Baden, 1991
- Über ein Jahrhundert lang haben ideologische Extremisten von beiden Seiten des politischen Spektrums gut publizierte Ereignisse wahrgenommen, die Rockefeller-Familie für den übermässigen Einfluss anzugreifen, den wir ihrer Meinung nach auf amerikanische politische und wirtschaftliche Institutionen ausüben. Manche glauben gar, wir seien Teil einer geheimen Kabale, die entgegen den besten Interessen der USA arbeitet, charakterisieren mich und meine Familie als 'Internationalisten' und Verschwörer, die gemeinsam mit anderen weltweit eine integrierte globale politische und wirtschaftliche Struktur schaffen - die einheitliche Welt, wenn Sie so wollen. Wenn das die Anklage ist, dann bin ich schuldig, und ich bin stolz darauf.
- Die Welt (ist) … heute komplizierter und darauf vorbereitet, auf eine Weltregierung hinzumarschieren. Die übernationale Souveränität einer geistigen Elite und der Weltbankiers, ist mit Sicherheit der nationalen Selbstbestimmung, wie sie in den vergangenen Jahrhunderten praktiziert worden ist, überlegen.
- Das soziale Experiment unter Mao war das wichtigste und erfolgreichste der Geschichte.[495]
- Wir nähern uns dem Auftauchen einer weltweiten Umgestaltung. Alles was wir benötigen, ist DIE GROSSE KRISE und das Volk wird die neue Weltordnung annehmen.

Rockefeller John D. (1839-1937)

- Wer den ganzen Tag arbeitet, hat keine Zeit, Geld zu verdienen.
  Eine Freundschaft auf geschäftlicher Basis ist besser als ein Geschäft auf freundschaftlicher Basis.
  Es ist besser, einen Tag im Monat über sein Geld nachzudenken, als einen ganzen Monat dafür zu arbeiten.
- Wettbewerb ist eine Sünde.

Rockefeller Jay (John David) (1937-)
US-amerikanischer Politiker. Er war von 1977 bis 1985 der 29. Gouverneur von West Virginia. Von 1985 bis 2015 vertrat er diesen Bundesstaat im US-Senat. Er ist der Urenkel von John D. Rockefeller.

- Das Internet ist die grösste Gefahr für die nationale Sicherheit!

Rocker Rudolf (1873-1958)
Deutscher Anarchist und Anarchosyndikalist

- Der Wille zur Macht als Geschichtsfaktor. Wissenschaft und Geschichtsauffassung. Die Unzulänglichkeit des ökonomischen Materialismus. Die Gesetze des physischen Geschehens und die «Physik der Gesellschaft». Die Bedeutung der Produktionsverhältnisse. Die Züge Alexanders. Die Kreuzzüge. Papismus und Ketzertum. Die Macht als Hemmnis und Störung der wirtschaftlichen Entwicklung. Der Fatalismus der «historischen Notwendigkeiten» und der «geschichtlichen Sendungen». Wirtschaftsstellung und gesellschaftliche Betätigung des Bürgertums. Sozialismus und Sozialisten. Psychische Voraussetzungen aller Wandlungen in der Geschichte. Krieg und Wirtschaft. Monopolismus und Herrentum. Der Staatskapitalismus.
  in Nationalismus und Kultur, Thélème, 1999, ISBN 3930819236, Seite 13[496]

---

495 Mieschke Thomas, *Die rote Pille*, Seite 101.

496 https://libcom.org/files/Rocker%20-%20Nationalismus%20und%20Kultur%202.pdf

Rodin François-Auguste-René (1917-
Französischer Bildhauer und Zeichner

- Skulptur ist die Kunst der Buckel und Höhlungen, die Kunst, die Formen im Spiel von Licht und Schatten darzustellen.

Roewer Helmut (1950-)
Deutscher Jurist und Publizist

- Das russische Reich muss sterben, damit das russische Volk leben kann und die Verwirklichung der Träume der Panslawisten wird zeigen, dass die sechste arische Unterrasse angefangen hat ein eigenes Geistesleben zu führen hat und aus ihrer Kindheitsphase herausgetreten ist. Wir brauchen hier das Thema nicht weiter zu verfolgen und begnügen uns mit der Feststellung, dass der russische Volkscharakter es erlauben wird, sozialistische, politische und ökonomische Experimente durchzuführen, die in Westeuropa auf unzählige Schwierigkeiten stossen würden.[497]

Rogers Carl Ransom (1902-1987)
Amerikanischer Psychologe und Psychotherapeut, dessen herausragende Leistung in der Entwicklung der klientenzentrierten Gesprächstherapie und dem Ausbau der Humanistischen Psychologie besteht.

- Ich glaube, dass das zunehmende Interesse an der Gruppe der heutige Versuch ist, eine Antwort zu finden auf die unpersönliche Qualität des Lebens, auf das Fehlen tiefer zwischenmenschlicher Kommunikation.

Rösler Jörg (1940-)
Deutscher Wirtschaftshistoriker

- Die Wirtschaft der DDR wurde bewusst zerschlagen, filetiert", sagte Netzmann unter Zustimmung aus dem Publikum, aber auch von Roesler. „88 Prozent sind in den Händen der BRD gelandet, sechs Prozent im Ausland. Und dann waren noch sechs Prozent tollkühne Ossis, die aus der Reparaturabteilung eine Werkstatt für Elektro oder ähnliches gemacht haben.[498]

Rostow Walt Whitman (1916-2003)
US-amerikanischer Ökonom und Wirtschaftshistoriker

- Krisen meistert man am besten, indem man ihnen zuvor kommt.

Rohwedder Detlev Karsten (1932-1991)
Deutscher Manager und Politiker, der als Präsident der Treuhandanstalt

- Privatisierung ist die wirksamste Sanierung. Die Treuhandanstalt darf nicht das Ziel ändern, aber sie hat das Tempo im Einzelfall und insgesamt unter Berücksichtigung der sozialen, wirtschaftlichen und finanziellen Folgen abzuwägen.[499]

Röntgen Wilhelm Conrad (1845-1923)
Deutscher Physiker, Nobelpreisträger

- Mir will es nicht in den Kopf hinein, dass man so ganz abstrakte Betrachtungen und Begriffe brauchen muss, um Naturerscheinungen zu verstehen.

---

497 Roewer Helmut, *Unterwegs zur Weltherrschaft Band 2: 1918-1945. Warum eine anglo-amerikanische Allianz Deutschland zum zweiten Mal angriff und die Rote Armee in Berlin einmarschierte*, Scidinge Hall Verlag, 2017, 398 Seiten, ISBN 9783947020027

498 https://de.sputniknews.com/wirtschaft/20190123323694367-ddr-wirtschaft-untergang/

499 https://de.sputniknews.com/wirtschaft/20190123323694367-ddr-wirtschaft-untergang/

Röösli Martin
Associate Professor für Umweltepidemiologie an der Universität Basel

- Ich gehe davon aus, dass die Strahlen von Mobiltelefonen Mädchen und Buben nicht nur aggressiv, sondern regelrecht asozial machen können. Auch Depressionen sind darauf zurückzuführen.

Rosebery Archibald Philip Primrose, 5. Earl of (1847-1929)
1. Earl of Midlothian KG PC war ein britischer Staatsmann

- 1893: Unser Reich (das Empire) gross genug ist und dass wir genug Territorium besitzen. Wir dürfen aber nicht nur das ins Auge fassen, das wir heute noch nötig haben, sondern auch das, was wir auch in Zukunft nötig haben. Wir müssen uns bewusst sein, dass es ein Teil unserer Pflicht und unseres Erbteils ist, dafür zu sorgen, dass die Welt den Stempel unseres Volkes trage und nicht den irgendeines anderen.

Rosenberg Alfred Ernst (1892-1946)
Deutscher, führender Ideologe der NSDAP

- Man darf annehmen, dass über den unmittelbaren politischen und antimarxistischen sozialen Kampf hinaus Parteigenosse Kerrl von einem Erlebnis einer nationalsozialistischen Weltanschauung nicht das geringste verspürt hat. Des weiteren bemüht sich Kerrl nachzuweisen, dass die Partei lernen müsse, zwischen Religion und Weltanschauung auf das Klarste zu unterscheiden, schiebt der nationalsozialistischen Bewegung nur das Gebiet gleichsam exakter wissenschaftlicher Forschung zu und ist bereit, alles Seelische für eine offenbar neue Konfession zu reservieren, die, wie er ausführt, er nach 15jähriger Arbeit jetzt dem sicher beglückt darauf wartenden deutschen Volk zu übergeben gedenkt. Ich halte derartige Scheidungen nicht nur für höchst gefährlich, sondern, wenn sie heute zugestanden werden, für die Zukunft der nationalsozialistischen Bewegung geradezu für vernichtend [...] Es erscheint notwendig, eine ganz andere Darstellung gegenüber diesen Kerrlschen Darstellungen zu vertreten: Eine Weltanschauung umfasst alle religiösen Gefühle, oder aber sie steht auf einem atheistischen Standpunkt.[500]
- Die entsetzlichen Vorgänge in den Konzentrationslagern muten wie die Realisationen des Crowleyschen Satanismus an.[501]
- Es sei an der Zeit, sagte Rosenberg, den Charakter der Partei zu ändern. Sie müsse als Massenpartei überwunden werden. Nachdem man den Zweck, nämlich die Erringung der Macht auf legalem, parlamentarischen Boden, erreicht habe, müsse ihr parlamentarischer Ursprung beseitigt werden. Die Partei habe jetzt eine andere Funktion und müsse nun auch in einem anderen Sinne geführt werden. Hitler sei zwar nicht ganz dieser Meinung und denke, erst mit dem Heraufwachsen einer jungen Generation könne auch Form und Inhalt der Partei sich ändern. Die alte Generation müsse zunächst einmal verbraucht werden, ehe aus der Partei das neue Gebilde eines weltlichen Priesterstaates herauswachse. Er, Rosenberg, sei indessen der Meinung, dass es der künftigen Entwicklung höchst abträglich sei, wenn man an dem bisherigen Massencharakter der Partei festhalte. Für die Masse der Mitglieder und Amtswalter würde alles bleiben wie bisher. Aber es bilde sich jetzt schon in allen Formationen ein engerer Kreis von wirklich Eingeweihten und scheide sich zwangsläufig von der Masse. Diese Tendenz müsse planmässig weiterentwickelt werden. Die alte politische Weltanschauung des Nationalsozialismus könne für die Masse ruhig weiter Geltung behalten. Aber für den Kreis der wissenden Parteigenossen gelte es einen Ring innerhalb der Partei zu schaffen. So käme man nicht bloss zu einer klaren Form der Partei, sondern gewänne allmählich auch innerhalb der Partei den Charakter des Ordens, in dem es Stufen der Einweihung, der Verantwortung und der Mitarbeit gebe.[502]

---

500 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 54.

501 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 54.

502 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 68/69

- Es könne, so schloss er, sehr wohl sein, dass wir aussenpolitisch oder wirtschaftlich schwere Rückschläge erlitten, dann müsse der wissende Personenkreis immer da sein als eine geheime Priesterschaft, die auch ohne das Hilfsmittel einer äusserlich sichtbaren Organisation die grossen Ideen in eine günstigere Zeit hinüberrette.[503]

Rosenthal Harold Wallace (1947-1976)
pers. Berater des berüchtigten jüdischen Senators Jacob Javits

- Die meisten Juden mögen es nicht zugeben, aber unser Gott ist Luzifer.
- Ihr Volk merkt nie, dass wir ihnen nur wertlosen Tand anbieten, die keine Befriedigung bringen können. Sie beschaffen und verbrauchen ihn und werden nicht zufrieden. Wir legen einen anderen dar. Wir haben eine unendliche Anzahl von Ablenkungen – soweit, dass das Leben sich nicht wieder nach innen wenden kann, um seine endgültige Mission zu finden. ... Sie sind süchtig nach unserer Medizin, durch die wir Ihre absoluten Meister geworden sind ...[504]
- ...nur wenn es auf dieser Erde keine Nichtjuden mehr gibt, sondern nur mehr Juden, werden wir zugeben, dass Satan unser Gott ist.

Roth Claudia Benedikta (1955-)
deutsche Politikerin und war von 2001 bis 2002 sowie von 2004 bis 2013 eine von zwei Bundesvorsitzenden der Partei Bündnis 90/Die Grünen. Seit Oktober 2013 ist sie Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages.

- Wir haben eine multikulturelle Gesellschaft in Deutschland, ob es einem gefällt oder nicht [...] Die Grünen werden sich in der Einwanderungspolitik nicht in die Defensive drängen lassen nach dem Motto: Der Traum von Multi-Kulti ist vorbei. FAZ. net, 20. November 2004

Roth Eugen (1895-1976)
Deutscher Autor und Schriftsteller

- Was bringt den Doktor um sein Brot? a) die Gesundheit, b) der Tod.
  Drum hält der Arzt, auf dass ER lebe, uns zwischen beiden in der Schwebe.
- Leicht sieht ein jeder, der nicht blind. Wie krank wir trotz der Ärzte sind. Doch nie wird man die Frage klären, wie krank wir ohne Ärzte wären.
- Man hört jetzt mit dem Schlagwort werben: "Wer arm ist, der muss früher sterben!" Doch oft ist auch nicht zu beneiden der Reiche: Er muss länger leiden!
- Wer Wahrheit liebt, der urteilt scharf, vorausgesetzt, dass er es darf.
- Leicht sieht ein jeder, der nicht blind.
  Wie krank wir trotz der Ärzte sind.
  Doch nie wird man die Frage klären,
  wie krank wir ohne Ärzte wären.
- Das Rechte nach Bedarf zu schenken, macht immer nötig, scharf zu denken.
- Der Arzt heisst herzlich dich willkommen, was dir auch fehlt - Geld ausgenommen.

Rothkranz Johannes
Autor und Verleger

---

503 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 69

504 http://new.euro-med.dk/20170906-luziferischer-nwo-papst-segnet-seelen-totung-der-menschheit-ab-essen-trinken-huren-masslos-tolerant-sein.php

· Wer also da glaubt, nur der Koran kenne den 'heiligen Krieg', irrt sich gewaltig. Denn auch das Hauptwerk der Kabbala, das Buch 'Zohar', verspricht den jüdischen 'Gotteskriegern' für ihre Ausrottung der christlichen 'Götzendiener' das Paradies. in "Protokolle", S. 152 unter Hinweis auf 'Zohar' I, 38b

Rothschild Gudula (1753-1849)
Witwe von Mayer Amschel Rothschild und Mutter von fünf Söhnen, die europaweit Bankendynastien begründeten.

· Wenn meine Söhne es nicht wollen, so gibt es keinen Krieg!
in "Der Aufstieg der Rothschilds", Aufsatz von Dr. Bertha Badt-Strauss in der Zeitschrift Menorah, Mai 1928

Rothschild Guy Édouard Alphonse Paul de (1909-2007)
französischer Bankier und Industrieller

· Geld ist Werkzeug für alles, Instrument des Erfolgs, Symbol der Macht, die Macht schlechthin.

Rothschild Jakob (1936-)

· The current crisis may last much less time than the cold war. At the moment the US has allies among the Russian elites, who are ready to take over the initiative. In this scenario, ordinary people will not notice anything. The course of Russia's foreign policy will change – this will be presented as some kind of achievement of Russian diplomacy.[505]
Die gegenwärtige Krise mag viel weniger Zeit dauern als der kalte Krieg. Im Moment haben die USA Verbündete unter den russischen Eliten, die bereit sind, die Initiative zu übernehmen. In diesem Szenario bemerken gewöhnliche Leute nichts. Der Verlauf von Russlands Aussenpolitik ändert sich - dies wird als irgendeine Art Erreichen russischer Diplomatie gezeigt.

Rothschild Lionel Nathan (1808-1879)
Britischer Bankier und Politiker

· Die Wenigen, die das System verstehen, werden so britischer Bankier und Politiker sehr an seinen Profiten interessiert oder so abhängig sein von der Gunst des Systems, dass aus deren Reihen nie eine Opposition hervorgehen wird. Die grosse Masse der Leute aber, mental unfähig zu begreifen, wird seine Last ohne Murren tragen, vielleicht sogar ohne zu mutmassen, dass das System ihren Interessen feindlich ist.
1863 in einem Brief an US-Senatoren

· Entweder wird die Erlaubnis zur Verlängerung gegeben, oder die Vereinigten Staaten werden sich in einem verheerenden Krieg wiederfinden.

Rothschild Meyer Amschel (1743–1812)
Internationaler Bankier

· Erlaube mir, das Geld einer Nation herauszugeben und zu kontrollieren, dann ist es mir egal, wer ihre Gesetze macht.
Gebt mir die Kontrolle über die Währung einer Nation und es ist mir egal wer die Gesetze macht.

· Die Unkenntnis der Steuergesetze befreit nicht von der Pflicht zum Steuerzahlen. Die Kenntnis aber häufig.

· Wer mir mein Geld nimmt, der nimmt mir meine Ehre, denn mein Geld ist meine Ehre.

505 06.10.2016: http://www.fort-russ.com/2016/10/jacob-rothschild-us-has-allies-among.html

- Denkt daran, meine Kinder, dass die ganze Erde uns Juden gehören muss und dass die Ungläubigen als blosse Exkremente von Tieren nichts besitzen dürfen.
  auf seinem Totenbett, 1812, nach Generalmajor Graf Cherep-Spiridovich, zitiert nach Menuhin[506]

Rothschild Nathan Mayer (1777-1836)
Internationaler Bankier

- Ich mache mir nichts daraus, wer auf den Thron von England gesetzt wird, um das Englische Imperium, in dem die Sonne nie untergeht, zu regieren. ... Wer Englands Geldmarkt kontrolliert, kontrolliert das britische Imperium, und ich kontrolliere den britischen Geldmarkt.
  I care not what puppet is placed upon the throne of England to rule the Empire on which the sun never sets. ... The man who controls Britain's money supply controls the British Empire, and I control the British money supply.

Roosevelt Franklin D. (1882-1945)
32. Präsident der USA 1933 – 1945

- In der Politik geschieht nichts zufällig! Wenn etwas geschieht, kann man aber sicher sein, dass es auf diese Weise geplant war!
- Die Wahrheit ist, wie Sie und ich wissen, dass die Regierung seit den Tagen von Andrew Jackson einem Finanz-Element in den grossen Zentren gehört.
  Die tatsächliche Wahrheit ist, dass seit den Tagen von Andrew Jackson, gewisse Teile der grossen Finanzzentren, die Regierung beherrschen.
- Der wahre Kern des Problems ist, wie Sie und ich alle wissen, dass ein finanzielles Element in den Zentralen die amerikanische Regierung seit den Tagen von Andrew Jackson besitzt.
- The defence of Saudi Arabia is vital to the defence of the United States. 1942
  Die Verteidigung von Saudi Arabien ist für die Verteidigung der Vereinigten Staaten unverzichtbar.
- Das Einzige, was wir zu fürchten haben, ist die Furcht selbst.
  [..] the only thing we have to fear is fear itself [..]
- Vom organisierten Geld regiert zu werden, ist genauso schlimm, wie vom organisierten Verbrechen regiert zu werden.
  We know now that Government by organized money is just as dangerous as Government by organized mob.
  Ansprache im Madison Square Garden, New York City, 31. Oktober 1936
- Die Freiheit einer Demokratie ist nicht sicher, wenn die Menschen das Wachstum privater Macht bis zu dem Punkt tolerieren, da sie stärker wird als der demokratische Staat selbst.
  .. the liberty of a democracy is not safe if the people tolerate the growth of private power to a point where it becomes stronger than their democratic State itself.
  Message to Congress on Curbing Monopolies. April 29, 1938
- Unternehmen, deren Existenz lediglich davon abhängt, ihren Beschäftigten weniger als einen zum Leben ausreichenden Lohn zu zahlen, sollen in diesem Land kein Recht mehr haben, weiter ihre Geschäfte zu betreiben. (...) Mit einem zum Leben ausreichenden Lohn meine ich mehr als das blosse Existenzminimum – ich meine Löhne, die ein anständiges Leben ermöglichen.
  No business which depends for existence on paying less than living wages to its workers has any right to continue in this country ... and by living wages I mean more than a bare subsistence level - I mean the wages of decent living. Statement on the National Industrial Recovery Act, June 16, 1933

[506] Menuhin Gerard, *Wahrheit sagen, Teufel jagen*, engl Originalausgabe, übersetzt von Jürgen Graf, 354 Seiten, ISBN 9781937787295, Seite 226.

Roosevelt Theodore (1858-1919)
Von 1901 bis 1909 als 26. Präsident der Vereinigten Staaten

- Hinter der sichtbaren Regierung sitzt auf dem Throne eine unsichtbare Regierung, die dem Volke keine Treue schuldet und keine Verantwortlichkeit anerkennt. Diese unsichtbare Regierung zu vernichten, den gottlosen Bund zwischen korruptem Geschäft und korrupter Politik zu lösen, ist heute erste Aufgabe des Staatsmannes.
  "Aus meinem Leben", Leipzig 1914, Seite 487, http://schwarzeliste.50g.com/seite37.html
- Die tatsächliche Wahrheit in dieser Angelegenheit ist, wie Sie und ich wissen, dass ein finanzielles Element in den grösseren Zentren die Regierung seit den Tagen von Andrew Jackson ununterbrochen besitzt – und ich nehme die Regierung von W. W. [Woodrow Wilson] nicht gänzlich aus. Das Land erlebt eine Wiederholung des Kampfes von Jackson mit der Bank of the United States – nur auf weitaus grösserer und breiterer Basis.
  im Brief an Oberst Edward Mandell House, 21. November 1933
- Sprecht sanft und tragt immer einen Knüppel bei euch!

Rosenow Edward Carl (1875-1966)
American physician. Diplomate: American Board Internal Medicine.

- Es gibt keinen Weg andere von etwas Neuem zu überzeugen, bis sich ihre Einstellung und Aufnahmefähigkeit ändert; sie hören einfach nicht zu.

Rousseau Jean-Jacques (1712-1778)
Genfer Schriftsteller, Philosoph, Pädagoge, Naturforscher und Komponist der Aufklärung. Illuminat[507]

- Ehre ohne Tugend, Verstand ohne Weisheit, und Vergnügen ohne Glück
- Mir ist die gefährliche Freiheit lieber als eine ruhige Knechtschaft
- Das Geld, das man besitzt, ist das Mittel zur Freiheit, dasjenige, dem man nachjagt, das Mittel zur Knechtschaft.
- Ist die Gelegenheit zur Freiheit einmal verpasst, kommt sie nicht wieder.[508]
- Der Mensch ist frei geboren, und überall liegt er in Ketten.
- Der Charakter offenbart sich nicht an grossen Taten; an Kleinigkeiten zeigt sich die Natur des Menschen.
- Warum die Hölle im Jenseits suchen? Sie ist schon im Diesseits vorhanden, im Herzen der Bösen.
- Das einzige Mittel, den Irrtum zu vermeiden, ist die Unwissenheit.
- Die Natur betrügt uns nie. Wir sind es immer, die wir uns selbst betrügen.
- Das Geld, das man besitzt, ist das Instrument der Freiheit; dasjenige, dem man nachjagt, ist das Instrument der Knechtschaft.
- Das Leben ist kurz, weniger wegen der kurzen Zeit, die es dauert, sondern weil uns von dieser kurzen Zeit fast keine bleibt, es zu geniessen.
- Man muss viel gelernt haben, um über das, was man nicht weiss, fragen zu können.
- Kindererziehung ist ein Beruf, wo man Zeit zu verlieren verstehen muss, um Zeit zu gewinnen.
- Ein schwacher Körper schwächt die Seele.

---

507 http://www.muellerscience.com/ESOTERIK/Freimaurerei_Katechismen/9_Barruel.htm

508 Hennis Wilhelm, *Max Webers Fragestellung*, J.C.B. Mohr (Paul Siebeck), 1987, xxx seiten, ISBN 3163451349 / 3163451500, Seite 221.

- Der Zweifel an Dingen, deren Erkenntnis für uns wichtig ist, ist für den menschlichen Geist ein quälender Zustand. Er kann das nicht lange aushalten; er entscheidet sich so oder so, wohl oder übel. Lieber will er sich täuschen, als nichts glauben.
- In was für einem Jahrhundert es auch sein mag, die natürlichen Verhältnisse ändern sich nicht.
- Alles ist gut, wenn es aus den Händen des Schöpfers hervorgeht; alles entartet unter den Händen des Menschen.
- Glück besteht aus einem soliden Bankkonto, einer guten Köchin und einer tadellosen Verdauung.
- Kennt ihr das sicherste Mittel, ein Kind unglücklich zu machen? Ihr müsst es daran gewöhnen, alles zu erhalten. Sein Verlangen wächst unaufhörlich. Bald oder spät wird euch die Ohnmacht zwingen, ihm etwas zu versagen, und dies ungewohnte Versagen wird ihm weit grössere Qual sein als die Entbehrung des verlangten Gegenstandes.
- Der Schüler sieht im Lehrer nur noch den Aufpasser und den Quälgeist seiner Kinderjahre; der Lehrer erblickt dagegen im Schüler nur noch eine drückende Last, nach deren Abnahme er sich herzlich sehnt.
- Wenn nur die Lüge uns retten kann, so ist es aus, so sind wir verloren.
- Die erste Erziehung ist am wichtigsten, und diese erste Erziehung gebührt unstreitig den Frauen. Wenn der Schöpfer der Natur gewollt hätte, dass sie den Männern zukäme, würde er ihnen Milch zur Ernährung der Kinder gegeben haben.
- Die Familie ist die älteste aller Gemeinschaften und die einzige natürliche.
- Vor allem wegen der Seele ist es nötig, den Körper zu üben, und gerade das ist es, was unsere Klugschwätzer nicht einsehen sollen.
- Das Moralische in der Liebe ist ein künstliches, von der Gesellschaft erfundenes Gefühl, welches die Frauen mit vielem Geschick und mit grosser Hingebung feiern, um ihr Reich zu begründen und das Geschlecht, das gehorchen sollte, zum herrschenden zu machen.
- Wir hassen die Bösen nicht nur, weil sie uns schaden, sondern weil sie böse sind.
- Bei allen Tugenden, bei allen Pflichten sucht man nur den Schein; ich suche die Wirklichkeit.
- Der Reiz des Familienlebens ist das beste Gegengift gegen den Verfall der Sitten.
- Eines rechtschaffenen Mannes Beredsamkeit kann die Tyrannei mitten in all ihrer Macht in Schrecken versetzen.
- Das Christentum predigt nur Knechtschaft und Unterwerfung. Sein Geist ist der Tyrannei nur zu günstig, als dass sie nicht immer Gewinn daraus geschlagen hätte. Die wahren Christen sind zu Sklaven geschaffen.
- Hat das Heidentum, welches allen Verirrungen der menschlichen Vernunft ergeben war, der Nachwelt irgendetwas hinterlassen, das sich mit diesen schändlichen Denkmälern vergleichen liesse, welche die Buchdruckerkunst, unter der Herrschaft des Evangeliums, errichtet hat?

Rovelli Carlo (1956-)
Italienischer und Autor, Physik-Professor an der Universität Marseille

- Auch wenn ich es nicht beweisen kann, bin ich überzeugt, dass Zeit nicht existiert. Ich glaube, dass es eine Möglichkeit gibt, das Funktionieren der Natur zu beschreiben, ohne die Begriffe Zeit und Raum zu benutzen. ‚Raum' und ‚Zeit' werden nur innerhalb gewisser Näherungen sinnvoll bleiben – so wie der Begriff ‚Wasseroberfläche' seine Bedeutung verliert, wenn wir auf die Atome des Wassers im Detail schauen: Sieht man genau genug hin, gibt es so etwas wie eine Wasseroberfläche gar nicht.
- Es (Zeit und Raum) sind nur makroskopische Näherungen – Illusionen, die unser Bewusstsein geschaffen hat, um die Realität zu verstehen.

Rudl Peter (1966-)
Deutscher Aphoristiker

- Das sogenannte Zeitalter der Aufklärung basiert auf einer heillosen Unzahl unaufgeklärter Verbrechen. Man denke etwa nur an die zum überwältigenden Teil unverfolgte Massenschwerstkriminalität der Französischen Revolution.

Rhudy Danil (Milrud) (1926-)
Russischer Ökonom und Aphoristiker

- Die Regeln sind für alle die gleichen, nur die Ausnahmen sind verschieden.

Rühmkopf Peter (1929-2008)
Pseudonyme: Lyng, Peter Torborg, Leo Doletzki, Leslie Meier, Johannes Fontara (gemeinsam mit Werner Riegel), John Frieder, Hans-Werner Weber, Harry Flieder, Hans Hingst; Übername: Lyngi) war einer der bedeutendsten deutschen Lyriker, Essayisten und Pamphletisten nach 1945.

- Je genauer du planst, desto härter trifft Dich der Zufall.

Rumi, richtig Dschalāl ad-Dīn Muhammad ar-Rūmī (1207-1273)
Persischer Sufi-Mystiker, Gelehrter und einer der bedeutendsten persischsprachigen Dichter des Mittelalters. Er erhielt den Beinamen unser Herr/Meister. Nach ihm ist der Mevlevi-Derwisch-Orden benannt.

- Hunderttausend Jahre und ein Augenblick sind gleich.
  A hundred thousand years and one hour are the same (moment). Or
  A hundred thousand years and a moment are all one.
  (M: I: 194; III: 461)
- Der Mensch hat viele Fähigkeiten, aber das grösste Talent entwickelt er bei der Vernichtung der Natur.
- Jedem Gedanken wohnt eine entsprechende Wirkung inne.
- Wo die Liebe erwacht, stirbt das Ich, der dunkle Despot.
- Du hast eine Aufgabe zu erfüllen. Du magst tun was du willst, magst hunderte von Plänen verwirklichen, magst ohne Unterbrechung tätig sein – wenn du aber diese eine Aufgabe nicht erfüllst, wird alle deine Zeit vergeudet sein.
- Wir sind wie eine Schüssel auf dem Wasser. Die Bewegung der Schüssel auf dem Wasser wird nicht von der Schüssel, sondern vom Wasser bewirkt.
- Lass den Himmel sich auf der Erde widerspiegeln, auf dass die Erde zum Himmel werden möge.
- Es finden sich Falschmünzer, weil es so etwas wie echtes Gold gibt.
- Nur wenn dein Wissen von dir selber sich befreit, ist dein Erkennen besser als Unwissenheit.
- Auf die Frage, was den Sufismus sei, antwortete Rumi: Freude finden im Herzen, wenn die Zeit des Kummers kommt.
- Für die, welche lieben, gibt es nicht Moslems, Christen und Juden.

Rupp Heinz (1940-)
Deutscher Stahlgraveur und Goldschmied, Studium an der Kunst- und Werkschule, Bildhauer

- Kunst macht sichtbar. – Dieser Gedanke steht hinter meinem Schaffen. Unsichtbares sichtbar zu machen. Vergessenes aus der Phantasie hervorzubringen und in eine Welt einzutauchen, wie sie nur die Kunst hervorbringen kann.

Rushdie Salman (1947-)
Indisch-britischer Schriftsteller. Er ist der Verfasser des Buches *Die Satanischen Verse*, weshalb er seither mit dem Tod bedroht wurde.

- 2015 nach dem Terroranschlag auf die Satirezeitschrift Charlie Hebdo sagte er:
  Religion, eine mittelalterliche Form der Unvernunft, wird, wenn sie mit modernen Waffen kombiniert wird, zu einer echten Gefahr unsere Freiheiten. Derartiger religiöser Totalitarismus hat zu einer tödlichen Mutation im Herzen des Islams geführt und wir sehen heute die tragischen Folgen in Paris.
  Religion, a mediaeval form of unreason, when combined with modern weaponry becomes a real threat to our freedoms. This religious totalitarianism has caused a deadly mutation in the heart of Islam and we see the tragic consequences in Paris today.

Ruskin John (1819-1900)
Britischer Schriftsteller, Maler, Kunsthistoriker und Sozialphilosoph.

- Das Gesetz der Wirtschaft verbietet es, für wenig Geld viel Wert zu erhalten.

Russell Bertrand Arthur William (1872-1970)
3. Earl Russell war ein britischer Philosoph, Mathematiker und Logiker

- „…Das Thema von politisch grösster Bedeutung ist Massenpsychologie… Dem gemeinen Volk wird nicht erlaubt zu wissen, wie seine Überzeugungen entstehen. Wenn die Technik vervollkommnet ist wird jede Regierung …im Stande sein, seine Untertanen zu kontrollieren ohne Bedarf für Armeen oder Polizisten…
  in "The Impact of Science on Society", 1953

- Es ist ein Jammer, dass die Dummköpfe so selbstsicher sind und die Klugen so voller Zweifel.
  Dao-Meister Platon, Seite 229

- Sie können sogar Gott Ratschläge geben, wenn er im Himmel einmal Schwierigkeiten haben sollte.
  Colemann, Komitee der 300, 2004, Seite 117

- Die beste wirtschaftliche Planung für einen Krieg sei jene, die ein ‹maximales Blutbad zu den minimalsten Kosten› im Auge hat.
  ‹Maximum slaughter for a minimum of costs›, muss, bei der heutigen politisch-sprachlichen Empfindsamkeit, als ‹maximaler politischer und militärischer Effekt zu geringsten Kosten› gelesen werden.
  http://www.bundesheer.at/pdf_pool/publikationen/kork1.pdf

- Auch wenn alle einer Meinung sind, können alle unrecht haben.

- Das schlimmste an der christlichen Religion ist ihre krankhafte und unnatürliche Einstellung zur Sexualität. … Die Kirche erklärte die Ehe für unauflösbar und rottete jede Kenntnis der ars amandi (Liebeskunst) aus; so tat sie alles, was in ihrer Macht stand, damit die einzige Form der Sexualität, die sie gestattete, möglichst wenig Vergnügen und möglichst viel Leid mit sich brachte. … An der Sexualität ist nichts Schlechtes, und die herkömmliche Einstellung dazu ist krankhaft. Ich glaube, in unserer Gesellschaft bewirkt kein anderes Übel so viel menschliches Elend… … Jede Unwissenheit ist bedauerlich, aber Unwissenheit auf einem so wichtigen Gebiet wie der Sexualität ist eine ernste Gefahr.

- Es gibt keinen Unsinn, den man der Masse nicht durch geschickte Propaganda mundgerecht machen könnte.

- Die Religion stützt sich vor allem und hauptsächlich auf die Angst. Teils ist es die Angst vor dem Unbekannten und teils, wie ich schon sagte, der Wunsch zu fühlen, dass man eine Art grossen Bruder hat, der einem in allen Schwierigkeiten und Kämpfen beisteht. Angst ist die Grundlage des Ganzen – Angst vor dem Geheimnisvollen, Angst vor Niederlagen, Angst vor dem Tod. Die Angst ist die Mutter der Grausamkeit, und es ist deshalb kein Wunder, dass Grausamkeit und Religion Hand in Hand gehen, weil beide aus der Angst entspringen. […] Eine gute Welt braucht Wissen, Güte und Mut, sie braucht keine schmerzliche Sehnsucht nach der Vergangenheit, keine Fesselung der freien Intelligenz durch Worte, die vor langer Zeit von unwissenden Männern gesprochen wurden. Sie braucht einen furchtlosen Ausblick auf die Zukunft und eine freie Intelligenz.
  in, „Warum ich kein Christ bin"

· Die meisten und schlimmsten Übel, die der Mensch dem Menschen zugefügt hat, entsprangen dem felsenfesten Glauben an die Richtigkeit falscher Überzeugungen.

Rutkowska Jadwiga (-)
Polnische Feuilletonistin

· Wir sollten uns mit grossen Problemen beschäftigen, solange sie noch klein sind.

Rutschky Katharina (1941-2010)
Herausgeberin einer Quellensammlung zur Pädagogik des 18. und 19. Jahrhunderts unter dem Titel «Schwarze Pädagogik» (1977), fasst diese Gedanken in einem aktuellen Interview sehr prägnant zusammen:

· «Wir haben eine Diktatur der Experten [...] und eine anhaltende Pathologisierung von Kindern, Eltern und Familien, die in keiner Weise der Realität entspricht, sondern den Bedürfnissen jener neuen Heerscharen von Psychologen, Sozial- und Diplompädagogen, die ihr Wissen verwerten müssen.»

Rydz-Smigly Edward (1886-1941)
Polnischer Politiker, Marschall von Polen, Generalinspekteur der polnischen Armee, Maler und Dichter.

· Polen will den Krieg mit Deutschland, und Deutschland wird ihn nicht vermeiden können, selbst wenn es das wollte. in einem öffentlichen Vortrag vor polnischen Offizieren, Sommer 1939

Ryffel Hans (1913-1989)
Dr. iur., Prof., Vizedirektor des BIGA

· Demokratie ist nicht ein für alle Mal Fertiges, sondern Prozess der Demokratisierung, ohne dass wir ein Ende absehen könnten. Andreas Kley, Geschichte des öffentlichen Rechts, Dike, 2011, 550 Seiten, ISBN 9783037513521, Seite 284

S

Sadeq Mahsoub Abdel (-)
Vorsitzender der Arabischen Psychiatervereinigung zum Thema Selbstmordattentäter, 2002

· ... Als professioneller Psychiater sage ich, das höchste Glück kommt mit dem Ende des Countdowns: zehn, neun, acht, sieben, sechs, fünf, vier, drei, zwei, eins. Und dann drückst du den Knopf und sprengst dich in die Luft.

Sagan Carl (1934-1996)
Dr., Prof. der Astronomie, Cornell Universität, New York

· „In der Physik – wie in der Wissenschaft überhaupt -, gibt es keine permanenten Wahrheiten. Es gibt Annäherungen, und man muss jederzeit bereit sein, das zu revidieren, was in der Vergangenheit als absolutes Evangelium angesehen wurde." Zitiert nach Forschung in Fesseln, Seite 206

Salomo (10 Jhd v.u.Z.)
König und Herrscher des vereinigten Königreichs Israel. Erbauer des ersten jüdischen Tempels in Jerusalem und der dritte König in Israel nach Saul und seinem Vater David.

· Und ich sah, dass alle Arbeit und alle Errungenschaften durch Arbeit das Ergebnis des Neides (neíkos) und der Rivalität des Menschen mit seinem Nächsten waren. Aber besser ist die Erkenntnis des ‚Menschen', der noch ungeboren (in Wu) und nicht damit konfrontiert ist, was der ‚Neid unter der Sonne (in You)' bewirkt.
Ecclesiastes / Prediger 4.4

Salant Richard (1914-1993)
US-Amerikaner, Präsident von CBS News (aktiv von 1961-64 und 1966-79), definierte einst die Hauptaufgabe der Medien:

- Unser Job ist es nicht, den Leuten das zu geben was sie wollen, sondern das, was sie unserer Ansicht nach bekommen sollen.

Salford Leif G.
Professor and Chairman of the Department of Neurosurgery, Lund University, Sweden

- Wir können nicht ausschliessen, dass eine ganze Generation von Nutzern nach jahrelanger häufiger Nutzung bereits im mittleren Alter unter negativen Effekten leiden könnte.

Sallbey Issak

- Die Deutsche Rasse muss vernichtet werden, darüber besteht gar kein Zweifel.[509]

Sallust eigentlich Gaius Sallustius Crispus (86-35 v.u.Z.)
Römischer Geschichtsschreiber und Politiker

- Habsucht schliesst Liebe zu Geld in sich, nach dem es keinen Weisen je gelüstet hat. Wie von giftigen Stoffen durchdrungen, entnervt sie Leib und Seele jedes Mannes; immer ist sie masslos unersättlich und lässt sich weder durch Fülle noch durch Mangel mindern.
- Dasselbe wollen und nicht wollen, das erst ist feste Freundschaft.
- Durch Eintracht wächst das Kleine, durch Zwietracht zerfällt das Grösste.
- Es bedarf nur eines Anfangs, dann erledigt sich das Übrige.
- Der Plan, den man nicht ändern kann, ist schlecht.
- Anerkennung gibt dem Streben Nahrung.
- Alles, was geworden ist, vergeht, und was wächst, altert.
- So geht es einmal in der Welt: beim Siege darf auch der Feige prahlen, Missgeschick setzt auch den Wackeren herunter.
- Es ist der grösste Schimpf für einen Mann, erlittenes Unrecht nicht zu rächen.
- Niemand als der Sieger vertauscht Krieg mit Frieden.
- Die Staaten werden durch den Geist erhalten, in dem sie gegründet.
- Als Reichtum Ehre einzutragen anfing und denselben Ruhm, Herrschaft, Einfluss begleiteten, da begann der Sinn für Tugend zu sterben, Armut als Schimpf zu gelten, Unsträflichkeit für Übelwollen gehalten zu werden.
- Alle übel angewandten Strafexempel sind aus gerechten hervorgegangen.
- Der Ehrgeiz veranlasst viele Menschen, falsch zu werden; etwas anderes in der Brust verschlossen, etwas anderes auf der Zunge bereithalten; Freundschaften und Feindschaften nicht nach ihrem wahren Wesen, sondern nach dem Vorteile zu schätzen, und mehr nach dem Äusseren, als nach dem Inneren gut zu sein.
- Angst zu erzeugen oder Angst zu erleiden.
- Ungestraft zu tun, was beliebt, heisst König sein.
- Jeder Mensch ist der Architekt seiner eigenen Zukunft.

[509] https://de.metapedia.org/wiki/J%C3%BCdische_Kriegserkl%C3%A4rungen_an_Deutschland

Samuel Maurice (1895-1972)
US-amerikanischer Autor und Übersetzer rumänisch-jüdischer Herkunft

- We jews, we are the destroyers and will remain the destroyers. Nothing you can do will meet our demands and needs. We will forever destroy because we want a world of our own. «You Gentile, page 155»
  Wir Juden, wir sind die Zerstörer und werden die Zerstörer bleiben. Nichts, was Sie tun können, wird unseren Anforderungen und Bedürfnissen entsprechen. Wir werden für immer zerstören, weil wir eine eigene Welt wollen.

Sanger David E. (1960-)
Chef Korrespondent der New York Times in Washington, Mitglied des CFR und Mitglied der Strategiegruppe des Aspen-Instituts

- [We] went through [the cables] so carefully to try to redact material that we thought could be damaging to individuals or undercut ongoing operations. And we even took the very unusual step of showing the 100 cables or so that we were writing from to the U.S. government and asking them if they had additional redactions to suggest.

Santayana George, eigentlich Jorge Augustín Nicolás Ruiz de Santayana (1863-1952)
Spanischer Philosoph, Schriftsteller und Literaturkritiker.

- Wer nicht aus der Geschichte lernt, ist verdammt, sie zu wiederholen.

Sarraute Nathalie (1900-1999)
Französische Schriftstellerin mit russischen Wurzeln

- Ahnungslosigkeit ist eine gute Waffe

Sartre Jean Paul (1905-1980)
Französischer Romancier, Dramatiker, Philosoph und Publizist. Er gilt als Vordenker und Hauptvertreter des Existentialismus und als Paradefigur der französischen Intellektuellen des 20. Jahrhunderts.

- Eine Partei kann immer nur ein Mittel sein. Und immer gibt es nur einen einzigen Zweck: Die Macht.
- Vielleicht gibt es schönere Zeiten, aber diese ist die unsere.

Sasonow Sergei Dmitrijewitsch (1860-1927)
russischer Aussenminister im November 1913

- ... rein äusserlich liess London an seiner kriegerischen Haltung keinen Zweifel aufkommen. So reisten die britisch-jüdischen Brüder Buxton (die Unterhausabgeordneten Charles Roden und Noel Buxton) im Februar 1914 im Auftrag des Secret Service auf den Balkan und erklärten dort einzelnen Politikern und Parteien frank und frei, dass es in Kürze zu einem Weltkrieg kommen werde, in welchem die ganze Welt gegen Deutschland gehe. England werde trotz möglicher Anfangserfolge Deutschlands den Krieg gewinnen.
- Die Friedensliebe des deutschen Kaisers (Wilhelm II., d.V.) bürgt uns dafür, dass wir den Zeitpunkt des Krieges selbst zu bestimmen haben werden.

Satter David (1947-)
Amerikanischer Journalist und Neocon

- In den zentralen Aufgaben Washingtons – Rüstung, Kampf gegen den Terror und Eindämmung von Schurkenstaaten – sei das «Putin-Regime ein unerbittliches Hemmnis».[510]

[510] https://www.compact-online.de/zum-tod-von-zbigniew-brzezinski/

Sauerteig Johann (-1985)
1985 auf nächtlicher Waldstrasse unter rätselhaften Umständen tödlich verunglückt.

- Auschwitz ist die Fortsetzung des Zweiten Weltkrieges mit anderen Mitteln.

Zitiert nach Freispruch für Hitler?, Seite 11

Scalfari Eugenio (1924-)
Italienischer Schriftsteller, Journalist, Kirchengegner, Senator auf Lebenszeit, Freimaurer und Politiker sowie atheistischer Freund von Papst Franziskus

- Das Problem der Modernisierung der Kirche stellt sich historisch alle zwei oder drei Jahrhunderte, und es ist deshalb, dass das Christentum mehr als 2000 Jahre standgehalten hat und noch immer existiert. Jetzt ist die Notwendigkeit gegeben, die Kirche zu modernisieren, indem sie der Gesellschaft angepasst wird.
  Nach den Worten von Kardinal Martini heisst das: Die Kirche müsse endlich den „Rückstand" von 200 Jahren aufholen.[511]
- Der Papst, den wir heute haben, dem in der Zeit das Wirken von Kardinal Martini vorausging, der sein Freund war zur Zeit der Konklaven, bekräftigt ständig, dass der Schöpfergott ein und derselbe ist in der ganzen Welt. Es kann keinen Gott geben, der Eigentum eines Volkes ist. Historisch gibt es diese Situationen zwar in einer grossen Zahl von Staaten, aber was Papst Franziskus sagt, das stimmt für jene, die an einen Gott glauben: dieser Gott ist einer allein, die Epoche der Götter liegt inzwischen schon 2000 Jahre zurück und hat jeden Sinn verloren.[511]
- In der globalen Gesellschaft, in der wir leben, siedeln sich ganze Völker in dieses oder jenes Land um, und es wird sich Schritt für Schritt, je mehr Zeit vergeht, eine Art von immer mehr integriertem ‚Mestizentum' schaffen. Er [Franziskus] sieht darin eine positive Sache, wo die einzelnen Personen und Familien und Gemeinschaften immer mehr integriert und die verschiedenen Volksgruppen verschwinden werden, und der Grossteil unserer Erde von einer Bevölkerung mit neuen physischen und spirituellen Merkmalen bewohnt sein wird. Es wird Jahrhunderte oder sogar Jahrtausende brauchen, bis ein solches Phänomen umgesetzt sein wird, aber – laut den Worten des Papstes – das ist die Richtung. Er predigt nicht zufällig den einzigen Gott, das heisst, einen für alle. Ich bin nicht gläubig, aber ich erkenne in den Worten von Papst Franziskus eine Logik: ein einziges Volk und ein einziger Gott. Es gab bisher kein religiöses Oberhaupt, das der Welt diese seine Wahrheit gepredigt hätte.[511]

Schacht Hjalmar (1877-1970)
Deutscher Bankier, Freimaurer, Mitglied des Round Table

- Man muss sich von dem Gedanken frei machen, dass unsere wirtschaftlichen Probleme mit Theorien, Regeln und Formeln angefasst werden können.

Schachtschneider Karl Albrecht (1940-)
Prof. Dr., Staatsrechtler

- Der Parteienstaat ist die Verfallserscheinung der Republik, bekannt schon aus dem Niedergang der römischen Republik. … Immer herrschen wenige über viele.

Schäuble Wolfgang (1942-)
Deutscher Bundesminister für Finanzen, Präsident des Deutschen Bundestages

- Als Eurogruppenchef Jeroen Kijsselbloem im Frühling 2013 sagte, dass die Zwangsenteignung zyprischer Sparer als Vorbild für „Hilfsaktionen" in anderen europäischen Ländern gelten kann, ging ein Sturm der Entrüstung

[511] Katholisches, 08.11.2019: Der eine Gott und die moderne Gesellschaft
https://katholisches.info/2019/11/08/der-eine-gott-und-die-moderne-gesellschaft/

durch die Massenmedien.[512]
Schäuble 30.03.2013: „Zypern ist und bleibt ein Einzelfall!“
Doch drei Wochen später, am 20.04.2013, zitierte die österreichische Zeitung „Format“ Schäuble in grossen Schlagzeilen[513]:
„Sparerbeteiligung wie in Zypern muss der Normalfall sein.“ Wenn eine Bank in Schieflage geriete, sei die Zypernlösung Vorbild. – Rasanter Umdenkprozess, oder … ? S&G 45/15
http://www.merkur.de/wirtschaft/schaeuble-zypern-rettung-kein-vorbild-andere-euro-laender-zr-2827640.html

- Wir können nicht den Gang der Geschichte aufhalten. Alle müssen sich damit auseinandersetzen, dass der Islam ein Teil unseres Landes geworden ist.[514]
- Und der Rest der Bevölkerung muss akzeptieren, dass es in Deutschland einen wachsenden Anteil von Muslimen gibt.[514]
- Das zeigt, wie gross die Aufgabe für freiheitliche Gesellschaften ist, Errungenschaften wie Toleranz und Religionsfreiheit unter den Bedingungen des schnellen Wandels und dieser gewaltigen Migration durchzusetzen.[514]
- Für einen Rechtsstaat ist es gefährlich, wenn die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen nur durch Kontrolle erzwungen wird.
- Wir können eine politische Union nur erreichen, wenn wir eine Krise haben.

Scharnhorst Gerhard Johann David von (1755 – 1813)
Preussischer Reformer und Militärstratege

Schauberger Viktor (1885-1958)
Österreichischer Förster, Erfinder und Naturforscher.

- Man reguliert einen Wasserlauf nie von seinen Ufern aus, sondern von innen her, vom fliessenden Medium selber.
- Die Natur kapieren und kopieren!
- Der alte Bauer war seiner Scholle gegenüber Priester und Arzt. Der moderne Landwirt dagegen ist innerlich und äusserlich politisch zerrissen und spekuliert auf staatliche Subventionen. Er meint mit Gewaltmassnahmen der Natur trotzen zu können.
- Man hält mich für verrückt. Mag sein, dass man Recht hat. In diesem Fall spielt es keine Rolle, ob ein Narr mehr oder weniger auf der Welt ist. Wenn es aber so ist, dass ich Recht habe und die Wissenschaft irrt, dann möge der Herr sich der Menschheit erbarmen!
- Die Wahrung des Wassergeheimnisses ist auch ein Mittel, um dem Gelde die Zinskraft zu sichern. Der Zins gedeiht nur in der Mangelwirtschaft. Ist das Problem der Wasserentstehung gelöst und wird es dann möglich, jedes Wasserquantum und jede Wasserqualität an beliebigen Orten herzustellen, ist man in der Lage, ungeheure Wüstenflächen wieder urbar zu machen, wird der Kaufwert der Nahrung und zugleich der Kaufwert der Maschinenkraft auf ein solches Minimum gesenkt, dass das gesamte Weltbild und auch alle Weltanschauungen eine Veränderung erfahren werden. Die Wahrung des Geheimnisses Wasser ist daher das grösste Kapital des Kapitals, und aus diesem Grunde wird jeder Versuch, der dieser Klärung dient, rücksichtslos im Keime erstickt!
- Gewohnt, alles Naturgeschehen scharf zu beobachten, wurde mir rasch klar, dass die Sonnenstrahlen vieles vermögen, von dem sich unsere Gelehrten nichts träumen lassen. Jedenfalls hatte der gute Archimedes so manches nicht beachtet. Und schon damals hatte ich zu dem alten Griechen das Vertrauen verloren. Dass sich

512 Merkur vom 30.03.2013: Zypern ist und bleibt ein Einzelfall.
http://www.merkur.de/wirtschaft/schaeuble-zypern-rettung-kein-vorbild-andere-euro-laender-zr-2827640.html
513 Trend, vom 20.04.2013: Schäuble: "Sparer-Beteiligung wie in Zypern muss der Normalfall sein."
http://www.trend.at/news/international/schaeuble-sparer-beteiligung-zypern-normalfall-356988
514 https://deutsch.rt.com/inland/67613-schauble-bevoelkerung-muss-akzeptieren-dass-es-immer-mehr-muslime-gibt/

auch der alte Isaak Newton, der gottselige Robert Mayer mit seinem Energieerhaltungsgesetz, und die Botaniker mit ihrem Heliotropiegesetz irrten, wurde mir erst später klar.

- ...dass die gesamte Wirtschaft und somit auch die Menschheit, den unaufhaltsamen Krebsgang wird gehen müssen!

Schell Jakob Hermann (1850-1906)
Deutscher katholischer Theologe und Philosoph

- Unter allen Schriften, in welchen die religiöse Forschung der Menschheit ausserhalb des Kreises der alttestamentlichen und neutestamentlichen Inspiration ihre mühsam errungenen Ergebnisse niedergelegt und der Zukunft als Vermächtnis überliefert hat, wird wohl kaum eine zu finden sein, welche dem Büchlein Lao Tse's den Primat streitig machen dürfte.
  Among all writings in which the religious research of humanity has laid down its laboriously gained results, beyond the circle of the Old Testament's and the New Testament's inspiration, and has bequeathed them to the future, none shall probably be found which might make the primate disputable to the small book of Lao Tzu.[515]

Schelling Friedrich Wilhelm Joseph (1775-1854)
Deutscher Philosoph und einer der Hauptvertreter des deutschen Idealismus. Schelling war der Hauptbegründer der spekulativen Naturphilosophie.

- Wollen ist Ursein.

Schenute von Atripe (um 348-466)
Koptischer altkirchlicher Klostervorsteher

- Wer Christus hat, kann kein Verbrecher sein.

Scherr Johannes (1817-1886)
Deutsch-schweizerischer Historiker, Pädagoge und Schriftsteller

- "Aller Anfang ist schwer, jawohl; aber das rechtzeitige Aufhören ist eine noch schwierigere Kunst."
- "Die Rebellen von heute sind die Despoten von morgen."

Scherz James
Amerikanischer Professor, Wisconsin

- Manchmal erinnert mich das Verhalten der Gelehrten an die finstere Welt des Mittelalters: Korrespondiert neues Material mit den traditionellen Vorstellungen einer Gesellschaft, dann wird es akzeptiert. Steht es im Widerspruch dazu, wird es abgelehnt.

Schewardnadse Eduard (1928-2014)
Aussenminister der Sowjetunion, Präsident Georgiens

- Die grösste Errungenschaft der Menschheit – freie Meinungsäusserung – war stets sowohl Quelle als auch Antrieb des Fortschritts.

Schiff Jakob (1847-1920)
Banker

---

[515] Friedrich Heiler, Die Religionen der Menschheit, neu herausgegeben von [new edition by] K. Goldhammer, Stuttgart 1980, S. 88, [Schell, Herman, Die Tao-Lehre des Lao-tse, in: Jahrbuch für Philosophie und spekulative Theologie. 2 (1887) 403-465, & in: Kleinere Schriften., 1908, 38-96]. http://www.tao-te-king.org/aphorisms.htm

· Die Russische Revolution ist wahrscheinlich das wichtigste Ereignis der jüdischen Geschichte, seit die Rasse aus der Sklaverei geführt wurde.

Zitat nach B. C. Forbes in *Men Who Are Making America*, Seite 332
http://www.archive.org/stream/menwhoaremakinga008957mbp#page/n425/mode/2up

Schiff Peter David (1963-)
US-amerikanischer Ökonom, Wirtschaftskommentator, Autor und Börsenmakler.

· Der einzige Grund, warum es Kryptowährungen gibt, liegt in den Vorschriften, die uns daran hindern, Gold als Geld zu verwenden.

Schiller Karl August Fritz (1911-1994)
Deutscher Wissenschaftler und Politiker. Er war von 1966 bis 1972 erster sozialdemokratischer Bundesminister für Wirtschaft und von 1971 bis 1972 zusätzlich Bundesminister der Finanzen.

· Es gibt Kreise, die ein Interesse daran haben, dass sich Deutschland in Europa auflöst, wie ein Stück Zucker im Tee.

Schiller Johann Christoph Friedrich von (1759-1805)
Deutscher Dichter, Philosoph und Historiker, Illuminat. Er wurde von den Illuminaten ermordet. Es war der Illuminat Herzog Carl August (1757-1828), der den Mord organisierte und sein Leibarzt Dr. Huschke führte die Tat aus.

· Was man nicht aufgibt, hat man nie verloren.

· "Ich glaube eher an die Jungfräulichkeit einer Hure als an die Ehrlichkeit eines Politikers"

· Es gibt nur eine Sittlichkeit, und das ist die Wahrheit.

· Es gibt nur ein Verbrechen, und das ist die Lüge.

· Schiller habe Willhelm Tell 1804 sagen lassen. «Jeder wird besteuert nach Vermögen.»

· Was unsterblich im Gesang soll leben, muss im Leben untergehen.

· "Man soll die Stimmen wägen und nicht zählen! Die Mehrheit?
Was ist die Mehrheit? Mehrheit ist der Unsinn, Verstand ist stets bei
wen'gen nur gewesen. Der Staat muss untergehn, früh oder spät,
wo Mehrheit siegt und Unverstand entscheidet."

· Die Grossen hören auf zu herrschen, wenn die Kleinen aufhören zu kriechen.

· Gefährlich ist‘s, den Leu zu wecken, Verderblich ist des Tigers Zahn, Jedoch der schrecklichste der Schrecken, Das ist der Mensch in seinem Wahn.

· Es ist nicht wahr, was man gewöhnlich behaupten hört, dass das Publikum
die Kunst herabzieht; der Künstler zieht das Publikum herab,
und zu allen Zeiten, wo Kunst verfiel, ist sie durch die Künstler gefallen.

· Das Kultur-Ideal ist, dass der Mensch mit der höchsten Fülle von Dasein die höchste Freiheit und Selbständigkeit verbinde und, anstatt sich an die Welt zu verlieren, diese in sich ziehe und der Einheit der Vernunft unterwerfe.

· Wenn die Kultur ausartet, geht sie in eine weit bösartigere Verderbnis über, als die Barbarei je erfahren kann. Der sinnliche Mensch kann nicht tiefer als zum Tier herabstürzen - fällt aber der aufgeklärte, so fällt er bis zum Teuflischen herab und treibt ein rücksichtsloses Spiel mit dem Heiligsten der Menschheit.

· Welche Religion ich bekenne? Keine von allen, Die du mir nennst. - Und warum keine? - Aus Religion!

· Den Deutschen muss man die Wahrheit so derb sagen als möglich.

- Die Aufklärung des Verstandes, deren sich die verfeinerten Stände nicht ganz mit Unrecht rühmen, zeigt im ganzen so wenig einen veredelnden Einfluss auf die Gesinnungen, dass sie vielmehr die Verderbnis durch Maximen befestigt.
- Einen zu bereichern unter allen, musste diese Götterwelt vergehn. In Die Götter Griechenlands
- Es ist der Geist, der sich den Körper baut.
- Flucht ist erlaubt, wenn man Tyrannen flieht.
- Geschmeid'ge Sklaven, wenn sie um uns werben, sind sie Tyrannen gleich, wo sie besitzen.
- Die Könige sind nur Sklaven ihres Standes, dem eignen Herzen dürfen sie nicht folgen.
- Vor dem Sklaven, wenn er die Kette bricht, vor dem freien Menschen erzittert nicht!
- Uns hat das Volk zu seinen Sklaven groß gemacht.
- Don Philipp stirbt. Karl erbt das größte Reich der Christenheit. - Ein ungeheurer Spalt reißt vom Geschlecht der Sterblichen ihn los, und Gott ist heut, wer gestern Mensch noch war. Jetzt hat er keine Schwächen mehr. Die Pflichten der Ewigkeit verstummen ihm. Die Menschheit - noch heut ein großes Wort in seinem Ohr - verkauft sich selbst und kriecht um ihren Götzen. Sein Mitgefühl löscht mit dem Leiden aus, in Wollüsten ermattet seine Tugend, für seine Torheit schickt ihm Peru Gold,...
- Der Starke ist am mächtigsten allein. Wilhelm Tell I, 3. (Tell)
- Die Ehre wohnt beim Reichtum. Reichtum übt die größte Herrschaft über Menschenseelen.

Schlegel Friedrich von (1772-1829)
Dichter

- Es wird das neue Evangelium kommen! In Lessings Worte, Seite 301[516]

Schmid Carlo recte Karl Johann Martin Heinrich Schmid (1896-1979)
Deutscher Politiker (SPD) und renommierter Staatsrechtler.

- Die Weltstaatbemühungen in allen Ehren! Die Idee ist des Schweisses der Edlen wert. Man sollte aufhören, bei diesen Dingen immerzu von Utopien zu sprechen, wie man es gern tut, um es sich leicht zu machen. Aber ich glaube nicht, dass wir zur Weltregierung kommen werden, ohne vorher durch Europa gegangen zu sein.
- Unser Grundgesetz verzichtet darauf, die Souveränität zu stabilisieren wie einen Rocher de bronze, es macht im Gegenteil die Abtretung von Hoheitsrechten an internationale Organe leichter als irgendeine Verfassung der Welt.

Schmidt Alfred Heinrich (1931-2012)
Deutscher Prof. Dr. phil. Philosoph und Soziologe. 1972 folgte er Habermas auf den Lehrstuhl von Horkheimer für Philosophie und Soziologie an der Universität Frankfurt. Er war Grossredner der Vereinigten (Freimaurer-) Grosslogen von Deutschland.

- Die Zukunft wird lehren, ob es sich bei Goethes Naturanschauung um das Nachhutgefecht eines unwiederbringlich verlorenen Alten oder um den Sendboten eines Neuen handelt.[517]
- In Spinoza findet Goethe die Stütze für eine entschieden diesseitige Auffassung der Natur, des menschlichen Lebens und des Weltganzen. Die christlichen Elemente seines Denkens treten zurück oder werden säkularisiert.[518]

---

516 http://www.zeno.org/Literatur/M/Schlegel,+Friedrich/Gedichte/Kunstgedichte/Lessings+Worte

517 Goethes herrlich leuchtende Natur, Hanser, München; Wien, 1984, ISBN 3-446-14141-3, Vorwort, Seite 11

518 Goethes herrlich leuchtende Natur, Hanser, München; Wien, 1984, ISBN 3-446-14141-3, Seite 87

Schmidt Eric Emerson (1955-)
CEO von Google

· Wenn man nicht will, dass bestimmte Handlungen negativ in der Öffentlichkeit präsentiert werden, dann sollte man sich überlegen, diese Handlungen erst har nicht zu vollziehen.

Schmidt Helmut Heinrich Waldemar (1918-2015)
Deutscher Bundeskanzler 1974-1982

· Wir können nicht mehr Ausländer verdauen, das gibt Mord und Totschlag.
1981 an einer DGB-Veranstaltung

· Wir müssen eine weitere Zuwanderung aus fremden Kulturen unterbinden. Als Mittel gegen die Überalterung kommt Zuwanderung nicht in Frage. Die Zuwanderung von Menschen aus dem Osten Anatoliens oder aus Schwarzafrika löst das Problem nicht, schafft nur ein zusätzliches dickes Problem. 2005

· Gegängelt von den USA, haben wir das internationale Recht und die Charta der Vereinten Nationen missachtet.[519]

· Die multikulturelle Gesellschaft ist eine Illusion von Intellektuellen.

Schneider Camille (1900-1978)
français, allemand, suisse alémanique; alémanique; alsacien Professeur aux écoles normales d'instituteurs, à l'École populaire et au centre de formation des professeurs de collège d'enseignement général de Strasbourg (1931-1964). - Chroniqueur littéraire de Radio-Strasbourg. - Membre de diverses sociétés savantes alsaciennes

· "So trägt Luzifer immer noch die Fackel vor uns her?"
"Ja", antwortete Schuré, "aber Christus hat den Luzifer erlöst!"[520]

·

Schnitzler Arthur (1862-1931)
Österreichischer Dramatiker und Erzähler

· Die Norm in ihren menschlichen Erscheinungsformen ist immer mehr geneigt, sich dem Negativen als dem Positiven zu nähern. Wenn wir von dem Menschen als solchem sprechen, so wissen wir, dass er eher feig ist als mutig, eher gemein als edel, eher bös als gut.

Scholl-Latour Peter (1924-2014)
Deutsch-französischer Journalist und Publizist

· Die Freiheit der Presse im Westen, wobei die viel besser ist als anderswo, ist letztlich die Freiheit von 200 reichen Leuten, ihre Meinung zu veröffentlichen.

Schopenhauer Arthur (1788-1860)
Philosoph

· Es geht nicht nur darum zu sehen, was jeder sieht, sondern bei dem, was jeder sieht, zu denken, was noch keiner gedacht hat.

· Jede Wahrheit durchläuft drei Stufen: Erst erscheint sie lächerlich, dann wird sie bekämpft und schliesslich ist sie selbstverständlich!

---

519 Abdruck in Effenberger, Wolfgang/Wimmer, Willy: Wiederkehr der Hasardeure – Schattenstrategen, Kriegstreiber, stille Profiteure 1914 und heute, Höhr-Grenzhausen 2014, Seite 548; siehe auch Willy Wimmer: Die Akte Moskau, Höhr-Grenzhausen 2016.

520 Schuré Edouard, *Seine Lebensbegegnungen mit Rudolf Steiner und Richard Wagner*, Epilog, p218

- Glauben und Wissen verhalten sich wie die zwei Schalen einer Waage: in dem Masse, als die eine steigt, sinkt die andere.
- Wenn die Welt erst ehrlich genug sein wird, um Kindern vor dem 15. Jahre keinen Religionsunterricht zu erteilen, dann wird etwas von ihr zu hoffen sein.
- Die Wahrheit ist keine Hure, die sich denen an den Hals wirft, welche ihrer nicht begehren: Vielmehr ist sie eine so spröde Schöne, dass selbst wer ihr alles opfert, noch nicht ihrer Gunst gewiss sein darf.
- Unser ganzes Leben ist ein unausgesetzter Kampf mit Hindernissen, die am Ende den Sieg davontragen.
- Aber ich glaube, dass wann der Tod unsre Augen schliesst, wir in einem Licht stehn, von welchem unser Sonnenlicht nur der Schatten ist.
- Zwischen dem Genie und dem Wahnsinnigen ist die Ähnlichkeit, dass sie in einer andern Welt leben, als die für alle vorhandene.
- Was Wert hat wird nicht geachtet, und was geachtet wird, hat keinen Wert.
- Wer die weite Reise zur Nachwelt vorhat, darf keine unnütze Bagage mitschleppen: denn er muss leicht sein, um den langen Strom der Zeit hinabzuschwimmen.
- Es gibt nur eine Heilkraft, und das ist die der Natur; in Salben und Pillen steckt keine.
- Der Natur liegt bloss unser Dasein, nicht unser Wohlsein am Herzen.
- Die andern Weltteile haben Affen; Europa hat Franzosen. Das gleicht sich aus.
- Wo und wie auch immer das Vortreffliche auftritt; gleich ist die gesamte Mittelmässigkeit verbündet und verschworen, es zu ersticken.
- Wenn die Welt erst ehrlich genug geworden sein wird, um Kindern vor dem 15ten Jahr keinen Religionsunterricht zu erteilen; dann wird etwas von ihr zu hoffen sein.
- Die Religion ist eine Krücke für schlechte Staatsverfassungen.
- Der Zustand, die Beschaffenheit des Bewusstseins ist, in Hinsicht auf das Glück unsers Daseins, ganz und gar die Hauptsache. Denn das Bewusstsein allein ist ja das Unmittelbare, alles andere ist mittelbar, durch und in demselben. Da unser Leben nicht, wie das der Pflanze, ein unbewusstes ist, sondern ein bewusstes, mithin zur Basis und durchgängigen Bedingung ein Bewusstsein hat, so ist offenbar die Beschaffenheit und der Grad der Vollkommenheit dieses Bewusstseins das Wesentlichste zum angenehmen oder unangenehmen Leben.
- Das Rezept des Arztes ist grade so viel wie ein Los in der Lotterie: – es *kann* das rechte sein.
- Ein glückliches Leben ist unmöglich: Das Höchste, was der Mensch erlangen kann, ist ein heroischer Lebenslauf.
- Wer offen ist, hegt kein Arges.
- Wenn ein Gott diese Welt gemacht hat, so möchte ich nicht der Gott sein: ihr Jammer würde mir das Herz zerreissen.
- Um durch die Welt zu kommen, ist es zweckmässig, einen grossen Vorrat von Vorsicht und Nachsicht mitzunehmen.
- Das Geld gleicht dem Meerwasser. Je mehr man davon trinkt, umso durstiger wird man.
- Was sind denn die Staaten mit aller ihrer künstlichen, nach aussen und nach innen gerichteten Maschinerie und ihren Gewaltmitteln anderes als Vorkehrungen, der grenzenlosen Ungerechtigkeit der Menschen Schranken zu setzen?
- Die deutsche Presse ist nicht frei.
- Natürlicher Verstand kann fast jeden Grad von Bildung ersetzen, aber keine Bildung den natürlichen Verstand.

Schuhler Conrad (1940-)
Deutscher Autor

· Der Neoliberalismus ist vielmehr der politisch-ideologische Überbau für die Interessen des transnationalen Kapitals.[521]

Schui Herbert
Deutscher Politiker und Professor für Volkswirtschaftslehre

· Im Menschen- und Gesellschaftsbild des Neoliberalismus ist der Mensch verdammt zu ewiger Unkenntnis, Gefangener im Dickicht allgemeiner Unübersichtlichkeit.[522]

· Die Freiheit des Neoliberalismus muss durch Unterwerfung erkauft werden.[523]

· Auch der Neoliberalismus ist damit militante Gegenaufklärung: Die Menschen sollen ihre Lage nicht durch vermehrtes Wissen in einer kollektiven bewussten Anstrengung in den Griff bekommen. Denn dies würde mit der Herrschaft aufräumen müssen, die der Neoliberalismus mit all seinen Kunstgriffen zu legitimieren sucht.[524]

Schulte-Wermeling Franz, Kilchberg
· Das Jus-Studium schärfe alle 5 Sinne: Den Blödsinn, den Schwachsinn, den Stumpfsinn, den Unsinn und den Wahnsinn.

Schulz Gerhard (1924-2004)
Deutscher Historiker

· Da die Thule-Gesellschaft 1918/1919 beträchtlichen Zulauf gewann, bald zu einer Dachorganisation für alldeutsche, vaterländische und ähnliche Vereine wurde und offenbar alle Kreise aufzunehmen trachtete, die sich durch den politischen Umsturz in die Enge getrieben sahen, aber genügend politisches und materielles Vermögen besassen, um es gegen die Entwicklung einzusetzen, kann ihre Bedeutung in der Umbruchphase gar nicht überschätzt werden. Der Verleger Lehmann spielte eine Rolle, Gottfried Feder und Dietrich Eckart, spätere Freunde Hitlers, traten schon hervor. Der Münchner Beobachter, der dann zum Völkischen Beobachter der Nationalsozialisten wurde, stand ihnen zur Verfügung. Die Thule-Gesellschaft hielt aber auch zu dem starken Freikorps Oberland enge Verbindung, aus dem sich später ein Teil der SA entwickelte. Mit ihrer Unterstützung behauptete sich in München die bis Kriegsende nicht recht gedeihende Filiale eines antisemitischen »Freien Ausschusses für einen deutschen Arbeiterverein« unter dem Arbeiter AntonDrexler. Mit ihm begann die Geschichte der »Deutschen Arbeiterpartei« als einer an den Fäden der Thule-Gesellschaft hängenden Vorläuferin der NSDAP, die am 5. Januar 1919 gegründet wurde.[525]

Schuré Édouard (1841-1929)
Französischer Schriftsteller und Theosoph

· Christus ist der Wiederhersteller und Befreier der Frau, was auch der heilige Paulus und die Kirchenväter gesagt haben mögen, die indem sie die Frau zur Dienerin des Mannes herabwürdigten, den Gedanken des Meisters fälschten. Die vedischen Zeiten hatten sie verherrlicht, Buddha hatte ihr misstraut. Christus hebt sie empor zu ihrer Mission und des ewigen Schauens.

---

521 "Bundestagswahlen 2005 - Die Schwächen der Linkspartei und warum man sie dennoch wählen sollte", isw sozialökologische wirtschaftsforschung, München, 4.8.2005

522 "Neoliberalismus - politische und theoretische Grundlagen", zu seinem Buch: *Wollte Ihr den totalen Markt? - Der Neoliberalismus und die extreme Rechte*, München 1997

523 "Neoliberalismus - politische und theoretische Grundlagen", zu seinem Buch: *Wollte Ihr den totalen Markt? - Der Neoliberalismus und die extreme Rechte*, München 1997

524 "'Haupteigenschaft der menschlichen Natur'? - Bemerkungen zur Nähe von Rechtsextremismus und Neoliberalismus", bdwi.de, zu erreichen über Forum Wissenschaft 4/2000

525 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 74/75.

- At the present time, political power is everywhere constituted on insufficient foundations. On the one hand it emanates from the so-called divine right of kings, which is none other than military force; on the other from universal suffrage, which is merely the instinct of the masses, or mere average intelligence. A nation is not a number of uniform values or ciphers; it is a living being composed of organs. So long as national representation is not the image of this organization, right from its working to its teaching classes, there will be no organic or intelligent national representation. So long as the delegates of all scientific bodies, and the whole of the Christian churches do not sit together in one upper council, our societies will be governed by instinct, by passion, and by might, and there will be no social temple.
  ...We are beginning to understand that Jesus, at the very height of his consciousness, the transfigured Christ, is opening his loving arms to his brothers, the other Messiahs who preceded him, beams of the Living Word as he was, that he is opening them wide to Science in its entirety, Art in its divinity, and Life in its completeness. But his promise cannot be fulfilled without the help of all the living forces of humanity. Two main things are necessary nowadays for the continuation of the mighty work: on the one hand, the progressive unfolding of experimental science and intuitive philosophy to facts of psychic order, intellectual principles, and spiritual proofs; on the other, the expansion of Christian dogma in the direction of tradition and esoteric science, and subsequently a reorganization of the Church according to a graduated initiation; this by a free and irresistible movement of all Christian churches, which are also equally daughters of the Christ. Science must become religious and religion scientific. This double evolution, already in preparation, would finally and forcibly bring about a reconciliation of Science and Religion on esoteric grounds. The work will not progress without considerable difficulty at first, but the future of European Society depends on it. The transformation of Christianity, in its esoteric sense would bring with it that of Judaism and Islam, as well as a regeneration of Brahmanism and Buddhism in the same fashion, it would accordingly furnish a religious basis for the reconciliation of Asia and Europe. Jesus, the Last Great Initiate
  Gegenwärtig ist die politische Macht überall auf unzureichenden Grundlagen aufgebaut. Einerseits geht es von dem sogenannten göttlichen Recht der Könige aus, das nichts anderes als militärische Gewalt ist; zum anderen aus dem allgemeinen Wahlrecht, das nur der Instinkt der Massen oder die bloße durchschnittliche Intelligenz ist. Eine Nation ist keine Anzahl einheitlicher Werte oder Chiffren; es ist ein Lebewesen, das sich aus Organen zusammensetzt. Solange die nationale Vertretung nicht das Image dieser Organisation ist, wird es von der Arbeit bis zum Unterricht keine organische oder intelligente nationale Vertretung geben. Solange die Delegierten aller wissenschaftlichen Gremien und die gesamten christlichen Kirchen nicht in einem Obersten Rat zusammensitzen, werden unsere Gesellschaften von Instinkt, Leidenschaft und Macht regiert, und es wird keinen sozialen Tempel geben.
  ... Wir beginnen zu verstehen, dass Jesus, auf der Höhe seines Bewusstseins, dem verklärten Christus, seine liebevollen Arme für seine Brüder öffnet, die anderen Messias, die ihm vorausgingen, Strahlen des lebendigen Wortes, wie er es war, für ihn öffnet sie der Wissenschaft in ihrer Gesamtheit, der Kunst in ihrer Göttlichkeit und dem Leben in ihrer Vollständigkeit. Aber sein Versprechen kann nicht ohne die Hilfe aller lebenden Kräfte der Menschheit erfüllt werden. Zur Fortsetzung der gewaltigen Arbeit sind heutzutage vor allem zwei Dinge notwendig: zum einen die schrittweise Entfaltung der experimentellen Wissenschaft und der intuitiven Philosophie auf Tatsachen psychischer Ordnung, intellektueller Prinzipien und geistiger Beweise; auf der anderen Seite die Ausweitung des christlichen Dogmas in Richtung Tradition und esoterische Wissenschaft und anschließend eine Neuordnung der Kirche gemäß einer abgestuften Initiation; Dies durch eine freie und unwiderstehliche Bewegung aller christlichen Kirchen, die auch gleichermaßen Töchter Christi sind. Die Wissenschaft muss religiös und die Religion wissenschaftlich werden. Diese Doppelevolution, die sich bereits in Vorbereitung befindet, würde endlich und gewaltsam eine Versöhnung von Wissenschaft und Religion aus esoterischen Gründen bewirken. Die Arbeit wird zunächst nicht ohne größere Schwierigkeiten voranschreiten, aber die Zukunft der europäischen Gesellschaft hängt davon ab. Die Transformation des Christentums in seinem esoterischen Sinne würde das Judentum und den Islam mit sich bringen, sowie eine Wiederbelebung des Brahmanismus und des Buddhismus in gleicher Weise, und würde dementsprechend eine religiöse Grundlage für die Aussöhnung von Asien und Europa liefern.

- Um die Gegenwart Gottes zu spüren, muss man das unendlich Grosse in dem unendlich Kleinen erkennen.
  in Die grossen Eingeweihten

Schwarz Walter (1906-1988)
Dr. jur., führender jüdischer Wiedergutmachungsspezialist

- Ich glaube, dass ein Jude der erste sein sollte, der gegen diese barbarische Legende von der Kollektivschuld aufsteht. in der "Juristischen Schulung" Juni 1986

Schweitzer Albert (1875-1965)
Humanist

- Jede tiefere Religiosität wird denkend, jedes wahrhaft tiefe Denken wird religiös.
- Wer glaubt ein Christ zu sein, nur weil er die Kirche besucht, irrt sich. Man word ja auch kein Auto, wenn man in eine Garage geht.
- Von Jahr zu Jahr wird das Verbreiten von Meinungen mit Ausschalten des Denkens immer weiter ausgebildet.[526]
- Der Mensch beherrscht die Natur, bevor er gelernt hat, sich selbst zu beherrschen.

Sebottendorf Rudolf von, auch Rudolf von Sebottendorff, eigentlich Adam Alfred Rudolf Glauer, Pseudonym Erwin Torre (1875-1945)
Deutscher antisemitischer Okkultist, Verleger, Theosoph, Rosenkreuzer, Freimaurer und Freiherr, Mitglied der Thule-Gesellschaft

- Unsere Arbeit war damals nicht vergeblich, sie war die Aussaat, sie schmiedete die Werkzeuge, mit denen Hitler arbeiten konnte und nach seiner Bestimmung arbeiten musste [...] Thule-Leute waren es, zu denen Hitler zuerst kam, und Thule-Leute waren es, die sich zuerst mit Hitler verbanden [...].[527]
- Jedes Mitglied muss ein Jahr lang mindestens dem Freundschaftsbund angehört haben, wo es geprüft wird, ehe es dem Orden dauernd angegliedert wird. Der Orden hat einige tausend in Logen gegliederte Mitglieder in Norddeutschland. Die in Süddeutschland zu organisieren, neue hinzuzugewinnen, ist meine Aufgabe.[528]
- feierlich aufgenommen. Es waren darunter Mitglieder aus ganz Bayern, die zu diesem Zweck nach München gekommen waren. Den Schmuck der Logenräume hatte Meister Griehl übernommen, der das Wahrzeichen der Thule-Gesellschaft, das fliegende Sonnenrad, in allen Räumen anbrachte. Jedes Mitglied trug eine Bronzenadel, die auf dem Schilde das von zwei Speeren durchkreuzte Hakenkreuz zeigte.[529]
- Ich kann Sie nicht hindern, Herr Polizeipräsident. Meine Macht reicht weiter, als Sie denken. Sehen Sie, ich bin nun sechs Monate und mehr Führer der Thule-Gesellschaft und denke, es auch noch lange zu bleiben. Sie sind seit zwei Tagen im Amt und können vielleicht noch zwei Tage bleiben, dann kommt ein anderer an die Futterkrippe. Wenn Sie mich oder einen meiner Leute oder auch alle verhaften, dann nehmen meine Leute, wo immer sie einen finden, einen Juden hoch, schleifen ihn durch die Strassen und behaupten, er haben eine Hostie gestohlen. Dann, Herr Polizeipräsident, haben Sie einen Pogrom, der auch Sie hinwegfegen wird.«
  »Das ist ja irrsinnig, das ist Wahnsinn!«
  »Vielleicht, aber mein Wahnsinn hat Methode. Sehen Sie, im Grunde streben wir doch einem gemeinsamen

---

526 Warum Völkervermischung? Überfremdung Europas – Hintergründe und Folgen, Gesellschaft für politisch-philosophische Studien e.V., Selbstverlag / Wetter, 1979, 57 Seiten.
https://archive.org/details/HuginVlkervermischung

527 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 58.

528 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 65.

529 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 67.

Ziel zu, nur unsere Wege sind verschieden. Warum sollten wir uns nicht tolerieren?«
»Ja, wir könnten zusammengehen.«[530]

- Durch Beschluss des Ministerrats und des Landessoldatenrates erhält Rudolf von Sebottendorf die Ermächtigung, in Treuchtlingen das Freikorps Oberland aufzustellen. Bamberg, den 19. April 1919. Gezeichnet: Landessoldatenrat Simon. Der Minister für militärische Angelegenheiten Schneppenhorst.[531]
- Thule-Leute starben als erste den Opfertod für das Hakenkreuz.[532]
- Das aktivste und vorwärtstreibende Element des ganzen Kreises war der Verlagsbuchhändler Lehmann, der immer und immer wieder mit neuen Gedanken und Plänen kam. Lehmann war als Alldeutscher in München bekannt und wurde von allen Parteien dementsprechend gehasst. Er hatte für alle Fälle Waffen beschafft, und in der Thule war ein Hauptdepot.[533]
- Wir erlebten gestern in München den Zusammenbruch alles dessen, was uns vertraut, lieb und wert war. Anstelle unserer blutsverwandten Fürsten herrscht der Todfeind, Juda. Was sich aus dem Chaos entwickeln wird, wissen wir noch nicht, wir können es ahnen. Eine Zeit wird kommen des Kampfes, der bittersten Not. Wir sind alle gefährdet, wie wir den Kampf bestehen denn uns hasst der Feind mit der grenzenlosen Hasses der jüdischen Rasse. Es geht jetzt Auge um Auge, Zahn um Zahn.
  Am 9.11.1918 vor der Thule Gesellschaft, dem Münchner Zweig des Völkischen Germanenordens über die Ereignisse vom 7. November, nachdem Eisner das Ende der bayerischen Monarchie herbeiführt.[534]

Seehofer Horst (1949-)
Ehemaliger bayerischer Ministerpräsident, seit 2018 Bundesminister des Innern, für Bau und Heimat

- Diejenigen, die entscheiden, sind nicht gewählt ... und diejenigen, die gewählt werden, haben nichts zu entscheiden.[535]
- Das Gesetz nennt man Datenaustauschgesetz. Ganz stillschweigend eingebracht. Wahrscheinlich deshalb stillschweigend, weil es kompliziert ist, das erregt nicht so. Ich hab‘ jetzt die Erfahrung gemacht in den letzten 15 Monaten: Man muss Gesetze kompliziert machen. Dann fällt das nicht so auf. Wir machen nichts illegales, wir machen Notwendiges. Aber auch Notwendiges wird ja oft unzulässig in Frage gestellt.
- Wenn man die Wahrheit nicht aussprechen darf, ist das nicht mehr mein Land.

Seidel Anna

- In der Entstehungszeit des chinesischen Kaiserreiches war der Taoismus eine mystische Staatsweisheit, und ihr geistiger Ahnherr Lao tzu (Laozi) eine legendäre Figur, deren Mythologisierung eng verbunden ist mit dem politischen Denken der Zeit: in dem Masse, wie der taoistische Quietismus in der Politik zur Geltung kam, wurde Lao tzu der idealisierte Fürstenratgeber par excellence; in dem Masse, wie der Quietismus wieder aus der Politik verdrängt wurde (...) entwickelte sich die Legende, die den weisen Ratgeber Lao tzu zu einem Gott des Volkes erhob.
  At the time of origin of the Chinese empire, Daoism was a mystic wisdom of the state, and its mental ancestor

---

530 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 73.

531 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 74.

532 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 74.

533 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 88.

534 Hitlers erste Machtergreifung - Zur Frühgeschichte der NSDAP 1919-1923
https://www.youtube.com/watch?v=so51vusy4Sw

535 ARD: Horst Seehofer (1/2) bei Pelzig unterhält sich 20.05.2010 - HD - Part 2 / 9
http://www.youtube.com/watch?v=f1XJ9v6iV4Q#t=4m30s

Lao Tzu (Laozi) was a legendary figure, whose mythologisation is closely connected with the political thinking of the time: to the same degree as the Taoist quietism became effective in politics, Lao tzu became the idealized prince's counsellor par excellence; to the same degree as quietism was displaced from politics, (...) the legend developed which raised the wise counsellor Lao Tzu to a God of the people.[536]

Seifert Jürgen (1928-2005)
Prof. em. Dr.

- Ich musste erleben, dass es bei drei Vierteln der Medien eine Art von funktionierender Zensur gibt, die mit der in der DDR in gewisser Weise vergleichbar ist. Im LN-Interview vom 03.08.2004

Seneca (etwa 55 v.u.Z. bis etwa 40 u.Z.)
Römischer Philosoph, Dramatiker, Naturforscher, Politiker und als Stoiker einer der meistgelesenen Schriftsteller seiner Zeit.

- Der Mensch stirbt keines natürlichen Todes, er bringt sich durch falsches Verhalten selbst um.
- In der Schule kommt man nicht dazu, das Notwendige zu lernen, weil zu viel Überflüssiges gelehrt wird.
- Glauben Sie mir, es war eine glückliche Zeit, als es noch keine Architekten und Baumeister gab.
- Nicht weil die Dinge so schwierig sind, wagen wir sie nicht, sondern weil wir sie nicht wagen, sind sie so schwierig.
- Nicht auf die Grösse des Vermögens, sondern auf die des Geistes kommt es an.
- Am stärksten ist, wer sich selbst in der Gewalt hat.
- Dem Weisen ist Reichtum ein Diener, dem Toren spielt er den Herren.
- Man muss des Geldes Herr, nicht Diener sein.
- Unzählige Menschen haben Völker und Städte beherrscht, ganz wenige nur sich selbst.

Sethe Paul (1901-1967)
Herausgeber der Frankfurter Allgemeinen Zeitung. Er war ein Konservativer, der im Gegensatz zu Adenauer für eine Annäherung an den Osten eintrat.

- Pressefreiheit ist die Freiheit von 200 reichen Leuten, ihre Meinung zu verbreiten.[537] am 5. Mai 1965
- Verleger und Chefredaktoren werden dafür bezahlt wurden, die Meinung ihrer Verleger zu verbreiten.[537]
- Pressefreiheit ist die Freiheit von 200 reichen Leuten, ihre Meinung zu verbreiten.

Seume Johann Gottfried (1763-1810)
deutscher Schriftsteller

- Ein Tyrann ist durch seine Spione und Kreaturen überall.
- Wer die anderen neben sich klein macht, ist nie groß.
- Der Witz ist die Krätze des Geistes.
- Betrügen und betrogen werden, nichts ist gewöhnlicher auf Erden.
- Wo keine Gerechtigkeit ist, ist keine Freiheit, und wo keine Freiheit ist, ist keine Gerechtigkeit.

---

536 Seidel Anna, *Der Kaiser und sein Ratgeber. Lao tzu und der Taoismus der Han- Zeit*. In: Saeculum Band 29, Heft 1, 1978: Seiten 18- 50, Seite 18. http://www.tao-te-king.org/aphorisms.htm

537 Weltwoche, Nr. 1-2007, Seite 15

- Gegen den Strom der Zeit kann zwar der einzelne nicht schwimmen, aber wer Kraft hat, hält sich und läßt sich von demselben nicht mit fortreißen.
- Äschylus focht bei Marathon, Sophokles tanzte als Knabe in Salamis am Freiheitsfeste im Chor um die persische Beute, und Euripides wurde in Salamis am Tage der Schlacht geboren. Die Weltgeschichte hat keine Tage mehr wie diese. Die Dichter machten nicht die Zeit, sondern die Zeit machte die Dichter.
- Wo man singet, laß dich ruhig nieder, / ohne Furcht, was man im Lande glaubt! / Wo man singet, wird kein Mensch beraubt. / Bösewichter haben keine Lieder.
- Aus der freien Narrheit der Individuen kann für den Staat große Weisheit gedeihen.
- Faulheit ist Dummheit des Körpers und Dummheit Faulheit des Geistes.
- Wo die Sinnlichkeit an die Vernunft grenzt, ist sie gewiß immer schön.
- Wer den Stempel hat, schlägt die Münze.
- Der Blödsinn und der Eigennutz haben die Privilegien erschaffen.
- Schmerz und Freude liegt in einer Schale. / Ihre Mischung ist der Menschen Los.
- Wer im Dienst des Staates reich wird, kann kein Mann von Charakter sein. Jeder Staat belohnt seine Diener so, daß sie anständig leben und höchstens einen Sicherheitspfennig sparen können, aber zu Reichtum kann es auf ehrenvolle Weise niemand bringen.
- Es ist gleich schwach und gefährlich, die öffentliche Stimme zuviel und zuwenig zu achten.
- Das Los der Menschen scheint zu sein nicht Wahrheit, sondern Ringen nach Wahrheit, nicht Freiheit und Gerechtigkeit und Glückseligkeit, sondern Ringen danach.
- Demut und die mit ihr verwandte Geduld sind Eselstugenden, die die Spitzköpfe den Plattköpfen gar zu gern einprägen.
- Wer den Tod fürchtet, hat das Leben verloren.
- Wo man anfängt, den Krieger von dem Bürger zu trennen, ist die Sache der Freiheit und Gerechtigkeit schon halb verloren.
- Laßt euch nur einmal eine Offenbarung aufbürden, und man wird euch bald soviel Unsinn offenbaren, daß ihr vor Angst in der Nacht den Großen Bär und am Tage die Sonne nicht finden könnt.
- Die Arbeit der philosophischen, theologischen, politisch-pathologischen Volksführer ist fast durchaus, Rauch zu machen und darin Gespenster und Schreckgestalten zu zeigen, damit man sich an ihre Heilande halten soll.
- "Wer keinen Freund hat, verdient keinen - ein halbwahrer Satz. "Wer keinen Feind hat, verdient keinen Freund" möchte eher zu beweisen sein.
- Daß ein Narr zehn andere macht, ist freilich schlimm genug; aber weit schlimmer ist es noch, daß auch ein Schurke zehn andere macht. Nur die Vernunft macht wenig Proselyten.
- Wo Freiheit ist, kann man seine Meinung über einen öffentlichen Mann nie zu früh äußern; man läuft leicht Gefahr, zu spät zu kommen. Tut man ihm durch falschen Argwohn unrecht, desto besser für ihn und das Vaterland! Wenn er sich für beleidigt hält, hat man ihm nicht ganz unrecht getan.
- Es ist sehr gut, daß die Regierungen Rebellion und Empörung zu Verbrechen machen, aber es ist sehr schlecht, daß ihre meisten Maßregeln geeignet sind, diese Verbrechen zu Tugenden zu stempeln.
- Die beste Verwahrung gegen Leidenschaft aller Art ist nahe, gründliche Bekanntschaft mit dem Gegenstand.
- Faulheit und Dummheit und die aus beiden gemischte Furcht sind die Quellen des meisten Unfugs, den Bosheit und Übermut anrichten.
- Die meisten Leidenschaften scheuen den Tag und sind schon gefährlich genug; aber furchtbar verheerend sind die, die in der Finsternis geboren werden und sich am Sonnenlicht nähren: Ruhmsucht und Herrschsucht.

- Je mehr ich die Menschengeister beantlitze, desto weniger habe ich Hoffnung für Vernunft und Freiheit und Gerechtigkeit; denn auf den meisten sitzt irgendeine häßliche, schmutzige Leidenschaft, und die übrigen sagen doch gar nichts.
- Wo es keine Sklaven gibt, da gibt es keine Tyrannen.
- Wenn man sich einmal über Vernunft, echte Freiheit und Liberalismus weggesetzt hat, kann man mit Klugheit und Kühnheit einen weiten Weg machen.
- Dem Eroberer sind die Menschen Schachfiguren, und eine verwüstete Provinz ist ihm ein Kohlenmeiler. Mit wenigen Ausnahmen sind die großen Helden die großen Schandflecken des Menschengeschlechts.
- Privilegien aller Art sind das Grab der Freiheit und Gerechtigkeit.
- Ob die Weiber soviel Vernunft haben wie die Männer, mag ich nicht entscheiden, aber sie haben ganz gewiß nicht soviel Unvernunft.
- Solon hatte bekanntlich seinen Atheniensern ein Gesetz gegeben, daß bei Bürgerzwisten jeder Bürger eine Partei ergreifen mußte: Das liegt in der Menschennatur, und dadurch wird Vernunft und Freiheitssinn lebendig erhalten.
- Die Vernunft ist immer republikanisch, aber die Menschen scheinen, wenn man die Synopse ihrer Geschichte nimmt, doch durchaus zum Despotismus geboren zu sein.
- Gleichheit ist immer der Probestein der Gerechtigkeit, und beide machen das Wesen der Freiheit.
- Ich habe nie davon gehört oder gelesen, daß humilitas (Demut) oder tapeinosis (Erniedrigung) bei den Alten unter die Tugenden gerechnet worden wären. Demut ist der erste Schritt zur Niederträchtigkeit.
- Mit der Furcht fängt die Sklaverei an, aber auch mit Zutrauen und Sorglosigkeit.

Shahak Israel (1933-2001)
Historiker, Autor

- Wenn das Opfer ein Nichtjude ist, ist die Sachlage eine völlig andere. Ein Jude, der einen Nichtjuden ermordet, ist nur schuldig, eine Sünde gegen die „Gesetze des Himmels“ begangen zu haben, was aber von einem Gericht nicht bestrafbar ist. Den Tod eines Nichtjuden indirekt zu bewirken ist nicht einmal eine Sünde.
  in *Jüdische Geschichte, jüdische Religion*, Lühe Verlag, ISBN IS926328258, Seite 140

Shakespeare William (1564-1616)
Englischer Dramatiker, Lyriker und Schauspieler.

- Wer alles verteidigt, verteidigt nichts mehr. Es gibt mehr Dinge zwischen Himmel und Erde, als Eure Schulweisheit sich erträumen lässt. (Hamlet)
- Es ist groß, des Riesen Kraft besitzen, doch tyrannisch, dem Riesen gleich sie brauchen.
- Warum denn wäre Cäsar ein Tyrann? Der arme Mann! Ich weiß, er wär kein Wolf, wenn er nicht säh', die Römer sind nur Schafe.
- Er ist Tyrann, und Furcht, die ihn verzehrt, wird schwächer nicht, nur durch die Zeit vermehrt.
- Gebt mir den Mann, der seine Leidenschaft nicht macht zum Sklaven, und ich will ihn hegen im Herzensgrund, ja in des Herzens Herzen!
- Mitleid ist die Tugend des Gesetzes. Nur Tyrannei braucht es zur Grausamkeit.
- Es ist der Könige Fluch, bedient von Sklaven zu sein.

Sharon Ariel (1928-2014)
Verteidigungsminister und Ministerpräsident

- 28. Mai 1993 in 'Yedioth Ahronoth', der grössten Tageszeitung Israels, unter der Überschrift „Demokratie und der jüdische Staat": *„Die Begriffe „Demokratie" oder „demokratisch" kommen in der Unabhängigkeitserklärung in keiner Weise vor. Dies ist kein Zufall. Es war nicht die Absicht des Zionismus - dies ist kaum erwähnenswert -, eine Demokratie aufzubauen. Er wurde allein angetrieben von der Errichtung eines jüdischen Staates in Eretz-Israel, der dem ganzen jüdischen Volk und dem jüdischen Volk allein gehört. Deswegen hat jeder Jude in der Diaspora das Recht, in Israel einzuwandern und ein Bürger Israels zu werden*."

Shaw George Bernard (1856-1950)
Irisch-britischer Dramatiker, Politiker, Satiriker, Musikkritiker, Pazifist sowie Mitglied der Fabian Society und des Round Table Club

- Die sogenannte Demokratie ist der neueste Trick der Tyrannei.
- Demokratie ist ein Verfahren, das garantiert, dass wir nicht besser regiert werden, als wir es verdienen.
- Alte Leute sind gefährlich; sie haben keine Angst vor der Zukunft.
- Alle grossen Wahrheiten beginnen mit Blasphemie.
- Ein ungeübtes Gehirn ist schädlicher für die Gesundheit als ein ungeübter Körper.
- Tiere sind meine Freunde, und ich esse meine Freunde nicht.
- Für einen Politiker ist es gefährlich, die Wahrheit zu sagen. Die Leute könnten sich daran gewöhnen, die Wahrheit hören zu wollen.
- Sozialismus bedeutet Einkommensgleichheit oder gar nichts....im Sozialismus wird Dir nicht gestattet, arm zu sein. Du wirst zwangsweise gefüttert, angezogen, logiert, erzogen und beschäftigt - ob Du willst, oder nicht. Sollte festgestellt werden, dass Du nicht den Charakter und den Fleiss hast und all die Mühe wert bist, wirst Du möglicherweise, in wohlwollender Art und Weise, exekutiert; aber während Deiner Lebzeit wirst Du gezwungen sein, gut zu leben.
- Tradition ist eine Laterne, der Dumme hält sich an ihr fest, dem Klugen leuchtet sie den Weg.
- Das Alter hat zwei grosse Vorteile: Die Zähne tun nicht mehr weh und man hört nicht mehr all das dumme Zeug, das ringsum gesagt wird.
- ... Grey spricht von Deutschlands Verletzung der belgischen Neutralität... Aber Belgien war ebensowenig unabhängig wie Irland. Für Frankreich und England war Belgien das Vorwerk gegen Deutschland; das weiss jetzt jeder Mensch, ausgenommen die Leser der ... Londoner Halbpennyblätter (der Northcliff, Burnham usw.)... Wenn Grey noch immer behauptet, dass England (von Deutschland) überfallen worden sei, trotzdem das englische Kriegsministerium buchstäblich anerkannt hat, dass schon fünf Jahre vor diesem Kriege die (englischen) Pläne in Flandern sorgfältig vorbereitet worden seien, und dass der englische Oberbefehlshaber schon damals das (belgische) Gelände studiert habe, ferner dass die englische Flotte mit Munition für fünf Jahre versehen worden sei, was übrigens in dem Abkommen (mit Belgien-Frankreich) zur Bedingung gemacht worden sei, so ist klar, dass Greys Politik dem oft gebrandmarkten Machiavellismus entspricht...[538]

Shawcross Hartley William (1902-2003)
Abgeordneter der britischen Labour Party, Minister und britischer Chefankläger bei den Nürnberger Prozessen.

- ...Hitler und das deutsche Volk haben den Krieg nicht gewollt. Wir haben auf die verschiedenen Beschwörungen Hitlers um Frieden nicht geantwortet. Nun müssen wir feststellen, dass er recht hatte. An Stelle einer Kooperation Deutschlands, die er uns angeboten hatte, steht die riesige imperialistische Macht der Sowjets. Ich fühle mich beschämt, jetzt sehen zu müssen, wie dieselben Ziele, die wir Hitler unterstellt haben, unter einem anderen Namen verfolgt werden... vgl. Shawcross “Stalins Schachzüge gegen Deutschland”, Graz, 1963[539]

[538] Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, Seite 53
[539] https://geschichtlichewahrheit.wordpress.com/2019/02/16/wie-konnte-hitler-das-schaffen/

Sheldrake Rupert (1942-)
britischer Autor und Biologe

· Morphische Resonanz ist nichtenergetisch, und morphogenetische Felder selbst sind weder eine Form von Masse noch von Energie. Aus diesem Grunde scheint es a priori keinen zwingenden Grund zu geben, warum sie Gesetzen gehorchen sollten, deren Gültigkeit man für die Bewegung von Körpern, Teilchen und Wellen erkannt hat."

Siegel Martin
Rabbi

· Ich nenne diesen Prozess (die kommunistische Seele ist die Seele des Judentums) die Judaisierung des Christentums, weil das Christentum das Vehikel sein wird, durch das diese Gesellschaft jüdisch wird.[540]

Sigg Gabriele (-)
Deutsche, Dr. phil., Publizistin, Kultur- und Sozialphilosophin

· Der Bologna-Prozess hat wesentlich dazu beigetragen, die Universität als Wissens- und Weisheitsort abzuschaffen.

Silesius Angelus (1624 - 1677), (Schlesischer Engel) eigentlich Johannes Scheffler
Deutscher Arzt, Priester und Dichter

· Der Mensch hat zwei Augen; eins sieht nur, was sich in flüchtiger Zeit bewegt, das andere, was ewig ist und göttlich.

Simon Judith
Dr., Institut für Philosophie, Professor for Ethics in Information Technologies at University of Hamburg

· Ein erster notwendiger Schritt besteht darin, das erzwungene Abtreten des Copyrights an die Verlage zu verhindern.

Sinn Hans-Werner (1948-)
Deutscher Ökonom und emeritierter Hochschullehrer

· Die Parlamente Europas stehen beim Aufbau der Rettungsarchitektur vor fast alternativlosen Entscheidungen, die schon vor Jahren vom EZB-Rat vorbereitet wurden, und wurden zu Erfüllungsgehilfen degradiert. Für mich stellt sich angesichts dieser Verhältnisse die Frage, ob die fiskalische Regionalpolitik, die hinter den verschlossenen Toren der EZB beschlossen wurde und für die es im amerikanischen Notenbanksystem keine Parallelen gibt, noch mit den Regeln der parlamentarischen Demokratie und der deutschen Verfassung vereinbar ist. While creating a rescue architecture, Europe's parliaments find themselves nearly without alternatives. Years ago their decisions have been predetermined by the ECB council. They have been reduced to mere stooges. For me this raises the question, whether the fiscal regional policy, which had been decided behind closed ECB doors and which has no parallels in the US central banking system, is still compatible with the rules of parliamentary democracy and the german constitution.

Singer Israel (1942-)
US-amerikanischer Politikwissenschaftler, Generalsekretär des Jüdischen Weltkongresses (WJC)

· Der Jude von heute ist brandneu - er glaubt daran, dass ihm Gott die Macht gegeben hat und dass diese Macht genutzt und eingesetzt werden muss ... Es wird keine Veränderungen geben, wenn wir die Geschichte nicht in unsere eigenen Hände nehmen. The Jewish Press, 20.02.1998

[540] New York Magazine, S. 32, 18. Januar 1972
https://new.euro-med.dk/20180304-putin-schuttet-seine-seele-aus-die-judische-udssr.php

Sirius Peter, eigentlich Otto Kimmig (1858 - 1913)
Deutscher Gymnasialprofessor, Dichter und Aphoristiker

- Die Augen sind die Signalfeuer der Seele.

Sharav Vera (-)
Amerikanische Autorin

- Die seit den 50er Jahren verwendeten Neuroleptika ‚funktionierten', indem sie die normalen Gehirnfunktionen behinderten. Sie dämpften die Psychose, verursachten aber ein Krankheitsbild, das oft schlimmer war als der Zustand, gegen den sie verschrieben worden waren – ähnlich wie die Lobotomie, die durch Psychopharmaka ersetzt wurde. American Journal of Bioethics, 2003

Shaw George Bernard (1856-1950)
irischer Dramatiker, Politiker, Satiriker, Musikkritiker und Pazifist, Nobelpreisträger. Mitglied der Fabian Society und sehr wahrscheinlich auch des Round Table Clubs

- Demokratie ist ein Verfahren, das garantiert, dass wir nicht besser regiert werden, als wir es verdienen.
- Alte Leute sind gefährlich; sie haben keine Angst vor der Zukunft.
- Bildung zeigt sich bei Mann und Weib darin, wie sie sich streiten.
- Das Alter hat zwei große Vorteile: Die Zähne tun nicht mehr weh und man hört nicht mehr all das dumme Zeug, das ringsum gesagt wird.
- Der Nachteil der Intelligenz besteht darin, dass man ununterbrochen gezwungen ist, dazuzulernen.

Shipton Mother, eigentlich Ursula Southeil oder Ursula Sonthiel (1488-1561)
Englische Wahrsagerin

- Wenn Frauen, Hosen tragend, sich wie Männer kleiden, wenn sie die Locken vom Haupte schneiden, wenn Bilder sich bewegen, wie erfüllt vom Leben, wenn Menschen, Vögeln gleich, sich in die Lüfte heben, wenn Schiffe sich wie Fische tummeln unter Fluten, dann wird die halbe Welt vergehen und verbluten.

Shrag Peter (-)
Autor von Mind Control

- Die ‚gemeindenahe Psychiatrie' würde nicht nur Einzelpersonen behandeln, sondern ganze Kommunen. Wenn sie könnte, würde sie den Bürgermeister und alle Leute, die sich für die Stadt engagieren ... als ‚Patienten' behandeln. Sie würde die ganze Gesellschaft nehmen und nicht nur Einzelpersonen. ... und die Psychopharmaka sind ihr machtvollstes Werkzeug.

Silone Ignazio (1900-1978)
Italienischer Schriftsteller

- Der neue Faschismus wird nicht sagen: Ich bin der Faschismus. Er wird sagen: Ich bin der Antifaschismus.

Skripnik Nikolaj (1872-1933)
1921–1927 abwechselnd Volkskommissar für Inneres und Justiz sowie Generalstaatsanwalt der Sowjetukraine und in den Jahren 1927–1933 Volkskommissar für Bildung

- Die Ukrainisierung wurde und wird mit den entschiedensten Methoden durchgeführt. (…) Derjenige, der dies nicht versteht oder nicht verstehen will, kann von der Regierung nur als Konterrevolutionär oder als bewusster oder unbewusster Feind der Sowjetmacht betrachtet werden.[541]

Skrypzak Georg (1946-)
Restaurator, Maler und Aphoristiker

- Was ist der Normalfall? Immer nach unten!

Smith George Gaddis (1932-)
Professor der Geschichte an der Yale Universität und Experte für amerikanische Aussenbeziehungen und maritime Geschichte

- Yale hat die CIA mehr als jede andere Universität beeinflusst und verleiht ihr die Aura eines Jahrgangstreffens. (…) Bonesmen waren die tonangebenden Geister beim Bau des Geisterhaus des CIA.

Sinclair Archibald Sir (1890-1970)
Britischer Luftwaffenminister während des Zweiten Weltkriegs

- Ich bin ein entschiedener Befürworter [von Terrorbombardements]. Ich bin voll für die Bombardierung von Arbeitervierteln in deutschen Städten. Ich bin ein Cromwellianer. Ich glaube daran, dass man ‹im Namen des Herrn töten› darf.[542]

Snowden Edward Joseph „Ed“ (1983-)
US-amerikanischer Whistleblower und ehemaliger CIA-Mitarbeiter

- Ein Virus ist schädlich, aber die Auflösung von Rechten ist tödlich. Das ist eine permanente Sache, die wir nicht zurückbekommen. Wenn wir ein Recht verlieren, für das wir in einer Revolution gekämpft haben, für das es eine Bewegung gab, das uns hundert Jahre Mühe kostete: Und dann verlieren wir es in einem Moment der Panik. Das ist der Zusammenhang mit 9/11.
- Ich habe mit dem, was ich tat, mein Leben bis auf den Boden herunter gebrannt. Aber ich würde es jedes Mal wieder genauso tun. Denn es liefert ja auch neuen, fruchtbaren Boden.
- Ich habe mit dem, was ich tat, mein Leben bis auf den Boden herunter gebrannt. Aber ich würde es jedes Mal wieder genauso tun. Denn es liefert ja auch neuen, fruchtbaren Boden.
- I would rather be without a state than without a voice.
  Ich habe lieber kein Heimatland als keine Stimme.
- Truth is coming, and it cannot be stopped.
  Die Wahrheit ist unterwegs und niemand kann sie aufhalten.
- This country is worth dying for.
  Dieses Land ist es wert, für es zu sterben.
- There have been times throughout American history where what is right is not the same as what is legal. Sometimes to do the right thing you have to break the law.
  Es gab Zeiten in Amerikas Geschichte, in denen das Richtige zu tun nicht legal war. Manchmal muss man das Gesetz brechen um das Richtige zu tun.

---

541 https://deutsch.rt.com/meinung/90670-politischer-vatermord-mit-entkommunisierung-verliert-ukraine-wichtigste-historische-grundlage/

542 Menuhin Gerard, *Wahrheit sagen, Teufel jagen*, engl Originalausgabe, übersetzt von Jürgen Graf, 354 Seiten, ISBN 9781937787295, Seite 51.
https://archive.org/details/menuhin-gerard-deutch-wahrheit-sagen-teufel-jagen-komplett

- Arguing that you don't care about the right to privacy because you have nothing to hide is no different than saying you don't care about free speech because you have nothing to say.
  Zu argumentieren, dass Sie keine Privatsphäre brauchen, weil Sie nichts zu verbergen haben, ist so, als würden Sie sagen, dass Sie keine Freiheit der Meinungsäußerung brauchen, weil Sie nichts zu sagen haben.
- Proud of #Switzerland, whose direct democracy defeated xenophobia.
  Ich bin stolz auf die Schweiz, deren direkte Demokratie Fremdenhass besiegt hat.
- I do not want to live in a world where everything I do and say is recorded. That is not something I am willing to support or live under.
  Ich möchte nicht in einer Welt leben, in der alles, was ich sage, alles, was ich tue, aufgezeichnet wird. Das ist nichts, was ich bereit bin zu unterstützen. Das ist nichts, unter dem ich zu leben bereit bin.
- Arguing that you don't care about the right to privacy because you have nothing to hide is no different than saying you don't care about free speech because you have nothing to say.
  Zu argumentieren, dass Sie keine Privatsphäre brauchen, weil Sie nichts zu verbergen haben, ist so, als würden Sie sagen, dass Sie keine Freiheit der Meinungsäußerung brauchen, weil Sie nichts zu sagen haben.

Söhler Karl Heinz (1923-2005)
deutscher Dichter

- Sag einem Klugen einen Fehler, er wird erfreut und dankbar sein; ein Dummer sieht dich nur als Quäler und schnappt sofort beleidigt ein.

Sokrates (469-399 v.u.Z.)
Naturphilosoph, Meister der Lehre der Drei Welten

- Ich weiss, dass ich nichts weiss.
- Es ist keine Schande, nichts zu wissen, wohl aber, nichts lernen zu wollen.
- Drei Siebe des Sokrates
  Zu Sokrates kam einer gelaufen und war voller Aufregung «Höre Sokrates, ich muss Dir erzählen, ...»
  Sokrates unterbrach ihn: «Halt ein! Hast Du das, was Du mir zu sagen hast, auch durch drei Siebe geworfen?»
  «Drei Siebe», fragte erstaunt der Andere. «Ja, guter Freund, drei Siebe. Gib acht!»
  «Das erste Sieb ist die Wahrheit. Prüfe, ob das, was Du mir sagen willst, wahr ist!»
  «Das zweite Sieb ist die Güte. Prüfe, ob das, was Du mir sagen willst, gut ist!»
  «Das Dritte Sieb ist die Notwendigkeit. Prüfe, ob das was Du mir sagen willst, notwendig ist!»
  «Wenn das, was Du mir zu sagen hast, nicht durch diese drei Siebe geht, dann behalte es für Dich! Und schweige!»
  «Wenn Du aber das, was du mir sagen willst, dreimal gesiebt hast, es also wahr, gut, notwendig ist, dann rede!»
- Wenn du etwas weitersagen willst, so seihe es zuvor durch drei Siebe: Das Erste lässt nur das Wahre hindurch, das Zweite lässt nur das Gute hindurch, und das Dritte lässt nur das Notwendigste hindurch. Was durch alle drei Siebe hindurchging, das magst du weitersagen.
- Hast du deine Meinung schon durch die drei Siebe gegossen: jenes der Wahrheit, jenes der Güte, jenes der Notwendigkeit?
- Lasst Eure Nahrung Eure Medizin, und Eure Medizin Eure Nahrung sein.
- Die Jugend liebt heutzutage den Luxus. Sie hat schlechte Manieren, verachtet die Autorität, hat keinen Respekt vor älteren Leuten und schwatzt, wo sie arbeiten soll. Die jungen Leute stehen nicht mehr auf, wenn Ältere das Zimmer betreten. Sie widersprechen ihren Eltern, schwadronieren in der Gesellschaft, verschlingen bei Tisch die Süssspeisen, legen die Beine übereinander und tyrannisieren ihre Lehrer.
- Heirate auf jeden Fall! Kriegst du eine gute Frau, wirst du glücklich. Kriegst du eine böse, dann wirst du ein Philosoph.

- Lernen besteht in einem Erinnern von Informationen, die bereits seit Generationen in der Seele des Menschen wohnen.
- Lernen besteht in einem Erinnern von Informationen, die bereits seit Generationen in der Seele des Menschen wohnen.
- Wir leben nicht, um zu essen, wir essen, um zu leben.
- Wie viele Dinge gibt es doch, derer ich nicht bedarf.
- Mensch, erkenne dich selbst, dann weisst du alles.
  Im Orakel von Delphi hiess es: Erkenne dich selbst, aber nicht zu viel.
- Je weniger einer braucht, desto mehr nähert er sich den Göttern, die gar nichts brauchen.
- Je weniger Wünsche wir haben, desto mehr ähneln wir Gott.
- Dieselbe Geissel, die in der Oligarchie zutage getreten ist und sie zugrunde gerichtet hat, wird stark und stärker zugunsten einer allgemeinen Zügellosigkeit und richtet auch den demokratischen Staat zugrunde und verwandelt seine Freiheit in eine Sklaverei. Denn das Wort ist wahr, dass ein Extrem regelmässig das entgegengesetzte Extrem auslöst. Das gilt so beim Wetter, in der Pflanzenwelt, in unseren Körpern und erst recht bei den Staaten.[543]
- Nur der ist weise, der weiss, dass er es nicht ist.
- Leichter lässt sich eine glühende Kohle auf der Zunge halten als ein Geheimnis.
- Wer die Welt bewegen will, sollte erst sich selbst bewegen.
- Rechtes Handeln folgt dem rechten Denken.
- Der Kluge lernt aus allem und von jedem, der Normale aus seinen Erfahrungen und der Dumme weiss alles besser.
- Stagnation ist der Anfang vom Ende!
- Gib mir innere Schönheit, denn äussere Schönheit werde ich wohl nie haben. Lass mich erkennen, dass am reichsten ist, wer weise ist, und den Göttern am ähnlichsten, wer genügsam ist.
- Die Geschichte endet nicht mit uns.
- Nur der objektiv, vernünftig denkende Mensch ist das Mass der Dinge.
- Um gut leben zu lernen, muss man zunächst gut sterben lernen.
- Ich habe mich stets bemüht, die, mit denen ich verkehrte, besser zu machen.
- Der Tod ist, selbst wenn er uns auf immer das Bewusstsein raubt, ein köstlich Ding; ein traumloser fester Schlaf selbst ist den glücklichsten Lebenstagen vorzuziehen.
- In jedem Menschen ist Sonne - man muss sie nur zum Leuchten bringen.
- Wo aber die Fähigkeit zur Gemeinschaft im Menschen fehlt, da fehlt auch die Freundschaft.
- Wenn jemand Gesundheit sucht, frage erst, ob er bereit sei, künftig die Ursachen der Krankheit zu meiden. Erst dann darfst Du ihm helfen.
- Niemand kennt den Tod, es weiss auch keiner, ob er nicht das grösste Geschenk für den Menschen ist. Dennoch wird er gefürchtet, als wäre es gewiss, dass er das schlimmste aller Übel sei.
- Die Jugend liebt heutzutage den Luxus. Sie hat schlechte Manieren, verachtet die Autorität, hat keinen Respekt vor älteren Leuten und schwatzt, wo sie arbeiten soll. Die jungen Leute stehen nicht mehr auf, wenn Ältere das

[543] Politeia, lib. 8, cap. 4: *Demokratie und Freiheit*, aus W. Schätzel, *Der Staat*, Seite 2ff. http://wfgw.diemorgengab.at/tzn200703.htm

Zimmer betreten. Sie widersprechen ihren Eltern, schwadronieren in der Gesellschaft, verschlingen bei Tisch die Süssspeisen, legen die Beine übereinander und tyrannisieren ihre Lehrer.

Solschenizyn Alexander Issajewitsch (1918-2008)
Russischer Schriftsteller und Dramatiker.

- Ein marxistisches System erkennt man daran, dass es die Kriminellen verschont und den politischen Gegner kriminalisiert.
- Ein Wort der Wahrheit wiegt die ganze Welt auf.

Soner Yunus (-)
Vizepräsident der Patriotischen Partei, der Linken (Türkei)

- Die Türkei verlässt langsam das Atlantische System. Das ist der Grund hinter dem Coup. Das ist der Grund, weshalb die NATO Panik bekommt. Dies ist viel breiter und viel grösser als Erdogan. Dies ist eine tektonische Bewegung. Dies wird die türkisch-syrischen Beziehungen beeinflussen, die türkisch-chinesischen Beziehungen, die türkisch-russischen Beziehungen und die türkisch-iranischen Beziehungen. Es wird die Welt verändern.

Sophokles (497/6-406/5 v.u.Z.)
Griechischer Dichter

- Die Götter sind die einzigen, die Alter und Tod nicht kennen.
  Alles andere unterliegt dem beherrschenden Einfluss der Zeit.
  Die Kraft des Körpers nimmt ab, jene der Erde erschöpft sich,
  die Rechtschaffenheit verkommt und die Heimtücke nimmt ihren Platz ein.
  Das Freundschaftsband wie der Städtebund entstehen
  und vergehen in steter Abwechslung ohne Ende.
  Einmal wird einem Süsse, dann wieder Bitterkeit zuteil,
  Freundschaften werden geschlossen und zerbrechen wieder.

Sorondo Sanchez (1942-)
Argentinischer Kurienbischof der römisch-katholischen Kirche, Grosskanzler der *Päpstlichen Akademien der Wissenschaften* und der *Sozialwissenschaften*, ist der „politische Arm" von Papst Franziskus. Er stammt aus der Oberschicht. Er zeichnet verantwortlich für eine neue Zweideutigkeit und Anpassung in Sachen Lebensrecht, Kultur des Todes und Sterilisation als Lösung der Umweltprobleme und des Klimawandels und knüpft für Franziskus die politischen Kontakte, die kategorisch und ausschließlich links der Mitte liegen. Sie reichen von UN-Globalisten bis zur extremen Linken.

- In diesem Moment sind jene, die die Soziallehre der Kirche am besten verwirklichen, die Chinesen.[544]
- Infovaticana über Sorondo:
  Es zeugt auch vom schrecklichen Charakter des Argentiniers, wie despotisch und respektlos er sich gegenüber Untergebenen verhält, besonders Frauen.[545]

Soros George (1930-)
US-amerikanischer Investor ungarischer Herkunft und Betreuer vieler Fonds, um die Gesellschaft im Sinne der NWO zu verändern.

- Um den Übergang zu einer offenen Gesellschaft zu machen, ist ein revolutionärer Wechsel im Regime notwendig, der nicht ohne Hilfe von aussen gelingen kann.[546]

---

544 https://katholisches.info/2018/02/09/sanchez-sorondo-und-die-sozialistischelehre-der-kirche/

545 https://katholisches.info/2017/08/09/marcelo-sanchez-sorondo-der-politische-arm-des-papstes-spross-der-oberschicht-der-den-geruch-seiner-herkunft-loswerden-will/

- Wir hatten entscheidenden Einfluss über die ukrainische Revolution. Es ist eine sehr heikle Angelegenheit. Die Stiftung war in den frühen Phasen der Unterstützung für die Opposition aktiv. Wir sind sehr mit (einigen) Elementen innerhalb der ukrainischen Regierung und deren führenden Ministern verbunden. Wir hatten 150 Leute, die daran gearbeitet haben, um die Politik der Regierung zu beeinflussen.[546]
- Ich kann und will nicht auf die sozialen Folgen meiner Arbeit achten. Ich versuche zwar richtig zu handeln und manchmal hat das, was ich tue, unbeabsichtigte negativen Folgen, wie in Russland.[546]

Spencer Herbert (1820-1903)
English philosopher, biologist, anthropologist, sociologist, and political theorist

- The ultimate result of shielding men from the effects of folly is to fill the world with fools.
  Das endgültige Resultat der Abschirmung der Menschen von den Auswirkungen der Dummheit ist, die Welt mit Narren zu füllen.

Spengler Oswald Arnold Gottfried (1880-1936)
Deutscher Philosoph und Gymnasiallehrer. Er war als Schriftsteller auf geschichtsphilosophischem, kulturhistorischem und kulturphilosophischem Gebiet sowie als antidemokratischer politischer Autor tätig.

- Alle Religion ist Feuerkult.
- Alles Komplizierte ist kurzlebig.
- Bildung kann die Zucht verfeinern, aber nicht ersetzen.
- Angriff ist Betätigung des Machttriebes.
- Wer Gott definiert, ist schon ein Atheist.

Spinoza de Baruch (1632-1676)
- In einem freien Staat kann jeder denken, was er will, und sagen, was er denkt.

Spykman Nicholas John (1893-1943)
Niederländisch-amerikanischer Geostratege, bekannt als der geistige Urheber der Containment-Politik. Er war Schüler bei Sir Halford John Mackinder, einem britischen Geographen.

- Es gibt nicht viele Beispiele in der Geschichte dafür, dass grosse und mächtige Staaten militärische Bündnisse oder internationale Abkommen schliessen um ihre Macht zu beschränken. Staaten sind immer damit beschäftigt, die Macht eines anderen Staates zu verringern. Staaten sind an einem Gleichgewicht der Macht nur interessiert, wenn es zu ihren Gunsten ist. Nicht das Gleichgewicht, sondern eine grosszügige Marge ist ihr Ziel. Es gibt keine Sicherheit, wenn man genauso stark ist wie ein möglicher Gegner. Sicherheit liegt darin, ein bisschen stärker zu sein. Es gibt keine Handlungsmöglichkeiten, wenn die eigene Macht vollständig von den Gegenkräften ausgeglichen wird. Eine positive Aussenpolitik ist nur möglich, wenn es einen Überschuss an Macht gibt, der frei eingesetzt werden kann. Von Theorien und Rationalisierungen abgesehen, liegt das praktische Ziel darin, die relative Machtposition des Staates ständig zu verbessern. Die Machtbalance, die man wünscht, besteht in der Neutralisierung anderer Länder, die dem eigenen Staat ermöglicht, die entscheidende Macht und die entscheidende Stimme zu sein.
- Wer das Binnenland kontrolliert, beherrscht Eurasien und wer Eurasien beherrscht, bestimmt das Schicksal der Welt.

Staël-Holstein Anne-Louise-Germaine Baronin von (1766-1817)
Eine aus der Republik Genf abstammende französische Schriftstellerin

---

546 https://deutsch.rt.com/meinung/91526-projekt-new-ukraine-george-soros/

- Wenn den Deutschen noch so großes Unrecht angetan wird, findet sich doch immer ein obskurer deutscher Professor, der so lange an der Objektivität herumbastelt, bis er bewiesen hat, daß die Deutschen Unrecht getan haben. in De l'Allemagne

Stalin Joseph (1878-1953)
Jugendliche georgische Gangster, der vor Bankraub, Schutzgelderpressung und Mord nicht zurückschreckte, ein gewiefter und blutrünstiger Diktator, ein genialer Stratege und Politiker der Sowjetunion. Jesuit.

- Erziehung ist eine Waffe, deren Wirkung davon abhängt, wer sie in den Händen hält und wem sie dient.
- Es ist genug, dass die Leute wissen, dass es eine Wahl gab. Die Leute, die ihre Stimmen abgegeben haben, entscheiden nichts. Die Leute, die die Stimmen zählen entscheiden alles.
- Nicht die abgegebenen Stimmen, sondern diejenigen, die die Stimmen zählen, entscheiden das Wahlergebnis. Wahlen seien nur da, um der Bevölkerung durch eine Illusion der Demokratie zu beschwichtigen!
- Wisst ihr, Genossen, was ich über diese Frage denke? Ich meine, dass es völlig unwichtig ist, wer und wie man in der Partei abstimmen wird; überaus wichtig ist nur das eine, nämlich wer und wie man die Stimmen zählt.
  Boris Baschanow, Ich war Stalins Sekretär
- Ich arbeite für die Rothschilds.
- Es kommt nicht darauf an, wie gewählt wurde, es kommt drauf an, wie ausgezählt wird!
- Gedanken sind mächtiger als Waffen. Wir erlauben es unseren Bürgern nicht, Waffen zu führen – warum sollten wir es ihnen erlauben, selbständig zu denken?
- Und noch vor Kurzem wurde behauptet, die ukrainische Republik und die ukrainische Nation seien eine Erfindung der Deutschen. Indessen ist es klar, dass die ukrainische Nation existiert, und es ist die Pflicht der Kommunisten, deren Kultur zu entwickeln. Man kann nicht gegen die Geschichte anrennen. Es ist klar: Wenn auch in den Städten der Ukraine bis jetzt noch die russischen Elemente überwiegen, so werden doch diese Städte im Laufe der Zeit unvermeidlich ukrainisiert werden.
  Am 10. März 1921 auf dem X. Parteitag der Kommunistischen Partei Russlands[547]
- Wenn ich einmal nicht mehr bin, werden euch die Imperialisten ersäufen wie einen Wurf junger Katzen.
- Man muss den Feind verstehen, um ihn bekämpfen zu können.
- In der Sowjetischen Armee erfordert es mehr Courage zurückzuweichen als vorzurücken.
- Schluss mit der Gleichmacherei. Wer mehr arbeitet, soll auch besser leben.
- Wisst ihr, Genossen«, sagte Stalin, »was ich über diese Frage denke? Ich meine, dass es völlig unwichtig ist, wer und wie man in der Partei abstimmen wird; überaus wichtig ist nur das eine, nämlich wer und wie man die Stimmen zählt.[548]
- Der Staat ist eine Maschine in den Händen der herrschenden Klasse zur Unterdrückung des Widerstands ihrer Klassengegner. In dieser Hinsicht unterscheidet sich die Diktatur des Proletariats im Grunde genommen durch nichts von der Diktatur jeder anderen Klasse, denn der proletarische Staat ist eine Maschine zur Niederhaltung der Bourgeoisie.[549]
- Das Recht auf ein gescheitertes Leben ist unantastbar.
- Der Tod eines einzelnen Mannes ist eine Tragödie, aber der Tod von Millionen nur eine Statistik.
- Was wäre die Folge, wenn es dem Kapital gelänge, die Republik der Sowjets zu zerschlagen? Eine Epoche der schwärzesten Reaktion würde über alle kapitalistischen und kolonialen Länder hereinbrechen, man würde die

547 https://deutsch.rt.com/meinung/90670-politischer-vatermord-mit-entkommunisierung-verliert-ukraine-wichtigste-historische-grundlage/
548 Baschanow Boris, *Ich war Stalins Sekretär*, Ullstein, 2. Auflage 1982, 269 Seiten, ISBN 9783550173509
549 Werke Band 6, "Über die Grundlagen des Leninismus, IV. Die Diktatur des Proletariats

Arbeiterklasse und die unterdrückten Völker vollends knebeln, die Positionen des internationalen Kommunismus würden liquidiert.[550]

- In der Sowjetischen Armee erfordert es mehr Courage zurückzuweichen als vorzurücken.
- Man muss den Feind verstehen, um ihn bekämpfen zu können.
- Wenn ich einmal nicht mehr bin, werden euch die Imperialisten ersäufen wie einen Wurf junger Katzen.
- Natürlich wird die Theorie gegenstandslos, wenn sie nicht mit der revolutionären Praxis verknüpft wird, genauso wie die Praxis blind wird, wenn sie ihren Weg nicht durch die revolutionäre Theorie beleuchtet.
  Über die Grundlagen des Leninismus: III Die Theorie)
- Es ist klar, dass keine Klasse sich selbst vernichten will. Darum kann der Klassenkampf, so scharf er auch sein mag, nicht zum Zerfall der Gesellschaft führen.

Stamp Josiah (1928-1941)
Sir, Direktor der Bank of England,

- Wenn ihr weiterhin die Sklaven der Banken sein wollt und für eure eigene Versklavung bezahlen wollt, dann lasst die Banken weiterhin das Geld erschaffen und die Kredite kontrollieren.
- Das Bankwesen wurde im Hause der Sittenlosigkeit gezeugt und in Sünde geboren. Die Bankiers besitzen die Erde. Nehmt sie ihnen weg, aber lasst ihnen die Macht, Guthaben zu erzeugen, und sie werden mit einem Federstrich wieder genügend Guthaben ansammeln, um sie zurückzukaufen. Nehmt ihnen diese Macht, und all die grossen Vermögen, wie meines, werden verschwinden; und sie müssten verschwinden, denn es würde eine glücklichere und bessere Welt sein, in der man leben könnte. Aber wenn Ihr die Sklaven der Bankiers bleiben und für die Kosten Eurer eigenen Sklaverei bezahlen wollt, lasst sie fortfahren, Guthaben zu erzeugen.[551]

Stein Eva (-)

- Wird einerseits das dem jüdischen Gott anhaftende Naturdämonische durch die Vermenschlichung Gottes in der Gestalt Jesus abgemildert, so wird gleichzeitig mit der hierbei stattfindenden Idolatrie die Rückkehr zur Naturreligion zelebriert.[552]
- Was in der Vermenschlichung Gottes letztlich verherrlicht wird, sind die jeweils bestehenden gesellschaftlichen Verhältnisse und ihre Machtstrukturen, nicht aber der Einzelne mit seinen unerfüllten Wünschen.[553]

Stein Heinrich Friedrich Karl vom und zum (1757-1831)
Preussischer Beamter, Staatsmann und Reformer. Freimaurer

- Die Aufklärung allein hat die Sittlichkeit der Menschen nicht verbessert, wir finden vielmehr oft reiche und aufgeklärte Völker entmutet – ein frommer, reiner, tapferer Sinn, der erhält die Staaten, nicht Reichtum und Aufklärung.

Steinbuch Karl (1917-2005)
Deutscher Kybernetiker, Nachrichtentechniker, Informationstheoretiker und Autor der Neuen Rechten.
Im Buch «Masslos informiert. Die Enteignung unseres Denkens.»

---

550 Werke Band 9, S. 29, "Noch einmal über die sozialdemokratischen Abweichungen in unserer Partei, III. Die Meinungsverschiedenheiten in der KPdSU", Rede am 7.Dezember 1926 auf dem VII. erweiterten Plenum des Exekutivkomitees der Kommunistischen Internationale

551 http://www.pravda-tv.com/2015/07/geld-regiert-die-welt-von-babylon-der-city-of-london-bis-zur-federal-reserve/ Sinngemäss auch in Hitchcock Andrew Carrington, *Die Rothschild Familienaffäre*, Seite 77

552 Stein Eva: *Subjektive Vernunft und Antisemitismus bei Horkheimer und Adorno*, Seite 86.

553 Stein Eva: *Subjektive Vernunft und Antisemitismus bei Horkheimer und Adorno*, Seite 87.

- Die Pluralität der Meinungen in den Massenmedien schafft Rechtfertigung für fast alle Verrücktheiten unserer Zeit und vernachlässigt das „Normale“, auf dessen Existenz unser Zusammenleben beruht.
- Wo Begriffe und Strukturen verflüssigt werden, versinkt man im Sumpf.
- Wir nähern uns ... der Situation, in der die Massenmedien zur Dressur der Massen missbraucht werden.
- Uns werden ständig Fortschritte eingeredet, die sich in der Wirklichkeit als schwerwiegende Rückschritte erweisen.
- So bilden sich Clans gegenseitiger Zustimmung, Bestätigung, Hochlobung und Prämierung – und gemeinsames Abblocken gegenüber Kritikern dieses Privilegs.

Steiner Achim (1961-)
Deutsch-brasilianischer Politiker und Untergeneralsekretär bei den Vereinten Nationen. 2009-2016 UNEP-Direktor, 2017 Leiter des UN-Entwicklungsprogramms (UNDP)

- Environment should compete with religion, so that we can shape people and countries.
  Umwelt sollte mit Religion konkurrieren, damit wir Menschen und Länder gestalten können.[554]

Steiner Rudolf Joseph Lorenz (1861-1925)
Österreichischer Publizist, Theosoph und Hochgradfreimaurer, der sich von der Freimaurerei distanzierte, als er die wahren Ziele erfahren hatte.

- Es werden schon gewisse Dinge, um die sich die Menschheit nicht gekümmert hat, zu solchen werden müssen, um die sich die Menschheit künftig bekümmert, denn die «Massonieri» sind, ebenso wie andere okkulte Brüderschaften, nicht so, dass sie nicht sehen würden, was da ist, sondern sie gehen darauf aus, die Kräfte, die da sind, ins Spiel zu bringen. [555]
- Es wird nicht lange dauern, wenn man das Jahr 2000 geschrieben haben wird, da wird nicht ein direktes, aber eine Art von Verbot für alles Denken von Amerika ausgehen, ein Gesetz, welches den Zweck haben wird, alles individuelle Denken zu unterdrücken.[556]
- Um was es sich handelt, ist doch, dass in den ihr Wissen geheimhaltenden Zirkeln des Westens sehr darauf gesehen wird, dass gewisse Dinge sich so herausbilden, dass dieser Westen unter allen Umständen über den Osten die Herrschaft erwirbt. Mögen die Leute heute in ihrem Bewusstsein sagen, was sie wollen, dasjenige, was angestrebt wird, ist, eine Herrenkaste des Westens zu begründen und eine wirtschaftliche Sklavenkaste des Ostens, die beim Rhein beginnt und weiter nach Osten bis nach Asien hinein geht. Nicht eine Sklavenkaste im alten griechischen Sinne, aber eine ökonomische Sklavenkaste, eine Sklavenkaste, welche sozialistisch organisiert werden soll, welche alle Unmöglichkeiten einer sozialen Struktur aufnehmen soll, die aber dann nicht angewendet werden soll auf die englisch sprechende Bevölkerung. Darum handelt es sich, die Englisch sprechende Bevölkerung zu einer Herrenbevölkerung der Erde zu machen.[557]
- Die Schwingung c = 128 Hz hat, subjektiv gesprochen, beim Anhören etwas wie eine Wärmehülle um sich.
- Ich habe Sie darauf aufmerksam gemacht, dass in gewissen okkulten Brüderschaften des Westens, für mich nachweisbar in den neunziger Jahren, von dem gegenwärtigen Weltkrieg die Rede war, und dass die Schüler dieser okkulten Brüderschaften unterrichtet wurden durch Landkarten, auf denen verzeichnet war, wie Europa durch diesen Weltkrieg verändert werden sollte. Insbesondere wurde in englischen okkulten Brüderschaften auf einen Krieg hingewiesen, der kommen muss, den man förmlich heranlotste, den man vorbereitete.
  Zeitgeschichtliche Betrachtungen, Band 1, Dornach 1966, Seite 22

554 https://www.bibliotecapleyades.net/ciencia/ciencia_globalwarmingpseudo52.htm
555 Steiner Rudolf, Zeitgeschichtliche Betrachtungen, GA 173, Seite 119-120.
http://www.maxeanum.ch/assets/ga-173-(zeitgeschichtliche-betrachtungen).pdf
556 04.04.1916: Vortragsniederschrift Band 167.
557 Steiner Rudolf, Gesamtausgabe Vorträge, GA 186, Seite 70.

- Es wird gar nicht lange dauern, wenn man das Jahr 2000 geschrieben haben wird, da wird nicht ein direktes, aber eine Art von Verbot für alles Denken von Amerika ausgehen, ein Gesetz, welches den Zweck haben wird, alles individuelle Denken zu unterdrücken. GA 167 Vierter Vortrag 4. April 1916

Steinbeck John
US-amerikanischer Autor

- Das Leben besteht hauptsächlich darin, dass man mit dem Unvorhergesehenen fertig werden muss.
- Früher war der Mensch Herr seines Wissens. Jetzt ist das Wissen sein Herr.

Steinhardt Paul
Banker und Autor, Mitherausgeber der Online-Zeitschrift Makroskop

- Die EU wird alles Mögliche versuchen, es für Grossbritannien so schwer wie möglich zu machen und dem Land so viel Schaden wie möglich zuzufügen." Er habe ganz klar damit gerechnet, „dass es einen extremen Widerstand seitens der EU geben wird", so der Volkswirt. Denn: Was da passiere, sei „epochal" für die Europäische Union: „Dieser Schritt verstärkt die Auflösungstendenzen der EU.

Steinmetz Charles (1865-1923)
Deutscher Elektroingenieur

- Wenn sich die Wissenschaft erst einmal spirituellen Entdeckungen widmen wird, so wird sie in 50 Jahren mehr Fortschritte machen als in ihrer gesamten bisherigen Geschichte. Zitiert nach Forschung in Fesseln, Seite 238

Stendhal (Pseudonym), richtig Marie-Henri Beyle (1783-1842)
Französischer Schriftsteller, Militär und Politiker.

- Ein starker Entschluss verwandelt mit einem Schlage äusserstes Unheil in einen erträglichen Zustand.

Stern Ulrich (-)
Autor

- Der polnische Terror in der Ukraine ist heute schlimmer als alles andere in Europa. Aus der Ukraine ist ein Land der Verzweiflung und Zerstörung geworden. Was um so aufreizender ist, als die Rechte der Ukrainer völkerrechtlich gewährleistet sind, während der Völkerbund allen Appellen und Darlegungen gegenüber taub ist und die übrige Welt nichts davon weiss und sich nicht darum kümmert.
  in *Die wahren Schuldigen am Zweiten Weltkrieg*
- Auch dem besiegten Deutschland muss Gerechtigkeit widerfahren. Kollektiv- und Alleinschuldvorwürfe sind unerträglich und ungerechtfertigt.

Sternberger Adolf (1907-1989)
Deutscher Politikwissenschaftler und Journalist

- Wir wissen nicht, wer wir sind. Das ist die deutsche Frage.

Stresemann Gustav Ernst (1878-1929)
Deutscher Politiker und Staatsmann der Weimarer Republik

- Die meisten Deutschen haben nur ein Gebet: Herr, unsere tägliche Illusion gib uns heute.

Strindberg August (1849-1912)
Schwedischer Schriftsteller und Künstler.

- Ich habe nie hochmütigere Leute als die Demütigen getroffen, nie einen eingebildeteren Menschen, der nicht geglaubt hätte, Bildung beurteilen und darauf verzichten zu können; auch habe ich die grösste Sünde – ich meine die Selbstgerechtigkeit, stets bei den Heiligen gefunden.

Strong Maurice Frederick (1929-2015)
Kanadischer Unternehmer, Ministerialdirektor und ehemaliger Stellvertreter des UNO-Generalssekretärs

- Ist es nicht die einzige Hoffnung des Planeten, dass die industrialisierte Zivilisation zusammenbricht? Ist es nicht unsere Pflicht, das umzusetzen?[558]

Suhrawardi Schihab ad-Din Yahya (1153/5-1191)
Iranischer Philosoph und Mystiker des Sufismus (Lehre der drei Welten). Seine Anhänger nennen ihn *Scheich al-ischraq* (*Meister der Erleuchtung*). Von den geistlichen Juristen wurde er sehr gefürchtet, weshalb er ermordet wurde. Deshalb wird er oft der Getötete genannt.

- Das übelste Zeitalter ist das, in dem der Teppich des Strebens nach Weisheit zusammengerollt ist, in dem die Gedankenfreiheit unterbrochen ist, die Tür der Einsichten verriegelt ist, der „Pfad der inneren Visionen" blockiert ist.
- Aristoteles war gut, Platon war besser und die waren und sind schlimmer.
  Peripatetiker waren die Angehörigen der Schule von Aristoteles. Aristoteles war ein Schüler von Platon, aber er verstand die Philosophia nicht richtig.
- Die Worte der Alten sind symbolisch und können nicht Gegenstand einer Widerlegung sein; selbst wenn eine solche Widerlegung auf den Wortlaut ihrer Äusserungen zielt, so trifft sie doch nicht deren eigentlichen Sinn, denn ein Symbol kann nicht widerlegt werden. Hierauf gründet sich die orientalische Lehre und Dunkelheit…
- Die Worte der Alten […] können nicht Gegenstand einer Widerlegung sein.
  Das heisst, diese Worte sind Erfahrungsworte und nicht Worte infolge der Spekulation.
- In der Christenheit unterscheiden sich die Kirchen nach ihren Lehrbestimmungen. Von daher nennen sie sich Römisch-Katholische, Lutheraner, Calvinisten oder Reformierte und Evangelische usw. Man nennt sie so lediglich aufgrund ihrer Lehren. Das wäre durchaus nicht der Fall, wenn sie die Liebe zum Herrn und die tätige Liebe zum Nächsten zur Hauptsache machen würden.
- Liebe aber und Weisheit existieren nur in ideeller Weise, weil nur in der Neigung und dem Denken unseres Gemütes; in der Nutzwirkung aber existieren sie in reeller Weise, weil zugleich im Handeln und Wirken des Körpers;
- Das schlimmste Zeitalter ist jenes, in dem […] das Tor der Offenbarungen versperrt und die Wege der Visionen verschlossen sind.
- Unter den alten Persern gab es eine Gemeinschaft von Personen, die zur Wahrheit geführt wurden und auf dem rechten Weg von IHM geleitet wurden, im Gegensatz zu den alten (unechten) Weisen (Sophisten), die Magi genannt werden. Es ist die hohe erhellende Weisheit (der echten Weisen), von der die spirituellen Erfahrungen von Platon und seinen Vorgängern zeugen und die wir in unserem Buch Hikmat al-Ishraq wieder zum Leben erweckt haben.[559]
- Nach Sokrates kann nur derjenige die (alte) spirituelle Wissenschaft erwerben, der begabt und (im Üben) ausharrend ist.[560]

Sunzi / S**ū**nz**ǐ** (544-496 v.u.Z.)
Chinesischer General, Militärstratege und Philosoph

---

558 Klaus Václav, *Blauer Planet in grünen Fesseln. Was ist bedroht: Klima oder Freiheit?*, Carl Gerold's Sohn, 2007, 126 Seiten, ISBN 9783900812157, Seite 14.

559 Hubral Peter, Adam und Eva Mythos

560 Horten Max, *Die Philosophie der Erleuchtung nach Suhrawardi*, Georg Holms Verlag, 1981, Seite 2

- Wer dir geschickt ins Gesicht schmeichelt, der ist genauso geschickt darin, dich hinter deinem Rücken schlecht zu machen.
- Wenn du dich und den Feind kennst, brauchst du den Ausgang von hundert Schlachten nicht zu fürchten. Wenn du dich selbst kennst, doch nicht den Feind, wirst du für jeden Sieg, den du erringst, eine Niederlage erleiden. Wenn du weder den Feind noch dich selbst kennst, wirst du in jeder Schlacht unterliegen.
- Die Macht ist bösartig und unersättlich – erst stumpft sie uns ab gegen das Leid anderer Menschen und dann macht sie uns süchtig danach, denn nur das Leiden anderer verleiht uns die Gewissheit, das unsere Macht über Sie ungebrochen ist. Im Gegensatz dazu will wahre Autorität nur das Beste für die Mitmenschen; ihr Wirken ist geprägt von Mitgefühl und Gerechtigkeit…
- Führerschaft ist eine Sache der Intelligenz, der Glaubwürdigkeit, der Menschlichkeit, des Mutes und der Strenge. Jeder General hat von diesen fünf Dingen bereits gehört. Jene, die sie beherrschen, werden triumphieren; jene, die sie nicht beherrschen, werden scheitern.
- Wahrhaft siegt, wer nicht kämpft.
- Zeigst du dich demütig, wird der Feind überheblich. Fliehe, um ihn zu ermüden. Stifte Verwirrung. Greife an, wenn der Feind unvorbereitet ist und bewege dich, wenn er es nicht erwartet.
- Wer mich korrekterweise kritisiert, ist mein Lehrer. Wer mir fälschlich schmeichelt, ist mein Feind.
- Die grösste Verwundbarkeit ist die Unwissenheit.
- Siegen wird der, der weiss, wann er kämpfen muss und wann nicht.
- Der klügste Krieger ist der, der niemals kämpfen muss.
- Siegen wird der, dessen Armee in allen Rängen vom gleichen Geist beseelt ist.
- Man kann wissen, wie man siegt, ohne fähig zu sein, es zu tun.
- Die zehn Grundsätze: Stell dich dem Kampf! Führe andere in den Kampf! Handle umsichtig! Halte dich an die Tatsachen! Sei auf das Schlimmste vorbereitet! Handle rasch und unkompliziert! Brich die Brücken hinter dir ab! Sei innovativ! Sei kooperativ! Lass dir nicht in die Karten sehen!
- Der Kern des Staates besteht aus Wut und Gier.
- Die grösste Leistung besteht darin, den Widerstand des Feindes ohne einen Kampf zu brechen.
- Ein Herrscher sollte keinen Krieg aus Ärger beginnen, so wenig wie ein Feldherr eine Schlacht aus Wut. Ärger mag sich in Glück verwandeln und Wut in Befriedigung, eine Nation jedoch, die zerstört wurde, kann man nicht wieder zum Leben erwecken, so wenig, wie man die Toten wieder lebendig machen kann.
- Greife an, wenn der Gegner unvorbereitet ist, mache einen Schachzug, wenn er es am wenigsten erwartet.
- Was den Gegner dazu bewegt sich zu nähern, ist die Aussicht auf Vorteil. Was den Gegner vom Kommen abhält ist die Aussicht auf Schaden.
- Wenn dich dein Feind hinterrücks lästert, so lobe ihn angesichts.
- Wenn du nicht stark bist - sei klug.
- Begegne der Unordnung mit Ordnung und dem Ungestüm mit Ruhe.
- Siegen wird der, der gut vorbereitet darauf wartet, den unvorbereiteten Feind anzugehen.
- Derjenige, der angreift, ohne nach Ruhm zu schielen, und sich zurückzieht, ohne Ungnade zu fürchten, dessen einziger Gedanke der Schutz seines Volkes und der Dienst für seinen Herrn ist, dieser General ist das Juwel des Königreichs.
- Säe Zwietracht zwischen deinen Feinden.
- Chancen multiplizieren sich, wenn man sie ergreift.

- Furcht ist der Gegner, der einzige Gegner.
- Wenn du einen Feind eingekreist hast, lass ihm einen Fluchtweg.
- Wenn Du Deinen Feind kennst und dich selbst kennst, brauchst du das Ergebnis von 100 Schlachten nicht zu fürchten.
- Verführe den Gegner mit der Aussicht auf seinen Vorteil, schütze Unordnung vor und nimm ihn gefangen.
- Der Krieg ist ein Weg der Täuschung.
- Gib Unterwürfigkeit vor, um die Arroganz des Gegners anzustacheln.
- Zuerst gewalttätig sein und dann in Furcht vor dem eigenen Volk geraten, das ist der Gipfel der Unfähigkeit.
- Der beste Weg ist es, die gegnerische Strategie zu vereiteln; der zweitbeste, dessen Verbündete anzugreifen; und der schlechteste ist der Angriff auf gegnerische Städte.
- Wenn du etwas vorhast, tue, als ob du es nicht vorhättest. Wenn du etwas willst, tue, als ob du es nicht benutzen wolltest.
- Der kluge Anführer unterwirft die Truppen des Feindes ohne Kampf.
- Bist du umzingelt, verwende Kriegslist und befindest du dich in einer hoffnungslosen Situation, kämpfe.
- Die höchste Form der Kriegsführung ist die Zerstörung des Willens seines Feindes, um so allen Angriffen vorzubeugen.
- Analysiere deinen Gegner, um seine Pläne in Erfahrung zu bringen, seine erfolgreichen genauso wie seine fehlgeschlagenen.
- Ermüde den Gegner, indem du die Flucht ergreifst.
- Der umsichtige Kämpfer bringt sich in eine Position, die die Niederlage unmöglich macht, und er versäumt nicht den richtigen Moment, den Feind zu vernichten.
- Die Ersten, die auf dem Schlachtfeld eintreffen, erwarten den Gegner mit Ruhe. Die Letzten, die eintreffen und sogleich in die Schlacht geführt werden, sind bereits erschöpft [und verlieren.]
- Jede militärische Operation beinhaltet Täuschung. Wenn du fähig bist, erscheine unfähig. Selbst wenn du tätig bist, erscheine untätig. Wenn du in der Nahe angreifen willst, so täusche vor, dass du dich auf einen weiten Weg machst; wenn du in der Feme angreifen willst, mach die anderen glauben, dass du nur eine kurze Strecke zurücklegen willst.
- Disziplin bedeutet Organisation, klare Aufteilung der Pflichten und Logistik.
- Der Krieg liebt den Sieg und nicht die Dauer.
- Denn in hundert Schlachten hundert Siege zu erringen ist nicht der Inbegriff des Könnens. Der Inbegriff des Könnens ist, den Feind ohne Gefecht zu unterwerfen.
- Wissen über das weitere Geschehen können weder Geister noch Ahnen vermitteln, man muss es von solchen Menschen erhalten, die die Situation des Gegners kennen.
- Wenn das Wasser den Fels bewegt, ist dies wahre Kraft. Wenn der Falke seine Beute schlägt, so ist dies Präzision. Gleiches gilt für den erfolgreichen Krieger.
- Behandle die Gefangenen würdig und sorge gut für sie.
- Bestimme ich die Stärken des Feindes, während meine Gestalt nicht wahrnehmbar erscheint, so kann ich meine Stärke konzentrieren, während der Feind unvollständig ist. Der Höhepunkt militärischer Entfaltung findet sich im Formlosen: Weiset keine Form auf und sogar der sinnestiefste Spion suchet Euch vergebens und der Weise kann keine Pläne gegen Euch schmieden.
- Auch des Feindes Auge wird mit der Zeit blind.

- So kann es heissen, dass der Oberbefehlshaber der Armee zum Schiedsrichter über das Schicksal des Volkes wird.
- Tiefes Wissen heisst, der Störung vor der Störung gewahr sein...
- Siegen wird der, der weiss, wie er mit überlegenen und unterlegenen Streitkräften verfährt.
- Aufgrund der Unterschiede von Gesellschaft und Morallehre - egal in welchem Kulturraum, ist die Monogamie somit keine gesellschaftliche, sondern eine individuell zu lösende Entscheidung...
- Es ist eine Kriegsdoktrin, nicht anzunehmen, dass der Feind nicht anrücken wird, sondern sich auf die eigene Bereitschaft zu verlassen, ihm entgegenzutreten; Nicht anzunehmen, dass er nicht angreifen wird, sondern Vorkehrungen zur eigenen Unbesiegbarkeit zu treffen.
- Nütze es aus, wenn der Gegner leicht erregbar ist, um ihn herauszufordern.
- Zersetzt alles, was im Lande des Gegners gut ist; verwickelt die Vertreter der herrschenden Schichten in verbrecherische Unternehmungen; unterhöhlt auch sonst ihre Stellung und ihr Ansehen; gebt sie der öffentlichen Schande ihrer Mitbürger preis; nutzt die Arbeit der niedrigsten und abscheulichsten Menschen; stört mit allen Mitteln die Tätigkeit der Regierungen; verbreitet Uneinigkeit und Streit unter den Bürgern des feindlichen Landes; hetzt die Jungen gegen die Alten; zerstört mit allen Mitteln die Ausrüstung, die Versorgung, die Ordnung der feindlichen Streitkräfte; entwertet alte Überlieferungen und Götter; seid grosszügig mit Angeboten und Geschenken und Nachrichten, um Komplizen zu kaufen.

Swedenborg Emanuel (von), eigentlich Swedberg (1688-1772)
schwedischer Wissenschaftler, Mystiker und Theosoph

- Die himmlische Seligkeit ist ihrem Wesen nach nichts anderes, als Liebe, Weisheit und nützliche Tätigkeit zugleich, das heisst, nützliche Tätigkeit durch Weisheit aus der Liebe.

Symmachus Quintus Aurelius (342-402/403)
Nichtchristlicher Senator, Konsul und Stadtpräfekt im spätantiken Rom.

- Wir sehen dieselben Sterne, der Himmel ist für alle der gleichen, dasselbe Weltall umschliesst uns. Warum ist es dann so wichtig, nach welcher Weisheitslehre jemand die Wahrheit sucht?[561]

Syrus Publilius (85v.u.Z.- ?)
Römischer Mimen-Autor

- Ein Plan, der nicht geändert werden kann, ist schlecht.

Swinton John (1829-1901)
Sephardischer Jude, Herausgeber der «New York Times»

- Von einer unabhängigen Presse in Amerika kann nicht die Rede sein. Nicht ein einziger Mann unter Ihnen wagt es, seine ehrliche Meinung auszusprechen. Wir sind die Instrumente und Vasallen der Reichen hinter den Kulissen. Wir sind Marionetten.
  Jene Männer ziehen an den Fäden und wir tanzen. Unsere Zeit, unsere Talente, unser Leben und unsere Kräfte sind alle Eigentum jener Männer - wir sind intellektuelle Huren.
  1914 am Jahresbankett der American Associated Press
- So etwas wie eine freie Presse gibt es nicht. Die eigentliche Aufgabe des Journalisten besteht darin, die Wahrheit zu zerstören, faustdicke Lügen zu erzählen, die Dinge zu verdrehen und sich selbst ... für sein tägliches Brot zu verkaufen. Wir sind nichts weiter als intellektuelle Prostituierte.
  1914 am Jahresbankett der American Associated Press

561 Nixey Caterine, *Heiliger Zorn. Wie die frühen Christen die Antike zerstörten*, DTV, 1. Auflage 2019, 400 Seiten, ISBN 978342104775, Seite 13.

Szasaz Thomas Stephen (1920-2012)
US-amerikanischer Psychiater ungarischer Herkunft, Psychiatriekritiker

- Ob wir es zugeben oder nicht: Wir haben die Wahl, ob wir Fürsorge nur unter Zwang oder mit der Zustimmung des Betroffenen durchführen. Derzeit ist Pflege ohne Zwang – wenn der Betroffene angeblich ein psychisches Problem hat – keine akzeptable Lösung“ bei professionellen Überlegungen über die Psychiatriepolitik. „Die herkömmliche Erklärung für die Ausklammerung dieser Option ist, dass die Psychiatriepatienten an einer Gehirnkrankheit litten, die ihre Fähigkeit zu einer vernünftigen Kooperation zunichtemachen würde.
- ... Psychiater in hohem Maße für die Verursachung der Probleme verantwortlich waren, die sie vorgeblich zu lösen versuchten. Daher sind sie die Letzten, an die wir uns zur Lösung von Obdachlosigkeit, Gewalt und der gemeindenahen Psychiatrie überhaupt wenden sollten.
- Schizophrenie ist so vage definiert, dass der Begriff für nahezu jede Verhaltensweise bemüht wird, die dem Sprecher missfällt.

T

Tacticus Publius Cornelius (56-120 u.Z.)
Römischer Geschichtsschreiber und Senator

- Je verdorbener der Staat, desto mehr Gesetze hat er.
- Kein Mensch der Welt übertrifft die Germanen an Treue.

Talbott III. Nelson Strobridge „Strobe“ (1946-)
Vizeaussenminister der Vereinigten Staaten

- Im nächsten Jahrhundert werden Nationen, so wie wir sie kennen, obsolet sein. Alle Staaten werden eine einzige globale Autorität anerkennen. All die sogenannten Freihandelsabkommen wie NAFTA, GAT, CAFTA sind nichts weiter als Zusammenarbeit der einzelnen Regierungen und der Banken, um eine Weltregierung zu schaffen. Time Magazin vom 20.7.1992

Tauzin Didier (1950-)
Französischer Divisionsgeneral

- Europa, das das „Herz der Welt“ und zugleich die „humanste Zivilisation“ sei, stehe auf „zwei Stützen: Frankreich im Westen und Russland im Osten“, sagte Tauzin in einem Gespräch mit Sputnik. Insofern müsste Europa seine Verteidigung neuausrichten – in Form einer „Vereinigung souveräner Staaten“.
  «Es handelt sich um eine europäische Konföderation, die von Russland und Frankreich auf den Weg gebracht und von ihnen angeführt werden muss. Ihnen werden weitere Staaten folgen.»[562]

Tavistock Institut

- Es zeigen sich bei grossen Gruppen drei unterschiedliche Phasen in den Antworten und Reaktionen auf Stress (auch Zukunftsschocks). Zuerst kommt die Oberflächlichkeit. Die angegriffene Bevölkerung wird sich mit Slogans verteidigen. Dadurch wird die Ursache der Krise nicht identifiziert, es wird also nichts dagegen getan, weshalb die Krise anhält. Als zweites kommt das Zerbrechen. Das geschieht bei Fortdauer der Krise. Die Gesellschaftsordnung bricht zusammen. Dann gibt es eine dritte Phase. Die Bevölkerungsgruppe geht über zu „Selbstverwirklichung“ und wendet sich von der herbeigeführten Krise ab. Es folgt eine unangepasste Reaktion, begleitet von aktivem, synoptischem Idealismus und von Trennung.

[562] https://de.sputniknews.com/politik/20180902322188291-general-tauzin-europaeische-konfoederation-mit-russland/

Tertullian, richtig Tertullianus Quintus Septimius Florens (150-220 u.Z.)
Römer, christlicher Schriftsteller und der erste lateinische Kirchenschriftsteller.

- Was hat also Athen und Jerusalem zu schaffen, was die Akademie mit der Kirche? … Mögen sie meinethalben, wenn es ihnen so gefällt, ein stoisches und platonisches und dialektisches Christentum aufbringen! Wir indes bedürfen seit Jesus Christus des Forschens nicht mehr.[563]

Tesla Nikola (1856-1943)
Kroate, Elektroingenieur, Erfinder

- An dem Tage, an dem die Wissenschaft beginnen wird, nichtphysikalische Erscheinungen zu untersuchen, wird sie in einem Jahrzehnt grössere Fortschritte machen, als in all den vorhergehenden Jahrhunderten ihres Bestehens.
- Wenn du die Bedeutung der 3, 6 und 9 verstanden hast, dann hast du einen Schlüssel zum Universum.
- Science is but a perversion of itself unless it has, as is ultimate goal the betterment of humanity.
  Die Wissenschaft ist nur eine Perversion ihrer selbst, wenn sie nicht das Wohl der Menschheit zu ihrem Ziele hat.
- Wenn du das Universum verstehen möchtest, dann denk an Energie, Frequenz und Vibration.
  If you wish to understand the Universe, think of energy, frequency and vibration.
- Die Gegenwart ist Ihre; die Zukunft, für die ich wirklich gearbeitet habe, gehört mir.

Tibi Bassam (1944-)
Muslimischer emeritierter Professor für Internationale Beziehungen an der Universität Göttingen. Er prägte 1991 den Begriff Euro-Islam.

- Türkische und saudi-arabische Islamisten bringen leichtgläubige Westler dazu, Europa zu islamisieren!
- Man muss offen sagen, die Religion des Islam erlaubt die Integration nicht. Ein Muslim darf sich einem Nichtmuslimen nicht fügen. Wenn er in der Diaspora lebt, dann ist das eine Notsituation, und er kann sich absondern. Das besagt die normale Religion und nicht die fundamentalistische Variante.
- Der Dschihadismus von al-Qaida ist eine neue Weltanschauung, wie es der Weltkommunismus war.
- Die Scharia trennt die Moslems von den Zivilisationen, die sich zu den Menschenrechten bekennen.
- Die Werte für die erwünschte Leitkultur müssen der kulturellen Moderne entspringen, und sie heissen: Demokratie, Laizismus, Aufklärung, Menschenrechte und Zivilgesellschaft."
- Deutschland ist unfähig, eine Hausordnung für das friedliche Zusammenleben anzubieten. Die Muslime in Deutschland sind ihrerseits unwillig, sich zu einem europäischen Islam zu bekennen.
- „In Europe, on the other hand, Muslims find themselves in the opposite position: they are the minority, but they are offered the equality of citizens. The acceptance of reason-based knowledge by Muslims would for them smooth the way to secular democracy, human rights, peace among democratic nations and above all cultural-religious pluralism. If Muslim migrants embrace these values and the related rules, it matters little whether Muslims constitute a minority or a majority. Some leaders of the Islamic diaspora are not favorable to this embracing and make the accusation of Islamophobia every time the sharia is rejected. This accusation becomes an instrument for deterring any call for change and for incriminating any rational criticism. A call for an embracing of cultural modernity as a platform of peace between civilizations becomes in this perception an expression of Islamophobia.“
  In Europa dagegen sehen sich Muslime in die entgegengesetzte Position: Sie sind die Minderheit, aber sie bieten die Gleichheit der Bürger. Die Akzeptanz von Vernunftwissen durch die Muslime würde für sie den Weg zu

[563] Nixey Caterine, *Heiliger Zorn. Wie die frühen Christen die Antike zerstörten*, DTV, 1. Auflage 2019, 400 Seiten, ISBN 978342104775, Seite 2119.

säkularer Demokratie, Menschenrechten, Frieden zwischen den demokratischen Nationen und vor allem kulturell-religiösem Pluralismus ebnen. Wenn muslimische Migranten diese Werte und die damit verbundenen Regeln akzeptieren, ist es unerheblich, ob Muslime eine Minderheit oder eine Mehrheit bilden. Einige Führer der islamischen Diaspora stehen dieser Umarmung nicht günstig gegenüber und erheben den Vorwurf der Islamophobie jedes Mal, wenn die Scharia abgelehnt wird. Diese Anschuldigung wird zu einem Instrument, um jegliche Forderung nach Veränderung abzulehnen und rationale Kritik zu unterdrücken. Ein Aufruf zur Umgestaltung der kulturellen Moderne als Plattform des Friedens zwischen den Kulturen wird in dieser Wahrnehmung zum Ausdruck von Islamophobie.

Tietmeyer Hans (1931-2016)
Ehemaliger Präsident der Deutschen Bundesbank

- Ich habe bisweilen den Eindruck, dass sich die meisten Politiker immer noch nicht darüber im Klaren sind, wie sehr sie bereits heute unter der Kontrolle der Finanzmärkte stehen und sogar von ihnen beherrscht werden.
  3. Februar 1996 in Davos, Weltwirtschaftsforum
- Wir müssen und wir haben unseren Arbeitsmarkt liberalisiert. Wir haben einen der besten Niedriglohnsektoren aufgebaut, den es in Europa gibt. 28.1.2005 in Davos, Weltwirtschaftsforum

Tinbergen Jan (1903-1969)
Netherlands, the winner of the 1969 Nobel Prize for Economics, Mitglied des Club of Rome

- Mankind's problems can no longer be solved by national governments; what is needed is a world government. Die Probleme der Menschheit können nicht länger von den nationalen Regierungen gelöst werden. Was benötigt wird, ist eine Weltregierung.

Theotokas
- Wer nur für eine Minute Macht hat, begeht ein Verbrechen.
  Zitiert nach Kohlhammer Walter, Geübte Lebens-Kunst – Gib deinem Leben Sinn!, Mein Buch, 2005, 198 Seiten, ISBN 3865165451, Seite 168

Thunberg Greta (2003-)
Schwedische Schülerin mit Asperger-Syndrom, die von ihren Eltern und dem babylonischen System als Klimaaktivistin missbraucht wird.

- Wir werden dafür sorgen, dass wir sie (politische Entscheidungsträger) an die Wand stellen, und sie werden ihre Arbeit tun müssen, um unsere Zukunft zu schützen.[564]
  Wenn sonst nur Müll über ihre Lippen kommt, so hat sie mit diesem Satz ins Schwarze getroffen. Wenn die Politiker so weiter machen, werden eines Tages wieder Bäume und Kandelaber missbraucht werden.

Tobey Carl Payne (1902-1980)
Amerikanischer Astronom

- Je mehr wissenschaftliche Bildung die Menschen besitzen desto schwieriger wird es für sie, aufgeschlossen zu bleiben. zitiert nach *Forschung in Fesseln*, Seite 144

Tocqueville de Alexis (1805-1859)
Französischer Aristokrat

- „Der Präsident regiert nicht mehr im Interesse des Staates, sondern an jenem seiner Wiederwahl; er prostituiert sich vor der Menschheit und anstatt ihren Gelüsten zu widerstehen, wie es seine Pflicht wäre, lässt er sich oft von ihren Launen antreiben."

[564] https://de.sputniknews.com/gesellschaft/20191214326235464-greta-thunberg-ueberrascht-mit-radikalen-worten/

· Die Gemeinde ist die «Schule der Demokratie».

Todd Emmanuel (1951-)
Französischer Autor

· Ob Frau Merkel nachgibt oder Hollande einknickt, ist im Grunde zweitrangig. Denn wenn die beiden am Tisch gegenübersitzen, nimmt noch ein unsichtbarer Dritter Platz: der Teufel. … Der Teufel wird gewinnen. Die Katastrophe ist schon da, es ist nur noch nicht allen klar.

Im Spiegel-Interview vom 20/14.05.2012, S. 95

· Der Neoliberalismus ist im Kern eine Ideologie, im Unterschied zum traditionellen sozialstaatlichen Kapitalismus. Seit den 80ern herrscht in den USA ein inbrünstiger Glaube an den Markt, insbesondere an die Finanzmärkte.[565]

Toland John Willard (1912-2004)
US-amerikanischer Historiker und Schriftsteller.

· In dieser und in den folgenden Reden schien Hitler sich auf jener sozialistischen Linie zu bewegen, die Gregor Strasser vertrat; er benutzte in seinen Attacken auf den Kapitalismus und das dekadente Bürgertum sogar die Terminologie der Linken.[566]

Tolstoy Lew Nikolajewitsch Graf (1828-1910)
Russischer Schriftsteller

· Geld ist eine neue Form der Sklaverei und unterscheidet sich von der früheren lediglich durch die Tatsache, dass sie unpersönlich ist. Es gibt keine Zwischenmenschlichkeit zwischen Herr und Sklave.

· Solange es auf Erden Schlachthäuser gibt, solange werdet Ihr auch Schlachtfelder haben!

· Lieber geht der Mensch zugrunde, als dass er seine Gewohnheiten ändert.

· Es gibt Menschen, die ein Stück Land ‚Mein' nennen, und dieses Land nie gesehen und betreten haben. Die Menschen trachten im Leben nicht danach zu tun, was sie für gut halten, sondern danach, möglichst viele Dinge ‚Mein' zu nennen.

Townbee Arnold J. (1889-1975)
Professor an der London School of Economics, Direktor des Royal Institut of International Affairs

· Wenn wir den Massenselbstmord verhindern wollen, müssen wir schnellstens unseren Weltstaat haben, und dies bedeutet wahrscheinlich, dass wir ihn zu Anfang in einer nicht-demokratischen Form haben müssen. Wir werden jetzt einen Weltstaat mit dem besten Design aufbauen müssen, das gegenwärtig praktikabel ist. … Diese Weltdiktatur würde die lokalen nationalen Staaten ersetzen müssen, welche die gegenwärtige politische Karte zumüllen.

Das Tavistock-Institut: Auftrag: Manipulation, von Dr. John Coleman, Fischer, 2011, 400 Seiten, ISBN 9783941956117. Seite 21

· Selbsterhaltung, Streben, Ehrgeiz, Stolz und Hunger, die Liebe zur Familie und Kindern, Patriotismus und Nachahmung, der Wunsch, ein Führer zu sein, die Liebe zum Spiel – diese und andere Antriebe sind die psychologischen Rohstoffe, die jeder führende Politiker in seinem Bestreben, die Öffentlichkeit für seine Ansichten zu gewinnen, in Betracht ziehen muss. Um ihre Selbstsicherheit aufrecht zu erhalten, müssen die meisten Leute sich sicher fühlen, dass es wahr ist, was immer sie über etwas glauben.

Das Tavistock-Institut: Auftrag: Manipulation, von Dr. John Coleman, Fischer, 2011, 400 Seiten, ISBN 9783941956117. Seite 21

---

565 Interview mit taz.de v. 28.6.03, https://taz.de/!750851/

566 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 91.

Townsend Stephan J. (1967-)
General der US-Armee

- Der Fokus dieses Kommandos, der darin liegt, den Partnerländern beim Aufbau professioneller Militärs zu helfen, die gewählten Regierungen zu unterstützen und die Menschenrechte zu respektieren, hat zweifellos Krisen verhindert, die sowohl Entwicklung, Wirtschaftswachstum als auch letztendlich Menschenleben bedrohen. Diese täglichen Bemühungen, die den Ausbruch von Konflikten und Chaos verhindern, sind der grosse Erfolg von Africom.

Train George Francis (1829-1870)
US-amerikanischer Kaufmann, Schriftsteller, Autor und exzentrischer Reisender sowie Frauenrechtler.

- Seltsame Zeiten sind diese, in denen wir leben, fürsorglich; Wenn Jung und Alt in der Schule der Unwahrheit unterrichtet werden: - Und der Mann, der es wagt, die Wahrheit zu sagen, wird sofort ein Irrer und Narr genannt.
  Strange times are these, in which we live, forsooth; When young and old are taught in Falsehood's school:— And the man who dares to tell the truth, is called at once a lunatic and fool.
  Die Aussage, *«Jung und Alt lernen Unwahrheiten. Die Person, die es wagt, die Wahrheit zu sagen, wird sofort ein Irrer und Dummkopf genannt.»*, wird fälschlicherweise Platon zugeschrieben.

Treitschke Heinrich Gotthardt von (1834-1896)
Deutscher Historiker politischer Publizist und Mitglied des Reichstags

- Der Ausspruch »Die Juden sind unser Unglück«, der Heinrich Treitschke zugeschrieben wird, stellt lediglich eine verkürzte Fassung eines Luthersatzes dar: »Ein solch verzweifeltes, durchböstes, durchgiftetes, durchteufeltes Ding ist's um diese Juden, so diese 1400 Jahre unser Plage, Pestilenz und alles Unglück gewesen sind und noch sind. Summa, wir haben rechte Teufel an ihnen. Das ist nichts anderes. Da ist kein menschliches Herz gegen uns Heiden. Solches lernen sie von ihren Rabbinern in den Teufelsnestern ihrer Schulen«.
  Tagesspiegel, 19.12.2012, zitiert nach *Von den Juden und ihren Lügen*, Wittenberg 1543, S. 95

Tresckow, Henning von (1901-1944)
Generalmajor der deutschen Wehrmacht und Mitglied des Widerstandes gegen den Nationalsozialismus

- Befehle sind Gesetze für Dumme.

Trotzki Lew Dawidowitsch eigentlich: Leib Bronstein (1879 - 1940)
Russischer Revolutionär, Minister, Mitglied der Freimaurerloge «Art et Travail» in Paris und damit der Grossloge des Grand Orient de France

- Der Krieg von 1914 bedeutet die Schaffung eines weit mächtigeren und widerstandsfähigeren Vaterlandes - der republikanischen Vereinigten Staaten Europas als Fundament der Vereinigten Staaten der Welt.
  in *Der Krieg und die Internationale*, http://schwarzeliste.50g.com/seite37.html
- Wer die kapitalistische Gesellschaft zerstören will, muss ihr Geld zerstören.
- Sie (die Freimaurerei) ist die kapitalistische Feindin des Kommunismus; sie ist rückständig wie die Kirche, der Katholizismus. Sie stumpft die Schärfe des Klassenkampfes durch Mystizismus, Sentimentalität und moralischen Formenkram ab... Mit glühenden Eisen müsste sie mit ihrer Gefolgschaft ausgerottet werden, denn sie schwächt die Lehren des Kommunismus durch ihre bürgerlichen Journalisten ab. Oslo, Seite 349
- Der Bürgerkrieg hat bekanntlich seine Gesetze, und sie haben noch niemals als Gesetze der Humanität gegolten.
- Die Gesetze der Geschichte sind stärker als die bürokratischen Apparate.
- Revolutionen pflegten sich stets durch Unhöflichkeit auszuzeichnen; wohl deshalb, weil die herrschenden Klassen sich nicht rechtzeitig die Mühe gaben, das Volk an gute Manieren zu gewöhnen.

- Die Kunst und die Wissenschaft suchen nicht nur keine Lenkung, sondern können von ihrem Wesen her keine dulden.
- Man muss für immer Schluss machen mit dem Popen- und Quäkergeschwätz über den heiligen Wert des menschlichen Lebens.
- Vielleicht kann ich die Wahrheit finden, indem ich die Lügen vergleiche.
- Die Rache der Geschichte ist schrecklicher als die des mächtigsten Generalsekretärs. Ich wage zu glauben, dass das tröstlich ist.
- Trotz ist die jugendliche Form von Altersstarrsinn.
- Die strategische Aufgabe der Vierten Internationalen besteht nicht in der Reformierung, sondern im Sturz des Kapitalismus.
- Verantwortung entsteht dadurch, dass man nicht rechtzeitig Nein sagt.
- Jeder Staat wird auf Gewalt gegründet.
- Die weltpolitische Lage in ihrer Gesamtheit ist vor allem gekennzeichnet durch die historische Krise der Führung des Proletariats.
- Besitz ist das Verhältnis zwischen Menschen. Er stellt eine riesige Macht dar, solange er allgemeine Anerkennung findet, die durch das Zwangssystem, das sich Recht und Staat nennt, aufrecht erhalten wird.
- Es ist nicht unsere Sache, die Minister des Zaren zu stürzen, sondern den Zarismus durch die Revolution zu stürzen.
- Die Diktatur des Proletariats behauptet sich durch Rückgriff auf jede Form der Gewalt.
- Von den zwölf Aposteln Christi war nur Judas ein Verräter. Hätte dieser aber die Macht übernommen, so würde er die elf anderen zu Verrätern erklärt haben und ebenso die übrigen Apostel, deren es nach Lukas siebzig gab.
- Stalin ist der Totengräber der Revolution.
- Für das Proletariat kann es sich bei diesen historischen Bedingungen nicht um die Verteidigung des überlebten nationalen „Vaterlandes“ handeln, das zum hauptsächlichsten Hemmnis für die ökonomische Entwicklung geworden ist, sondern um die Schaffung eines weit mächtigeren und widerstandsfähigeren Vaterlandes – der republikanischen Vereinigten Staaten Europas, als Fundament der Vereinigten Staaten der Welt.

Track Jay
Journalist

- Man braucht grosse Datenmengen, wenn man künstliche Intelligenz vorantreiben will, denn die Programme, die der künstlichen Intelligenz zugrunde liegen, analysieren und entscheiden erst durch eine Vielzahl an Daten wirklich effektiv.

Truman Harry S. (1884-1972)
US-Präsident und Freimaurer

- Wenn der Messias kommt, werden alle Menschen den Juden als Sklaven dienen.
  1948, zitiert nach DER SPIEGEL Nr. 30/1999, Seite 120
- Wir schauen uns an, welche Seite die stärkere ist und dann werden wir der schwächeren Seite helfen.
- Gebt mir einen einhändigen Ökonomen!
- Alle meine ökonomischen Berater sagen: On the one hand, on the other hand …

Tschirch Alexander (1856-1939)
Schweizer Apotheker und Professor der Pharmazie

- Wenn die Medizin sich an den Heilmitteln der chemischen Synthese den Magen gründlich verdorben und alle Organe des Tierkörpers durchprobiert haben wird, wird sie zu den ältesten Heilmitteln der Menschheit, den Heilpflanzen und Drogen, zurückkehren.

Tschopp Charles (1899-1982)
Schweizer Schriftsteller

- Eine Partei ist die Gesamtheit jener, die sich einbilden, derselben Meinung zu sein.

Tucholsky Kurt (1890-1935)[567]
Deutscher Journalist und Schriftsteller, aber auch Sozialist, Pazifist und Antimilitarist. Er schrieb auch unter den Pseudonymen *Kaspar Hauser*, *Peter Panter*, *Theobald Tiger* und *Ignaz Wrobel*. Mitglied des „Vertrauenskreises" (Beirats) der geheimen Abraham-Lincoln-Stiftung, einer deutschen Zweigstiftung der Rockefeller Foundation.

- In der Schweiz gibt es keine Zensur, aber sie funktioniert.
- Zwischenstaatlich organisiert sind in Europa nur das Verbrechen und der Kapitalismus. (1927)
- Wenn die Unternehmer alles Geld ins Ausland geschafft haben, nennt man das den Ernst der Lage. (1930)
- Wenn die Börsenkurse fallen,
  regt sich Kummer fast bei allen,
  aber manche blühen auf:
  Ihr Rezept heisst Leerverkauf.

  Keck verhökern diese Knaben
  Dinge, die sie gar nicht haben,
  treten selbst den Absturz los,
  den sie brauchen – echt famos!

  Leichter noch bei solchen Taten
  Tun sie sich mit Derivaten:
  Wenn Papier den Wert frisiert,
  wird die Wirkung potenziert.

  Wenn in Folge Banken krachen,
  haben Sparer nichts zu lachen,
  und die Hypothek aufs Haus
  heisst, Bewohner müssen raus.

  Trifft's hingegen grosse Banken,
  kommt die ganze Wellt ins Wanken –
  auch die Spekulantenbrut
  zittert jetzt um Hab und Gut!

  Soll man das System gefährden?
  Da muss eingeschritten werden:
  Der Gewinn, der bleibt privat,
  die Verluste kauft der Staat.

  Dazu braucht der Staat Kredite,

[567] http://www.unmoralische.de/zitate2/Tucholsky.htm

und das bringt erneut Profite,
hat man doch in jenem Land
die Regierung in der Hand.

Für die Zechen dieser Frechen
Hat der kleine Mann zu blechen
Und – das ist das Feine ja –
nicht nur in Amerika!

Und wenn Kurse wieder steigen,
fängt von vorne an der Reigen –
ist halt Umverteilung pur,
stets in eine Richtung nur.

Aber sollten sich die Massen
das mal nimmer bieten lassen,
ist der Ausweg längst bedacht:
Dann wird bisschen Krieg gemacht.

in *Die Weltbühne*, 1930

- Der Vorteil der Klugheit liegt darin, dass man sich dumm stellen kann. Das Gegenteil ist schon schwieriger.
- Kaufen, was einem die Kartelle vorwerfen; lesen, was einem die Zensoren erlauben; glauben, was einem die Kirche und Partei gebieten. Beinkleider werden zur Zeit mittelweit getragen. Freiheit gar nicht.

  Quelle: *Die Weltbühne* vom 06.09.1932, Seite 358.
- Nichts ist schwerer und erfordert mehr Charakter, als sich in offenem Gegensatz zu seiner Zeit zu befinden und zu sagen: Nein!
- Erfahrungen vererben sich nicht - jeder muss sie allein machen.
- Toleranz ist der Verdacht, dass der Andere Recht hat.
- Man fällt nicht über seine Fehler. Man fällt immer über seine Feinde, die diese Fehler ausnutzen.
- Die grösste Sehenswürdigkeit, die es gibt, ist die Welt - sieh sie dir an.
- Ein skeptischer Katholik ist mir lieber als ein gläubiger Atheist.
- Wenn man einen Menschen richtig beurteilen will, so frage man sich immer: "Möchtest du den zum Vorgesetzten haben?"
- Wer in einem blühenden Frauenkörper das Skelett zu sehen vermag, ist ein Philosoph.
- Wer die Enge seiner Heimat begreifen will, der reise. Wer die Enge seiner Zeit ermessen will, studiere Geschichte.
- Der Mensch hat zwei Beine und zwei Überzeugungen: eine, wenn's ihm gut geht und eine, wenn's ihm schlecht geht. Die letzte heisst Religion.
- Das Ärgerliche am Ärger ist, dass man sich schadet, ohne anderen zu nützen.
- Die Basis einer gesunden Ordnung ist ein grosser Papierkorb.
- In Deutschland gilt derjenige, der auf den Schmutz hinweist, für viel gefährlicher als derjenige, der den Schmutz macht.
- Möge das Gas in die Spielstuben eurer Kinder schleichen. Mögen sie langsam umsinken, die Püppchen. Ich wünsche der Frau des Kirchenrats und des Chefredakteurs und der Mutter des Bildhauers und der Schwester des Bankiers, dass sie einen bittern qualvollen Tod finden, alle zusammen.

  Zitiert nach *Diktatur Deutschland*, von Rudolf Germar, ISBN 9781591480181, Seite 23
- Seit ich die Amerikaner kenne, weiss ich, wie den Chinesen zu Mute ist, wenn sie einen Europäer sehen.

- Der Weise, der einmal begriffen hat, fragt nicht mehr: „Warum?“. Er betrachtet nur noch das „Wie?“.
- Im übrigen gilt ja hier derjenige, der auf den Schmutz hinweist, für viel gefährlicher als der, der den Schmutz macht.
- Wohltaten, Mensch, sind nichts als Dampf. Hol dir dein Recht im Klassenkampf!
- Ich habe nichts gegen Klassenjustiz; mir gefällt nur die Klasse nicht, die sie macht. Und dass sie noch so tut, als sei das Zeug Gerechtigkeit – das ist hart. Und bekämpfenswert.
- Man kann den Hintern schminken wie man will, es wird kein ordentliches Gesicht daraus.
- Das Christentum braucht nur ein Jahrtausend in seiner Geschichte zurückzublättern: im Anfang war es wohl die Güte, die diese Religion hat zu gebären helfen – zur Macht gebracht hat sie die Gewalt.
- Ich bejahe den Klassenkampf. Ich sehe in ihm keine verkappte Religion.
- Das Christentum ist eine gewaltige Macht. Dass zum Beispiel protestantische Missionare aus Asien unbekehrt wieder nach Hause kommen – das ist eine grosse Leistung.
- Wir gehen nicht den Weg des Friedens. Was sich jetzt, hinter den Kulissen, zu verbrüdern beabsichtigt, sind leider nicht die besten Teile der Völker – es sind ihre schlechten: Industrie-Raffer und die Militärs.
- Das alles haben Sie noch nie in der Zeitung gelesen? Nun ja; d.h. ein Zitat über die Presse zum Schluss: „Täglich erscheinen die Zeitungen – und täglich glauben es die Leute wieder.“
- Menschen miteinander gibt es nicht. Es gibt nur Menschen, die herrschen, und solche, die beherrscht werden.

Twain Mark, eigentlich Samuel Langhorne Clemens (1835-1910)
Amerikanischer Schriftsteller, Freimaurer

- Immer wenn man die Meinung der Mehrheit teilt, dann ist es Zeit sich zu besinnen.
- Als nächstes wird der Staatsmann billige Lügen erfinden, die die Schuld der angegriffenen Nation zuschieben, und jeder Mensch wird glücklich sein über diese Täuschungen, die das Gewissen beruhigen. Er wird sie eingehend studieren und sich weigern, Argumente der anderen Seite zu prüfen. So wird er sich Schritt für Schritt selbst davon überzeugen, dass der Krieg gerecht ist und Gott dafür danken, dass er nach diesem Prozess grotesker Selbsttäuschung besser schlafen kann. Der geheimnisvolle Fremde
- Eine Lüge ist bereits dreimal um die Erde gelaufen, bevor sich die Wahrheit die Schuhe anzieht.
- Ein Bankier ist ein Kerl, der Ihnen bei schönem Wetter einen Regenschirm leiht und ihn zurückverlangt, sobald es regnet.
- Menschen mit einer neuen Idee gelten solange als Spinner, bis sich die Sache durchgesetzt hat.
- Seien Sie vorsichtig mit Gesundheitsbüchern - Sie könnten an einem Druckfehler sterben.
- Es ist einfacher, Menschen zu täuschen, anstatt sie davon zu überzeugen, dass sie getäuscht worden sind.
- Die Staatsmänner werden billige Lügen erfinden und der Nation, die angegriffen wird, die Schuld geben, und jedermann wird über solche das Gewissen beschwichtigende Fälschungen erfreut sein, und er wird sie eifrig lernen und es ablehnen, irgendwelche Gegenargumente zu prüfen.
- Männer die behaupten, sie seien die uneingeschränkten Herren im Haus, lügen auch bei anderer Gelegenheit.

Tzu Lieh, Meister Lie (um 450 v.u.Z.)
Chinesischer Philosoph, Daoist

- Um die Früchte zu erkennen, achte auf die Wurzel. Studiere die Vergangenheit, um die Zukunft zu erkennen.

U

Ulbricht Walter (1893-1973)
Staatsratsvorsitzender der DDR

· Es muss demokratisch aussehen – aber wir müssen alles in der Hand behalten.

Uris Leon Marcus (1924-2003)
Amerikanisch-jüdischer Schriftsteller

· Bevor ich neun war, hatte ich den Grundkanon des arabischen Lebens gelernt. Es war ich gegen meinen Bruder; Ich und mein Bruder gegen unseren Vater; Meine Familie gegen meine Cousins und den Clan; Der Clan gegen den Stamm; Und der Stamm gegen die Welt und alle von uns gegen die Ungläubigen. In *The Haj*

Usener Hermann (1834-1905)
Deutscher klassischer Philologe und Religionswissenschaftler

· Geistige Befreiung kommt nicht von Mathematik und Naturwissenschaft, sondern von geschichtlicher Forschung.[568]

Ussher James (1581-1656)
Anglikanischer Erzbischof von Armagh, England

· Gott habe in der Nacht auf Sonntag den 23. Oktober 4004 vor unserer Zeitrechnung mit seiner Schöpfung begonnen. Alle Lebewesen, die jemals die Erde bevölkert hätten, seien bei diesem einmaligen Schöpfungsakt entstanden! in *Annales veteris testamenti, a prima mundi origine deducti* (*Annalen des Alten Testaments, hergeleitet von den frühesten Anfängen der Welt*), 1650

V

Václav Klaus (1941-)
Tschechischer Ministerpräsident und Wirtschaftswissenschaftler. Mitglied der Mont Pelerin Society und des Cato Institute

· Was unterscheidet den Kapitalismus vom Kommunismus? Im Kommunismus werden die Betriebe zuerst verstaatlicht und dann ruiniert. Im Kapitalismus werden sie erst ruiniert und dann verstaatlicht.
Sächsische Zeitung, Dresden, 18. Dezember 2008, Seite 4

Valentin Karl, bürgerlichem Namen Valentin Ludwig Fey (1882-1948)
Deutscher Komiker, Volkssänger, Autor und Filmproduzent

· Kunst ist schön, macht aber viel Arbeit.

Valéry Paul Ambroise (1871–1945)
Autor/Philosoph

· Politik ist die Kunst, die Leute daran zu hindern, sich um das zu kümmern, was sie angeht.

· Der Krieg ist ein Vorgang, bei dem sich Menschen umbringen, die einander nicht kennen, und zwar zum Ruhm und zum Vorteil von Leuten, die einander kennen, aber sich nicht umbringen.

[568] Usener Hermann, *Dreiheit. Ein Versuch mythologischer Zahlenlehre*, Bonn 1903, (Nachdruck 1966), Seite 4

Van Rompuy Herman (1947-)
Belgischer Politiker. Er war von 2008 bis 2009 belgischer Premierminister und Regierungschef. Von 2009 bis 2014 war er der erste ständige Präsident des Europäischen Rates. Jesuit.

- 2009 is also the first year of global governance, with the establishment of the G20 in the middle of the financial crisis. The climate conference in Copenhagen is another step towards the global management of our planet.[569]
  Übersetzung: 2009 ist auch das erste Jahr globaler Verwaltung, mit der Einrichtung der G20 inmitten der Finanzkrise. Die Klimakonferenz von Kopenhagen ist ein weiterer Schritt hin zur globalen Regierung unseres Planeten.

Varoufakis Yanis (1961-)
Griechischer Wirtschaftswissenschaftler. Er ist aktiver Blogger und Autor mehrerer Sachbücher. 2015 wurde er ins griechische Parlament gewählt. Von Januar bis Juli 2015 war er Finanzminister.

- Als Europas Illusionen nach dem Finanzcrash und der anschliessenden Eurokrise in Flammen aufgingen, verlor Europas Machtelite alle Zurückhaltung. … Das Establishment wendet nackte Gewalt an, um politische Massnahmen durchzusetzen, die nicht einmal Ronald Reagan und Margaret Thatcher unterstützt hätten
- Wie verschleiert man einen Bankrott? Indem man dem schlechten Geld gutes Geld hinterherwirft. Und wer finanzierte das Verschleierungsmanöver? Ganz gewöhnliche Menschen…
- Jemandem, der bankrott ist, neue Kredite aufzuzwingen unter der Bedingung, dass er sein Einkommen reduziert, ist eine grausame und ungewöhnliche Bestrafung. […] Mit ihren 'Rettungs'-krediten und der Troika ihrer Schergen, die voller Begeisterung Einkommen vernichteten, verwandelten die EU und der IWF Griechenland de facto in die moderne Version eines Schuldgefängnisses aus einem Roman von Charles Dickens, und dann warfen sie den Schlüssel weg.
- Die Ziele, auf denen sie beharren, *können nicht* funktionieren. Aber du musst verstehen, dass sie schon zu viel in dieses Programm investiert haben. Sie können nicht mehr zurück.
- Irren ist menschlich, […] aber für spektakuläre Fehler mit unfassbaren menschlichen Kosten brauchten wir anscheinend erst Europas grösstes wirtschaftliches Projekt, den Euro
- Die Gläubiger wollten ihr Geld nicht zurück. Für sie war ihre Autorität wichtig […].
- Deutschland ist ein Problem, und zwar nicht nur für euch.
- Uneingeweihte könnten vielleicht glauben, diese Eurozonen-Trickserei sei die Folge von Inkompetenz seitens des Gegners. […] Die Trickserei ist eine bewusste Methode, Kontrolle über die Regierungen von Ländern auszuüben, deren Bankensektor oder öffentlicher Sektor in finanzielle Schieflage geraten ist. Für Politiker wie Wolfgang Schäuble ist sie ein fester Bestandteil ihrer Tätigkeit in den Gremien der Eurozone.
- Ein vernünftiger und unparteiischer Beobachter hätte den Zweck der Eurogruppe schnell erkannt: Die Minister sollten Entscheidungen, die von den drei Institutionen bereits getroffen worden waren, zustimmen und sie damit legitimieren.
- Ihr dürft auf gar keinen Fall gegenüber dem IWF zahlungsunfähig werden. Verschiebt lieber die Rentenzahlungen.
- Im Frühjahr 2015 hatten die griechischen Gläubiger schlicht und ergreifend keine Lust zu verhandeln. Sie waren vielmehr entschlossen, ihre Herrschaft über ein rebellisches Volk ihres Imperiums wiederherzustellen, damit andere Untertanen nicht auf dumme Gedanken kamen. […] In Wirklichkeit erlebten wir eine moderne Form der Kanonenbootdiplomatie des British Empire im 19. Jahrhundert.

[569] https://www.youtube.com/watch?v=I1qTPvugqgg&feature=player_embedded – englisch
https://www.youtube.com/watch?v=QEqFtVrAgSo

- Europa kann es sich nicht leisten, zwei offene Wunden auf einmal zu haben – Griechenland und die Ukraine. Athen muss gegenüber Deutschland kapitulieren, damit Europa sich ganz der Lösung der Ukraine-Krise widmen kann.

Varro Marcus Terentius (116–27 v.u.Z.)
Bedeutendster römischer Polyhistor

- Unsere Väter und Urgrossväter waren recht brave Leute, obwohl ihre Worte einen recht derben Knoblauch- und Zwiebelgeruch hatten.

Walter Veltroni (1955-)
italienischer Politiker und Journalist, Bürgermeister von Rom, Vorsitzender der grössten Mitte-Links-Partei Italiens, des Partito Democratico und bei den Parlamentswahlen 2008 Spitzenkandidat

Nachstehende Zitate stammen von einem Interview im Fernsehen RAI[570]. Das Interview ist in Italienisch:

- Uns hat man erzaehlt, dass es sich bei Ustica eine strukturelle Schwäche handelt. Nun haben alle verstanden, dass es nicht so ist.
- Borsellino und Falcone sind vom Staat umgebracht worden.
- Das Hirn der Mafia steckt in der Finanz.
- Die Mafia hat nie Massaker durchgeführt. Warum statt ihn in Rom zu töten, bedient sie sich der Massaker? Warum machen sie die Massaker vor dem Kulturgut?
- Unser Land ist von obskuren Zentren vertilgt.
- Wir können nicht akzeptieren, dass es Persönlichkeiten der Finanz gibt die in Ruhe zirkulieren, und dass ein junger Schriftsteller wie Saviano vom Präsident der Regierung attackiert wird.
- Der Gegenstaat gehorcht den Interessen der Finanz und Politik.
- Es kann etwas sehr schlimmes passieren... eine Finanzkrise im 29 brachte den Nazismus. In Zeiten von Krisen muss man Änderungen generieren.

Das Gespräch ist interessant auch wegen anderen Passagen, wie in welchem angedeutet wird, dass das Bankensystem zu ändern sei.

Venezuelas Botschafter der Vereinten Nationen

- Das Drogenproblem hat bereits aufgehört, einfach nur ein Gesundheits- oder Sozialproblem zu sei. Es hat sich in ein weitaus ernsthafteres und weitreichenderes Problem gewandelt, das unsere nationale Souveränität bedroht, weil es die Unabhängigkeit der Nationen bedroht. Drogen, in all ihren Manifestationen – der Produktion, der Kommerzialisierung und ihres Gebrauchs – denaturieren uns, indem sie unser ethisches, religiöses und politisches Leben verletzen und unsere historischen, wirtschaftlichen und republikanischen Werte.[571]

Verdier Philippe (1968-)
Franz. Wetteransager bei France 2. Nachdem er sich gegen die Klimadarstellung der Mainstream-Wissenschaft ausgesprochen hatte, wurde er „beurlaubt".

- Der Klimawandel sei ein Komplott, ein weltweiter Skandal, eine Höllenmaschine, um uns Angst zu machen.[572]

---

570 https://www.youtube.com/watch?v=7zRAM6UOrd4&feature=emb_title
und https://politik.brunner-architekt.ch/filme/#gruppen

571 Coleman, John, Komitee der 300, 2006, Seite 259

572 https://www.kla.tv/11674

Vergniaud Pierre Victurnien (1753-1793)
französischer Rechtsanwalt und Revolutionär

- Die Revolution ist wie Saturn, sie frisst ihre eignen Kinder.
  La Révolution est comme Saturne: elle dévore ses propres enfants.

Vereinte Nationen

- UN Resolution 3379: Jegliche Doktrin von rassischer Unterscheidung oder Überlegenheit ist wissenschaftlich falsch, moralisch zu verurteilen, sozial ungerecht und gefährlich.[573]
- The new statistics, based on in-depth survey data from sub-Saharan Africa, tell the story of a world poised to change drastically over the next several decades. Most rich countries will shrink and age (with a couple of important exceptions), poorer countries will expand rapidly and, maybe most significant of all, Africa's overall population is expected to more than quadruple over just 90 years. The fact that there will be a "youth bulge" of young people makes that instability and conflict more likely. Europe will continue to shrink, which is worsening its economic problems
  Die neuen Statistiken, die auf eingehenden Umfragedaten aus Afrika südlich der Sahara basieren, erzählen die Geschichte von einer Welt, die sich in den nächsten Jahrzehnten drastisch verändern wird. Die meisten reichen Länder werden schrumpfen und altern (mit ein paar wichtigen Ausnahmen), die ärmeren Länder werden rasch expandieren, und vielleicht am wichtigsten ist, dass sich die Gesamtbevölkerung Afrikas in nur 90 Jahren mehr als vervierfachen wird. Die Tatsache, dass es eine "Jugendwelle" geben wird, macht diese Instabilität und Konflikte wahrscheinlicher. Europa wird weiter schrumpfen, was die wirtschaftlichen Probleme verschlimmert.

Vespasian (9–79 u.Z.)
römischer Kaiser

- Pecunia non olet! Oder, Geld stinkt nicht!, rechtfertigte sich die Verwaltung im alten Rom, als sie die Toilettensteuer einführte.

Vickers Hall Peter (-)
Brite, Sir, Mi6-Agent, aktiver Fabianist, Mitglied des Tavistock-Institute of Human Relation, Leiter einer konservativen Denkfabrik. Er ist Mitglied der Familie, die den Rüstungskonzern Vickers besitzt.

- Es gibt zwei Amerikas. Eines ist das des 19. Jahrhundert auf der Schwerindustrie. Das andere ist die wachsende postindustrielle Gesellschaft, in einigen Fällen errichtet auf den Scherben des alten Amerikas.
  Es ist die Spannung zwischen diesen beiden Welten, die in der nächsten Dekade wirtschaftliche und soziale Katastrophen produzieren wird. Die beiden Welten stehen in völliger Opposition zueinander, sie können nicht gemeinsam existieren. Am Ende muss die postindustrielle Welt die andere zerstören.
  Dies (der Demoralisierungsprozess) wird in den USA einsetzen, wenn es mit der Wirtschaft bergab geht. Dieser Vorgang ist notwendig, damit das Volk schwierige Entscheidungen akzeptiert. Wenn es keine Zukunftsplanung gibt, oder wenn politische Gremien den Fortschritt blockieren, wird es ein Gesellschaftschaos geben, das man sich nicht vorstellen kann. Die Aussichten für Amerika sind schlecht. Es gibt eine Möglichkeit, etwas mit den Innenstädten zu machen, aber im grossen und ganzen werden die Städte verfallen und die Produktionsmöglichkeiten werden sich verschlechtern. Dies wird gesellschaftliche Erschütterungen hervorrufen.[574]

Victor-Meunier, Lucien (1857-1930)
Französischer Journalist

---

573 Hitchcock Andrew Carrington, *Satans Banker: Die Finanzgeschichte der globalen Vereinnahmung durch Rothschild und Co*, Fischer, 2009, 336 Seiten, ISBN 3941956663, Seite 185

574 Coleman, Das Komitee der 300, 2006, Seite 107f, zitiert nach World Economic Review, 4/1981

- Dieser Pflicht werden wir uns nicht versagen, und wir werden uns als würdige Nachfolger unserer Vorfahren erweisen, die die Revolution gemacht haben. Wir werden ihr Werk vollenden und alle Hoffnungen verwirklichen, die die Erscheinung der Republik, dieser Tochter der Freimaurerei geweckt hat.[575]

Vierling Maik (1967-)
Dr. phil., Wirtschaftswissenschaftler und Buchautor

- Ein Übermass an Regulativen verbannt Individualität und geistreiches Handeln.

Vilar Esther Margareta (1935-)
argentinisch-deutsche Ärztin und Schriftstellerin

- Die Frau kontrolliert ihren Sex, weil sie für Sex all das bekommt, was ihr noch wichtiger ist als Sex.
- Frauen, die materieller Vorteile wegen Ehen eingehen und dann zur Absicherung dieser Vorteile auch noch Kinder gebären, sind wie Kriegsschiffe, die sich als Lazarette tarnen, oder wie Soldaten, die die weiße Flagge hissen, bevor sie ihren Gegner in den Rücken schießen.
- Dumm wird man nicht, dumm bleibt man.
- Die emanzipierte Frau ist genauso dumm wie die anderen, aber sie möchte nicht für so dumm gehalten werden
- Die Frauen können wählen, und das ist es, was sie den Männern so unendlich überlegen macht: Jede von ihnen hat die Wahl zwischen der Lebensform eines Mannes und der eines dummen, parasitären Luxusgeschöpfes - und so gut wie jede wählt für sich die zweite Möglichkeit. Der Mann hat diese Wahl nicht.
- Für eine Frau gibt es wichtigere Dinge als einen Orgasmus, zum Beispiel den Kauf von einem Paar auberginefarbenen Lackstiefelchen.
- Für die Frau bedeutet Liebe Macht, für den Mann Unterwerfung.
- Die Ehe ist eine obszöne Einrichtung zur Ausbeutung der Männer.
- Die Frau lässt den Mann - nur aufgrund der Tatsache, dass er ein Mann ist und sie etwas ganz anderes, nämlich eine Frau - bedenkenlos für sich arbeiten, wann immer es eine Gelegenheit gibt.

Vinet Alexandre Rodolphe (1797-1847)
Schweizer reformierter Theologe und Literaturhistoriker. Er gilt als klassischer Vertreter der Trennung von Kirche und Staat.

- Das Schicksal des Staates hängt vom Zustand der Familien ab.

Virchow Rudolf Ludwig Carl (1821-1902)
Deutscher Pathologe, Anthropologe, Prähistoriker und Politiker

- Mediziner kann nur derjenige genannt werden, der als den letzten Zweck seines Strebens das Heilen betrachtet.

Virieu Graf de François-Henri (1754-1793)
Freimaurer der Martinisten-Loge von Lyon

- Es ist alles dermassen durchdacht, dass weder Monarchie noch Kirche dem gesponnen Netz der Illuminaten entkommen können. Aussage nach der Wilhelmsbader Konferenz von 1781[576]

---

575 Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, Seite 215

576 http://web.archive.org/web/20040812163419fw_/http://user.pa.net/~drivera/fw1.htm
Siehe auch Wegleitung „Abwehrkampf gegen die Fronten-Initiative Fonjallaz

- Ich will Ihnen nichts von den Geheimnissen erzählen, die ich in mir trage, aber das eine kann ich Ihnen sagen: Es wird eine so fein gesponnene und weitverzweigte Verschwörung angezettelt, dass Religion und Regierung kaum dem Untergang entgehen können. Eggert, Israels Geheimvatikan, Band I, Seite 104

Voltaire, eigentlich François Marie Arouet (1694-1778)
Einer der einflussreichsten Autoren der französischen und europäischen Aufklärung. Er war Ehrenmitglied der Philosophenloge *Les Neuf Soers* und der Vater der Französischen Revolution.

- Revolutionäre: erst hängen sie auf, dann werden sie gehängt.
- Wir gehen auf eine grosse Revolution des menschlichen Geistes zu.
- Der Wert der Wertpapiere kommt immer wieder auf den Wert zurück, zu dem sie anfangs aus der Taufe gehoben wurden - auf null.
  Papiergeld kehrt früher oder später zu seinem inneren Wert zurück, Null.
- Gott ist ein Komödiant, der vor einem Publikum spielt, das zu ängstlich zum Lachen ist.
- Alles was du sagst, sollte wahr sein. Aber nicht alles was wahr ist, solltest du auch sagen.
- Wenn Du wissen willst, wer Dich beherrscht, dann beobachte wer nicht bestraft wird. Oder:
  Wenn Du wissen willst, wer Dich beherrscht, musst Du nur herausfinden, wen Du nicht kritisieren darfst.
- Geschichte ist die Lüge auf die man sich geeinigt hat. (Diesen Satz übernahm später Napoleon)
- Ihre Meinung ist zwar widerlich, aber ich würde mich totschlagen lassen, dass Sie sie sagen dürfen.
- Der Zweifel ist kein angenehmer Zustand. Gewissheit jedoch ist ein lächerlicher Zustand.
- Es gibt ein Recht auf Blasphemie, sonst gibt es keine wahre Freiheit.
- Die mächtigste Kraft der Welt ist eine Idee, deren Zeit gekommen ist.
- Es ist gefährlich Recht zu haben, wenn die Regierung falsch liegt.
- Das Geheimnis der Medizin besteht darin, den Patienten abzulenken, während die Natur sich selber hilft.
- Da es sehr förderlich für die Gesundheit ist, habe ich beschlossen, glücklich zu sein.
- Tüchtigkeit, nicht Geburt, unterscheidet die Menschen.
- Ein Wort ohne Sinn; nichts kann ohne Ursache existieren.
- Man kann die Menschen zur Vernunft bringen, indem man sie dazu verleitet, dass sie selbst denken.
- Es ist eher hinzunehmen, dass ein Schuldiger freigesprochen, als dass ein Unschuldiger verurteilt wird.
- Das Überflüssige ist eine sehr notwendige Sache.
- In den meisten Fällen ist die Todesursache eines Menschen sein Leben.
- Anerkennung ist ein wundersam Ding: sie bewirkt, dass das, was an anderen hervorragend ist, auch zu uns gehört.
- Wenn Sie einen Schweizer Bankier aus dem Fenster springen sehen, springen Sie hinterher. Es gibt bestimmt etwas zu verdienen.
- Um zweierlei beneide ich die Tiere: sie wissen nicht, was an Bösem droht, und sie wissen nicht, was über sie geredet wird.
- Er war ein Mann von Charakter, von dem jetzt nur Gutes gesagt werden sollte - vorausgesetzt, er ist wirklich tot.
- Das Geheimnis der Langeweile ist, alles sagen zu wollen.
- Alle Menschen sind klug - die einen vorher, die anderen nachher.

- In der einen Hälfte des Lebens opfern wir unsere Gesundheit, um Geld zu erwerben. In der anderen Hälfte opfern wir Geld, um die Gesundheit wiederzuerlangen.
- Alles, was zu dumm ist, um gesprochen zu werden, wird gesungen.
- Mein Herr, ich teile Ihre Meinung nicht, aber ich würde mein Leben dafür einsetzen, dass Sie sie äussern dürfen.
- Der Mensch muss ein ungeheurer Ignorant sein, der auf jede Frage eine Antwort weiss.
- Genau das Gegenteil von Geld: je weniger einer davon hat, desto zufriedener ist er.
- Der erste Ehrgeizige hat die ganze Menschheit angesteckt.
- Lasst uns arbeiten, ohne zu grübeln. Das ist das einzige Mittel, das Leben erträglicher zu machen.
- Arbeit ist häufig der Vater des Vergnügens.
- Die Arbeit hält drei grosse Übel fern: die Langeweile, das Laster und die Not.
- Die Gleichheit ist eine sehr natürliche Sache, aber dabei doch das grösste Hirngespinst.
- Um die Geschichte seines Landes zu beschreiben, muss man ausser Landes sein.
- Alle Jahrhunderte ähneln sich durch die Bosheit der Menschen.
- Das Vergnügen, recht zu behalten, wäre unvollständig ohne das Vergnügen, andere ins Unrecht zu setzen.
- Eines Tages wird alles gut sein, das ist unsere Hoffnung.
  Heute ist alles in Ordnung, das ist unsere Illusion.
- Gesellschaftlich ist kaum etwas so erfolgreich, wie Dummheit mit guten Manieren.
- Gott schuf die Tugend, der Mensch den Anschein davon.
- Lügen ist ein Laster, wenn man damit Schaden anrichtet,
  aber eine Tugend, wenn man damit nützt.
- Wenn es sich um Geld handelt, gehört jeder der gleichen Religion an.
- Wer seine Wünsche zähmt, ist immer reich genug.
- Ich mag verdammen, was du sagst, aber ich werde mein Leben dafür einsetzen, dass du es sagen darfst.
- Die Nation mit dem besten Umgang mit dem Schwert, wird immer diejenige, die mehr Gold und weniger Mut hat, unterwerfen.
- Man muss lügen wie ein Teufel, nicht zimperlich, nicht nur zeitweilig, sondern dreist und immerfort.
- Um zu lernen, wer über dich herrscht, finde einfach heraus, wen du nicht kritisieren darfst.
- Wenn ich auch nicht deiner Meinung bin, so werde ich doch entschieden dafür eintreten, dass du deine Meinung frei sagen kannst.
- Geschichte ist die Lüge, auf die sich alle geeinigt haben.

W

Wagenknecht Sahra (1969-)
deutsche Politikerin (Die Linke), MdB, MdEP und Autorin

- Aber wirkliche Demokratie gibt es im Kapitalismus so wenig wie in der DDR.
- Man kann im Rahmen des Grundgesetzes wunderbar den Kapitalismus überwinden - und mehr als das wollen wir auch nicht.

Walker Sydney III (1931-
Amerikanischer Neurologe und Psychiater

- Die falsche Diagnostizierung einer körperlichen Krankheit als psychische Erkrankung kann zu lebenslanger Abhängigkeit von Psychopharmaka, zu Unproduktivität, körperlichem und sozialem Verfall und zu zerstörten Träumen führen. A Dose of Sanity

Walpen Bernhard Josef Antonio (1959-)
Schweizer Sozialwissenschaftler und Systemingenieur. Seine Arbeitsgebiete sind: Neoliberalismus und marxistische Theorie.

- Der Neoliberalismus ist als eine ideologische Weltanschauung zu verstehen, die stark auf ökonomischen Theorien beruht, sich aber nicht auf diese beschränkt.

Walser Martin (1927-)
deutscher Schriftsteller

- Der Angestellte und der Arbeiter werden heute nicht mehr in der Produktion ausgebeutet. Die Zeit dieses naiven Kapitalismus ist vorbei. Heute werden sie als Konsumenten ausgebeutet. Durch raffiniert entwickelte Bedürfnisweckung werden sie zu Sklaven der oktroyierten Wünsche, die sie für ihre eigenen halten.

Warburg James Paul (1896-1969)
Sohn des Bankers und Schöpfers der Federal Reserve Paul Warburg, Council of Foreign Relation

- Wir werden eine Weltregierung haben, ob wir es wollen oder nicht. Die einzige Frage ist, ob eine Weltregierung durch Eroberung oder Zustimmung erreicht wird. am 7. Februar 1950 vor dem US-Senat
- Erst die nach dem Zweiten Weltkrieg geborenen Deutschen müssen erkennen lassen, ob sie eines Friedensvertrages würdig sind oder in einem Dritten Weltkrieg untergehen müssen! [577]

Warburg Otto Heinrich (1883-1970)
Deutscher Biochemiker, Arzt und Physiologe, Träger des Medizinnobelpreises 1931

- Keine Krankheit kann in einem basischen Milieu existieren. Nicht einmal Krebs.

Washington George (1732-1799)
1789 bis 1797 der erste Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika. Als Oberbefehlshaber der Kontinentalarmee von 1775 bis 1783 war er einer der Gründerväter der USA

- Das gnädige Lachen des Himmels kann niemals eine Nation erwarten, welche die ewigen Regeln der Ordnung und des Rechts missachten, die der Himmel selbst bestimmt hat.
- Der Gesellschaft Glück zu schenken ist einer Einrichtung der Freimaurer würdig, und ich hege den glühenden Wunsch, dass die Haltung jedes Mitglieds der Bruderschaft…die Menschheit davon überzeugt, dass das einzige Ziel der Freimaurerei das Glück der Menschen ist.
  In einer Rede zu seiner vierzigjährigen Mitgliedschaft bei den Freimaurern am 27. Dezember 1792[578]
- Es war nicht meine Absicht, zu leugnen, dass die Lehren der Illuminati und die Prinzipien der Jakobiner sich in den Vereinigten Staaten verbreitet haben. Im Gegenteil, niemand ist mehr überzeugt von dieser Tatsache, als ich selbst. (1798, 14 Jahre nach dem Verbot in Europa)

---

577 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 37.

578 Christopher Knight/Robert Lomas: „Unter den Tempeln Jerusalems – Pharaonen, Freimaurer und die Entdeckung der geheimen Schriften Jesu“, Bern, München, Wien, 1997, S.403 und https://guidograndt.wordpress.com/2012/06/19/verschworung-oder-fakt-freimaurer-und-die-amerikanische-revolution/

- Wir haben ein Korn der Freiheit und Einheit gesät, das nach und nach auf der ganzen Welt keimen wird. Eines Tages werden, nach dem Muster der Vereinigten Staaten, die Vereinigten Staaten von Europa gegründet werden. Sie werden Gesetzgeber aller Nationalitäten sein.[579]

Waton Harry (1871-1959)
In Russland geboren und wurde Amerikaner, Rabbi. Er fokussierte seine Arbeiten auf Karl Marx und Benedict Spinoza.

- Die kommunistische Seele ist die Seele des Judentums. Daraus folgt, dass, wie in der russischen Revolution der Triumph des Kommunismus der Triumph des Judentums war, so wird auch im Triumph des Faschismus das Judentum siegen.[580]
- The Communist soul is the soul of Judaism. Hence it follows that, just as in the Russian revolution the triumph of Communism was the triumph of Judaism, so also in the triumph of fascism will triumph Judaism.
  Die kommunistische Seele ist die Seele des Judentums. Daraus folgt, dass, wie in der russischen Revolution der Triumph des Kommunismus der Triumph des Judentums war, so wird auch im Triumph des Faschismus das Judentum siegen.[581]
- The Communists are against religion (Christianity), and they seek to destroy religion; yet, when we look deeper into the nature of Communism, we see that it is essential nothing else than a religion (Judaism).
  Die Kommunisten sind gegen die Religion (Christentum) und versuchen, die Religion zu zerstören. Wenn wir jedoch tiefer in die Natur des Kommunismus schauen, sehen wir, dass es nichts anderes als eine Religion (Judentum) ist.[582]
- The Jews welcome this revolution in the Christian world, and the Jews should show an example. It is not an accident that Judaism gave birth to Marxism, and it is not an accident that the Jews readily took up Marxism: all this was in perfect accord with the progress of Judaism and the Jews.
  Die Juden begrüssen diese Revolution in der christlichen Welt, und die Juden sollten ein Beispiel zeigen. Es ist kein Zufall, dass das Judentum den Marxismus hervorbrachte, und es ist kein Zufall, dass die Juden den Marxismus bereitwillig aufnahmen: All dies stimmte perfekt mit dem Fortschritt des Judentums und der Juden überein.[583]
- Communism is the destiny of mankind. There is only one work on sociology, and only one work, and that is Marx's Capital.
  Der Kommunismus ist das Schicksal der Menschheit. Es gibt nur eine Arbeit zur Soziologie und nur eine Arbeit, und das ist Marx' Kapital.[584]
- The will is free. Free in what sense? It is free to act according to its nature. This, in fact is true of all realities. Take steel. Steel is free to act as steel, and nothing in existence can make steel act otherwise than steel should act.
  Der Wille ist frei. Frei in welchem Sinne? Es ist frei, seiner Natur entsprechend zu handeln. Dies gilt in der Tat für alle Realitäten. Nimm Stahl. Stahl ist frei, als Stahl zu handeln, und nichts in seiner Existenz kann Stahl anders handeln lassen, als Stahl handeln sollte.[585]
- God did not create the world, He became the world. God became the world to realize himself, in material form, to realize an eternal and infinite aim. It is for the purpose of realizing His eternal and infinite aim that He became the world. Now notice this. God had to conceive the one primordial idea to become the world. Thus the idea preceded the world. This is supposed to be the relation between cause and effect. The cause is as-

---

579 Friederichs Johann, Wohin stolpert Europa? Stillstand, Abwicklung, Rettung?, Books on Demand, 1. Auflage 2015, 236 Seiten, ISBN 3735740340, Abschnitt «Europa» - Eine Kurzgeschichte, Absatz 10.
580 https://new.euro-med.dk/20180304-putin-schuttet-seine-seele-aus-die-judische-udssr.php
581 Waton Harry, Rabbi, *A Program for the Jews and Humanity*, page 143-144
582 Waton Harry, Rabbi, *A Program for the Jews and Humanity*, page 138
583 Waton Harry, Rabbi, *A Program for the Jews and Humanity*, page 148
584 http://www.eoht.info/page/Harry+Waton
585 http://www.eoht.info/page/Harry+Waton

sumed to be prior to and independent of the the effect; while the effect is assumed to be posterior to and dependent upon the cause.
Gott hat die Welt nicht erschaffen, er wurde die Welt. Gott wurde die Welt, um sich in materieller Form zu verwirklichen und ein ewiges und unendliches Ziel zu verwirklichen. Um sein ewiges und unendliches Ziel zu verwirklichen, wurde er zur Welt. Beachten Sie dies jetzt. Gott musste sich die eine Uridee vorstellen, um die Welt zu werden. So ging die Idee der Welt voraus. Dies soll das Verhältnis zwischen Ursache und Wirkung sein. Es wird angenommen, dass die Ursache vor und unabhängig von der Wirkung liegt; während angenommen wird, dass die Wirkung hinter der Ursache liegt und von dieser abhängt.

- Since the Jews are the highest and most cultured people on earth, the Jews have a right to subordinate to themselves the rest of mankind and to be the masters over the whole earth.[586]
  Da die Juden die höchsten und kultiviertesten Menschen der Erde sind, haben die Juden das Recht, sich den Rest der Menschheit unterzuordnen und die Herren auf der ganzen Erde zu sein.

- We can say with Nietsche that the Jews are the highest aristocrats in the world... The Talmud tells us that the whole world was created only for the sake of the Zaddik; the Zaddick is the spiritual aristocrat, the excellent man.
  The Jews differ from all other races and peoples because of Judaism; Judaism differs from all other religions because of Jehovah; and Jehovah differs from all other gods. All other gods dwell in heaven. But Jehovah comes down from heaven to dwell on this earth and to embody himself in mankind. Judaism concerns itself only about this earth and promises all reward right here on this earth.
  Judaism is communism, internationalism, the universal brotherhood of man, the emancipation of the working class and the human society. It is with these spiritual weapons that the Jews will conquer the world and the human race. The races and the nations will cheerfully submit to the spiritual power of Judaism, and all will become Jews...[587]
  Wir können mit Nietsche sagen, dass die Juden die höchsten Aristokraten der Welt sind ... Der Talmud sagt uns, dass die ganze Welt nur für die Zaddik geschaffen wurde; Der Zaddick ist der spirituelle Aristokrat, der ausgezeichnete Mann.
  Die Juden unterscheiden sich aufgrund des Judentums von allen anderen Rassen und Völkern; Das Judentum unterscheidet sich von allen anderen Religionen durch Jehova; und Jehova unterscheidet sich von allen anderen Göttern. Alle anderen Götter wohnen im Himmel. Aber Jehova kommt vom Himmel herab, um auf dieser Erde zu wohnen und sich in der Menschheit zu verkörpern. Das Judentum kümmert sich nur um diese Erde und verspricht alle Belohnung hier auf dieser Erde.
  Das Judentum ist Kommunismus, Internationalismus, die universelle Bruderschaft des Menschen, die Emanzipation der Arbeiterklasse und der menschlichen Gesellschaft. Mit diesen geistigen Waffen werden die Juden die Welt und die Menschheit erobern. Die Rassen und Nationen werden sich fröhlich der geistigen Kraft des Judentums unterwerfen und alle werden Juden ...

.

Watts Alan (1915-1973)
englischer Religionsphilosoph

- Es ist nicht nur äußerst schwierig, nichts zu begehren oder Kontrolle über den Geist zu gewinnen – die ganze Geschichte kommt ihm reichlich verrückt vor. Und genau das soll er auch herausfinden: Wenn man nämlich versucht, nichts zu begehren, so begehrt man, dem Leiden zu entkommen. Man begehrt, nicht zu begehren.

Weber Maximilian (Max) Carl Emil (1864-1920)
Deutscher Soziologe und Nationalökonom. Er gilt als einer der Klassiker der Soziologie sowie der gesamten Kultur- und Sozialwissenschaften.

586 https://sites.google.com/site/911newworldorderfiles/quotesonzionism
587 https://sites.google.com/site/911newworldorderfiles/quotesonzionism

- ‹Wider den Strom› der materiellen Konstellationen sind wir ‹Individualisten› und Parteigänger ‹demokratischer› Institutionen. Wer die Wetterfahne einer ‹Entwicklungstendenz› sein will, der möge, so schnell wie nur möglich, diese altmodischen Ideale verlassen. Die historische Entstehung der ‹modernen› Freiheit hatte einzigartige, niemals sich wiederholende Konstellationen zur Voraussetzung. Zählen wir die wichtigsten davon auf. Zunächst überseeische Expansion: In den Heeren Chromwells, in der französischen Konstituante, in unserem gesamten Wirtschaftsleben, noch heute, weht der Wind von jenseits des Meeres: - Aber ein neuer Erdteil ist nicht mehr zur Verfügung; grosse Binnenseegebiete, des nordamerikanischen Kontinents einerseits, Russland andererseits, sind es, auf deren monotonen, den Schematismus begünstigenden Flächen der Schwerpunkt der Bevölkerung der westlichen Kultur unaufhaltsam vorrückt, wie einst in der Spätantike. Zweitens die Eigenart der ökonomischen und sozialen Struktur der frühkapitalistischen Epoche in Westeuropa und drittens die Eroberung des Lebens durch die Wissenschaft.[588]
- Das akademische Leben ist also ein wildes Hasard.
- Alle politischen Gebilde sind Gewaltgebilde.
- Nur auf dem Boden harter Arbeit bereitet sich normalerweise der Einfall vor.
- Der Einfall ersetzt nicht die Arbeit. Und die Arbeit ihrerseits kann den Einfall nicht ersetzen oder erzwingen, so wenig wie die Leidenschaft es tut. Beide – vor allem: beide zusammen – locken ihn. Aber er kommt, wenn es ihm, nicht, wenn es uns beliebt.
- Mit Glaubenskämpfern lässt sich nicht reden.
- Die zunehmende Intellektualisierung und Rationalisierung bedeutet also nicht eine zunehmende allgemeine Kenntnis der Lebensbedingungen, unter denen man steht. Sondern sie bedeutet etwas anderes: das Wissen davon oder den Glauben daran: dass man, wenn man nur wollte, es jederzeit erfahren könnte, dass es also prinzipiell keine geheimnisvollen unberechenbaren Mächte gebe, die da hineinspielen, dass man vielmehr alle Dinge - im Prinzip - durch Berechnen beherrschen könne. Das aber bedeutet: die Entzauberung der Welt.
- Es gibt zwei Arten, aus der Politik einen Beruf zu machen.
  Entweder: man lebt für die Politik, – oder aber von der Politik.
- Die Kirche hat mit Hilfe ihrer Buss- und Beichtordnung das mittelalterliche Europa domestiziert.
- Von einem Markt soll dann gesprochen werden, wenn mindestens die Personen einer Gruppe um ihre Tauschchancen konkurrieren.
- Eine empirische Wissenschaft vermag niemanden zu lehren, was er soll, sondern nur was er kann und – unter Umständen – was er will.
- Das Selbstverständliche wird am wenigsten gedacht.
- Nichts ist für den Menschen als Menschen etwas wert, was er nicht mit Leidenschaft tun kann.
- Wer Politik überhaupt und wer vollends Politik als Beruf betreiben will, hat sich jener ethischen Paradoxien und seiner Verantwortung für das, was aus ihm selbst unter ihrem Druck werden kann, bewusst zu sein. Er lässt sich … mit den diabolischen Mächten ein, die in jeder Gewaltsamkeit lauem.
- Seit je hat Aufklärung im umfassendsten Sinn fortschreitenden Denkens das Ziel verfolgt, von den Menschen die Furcht zu nehmen und sie als Herren einzusetzen. Aber die vollends aufgeklärte Erde strahlt im Zeichen triumphalen Unheils. Das Programm der Aufklärung war die Entzauberung der Welt.
- Von amerikanischen Arbeitern bekam man noch vor 15 Jahren auf die Frage, warum sie sich so von Politikern regieren liessen, die sie selbst zu verachten erklärten, die Antwort: „Wir haben lieber Leute als Beamte, auf die wir spucken, als wie bei euch eine Beamtenkaste, die auf uns spuckt.“ Das war der alte Standpunkt amerikanischer „Demokratie“: die Sozialisten dachten schon damals völlig anders.
- Denn Herrschaft ist im Alltag primär: Verwaltung.

---

588 Hennis Wilhelm, *Max Webers Fragestellung*, J.C.B. Mohr (Paul Siebeck), 1987, xxx seiten, ISBN 3163451349 / 3163451500, Seite 221.

- Keine Herrschaft begnügt sich, nach aller Erfahrung, freiwillig mit den nur materiellen oder nur affektuellen oder nur wertrationalen Motiven als Chancen ihres Fortbestandes. Jede sucht vielmehr den Glauben an ihre Legitimität zu erwecken und zu pflegen.
- Macht bedeutet jede Chance, innerhalb einer sozialen Beziehung den eigenen Willen auch gegen Widerstreben durchzusetzen, gleichviel worauf diese Chance beruht.
- Denn der radikalste Zweifel ist der Vater der Erkenntnis.
- Staat ist diejenige menschliche Gesellschaft, welche innerhalb eines bestimmten Gebietes [...] das Monopol legitimer physischer Gewaltsamkeit für sich (mit Erfolg) beansprucht.
- Wer Politik treibt, erstrebt Macht.
- Dieses Dokument [Kommunistische Manifest] ist in seiner Art, so sehr wir es in entscheidenden Thesen ablehnen (wenigstens tue ich das) eine wissenschaftliche Leistung ersten Ranges. Das lässt sich nicht leugnen, das darf auch nicht geleugnet werden, weil es einem niemand glaubt und weil es mit gutem Gewissen nicht geleugnet werden kann.
- Politik« würde für uns also heissen: Streben nach Machtanteil oder nach Beeinflussung der Machtverteilung, sei es zwischen Staaten, sei es innerhalb eines Staates zwischen den Menschengruppen, die er umschliesst.
- Politik ist das Streben nach Machtanteil oder nach Beeinflussung der Machtverteilung...

Webster Nesta (1876-1960)
Britische Verschwörungstheoretikerin, Faschistin und Antisemitin.

- England wird nicht mehr von Briten kontrolliert. Wir sind unter der unsichtbaren jüdischen Diktatur – einer Diktatur, die in allen Sphären des Lebens gefühlt werden kann.[589]

Weinhofer Karl (*1942)
Deutscher Politiker (SPD)

- Die Menschen sind grob in drei Kategorien zu unterteilen: Die Wenigen, die dafür sorgen, dass etwas geschieht..., die Vielen, die zuschauen, wie etwas geschieht..., und die überwältigende Mehrheit, die keine Ahnung hat, was überhaupt geschieht.

Weishaupt Johann Adam (1748-1830)
Jesuit, Gründer des Illuminatenordens sowie Freimaurer, Autor, Hochschullehrer und Philosoph an der Universität von Ingolstadt

- Ich bin der Welt für künftig und allzeit eine Nulle. Ich kann ihr auch durch nichts weiter nützen als mein Beispiel. Ich bin einmal wider Willen auf die Bühne dieser Welt hervorgezogen worden. Da stehe ich nun dem Urtheil und der Beobachtung ausgesetzt, und mir liegt es ob, die mir zugeteilte Rolle mit Würde und Anstand zu vollenden. J.A. Weishaupt an Herzog Friedrich Christian v. Schleswig Holstein am 10.9. 1793
- Sünde is nur, was schädlich ist, und wenn der Vorteil grösser als der Schaden ist, wird sie zu einer Tugend.
- Du siehst die Welt freylich nicht, wie sie ist, sondern wie man sie von deinem Standorte, durch das von deinen Wünschen gefärbte Glas sehen kann; und dieser Standort ist dir zu lieb, als dass du ihn verlassen wolltest.
- Die Grade der Freymaurerey sind sogar öffentlich gedruckt; was kann eine geheime Gesellschaft wirken, welche so wenig Geheimnis hat, dass ihre ganz innere Verfassung der übrigen Welt bekannt ist?[590]
- Die Kunst seine Bedürfnisse immer mehr und mehr einzuschränken, ist zugleich die Kunst zur Freyheit zu gelangen.[591]

---

589 Hitchcock Andrew Carrington, *Die Rothschild Familienaffäre*, Seite 72

590 Weishaupt Adam, *Pythagoras oder Betrachtungen über die geheime Welt- und Regierungskunst, 1. Band*, Frankfurt und Leipzig 1790, 674 Seiten, Seite 664.

- Ich selbst habe den Deismus so wenig nach Bayern, als nach Rom oder Italien gebracht. Ich habe ihn schon gefunden.[592]
- Suchst du Macht, Gewalt, falsche Ehre, Ueberfluss; so wollen wir für dich arbeiten, dir zeitliche Vortheile zu verschaffen suchen; wir wollen dich den Thronen so nahe bringen, als du es wünschest, und dich dann den Folgen deiner Thorheit überlassen: aber unser inneres Heiligthum bleibt einem solchen verschlossen. Willst du aber Weisheit lernen, willst du lernen Menschen klüger, besser, frey und glücklich machen, so sey uns dreymal willkommen.[593]
- Es ist nicht möglich, alles in einem Augenblick zu schauen. Nicht über den geringen oder vornehmeren Pöpel, über die besten Menschen, über Menschen von allen Ständen, Nationen und Religionen, ohne äusserlichen Zwang zu herrschen, sie dauerhaft zu vereinen: Ihnen einerley Geist und Seele einhauchen, über die in allen Theilen der Welt zerstreuten Menschen in der grössten Entlegenheit in möglicher Stille, mit möglichster Eile und Genauigkeit zu herrschen: Ist bishero in der Staatsklugheit noch ungelöste Aufgabe. Unterscheidung und Gleichheit, Despotismus und Freyheit auf das engste zu vereinen: Sein Reich und seine Unterthanen, sich selbst schaffen [...] ist das Meisterstück der mit Moral vereinigten Politik.[594]
- Und endlich, wissen sie denn auch, was geheime Gesellschaften sind? Glauben sie wohl, dass solche eine gleichgiltige transitorische Erscheinung seyen? O, meine Brüder! Gott und die Natur, welche alle Dinge der Welt, die grössten so gut wie die kleinsten zur rechten Zeit und am gehörigen Ort geordnet haben, bedienen sich solcher Mittel, um ungeheure, sonst nicht erreichbare Endzwecke zu erreichen. Hören und erstaunen sie: Nach diesem Gesichtspunkt richtet und bestimmt sich die ganze Moral, und Begriffe von Recht und Unrecht erhalten erst dadurch die nöthige Berechtigung. Sie stehen hier in der Mitte zwischen der vergangenen und der künftigen Welt: Einen Blick in die vergangene Zeit zurück, und sogleich fallen die zehntausend Riegel hinweg, und die Tore der Zukunft öffnen sich.[595]
- Wenn nur die Zwecke erreicht werden, so ist es gleichgültig, unter welcher Hülle es geschieht [...] Hören und erstaunen Sie: Nach diesem Gesichtspunkt richtet und bestimmt sich die ganze Moral und Begriffe von Recht und Unrecht erhalten erst dadurch die nöthige Berechtigung [...][596]

Weizmann Chaim (1874-1952)
Chemiker, israelischer Politiker und zionistischer Führer sowie von 1948 bis 1952 erster israelischer Staatspräsident

- Jüdische Rundschau, Berlin 1920, Nr. 4: „Ihr könnt unser Kommen (nach Palästina) beschleunigen oder verzögern. Es ist aber besser für euch, uns zu helfen, denn sonst wird sich unsere aufbauende Kraft in eine zerstörende verwandeln, die die ganze Welt in Gärung bringen wird."
- Eher will ich den Untergang der deutschen Juden sehen, als den Untergang des Landes Israel für die Juden.
- Wir sind ein Volk trotz der scheinbaren Kluft, der Unebenheiten und Differenzen zwischen der amerikanischen und der sowjetischen Demokratie. Wir sind ein Volk und es liegt nicht in unserem Interesse, dass der Westen den Osten befreit, denn wenn er das täte und die versklavten Nationen befreite, würde der Westen zwangsläufig dem Judentum die östliche Hälfte seiner Weltmacht entziehen.

zitiert nach Louis Marschalko, *World Conquerors*, 1958, Seite 227

---

591 Weishaupt Adam, *Die neuesten Arbeiten des Spartacus und Philo in dem Illuminaten-Orden*, 1794, 90 Seiten, Seite 25
592 Weishaupt Adam, *Einleitung zu meiner Apologie*, 1787, 52 Seiten, Seite 39.
593 *Die neuesten Arbeiten des Spartacus und Philo in dem Illuminaten-Orden,* 1793, 84 Seiten, Seite 9.
594 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 215.
595 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 215.
596 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 428.

- Ihr könnt unser Kommen (nach Palästina, d. V.) beschleunigen oder verzögern. Es ist aber besser für euch, uns zu helfen, denn sonst wird sich unsere aufbauende Kraft in eine zerstörende verwandeln, die die ganze Welt in Gärung bringen wird. zitiert nach Manfred Alder, Die Söhne der Finsternis, Teil 2 Weltmacht Zionismus[597]
- Wir verneinen es nicht und wir haben keine Angst, zuzugeben, dass dieser Krieg unser Krieg ist und dass es für die Befreiung der Juden geführt wird... stärker als alle Fronten ist unsere Front, die der Juden.
  Wir geben diesem Krieg nicht nur unsere finanzielle Unterstützung, auf welchem die ganze Kriegsführung basiert.
  Wir liefern nicht nur die volle Macht der Propaganda, welche die moralische Energie liefert, die den Krieg am Laufen halt.
  Die Garantie eines Sieges ist vor allem auf einer Schwächung des Feindes basiert, auf die Zerstörung dessen im eigenen Land, inmitten des Widerstandes.
  Und wir sind die Trojanischen Pferde innerhalb des Bollwerkes des Feindes. Tausende von Juden, welche in Europa leben, bilden den wichtigsten Faktor an der Zerstörung des Feindes. Dort ist unsere Front eine Tatsache und die wertvollste Hilfe für den Sieg.[598]
- Sünde ist nur, was schädlich ist, und wenn der Vorteil grösser als der Schaden ist, wird sie zu einer Tugend.
- Es ist uns gelungen, die Vereinigten Staaten in den Ersten Weltkrieg ziehen und, wenn sie (die USA) im Zusammenhang mit Palästina und den jüdischen Streitkräften tun, was wir verlangen, dann können wir die Juden in den USA so weit bekommen, dass sie die USA auch diesmal hineinschleppen (in den 2. WK).
  Weizmann zu Churchill im September 1941

Weizsäcker von Carl Friedrich (1912-2007)
Ehem. Leiter des Max Planck Instituts, Hochgradfreimaurer

- Das physikalische Weltbild hat nicht Unrecht mit dem, was es behauptet, sondern mit dem, was es verschweigt.
- «Die Menschheit wird nach dem Niedergang des Kommunismus, das skrupelloseste und menschenverachtende System erleben, was die Menschheit noch niemals zuvor erlebt hat, ihr ‹Armagetton›. Das System, welches für dieses Verbrechen verantwortlich ist, heisst ‹unkontrollierter Kapitalismus›.»
- Die Kirche hat nicht den Auftrag, die Welt zu verändern. Wenn sie aber ihren Auftrag erfüllt, verändert sich die Welt.

Wells H.G., Herbert George (1866-1946)
Englischer Schriftsteller, Historiker, Mitglied des Komitees der 300

- Die Menschheitsgeschichte wird mehr und mehr zu einem Rennen zwischen Aufklärung und Katastrophe.
- Globaler Sozialismus ist unausweichlich, und es wird eine schwierige und schmerzvolle Übergangszeit geben, in der viele beherzte und graziös wirkende Menschen im Protest gegen die NWO sterben werden.

Welzer Harald (1958-)
Deutscher Soziologe und Sozialpsychologe, Publizist

- Wir alle sind permanent sichtbar, also kontrollierbar, sehen aber nicht die, die uns sehen.[599]
- Nicht zu wählen ist ein Akt der Aufkündigung eines Einverständnisses mit der Politik der Parteien.[600]

---

597 http://gesundelehre.bplaced.net/files/horst_koch_de_backup/weltmacht-zionismus.html
598 Hitchcock Andrew Carrington, *Die Rothschild Familienaffäre*, Seite 78
599 Welzer Harald, *Die smarte Diktatur. Der Angriff auf unsere Freiheit*, S. Fischer Verlag, 3. Auflage 2016, 320 Seiten, ISBN 9783100024916
600 Spiegel 22/2013: Das Ende des kleineren Übels – Warum ich nicht mehr wähle.

- Wenn man schlicht davon ausgeht, dass nur Menschen autobiografisch erinnern können, dass diese Form des Erinnerns gelernt werden muss und dass dieses Gedächtnis eine biologische Basis hat, aber aus kulturellen Inhalten besteht, landen wir bei der biosozialen «Entwicklung des Gedächtnisses», bei etwas also, das aus sich heraus nur interdisziplinär erschlossen werden kann.
- Politik ohne Plan – Wer denkt an die Zukunft?
- Mir ging es darum, dass ich über viele Jahre mit einer Art masochistischem Gefühl in dieser Wahlkabine mein Kreuzchen gemacht habe, weil diejenigen, die ich dann gewählt habe, nicht das repräsentiert haben, was ich für wichtig halte.
- Das Ideal von Demokratie ist, dass im Grunde genommen der politische Diskurs (...) ein gesellschaftlicher Vorgang ist und das (Ergebnis) jeweils dann an die die politischen Repräsentanten delegiert wird. (...) Wir haben das völlig entleert, indem die Leute Politik für etwas halten, das in Talkshows stattfindet.
- Die Vereinheitlichung der politischen Inhalte ist wirklich spektakulär, dass man heute wirklich nicht mehr identifizieren kann, warum jemand welche Position vertritt.
- Da unsere Gesellschaft und Wirtschaft auf Wachstum basieren, müssen wir uns etwas anderes ausdenken; das heisst, wir brauchen etwas, das sehr stark verändern ist. Wir müssen (...), wenn wir Zukunft aufrecht erhalten wollen, die Gesellschaft sehr stark verändern, in vielen Parametern – natürlich im Denken aber insbesondere in wirtschaftlichen Prozessen.
- Jeder gut, erfolgreiche Politiker heute hat ausgesprochen flexible Grundsätze.
- Wenn ich mich (als Wissenschaftler) freiwillig und ohne Not einem solchen System unterwerfe, dann trage ich ja ein gehöriges Teil dazu bei, (...) Qualität durch Quantität zu ersetzen. Das heisst, ich mache mich selbst zum Objekt in diesem Spiel und es ist klar, dass dann kein kritischer Impuls aus den Universitäten kommt.
- Die Funktion (von Beratungsgremien, Kommissionen und dem Ethikrat) ist es, dass es sie gibt und dass man sagen kann, es gibt dieses Gremium und es kümmert sich darum – aber das ist nicht Beteiligung.
- Ich will keinen Politiker haben, die vorgeben, Antworten zu geben. Ich möchte welche haben, die sich selbst zumuten, Fragen zu stellen. (...) Das gehört zu dem ganzen Mythen-Arsenal dazu, wenn alle aus der politischen Klasse sagen: Wenn ich das sagen würde, würde ich nicht mehr gewählt werden.

Wendt Rainer (1956-)
Bundesvorsitzender der Deutschen Polizeigewerkschaft im Deutschen Beamtenbund

- Die Parteien haben sich die rechtsstaatliche öffentliche Verwaltung zur Beute gemacht und setzen nach Belieben das Spitzenpersonal ein und feuern es wieder.

Weyl Hermann Klaus Hugo (1885-1955)
Deutscher Mathematiker, Physiker und Philosoph

- Hierauf beruht in erster Linie das Gefühl des Geheimnisvollen an der Zahl, die Zahlenmagie: dass in der Zahlenreihe der Geist aus sich eine unendliche Mannigfaltigkeit wohlcharakterisierter Sonderwesen erzeugt; nachfühlbar auch für uns z.B. in dem undurchsichtigen Gesetz der Verteilung der Primzahlen. Man kann kaum die Tiefe der geometrischen Phantasie und Erfindungsgabe überschätzen, die in diesen Mustern zutage tritt. Ihre Konstruktion ist weit davon entfernt, mathematisch trivial zu sein. Die Kunst der Ornamentik enthält implizite das älteste uns bekannte Stück höherer Mathematik.

Wiesendanger Harald (1956-)
Deutscher, studierte Philosophie, Psychologie und Soziologie, Journalist und Publizist, Gründer der Internationalen Vermittlungsstelle für herausragende Heiler

- Wie ein Berufsstand, der als unabhängige, kritische, unvoreingenommene Vierte Gewalt die Mächtigen kontrollieren soll, ebenso blitzschnell wie nahezu einmütig derselben kollektiven Hysterie erliegen kann wie sein

Publikum und sich für Hofberichterstattung, Regierungspropaganda, expertengläubige Vergötterung der Heiligen Kuh Wissenschaft hergibt: Das ist mir unbegreiflich, es widert mich an, ich habe genug davon, ich distanziere mich voller Fremdscham von dieser unwürdigen Performance.

Wiesenthal Simon (1908-2005)
Österreichischer Jude, Leiter des jüdischen Dokumentationszentrums in Wien

- ... Er leitete seine Ausführungen mit einem Wort von Clausewitz ein, dass der Feind von gestern auch der Feind von heute und morgen sei, wenn man ihn nicht restlos vernichte... denn die Mörder von morgen würden heute erst geboren. Diese in Zukunft potentiellen Mörder gelte es schon heute auszurotten. Wiesenthal liess auch durchblicken, dass die jüdische Hochfinanz, insbesondere in den USA und vor allem die Kapitalmacht Rothschilds, seit einem Jahrhundert die ungekrönten Könige der Juden, zweckentsprechend eingesetzt werde, um jene Staaten und Volksgruppen, welche potentiell in sich Naziverbrecher enthielten, kapitalmässig zu eliminieren. 'Es gilt', rief Wiesenthal in Zürich aus, 'potentielle Gegner auch im Keim, ja im embryonalen Zustand, ein für allemal zu vernichten'.
- Die Grundlage einer Demokratie ist vor allem die Wahrheit.
- Versuchungen zum Unrecht gibt es immer wieder.
- Vergesst uns nicht, und vergesst unsere Mörder nicht. Wenn wir vergessen, dann wird es sich wiederholen. Wer die Völkermorde der Vergangenheit leugnet, legt den Weg frei für die Morde von morgen.

Wieser Damaris (1977-)
Deutsche Lyrikerin und Dichterin

- Normalität ist nur der Trott der Masse als Massstab für alles.

Wilde Oscar (1854-1900)
Irischer Schriftsteller

- Tatsachen haben keine Bedeutung.
  Gemeint ist dies im Zusammenhang mit Konflikten, da es dann lediglich in 10 bis 30 Prozent der Fälle um Sachfragen geht. Der Rest sind emotionale und kulturelle Streitpunkte.
- Die Ehe ist eine gegenseitige Freiheitsberaubung in beiderseitigem Einvernehmen.
- Die Revolution ist die erfolgreiche Anstrengung, eine schlechte Regierung loszuwerden und eine schlechtere zu errichten.
- Früher hatte man die Folter. Heute hat man die Presse. Das ist gewiss ein Fortschritt.
- Regeln lenken den weisen Mann. Der Dummkopf befolgt sie.

Wilhelm II.
Friedrich Wilhelm Viktor Albert von Preussen aus dem Haus Hohenzollern (1859-1941)
Von 1888 bis 1918 letzter Deutscher Kaiser und König von Preussen.

- Ein englischer Arzt tötete meinen Vater, und ein englischer Arzt verkrüppelte meinen Arm - und das ist Schuld meiner Mutter, die keine Deutschen um sich duldete.
  Überliefert von Wilhelms Mutter Victoria in einem Brief an deren Mutter, der britischen Queen Victoria im April 1889.
- Zu Grossem sind wir noch bestimmt, und herrlichen Tagen führe ich Euch noch entgegen. (...) Mein Kurs ist der richtige und er wird weiter gesteuert. Wilhelm in einer Rede im Jahr 1892.
  Meine Rede hat gesessen; sie schimpfen furchtbar darüber in den Zeitungen.
  Wilhelm kurze Zeit später zu den Reaktionen.

· Pardon wird nicht gegeben! Gefangene werden nicht gemacht! Wer euch in die Hände fällt, sei euch verfallen! Wie vor tausend Jahren die Hunnen unter ihrem König Etzel sich einen Namen gemacht, (...) so möge der Name Deutscher in China auf tausend Jahre durch euch in einer Weise bestätigt werden, dass es niemals wieder ein Chinese wagt, einen Deutschen scheel anzusehen!
Hunnenrede in Bremerhaven am 27. Juli 1900 zur Niederschlagung des Boxeraufstandes in China.

· Kein Mensch ist mir dankbar. Wilhelm 1918.

· Ein Nachfolger Friedrichs des Grossen dankt nicht ab. Wilhelm im Jahr 1918, dem Jahr seiner Abdankung.

· Wir haben noch alles und jedes versucht, um die Wahrheit an den Kaiser heranzubringen.
Reichskanzler Prinz Max von Baden (1867-1929), der im November verzweifelt versuchte, Wilhelm zum Abdanken zu bewegen, die Revolution in Deutschland zu verhindern - und die Monarchie zu retten.

· Die Presse, die Juden und Mücken sind eine Pest, von der sich die Menschheit so oder so befreien muss - I believe the best would be gas. Wilhelm in einem Brief an seinen amerikanischen Freund Pouitney Bigelow am 15. August 1927

· Brieftelegramm Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin. (...) Unser ganzes Denken gilt dem geliebten Vaterlande und der gewaltigen Arbeit der Männer, die es aus tiefster Schmach gerissen haben!
Telegramm von Wilhelms zweiter Gattin Hermine vom 17. Dezember 1933, dem Jahr der Machtergreifung Hitlers. Im Vorjahr war Nazi-Grande Herrmann Göring zu Besuch beim Kaiser.

· Ich bin vollkommen entsetzt über die jüngsten Ereignisse zu Hause!
Wilhelm nach der Reichspogromnacht 1938 in einem Brief an Mary, Königin von Grossbritannien.

· Die Taten unserer tapferen Truppen sind herrlich, Gott gab ihnen den Erfolg. - Möge Er ihnen weiterhin zu einem Frieden in Ehren & zum Sieg über Juda & den Antichrist in britischem Gewand verhelfen.
Wilhelm am 20. April 1941 - Adolf Hitlers Geburtstag - über militärische Siege der deutschen Wehrmacht unter anderem über Frankreich.

· Während Hitler und die Wehrmacht die letzten Vorbereitungen für den Vernichtungsfeldzug im Osten trafen, träumte der Ex-Kaiser beglückt vom deutschen 'Endsieg.
Der britische Historiker John Röhl über die letzten Monate im Leben Wilhelms.
Der einstige Monarch hatte mehrmals den Terminus "Endsieg" benutzt, zuletzt in einem Brief am 26. Mai 1941.

· Mit den Serben muss aufgeräumt werden, und zwar bald. Jetzt oder nie!

Wilhelm IV. Friedrich (1795 - 1861)
König von Preussen

· Wie seine (Theodor Herzls) Tagebücher ausweisen, ging der Führer des Zionismus frohen Mutes daran, die höchsten Politiker zu schmieren, was das Zeug hält.
in einem Brief an General Dohna (Heinrich von Treitschke: "Geschichte des 19. Jahrhunderts"

· Vertrauen erweckt Vertrauen.

Wilkens Werner (-)

· Politik ist die Führung von Gemeinwesen auf der Basis von Machtbesitz.

Wilson Thomas Woodrow (1856-1924)
27. Präsident der USA, http://schwarzeliste.50g.com/seite37.html

- Einige der bedeutendsten Männer der Vereinigten Staaten, aus den Bereichen Handel und Produktion, fürchten sich vor jemandem, vor etwas. Sie wissen, dass es irgendwo eine Macht gibt, so organisiert, so subtil, so wachsam, so vernetzt, so durchdringend, dass sie besser nur flüstern, wenn sie schlecht von ihr sprechen.
- Eine grosse Industrienation wird von ihrem Kreditsystem kontrolliert. Unser Kreditsystem ist konzentriert. Das Wachstum der Nation und alle unsere Aktivitäten liegen in den Händen von einigen wenigen Leuten. Wir sind dahin gekommen, dass wir eine der am schlechtesten funktionierenden, ein der am vollständigsten kontrollierten und dominierten Regierungen auf der Welt geworden sind. Nicht mehr eine Regierung der freien Meinung, nicht mehr eine Regierung auf der Grundlage der Überzeugung und Stimmen der Mehrheit, sondern eine Regierung auf Grundlage der Meinung und des Zwanges einer kleinen Gruppe von mächtigen Leuten.
- Ich bin ein unglücklicher Mann. Ich habe unabsichtlich mein Land ruiniert. Eine grosse Industrienation wird durch ein Schuldensystem kontrolliert. (…) Das Wachstum unserer Nation und unserer Wirtschaftsleistung liegt in den Händen einiger weniger Männer. Wir sind eine der am schlechtesten geführten, vollständig kontrollierten und dominierten Regierungen der zivilisierten Welt, nicht länger eine Regierung mit freier Meinung, nicht länger eine Regierung mit Überzeugungen und der Entscheidung durch die Mehrheit, sondern eine Regierung der Meinung und des Zwanges durch eine kleine Gruppe dominanter Männer.
- Am 05.09.1919: Warum meine lieben Mitbürger, gibt es hier noch Männer und Frauen oder lassen sie mich fragen, warum gibt es hier noch kein Kind, dem dass die Saat des Krieges in der modernen Welt in der industriellen Rivalität zu sehen ist? […] Dieser Krieg in seinen ersten Anfängen war ein kommerzieller und industrieller Krieg. Es war kein politischer Krieg.
- Der Weltkrieg war eine Folge wirtschaftlicher Rivalität.

Wimmer Willy (1943-)
Deutscher Politiker der CDU. 1985 und 1992 war er erst verteidigungspolitischer Sprecher der CDU/CSU und dann Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister der Verteidigung. Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister der Verteidigung. Von 1994 bis 2000 war er Vizepräsident der Parlamentarischen Versammlung der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE).

- Wenn man sich die Führungspositionen in Washington derzeit ansieht, wird gerade die zivile Kontrolle des Militärs auf die militärische Kontrolle des politischen Gemeinwesens umgestellt.[601]

Winkler Ernst (1902-1996)
deutscher Ökonom, Dr. phil. (math.)

- Der Krieg ist die grosszügigste und wirkungsvollste ‘Reinigungskrise zur Beseitigung der Überinvestition’, die es gibt. Er eröffnet gewaltige Möglichkeiten neuer zusätzlicher Kapitalinvestitionen und sorgt für gründlichen Verbrauch und Verschleiss der angesammelten Vorräte an Waren und Kapitalien, wesentlich rascher und durchgreifender, als es in den gewöhnlichen Depressionsperioden auch bei stärkster künstlicher Nachhilfe möglich ist. So ist … der Krieg das beste Mittel, um die endgültige Katastrophe des ganzen kapitalistischen Wirtschaftssystems immer wieder hinauszuschieben.

  aus Theorie der natürlichen Wirtschaftsordnung, 1952

Wirion Jacques (1944-)
luxemburgischer Gymnasiallehrer und Aphoristiker

- Jede Aufklärung schafft Schatten, und die sollte sie schonen.

601 Sputnik, 17.08.2017: *USA und der "Westen"- too big to fail?* https://de.sputniknews.com/kommentare/20170817317062337-usa-un-der-westen-too-big-to-fail/ und Cashkurs, 17.08.2017: *Die "Post-Völkermordgesellschaft"* https://www.cashkurs.com/beitrag/Post/die-post-voelkermordgesellschaft/

Wirth Roeper Bosch Hermann
Niederländischer Sozialwissenschaftler, der hauptsächlich in Deutschland gearbeitet hat und ein nationalsozialistischer Archäologe, Mitbegründer der SS Ahnenerbe. Professor

- Die Ideologie einer angeblichen Verheissung Jahwes von der Auserwähltheit Israels und seiner Herrschaft über andere Völker hat nach wie vor für orthodoxes und zionistisches Judentum innerhalb und ausserhalb Israels unveränderte, unverbrüchlich und unantastbare Gültigkeit. Das bedeutet: Entmachtung und Enteignung nichtjüdischer Völker. in einem Gutachten für das Landgericht Berlin am 10. Februar 1958[602]

Wise Stephen Samuel (1874-1949)
US-amerikanischer Rabbiner und führender Zionist. Er gründete den Jüdischen Weltkongress und war 1936 bis 1949 dessen erster Präsident.

- Some call it Marxism I call it Judaism.
  Manche nennen es Marxismus, ich nenne es Judentum.[603]

Whitaker Robert (-)
Amerikanischer Journalist und Autor

- Die Erschaffung des Märchens einer neuen Wunderdroge konnte sorgfältig geplant werden. Das war auch bei den [neueren Neuroleptika] der Fall. Die Geschichte hinter der Fassade medizinischer Errungenschaften ist jedoch geprägt von Gier, Todesfällen und der vorsätzlichen Täuschung der amerikanischen Öffentlichkeit.

Wohlgemuth Joseph (1867-1942)
Deutscher Rabbiner, Dr., jüdischer Religionsphilosoph

- Es ist ein alter agadischer Satz, dass auch die grössten weltbewegenden Ereignisse nur um Israels willen sich vollziehen. in seinem Buch *Der Weltkrieg im Lichte des Judentums*

Wormser René A. (1896-1981)
Amerikanischer Rechtsanwalt

- Es ist eine „Elite“ entstanden, die gigantische, finanzielle Ressourcen kontrolliert und ausserhalb des demokratischen Prozess operiert, und willens und fähig ist, die Zukunft dieser Nation und der Menschheit nach der Vision ihrer persönlichen Werte zu formen.

Wundt Wilhelm (1832-1920)
Deutscher Philosoph und Psychologe[604]

- Die Idee der Humanität, einst in den Gestaltungen persönlichen Wohlwollens mehr instinktiv geübt als klar erfasst, hat erst in dem Bewusstsein eines Gesamtlebens der Menschheit, das fortan in der Geschichte sittliche Aufgaben löst, damit ihm neue gestellt werden, ihr eigentliches Objekt sich geschaffen.
- Die Immoralität, die vorsichtig die Grenzen des rechtlich Erlaubten einzuhalten weiss, ist vorzugsweise in der sogenannten ›guten Gesellschaft‹, die zuweilen auch die schlechte heissen könnte, zu Hause.
- Die Regel, dass die Macht das Recht gibt, wird für den Krieg immer seine Geltung bewahren; aber dieser Satz ist bestimmt, durch den anderen seine Verbesserung zu finden, dass das Recht die Macht gibt.
- «Die Empfindung aber, dieser erste psychische Akt, in welchen der fortgepflanzte Bewegungsprozess sich umsetzt, ist etwas vollkommen Neues, das aus den vorangegangenen Bewegungserscheinungen sich vorerst nicht

602 https://www.william-tell.com/cms/index.php/archive/jan-van-helsing/band-2/16-archive/jan-van-helsing/geheim-2/85-10-helsing-2
603 Wise Stephen Samuel, *The American Bulletin*, May 5, 1935
604 http://www.philolex.de/wundt.htm

ableiten lässt.» [Die Psyche hat ihre Eigendynamik. Die wird zuweilen von aussen angeregt, verläuft dann aber unabhängig von den Arten der Anregungen.]

- Von wenigem Zentralen her möglichst vieles bestimmbar, begreifbar zu machen.[605]
- Der Beobachter muss womöglich in der Lage sein, den Eintritt des zu beobachtenden Vorganges selbst bestimmen zu können.
- Der Beobachter muss, soweit möglich, im Zustand gespannter Aufmerksamkeit die Erscheinungen auffassen und in ihrem Verlauf verfolgen.
- Jede Beobachtung muss zum Zweck der Sicherung der Ergebnisse unter den gleichen Umständen mehrmals wiederholt werden können.
- Die Bedingungen, unter denen die Erscheinung eintritt, müssen durch Variation der begleitenden Umstände ermittelt und, wenn sie ermittelt sind, in den verschiedenen zusammengehörigen Versuchen planmässig verändert werden, indem man sie teils in einzelnen Versuchen ganz ausschaltet, teils in ihrer Stärke oder Qualität abstuft.

X

Xenophon (431-354 v.u.Z.)
Griechischer Politiker, Feldherr, Schriftsteller und Schüler von Sokrates

- If ... it would be a gain to any man to hang himself, I certainly think that it would be of the very greatest advantage to a tyrant to do so; for he alone is profited neither by retaining his troubles nor by laying them aside.
  Wenn ... es für jeden Menschen ein Gewinn wäre, sich zu erhängen, denke ich sicherlich, dass es für einen Tyrannen von größtem Vorteil wäre, dies zu tun; denn er allein profitiert weder davon, dass er seine Sorgen zurückhält, noch dass er sie beiseite legt. Hiero
- Wer aber das Lob liebt, der muß auch den Grund dazu erwerben.
  Cyrupädie (Erziehung des Cyrus [gr. Kyros]), entstanden etwa 370 v. Chr. I, 5
- Nächst den Göttern scheuet auch das ganze nachwachsende Menschengeschlecht. Denn nicht im Dunkeln verbergen euch die Götter, sondern eure Taten müssen vor das Angesicht der ganzen Welt treten.
  Cyrupädie (Erziehung des Cyrus [gr. Kyros]), entstanden etwa 370 v. Chr. VIII, 7
- Die allein verdienten Achtung, die das Notwendige zu erfassen und zu erklären vermochten.
  Memorabilien: Erinnerungen an Sokrates
- Gewaltsam läßt sich ein Freund weder gewinnen noch halten, dagegen machen ihn Güte und liebesvolles Wesen zugänglich und anhänglich. Memorabilien: Erinnerungen an Sokrates
- Gutes und Rechtes zu lernen, jene Eigenschaften zu pflegen, durch die man seinen Körper gesund erhalten, sein Haus gut verwalten, seinen Freunden und seiner Heimat dienen und seiner Feinde Herr werden kann, woraus nicht nur vielfältiger Nutzen, sondern auch größte Befriedigung erwächst, zu all dem sind enthaltsame Menschen befähigt, während des die Triebbeherrschten daran keinen Teil haben.
  Memorabilien: Erinnerungen an Sokrates
- Ein Dummkopf auch, wer sich bedünkt, auf Grund seines Geldes etwas darzustellen, wennschon er nichts kann, und auf Ansehen rechnet ... Memorabilien: Erinnerungen an Sokrates
- Alle guten Anlagen bedürfen nach meiner Meinung der Übung, die Besonnenheit aber ganz besonders.
  Memorabilien: Erinnerungen an Sokrates
- Einen Betrüger aber, und zwar keinen kleinen, nannte er [Sokrates] schon den, welcher Geld oder Geräte von einem andern leihe und dann behalte; für den bei weitem größten Betrüger hielt er aber den, welcher, ohne

[605] Norberg-Schulz Christian, Logik der Baukunst, Vieweg, 2. Auflage 1970, Seiten, ISBN 9783528086152, Seite 133.

selbst tauglich zu sein, die Leute etwa betrogen hatte, indem er sie glauben machte, er verstände sich auf die Leitung des Staates. Memorabilien: Erinnerungen an Sokrates

- Wohl haben Feinde, die tüchtig und redlich waren, schon ihre Gegner, nachdem sie derselben Herr geworden, zur Besonnenheit gebracht, sie veredelt und ihnen ihre weitere Lebensbahn geebnet.
  Wirtschaftslehre (Oikonomikos)
- Zur Feindschaft aber führen auch Streitsucht und Zorn, zum Groll die Habgier, und zum Haß führt der Neid.
  Memorabilien: Erinnerungen an Sokrates
- Wer aber weder irgendein Gewerbe betreibt, das den Mann ernährt, noch den Acker bestellen mag, der beabsichtigt sein Leben entweder als Dieb oder als Räuber oder als Bettler zu fristen.
  Wirtschaftslehre (Oikonomikos)
- Es ist etwas Unbedachtsames um den Zorn, so dass er oft etwas bewirkt, was man bereuen muss.
  Über die Reitkunst (Hipparchikos e peri hippikes)
- Überfluss des Leids um die Toten ist Wahnsinn; denn er verletzt die Lebenden, und die Toten erfahren nichts davon. Über die Reitkunst (Hipparchikos e peri hippikes)
- Es scheint schwerer, einen Mann zu finden, der das Glück, als einen, der das Unglück gut erträgt. Denn das Glück flößt den meisten Übermut ein, das Unglück Besonnenheit.
- Rechtschaffenheit lässt in keinem Falle die mindeste Mischung mit Ungerechtigkeit zu.
- Der wahre Test eines Anführers ist, ob seine Anhänger aus eigenem Antrieb an seiner Sache festhalten, die schwersten Entbehrungen ertragen, ohne dazu gezwungen zu werden, und in den Augenblicken größter Gefahr standhaft bleiben.
- Die Athener regieren die Griechen, ich regiere die Athener und meine Frau regiert mich.
- Vier Eigenschaften gehören zu einem Richter: höflich anzuhören, weise zu antworten, vernünftig zu erwägen und unparteiisch zu entscheiden.
- Kein Mensch wird jemals die Wahrheit erfahren, denn selbst, wenn er sie zufällig sagen würde, würde er nicht merken, dass er sie ausgesprochen hat.
- Das Glück nie erreicht zu haben, ist nicht so hart, wie es traurig ist, es wieder zu verlieren, nachdem man es errungen hatte.
- Aller Reichtum ist nur demjenigen etwas nütze, der ihn recht zu brauchen weiß.
- Es ist aber auch eine Schande, aus eigener Vernachlässigung alt zu werden, ehe man sich in der vollen Schönheit und Kraft seines Körpers, deren er fähig ist, gesehen hat.
- Im Genuss der Schönheit wie im Genuss der Speisen findet eine gewisse Sättigung statt, und in beiden tut Überladung einerlei Wirkung. Die Liebe der Seele hingegen ist desto unersättlicher, je reiner sie ist.
- Ein Herrscher soll nicht nur der bessere Mann als jene sein, über die er herrscht, sondern er muss auch seinen Zauber auf sie übertragen.
- Gutes und Rechtes zu lernen, jene Eigenschaften zu pflegen, durch die man seinen Körper gesund erhalten, sein Haus gut verwalten, seinen Freunden und seiner Heimat dienen und seiner Feinde Herr werden kann, woraus nicht nur vielfältiger Nutzen, sondern auch größte Befriedigung erwächst, zu all dem sind enthaltsame Menschen befähigt, während des die Triebbeherrschten daran keinen Teil haben.
- Die Naturen, welche die besten zu sein glauben, bedürfen am meisten der Zügelung.
- Durch das Schaffen des Mannes nämlich kommt in der Regel Geld ins Haus, durch das planlose Wirtschaften der Frau dagegen geht das meiste drauf.
- Respektiert das nachwachsende Menschengeschlecht!

- Es ist schon eine Schande, wenn jemand durch seine Nachlässigkeit altert, noch ehe er sich in voller körperlicher Kraft und Schönheit gesehen hat.
- Wer sich gezwungen fühlt, der hasst, als wäre ihm ein Gut entwendet; wer überredet ist, der liebt, als hätte man ihm eine Wohltat erzeugt.

Xiaoping Deng (1904-1997)
Führer der KPC nach Mao

- Egal, ob die Katze schwarz ist oder weiss – wenn sie Mäuse fängt, ist sie eine gute Katze.

Y

Yacoel Simon-Tov

- Zu sagen, der Krieg wäre geführt worden, um die Welt von der Tyrannei zu befreien und sie der Freiheit entgegenzuführen, ist ein schwerer Irrtum, ein wunderlicher Einfall von Heuchelei. Niemals werden die Völker frei sein, solange nicht die Fesseln gebrochen werden, die sie gefangen halten. Beweis: Jede grosse Nation hat eine andere zum Sklaven; so hat Frankreich Korsika, so hat England Irland, so hat Gross-Serbien Montenegro und, um es kurz zu sagen: Israel die ganze Menschheit zum Sklaven. ...[606]
- Der Völkerbund wird bringen: die Einheit der Sprache, die Einheit der Währung, der Masse, des Rechts, der Religion. ...[606]
- Zur Hauptstadt soll er Zion, die Stadt des Friedens haben.[606]

Yoo John (1967-)
US-amerikanischer Anwalt, Professor und Autor. Er erarbeitete die rechtlichen Grundlagen für Folterungen der CIA während der Amtszeit von George W. Bush.

- The truth is that the United States, under its present administration, is the tool of the British Empire - the monetary financial empire which sits like a parasite, sucking the life out of Britain from the City of London and which has never gone away. How much "economic development" is likely to arise from an attack on Iran, which would inevitably expand to include Israel, Russia and China?[607]
  Die Wahrheit ist, dass die Vereinigten Staaten unter ihrer gegenwärtigen Verwaltung das Werkzeug des britischen Empire sind - des monetären Finanzimperiums, welches wie ein Parasit sitzt und aus der City of London das Leben von Grossbritannien aussaugt, das nie aufhörte. Wie viel „wirtschaftliche Entwicklung" dürfte sich aus einem Angriff auf den Iran ergeben, der sich unweigerlich auf Israel, Russland und China ausweiten würde?[608]

Young Edward (1683-1765)
Englischer Dichter

- Teile der Welt sind für den Kaiser, - für Britannien ist das Ganze![609]

---

606 Yacoel Simon-Tov, *Israel. Réflexions sur la grande guerre et l`avenier des peuples*, Saloniki 1921. Zitiert nach Karlheinz Deschner, *Der Moloch. Eine kritische Geschichte der USA*, Heyne Verlag, 2002, 373 Seiten, ISBN 3453078209, Seite 99. https://archive.org/details/DeschnerDieWallstreetKauftHitler/page/n97

607 UKColumn, 04.01.2012: *The United States Is the New British Empire*
http://www.ukcolumn.org/article/united-states-new-british-empire%20

608 http://new.euro-med.dk/20171021-die-nwo-ist-das-britische-imperium-die-ganze-welt-soll-der-city-of-london-der-rothshildjesuiten-gehoren-2.php

609 Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, Seite 120

Yusko Mark W. (-)
US-amerikanischer Investor, Hedgefonds-Manager und Philanthrop. Er ist Gründer, Chief Investment Officer und Geschäftsführer von Morgan Creek Capital Management, einer Investment-Management-Firma, die Pensionsfonds, Stiftungen und vermögende Privatpersonen berät

- Das eigentliche Problem heute ist, dass es nicht der Virus ist, der die Bedrohung darstellt.[610]
- Wir sind an einem Wendepunkt angelangt, an dem wir den US-Dollar nun in Toilettenpapier verwandelt haben. Im Grunde genommen, haben wir gesagt, dass es keine Rolle spielt, wie viel wir drucken. Wir werden weiter drucken, bis die Blutung aufhört.[611]
- Also, was hier passiert, ist Kleptokratie, das geht schon seit Jahrzehnten so, und das ist der Plan. Die Quantitative Lockerung war nicht dazu gedacht, wirtschaftliches Wachstum zu schaffen. Die Quantitative Lockerung war dazu gedacht, 99 Prozent der Bevölkerung ärmer und ein Prozent reicher zu machen. Und alles, was in den letzten Wochen vor sich ging, ist ein größeres Ausmaß davon.[612]

Yutang Liu (um 1330)
Leibarzt des chinesischen Kaisers

- Wer auf seine Gesundheit Wert legt, muss mässig in seinem Geschmack sein, die Sorgen von sich weisen, seine Begierden dämpfen, seine Gefühle mässigen, seine Lebenskraft in acht nehmen, mit Worten sparen, von Erfolg und Misserfolg nicht allzu hoch denken, Sorgen und Schwierigkeiten verachten, törichtem Ehrgeiz den Laufpass geben, überstarke Neigungen und Abneigungen vermeiden, Gesicht und Gehör mit Gelassenheit gebrauchen...Sein Ziel muss es sein, ein klein wenig hungrig zu bleiben... und immer noch ein klein wenig gut gefüllt sein, wenn er Hunger hat. Gut gefüllt sein, schädigt die Lunge, und Hunger haben, hemmt den Fluss der Lebensenergie.

Z

Zakrajsek Georg (-)
Österreicher, Dr.

- Jeder, der heute immer noch für die Entwaffnung rechtstreuer Bürger eintritt, ist entweder ein Kommunist, ein Nazi oder ein Faschist. Man kann es sich aussuchen. Abstreiten aber kann man es nicht.

Zarathustra bzw. Zoroaster
Zoroaster bzw. Zarathustra (griechisch *Zōroástrēs*) sei ein iranischer Priester (Zaotar) und Philosoph gewesen, dessen Lebenszeit sehr unterschiedlich angegeben wird. Der griechische Schriftsteller Plutarch (45-125 u.Z.) schrieb, dass er 5000 Jahre vor dem Trojanischen Krieg gelebt habe. Der arabische Gelehrte Biruni (973-1048 u.Z.) war der Meinung, er habe im 6. Jahrhundert v.u.Z. gelebt und die Zoroastrier selbst glauben, es sei im 18. Jahrhundert v.u.Z. gewesen.[613] Justinus berichtet, dass Zoroaster aus Baktrien stammte, deren Hauptstadt Baktra (das heutige Balch), im Norden von Afghanistan liegt. Andere schreiben, dass er aus Chaldäa stamme. Chaldäa wird allgemein als das südliche Mesopotamien (Babylonien) aber auch als die Landschaft Urartu (heutige Region Armenien) beschrieben. Allein aus diesen gewaltigen Differenzen lässt sich nicht beurteilen, ob es sich um ein und denselben Zaotar, einen zoroastrischen Priester höchsten Ranges, gehandelt haben muss.

610 https://deutsch.rt.com/nordamerika/100965-experte-wir-haben-us-dollar-in-toiletten-papier-verwandelt/
611 https://deutsch.rt.com/nordamerika/100965-experte-wir-haben-us-dollar-in-toiletten-papier-verwandelt/
612 https://deutsch.rt.com/nordamerika/100965-experte-wir-haben-us-dollar-in-toiletten-papier-verwandelt/
613 http://www.taz.de/fileadmin/static/pdf/Kurt-Scharf_Zarathustra_erweit.pdf

- Die Welt zerfällt in zwei Teile, eine paradiesische, die Welt der Lichter und des Geistes, und eine dunkle (finstere), die der Körper.

Ze'evi Rehavam (1926-2001)
Ex-General, Tourismusminister im Kabinett Sharon, Gründer der rechtsgerichteten Moledet-Partei

- Das Wesen des Zionismus ist der Transfer. Der Transfer der jüdischen Nation aus der Diaspora (nach Palästina) und der Transfer der Araber aus Palästina.

Zeman Miloš (1944-)
Tschechischer Politiker und der dritte Staatspräsident der Tschechischen Republik

- Aus der Diskussion über klimatische Veränderungen wird geradezu eine neue Religion gemacht. Erlauben Sie mir deshalb, dass ich dagegen ein Ketzer bin.
- Es könnte theoretisch passieren, dass die Industrie dorthin übersiedelt, wo die Energiepreise niedriger sind, und aus der EU würde ein Ökologiemuseum mit niedrigerem Lebensstandard für seine Bewohner werden.
- Falls Sie in einem Land leben, in dem Sie für das Fischen ohne Anglerschein bestraft werden, jedoch nicht für den illegalen Grenzübertritt ohne gültigen Reisepass, dann haben Sie das volle Recht zu sagen, dieses Land wird von Idioten regiert.
- Dieses Land ist unser Land, es ist nicht für alle da und kann auch nicht für alle da sein.
- A left-wing idiot is as dangerous as a right-wing idiot.
  Ein linker Idiot ist so gefährlich wie ein rechter Idiot.
- Anyone who supports terrorism, anyone who sees terrorism as a legitimate means, anyone who uses terrorism to cause the death of innocent people is a terrorist in my eyes.
  Jeder, der Terrorismus unterstützt, jeder, der Terrorismus als legitimes Mittel ansieht, jeder, der Terrorismus einsetzt, um unschuldige Menschen zu töten, ist in meinen Augen ein Terrorist.

Zerklaere Thomasin von (1186-1245)
Domherr am Hofe des Patriarchen von Aquileia

- Vernunft gewinnt auch mehr Besitz und Ansehen als Körperkraft. Es gelingt uns schneller mit dem Verstande etwas Großes zu erreichen als mit körperlicher Schnelligkeit.

Zhuāngzǐ (ca. 365-290 v.u.Z.)
chinesischer Philosoph und Dichter

- Das Glück des gemeinen Mannes scheint darin zu bestehen, genau das zu tun, was die Masse vormacht.
- Das Wirken der Natur zu erkennen, und zu erkennen, in welcher Beziehung das menschliche Wirken dazu stehen muss: Das ist das Ziel.
- Die auf das Sein achteten, waren die Herrscher der alten Zeit; die auf das Nicht-Sein achten, sind Freunde von Himmel und Erde.
- Ach, wenn dein Herz fest ist, dann magst du untätig weilen beim Nicht-Handeln, und alle Dinge wandeln sich selber.
- Achte nicht auf die Zeit, und nicht auf Recht haben und Unrecht haben. Schreite ins Reich des Unbegrenzten und nimm deine Ruhstatt darin.
- Auf der Welt gibt es nichts, was sich nicht verändert, nichts bleibt ewig so wie es einst war.

---

615 The Daily Sheeple vom 10.12.2016: Are they actually calling for a „Ministry of Truth“ now? http://www.thedailysheeple.com/are-they-actually-calling-for-a-ministry-of-truth-now_122016

- Bei wem die reine Einfalt hin ist, der wird ungewiss in den Regungen seines Geistes.
- Bildung muss nicht unbedingt zu Weisheit führen.
- Da war ein Mann, den der Anblick seines eigenen Schattens derart irritierte und dem seine eigene Fußspur ein solches Ärgernis war, dass er beschloss, sich beider zu entledigen. Als Lösung fiel ihm ein, vor ihnen davon zu laufen.
  Also stand er auf und lief los. Aber jedes Mal, wenn er seinen Fuß aufsetzte, war da eine weitere Fußspur und sein Schatten hielt mühelos Schritt mit ihm.
  Er führte sein versagen darauf zurück, dass er nicht schnell genug lief. Also lief er immer schneller, ohne anzuhalten, bis er schließlich tot zu Boden sank.
  Hätte er einfach nur ein schattiges Plätzchen aufgesucht, dann wäre sein Schatten verschwunden, und hätte er sich hingesetzt und reglos verweilt, dann hätte es keine Fußspur gegeben. Doch eben dies fiel ihm nicht ein.
- Darum, wer sich seines Einflusses auf die Außenwelt freut, ist noch nicht wirklich ein Berufener.
- Das äußere Hören darf nicht weiter eindringen als bis zum Ohr; der Verstand darf kein Sonderdasein führen wollen, so wird die Seele leer und vermag die Welt in sich aufzunehmen.
- Das Bewusstsein der Geschöpfe ist durch das Atemholen bedingt.
- Das Wirken der Natur zu erkennen, und zu erkennen, in welcher Beziehung das menschliche Wirken dazu stehen muss: das ist das Ziel.
- Der "Sinn" wird verdunkelt, wenn man nur kleine fertige Ausschnitte des Daseins ins Auge fasst.
- Der Berufene schmiedet keine Pläne: wozu bedarf er da des Wissens?
- Der Berufene sucht auch Dinge, die sich erzwingen lassen, nicht zu erzwingen.
  Darum bleibt er frei von Aufregung.
  Der im Geist einfache sucht Dinge, die sich nicht erzwingen lassen, zu erzwingen.
  Darum ist er fortwährend in Aufregung.
  Weil er seiner Aufregung freien Lauf lässt, hat er immer etwas zu machen und zu erstreben.
  Die Aufgeregtheit aber richtet auf die Dauer zu Grunde.
- Der große Mann hat kein Selbst. Das ist das Höchste, was an Bindung des Schicksals erreicht werden kann.
- Der höchste Mensch gebraucht sein Herz wie einen Spiegel. Er geht den Dingen nicht nach und geht ihnen nicht entgegen; er spiegelt sie wider, aber hält sie nicht fest.
- Der höchste Mensch wendet seinen Geist zurück zur Ewigkeit und genießt die Geheimnisse des Jenseits. Er ist wie das Wasser, das fließt, ohne Formen anzunehmen.
- Der Mensch besieht sein Spiegelbild nicht im fließenden Wasser, sondern im stillen Wasser.
- Der Übermensch steht über den Menschen, aber er steht im Einklang mit der Natur.
- Der Wert eines guten Abkommens beruht auf seiner Dauer.
- Die Flamme der Verwirrung und des Zweifel ist es, die der Weise meidet.
- Die höchste Liebe kennt keine Anhänglichkeit.
- Die Menschen der Masse suchen Dinge, die sich nicht erzwingen lassen, zu erzwingen, darum sind sie fortwährend in Aufregung.
- Die nicht loskommen können von sich selbst, die finden alles gut, was sie selber tun, und tadeln alles, was nicht von ihnen stammt.
- Die Räuber und die Tugendhelden sind wohl verschieden an Moral; aber darin, dass sie ihre ursprüngliche Art verloren haben, sind sie einander gleich.
- Die Weisheit der Streber beschränkt sich auf die Mittel zur Erreichung guter Verbindungen; sie verkümmern ihren Geist in Nichtigkeiten und möchten doch gleichzeitig die Welt beherrschen.

- Die Welt als Welt behandeln, aber nicht von der Welt sich zur Welt herabziehen lassen: so ist man aller Verwicklung enthoben.
- Durch Wohltaten Menschen überzeugen zu wollen, ist Eigensinn und eine lebenslange Schmach. Auf diese Weise suchen sich gemeine Menschen einen Weg zu bahnen, indem sie die andern verlocken durch Namen und Titel und sie an sich ketten durch Dinge, die das Licht scheuen.
- Ein Hund ist nicht deshalb gut, weil er tüchtig bellen kann; ein Mensch ist nicht deshalb weise, weil er tüchtig reden kann, und viel weniger groß!
- Ein Weg bildet sich dadurch, dass er begangen wird.
- Einen Fehler begehen und sich nicht bessern - das erst heißt einen Fehler begehen.
- Erkenntnis lässt sich nicht von anderen lernen. Erkenntnis muss aus dem eigenen Ich hervorgehen.
- Es gibt keine gefährlichere Waffe als den Willen; auch das schärfste Schwert kommt ihm nicht gleich.
- Es ist derjenige am weitesten von der Wahrheit entfernt, der auf alles eine Antwort hat.
- Gebt auf die Heiligkeit, werft weg die Erkenntnis, und die Welt kommt in Ordnung!
- Geistige Größe kann alle körperlichen Gebrechen unsichtbar machen.
- Gibst du einem Mann einen Fisch, nährt er sich einmal. Lehrst du ihn das Fischen, nährt er sich sein ganzes Leben.
- Großes Verstehen ist weit und gelassen; kleines Verstehen ist verkrampft und geschäftig.
  Große Rede ist klar und durchsichtig; kleine Rede ist laut und aufdringlich.
- Hüte dich, des Menschen Herz zu stören! Wird das Menschenherz bedrückt, so wird es verzagt; wird es gefördert, so wird es trotzig.
- Ich werde Himmel und Erde als Sarg und Hülle haben, Sonne und Mond werden meine Jadesteine sein, Sterne und Sternbilder meine Perlen und Juwelen, und die ganze Schöpfung wird mir das Trauergeleite geben. Was wollt ihr noch hinzufügen?
- Nichts ist der Seele schädlicher als der Versuch, gegen Gefühle anzukämpfen, über die sie keine Herrschaft hat.
- Wenn die Herrscher täglich betrügen, wie kann man da erwarten, dass die Untertanen nicht betrügen?

Ziegelmayer Wilhelm (1998-1951)
Lehrer und Ernährungswissenschaftler. Während der Zeit des Nationalsozialismus leitete er als Oberregierungsrat die *Abteilung für Verpflegung, Beschaffung und Nachschub* im Heeresverwaltungsdienst. Er galt als strategischer Kopf der deutschen Militär- und Gemeinschaftsverpflegung. Nach 1945 fungierte er als Koordinator der Ernährungspolitik in der Sowjetischen Besatzungszone.

- Die Stadt (Leningrad) muss durch eine wissenschaftlich begründete Methode vernichtet werden.

Ziegler Jean (1934-)
Schweizer Soziologe, Politiker und Sachbuch- und Romanautor

- Die politische Klasse kann man vergessen.

Zschokke Heinrich (1771-1848)
Freimaurer

- Volksbildung ist Volksbefreiung.

Zuckermann Moshe (1949-)
Israelischer Soziologe und Professor für Geschichte und Philosophie. Autor von verschiedenen Büchern. Seit 2009 ist er wissenschaftlicher Leiter der Sigmund-Freud-Privatstiftung in Wien.

- Der Vorwurf des Antisemitismus dient israelischen Lobbies als Instrument, ihre Gegner mundtot zu machen, notwendige Debatten im Keim zu ersticken.

Zweig Stefan (1881-1942)
Österreichischer Schriftsteller, Jude durch Zufall

- Wer die Vergangenheit nicht versteht, versteht nichts wirklich.

Allgemein und Unbekannt

- "Tote Fische schwimmen mit dem Strom."
- "..Die Armen liefern die Leichen, der Mittelstand muss weichen, am Krieg verdienen nur die Reichen!..."
- Selbstbewusste Durchsetzungsfähigkeit erwächst aus dem sicheren Gefühl, dass einem die Dinge, um die man kämpft, auch wirklich zustehen.
- Jeder Zweifel schmälert den Erfolg.
- Ein reicher Mann ist nichts anderes als ein armer Mann mit viel Geld
- Wer sich zum Lamm machen lässt, den fressen die Wölfe.
- Das Rad der Zeit lässt nicht zurück sich stellen
  Denn vorwärts drängt der Zeiger ohne Rast
  Und all das Bollwerk wird und muss zerschellen
  Das hemmend in des Rades Speichen fasst.
- So halte denn im Glauben aus und verzweifele nicht, so wirst du sicherlich errettet werden.
- Wer in der Demokratie schläft, wacht in der Diktatur auf.
- Des Kapitalismus Garant in Zeiten seiner Bedrohung ist der Faschismus.
- Und ist es noch so fein gesponnen, am Ende kommt es an die Sonnen!
- Die Zukunft erkennt man nicht, man schafft sie.
  Und Schaffenskraft lebt von Zielen und Visionen.
- Unter den wilden Tieren ist der Tyrann, unter den zahmen der Schmeichler das gefährlichste.
- The older the boys the bigger the toys.
- Wer aus der Vergangenheit nicht lernt, ist verdammt diese zu wiederholen!
- Der Sohn eines Bereicherers fragt seinen Vater, "Pappi, was ist Demokratie?"
  "Nun, mein Sohn, Demokratie ist, hier leben zu dürfen und Geld für nichts zu bekommen."
  "Aber werden die Leute hier denn nicht wütend, wenn sie für uns arbeiten müssen?"
  "Natürlich werden sie wütend, aber das ist Rassismus, und ist verboten."
- Die Wahrheit kann man nicht verbrennen, denn die Wahrheit ist das Feuer!
- „Es darf nicht sein, was nicht sein darf."
- Nicht was ist, sondern was wir glauben, steuert uns.
- Der Feind meines Feindes ist mein Freund.

- Nicht diejenigen, die nichts wissen, sind die gefährlichen Dummen, sondern die, die Falsches wissen und dies mit Zähnen und Klauen verteidigen!
- Ein Banker ist jemand, der bei Sonnenschein einen Regenschirm verleiht und ihn bei Regen wiederhaben will.
- Der einzige Gott, der die Welt regiert, ist der Gott Mammon und sein Symbol das Goldene Kalb!
- http://schwarzeliste.50g.com/seite37.html
  Wer die Vergangenheit nicht kennt, kann die Gegegnwart nicht begreifen und die Zukunft gestalten.
- Wes' Brot ich ess', des' Lied ich sing'.
- Wenn die Klugen nachgeben regieren die Dummen.
- Vor den Erfolg haben die Götter den Schweiss gesetzt.
- Pack schlägt sich, Pack verträgt sich, sagte meine Grossmutter immer.
- Wir sehen uns bei Philippi wieder.
  > Mit uns ist zu rechnen.
  > Nach den Kampfreden des Demosthenes gegen König Philipp von Mazedonien
- Per aspera ad astra
  Übersetzt, „Auf rauen Wegen zu den Sternen." lautet, wird im Sinne von „nach vielen Mühen zum Erfolg (gelangen)" verwendet.
- Im thurgauischen Altnau, hing im Sitzungszimmer des Gemeindehauses bis vor kurzem ein Schild:
  «Es ist dem Untertanen untersagt, den Massstab seiner beschränkten Einsicht an den Handlungen der Obrigkeit anzulegen.»
- Es ist dem Untertanen untersagt, den Massstab seiner beschränkten Einsicht an die Handlungen der Obrigkeit anzulegen.
- Wer nicht handelt wird behandelt!
- Man liebt den Verrat aber nicht den Verräter!
- GESTERN ist Vergangenheit, das MORGEN ein Geheimnis, das HEUTE ein Geschenk.
- Die öffentliche Hand befindet sich meistens in unseren Taschen.
- Vegetarier sind Menschen, die Tiere essen, die nur unter dem Mikroskop sichtbar sind.
- Die meisten Probleme lösen sich von selbst, man soll sie dabei nur nicht stören.
- Vergib deinen Feinden, aber merk dir ihre Namen.
- Manche Personen haben für jede Lösung das passende Problem.
- Der Mensch hat zwei Arme um zu arbeiten – und zwei Beine um vor dieser zu flüchten.
- Politiker sind wie Gletscher, wenn´s heiss wird, ziehen sie sich zurück.
- Vermeide Fehler, lass andere für dich arbeiten.
- Jedes Wort findet seinen Besitzer.
- Ihre Sprache lassen sie verkommen. Ihre Jugend lassen sie verkommen. Ihre Kultur lassen sie verkommen. Ihre Sitten lassen sie verkommen. Ihr Land lassen sie verkommen. Ihr Volk lassen sie verkommen. Ihre ungeborenen Kinder schmeissen sie in den Abfall. Nur ihren Müll sortieren sie fein säuberlich.
- Wir leben in einer Zuschauerdemokratie, wir dürfen zuschauen was die Mächtigen machen.
- Die Tatsache, dass du nicht unter Paranoia leidest, heisst noch lange nicht, dass niemand hinter dir her ist.
- Verschwörungstheoretiker: Jemand, der die Erklärungen von bekannten Lügnern bezweifelt.

- Lieber Gott bewahre mich vor Rheuma und vor Gicht, und vor Frauen mit dem Bindestrich!
  Unbekannte Meinung über eine FDP Politikerin (L.-S.)
- Ausmass und Art der Werbung sind ein Gradmesser für die Mündigkeit der Gesellschaft.
- Erstrebe die Gelasssenheit, die Dinge hinzunehmen, die du nicht ändern kannst;
  den Mut, die Dinge zu ändern, die du ändern kannst
  und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden. Humanistisch
- Lieber reich und gesund, als arm und krank.
- Die studierenden Juristen werden ausgebildet, um eine Funktion zu erfüllen – nicht, um alles zu verstehen!
- Von innen sieht das Hamsterrad aus wie eine Karriereleiter.
- Der Soldat soll auf Leute schiessen, die er nicht kennt und nicht hasst; auf Befehl von Leuten, die sich kennen und hassen, aber nicht aufeinander schiessen.
- Normal ist langweilig. Aber zur Abwechslung ganz schön.
- Die Normalität ist eine gepflasterte Strasse; man kann gut darauf gehen, doch es wachsen keine Blumen auf ihr.
- Regeln sind gut und Regeln sind wichtig. Aber niemand wird dadurch gezwungen das Hirn auszuschalten.
- In der Verachtung von Regeln gleichen sich Genie und Stümper.
- Je weiter eine Gesellschaft von der Wahrheit abdriftet, desto mehr wird sie diejenigen hassen, die sie aussprechen. fälschlicherweise Orwell zugeschrieben, doch die Aussage passt in seinen Kontext
- Wer zweimal mit der Gleichen pennt, gehört schon zum Establishment
- Ein Verschwörungstheoretiker ist jemand, der die Erklärungen von bekannten Lügnern bezweifelt.
- Wisst ihr, was ich vermisse? Dass mal irgendjemand sagt, dass wir die Misere, die durch Corona in den Krankenhäusern entsteht, den Politikern zu verdanken haben, die jetzt als vermeintliche Krisenmanager auftreten.
  von unbekannter deutscher Pflegerin

Lexika

- Die unerschütterliche Hoffnung Israels hat zwei Eckpfeile: erstens, dass es irgendwann zum gelobten Land Kanaan zurückkehrt und zweitens, dass in Israel der Messias erscheint, der die Welt zwingen wird, sich seinem Gott zu beugen und sein Volk zu den Weltbeherrschern machen wird.
  Columbia-Enzyklopädie, Ausgabe 1950, Seite 1026, Stichwort Judaismus
  Zitiert nach Uschkujnik B., Paradoxie der Geschichte, Lühe, 1986, 126 Seiten, ISBN 3926328215, Seite 31
- Politik (ist) der alle Bereiche des gesellschaftlichen Lebens durchdringende Kampf der Klassen und ihrer Parteien, der Staaten und der Weltsysteme um die Verwirklichung ihrer sozialökonomisch bedingten Interessen und Ziele. Wörterbuch der marxistisch-leninistischen Soziologie 1969: S.340

Medien

- Das Wort Analphabet aus dem Griechischen bezeichnet Personen, die nicht nur der Schrift unkundig, sondern auch in der Gerichtsbarkeit unwissend sind. Es nicht verstehen, Verträge zu schliessen und vor Gericht ihr Recht zu verteidigen. Schon in der Antike mochte ein solcher Zustand eine ziemliche Last, ein Klotz am Bein der Gesellschaft gewesen sein. Das Gericht konnte nur jene Umstände berücksichtigen, die von den streitenden Parteien schriftlich vorgelegt wurden. Quod non est in actis, non est in mundo. Was nicht aktenkundig ist, existiert nicht. NZZ vom 28.01.03

- «Dinge, die gegen unsere Agenda» oder «die einzigen gefälschten Nachrichten, die Sie zu sehen oder zu lesen bekommen, sind *unsere* gefälschten News!» The Daily Sheeple vom 10.12.2016[615]

- The Leader of The Global Left
  Francis' political relationships lean to the left, not because he's a Marxist or because he is a leftist, but because [such groups] represent…the wounds of society.
  Franziskus 'politische Beziehungen lehnen sich nach links, nicht weil er ein Marxist ist oder weil er ein Linker ist, sondern weil [solche Gruppen] die Wunden der Gesellschaft repräsentieren. Archbishop Tomasi[616]
  Papst Franziskus ist der Anführer der globalen Linken. The Wall Street of the 24./25. December 2016[617]

- Wir sind nicht in den Krieg gezogen, um Deutschland vor Hitler… den Kontinent vor dem Faschismus zu retten. Wie 1914 sind wir für den nicht weniger edlen Grund in den Krieg eingetreten, dass wir eine deutsche Vorherrschaft in Europa nicht akzeptieren konnten.
  Sunday Correspondent, London 17.09.1989 und Frankfurter Allgemeine 18.09.1989

- Judea declares war on Germany!
  Das Judentum erklärt Deutschland den Krieg. The Daily Express vom 24.03.1933

- For those keen to slow global warming, the most effective actions are in the creation of strong national carbon currencies… For scholars and policymakers, the key task is to mine history for guides that are more useful. Global warming is considered an environmental issue, but its best solutions are not to be found in the canon of environmental law. Carbon's ubiquity in the world economy demands that cost be a consideration in any regime to limit emissions. Indeed, emissions trading has been anointed king because it is the most responsive to cost. And since trading emissions for carbon is more akin to trading currency than eliminating a pollutant, policymakers should be looking at trade and finance with an eye to how carbon markets should be governed. We must anticipate the policy challenges that will arise as this bottom-up system emerges, including the governance of seams between each of the nascent trading systems, liability rules for bogus permits, and judicial cooperation. 2004: Harvard International Review[618]

- … implementing individual carbon allowances for every person will be the most effective way of meeting the targets for cutting greenhouse gas emissions. It would involve people being issued with a unique number which they would hand over when purchasing products that contribute to their carbon footprint, such as fuel, airline tickets and electricity. Like with a bank account, a statement would be sent out each month to help people keep track of what they are using. If their "carbon account" hits zero, they would have to pay to get more credits. November 9 2009, The Telegraph (UK)[618]

- This eventuality is made all the more likely given the fact that, in addition to Microsoft, Newsguard is also closely connected to Google, as Google has been a partner of the Publicis Groupe since 2014, when the two massive companies joined Condé Nast to create a new marketing service called La Maison that is "focused on producing engaging content for marketers in the luxury space.[619]
  Dies ist umso wahrscheinlicher, als Newsguard neben Microsoft eng mit Google verbunden ist, da Google seit 2014 Partner der Publicis Groupe ist, als die beiden massiven Unternehmen Condé Nast beitraten, um ein Unternehmen zu gründen Ein neuer Marketing-Service namens La Maison, der sich darauf konzentriert, ansprechende Inhalte für Vermarkter im Luxusbereich zu produzieren.

- Geheimdokumente enthüllen: London wies 1940 Friedensfühler zurück. Das britische Kriegskabinett unter Winston Churchill wies im Juli und August 1940 mehrere von deutscher Seite und neutraler Seite kommende

---

615 The Daily Sheeple vom 10.12.2016: Are they actually calling for a „Ministry of Truth" now?
http://www.thedailysheeple.com/are-they-actually-calling-for-a-ministry-of-truth-now_122016

616 THE WALL STREET JOURNAL, December 24 - 25, 2016, C3.
https://drive.google.com/file/d/0B92_djwQlPfOa212VmJJenJlbzg/view

617 https://www.katholisches.info/2017/11/papst-franziskus-ist-wirklich-ein-revolutionaer/ und
https://www.katholisches.info/2016/12/wallstreet-journal-papst-franziskus-ist-der-anfuehrer-der-globalen-linken/

618 https://canadafreepress.com/article/carbon-currency-a-new-beginning-for-technocracy

619 https://opensociet.org/2019/01/13/how-a-neoconservative-fact-checker-called-newsguard-is-set-to-insert-itself-into-everything/

'Friedensfühler' zurück. Dies geht aus bisher geheimgehaltenen britischen Kabinettspapieren des Jahres 1940 hervor, die jetzt nach der vorgeschriebenen 30-jährigen Sperre freigegeben wurden...[620]

- Vertrauen blickt in die Zukunft, bildet sich in der Gegenwart und speist sich aus der Vergangenheit
- Schon am 27. Juli 1914 (28. Juli: Mord in Sarajewo am Thronfolger Franz Ferdinand) – also eine Reihe von Tagen vor dem Einmarsch deutscher Truppen in Belgien – hat England an die ausländischen Banken Order gegeben, den Geldverkehr mit Deutschland im besonderen einzustellen.[621]

Studien

- Die USA werden von einer reichen und machtvollen Elite beherrscht.
  ... Multivariate analysis indicates that economic elites and organized groups representing business interests have substantial independent impacts on U.S. government policy, while average citizens and mass-based interest groups have little or no independent influence. ...[622]

Erziehung

- Das Publikum wird nur unterhalten, um das Niveau unten zu halten.[623]
- Je flacher das Format, desto höher die Einschaltquoten, je engstirniger die Sendung, desto breiter das Grinsen der Programmverantwortlichen.[623]
- Kulturelle Matrix ist ein Programm zur gesellschaftlichen Normierung individueller Denk-, Empfindungs- und Handlungsgewohnheiten.[623]
- Alle Kulturen, die der Mensch hervorbrachte, legten grossen Wert darauf, ihren Nachwuchs möglichst früh nach dem eigenen Bilde zu formen.[623]
- Je unrealistischer, je grotesker eine kulturelle Vorstellung ist, desto höher ist der Aufwand, der betrieben wird, um sie in die Köpfe der Jungen einzupflanzen.[623]
- Die Kernbotschaft jeder Erziehung zur Denkverblödung lautet: Schere dich nicht um Argumente! Gehe den Dingen nicht auf den Grund! Sei kein Narr, der gegen die Absurditäten des Systems aufbegehrt, sondern ein Tor, der der dummen Horde folgt! Frage niemals nach dem Sinn des Ganzen, sondern passe dich an die herrschenden Gepflogenheiten an – auch wenn sie noch so himmelschreiend sind![623]
- Das Kopieren ist die entscheidende Grundlage für die erfolgreiche Weitergabe von sozialen Lernerfahrungen, also die Basis jeglicher Traditionsbildung. Aber die Fähigkeit zu genauer Imitation ist die Wurzel aller menschlichen Kulturleistungen, allerdings: Sie ist auch die Wurzel aller menschlichen Dummheit, weil der Mensch darauf programmiert ist, alles zu imitieren, was er in seiner Kultur vorfindet – selbst den allergröbsten, hirnvernebelnden Schwachsinn![623]
- Politisch wirksam ist Dummheit nur, wenn sie epidemische Ausmasse annimmt, wenn der Irrsinn so allgegenwärtig ist, dass er als solcher nicht mehr zu erkennen ist.[623]
- Die grösste Bedrohung der Menschheit geht nicht von Erdbeben und Tsunamis aus, auch nicht von skrupellosen Politikern, raffgierigen Managern oder finsteren Verschwörern, sondern von einer einzigartigen, weltumspannenden, alle Dimensionen sprengenden Riesenblödheit! Wer's nicht glaubt, ist schon infiziert.[623]
- Der Papst zum König: Halte du sie arm, ich halte sie dumm.

---

620 Augsburger Allgemeine" vom 2. Januar 1970
https://geschichtlichewahrheit.wordpress.com/2019/02/16/wie-konnte-hitler-das-schaffen/

621 Neue Zürcher Zeitung, dem Schweizer Logenblatt vom 28. September 1914 zitiert nach Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, von Karl Heise, Seite 62

622 https://www.cambridge.org/core/journals/perspectives-on-politics/article/testing-theories-of-american-politics-elites-interest-groups-and-average-citizens/62327F513959D0A304D4893B382B992B

623 Schmidt-Salomon Michael, Keine Macht den Doofen: Eine Streitschrift, Piper, 1. Auflage 2012, 128 Seiten, ISBN 9783492955799

Allgemeine Redensart

- Bescheidenheit ist eine Zier, doch weiter kommt man ohne ihr!
  Bescheidenheit ist eine Zier, doch besser lebt man ohne ihr.
- Ich bin weder links, noch rechts; ich denke selbst.
- Nur ein toter Künstler ist ein guter Künstler.
- Eine Nacht der Anarchie verursacht mehr Schaden als 100 Jahre von Tyrannei.
- Im ersten Ehejahr strebt der Mann die Vorherrschaft an. Im zweiten kämpft er um Gleichberechtigung. Im dritten ringt er um die nackte Existenz.
-

Altes Sprichwort / alte Weisheit

- Hüte dich vor dem Hinterteil des Maultiers, vor dem Vorderteil des Weibes, vor den Seiten des Wagens und vor allen Seiten des Pfaffen.
- Ein Freund Platons muss zugleich ein Freund der Wahrheit sein. Weisheit der Antike
- Eine Gesellschaft ohne Werte ist eine wertlose Gesellschaft.
- Satt bin ich der ‚Bestien', nach einem Menschen sehn ich mich.[624]
- ‚Den', sagen sie, ‚suchen wir, doch gibt es ihn nicht.'[624]
- ‚Was es nicht gibt?, sagt er, ‚danach sehn ich mich.'[624]
- „Abstieg (Sturz, Fall) der Seele" ist nichts weiter als eine Allegorie dafür, dass der Mensch im Laufe seiner Evolution und Erziehung in seiner persönlichen Selbst- und Daseinserkenntnis eingeschränkt wird. Dies zeigt sich in Symptomen wie Vermindern seiner Gesundheit, Flexibilität und Spontanität mit zunehmendem Alter.[624]
- Sobald Waffenbesitz gesetzwidrig ist, werden nur noch Gesetzwidrige Waffen besitzen!
- Manche Menschen betrachtet man am Besten nur durch ein Zielfernrohr.
- Alles was Du benötigst für die Erfahrungen, die Du in diesem Leben machen sollst, wird den Weg zu Dir finden.
- Das schlimmste Tier ist der Skorpion. / Der schlimmste Mensch ist der Gelehrte.
- In den Augen liegt die Kraft der Seele.
- Ohne Visionen sterben die Menschen.
- Die Wahrheit tut weh. Und wenn man auf Augenhöhe nicht streiten kann, nichts einzuwenden und keine logischen Argumente zur Hand hat, dann kann man den Gegner bloss niederschreien oder ihm den Mund stopfen.
- Ein Extrem erzeugt das andere!
- Man beseitige die Reichen und es gibt keinen Armen mehr! Wenn niemand mehr besitzt, als das was nötig ist, so haben alle das, was nötig ist. Denn wenige Reiche sind die Ursache von vielen Armen.
  unbekannter römischer Autor aus dem 5. Jahrhundert

Chinesisches Sprichwort:

- Die Art der drei chinesischen Affen – aus der NZZ: Nichts hören, nichts sehen und nichts sagen!
- Wer den Kopf hebt, der sieht keine Grenzen.
- Wer seine Augen nicht zum Sehen und Erkennen gebraucht, der wird sie bald zum Weinen nötig haben.

---

624 Hubral Peter, Daomeister Platon, Seite 445

- Ein altes chinesisches Sprichwort lautet: Wer gleichzeitig auf zwei Wegen reisen will, wird nirgendwo ankommen.
- Das grösste Gefängnis, in dem man leben kann, ist die Angst vor dem, was andere von einem denken könnten.
- Wenn der Himmel lacht, werden grosse Probleme klein; wenn der Himmel weint, werden kleine Probleme gross.
- Ein wahrer Satz gilt mehr als zehn Bücher voller Lügen.
- Horn und Haar düngt für hundert Jahr.
- Die Polizei kocht das Essen, der Staatsanwalt serviert es, und das Gericht isst es.

Chinesische Weisheit
- Die Verwahrlosung des Denkens fängt mit dem falschen Gebrauch der Sprache an.
- Das Glück des gewöhnlichen Menschen scheint darin zu bestehen, genau das zu tun, was die Masse vormacht.
  Zhuangzi (bedeutet Meister Zhuang), richtiger Name Zhuāng Zhōu (370-287 v.u.Z.)
- Früh schlafen, früh aufstehen, Körper gesund.
- Der Darm ist der Sitz der hundert Krankheiten.
- Yang allein kann nicht hervorbringen, Yin allein kann nicht wachsen.

Islamische Weisheit
- Die Menschen schlafen, und wenn sie sterben, erwachen sie.

Sprichwort in der hebräischen Lehre:
- Gib mir das Kind bis es sieben ist und ich geb Dir den Mann.
  http://www.lebe-was-du-liebst.de/wcms/ftp//l/lebe-was-du-liebst.de/uploads/harmonykopfhrer.pdf

lateinisches Sprichwort
- quod licet Iovi, non licet bovi
  [lateinisch »was Jupiter erlaubt ist, ist nicht (auch) dem Ochsen erlaubt«], was dem höher Stehenden zugebilligt, nachgesehen wird, wird bei dem niedriger Stehenden beanstandet.
- Veritas vos liberabit. Vi veri verniversum vivus vici! – Wissen ist Macht, Unwissenheit ist Ohnmacht!
- In veritate libertas! – In der Wahrheit die Freiheit!
- Ceterum censeo corruptionem esse delendam! – Im Übrigen soll die Verderbnis beseitigt werden!
- Felix faustusque veridicus! – Glücklich der Wahrhaftige!
- "Plenus venter non studet libenter." Oder „ein voller Bauch studiert nicht gern."
- Quod licet Jovi, non licet bovi! – Götter können tun, was Rinder nicht dürfen!

Griechisches Sprichwort
- Nichts im Übermass. (medèn agàn) und
  Alles in Massen. Orakel von Delphi
- Tue nichts im Exzess.

Arabisches Sprichwort
- Das beste Wissen ist das, was du kennst, wenn du es brauchst.
- Sage mir mit wem du umgehst, und ich sage dir, wer du bist.

Politikerweisheiten

- Wer nicht fragt, bleibt dumm. Und wer viel fragt, wird viel angelogen.
- Feiern für die Opfer, Posten für die Täter.

Humanismus

- Humanismus ist der Glaube an das Gute im Menschen und das Anwenden dieses Glaubens mit einem kühlen Kopf und einem warmen Herzen.

Projektmanagement

- Sag mir, wie ein Projekt beginnt und ich sage Dir, wie es endet.
- Arbeit pflegt sich so auszudehnen, dass sie jeden für sie verfügbaren Zeitraum ausfüllt.
- Die an ein Versprechen geknüpften Bedingungen werden vergessen, an das Versprechen erinnert man sich.
- Dieselbe Arbeit unter denselben Bedingungen wird von 10 Schätzern unterschiedlich geschätzt werden oder von einem Schätzer unterschiedlich zu 10 verschiedenen Zeitpunkten.
- Du kannst die Anforderungen des Anwenders einfrieren, aber er wird nicht aufhören zu fordern.
- Ein Anwender wird dir alles sagen, wenn du ihn danach fragst – aber nicht mehr.
- Je hoffnungsloser die Situation, desto optimistischer der Betroffene.
- Je lächerlicher der Termin, desto teurer der Versuch, ihn zu halten.
- Was nicht auf dem Papier steht, wurde nie gesagt.
- Zu wenig Leute im Projekt können die Probleme nicht lösen – zu viele Leute im Projekt schaffen mehr Probleme, als sie lösen.
- Planung ersetzt Zufall durch Irrtum.

Redewendungen

- Wissen, wo der Hammer hängt, bedeutet, jemand kennt sich gut aus.
  Jemandem zeigen wo der Hammer hängt, bedeutet jemanden zurechtweisen.
- Unter den Hammer kommen, bzw. unter den Hammer bringen, bedeutet etwas versteigern
- Den Hammer fallen lassen, heisst, für pünktlichen Feierabend
- Den Hammer kreisen lassen, heisst eine Schlägerei anzetteln
- Zwischen Hammer und Amboss geraten, heisst zwischen die Fronten geraten

Russische

- Die Bösen halten fast immer zusammen, auch wenn sie einander hassen. Das ist ihre Stärke.
  Die Guten sind in alle Winde zerstreut, das ist ihre Schwäche ...
- Es gibt keine hässlichen Bräute, es gibt nur nicht genug Wodka.
- Je langsamer man fährt, desto weiter kommt man.
- Ein Nasser fürchtet keinen Regen, ein Nackter keine Räuber.

Chinesische

- Der Schlüssel zu allem ist Geduld. Nicht durch Aufschlagen, sondern durch Ausbrüten wird aus einem Ei ein Küken.
- Das Wort Krise setzt sich im Chinesischen aus zwei Schriftzeichen zusammen. Das eine bedeutet Gefahr und das andere Gelegenheit.
- Nur wer handelt, kann seine Wünsche verwirklichen. Nur wer vorwärts strebt, wird sein Ziel erreichen.
- Nach der Lehre des Tao besitzt der Penis fünf Tugenden:
  1. FREUNDLICHKEIT. Als Werkzeug, das die Frau befriedigt, gibt er unentwegt.
  2. RECHTSCHAFFENHEIT. Er ist nicht selbstbezogen. Er erfüllt seine Pflicht, dennoch ist er im Inneren leer und besitzt nichts Eigenes.
  3. HÖFLICHKEIT. Er ist höflich. Im rechten Augenblick tut er sich hervor oder zieht sich zurück. Er ist rechtzeitig hart und weich. Er verletzt nicht, noch zeigt er einen Mangel an Disziplin.
  4. WEISHEIT. Er weiss, wie man einer Frau Freude bereitet. Und er unternimmt alles, was in seiner Macht steht, um sie zufriedenzustellen.
  5. EHRLICHKEIT. Er setzt seine Tätigkeit so lange fort, bis seine Pflicht erfüllt ist. Kann er seine Pflicht nicht erfüllen, gibt er auf. Er ist vollkommen ehrlich.
- Kultur ist die Seele einer Nation. Dieser geistige Faktor ist für die Menschheit genau so bedeutsam wie Volk und Land als physische Faktoren. Ohne diese verliert sie ihre gesamte Identität und ist ihren skrupellosen Führern hilflos ausgeliefert.
- Wenn der Wind des Wandels weht, bauen die einen Schutzmauern, die anderen Windmühlen.

Indianische

- Erst wenn der letzte Baum gerodet, der letzte Fluss vergiftet, der letzte Fisch gefangen ist, werden die Menschen feststellen, dass man Geld nicht essen kann. Prophezeiung des kanadischen Stammes der Cree
- Wenn man schnell vorankommen will, muss man allein gehen. Wen man weit kommen will, muss man zusammen gehen...
- Wenn Du auf einem toten Pferd sitzt, dann steig ab.
- Alles was du in deinem Leben und Dasein einmal an
  Ungerechtigkeiten, Lügen, Betrug, Kälte und Unwissenheit anderen
  Menschen zugefügt hast, kommt wieder zu dir zurück in sieben Jahren
- Grosser Geist, bewahre mich davor, über einen Menschen zu urteilen,
  ehe ich nicht eine Meile in seinen Mokassins gegangen bin.
- Kein Frosch trinkt den Teich aus, in dem er lebt.
- Die Vögel verlassen die Erde mit ihren Flügeln. Auch die Menschen können die Erde verlassen, zwar nicht mit Flügeln, aber mit ihrem Geist. Hehaka Sapa (Sioux)
- Menschen die nur arbeiten, finden keine Zeit zum Träumen. Nur wer träumt, gelangt zur Weisheit.
  Smohalla, Nez Percé
- Der Weg der Seele ist blau, wie die blauen Blüten.
- Kein Mensch beginnt zu sein, bevor er seine Vision empfangen hat. Spruch der Ojibway
- Wir sind nicht auf Erden, um zu leben.
  Wir sind gekommen, um zu schlafen
  nur um zu träumen.

Unser Leib ist eine Blume,
wie das Gras im Frühling ergrünt,
so öffnen sich unsere Herzen
und treiben Knospen,
um zu blühen und dann zu verwelken.
So lehrt der Weise Tochihuitzin. Azteken

- Solange Menschen nicht denken, dass Tiere fühlen, müssen Tiere fühlen das Menschen nicht denken…
- Wenn jemand ein Problem erkannt hat und nichts zur Lösung beiträgt, ist er selbst ein Teil des Problems…
- Erst wenn die Schmetterlinge in dem Bauch weiter geflogen sind, dann entsteht die wahre Liebe.
- Wir haben die Erde von unseren Eltern nicht geerbt, sondern wir haben sie von unseren Kindern nur geliehen.
- Wer die Wahrheit sagt, braucht ein schnelles Pferd.
- Verzweifle niemals. Die Tage vergehen wie das im Wind fliegende Herbstlaub, und die Tage kehren wieder mit dem reinen Himmel und der Pracht der Wälder. Aufs Neue wird jedes Samenkorn erweckt, und genauso verläuft das Leben.
- Ihr könnt genauso gut erwarten, dass die Flüsse rückwärts fliessen, als dass ein Mensch, der frei geboren wurde, damit zufrieden ist, eingepfercht zu leben, ohne Freiheit, zu gehen, wohin er beliebt!
  Smohalla, Nez Percé
- Solange der Adler jagt und fliegt, lebt diese Welt. Doch fliegt und jagt der Adler nicht mehr, stirbt diese Welt.
- Ein Volk ist so lange nicht erobert, wie die Herzen seiner Frauen stark sind. Dann aber ist es aus und vorbei- einerlei, wie mutig die Krieger und wie stark ihre Waffen auch sein mögen. Cheyenne-Redensart
- Geh aufrecht wie die Bäume. Lebe dein Leben so stark wie die Berge. Sei sanft wie der Frühlingswind. Bewahre die Wärme der Sonne im Herzen und der grosse Geist wird immer mit dir sein. Weisheit der Navajo
- Wenn du mit den Tieren sprichst, lernst du sie kennen. Wenn du nicht mit ihnen sprichst, lernst du sie nicht kennen. Was du nicht kennst, davor fürchtest du dich. Was du fürchtest zerstörst du. Chief Dan George
- Weisst du, dass die Bäume reden? Ja, sie reden. Sie sprechen miteinander, und sie sprechen zu dir, wenn du zuhörst. Aber die weissen Menschen hören nicht zu. Sie haben es nie der Mühe wert gefunden, uns Indianer anzuhören, und ich fürchte, sie werden auch auf die anderen Stimmen in der Natur nicht hören. Ich selbst habe viel von den Bäumen erfahren: manchmal etwas über das Wetter, manchmal über Tiere, manchmal über den Grossen Geist. Tatanga Mani, Stoney
- Alle Tiere haben Mächte in sich, denn der grosse Geist wohnt in allen, auch in der kleinen Ameise, in einem Schmetterling, in einem Hund. Auch in einem Baum, in einer Blume und in einem Felsen.
  Petaga Yuha Mani, Sioux-Indianer
- Wie glücklich bin ich? Das ist für uns die wichtigste Frage im Leben. Für einen Indianer hängt der Erfolg nicht davon ab, wie viel er verdient oder welche gesellschaftliche Stellung er einnimmt, sondern einzig und allein davon, wie glücklich er ist. Teton Sioux
- Nicht jeder Indianer ist gut und nicht jeder Weisse ist schlecht. Lakota
- Die verrückte und kranke Welt des weissen Mannes. Vieles ist töricht an eurer sogenannten Zivilisation. Wie Verrückte lauft ihr weissen Menschen dem Geld nach, bis ihr soviel habt, dass ihr gar nicht lange genug leben könnt, um es auszugeben. Ihr plündert die Wälder, ihr schlachtet die Tiere ab, ihr verschwendet die natürlichen Brennstoffe, als käme nach euch keine Generation mehr, die all dies ebenfalls braucht. Die ganze Zeit redet ihr von einer besseren Welt, während ihr immer grössere Bomben baut, um jene Welt, die ihr jetzt habt, zu zerstören. Tatanga Mani, Stoney-Indianer
- Wer die Erde nicht respektiert, zerstört sie, wer nicht alles Leben so wie das eigene respektiert, wird zum Mörder. Der Mensch glaubt manchmal, er sei zum Besitzer, zum Herrscher erhoben worden. Das ist ein Irrtum. Er ist nur ein Teil des Ganzen. Seine Aufgabe ist die eines Hüters, eines Verwalters, nicht die eines Ausbeuters.

Der Mensch hat Verantwortung, nicht Macht. Wir denken bei jeder Entscheidung an die siebte der kommenden Generationen. Es ist unsere Aufgabe, dafür zu sorgen, dass die Menschen nach uns, die noch ungeborenen Generationen, eine Welt vorfinden, die nicht schlechter ist als die unsere - und hoffentlich besser.
(Oren Lyons, Häuptling der Onondaga-Nation

- Tötet nicht die Bäume, macht nicht das Wasser unserer Flüsse trübe.
  Reisst nicht das Eingeweide unserer Erde auf. Sonst werden die Flüsse und Bäume weinen. Wenn ihr das nicht befolgt, wird es schlimme Konsequenzen für euch haben.
  Eines Tages wird die Erde weinen, sie wird um ihr Leben flehen, sie wird viele Tränen weinen. Ihr werdet die Wahl haben, ihr zu helfen oder sie sterben zu lassen, und wenn sie stirbt, sterbt ihr auch."
  Keokuk (Häuptling der Sauk)
- Der Mensch hat das Netz des Lebens nicht gewebt, er ist nur ein Faden darin. Was immer er ihm antut, tut er sich selbst an." Chief Seattle
- Lehrt eure Kinder, was wir unseren Kindern lehrten. Die Erde ist unsere Mutter. Was die Erde befällt, befällt auch die Söhne und Töchter der Erde. Denn das wissen wir: die Erde gehört nicht den Menschen - der Mensch zur Erde. Alles ist miteinander verbunden wie, das Blut, das eine Familie vereint.
- Erst wenn der letzte Baum gerodet, der letzte Fluss vergiftet, der letzte Fisch gefangen ist, werden die Menschen feststellen, dass man Gold nicht essen kann. Prophezeiung des kanadischen Stammes der Cree

Verwaltung

- Die drei Grundregeln der Verwaltung, mit denen sämtliche denkbaren Fälle erledigt werden können:
  1. Das haben wir immer so gemacht.
  2. Das haben wir noch nie so gemacht.
  3. Da könnte ja jeder kommen.

Börsenspruch:

- Vertrauen ist gut – kein Vertrauen ist besser!

Medienmeldungen:

- The dispersion of the Jews has not made them a cosmopolitan people. In fact, [Jewry] is the only truly cosmopolitan people, and, as such, it must act–and in reality, it does act–as a dissolver of any distinction of race and of nationality. The great ideal of Judaism is not that one day Jews will gather in a corner of the earth for separatist purposes, but that the entire world will be imbued with Jewish teaching, and then in a universal brotherhood of nations–in reality, a vaster Judaism-–all the separate races and religions will disappear. They [...] go even further. With their literary and scientific activities, with their supremacy in all sectors of public activity, they are preparing to gradually melt thoughts and systems which are non-Jewish or which do not correspond to the Jewish models.
  In der Tat ist [das Judentum] das einzige wirklich kosmopolitische Volk, und als solches muss es handeln - und in Wirklichkeit handelt es - als ein Auflöser jeglicher Unterscheidung von Rasse und Nationalität. Das grosse Ideal des Judentums ist nicht, dass Juden sich eines Tages zu separatistischen Zwecken in einer Ecke der Erde versammeln, sondern dass die ganze Welt von jüdischer Lehre durchdrungen wird, und dann von einer universalen Bruderschaft der Nationen - in Wirklichkeit ein grösseres Judentum. - Alle getrennten Rassen und Religionen werden verschwinden. Sie gehen noch weiter. Mit ihren literarischen und wissenschaftlichen Aktivitäten, mit ihrer Vorherrschaft in allen Bereichen der öffentlichen Tätigkeit, bereiten sie sich darauf vor, Gedanken

und Systeme allmählich zu schmelzen, die nichtjüdisch sind oder nicht den jüdischen Vorbildern entsprechen.
The Jewish World, London, February 9, 1923

- Das Fernsehen, kein Zweifel, ist der grösste virtuelle Sandkasten der Republik, in dem die Backförmchen der Kindheit als elektronische Videotien des Abendprogramms wiederkehren. Selbst BILD AM SONNTAG erregte sich Ende Januar 1997: ‚TV-Irrsinn: Kandidat leckt für 500 Mark Rolltreppen ab!'
- Wir sind bereit, mit dem Teufel einen Pakt abzuschliessen, wenn er uns im Kampf gegen Hitler hilft. Hört ihr: Gegen Deutschland, nicht nur gegen Hitler. Das deutsche Blut wird in einem kommenden Krieg in solchen Strömen vergossen werden, wie dies seit Entstehung der Welt noch nicht gesehen worden ist.
Warschauer Zeitung „Depesza" vom 20. August 1939
- Wir sind uns bewusst, dass der Krieg zwischen Polen und Deutschland nicht vermieden werden kann. Wir müssen uns systematisch und energisch für diesen Krieg vorbereiten. Die heutige Generation wird sehen, dass ein neuer Sieg bei Grunwald in die Seiten der Geschichte eingeschrieben wird. Aber wir werden dieses Grunwald in den Vorstädten von Berlin schlagen. Unser Ideal ist, Polen mit Grenzen an der Oder im Westen und der Neisse in der Lausitz abzurunden und Preussen vom Pregel bis zur Spree einzuverleiben. In diesem Krieg werden keine Gefangenen genommen, es wird kein Platz für humanitäre Gefühle sein.
Das der polnischen Militärdiktatur nahestehende Blatt Mosarstwowiecz im Jahre 1930
- „Deutschland wird zahlen", sagte man in den zwanziger Jahren. Heute zahlt es Maastricht, das ist der Versailler Vertrag ohne Krieg. Le Figaro im Jahre 1993
- Wir sind bereit, mit dem Teufel einen Pakt abzuschließen, wenn er uns im Kampf gegen Hitler hilft. Hört ihr: Gegen Deutschland, nicht nur gegen Hitler. Das deutsche Blut wird in einem kommenden Krieg in solchen Strömen vergossen werden, wie dies seit Entstehung der Welt noch nicht gesehen worden ist.
Die Warschauer Zeitung "Depesza" vom 20. August 1939

Länderspezifisch

Schweiz

- Was man nicht tun kann oder will, tut die Zeit.

Dänemark

- Guter Scherz ist ernstes Reden.
- Wer das Kind bei der Hand nimmt, nimmt die Eltern beim Herzen.
- Über den Charakter der Deutschen:
Maul, Tritt, Richtung halten!

England

- Die Wahrheit ist merkwürdiger als jede Erfindung. Engl. Redensart
- Ein Schiff im Hafen ist sicher. Aber dafür werden Schiffe nicht gebaut.
- Die Nationen, die nicht so gesegnet sind wie du, werden Tyrannen anheimfallen, während du blühen sollst, gross und frei. in „Rule Britannia", der inoffiziellen britischen Hymne

Frankreich

- Reich genug ist, wer zufrieden ist.

- Die hinterhältigste Lüge ist die Auslassung.

Russland

- Je langsamer man fährt, desto weiter kommt man.
- Mit dem eigenen Statut geht man nicht in fremde Klöster.

Kolumbien

- Der öffentliche Sektor ist der Privatsektor der Politiker!

Ägypten

- Ägyptische Parabel
  Das Sexualleben des Kamels ist anders als man glaubt.
  In einem Moment der Schwäche versuchte es einst, die Sphinx zu lieben.
  Aber die hintere Öffnung der Sphinx ist mit Nilsand gefüllt.
  Seither hat das Kamel seinen Buckel und die Sphinx das unergründliche Lächeln.

Witze

- Frage: Was ist der Unterschied zwischen einem Politiker und einem Telefonhörer?
  Antwort: Den Telefonhörer kann man aufhängen, wenn man sich verwählt hat...
- In der Monarchie, so erzählt ein Witz, herrsche der Mensch über den Menschen. Im Kommunismus sei es genau umgekehrt.

Religiöse Zitate

- Es muss Arme geben, damit die Reichen das Gebot der Nächstenliebe überhaupt erfüllen können. Erst das Leiden der Armen ermöglicht den Reichen, ihre Güte zu zeigen.

  In einem Hirtenbrief der Bischöfe Spaniens von 1954[625]

Bibelzitate

- Suche, und du wirst finden!
- 1. Mose 2 Vers 17: aber vom Baum der Erkenntnis des Guten und Bösen, davon darfst du nicht essen; denn an dem Tag, da du davon isst, musst du sterben!
- Matthäus 28, Vers 18:Und Jesus trat zu ihnen, redete mit ihnen und sprach: Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden.

  Erklärung: «Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden.» bedeutet, dass Jesus ein Meister der Lehre drei Welten war, denn nur mit den Fähigkeiten eines Meisters verfügte er über diese «Gewalt».
- Matthäus 28, Vers 19: Darum gehet hin und lehret alle Völker und taufet sie im Namen des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes

---

625 Mausfeld Rainer, *Angst und Macht – Herrschaftstechniken der Angsterzeugung in kapitalistischen Demokratien*, Westend, 1. Auflage 2019, 128 Seiten, ISBN 9783864892813, Seite 36.

Erklärung: Die Namen «Vater, Sohn, und heiliger Geist» sind nichts anderes als Metaphern für zuerst die physisch nie existierenden babylonischen Personen Nimrod, Ninus und Semiramis. Letztere sind wiederum eine Metapher für das Jenseits (Wu), Diesseits (You) und die Zwischenwelt (Wuyou).
Die kirchliche Taufe ist eine Metapher für die erste Samenübertragung (Zhongi). Letzterer gewährt dem neu Übenden einen Schutz vor etwelchen geistigen Gefahren.

- Matthäus 28, Vers 20: und lehret sie halten alles, was ich euch befohlen habe. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.

  Erklärung: Auch wenn Jesus die Verbreitung der Lehre der drei Welten empfohlen hatte, so ist diese Aussage babylonisch zu verstehen, indem die Christen für die Babylonier die Welt zu erobern haben, damit sie nachher liquidiert werden können.

- Lukas 20,47 oder 20, 39: Warnung Jesus vor den Schriftgelehrten: sie fressen die Häuser der Witwen und verrichten zum Schein lange Gebete.

- Römer 3.8 „und nicht vielmehr also tun, wie wir gelästert werden und wie etliche sprechen, dass wir sagen: "Lasset uns Übles tun, auf das Gutes daraus komme"? welcher Verdammnis ist ganz recht. (siehe auch Römer 6.1)

- Esra 9.11 ff:
  11 die du durch deine Knechte, die Propheten, geboten hast und gesagt: Das Land, darein ihr kommt, es zu erben, ist ein unreines Land durch die Unreinigkeit der Völker in den Ländern in ihren Greueln, womit sie es an allen Enden voll Unreinigkeit gemacht haben. (3. Mose 18.24-25)
  12 So sollt ihr nun eure Töchter nicht geben ihren Söhnen, und ihre Töchter sollt ihr euren Söhnen nicht nehmen; und sucht nicht ihren Frieden noch ihr Gutes ewiglich, auf dass ihr mächtig werdet und esset das Gute im Lande und vererbt es auf eure Kinder ewiglich. (5. Mose 7.2-3)
  13 Und nach dem allem, was über uns gekommen ist um unsrer bösen Werke grosser Schuld willen, hast du, unser Gott, unsre Missetat verschont und hast uns eine Errettung gegeben, wie es da steht.
  14 Sollten wir wiederum deine Gebote lassen fahren, dass wir uns mit den Völkern dieser Greuel befreundeten? Wirst du nicht über uns zürnen, bis dass es ganz aus sei, dass nichts Übriges noch keine Errettung sei?
  15 HERR, Gott Israels, du bist gerecht; denn wir sind übriggeblieben als Errettete, wie es heute steht. Siehe, wir sind vor dir in unsrer Schuld; denn um deswillen ist nicht zu bestehen vor dir. (Nehemia 9.33)

- Paulus, 2. Kor 3.6
  welcher auch uns tüchtig gemacht hat, das Amt zu führen des Neuen Testaments, nicht des Buchstaben, sondern des Geistes.

- Psalm 127: Ein Lied Salomos im höhern Chor. Wenn der HERR nicht das Haus baut, so arbeiten umsonst, die daran bauen. Wenn der HERR nicht die Stadt behütet, so wacht der Wächter umsonst. Es ist umsonst, dass Ihr früh aufsteht und hernach lange sitzet und esset Euer Brot mit Sorgen;

- Wenn dich dein Auge zum Abfall verführt, so wirf's von dir! Es ist besser für dich, dass du einäugig in das Reich Gottes gehst, als dass du zwei Augen hast und wirst in die Hölle geworfen, wo ihr Wurm nicht stirbt und das Feuer nicht verlöscht. Markus 9.47f

- 1. Kor 6,19: Wisst ihr nicht, dass euer Leib der Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt, den ihr von Gott habt, und dass ihr nicht euer selbst seid?

- Narren reden tyrannisch, aber die Weisen bewahren ihren Mund. Luther 1912: Sprüche 14.3

Koranzitate

- Sprich: Er, Gott, ist Einer! Gott, der Ewige! Er hat nicht gezeugt, und ihn hat keiner gezeugt, und keiner ist ihm gleich. (Koran 112,1–4)

Bhagavad Gita

- Die dämonischen Wesen behaupten, dieses Universum sei ohne Wahrheit, ohne Grundlage, ohne Gott, sondern rein aus der sexuellen Vereinigung entstanden, und pure Lust sei seine einzige Ursache. 16:8

Juden

- Was zionistische und antizionistische Juden über Kommunismus-Bolschewismus gesagt haben. http://finanzcrash.com/forum/read.php?1,161666,161666
- Einen Narren erkennt man am Gesicht, einen Klugen an den Augen.

Jesuiten

- Tout pour le peuple, rien par le peuple.
  Alles für das Volk, nichts mit dem Volk.
- Jesuiten sind keine Papalisten.[626]

Kommunismus

- Zitat eines chinesischen Parteisekretärs und die Frage des Sozialkredit-System:
  Unser Ziel ist es, das Verhalten der Leute zu normieren. Wenn sich alle der Norm gemäss verhalten, ist die Gesellschaft automatisch stabil und harmonisch.[627]
- ...national sovereignty is the root cause of the most crying evil of our time and of the steady march of humanity back to tragic disaster and barbarism ... The only final remedy for this supreme and catastrophic evil of our time is a federal Union of peoples...[628]
  Nationale Souveränität ist die Ursache für das schrecklichste Übel unserer Zeit und des stetigen Marsch der Menschheit zurück zu einer tragischen Katastrophe und Barbarismus... Das einzige endgültige Mittel für dieses grösste und katastrophale Übel unserer Zeit ist eine föderale Union der Völker...
- Communism quotes:
  http://www.whale.to/b/communism_q.html
- Marx's chief aim was the destruction of religion. The good of the workers was only a pretence... Communism is collective demon possession.
  Marx 'Hauptziel war die Zerstörung der Religion. Das Wohl der Arbeiter war nur ein Vorwand ... Der Kommunismus ist kollektiver Dämonenbesitz.[629]
- When I gave food to the poor, they called me a saint; but when I asked why people are poor, they called me a communist.
  Als ich den Armen zu essen gab, nannten sie mich einen Heiligen; aber als ich fragte, warum die Leute arm sind, nannten sie mich einen Kommunisten.[630]
- Communism is not [and never was] a creation of the masses to overthrow the Banking establishment, but rather a creation of the Banking establishment to overthrow and enslave the people.

---

626 https://katholisches.info/2015/03/21/der-jesuit-auf-dem-papstthron-von-zwei-katastrophen-in-einer-person-1-teil/

627 https://www.nzz.ch/meinung/die-abschaffung-des-buergers-wie-wir-ihn-kannten-ld.1319342

628 The Telegraph, 07.04.2016: The EU has revealed its true nature: a federalist monster that will not stop until nations are abolished. https://www.telegraph.co.uk/news/2016/04/07/the-eu-has-revealed-its-true-nature-a-federalist-monster-that-wi/

629 Wurmbrand Richard, Marx and Satan, 1986

630 Don Helder Camara, brasilianischer Bischof

Der Kommunismus ist keine (und war nie eine) Schöpfung der Massen, um das Bankinstitut zu stürzen, sondern eine Schöpfung des Bankinstituts, um das Volk zu stürzen und zu versklaven.[631]

- The Marine Corps is just a smoke-and-mirrors thing. On [my husband's] level, he said we've never been an enemy to the Soviet Union. They work with these Communists. The man who started this whole intelligence operation — OSS [Office of Strategic Services] — he was recruiting known Communists who were involved in subverting Spain. They're not Americans. They're not Christians. They're German existentialists. Now what are they doing running our nation? They have more affinity for the State of Israel than they do our nation. They don't care about American citizens. The judges now in the courts are all military officers following chain-of-command orders. They're not independent judges.
  Das Marine Corps ist nur ein Rauch-und-Spiegel-Ding. Auf der Ebene meines Mannes sagte er, wir seien nie ein Feind der Sowjetunion gewesen. Sie arbeiten mit diesen Kommunisten zusammen. Der Mann, der diese ganze Geheimdienstoperation gestartet hat - OSS -, rekrutierte bekannte Kommunisten, die daran beteiligt waren, Spanien zu untergraben. Sie sind keine Amerikaner. Sie sind keine Christen. Sie sind deutsche Existentialisten. Was machen sie nun, um unsere Nation zu leiten? Sie haben mehr Affinität zum Staat Israel als unsere Nation. Sie interessieren sich nicht für amerikanische Staatsbürger. Die Richter, die jetzt vor Gericht stehen, sind alle Militäroffiziere auf Befehl der Befehlskette. Sie sind keine unabhängigen Richter.[632]
- Deutschland muss eine Sowjetrepublik werden und im Verein mit Russland das Sprungbrett für den kommenden Sieg der Weltrevolution und des Weltsozialismus sein. In Das kommunistische Ruhr-Echo[633]
- Auf einer Wandzeitung während der Kulturrevolution: Von jetzt an wird es Euch nicht länger erlaubt sein, Euch hinter Eurer religiösen Maske zu verstecken – wir werden Euch zerstören. Es wird euch nicht mehr erlaubt sein, Eure Zeit mit Gebeten zu verschwenden; alles, was Ihr da auf Arabisch murmelt, ist anti-chinesisch.[634]

UNO

- Im UN-Weltgrundgesetz steht folgendes:
  Das Zeitalter der Nationen ist am Ende. Die Regierungen der verschiedenen Nationen haben sich entschlossen, die Souveränität ihrer Nationen aufzugeben und sich einer Weltregierung unterzuordnen.[635]
- Die internationale Regierung der UNO ist eigentlich eine gemeinsame Regierung der USA und der Sowjet-Union in einem. American Jewish Committee in "Commentary" (New York) 1958

Geschichte

- „Sie bestätigten beide, dass diese Viehwaggons voll deutscher gefangener Soldaten waren, die mit Typhus und Ruhr infiziert waren. Es waren Statisten für Alfred Hitchcock, dem Spezialisten für Horrorfilme. Er bekam den Auftrag, für den Nürnberger Prozess KZ-Filme zu drehen."
  Quelle: Vierteljahreshefte für freie Geschichtsforschung 1(4) (1997), S. 263 f.
  https://zeitundzeugenarchiv.wordpress.com/2015/07/14/ein-deutscher-soldat-in-auschwitz-und-buchenwald-2/

631 Anthony J. Hilder, amerikanischer Autor und Filmemacher

632 Kay Griggs, Interviews, Disk 4. http://www.whale.to/b/griggs_h.html

633 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 90.

634 Ende Werner, Steinbach Udo, Laut Renate, *Der Islam in der Gegenwart. Entwicklung und Ausbreitung Kultur und Religion Staat, Politik und Recht*, Beck, 5. Auflage 2005, 1064 Seiten, ISBN 3406534473, Seite 317.

635 Dasinger Harald, *Auf den Pfaden des Unterganges. Dokumentar-Polit-Essaays zur NWO*, epubli, 2018, 139 Seiten, ISBN 9783746776866

- Deutschland wird nicht mit dem Ziel der Befreiung besetzt, sondern als eine besiegte feindliche Nation zur Durchsetzung alliierter Interessen.
  Amerikanische Regierungsanweisung ICG 1067, April 1945 (vgl. "Welt" vom 4. Juli 1994)

Gerichte

- „Der Schutz des Grundrechts auf Wissenschaftsfreiheit hängt weder von der Richtigkeit der Methoden und Ergebnisse ab noch von der Stichhaltigkeit der Argumentation und Beweisführung oder der Vollständigkeit der Gesichtspunkte und Belege, die einem wissenschaftlichen Werk zugrunde liegen. Über gute und schlechte Wissenschaft, Wahrheit und Unwahrheit von Ergebnissen kann nur wissenschaftlich geurteilt werden. [...] Die Wissenschaftsfreiheit schützt daher auch Minderheitsmeinungen sowie Forschungsansätze und -ergebnisse, die sich als irrig oder fehlerhaft erweisen. Ebenso geniesst unorthodoxes oder intuitives Vorgehen den Schutz des Grundrechts. Voraussetzung ist nur, dass es sich dabei um Wissenschaft handelt; darunter fällt alles, was nach Inhalt und Form als ernsthafter Versuch zur Ermittlung der Wahrheit anzusehen ist. [...]
  Einem Werk kann allerdings nicht schon deshalb die Wissenschaftlichkeit abgesprochen werden, weil es Einseitigkeiten und Lücken aufweist oder gegenteilige Auffassungen unzureichend berücksichtigt. [...] Dem Bereich der Wissenschaft ist es erst dann entzogen, wenn es den Anspruch von Wissenschaftlichkeit nicht nur im einzelnen oder nach der Definition bestimmter Schulen, sondern systematisch verfehlt. Das ist insbesondere dann der Fall, wenn es nicht auf Wahrheitserkenntnis gerichtet ist, sondern vorgefassten Meinungen oder Ergebnissen lediglich den Anschein wissenschaftlicher Gesinnung oder Nachweisbarkeit verleiht. Dafür kann die systematische Ausblendung von Fakten, Quellen, Ansichten und Ergebnissen, die die Auffassung des Autors in Frage stellen, ein Indiz sein. Dagegen genügt es nicht, dass einem Werk in innerwissenschaftlichen Kontroversen zwischen verschiedenen inhaltlichen oder methodischen Richtungen die Wissenschaftlichkeit bestritten wird.“ Urteil des Bundes Verfassungsgerichtes, 11.1.1994, Az. 1 BvR 434/87[636]
- Das Bundesverfassungsgericht erlaubt den digitalen Lauschangriff. Das Redaktionsgeheimnis wird damit endgültig zur Ansichtssache der Ermittler degradiert. DER SPIEGEL 12 / 2003 / 200
- Etwas mehr als 5800 Menschen wurden 1996 in Deutschland wegen ihrer Meinung verfolgt!"
  Die Welt vom 4.7.1997, Seite 5

Freimaurerei

- Die I.N.R.I.-List: Für Christen bedeutet sie das, was Pilatus über Jesus Christus am Kreuz anbringen liess, nämlich „Jesus von Nazareth König der Juden“. Aber gemäss dem Buch „A Study in American Freemasonry“ (Eine Studie über die amerikanische Freimaurerei), Seite 38-39 von Preuss bedeutet sie für einen Freimaurer „Igne Natura Renovate Integra“ (Die ganze Natur wird durch Feuer erneuert).
- Nicht alles was einem erzählt wird zählt!
  Aber nicht alles was zählt, kann auch erzählt werden.
- Die wichtigste Pflicht des Freimaurers muss es sein, die jüdische Rasse zu glorifizieren, die unverändert die göttliche Regel der Weisheit wahrt. Man muss sich auf die jüdische Rasse verlassen, um alle Grenzen aufzulösen. Le Symbolism, Juli, 1928, zitiert nach Menuhin[637]
- Die Grosse Freimaurerloge von heute ist vollständig jüdisch.
  Richard Carlisle, Handbuch des Freimaurertums, zitiert nach Menuhin[637]

---

636 Germar Rudolf, Widerstand ist Pflicht, Castle Hill Publishers, 2012, 423 Seiten, ISBN 9781591480297, Seite 109. http://germarrudolf.com/wp-content/uploads/2012/08/Widerstand.pdf

637 Menuhin Gerard, *Wahrheit sagen, Teufel jagen*, engl Originalausgabe, übersetzt von Jürgen Graf, 354 Seiten, ISBN 9781937787295, Seite 181.

- Freimaurertum basiert auf Judaismus. Entfernt man die Lehren des Judaismus aus dem Freimaurerritual, was bleibt dann noch? The Jewish Tribune, New York, 28. Okt. 1927, zitiert nach Menuhin[637]

- Im 18. Jahrhundert wurde Freimaurertum Ausdruck einer militanten Politik der Erleuchtung, wie im Falle der Illuminaten, die Vorreiter der Revolution waren....
  Leon Trozki (1879 – 1940), Mein Leben – Versuch einer Autobiografie,
  New York, Pathfinder Press, Inc., 1970. xxxvii, Seite 602, zitiert nach Menuhin[637]

- Alle Illuminaten sind Freimaurer, aber bei weitem nicht alle Freimaurer sind Illuminaten.
  Professoren Cosandey und Renner, Zeugnisse, München, April 1785, zitiert nach Menuhin[637]

- Freimaurertum ist eine jüdische Institution, deren Geschichte, Grade, Beiträge, Parolen und Erläuterungen von Anfang bis Ende jüdisch sind.
  Dr. Isaac Wise, The Israelite of America, 3. August 1866, zitiert nach Menuhin[637]

- Die technische Sprache, der Symbolismus und die Riten des Freimaurertums sind voll von jüdischen Ideen und Begriffen... Im schottischen Ritus werden die Daten auf amtlichen Dokumenten nach dem Zeitraum und den Monaten des jüdischen Kalenders angegeben, und es wird das hebräische Alphabet benutzt.
  Jüdische Enzyklopädie, 1903, Bd. 5, Seite 503, zitiert nach Menuhin[637]

- Bei der Freimaurerrei handelt es sich um eine jüdische Einrichtung, und deren Geschichte, Grade, offizielle Posten, Kennwörter und Erklärungen sind von vorne bis hinten jüdisch. Rabbi Isaac Wis

- Alles, was wir an Zeichen haben und benutzen, benutzen wir einzig und ausschliesslich im internen Gebrauch.

- Gewiss habt ihr auch schon gehört, dass die Logen viel Gutes tun. Die profane Welt weiss von ihnen kaum mehr, als dass in den Logen Wohltätigkeit geübt wird. Nun, daran ist etwas Wahres, lieber Benjamin-Brüder. Doch Profane und Freimaurer täuschen sich gleichermassen, wenn sie glauben, das sei die Hauptarbeit der Logen. Die Freimaurerei ist nicht dazu da, die Menschheit mit milden Gaben zu betören, das überlässt sie den Wohltätigkeitsvereinen, sondern sie trachtet als philosophische und progressive Institution danach, die profane Gesellschaftsordnung als letzte Ursache des Unglücks zu beseitigen und dass an ihrem Platz die freimaurerische Staats- und Gesellschaftsordnung einnehme.[638]

- Solange es unter den Heiden irgendeine moralische Auffassung der sozialen Ordnung gibt und bis jeglicher Glaube, Patriotismus und Würde entwurzelt ist, wird unsere Herrschaft über die Welt nicht kommen.
  Reden in einem geheimen B'nai Brith-Konklave 1936 in Paris
  And the Gentiles, in their stupidity, have proved easier dupes than we expected them to be. One would expect more intelligence and more practical common sense, but they are no better than a herd of sheep. Let them graze in our fields till they become fat enough to be worthy of being immolated to our future King of the World... Speeches in a secret B'nai Brith conclave 1936 in Paris[639]

- Ein Freimaurer ist zuerst Freimaurer und erst nachher Abgeordneter.
  Das wurde 1949 den französischen Abgeordneten vom Grossorient vorgegeben.[640]

- Von den Werkmeistern, die an dem Tempel Salomos bauten, starb keiner vor der Zeit, auch wurde keiner krank. Wie nun die Werkmeister mit dem Tempelbau fertig waren, hauchten sie ihre Seelen aus. Der Herr aber sprach: Das musste geschehen, damit die Völker sie nicht in ihre Fron nehmen könnten und von ihnen ihre Bauten errichten lassen. Legende: „Der Tempel“

- Die Freimaurerei ist die einzige Gesellschaft auf Erden, die sich die Pflege des Weltbürgertums zur Aufgabe gestellt hat. Demgemäss würden die Logen nur weltbürgerliche und allgemein menschliche Bestrebungen fördern und sich nicht bei vaterländischen und staatsbürgerlichen Bestrebungen beteiligen.[641]

---

638 Zeitschrift "Kelet", Organ der symbolischen Grossloge von Ungarn, 13. Jahrgang, Nr.9, Juli/August 1911, und Nr. 10 September 1911, S. 252, 256, 272. Zitiert nach Helsing, Jan van - Geheimgesellschaften 2 - Interview mit Jan van Helsing (1995).
Dieses Zitat wird von einem Freimaurer im Video bestätigt: https://www.youtube.com/watch?v=aVFF1fbttJ8.

639 https://www.henrymakow.com/jewish_peril.html

640 https://katholisches.info/2018/10/04/die-freimaurer-und-ihre-aktivitaeten/

- Der Kampf der Anhänger des Humanitätsgedankens muss eine Bekämpfung alles Nationalismus sein.[642]
- Der maurerische Humanismus ist in Wahrheit ein Frontalangriff gegen das menschliche Moralgesetz.
- Ein Freimaurer wird für die Allgemeinheit stets ein Problem bleiben Welches man nicht ergründen kann bevor man selber Maurer geworden ist.
- Die Freimaurerei gab Frankreich die Verfassung von 1791.[643] Br\ Bernardin
- Die Freimaurerei war es, die unsere Revolution vorbereitet hat..., der Freimaurerei kommt die erhabene Ehre zu, diesem unvergesslichen Ereignis die Formel geliefert zu haben, in der ihre Grundsätze Fleisch geworden sind.[644]
- Die englisch-französischen Einvernehmen, der englisch-japanische Bündnisvertrag, das englisch-russische Abkommen, dies alles ist von der englischen Regierung abgeschlossen worden, ohne dass das englische Volk auch nur geahnt hätte, dass dies alles überhaupt erwogen wurde! Auch die Regierungen der überseeischen Gemeinwesen (Südafrika, Kanada, Australien) wussten nichts davon... Das englische Parlament hatte dazu nichts mehr zu sagen, als der kleinste Gemeinderat im Lande.
  Zur Ergänzung kann man anfügen, was Dr. Paul Herre in seiner Schrift „An die Neutralen“ (Zürich, Orell Füssli) sagte: Salisbury, der ehemalige Ministerpräsident Englands, meinte mit Bezug auf die Macht des britischen Kabinetts, dass durch diese Macht „die Mehrheit des Unterhauses mehr und mehr zu einer blossen Maschine wird.“ Die Folge sei, dass das britische Kabinett „in einem Umfange Geheimpolitik treiben konnte, wie sie sonst kein Land kennt“.[645]
- Menschheit und durch ihren unersättlichen Ehrgeiz Ursache so vieler Mordtaten, Brandstiftungen und Plünderungen, stehen ausserhalb des Gesetzes wie drei tolle Hunde.
  Allen unseren Brüdern in Deutschland und der Welt ist die Vollstreckung des Urteils aufgetragen.
  Für jedes der drei reissenden Tiere ist eine Million Franken bewilligt, zahlbar an die Vollstrecker oder ihre Erben durch die Zentrallogen.[646]
- Vielleicht erklärt man sich eines Tages den Ausspruch eines hohen Maurers in Sachen Thronfolger: Er ist ungewöhnlich hervorragend; schade, dass er verurteilt ist. Er wird auf dem Weg zum Thron sterben.[647]

Sprüche

- En guete Rutsch, e friedlichs Fäscht – i wünsche dir nu s'Allerbescht! Es Herz voll Glück und Sunneschy, alltag guet z'esse, äs Gläsli Wy, es weichs Bettli zum pfuuse, en liebe Schatz zum echli schmuse, gueti Gsundheit und kei Schmerze, das wünsch i dir vo Herzä! Ä guätä Rutsch in xxxx. Liäbs Grüessli ah alle!

Medizin

- Ein Internist ist ein Arzt, der einen Leberkranken auf Herz und Nieren prüft.
- Der Arzt ist oft gefährlicher als die Krankheit.

---

641 *Die Freimaurerei im Spiegel deutschen Lebens*, Verlag Grüne Briefe, 1927, 72 Seiten, Seite 30.
642 Hornesser, Freimaurerische Volkserziehung, Verein Deutscher Freimaurer, 1919/20, Seite 66.
643 Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, Seite 215
644 Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, Seite 215
645 Heise Karl, Entente-Freimaurerei und Weltkrieg, Seite 342
646 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 60.
647 Carmin E.R., *Das schwarze Reich. Okkultismus und Politik im 20. Jahrhundert*, Verlag Ralph Tegtmeier, 1994, 632 Seiten, ISBN 3924613303, Seite 60.

- Wenn ein Arzt hinter dem Sarg eines Patienten geht, folgt manchmal tatsächlich die Ursache der Wirkung.
- Wenn das Schicksal kommt, ist der Arzt ein Narr.
- Die Irrtümer des Arztes sind mit Erde zugedeckt.
- Jedes Kind kostet die Mutter einen Zahn.
- Bitter im Mund, im Magen gesund.

Juristen

Aus http://www.zeno.org/Wander-1867/A/Jurist?hl=jurist

- Ein Jurist ohne Geschichte ist ein Blinder ohne Krücke.
- Ein jeglicher Jurist ist entweder ein Schalck oder ein Esel.
- Der Juristen Lehre ist nichts denn ein Nisi. (Nisi = Haken)
- Der Juristen Spruch bringt Segen und Fluch
- Die Juristen können den Bapst nicht verderwen, sie hangen sehr am Bäpstlichen Recht.
- Die Juristen müssen lassen die Theologiam obenan sitzen. – Petri, II, 835; Luther's Tischr., 464a.
- Eines frommen Juristen Werck ist besser, denn aller Pfaffen, Mönche und Nonnen Heiligkeit. – Luther's Werke, V, 128a.
- Es muss ein armer Jurist seyn, der nicht kann einer bösen Sach helffen. – Petri, III, 6.
- Gute Juristen sind schlimme Nachbarn.
  Die schlechten jedenfalls noch schlimmere.
- Je mehr Juristen, je mehr Unrechts in der Statt. – Petri, II, 394.
- Wo viel Juristen, da sind viel Händel.
  Lat.: Ubi multi juristae, ibi multae rixae. (Schola curiositatis.)
- Juristen, Aerzte und Pfaffen sind alle drei, die Leute zu purgiren an Seckel, Leib, Gewissen.
- Juristen haben grosse bücher, sie leutern vnd deuteln bis armuth oder spott folget. – Petri, II, 411.
- Juristen können mit jhren Gesetzen nur Mücken vnd Fliegen fangen, grosse Wespen vnd Hummeln reissen hindurch. – Petri, II, 845.
- Juristen spenden Fluch und Segen und stets Rechtes wegen.
- Wer zu den Juristen in die Schule und zu den Aerzten in die Küche geht, muss einen guten Beutel haben. – Meisner, 132.
- Die Juristen zerren das Recht, die Schuster das Leder. – Wirth, I, 260.
- Grundsatz aus der Rechtswissenschaftslehre: «Gleiches ist nach Massgabe seiner Gleichheit gleich und Ungleiches nach Massgabe seiner Ungleichheit ungleich.»
-

Latein

- Alea iacta est. lauteten (der/die Würfel sind gefallen)

- Non habemus Papam (wir haben keinen Papst)
- Veni, vidi, vici.
  Ich kam, sah und siegte. Das bedeutet: Ihr habt mich beschuldigt, ihr habt mich verleumdet, ihr habt mich totgeschwiegen, ich habe gesiegt.
- Si nosse vis
  Wenn du wissen willst
- Vae Victis
  Wehe den Besiegten
- Si vis pacem, para bellum
  Wenn du Frieden willst, bereite dich auf Krieg vor.
- Qui tacet consentit
  Wer schweigt, stimmt zu!
- Mundus vult decipi.
  Die Welt will betrogen werden.
- Omnia meum mecum porto oder Omnia mea mecum porto
  All meinen Besitz trage ich bei mir
- Da mihi factum dabo tibi jus
  Gib mir die Tatsachen, und ich spreche Recht.

Geld / Wirtschaft

- Gold ist das Geld der Könige, Silber das Geld der Gentlemen, Tausch ist das Geld der Bauern, aber Schulden sind das Geld der Sklaven. unbekannt
- Das Grundproblem ist, dass Geld als verzinste Schuld durch die Geschäftsbanken entsteht. Das heisst, es gibt niemals das Geld für die Zinsen im System. Ständige Neuverschuldung ist darum zwingend notwendig. Das System kann nur solange funktionieren, wie die Verschuldung sowie die Wirtschaft wächst – und zwar exponentiell. Ein solches Wachstum ist aber unmöglich und ein Forderungszusammenbruch mathematisch programmiert. Dieses grundlegende Wissen über unser Wirtschaftssystem ist aber weder bei den Politikern, Ökonomen oder der Allgemeinheit vorhanden. Das ist der Grund, warum eine Lösung der Schuldkrise nicht in Sicht ist. Die einzig logisch mögliche Lösung ist eine Änderung der bisherigen Weise, wie Geld geschöpft wird. Geld darf nicht mehr als verzinste Schuld geschöpft werden. Eine Geldreform als Lösung der Schuldkrise wird aber von keiner Partei in Betracht gezogen. Das ist das zutiefst Tragische an dieser Krise: Die Analyse der Ursache der Krise ist grundfalsch und darum werden alle Lösungsansätze versagen.
- Die freie Marktwirtschaft lebt davon, dass man Dinge kauft, die man nicht braucht, von Geld, das man nicht hat.
- Eltern haften für ihre Kinder und Steuerzahler haften für ihre Kindsköpfe.
- Der Wert der Wertpapiere kommt immer wieder auf den Wert zurück, zu dem sie anfangs aus der Taufe gehoben wurden - auf Null.
  Papiergeld kehrt früher oder später zu seinem inneren Wert zurück, Null. Voltaire

- Wollte man die wahren Machtverhältnisse in Europa vom Mittelalter bis in die Neuzeit abbilden, müsste in jedem Geschichtsbuch hinter dem Namen des Herrschers der seines Bankiers stehen.
  Judith Lembke, *Die Macht der Finanzdynastien*, in *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 05.06.2008[648]
- Die europäischen Zentralbanker waren über diese Entwicklung überhaupt nicht begeistert. 1865 fand sich in der London Times unter anderem folgendes:
- Wenn diese bösartige Finanzpolitik, die ihren Ursprung in Nordamerika hat, zu einer festen Einrichtung werden sollte, dann wird sich diese Regierung kostenlos mit ihrem eigenen Geld ausstatten. Sie wird damit Schulden abbezahlen und schuldenfrei sein. Sie wird all das nötige Geld haben, um ihren Handel voranzutreiben. Sie wird ein in der Geschichte der Menschheit beispielloses wirtschaftliches Wohlergehen erleben. Die Intelligenz und das Vermögen aller Länder werden dann nach Nordamerika gehen. Das Land muss zerstört werden oder es wird jede Monarchie auf dem Globus vernichten. The Times of London von 1875[649]
- Die Stunde hat geschlagen für die Hochfinanz, öffentlich ihre Gesetze für die Welt zu diktieren, wie sie es bisher im Verborgenen getan hat… Die Hochfinanz ist berufen, die Nachfolge der Kaiserreiche und Königtümer anzutreten, mit einer Autorität, die sich nicht nur über ein Land, sondern über den ganzen Erdball erstreckt.
  Erklärung anlässlich der Gründung der internationalen Bankenallianz 1913 in Paris[650]
- Der Neoliberalismus ist unfähig, der Menschheit eine Zukunft in Würde und Demokratie anzubieten.[651]

10 Lieblings-Zitate zum Geldsystem[652]

- Man könnte rein theoretisch mit einer 20-Stunden-Woche seinen Lebensstandard, den man heute hat, decken, wenn man nicht eben auch noch ein Drittel der Zeit für die Zinsen arbeiten müsste.
  Helmut Creutz, Wirtschaftspraktiker- und Analytiker
- Papiergeld kehrt früher oder später zu seinem inneren Wert zurück, Null.
  – Voltaire (1694 – 1778), französischer Philosoph
- 99 Prozent der Menschen sehen das Geldproblem nicht. Die Wissenschaft sieht es nicht, die Ökonomie sieht es nicht, sie erklärt es sogar als "nicht existent". Solange wir aber die Geldwirtschaft nicht als Problem erkennen, ist keine wirkliche ökologische Wende möglich.
  Prof. Hans-Christoph Binswanger, Schweizer Wirtschaftswissenschaftler
- Eine Bank ist ein Ort, an dem man Geld geliehen bekommt, wenn man nachweisen kann, dass man es nicht braucht.
  Bob Hope, amerikanischer Schauspieler
- Die Bank hat den Nutzen durch Zinsen auf alle Gelder, die sie aus dem Nichts erschafft.
  William Paterson – Gründer der Bank von England
- Das Geld ist für den Tausch entstanden, der Zins aber weist ihm die Bestimmung an, sich durch sich selbst zu vermehren. Daher widerstreitet auch diese Erwerbsweise unter allen am weitesten dem Naturrecht.
  Aristoteles (384 v. Chr. – 322 v. Chr.), griechischer Philosoph
- Jede Wirtschaft beruht auf dem Kreditsystem, das heisst auf der irrtümlichen Annahme, der andere werde gepumptes Geld zurückzahlen.
  Kurt Tucholsky (1890 – 1935), deutscher Journalist und Schriftsteller

---

[648] Die andere Wahrheit: Hintergründe, Methoden und Drahtzieher der aktuellen Zerstörung der europäischen Völker und ihrer christlichen Kultur und was wir dagegen tun können, von L. R. Michaelis, Books on Demand, 1. Auflage 2016, 356 Seiten, ISBN 3734777232

[649] Hitchcock Andrew Carrington, Die Geldmacher

[650] http://www.pravda-tv.com/2015/07/geld-regiert-die-welt-von-babylon-der-city-of-london-bis-zur-federal-reserve/

[651] weltsozialforum.org: "Aufruf zur Tat", Porto Alegre, 31.1.2005, übersetzt von Torsten Trotzki http://weltsozialforum.org/2005/2005.wsf.1/2005.wsf.erklaerung/

[652] unter http://www.geldsystem-verstehen.de/zitate-zum-geld/

- Jetzt endlich habe ich erkannt, dass nicht das Wirtschaftswachstum den Zinseswahnsinn erzeugt, sondern dass der Zins die einzige wahre und wirkliche Ursache dafür ist, dass die Welt dem Wahnsinn des ewigen Wachstums verfallen ist.

  Konrad Lorenz (1903 – 1989), Begründer der "Tierpsychologie"

- Unser Geld bedingt den Kapitalismus, den Zins, die Massenarmut, die Revolte und schliesslich den Bürgerkrieg, der zur Barbarei zurückführt. Wer es vorzieht, seinen eigenen Kopf etwas anzustrengen statt fremde Köpfe einzuschlagen, der studiere das Geldwesen.

  Silvio Gesell (1862 – 1930), Deutsch – Argentinischer Kaufmann, Begründer der Freiwirtschaftslehre

- Jeder, der glaubt, dass exponentielles Wachstum in einer endlichen Welt für immer weitergehen kann, ist entweder verrückt oder ein Wirtschaftswissenschaftler.

  Kenneth Ewart Boulding (1910-1993), berühmter US-amerikanischer Wirtschaftswissenschaftler

10 heftige Zitate zum Geldsystem[652]

- Es gibt keinen Weg, den finalen Kollaps eines Booms durch Kreditexpansion zu vermeiden. Die Frage ist nur ob die Krise durch freiwillige Aufgabe der Kreditexpansion kommen soll, oder später zusammen mit einer finalen und totalen Katastrophe des Währungssystems kommen soll.

  Ludwig von Mises, österrichischer Ökonom

- Ein Bankier ist ein Mensch, der seinen Schirm verleiht, wenn die Sonne scheint, und ihn sofort zurückhaben will, wenn es zu regnen beginnt.

  Mark Twain, amerikanischer Schriftsteller

- Banken sind gefährlicher als stehende Armeen.

  Thomas Jefferson, 3. Präsident der Vereinigten Staaten

- Zins nehmen heisst höflich gewuchert. Eine Bank betreiben heisst höflich gestohlen.

  Matthäus Schwarz, deutscher Kaufmann

- Wenn der Staat Pleite macht, dann geht natürlich nicht der Staat Pleite, sondern seine Bürger.

  Carl Fürstenberg (1850 – 1933), deutsch-jüdischer Bankier

- Das Geld spielt im Wirtschaftskörper dieselbe Rolle wie das Blut im Körper des Menschen. Soll der Körper seine verschiedenen Lebensfunktionen erfüllen, muss der Kreislauf des Blutes ungehemmt vor sich gehen. So ist es auch notwendig, dass das Geld umläuft, damit die allgemeine Beschäftigung zur Wirklichkeit werde.

  Édouard Daladier (1884 – 1970), früherer französischer Ministerpräsident

- Die Wenigen, die das System verstehen, werden dermassen an seinen Profiten interessiert oder so abhängig von seinen Vorzügen sein, dass aus ihren Reihen niemals eine Opposition hervorgehen wird. Die grosse Masse der Leute aber, geistig unfähig zu begreifen, wird seine Last ohne Murren tragen, vielleicht sogar ohne je Verdacht zu schöpfen, dass das System ihnen feindlich ist.

  Gebrüder Rothschild, London 1863, Rothschild-Bankendynastie

- Wenn du Sklave der Banken bleiben willst und ihnen die Kosten deiner eigenen Versklavung bezahlen möchtest, dann lass sie weiter die Ausgabe der Währung kontrollieren und die Geldmenge der Nation regulieren.

  Sir Josian Stamp (1880-1941)

- Der Staat ist der beste Schuldner, den es gibt. Er hat ein Steuer- und ein Gewaltmonopol.
  Er hat Bonität bei allen und kann überall Kredit aufnehmen durch Staatsanleihen.

  Fritz Schwarz

10 Zitate zum Geld[652]

- Das Geld, das man besitzt, ist das Mittel zur Freiheit, dasjenige, dem man nachjagt, das Mittel zur Knechtschaft.

  Jean-Jacques Rousseau (1712 – 1778), schweizerisch- französicher Schriftsteller und Philosoph

- Finanzielle Probleme lassen sich am besten mit anderer Leute Geld regeln.

  Jean Paul Getty

- Anderer Leute Reichtum ist ärgerlich, bis er der eigene wird.

  Josef Stalin

- Der Zinseszinseffekt ist das achte Weltwunder.

  Mayer Amschel Rothschild

- Die besten Dinge im Leben sind nicht die, die man für Geld bekommt.

  Albert Einstein

- Gold ist Geld, alles andere ist Kredit.

  John Pierpont Morgan

- Wer der Meinung ist, dass man für Geld alles haben kann, gerät leicht in den Verdacht, dass er für Geld alles zu tun bereit ist.

  Benjamin Franklin

- Es ist nicht der Unternehmer, der die Löhne zahlt – er übergibt nur das Geld. Es ist das Produkt, das die Löhne zahlt.

  Henry Ford

- Man empfindet es oft ungerecht, dass Menschen, die Stroh im Kopf haben, auch noch Geld wie Heu besitzen.

  Gerhard Uhlenbruck

- Geld hat an und für sich noch nie jemanden glücklich gemacht, aber es hat mir stets ein Gefühl der Sicherheit gegeben und auf diese Weise meine Fähigkeit zum Glücklichsein gesteigert.

  Audrey Hepburn

10 heftige Zitate zum Geld[652]

- Ein reicher Mann ist oft nur ein armer Mann mit sehr viel Geld…

  Aristoteles

- Der Zinseszins ist die stärkste Kraft im Universum.

  Albert Einstein

- Als ich klein war, glaubte ich, Geld sei das wichtigste im Leben. Heute, da ich alt bin, weiss ich: Es stimmt.

  Oscar Wilde

- Ich habe viel von meinem Geld für Autos, Weiber und schnelle Autos ausgegeben. Den Rest habe ich einfach verprasst.

  George Best

- Das Geld zieht nur den Eigennutz an und verführt stets unwiderstehlich zum Missbrauch.

  Albert Einstein

- Geld ist nichts. Aber viel Geld, das ist etwas anderes.

  George Bernard Shaw

- Geld allein macht nicht glücklich. Es gehören auch noch Aktien, Gold und Grundstücke dazu.

  Danny Kayne

- Ein Geschäft, das nur Geld einbringt, ist ein schlechtes Geschäft.

  Henry Ford

- Mit Geld kann man sich viele Freunde kaufen, aber selten ist einer seinen Preis wert.

  Josephine Baker

- Wenn du den Wert des Geldes kennenlernen willst, versuche, dir welches zu leihen.

  Benjamin Franklin

Weitere interessante Zitate zum Geld[652]

- Geld ist eine neue Form der Sklaverei.

  Leo N. Tolstoi (1828 – 1910), russischer Schriftsteller

- Derjenige muss in der Tat blind sein, der nicht sehen kann, dass hier auf Erden ein grosses Vorhaben, ein grosser Plan ausgeführt wird, an dessen Verwirklichung wir als treue Knechte mitwirken dürfen.

  Winston Churchill (1874-1965), Britischer Premierminister

- Es sind gar nicht primär Konsum- und Gewinnsucht, die den Kapitalismus rastlos vorwärtstreiben, sondern die durch Zins und Zinseszins lawinenartig wachstenden Geldvermögen und ein unerbittlicher Zwang, unter dem die Schuldner stehen, nämlich mit jeder Produktion auch den Zins erwirtschaften zu müssen.

  Josef Hüwe, Wirtschaftspublizist im November 1991

- Durch Kunstgriffe der Bank- und Währungspolitik kann man nur vorübergehende Scheinbesserung erzielen, die dann zu umso schwererer Katastrophe führen muss. Denn der Schaden, der durch Anwendung solcher Mittel dem Volkswohlstand zugefügt wird, ist umso grösser, je länger es gelungen ist, die Scheinblüte durch Schaffung zusätzlicher Kredite vorzutäuschen.

  Ludwig Heinrich Edler von Mises (1881-1973), österreichisch-US-amerikanischer Wirtschaftswissenschaftler

- Denn wenn sie alle vollständig verstehen, wie sie vorgeht, was sie tut, wie sie die Geldpolitik und die Zinsen manipuliert, werden sie endlich kapieren, dass es die FED ist, die das ganze Unheil angerichtet hat.

  Ron Paul (geb. 1935), republikanischer US-Kongressabgeordneter 2009

- Wir werden eine Weltregierung haben, ob wir es wollen oder nicht. Die einzige Frage ist, ob die Weltregierung durch Eroberung oder durch die Zustimmung der Menschen erreicht werden wird.

  Paul M. Warburg (1868-1932), deutsch-amerikanischer Bankier

- Die Hand die gibt, steht über der Hand die nimmt. Geld kennt keine Loyalität. Finanziers sind ohne Patriotismus und ohne Anstand. Ihr einziges Ziel ist der Gewinn.
  Napoleon Bonaparte (1769 – 1821), französischer Kaiser und General

Längere Zitate zum Geldsystem[652]

- Einige Menschen denken, dass die Federal Reserve Banken Institutionen der US-Regierung sind. Es sind aber private Monopole, die das Volk dieser Vereinigten Staaten ausbeuten; in ihrem eigenen Interesse und dem ihrer ausländischen Kunden, im Interesse von Spekulanten im In- und Ausland im Interesse von reichen, räuberischen Geldverleihern.

  Louis Thomas McFadden (1876-1936), US-Kongressabgeordneter

- Trotz des heiligen Versprechends der Völker, den Krieg für alle Zeiten zu ächten, trotz des Rufes der Millionen "Nie wieder Krieg", entgegen all den Hoffnungen auf eine schönere Zukunft muss ich es sagen: Wenn das heutige Geldsystem, die Zinswirtschaft beibehalten wird, so wage ich es, heute schon zu behaupten, dass es keine 25 Jahre dauern wird, bis wir vor einem neuen, noch furchtbareren Krieg stehen. Ich sehe die kommende Entwicklung klar vor mir. Der heutige Stand der Technik lässt die Wirtschaft bald zu einer Höchstleistung steigern. Die Kapitalbildung wird trotz der grossen Kriegsverluste rasch erfolgen und durch ein Überangebot den Zins drücken. Das Geld wird dann gehamstert werden. Der Wirtschaftsraum wird einschrumpfen und grosse Heere von Arbeitslosen werden auf der Strasse stehen. An vielen Grenzpfählen wird man dann eine Tafel mit der Aufschrift lesen können: "Arbeitsuchende haben keinen Zutritt ins Land, nur die Faulenzer mit vollgestopftem Geldbeutel sind willkommen." Wie zu alten Zeiten wird man dann nach dem Länderraub trachten und wird dazu wieder Kanonen fabrizieren müssen; man hat dann wenigstens für die Arbeitslosen wieder Arbeit. In den unzufriedenen Massen werden wilde, revolutionäre Strömungen wach werden, und auch die Giftpflanze Übernationalismus wird wieder wuchern. Kein Land wird das andere mehr verstehen, und das Ende kann nur wieder Krieg sein.

  Silvio Gesell (1918)

- Eine grosse Industrienation wird von ihrem Kreditsystem kontrolliert. Unser Kreditsystem liegt konzentriert in den Händen einiger Weniger. Wir sind zu einer der schlecht regiertesten, eine der am meist kontrollierten und dominierten Regierung der Welt geworden. Nicht länger eine Regierung der freien Meinung, nicht länger eine Regierung der Überzeugung und Wahlen der Mehrheit, sondern eine Regierung der Meinung und Zwang einer kleinen Gruppe dominierender Menschen.

  Theodore Roosevelt (1858 – 1919), 26. Präsident der USA, 1912 – ein Jahr vor Gründung der Fed

- Der dem Kapitalismus zugrunde liegende Algorithmus – dass sich Kapital in Form von Zinsen zu vermehren habe – programmiert unsere Ökonomie schlicht dazu, Natur zu zerstören, die Ungleichzeit zu verstärken und die Menschen unglücklicher zu machen. […] Wir brauchen eine neue Wirtschaftsformel […], dasss sich nicht länger das Anwachsen toter Materie verzinst, sondern Leben.

  Dr. Andreas Weber

Noch mehr Zitate zum Geldsystem[652]

- Ich bin ein höchst unglücklicher Mann. Ich habe unbeabsichtigter Weise mein Land ruiniert. Eine grosse Industrienation wird nun von ihrem Kreditsystem beherrscht. Unsere Regierung basiert nicht länger auf der freien Meinung, noch auf der Überzeugung und des Mehrheitsbeschlusses, es ist nun eine Regierung, welche der Überzeugung und dem Zwang einer kleinen Gruppe marktbeherrschender Männer unterworfen ist.
  Woodrow Wilson (1856 – 1924), 28. Präsident der USA, unterschrieb den Federal Reserve Act – das Gesetz zur Gründung

- In unserem Wahlprogramm steht: wir halten das Recht, Geld zu schöpfen und in Umlauf zu bringen, für die Sache der Regierung … Diejenigen, die diese Ansicht nicht teilen, entgegnen uns, die Ausgabe von Papiergeld sei Sache der Banken, die Regierung solle sich aus dem Bankgeschäft heraushalten. Ich teile Jeffersons Meinung … und genau wie er antworte ich wiederum: die Ausgabe von Geld ist Sache der Regierung und die Banken sollten sich aus der Regierungstätigkeit heraushalten.

  William Jennings Bryan (1860-1925), US-amerikanischer Politiker

- Bankraub ist eine Initiative von Dilettanten. Wahre Profis gründen eine Bank.

  Bertolt Brecht (1898 – 1956), deutscher Schriftsteller

- Die Welt wird von anderen Leuten regiert, als es das Volk zu wissen glaubt.

  Benjamin Disraeli (1804-1881), Schriftsteller und zweifacher britischer Premierminister 1844

- Es gibt zwei Wege, eine Nation zu erobern und zu versklaven. Einerseits durch das Schwert. Andererseits durch Schulden.

  John Adams (1735 – 1826), 2. Präsident der USA

- Der dritte Weltkrieg hat bereits begonnen – ein geräuschloser, aber deshalb nicht weniger unheilvoller Krieg. Es ist ein Krieg gegen den lateinamerikanischen Kontinent und gegen die gesamte Dritte Welt, ein Krieg um die Auslandsschulden. Seine schärfste Waffe ist der Zinssatz, und sie ist tödlicher als die Atombombe.

  Luis Ignacio Lula da Silva, 2003 – 2011 Präsident Brasiliens

- Die weltweit überproportional wachsenden Zinsströme, der sich daraus ergebende Zwang zum Wirtschaftswachstum und die damit einhergehende ökologische Katastrophe zwingen uns … bereits aus purem Eigeninteresse zum Umdenken.

  Hugo Godschalk, Ökonom in „Gerechtes Geld – gerechte Welt“

- Ich habe bisweilen den Eindruck, dass sich die meisten Politiker immer noch nicht darüber im Klaren sind, wie sehr sie bereits heute unter der Kontrolle der Finanzmärkte stehen und sogar von diesen beherrscht werden. Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Hans Tietmeyer

- Wenn ein Schiff voller Investmentbanker untergeht, ist das eine Tragödie. Wenn nur einer von denen schwimmen kann, ist es eine Katastrophe. Urban Priol, deutscher Kabarettist

- Wenn man die Kontrolle über die Nahrungsmittel hat, kontrolliert man die Menschen, wenn man die Kontrolle über das Geld hat, kontrolliert man die Welt. Henry Kissinger

- Die moderne Theorie der Unvergänglichkeit von Schulden hat die Erde mit Blut getränkt und deren Bewohner unter einer immer grösser werdenden Last zerdrückt. Thomas Jefferson

- Der Prozess, mit dem die Banken Geld erschaffen, ist so simpel, dass der Verstand ihn zurückweist.
John Kenneth Galbraith

- Ich bin überzeugt, dass es die einfachen Bürger nicht lieben, wenn sie erfahren, dass private Banken Geld schöpfen und dass die, welche den Kredit einer Nation kontrollieren, deren Politik leiten und damit das Schicksal der Menschen in ihrer Hand haben. Reginald McKenna

- Die Geld herausgebende Gewalt sollte den Banken weggenommen werden und dem Volk zurückgegeben werden, dem dieses Privileg ursprünglich gehörte.
Thomas Jefferson, 1743-1826, 3. Präsident der USA

- Private Banken verleihen Geld, indem sie Kredite schaffen. Sie schaffen den Grund einer Zahlung aus dem Nichts. Ralph M Hawtry, ehemaliger Sekretär des Britischen Schatzamtes, 1879-1975

- Neben allen andern Gebieten der Ökonomie wird das Studium der grossen Komplexität des Geldes dazu verwendet, die Wahrheit zu verschleiern oder völlig unkenntlich zu machen, statt die Komplexität zu erhellen. Der Prozess, durch welchen Banken Geld kreieren, ist so einfach, dass unser Verstand sich weigert, ihn anzuerkennen. John Kenneth Galbraith, 1908-2006, Ökonomieprofessor an der Harvard Univerität

- Wer die Geldschöpfung nicht versteht, hat nichts verstanden. Die Geldschöpfung ist so einfach, dass sich der Verstand dagegen wehrt. Das Geld kommt durch Giralkredit in Umlauf, Und das ergibt das Erpressungspotenzial. Fritz Schwarz, Schweizer Politiker und Publizist, 1887-1958

- Von allen Elementen politischer Ökonomie ist Geld das bedeutendste, von allen Institutionen des Geldes ist das Recht der Geldschöpfung das wichtigste. Dieses geheiligte Recht des Staates findet allerdings bei den Ökonomen keinerlei Erwähnung. Alexandre del Mar, Politischer Ökonom, 1836-1926

- Das moderne Bankensystem erzeugt Geld aus dem Nichts. Dieser Prozess ist vielleicht der erstaunlichste Taschenspielertrick, der jemals erfunden wurde… Die Bankiers besitzen die Erde. Wenn Sie ihnen diese wegnehmen, ihnen aber die Macht zur Geldschöpfung belassen, dann werden sie mit einem Federstrich genug Geld schöpfen, um die Erde wieder zurück zu kaufen… Wenn Sie ihnen diese grosse Macht nehmen, dann werden alle grossen Vermögen – wie zum Beispiel meines – verschwinden; und dann wäre dies eine bessere Welt, in der man glücklicher leben könnte… aber wenn Sie weiterhin die Sklaven der Bankiers sein und die Kosten Ihrer eigenen Sklaverei bezahlen wollen, dann lassen Sie zu, dass die Bankiers weiterhin Geld schöpfen und die Kreditvergabe kontrollieren… Sir Josiah Stamp, Chef der Bank of England, 1927

- Finanziers sind ohne Patriotismus und ohne Anstand; ihr einziges Ziel ist der Profit.
Napoleon Bonaparte

- Während die Ausgaben für die sozial Schwachen gekürzt werden, führt das heutige Zinssystem zu einem exponentiellen Wachstum der Geldvermögen und Schulden – und damit auch zu einem entsprechendem Anwachsen der Zinslasten, durch die Wirtschaft und Gesellschaft unter immer grösseren Leistungsdruck geraten. Weder die Schulden an sich, noch die Arbeitslosigkeit sind das Kernproblem, sie sind nur Folgen eines ungerechten Systems. Vladimir Svitak

- Mir scheint, der Schwachpunkt von Attac besteht in dem Umstand, dass die Globalisierungskritiker genau denselben blinden Fleck haben wie 99% der übrigen Bevölkerung. Dieser blinde Fleck betrifft den Wachstumszwang. Auch die Mehrzahl der Attac-Mitglieder hat die Mechanismen, die die Expansion der Geldvermögen weltweit antreiben, nicht durchdacht und nicht erfasst. Wer als Attac-Mitglied immer noch glaubt, Geld sei nichts weiter als ein Tauschmittel und brauche daher nicht näher betrachtet zu werden, sollte sich endlich besser informieren.
Wilfried Deiss

- Wir (die Notenbanken) sind völlig abhängig von den Geschäftsbanken. Jeder Dollar der umläuft, sei es als Bargeld oder Buchgeld, muss von jemandem geborgt sein. Wenn die Banken reichlich Geld aus dem Nichts erzeugen, geht es uns gut, wenn nicht, verhungern wir. Es gibt nicht so etwas wie ein dauerhaftes Geldsystem.

Wenn man das erst einmal wirklich verstanden hat, erscheint das Absurde dieser hoffnungslosen Situation fast unglaublich, aber so ist es. Es ist wohl der wichtigste Sachverhalt, über den intelligente Menschen sich jetzt klar werden und nachdenken müssen. Es ist so wichtig, dass ein Zusammenbruch unserer gegenwärtigen Zivilisation auf dem Spiel steht, wenn es nicht allgemein verstanden wird und die Fehler rasch korrigiert werden.

Robert H. Hemphill

Drei Welten

- Alte heidnische Philosophie:
  Es gibt immer ein Original und eine Verdrehung (Kopie, Religion). Sie stehen in folgender Beziehung. Die Kopie unterscheidet sich vom Original dadurch, dass sie vertrauter aussieht.
- Die I.N.R.I.-List: Für Christen bedeutet sie das, was Pilatus über Jesus Christus am Kreuz anbringen liess, nämlich „Jesus von Nazareth König der Juden“. Aber gemäss dem Buch „A Study in American Freemasonry“ (Eine Studie über die amerikanische Freimaurerei), S. 38-39 von Preuss bedeutet sie für einen Freimaurer „Igne Natura Renovate Integra“ (Die ganze Natur wird durch Feuer erneuert).

  Study in American Freemasonry, von Arthur Preuss, Kessinger Publishing 2003, ASIN B00D5M70QM
  oder *A study in American freemasonry*, based upon Pike's "Morals and dogma of the ancient and accepted Scottish rite", "Mackey's Masonic ritualist," "The and other American masonic standard works; Englisch, von Arthur Preuss, Book on Demand, 1900, ASIN B006CMOOZ2
- Jedes gute Gespräch hat vier Voraussetzungen: Zeit, Disziplin, Aufmerksamkeit und Liebe. Wenn wir diese Grundregel beachten, wird unser Leben durch viele beglückende Kontakte reicher werden. Buddhistische Weisheit
- Il n'y a pas de Religion supérieure à la vérité.
  Es gibt keine Religion, die der Wahrheit überlegen ist.

Neue Wörter

- Morbus ignorantia = Krankheit des Unwissen

Links mit weiteren Zitaten

- Geschichte
  https://www.siper.ch/de/geschichte/zitate.html
- Frieden
  https://www.siper.ch/de/frieden/zitate/
- Energie
  https://www.siper.ch/de/energie/zitate/
-